

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung
Ergebnisse des Mikrozensus zum Arbeitsmarkt



2016

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 25.09.2017, Tabelle 4.9 korrigiert am 29.10.2019
Artikelnummer: 2010410167004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 48 68

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine Informationen
Vorbemerkung
Glossar
Erhebungstermine und –tatbestände, Mikrozensus 2005 - 2016

Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

1 Bevölkerung

- 1.1 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Altersgruppen und überwiegendem Lebensunterhalt
- 1.2 Bevölkerung nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf
 - Deutsche
 - Ausländer
 - Insgesamt
- 1.3 Bevölkerung, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Familienstand
 - Deutsche
 - Ausländer
 - Insgesamt
- 1.4 Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen und Altersgruppen
- 1.5 Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen, Staatsangehörigkeit und überwiegendem Lebensunterhalt

2 Erwerbstätige

- 2.1 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Altersgruppen
- 2.2 Erwerbstätige nach Familienstand, Stellung im Beruf und Altersgruppen
- 2.3 Erwerbstätige nach Staatsangehörigkeit, Stellung im Beruf und Altersgruppen
- 2.4 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf
- 2.5 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen und Altersgruppen
- 2.6 Erwerbstätige nach monatlichem Nettoeinkommen und Altersgruppen
- 2.7 Erwerbstätige ohne Auszubildende nach monatlichem Nettoeinkommen, Staatsangehörigkeit und Stellung im Beruf
- 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand,
- 2.9 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterabschnitten, Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden
- 2.10 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden
- 2.11 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden
- 2.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen bzw. Stellung im Beruf, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
- 2.13 Erwerbstätige nach Familienstand, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
- 2.14.1 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Grund der Befristung
- 2.14.2 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Dauer der Befristung
- 2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Art der ausgeübten Tätigkeit

3 Erwerbslose

- 3.1 Erwerbslose nach Dauer der Erwerbslosigkeit, Familienstand und Altersgruppen
- 3.2 Erwerbslose nach Zeitpunkt der Beendigung, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit
- 3.3 Erwerbslose nach Dauer der Arbeitsuche und Altersgruppen
- 3.4 Erwerbslose nach Art der Arbeitsuche, Art der gesuchten Tätigkeit und Dauer der Arbeitsuche
- 3.5 Erwerbslose nach Dauer der Erwerbslosigkeit, Umständen der Arbeitsuche und Altersgruppen

4 Länder

- 4.1 Bevölkerung und Erwerbspersonen nach Familienstand und Ländern
- 4.2 Bevölkerung, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten nach Staatsangehörigkeit und Ländern
- 4.3 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, überwiegendem Lebensunterhalt und Ländern
- 4.4 Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbsquoten sowie Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Ländern und Regierungsbezirken
 - 4.5.1 Erwerbspersonen nach Altersgruppen und Ländern
 - 4.5.2 Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Ländern
- 4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern
- 4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern
- 4.8 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Ländern
- 4.9 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben und Ländern 2005, 2010 bis 2016
- 4.10 Erwerbsquoten der 15- bis unter 65-Jährigen nach Ländern 2005, 2009 bis 2016
- 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Geschlecht und Ländern 2005, 2010 bis 2016
- 4.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen und Ländern 2009 bis 2016

- 5 Bevölkerung und Ausbildung**
- 5.1 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Altersgruppen
- 5.2 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck der Weiterbildung sowie Altersgruppen
- 5.3 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck und Dauer der Weiterbildung sowie Beteiligung am Erwerbsleben
- 6 Erwerbstätigkeit und Ausbildung**
- 6.1 Erwerbstätige mit Angabe des monatlichen Nettoeinkommens nach allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss
- 6.2 Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Stellung im Beruf
- 7 Beruf und Ausbildung**
- 7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss
- 7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Schulabschluss
- 7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden
- 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen
- 7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf
- 7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen
- 7.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende nach Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsunterbereichen, Art des Arbeitsvertrages, Arbeitsuche, beruflichem Bildungsabschluss und Beginn der derzeitigen
- 8 Erwerbstätigkeit und Arbeitsbedingungen**
- 8.1 Erwerbstätige nach Erwerbsarbeit zu Hause und ausgewählten Merkmalen
- 8.2 Erwerbstätige nach Anzahl der tätigen Personen in der Arbeitsstätte und anderen ausgewählten Merkmalen
- 8.3 Erwerbstätige nach Häufigkeit von Samstags-, Sonn- und/oder Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit und anderen ausgewählten Merkmalen
- 8.4 Erwerbstätige mit Nachtarbeit und durchschnittlich je Nacht geleisteten Arbeitsstunden und anderen ausgewählten Merkmalen
- 9 Berufs- und Ausbildungspendler**
- 9.1.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaften und ausgewählten Merkmalen
- 9.1.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaften und ausgewählten Merkmalen
- 9.2.1 Erwerbstätige nach Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf
- 9.2.2 Schüler/-innen und Studierende nach Zeitaufwand für den Hinweg zur Schule/Hochschule und Art der besuchten Schule
- 9.3.1 Erwerbstätige nach der Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf
- 9.3.2 Schüler/-innen und Studierende nach der Entfernung für den Hinweg zur Schule/Hochschule und Art der besuchten Schule
- 9.4.1 Erwerbstätige nach dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im
- 9.4.2 Schüler/-innen und Studierende nach dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Schule/Hochschule und Art der
- 9.5.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklassen, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Wegstrecke benutztem Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte
- 9.5.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklassen, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Schule/Hochschule

Klassifikationen
Fragebogen des Mikrozensus und Ad-hoc-Modul 2016
Qualitätsbericht zum Mikrozensus

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990. Die Angaben für das „Frühere Bundesgebiet (ohne Berlin)“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990 ohne Berlin-West. Die Angaben für die „Neuen Länder (einschließlich Berlin)“ beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin (Berlin-West und Berlin-Ost).

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort *d a v o n* kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort *d a r u n t e r*. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte *u n d z w a r* gebraucht worden. Auf die Bezeichnung "davon" bzw. "darunter" ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Rundungsdifferenzen

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen. Prozentangaben basieren üblicherweise auf Zahlen mit einer höheren Genauigkeit (Nachkommastellen) als im Text angegeben, insofern kann es bei der Berechnung von Prozentangaben auf der Grundlage gerundeter Zahlen zu Abweichungen kommen.

Zeichenerklärung / Abkürzungen

–	= nichts vorhanden
/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
oder –	= grundsätzlich Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt
Abs.	= Absatz
BGBL.	= Bundesgesetzblatt
GG	= Grundgesetz
ILO	= International Labour Organization
Mill.	= Million
NACE	= Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft
SGB IV	= Sozialgesetzbuch, Viertes Buch Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung
SGB V	= Sozialgesetzbuch, Fünftes Buch Gesetzliche Krankenversicherung
WiSta	= Wirtschaft und Statistik

Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit dem Mikrozensusgesetz 2005 wurde der Mikrozensus von einer Erhebung mit fester Berichtswoche (bis 2004 üblicherweise die letzte feiertagsfreie Woche im April) auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche umgestellt. Die Ergebnisse ab 2005 liefern damit nicht mehr eine ‚Momentaufnahme‘ einer bestimmten Kalenderwoche, sondern geben Aufschluss über die gesamte Entwicklung im Durchschnitt des Erhebungsjahres.

Ab dem Berichtsjahr 2011 sind infolge der Umstellung auf den neuen Hochrechnungsrahmen auf Basis des Zensus 2011 die Mikrozensusergebnisse zum Arbeitsmarkt mit den Ergebnissen der Vorjahre nur noch eingeschränkt vergleichbar. Die Umstellung auf den neuen Hochrechnungsrahmen zeigt sich in den Ergebnissen von Mikrozensus und Arbeitskräfteerhebung in erster Linie in einem Niveaueffekt, der zu einem Bruch in der Zeitreihe bei den absoluten Werten führt. Auf die Berechnung von Quoten hat die Umstellung des Hochrechnungsrahmens dagegen nur einen geringen Einfluss. Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde die Stichprobe des Mikrozensus auf eine neue Grundlage umgestellt. Damit basiert diese erstmalig auf den Daten des Zensus 2011.

Diese Sachverhalte sollten bei der Interpretation der Ergebnisse zum Arbeitsmarkt, insbesondere bei Betrachtungen im Zeitverlauf, berücksichtigt werden.

Vorbemerkung

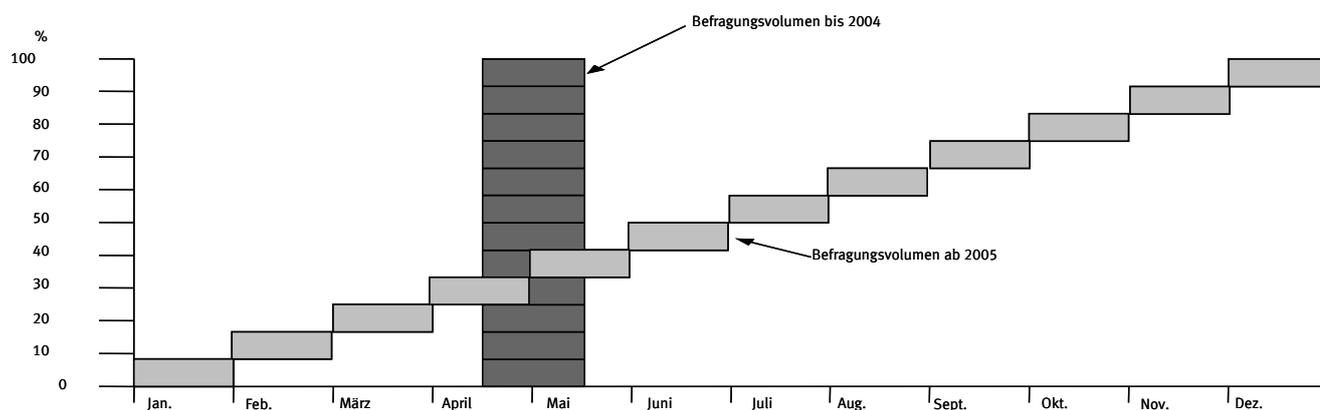
Mit der vorliegenden Fachserie werden ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus zur Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung für das Jahr 2016 veröffentlicht.

Die bisherigen Erscheinungsweise in zwei getrennte Reihen (Reihe 4.1.1 und 4.1.2) entfällt ab dem Berichtsjahr 2016. Beide Reihen werden zu einer Fachserie zusammengefasst. Der überwiegenden Tabellenteil bleibt bestehen. Die Tabellennummern 1 bis 4 entsprechen dabei Reihe 4.1.1, die Tabellennummern 5 bis 9 der ursprünglichen Reihe 4.1.2.

Der Mikrozensus basiert auf einem zeitlich befristeten Gesetz, dem so genannten Mikrozensusgesetz. Im Jahr 2004 wurde das bis dahin gültige „Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte“ vom 17. Januar 1996 durch das gleich lautende Mikrozensusgesetz vom 24. Juni 2004 abgelöst. Durch die neue Rechtsgrundlage wurde der Mikrozensus für die Jahre 2005 bis 2016 methodisch und inhaltlich neu gestaltet.

Kennzeichnend für die Erhebungsform des Mikrozensus bis 2004 war das Konzept der festen Berichtswche, d. h. die meisten Fragen bezogen sich auf die Gegebenheiten in einer einzelnen Berichtswche im Jahr. In der Regel handelte es sich um die letzte feiertagsfreie Woche im April. Die Mikrozensusergebnisse bis 2004 lieferten somit eine Momentaufnahme der Verhältnisse im Frühjahr und waren – je nach Merkmal mehr oder weniger stark – durch saisonale Schwankungen beeinflusst.

Zeitliche Verteilung des Befragungsvolumens



Das neue Mikrozensusgesetz vom 24. Juni 2004 ordnet in § 3 eine unterjährige, kontinuierliche Erhebung an. Bei dieser Erhebungsform wird das gesamte Befragungsvolumen möglichst gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilt, wobei die letzte Woche vor der Befragung die Berichtswche darstellt (sog. gleitende Berichtswche). Damit ist es grundsätzlich möglich, den Nutzerinnen und Nutzern des Mikrozensus neben jährlichen auch vierteljährliche Durchschnittsergebnisse – also ein deutlich größeres und aktuelleres Informationsangebot mit höherem Aussagegehalt – zur Verfügung zu stellen. Bei den hier vorliegenden Ergebnissen des Mikrozensus handelt es sich somit um echte Jahresdurchschnitte.

Das Frageprogramm des Mikrozensus ist hinsichtlich der in den einzelnen Jahren zu erhebenden Tatbestände und Periodizitäten in § 4 des Mikrozensusgesetzes festgelegt. Im Gegensatz zu dem bis 2004 gültigen Gesetz sind keine Unterstichproben mehr vorgesehen, d.h. der Auswahlatz liegt für alle Merkmale einheitlich bei 1% der Bevölkerung. Wie schon im Zeitraum 1996 bis 2004 gibt es neben dem jährlichen Grundprogramm eine Reihe von Merkmalen, die nur im Abstand von vier Jahren zu erheben sind (vierjährige Zusatzprogramme).

Inhaltliche Neuerungen im Erhebungsprogramm des Mikrozensus ab 2005 bestehen im Wesentlichen in der Aufnahme des neuen Themenkomplexes „Migration und Integration“. Im Bereich Bildung werden erstmals die Fachrichtung des höchsten beruflichen Abschlusses und die Art des beruflichen Abschlusses neben einem Hochschulabschluss erfragt. Um die Belastung der Befragten nicht zu erhöhen, wurden im Gegenzug einige Merkmale aus dem Frageprogramm des Mikrozensus gestrichen (u.a. Eheschlussjahr, gegenwärtiger Besuch von Kindergarten, -krippe, -hort, normalerweise und tatsächlich geleistete Wochenarbeitszeit in Tagen, Pflegebedürftigkeit, Betriebswechsel).

Dieser Fachserien-Band zeigt nur einen kleinen Ausschnitt aus dem breiten Informationspotenzial des Mikrozensus. Weitere Ergebnisse des Mikrozensus aus den Bereichen Haushalt und Familie, Bildungsstand der Bevölkerung, Armuts- und Sozialindikatoren, Versicherte in der Krankenversicherung, Gesundheit, Wohnsituation sowie Migration und Integration werden in anderen Fachserien bzw. Publikationen des Statistischen Bundesamtes bereitgestellt.

Der Mikrozensus im erwerbsstatistischen Gesamtsystem

Bei der Nutzung der hier präsentierten Ergebnisse ist zu beachten, dass die Ergebnisse des Mikrozensus zur Erwerbsbeteiligung nach dem Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) teilweise von denen anderer erwerbsstatistischer Datenquellen abweichen.

Erwerbstätigenzahlen aus der Erwerbstätigenrechnung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) und aus dem Mikrozensus unterscheiden sich, obwohl beide im Einklang mit dem Labour-Force-Konzept ermittelt werden. Dies ist vor allem auf die methodischen Unterschiede zwischen beiden Statistiken zurückzuführen.

Das Labour-Force-Konzept zur Erwerbstätigkeit weicht deutlich vom Alltagsverständnis ab. Die Erfassung ist daher in Haushaltsbefragungen z. T. nicht vollständig, wenn die Befragten sich beispielsweise hauptsächlich als Rentnerinnen und Rentner, Arbeitslose, Hausfrauen oder Studierende verstehen und kleinere Nebentätigkeiten im Interview deswegen nicht angeben. Die Erwerbstätigenrechnung greift dagegen im Bereich kleinerer Tätigkeiten überwiegend auf die Angaben aus den gesetzlich vorgeschriebenen Meldungen zur „Geringfügigen Beschäftigung“ zurück. Sie zielt generell darauf ab, ein möglichst umfassendes Bild der Erwerbstätigkeit aus ökonomischer Sicht zu erlangen.

In der öffentlichen Wahrnehmung werden die Begriffe Erwerbslose und Arbeitslose meist synonym verwendet. Die Unterschiede zwischen den im Mikrozensus erfassten Erwerbslosen nach dem Labour-Force-Konzept und den registrierten Arbeitslosen aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit sind aber erheblich. Dies ist größtenteils auf unterschiedliche definitorische Abgrenzungen zurückzuführen (s. auch Glossar „Arbeitslose“, „Erwerbslose“).

Bevölkerung und Erwerbsbeteiligung

Abhängig Beschäftigte: Personen, die ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für eine Arbeitgeberin bzw. einen Arbeitgeber in einem abhängigen Arbeitsverhältnis ausüben und hierfür eine Vergütung erhalten. Hierzu zählen auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z. B. aufgrund von Urlaub, Krankheit, Streik, Aussperrung, Mutterschafts- und Elternurlaub, Schlechtwettergeldempfang usw.). Nicht von Bedeutung ist dabei der zeitliche Umfang der ausgeübten Tätigkeit oder ob aus dieser der überwiegende Lebensunterhalt bestritten werden kann. Synonyme Begriffe sind auch abhängig Erwerbstätige oder Arbeitnehmer.

Alter: Die Darstellung von Ergebnissen erfolgt nach der so genannten Altersjahrmethode. Das bedeutet, die Angaben beziehen sich auf das Alter in der Berichtswoche. Berichtswoche ist die Woche, die der Befragungswoche vorangeht.

Angestellte: Alle nicht beamteten Gehaltsempfänger/-innen, einschließlich sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job neben Schule, Studium oder Ruhestand. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb bzw. die Vereinbarung im Arbeitsvertrag entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer/-innen sind. Den Angestellten werden – sofern kein getrennter Ausweis erfolgt – auch die Personen in Freiwilligendiensten zugeordnet.

Arbeiter/-innen: Alle Lohnempfänger/-innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter/-innen sowie Hausgehilfen und Hausgehilfinnen.

Arbeitsuchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die in den letzten vier Wochen aktive Schritte der Arbeitsuche unternommen haben, aber für den Arbeitsmarkt nicht sofort verfügbar (innerhalb der nächsten zwei Wochen) sind. Diesem Personenkreis wurden auch jene nicht sofort verfügbaren Nichterwerbstätigen zugerechnet, die ihre Arbeitssuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von drei Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.

Arbeitszeit: Im Mikrozensus wird die normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche und die tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche erhoben. Bei der normalerweise geleisteten Arbeitszeit je Woche werden gelegentliche oder einmalige Abweichungen nicht berücksichtigt (z. B. Urlaub, Krankheit, gelegentlich geleistete Überstunden). Die „normale“ Arbeitszeit kann von der tariflich vereinbarten Arbeitszeit abweichen, wenn regelmäßig wöchentlich Überstunden geleistet werden. Die tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche enthält z. B. auch unregelmäßig geleistete Überstunden. Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beziehen sich nur auf normalerweise oder tatsächlich geleistete Arbeitszeiten aus der einzigen bzw. Haupterwerbstätigkeit.

Ausländer/-innen sind Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Auszubildende sind Personen in anerkannten Ausbildungsberufen, die in praktischer Berufsausbildung stehen (einschl. Praktikanten/Praktikantinnen sowie Volontäre/Volontärinnen).

Beamte/Beamtinnen: Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschl. der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten und Beamtinnen im Vorbereitungsdienst), Richter/-innen sowie Soldaten und Soldatinnen. Ferner zählen im Mikrozensus auch Personen im freiwilligen Wehrdienst, Pfarrer, Priester, kirchliche Würdenträger, sowie Beamte und Beamtinnen in den Sicherheitsdiensten dazu.

Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept): Nach dem im Mikrozensus zugrunde liegenden Labour-Force-Konzept der ILO gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen (Erwerbstätige plus Erwerbslose) und Nichterwerbspersonen.

Bevölkerung und Erwerbsbeteiligung

Betriebsgröße: Die Betriebsgröße bemisst sich nach der Zahl der im Betrieb arbeitenden Personen. Zu ihnen zählen auch Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, tätige Firmeninhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Bei bis zu zehn tätigen Personen ist die genaue Anzahl anzugeben. Im Weiteren gelten die folgenden Größenklassen: 11 bis 19, 20 bis 49, 50 bis 499 und 500 und mehr Personen.

Bevölkerung: Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen zur Erwerbsbeteiligung ist die Bevölkerung am Hauptwohnsitz. Hierzu gehören alle Personen mit nur einer Wohnung sowie Personen mit mehreren Wohnungen am Ort ihrer Hauptwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung einer Person.

Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z. B. Arbeiter / -innen auf Montage) sind der Bevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet. Soldaten/Soldatinnen im freiwilligen Wehrdienst oder auf Wehrübung sind der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung, Patienten/Patientinnen in Krankenhäusern sowie Personen in Untersuchungshaft ihrer Wohngemeinde zugeordnet. Berufssoldaten/Berufssoldatinnen, Soldaten/Soldatinnen auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören zur Bevölkerung der Gemeinde, in der die Gemeinschaftsunterkunft liegt, ebenso Strafgefangene sowie alle Dauerinsassen von Gemeinschaftsunterkünften und das in Gemeinschaftsunterkünften wohnende Personal.

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind. Zu beachten ist, dass das Verfügbarkeitskriterium bei den veröffentlichten Erwerbslosenzahlen der Mikrozensusdaten bis einschließlich 2004 nicht berücksichtigt wurde.

Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitsuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach ILO-Definition nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Erwerbslosenquote: Prozentualer Anteil der Erwerbslosen an den Erwerbspersonen.

Erwerbspersonen setzen sich aus Erwerbstätigen und Erwerbslosen zusammen.

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum mindestens eine Stunde gegen Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (Arbeitnehmer/innen einschl. Soldatinnen und Soldaten), selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige im Betrieb eines Familienmitglieds mitarbeiten, ohne dafür Lohn und Gehalt zu beziehen.

Daneben gelten auch Personen als erwerbstätig, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z.B. wegen Urlaub, Krankheit usw.).

Die Bedeutung des Ertrages der Tätigkeit für den Lebensunterhalt und ob es sich um eine regelmäßige oder nur gelegentlich ausgeübte Tätigkeit handelt, ist hierbei nicht relevant

Erwerbstätigenquote: Prozentualer Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung. In vielen Fällen erfolgt der Ausweis von Erwerbstätigenquoten ausschließlich für Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

Erwerbsquote: Prozentualer Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung. In vielen Fällen erfolgt der Ausweis von Erwerbsquoten ausschließlich für Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

Nettoeinkommen: Das persönliche Nettoeinkommen wird durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen ermittelt. Zum Nettoeinkommen (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) des letzten Monats zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pensionen; öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld und -hilfe, Kindergeld, Wohngeld).

Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit machen keine Angaben zur Höhe des persönlichen Nettoeinkommens.

Bevölkerung und Erwerbsbeteiligung

Nichterwerbspersonen sind Personen, die nach dem ILO-Konzept weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen sind.

Selbstständige sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer/-innen oder Pächter/-innen leiten (einschl. selbstständiger Handwerker/-innen) sowie alle freiberuflichen Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister/-innen.

Stellung im Beruf: Gliederung der Erwerbstätigen in Selbstständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und abhängig Beschäftigte (Arbeitnehmer/-innen).

Überwiegender Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird auf die wesentliche abgestellt. Die Angaben hierzu unterliegen der Selbsteinschätzung der Befragten. Dadurch kann es vorkommen, dass als Quelle des überwiegenden Lebensunterhaltes Erwerbstätigkeit angegeben wird, obwohl eine Person der Definition nach nicht mehr als erwerbstätig gilt.

Umfang der Tätigkeit: Es wird unter Voll- und Teilzeitbeschäftigung unterschieden. Die Ergebnisse beruhen auf einer Selbsteinstufung der Befragten.

Unbezahlt mithelfende Familienangehörige: Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbstständige/-r geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Wirtschaftszweige: Für die Gliederung der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen wird ab 2009 die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“, verwendet, die auf der international geltenden Systematik (NACE) gründet. Die Zusammenfassung der einzelnen Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsbereichen und -unterbereichen kann dem Anhang entnommen werden. Bei der Verwendung von nach Wirtschaftszweigen gegliederten Zahlen des Mikrozensus ist zum einen zu berücksichtigen, dass die Erwerbstätigen den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit (nicht des Unternehmens), in der sie beschäftigt sind, zugeordnet sind. Zum anderen darf nicht übersehen werden, dass die Angaben des wirtschaftlichen Schwerpunktes des Betriebes bei Personenbefragungen nicht so genau sein können wie bei Betriebsbefragungen. Die Fälle ohne Angabe des Wirtschaftszweiges werden im Rahmen der Aufbereitung nach dem Hot-Deck-Verfahren auf die einzelnen Wirtschaftszweige verteilt.

Bildung

Abschluss an einer Berufsfachschule: Wird erworben durch das Abschlusszeugnis einer Berufsfachschule für Berufe, für die nur eine Berufsfachschulausbildung möglich ist, z.B. Höhere Handelsschule, oder einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens. Darüber hinaus waren die Abschlüsse in Nordrhein-Westfalen zusätzlich an Kollegschulen möglich.

Abschluss einer Fachschule der ehemaligen DDR: Diesen Abschluss haben Personen erworben, die dort eine Fach- und Ingenieurschule, z. B. für Grundschullehrer/-innen, Ökonomen/-innen, Bibliothekare/-innen, Werbung und Gestaltung abgeschlossen haben.

Abschluss der polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR: Das vorzeitige Beenden der polytechnischen Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse war auf Antrag der Eltern und Zustimmung der Schule möglich. Üblicherweise wurde der Schulabschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der DDR nach erfolgreichem Absolvieren der 10. Klasse erreicht. Zum Ende der 10. Klasse erfolgte der Schulabschluss mit Abschlussprüfung, der zur Aufnahme einer Lehre und zum Fachschulstudium berechtigt. Schüler/-innen, die das Abitur ablegen wollten, wechselten in der Regel nach der 8. oder auch nach der 10. Klasse an die erweiterte Oberschule.

Bachelor: Erster akademische Grad an Hochschulen, der nach Abschluss eines wissenschaftlichen Studiums vergeben wird. Er hat den Stellenwert eines akademischen Abschlusses, der die Studierenden nach einer Regelstudienzeit von sechs bis acht Semestern für den Arbeitsmarkt qualifiziert.

Berufliches Praktikum: Eine mindestens einjährige praktische Ausbildung im Betrieb (z. B. technisches Praktikum).

Berufsvorbereitungsjahr: Bereitet Jugendliche ohne Ausbildung auf eine berufliche Ausbildung vor.

Diplom: Wird durch Abschluss eines entsprechenden Studiums an einer Hochschule erworben.

Fachhochschulreife: Diese kann erworben werden durch den Abschluss einer Fachoberschule, an einem beruflichen Gymnasium (Duale Oberschule), an einer Berufsfachschule (Sekundarschule), an einer Berufsoberschule/technischen Oberschule an einer Fachschule oder an einer Fachakademie. Die Fachhochschulreife wird auch erworben mit Abschluss der 12. Klasse des (neunjährigen) Gymnasiums bzw. erfolgreichem Besuch des ersten Schuljahres der Qualifikationsphase bei G8-Gymnasium. In Nordrhein-Westfalen konnte die Fachhochschulreife auch an Kollegschulen erworben werden.

Hauptschulabschluss (Volksschulabschluss): Dieser Abschluss kann nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht von derzeit 9 bis 10 Schuljahren an Hauptschulen (Volksschulen), Förderschulen, Freien Waldorfschulen, Realschulen, Schulen mit integrierten Klassen für Haupt- und Realschüler, Schularten mit mehreren Bildungsgängen, Gesamtschulen und Gymnasien sowie nachträglich auch an beruflichen Schulen sowie in Abendhauptschulen erworben werden.

Hochschulabschluss (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule): Dieser Abschluss bezieht sich auf Personen, die das Studium an Universitäten, Gesamthochschulen, Fernuniversitäten, technischen Hochschulen und pädagogischen sowie theologischen und Kunst- und Musikhochschulen abgeschlossen haben.

Hochschulreife: Die allgemeine Hochschulreife (Abitur) kann an einer allgemein bildenden Schule mit Abschluss eines Gymnasiums oder dem Gymnasialzweig einer integrierten Gesamtschule (oder eines Abendgymnasiums bzw. Kollegs) erworben werden (in der ehemaligen DDR durch den Besuch der erweiterten Obschule).

Lehre/Berufsausbildung im dualen System: Diese kann nach mindestens 2 Jahren Dauer erfolgreich abgeschlossen werden. Die Ausbildung findet dabei gleichzeitig in den Ausbildungsbetrieben und den Berufsschulen statt.

Bildung

Master: Wird nach einem zwei- bis viersemestrigen Vollzeitstudium oder berufsbegleitendem Studium verliehen. Studienvoraussetzung ist ein Bachelor oder ein Abschluss in einem traditionellen, einstufigen akademischen Studiengang (Magister, Diplom, Erstes Staatsexamen in Rechtswissenschaften oder Lehramtsstudium, Abschluss in Medizin). Ein Mastergrad entspricht dem Diplom, Magister oder Staatsexamen und eröffnet die Möglichkeit zur Promotion.

Realschulabschluss (Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss): Dieser Abschluss wird erreicht mit einem Abschlusszeugnis der Realschule, der Abendrealschule, eines Realschulzweiges an Gesamtschulen, einer Freien Waldorfschule, einer Förderschule (Sonderschule), Schularten mit mehreren Bildungsgängen sowie mit Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums. In einigen Bundesländern kann der Realschulabschluss auch nach dem 10. Pflichtschuljahr an Hauptschulen erworben werden. Früher konnte der Abschluss auch an „Schulen mit integrierten Klassen für Haupt- und Realschüler“ erworben werden. Die Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschlüsse können auch an Berufsfachschulen oder durch den Abschluss einer Berufsaufbauschule erworben werden, außerdem an Berufsschulen, Fachschulen sowie im Berufsvorbereitungsjahr. Darüber hinaus konnte die Mittlere Reife in Nordrhein-Westfalen an Kollegschulen erworben werden.

Promotion oder Doktorprüfung: Diese setzt in der Regel eine andere erste akademische Abschlussprüfung voraus, kann aber auch in einigen Fällen der erste Abschluss sein.

Informationen zum Mikrozensus

I. Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Ergebnissen des Mikrozensus

Fachserien zu Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Fachserie 1 Reihe 2.2: Bevölkerung mit Migrationshintergrund.

Fachserie 1 Reihe 3: Haushalte und Familien.

Mit Berichtsjahr 2015 eingestellt:

Fachserie 1 Reihe 4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit.

Fachserie 1 Reihe 4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen.

Neu ab Berichtsjahr 2016:

Fachserie 1 Reihe 4.1: Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung.

Sonstige Fachserien/Veröffentlichungen

Fachserie 13 Reihe 1.1: Angaben zur Krankenversicherung.

Bildungsstand der Bevölkerung

Weitere Online-Publikationen

www.destatis.de

Themenbereich "Arbeitsmarkt" bzw. "Bevölkerung" unter "Publikationen".

Datenbank

www.destatis.de/genesis

Themen - 12 (Bevölkerung) - 122 (Mikrozensus).

Ergänzend zur Fachserie sind weitere kundenspezifische Mikrozensus-Arbeitstabellen verfügbar wie z.B.

Zeitreihen, Gliederungen nach Teilgebieten "Früheres Bundesgebiet" und "Neue Länder mit Berlin":

Statistisches Bundesamt

Gruppe F 2

65189 Wiesbaden

www.destatis.de/kontakt

Telefon 0611 / 75 2405

II. Publikationen zu Länderergebnissen

Länderergebnisse können bei den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder unter folgenden Internetadressen bezogen werden:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

<http://www.statistik-bw.de>

Bayerisches Landesamt für Statistik

<http://www.statistik.bayern.de>

Amt für Statistik Berlin - Brandenburg

<http://www.statistik-berlin-brandenburg.de>

Statistisches Landesamt Bremen

<http://www.statistik.bremen.de>

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig Holstein

<http://www.statistik-nord.de>

Hessisches Statistisches Landesamt

<http://www.statistik-hessen.de>

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

<http://www.statistik-mv.de>

Landesamt für Statistik Niedersachsen

<http://www.statistik.niedersachsen.de>

Information und Technik Nordrhein-Westfalen

<http://www.it.nrw.de>

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

<http://www.statistik.rlp.de>

Statistisches Landesamt Saarland

<http://www.statistik.saarland.de>

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

<http://www.statistik.sachsen.de/>

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

Thüringer Landesamt für Statistik

<http://www.statistik.thueringen.de>

Erhebungstermine und -tatbestände Mikrozensus 2005 – 2016

Tatbestand	Gemäß § 4 MZG 2005 ¹⁾	Erhebungsjahr											
		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
1 GRUNDPROGRAMM													
1.1 Merkmale der Person, Familien-, Haushaltszusammenhang, Haupt- und Nebenwohnung, Aufenthaltsdauer, Staatsangehörigkeit	Abs. 1 Nr. 1 ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.2 Fragen für eingebürgerte Personen	Abs. 1 Nr. 2a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.3 Fragen für Ausländer	Abs. 1 Nr. 2b ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.4 Quellen des Lebensunterhalts, Höhe des Einkommens	Abs. 1 Nr. 3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.5 Angaben zur Pflegeversicherung (Leistungen aus der Pflegeversicherung nach Pflegestufen)	Abs. 1 Nr. 3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.6 Angaben zur Rentenversicherung	Abs. 1 Nr. 4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.7 Besuch von Schule und Hochschule, allgemeiner Schul- und beruflicher Ausbildungsabschluss, allgemeine u. berufliche Weiterbildung	Abs. 1 Nr. 5-7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.8 Erwerbstätigkeit, Arbeitslosigkeit und Arbeitsuche, frühere Erwerbstätigkeit, Nichterwerbstätige, Nichterwerbspersonen	Abs. 1 Nr. 8-13	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.9 Situation ein Jahr vor der Erhebung	Abs. 1 Nr. 14 ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2 ZUSATZPROGRAMM													
2.1 Private und betriebliche Altersvorsorge	Abs. 2 Nr. 1-2 ⁴⁾	x	-	-	-	x	-	-	-	x	-	-	-
2.2 Zusatzangaben zur Erwerbstätigkeit (I)	Abs. 2 Nr. 2	x	-	-	-	x	-	-	-	x	-	-	-
2.3 Angaben zur Gesundheit	Abs. 2 Nr. 3 ³⁾	x	-	-	-	x	-	-	-	x	-	-	-
2.4 Zusatzfragen zur Migration	Abs. 2 Nr. 4	x	-	-	-	x	-	-	-	x	-	-	-
2.5 Fragen zur Wohnsituation	Abs. 3	-	x	-	-	-	x	-	-	-	x	-	-
2.6 Angaben zur Krankenversicherung	Abs. 4 Nr. 1	-	-	x	-	-	-	x	-	-	-	x	-
2.7 Zusatzangaben zur Erwerbstätigkeit (II)	Abs. 4 Nr. 2	-	-	x	-	-	-	x	-	-	-	x	-
2.8 Pendlereigenschaft, -merkmale (für Schüler, Studenten und Erwerbstätige)	Abs. 5 ³⁾	-	-	-	x	-	-	-	x	-	-	-	x

1) Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensus) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I Nr. 31, S. 1350 - 1353), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 02.12.2014 (BGBl. I S. 1926).

2) Die Auskünfte über das Merkmal Wohn- und Lebensgemeinschaft sind freiwillig.

3) Die Auskünfte sind freiwillig.

4) Die Auskünfte über die Merkmale zur Lebensversicherung (Abs. 2 Nr. 1) sowie zu den vermögenswirksamen Leistungen und dem angelegten Gesamtbetrag (Abs. 2 Nr.2) sind freiwillig.

Merkmalübersicht Fachserie 1, Reihe 4.1

Tabellennummer:

- 1. Bevölkerung
- 2. Erwerbstätige

Tabellennummer	1.1	1.2	1.3	1.4	1.5	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5	2.6	2.7	2.8	2.9	2.10	2.11	2.12	2.13	2.14.1	2.14.2	2.15	
Bevölkerung	X	X	X	X	X																	
Erwerbspersonen	X	X	X																			
Erwerbstätige	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Erwerbslose																						
Nichterwerbspersonen	X	X			X																	
Deutsche		X	X					X														
Ausländer		X	X		X			X				X							X	X	X	
Abendarbeit																						
Abhängige Erwerbstätige														X					X	X	X	
Abteilung/ Werksabteilung des Arbeitsplatzes																						
Allgemeiner Schulabschluss																			X	X	X	
Alter	X	X	X	X		X	X	X		X	X		X						X	X	X	
Arbeit zu Hause																						
Arbeitsstunden, normalerweise je Woche geleistet													X	X	X				X	X	X	
Arbeitsstunden, tatsächlich je Woche geleistet																X	X	X				X
Art der Arbeitssuche																						
Art der ausgeübten Tätigkeit																						X
Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit																						
Art der besuchten Schule																						
Art der gesuchten Tätigkeit																						
Art des Arbeitsvertrages																			X	X		
Ausländische Erwerbstätige																						
Beginn der derzeitigen Tätigkeit																			X	X	X	
Beruflicher Bildungsabschluss																			X	X	X	
Berufsbereich																						X
Berufsgruppen																						
Berufshauptgruppe																						
Dauer der Arbeitssuche																						
Dauer der Befristung																					X	
Dauer der Erwerbslosigkeit																						
Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden je Woche																						
Erwerbsquoten			X																			
Familienstand			X				X						X					X	X	X	X	
Gemeindegroßenklassen																						
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Grund für die Befristung																				X		
Gründe für Mehr-/Minderarbeit in der Berichtswoche																	X	X				
Grund für die Beendigung der Tätigkeit																						
Gründe für die Teilzeittätigkeit																						
Nacharbeit																						
Nettoeinkommen, monatliches				X	X						X	X	X									
Pendlereigenschaft																						
Regierungsbezirke																						
Samstagsarbeit																						
Schichtarbeit (Früh-, Spät-, Nacht-, Tag-)																						
Schüler/-innen, Studierende																						
Sonn- und/oder Feiertagsarbeit																						
Stellung im Beruf	X	X				X	X	X	X			X	X	X	X	X	X					
Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit																						
Stellung im Betrieb																						
Tätige Personen in der Arbeitsstätte																						
Überwiegender Lebensunterhalt	X				X																	
Umstände der Arbeitssuche																						
Vollzeit / Teilzeit																						
Weiterbildung (allgemein und beruflich)																						
Wirtschaftsbereiche						X							X		X	X	X					
Wirtschaftsbereiche der letzten Tätigkeit																						
Wirtschaftsunterabschnitte														X								
Wirtschaftsunterbereiche									X	X										X	X	X
Länder																						

Merkmalsübersicht Fachserie 1, Reihe 4.1

Tabellenummer:

- 3. Erwerbslose
- 4. Länder
- 5. Bevölkerung und Ausbildung
- 6. Erwerbstätigkeit und Ausbildung

Tabellenummer	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	4.1	4.2	4.3	4.4	4.5	4.6	4.7	4.8	4.9	4.10	4.11	4.12	5.1	5.2	5.3	6.1	6.2
Bevölkerung						X	X	X	X					X				X	X	X		
Erwerbspersonen						X	X		X	X				X								
Erwerbstätige								X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
Erwerbslose																						
Nichterwerbspersonen								X						X				X	X	X		
Deutsche							X															
Ausländer							X															
Abendarbeit																						
Abhängige Erwerbstätige																X			X	X		
Abteilung/ Werksabteilung des Arbeitsplatzes																						
Allgemeiner Schulabschluss																		X			X	X
Alter	X		X		X					X		X						X	X			
Arbeit zu Hause																						
Arbeitsstunden, normalerweise je Woche geleistet																						X
Arbeitsstunden, tatsächlich je Woche geleistet											X											
Art der Arbeitssuche				X																		
Art der ausgeübten Tätigkeit																						
Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit																						
Art der besuchten Schule																						
Art der gesuchten Tätigkeit				X																		
Art des Arbeitsvertrages																						
Ausländische Erwerbstätige																						
Beginn der derzeitigen Tätigkeit																						
Beruflicher Bildungsabschluss																		X			X	X
Berufsbereich																						
Berufsgruppen																						
Berufshauptgruppe																						
Dauer der Arbeitssuche			X	X																		
Dauer der Befristung																						
Dauer der Erwerbslosigkeit	X	X			X																	
Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden je Woche											X											
Erwerbsquoten							X		X	X					X							
Familienstand	X					X																
Gemeindegrößenklassen																						
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Grund für die Befristung																						
Gründe für Mehr-/Minderarbeit in der Berichtswoche																						
Grund für die Beendigung der Tätigkeit																						
Gründe für die Teilzeittätigkeit																						
Nacharbeit																						
Nettoeinkommen, monatliches																						X
Pendlereigenschaft																						
Regierungsbezirke									X													
Samstagsarbeit																						
Schichtarbeit (Früh-, Spät-, Nacht-,Tag-)																						
Schüler/-innen, Studierende																						
Sonn- und/oder Feiertagsarbeit																						
Stellung im Beruf									X		X	X			X							X
Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit		X																				
Stellung im Betrieb																						
Tätige Personen in der Arbeitsstätte																						
Überwiegender Lebensunterhalt								X														
Umstände der Arbeitssuche					X																	
Vollzeit / Teilzeit																						
Weiterbildung (allgemein und beruflich)																			X	X		
Wirtschaftsbereiche									X		X		X									
Wirtschaftsbereiche der letzten Tätigkeit		X																				
Wirtschaftsunterabschnitte																						
Wirtschaftsunterbereiche																	X					
Länder						X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X					

Merkmalsübersicht Fachserie 1, Reihe 4.1

Tabellenummer:

- 7. Beruf und Ausbildung
- 8. Erwerbstätigkeit und Arbeitsbedingungen
- 9. Berufs- und Ausbildungspendler

Tabellenummer	7.1	7.1	7.2	7.3	7.4	7.6	7.7	8.1	8.2	8.3	8.4	9.1.1	9.1.2	9.2.1	9.2.2	9.3.1	9.3.2	9.4.1	9.4.2	9.5.1	9.5.2	
Bevölkerung																						
Erwerbspersonen																						
Erwerbstätige	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X		X		X		X		
Erwerbslose																						
Nichterwerbspersonen																						
Deutsche																						
Ausländer																						
Abendarbeit											X											
Abhängige Erwerbstätige							X	X	X	X	X											
Abteilung/ Werksabteilung des Arbeitsplatzes																						
Allgemeiner Schulabschluss	X							X	X	X	X											
Alter						X	X	X	X	X	X											
Arbeit zu Hause								X														
Arbeitsstunden, normalerweise je Woche geleistet			X																			
Arbeitsstunden, tatsächlich je Woche geleistet												X										
Art der Arbeitsuche							X															
Art der ausgeübten Tätigkeit								X	X	X	X											
Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit																						
Art der besuchten Schule																						
Art der gesuchten Tätigkeit																						
Art des Arbeitsvertrages							X	X	X	X	X											
Ausländische Erwerbstätige							X	X	X	X	X											
Beginn der derzeitigen Tätigkeit							X															
Beruflicher Bildungsabschluss		X					X	X	X	X	X											
Berufsbereich	X	X	X	X	X	X																
Berufsgruppen	X	X	X	X	X	X																
Berufshauptgruppe	X	X	X	X	X	X																
Dauer der Arbeitsuche																						
Dauer der Befristung																						
Dauer der Erwerbslosigkeit																						
Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden je Woche																						
Erwerbsquoten																						
Familienstand							X	X	X	X	X											
Gemeindegroßenklassen												X	X								X	X
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Grund für die Befristung																						
Gründe für Mehr-/Minderarbeit in der Berichtswoche																						
Grund für die Beendigung der Tätigkeit																						
Gründe für die Teilzeittätigkeit																						
Nachtarbeit										X	X											
Nettoeinkommen, monatliches					X																	
Pendlereigenschaft												X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Regierungsbezirke																						
Samstagsarbeit										X												
Schichtarbeit (Früh-, Spät-, Nacht-,Tag)																						
Schüler/-innen, Studierende													X		X		X		X		X	
Sonn- und/oder Feiertagsarbeit										X												
Stellung im Beruf					X		X	X	X	X	X			X		X		X				
Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit																						
Stellung im Betrieb																						
Tätige Personen in der Arbeitsstätte									X													
Überwiegender Lebensunterhalt																						
Umstände der Arbeitsuche																						
Vollzeit / Teilzeit																						
Weiterbildung (allgemein und beruflich)																						
Wirtschaftsbereiche														X		X		X				
Wirtschaftsbereiche der letzten Tätigkeit																						
Wirtschaftsunterabschnitte																						
Wirtschaftsunterbereiche							X	X	X	X	X											
Länder																						

1 BEVÖLKERUNG

1.1 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Altersgruppen und überwiegendem Lebensunterhalt
1 000

Stellung im Beruf Alter von ... bis unter ... Jahren	Überwiegender Lebensunterhalt								
	Insgesamt	Eigene Erwerbs-/ Berufs- tätigkeit	Arbeitslo- sengeld I/ Leistungen nach Hartz IV	Rente und Pension	Einkünfte von Angehö- rigen	Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil	Sozialhilfe (nicht Hartz IV) 1)	Sonstige Unter- stützungen (z.B. BAföG)	Eltern- geld
M ä n n l i c h									
Erwerbstätige									
Selbstständige									
unter 20	/	/	-	-	/	-	-	-	-
20 - 40	538	511	7	/	11	/	/	/	/
40 - 60	1 630	1 588	9	8	/	15	/	/	/
60 - 65	306	282	/	12	/	6	/	/	-
65 u. mehr	303	169	-	120	/	13	/	-	-
Zusammen	2 779	2 553	18	140	18	38	/	10	/
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige									
unter 20	/	/	-	-	/	-	-	/	-
20 - 40	8	/	/	-	/	/	-	/	-
40 - 60	9	/	/	/	/	/	-	/	-
60 - 65	6	/	-	/	/	/	-	-	-
65 u. mehr	25	/	-	22	/	/	-	-	-
Zusammen	51	12	/	25	8	/	/	/	-
Beamte/Beamtinnen									
unter 20	7	7	-	-	-	-	-	-	-
20 - 40	372	370	-	/	-	-	-	/	/
40 - 60	597	595	-	/	-	-	-	/	/
60 - 65	114	114	-	/	-	/	-	/	-
65 u. mehr	10	9	-	/	-	-	-	-	-
Zusammen	1 101	1 095	-	/	-	/	-	/	/
Angestellte									
unter 20	158	91	/	/	64	-	/	/	-
20 - 40	5 010	4 768	39	5	124	/	14	49	7
40 - 60	5 643	5 506	53	37	11	8	11	14	/
60 - 65	744	661	11	59	/	/	/	6	/
65 u. mehr	257	71	/	179	/	/	/	/	-
Zusammen	11 813	11 097	105	281	203	19	28	71	10
Arbeiter/-innen									
unter 20	58	42	/	-	15	/	/	/	-
20 - 40	1 997	1 905	28	/	19	/	25	14	/
40 - 60	2 963	2 849	40	32	6	/	17	15	/
60 - 65	414	365	8	31	/	/	/	5	-
65 u. mehr	93	18	/	73	/	/	/	/	-
Zusammen	837	666	/	/	155	/	/	9	-
Auszubildende									
unter 20	390	292	/	/	95	/	/	/	-
20 - 40	440	369	/	/	60	/	/	6	-
40 - 60	7	5	/	/	/	-	-	/	-
60 - 65	/	/	-	-	-	-	-	-	-
65 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	837	666	/	/	155	/	/	9	-
Zusammen									
unter 20	619	434	/	/	177	/	/	/	-
20 - 40	8 366	7 928	78	10	216	9	41	73	10
40 - 60	10 849	10 548	103	79	24	28	29	34	/
60 - 65	1 584	1 423	21	106	7	12	/	12	/
65 u. mehr	689	269	/	395	/	20	/	/	-
Zusammen	22 107	20 603	206	590	426	69	76	125	14
Erwerbslose									
unter 20	54	/	11	/	40	/	/	/	-
20 - 40	497	5	337	/	102	13	19	19	-
40 - 60	395	/	326	/	32	13	12	5	-
60 - 65	79	/	67	/	6	/	/	/	-
65 u. mehr	/	-	/	/	/	/	/	-	-
Zusammen	1 029	9	742	11	179	28	33	27	-
Erwerbspersonen									
unter 20	673	434	13	/	217	/	/	6	-
20 - 40	8 863	7 934	415	11	318	22	60	93	10
40 - 60	11 243	10 551	429	83	56	41	41	40	/
60 - 65	1 663	1 424	89	108	13	13	/	13	/
65 u. mehr	693	269	/	397	/	20	/	/	-
Zusammen	23 136	20 611	948	601	605	97	109	151	14
Nichterwerbspersonen									
unter 20	7 149	/	259	13	6 649	5	70	152	/
20 - 40	1 492	9	244	34	782	38	114	268	/
40 - 60	1 072	/	311	425	112	57	107	57	/
60 - 65	930	/	91	722	34	37	29	15	-
65 u. mehr	6 904	/	8	6 651	31	109	89	15	-
Zusammen	17 547	17	914	7 844	7 607	246	409	506	/
Zusammen									
unter 20	7 823	435	272	14	6 866	6	73	158	/
20 - 40	10 354	7 943	660	45	1 099	60	174	361	13
40 - 60	12 316	10 555	739	508	168	98	148	97	/
60 - 65	2 593	1 426	180	831	46	50	32	28	/
65 u. mehr	7 597	270	11	7 048	33	129	91	15	-
Zusammen	40 683	20 628	1 861	8 445	8 212	343	518	658	17

1) Einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen.

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.1 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Altersgruppen und überwiegendem Lebensunterhalt
1 000

Stellung im Beruf Alter von ... bis unter ... Jahren	Überwiegender Lebensunterhalt								
	Insgesamt	Eigene Erwerbs-/ Berufs- tätigkeit	Arbeitslo- sengeld I/ Leistungen nach Hartz IV	Rente und Pension	Einkünfte von Angehö- rigen	Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil	Sozialhilfe (nicht Hartz IV) 1)	Sonstige Unter- stützungen (z.B. BAföG)	Eltern- geld
Weiblich									
Erwerbstätige									
Selbstständige									
unter 20	/	/	-	-	/	-	-	-	-
20 - 40	295	256	/	/	24	/	/	/	/
40 - 60	819	729	7	7	61	9	/	/	/
60 - 65	138	118	/	/	8	/	/	/	-
65 u. mehr	108	50	/	/	50	/	/	/	-
Zusammen	1 362	1 154	13	65	97	18	/	8	/
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige									
unter 20	/	/	-	-	/	-	-	-	-
20 - 40	18	8	/	-	8	/	/	/	/
40 - 60	54	33	/	/	19	/	-	/	-
60 - 65	12	/	/	/	/	/	/	-	-
65 u. mehr	20	/	-	14	/	/	-	-	-
Zusammen	106	46	/	18	36	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen									
unter 20	6	6	-	-	-	-	-	-	-
20 - 40	345	329	-	-	/	/	/	/	12
40 - 60	495	488	/	/	/	-	/	/	/
60 - 65	82	81	-	/	/	-	/	/	-
65 u. mehr	/	/	-	/	-	-	-	-	-
Zusammen	930	907	/	/	8	/	/	/	13
Angestellte									
unter 20	205	119	/	/	79	-	/	/	/
20 - 40	5 525	4 914	56	6	309	5	13	60	162
40 - 60	7 124	6 490	58	56	456	17	12	25	9
60 - 65	932	785	13	61	61	/	/	5	-
65 u. mehr	233	56	/	159	14	/	/	-	-
Zusammen	14 018	12 363	131	282	919	31	28	93	171
Arbeiter/-innen									
unter 20	27	15	/	/	11	-	/	/	-
20 - 40	569	454	21	/	61	/	13	7	10
40 - 60	1 319	1 087	37	28	145	/	15	6	/
60 - 65	205	152	7	19	23	/	/	/	-
65 u. mehr	50	9	/	36	/	/	-	/	-
Zusammen	2 171	1 717	65	85	244	/	31	16	11
Auszubildende									
unter 20	240	181	/	/	56	/	/	/	/
20 - 40	389	320	/	/	53	/	/	8	/
40 - 60	16	12	/	/	/	-	/	/	-
60 - 65	/	/	-	-	/	-	-	-	-
65 u. mehr	/	/	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	645	512	6	/	111	/	/	10	/
Zusammen									
unter 20	481	322	/	/	148	/	/	5	/
20 - 40	7 141	6 279	86	9	459	10	28	80	190
40 - 60	9 827	8 838	104	93	687	28	29	36	12
60 - 65	1 369	1 140	21	91	96	11	/	7	-
65 u. mehr	414	119	/	260	25	9	/	/	-
Zusammen	19 232	16 698	216	452	1 415	57	62	128	202
Erwerbslose									
unter 20	40	/	6	-	33	-	/	/	-
20 - 40	335	/	200	/	105	5	8	11	/
40 - 60	310	/	211	7	73	7	6	/	/
60 - 65	57	/	43	/	9	/	/	-	-
65 u. mehr	/	-	/	/	/	-	/	-	-
Zusammen	746	7	460	14	219	13	16	15	/
Erwerbspersonen									
unter 20	521	322	10	/	181	/	/	6	/
20 - 40	7 476	6 284	286	9	564	15	36	91	191
40 - 60	10 137	8 841	316	99	760	34	35	39	12
60 - 65	1 427	1 140	64	95	104	11	6	7	-
65 u. mehr	417	119	/	262	25	9	/	/	-
Zusammen	19 977	16 706	676	466	1 634	70	78	144	203
Nichterwerbspersonen									
unter 20	6 764	/	234	11	6 355	/	52	105	/
20 - 40	2 266	9	336	38	1 417	21	91	236	119
40 - 60	2 092	/	283	473	1 120	48	99	61	5
60 - 65	1 281	/	69	734	400	33	32	12	-
65 u. mehr	9 363	/	10	8 112	960	114	139	26	-
Zusammen	21 765	14	933	9 368	10 252	220	412	440	125
Zusammen									
unter 20	7 285	323	244	11	6 536	/	53	111	/
20 - 40	9 741	6 293	622	47	1 982	36	126	327	309
40 - 60	12 229	8 844	599	572	1 880	82	134	100	17
60 - 65	2 707	1 141	132	829	504	44	37	19	-
65 u. mehr	9 780	119	11	8 374	985	124	140	27	-
Zusammen	41 742	16 720	1 609	9 834	11 887	290	490	584	328

1) Einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen.

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.1 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Stellung im Beruf, Altersgruppen und überwiegendem Lebensunterhalt
1 000

Stellung im Beruf Alter von ... bis unter ... Jahren	Überwiegender Lebensunterhalt								
	Insgesamt	Eigene Erwerbs-/ Berufs- tätigkeit	Arbeitslo- sengeld I/ Leistungen nach Hartz IV	Rente und Pension	Einkünfte von Angehö- rigen	Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil	Sozialhilfe (nicht Hartz IV) 1)	Sonstige Unter- stützungen (z.B. BAföG)	Eltern- geld
Insgesamt									
Erwerbstätige									
Selbstständige									
unter 20	/	/	-	-	/	-	-	-	-
20 - 40	834	767	12	/	35	6	/	9	/
40 - 60	2 449	2 317	16	15	66	24	/	7	/
60 - 65	444	400	/	20	9	10	/	/	-
65 u. mehr	411	220	/	170	/	16	/	/	-
Zusammen	4 142	3 707	31	205	116	56	/	18	5
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige									
unter 20	5	/	-	-	/	-	-	/	-
20 - 40	26	13	/	-	11	/	/	/	/
40 - 60	63	38	/	/	21	/	/	/	-
60 - 65	18	5	/	5	/	/	/	-	-
65 u. mehr	45	/	-	36	/	/	-	-	-
Zusammen	157	58	/	43	44	9	/	/	/
Beamte/Beamtinnen									
unter 20	13	13	-	-	-	-	-	-	-
20 - 40	716	699	-	/	/	/	/	/	13
40 - 60	1 092	1 083	/	/	/	-	/	/	/
60 - 65	196	195	-	/	/	-	/	/	-
65 u. mehr	13	12	-	/	-	-	-	-	-
Zusammen	2 031	2 002	/	/	8	/	/	/	14
Angestellte									
unter 20	363	209	/	/	143	-	/	/	/
20 - 40	10 535	9 682	95	11	433	9	28	108	169
40 - 60	12 767	11 996	111	93	467	25	23	40	12
60 - 65	1 676	1 446	25	120	65	8	/	11	/
65 u. mehr	490	127	/	339	15	8	/	/	-
Zusammen	25 831	23 460	236	563	1 122	50	55	164	181
Arbeiter/-innen									
unter 20	85	57	/	/	25	/	/	/	-
20 - 40	2 566	2 359	49	6	80	/	38	21	12
40 - 60	4 282	3 935	77	60	152	/	32	21	/
60 - 65	619	517	15	50	24	/	/	7	-
65 u. mehr	143	28	/	109	/	/	/	/	-
Zusammen	7 696	6 896	143	226	286	8	75	50	13
Auszubildende									
unter 20	630	473	/	/	150	/	/	/	/
20 - 40	829	688	8	/	113	/	/	14	/
40 - 60	23	17	/	/	/	-	/	/	-
60 - 65	/	/	-	-	/	-	-	-	-
65 u. mehr	/	/	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 482	1 178	10	/	266	/	/	19	/
Zusammen									
unter 20	1 100	755	6	/	325	/	/	9	/
20 - 40	15 506	14 208	164	18	675	18	69	153	200
40 - 60	20 676	19 386	207	171	711	56	58	70	15
60 - 65	2 954	2 563	42	196	102	22	8	19	/
65 u. mehr	1 103	388	/	655	27	29	/	/	-
Zusammen	41 339	37 301	422	1 042	1 841	126	139	253	216
Erwerbslose									
unter 20	95	/	17	/	72	/	/	/	-
20 - 40	832	10	537	/	207	19	27	31	/
40 - 60	704	5	537	11	105	19	18	9	/
60 - 65	136	/	110	7	15	/	/	/	-
65 u. mehr	8	-	/	/	/	/	/	-	-
Zusammen	1 775	16	1 202	25	399	41	49	42	/
Erwerbspersonen									
unter 20	1 194	756	23	/	397	/	/	12	/
20 - 40	16 338	14 217	701	20	882	37	96	184	201
40 - 60	21 380	19 392	745	183	816	75	76	79	15
60 - 65	3 090	2 564	152	203	117	25	9	20	/
65 u. mehr	1 110	388	/	659	28	29	/	/	-
Zusammen	43 113	37 317	1 624	1 067	2 239	167	188	295	217
Nichterwerbspersonen									
unter 20	13 913	/	493	24	13 004	9	122	257	/
20 - 40	3 757	18	580	72	2 199	59	205	503	121
40 - 60	3 164	7	594	897	1 232	105	205	118	6
60 - 65	2 211	/	160	1 456	434	70	60	27	-
65 u. mehr	16 266	/	19	14 763	990	223	229	41	-
Zusammen	39 311	31	1 846	17 212	17 859	466	821	947	129
Insgesamt									
unter 20	15 107	758	516	25	13 401	10	126	269	/
20 - 40	20 096	14 235	1 281	92	3 081	96	301	687	323
40 - 60	24 545	19 399	1 339	1 080	2 048	180	282	197	21
60 - 65	5 301	2 567	312	1 660	551	95	70	47	/
65 u. mehr	17 377	389	22	15 422	1 018	252	231	42	-
Insgesamt	82 425	37 348	3 470	18 279	20 099	633	1 009	1 242	346

1) Einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen.

1 BEVÖLKERUNG

1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Deutsche														
Männlich														
0 - 1	353	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	353	-	353
1 - 2	348	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	348	-	348
2 - 3	326	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	326	-	326
3 - 4	330	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	330	-	330
4 - 5	329	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	329	-	329
Zusammen	1 686	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 686	-	1 686
5 - 6	320	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	320	-	320
6 - 7	326	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	326	-	326
7 - 8	330	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	330	-	330
8 - 9	337	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	337	-	337
9 - 10	333	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	333	-	333
Zusammen	1 645	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 645	-	1 645
10 - 11	341	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	341	-	341
11 - 12	338	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	338	-	338
12 - 13	343	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	343	-	343
13 - 14	357	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	357	-	357
14 - 15	353	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	353	-	353
Zusammen	1 732	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 732	-	1 732
15 - 16	382	18	17	-	/	/	10	/	/	/	/	364	/	359
16 - 17	382	57	53	/	/	/	14	5	32	/	325	6	320	
17 - 18	389	115	110	/	/	/	20	6	82	6	273	6	268	
18 - 19	378	180	164	/	/	/	39	13	109	16	198	6	192	
19 - 20	396	242	226	/	/	/	60	24	136	16	154	5	148	
Zusammen	1 927	614	570	/	/	/	7	144	50	364	43	1 314	26	1 287
20 - 21	378	249	229	/	/	/	6	75	43	102	20	129	/	127
21 - 22	370	253	234	/	/	/	10	94	51	77	19	117	/	114
22 - 23	375	268	253	7	/	/	11	126	60	50	15	107	/	105
23 - 24	392	289	270	6	/	/	12	152	66	35	18	103	/	100
24 - 25	404	310	293	6	/	/	12	174	68	32	17	94	/	91
Zusammen	1 919	1 370	1 280	23	/	/	51	620	287	296	90	549	14	536
25 - 26	449	362	343	10	/	/	16	209	83	24	19	87	/	84
26 - 27	468	400	380	13	/	/	24	240	85	18	21	68	/	63
27 - 28	467	413	391	17	/	/	23	249	89	12	22	54	/	51
28 - 29	466	420	401	19	/	/	24	263	85	10	20	45	/	41
29 - 30	443	408	387	22	/	/	20	258	79	6	22	35	/	32
Zusammen	2 293	2 003	1 900	81	/	/	107	1 219	421	71	103	290	19	271
30 - 31	440	414	395	21	/	/	23	267	79	/	19	26	/	24
31 - 32	430	404	384	24	/	/	20	257	78	/	20	26	/	24
32 - 33	441	415	398	26	/	/	21	259	88	/	16	26	/	23
33 - 34	447	425	408	33	/	/	22	261	89	/	16	22	/	20
34 - 35	429	406	392	29	/	/	21	252	87	/	15	23	/	20
Zusammen	2 187	2 063	1 977	133	/	/	108	1 297	421	17	86	124	13	111
35 - 36	430	411	394	31	/	/	21	253	85	/	17	19	/	17
36 - 37	434	410	396	42	/	/	19	251	82	/	14	24	/	20
37 - 38	422	400	383	39	/	/	25	236	83	/	17	21	/	19
38 - 39	405	388	374	42	/	/	19	226	86	/	14	17	/	16
39 - 40	401	380	369	43	/	/	17	228	81	/	11	20	/	18
Zusammen	2 092	1 990	1 917	198	/	/	102	1 194	416	6	74	102	12	89
40 - 41	391	372	360	45	/	/	21	218	76	/	12	19	/	17
41 - 42	388	367	354	46	-	-	23	201	83	/	13	21	/	19
42 - 43	408	385	375	50	/	/	20	219	86	/	10	23	/	20
43 - 44	415	391	382	48	/	/	23	214	96	/	9	24	/	21
44 - 45	485	460	444	60	/	/	25	247	113	/	16	25	/	22
Zusammen	2 086	1 975	1 916	249	/	/	111	1 099	454	/	60	111	11	100
45 - 46	499	475	464	68	-	-	26	263	107	/	10	25	/	23
46 - 47	514	485	469	69	/	/	28	256	115	/	15	29	/	27
47 - 48	572	539	527	74	/	/	32	295	125	/	12	33	/	30
48 - 49	593	559	545	85	/	/	31	291	137	/	14	34	/	30
49 - 50	623	585	568	91	/	/	31	309	136	/	16	38	/	36
Zusammen	2 802	2 643	2 575	388	/	/	148	1 415	621	/	68	159	14	145

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen
Deutsche													
Männlich													
50 - 51	623	582	564	88	/	26	313	135	/	18	41	/	39
51 - 52	642	597	579	91	/	35	299	153	/	18	45	/	42
52 - 53	648	600	580	90	/	32	300	157	/	20	48	/	46
53 - 54	648	592	575	88	/	34	295	157	/	17	56	/	52
54 - 55	618	561	542	83	/	33	276	150	-	19	57	/	54
Zusammen	3 180	2 932	2 840	441	/	161	1 483	753	/	92	248	14	233
55 - 56	604	544	527	80	/	35	262	149	-	17	60	/	57
56 - 57	581	517	501	75	/	34	246	145	/	16	65	/	61
57 - 58	554	486	470	74	/	32	231	132	-	16	68	/	64
58 - 59	539	466	450	69	/	33	221	125	/	16	72	/	69
59 - 60	515	433	415	65	/	34	204	112	/	17	82	/	79
Zusammen	2 794	2 446	2 364	363	/	169	1 166	662	/	82	348	17	330
60 - 61	499	403	384	58	/	28	188	110	-	19	96	/	93
61 - 62	486	377	361	63	/	27	173	97	/	16	109	/	106
62 - 63	480	340	323	61	/	23	153	85	-	17	139	/	135
63 - 64	473	236	227	56	/	19	103	47	-	9	237	/	236
64 - 65	458	186	178	46	/	16	82	33	/	7	273	/	272
Zusammen	2 396	1 541	1 473	284	5	113	699	372	/	68	855	12	843
65 - 66	450	121	119	43	/	7	51	18	-	/	329	/	329
66 - 67	454	90	89	36	/	/	36	14	-	/	365	/	365
67 - 68	405	72	72	31	/	/	28	10	-	/	333	/	333
68 - 69	357	58	58	24	/	/	23	8	-	/	299	/	299
69 - 70	326	48	47	23	/	/	17	5	-	/	279	/	279
Zusammen	1 993	388	385	158	8	9	155	55	-	/	1 605	/	1 604
70 - 71	255	32	32	15	/	-	11	/	-	/	223	-	223
71 - 72	306	31	31	16	/	-	12	/	-	-	275	-	275
72 - 73	366	30	30	13	/	/	13	/	-	-	335	-	335
73 - 74	355	31	31	16	/	/	10	/	-	/	324	-	324
74 - 75	384	29	29	15	/	/	9	/	-	/	356	-	356
Zusammen	1 666	154	153	74	7	/	54	18	-	/	1 512	-	1 512
75 - 76	403	24	24	12	/	-	7	/	-	-	379	-	379
76 - 77	402	20	20	11	/	-	6	/	-	-	382	-	382
77 - 78	380	15	15	8	/	-	5	/	-	-	365	-	365
78 - 79	322	10	10	/	/	/	/	/	-	-	312	-	312
79 - 80	307	11	11	6	/	-	/	/	-	-	296	-	296
Zusammen	1 814	80	80	41	7	/	25	7	-	-	1 734	-	1 734
80 - 81	276	6	6	/	/	/	/	/	-	-	270	-	270
81 - 82	257	/	/	/	/	-	/	/	-	-	252	-	252
82 - 83	188	/	/	/	/	-	/	/	-	-	184	-	184
83 - 84	154	/	/	/	/	-	/	/	-	-	152	-	152
84 - 85	150	/	/	/	/	-	/	/	-	-	148	-	148
Zusammen	1 025	18	18	10	/	/	/	/	-	-	1 007	-	1 007
85 - 86	134	/	/	/	/	-	/	/	-	-	133	-	133
86 - 87	119	/	/	/	/	-	/	/	-	-	118	-	118
87 - 88	96	/	/	/	/	-	/	-	-	-	96	-	96
88 - 89	79	/	/	-	/	-	/	-	-	-	79	-	79
89 - 90	60	/	/	/	/	-	/	/	-	-	59	-	59
Zusammen	488	/	/	/	/	-	/	/	-	-	484	-	484
90 - 91	50	/	/	-	/	-	-	-	-	-	50	-	50
91 - 92	34	/	/	/	/	-	-	-	-	-	34	-	34
92 - 93	26	/	/	/	-	-	-	-	-	-	25	-	25
93 - 94	19	/	/	/	-	-	/	-	-	-	19	-	19
94 - 95	15	/	/	/	-	-	-	-	-	-	15	-	15
Zusammen	144	/	/	/	/	-	/	-	-	-	143	-	143
95 u. älter	22	/	/	/	-	/	/	-	-	-	22	-	22
Zusammen	35 892	20 222	19 453	2 448	46	1 088	10 572	4 538	760	769	15 669	155	15 515

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Deutsche														
Weiblich														
0 - 1	334	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	334	-	334
1 - 2	327	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	327	-	327
2 - 3	321	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	321	-	321
3 - 4	320	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	320	-	320
4 - 5	310	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	310	-	310
Zusammen	1 612	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 612	-	1 612
5 - 6	313	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	313	-	313
6 - 7	310	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	310	-	310
7 - 8	318	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	318	-	318
8 - 9	321	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	321	-	321
9 - 10	317	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	317	-	317
Zusammen	1 579	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 579	-	1 579
10 - 11	323	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	323	-	323
11 - 12	333	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	333	-	333
12 - 13	331	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	331	-	331
13 - 14	330	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	330	-	330
14 - 15	349	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	349	-	349
Zusammen	1 666	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 666	-	1 666
15 - 16	358	11	11	/	/	-	8	/	/	/	347	/	343	
16 - 17	356	40	36	/	/	/	16	/	17	/	317	/	313	
17 - 18	352	81	77	/	/	/	32	/	40	/	271	/	267	
18 - 19	352	145	134	/	/	/	54	7	71	11	207	/	202	
19 - 20	352	196	183	/	/	/	77	10	92	13	156	/	153	
Zusammen	1 771	474	441	/	/	6	187	24	221	33	1 297	19	1 278	
20 - 21	358	218	203	/	/	/	102	11	84	15	140	/	136	
21 - 22	350	232	220	/	/	5	125	14	73	12	118	/	116	
22 - 23	342	232	221	/	/	/	155	10	49	11	110	/	107	
23 - 24	376	275	262	/	/	/	203	16	35	12	102	/	98	
24 - 25	389	294	282	/	/	10	226	17	25	12	95	/	91	
Zusammen	1 816	1 250	1 188	13	/	28	811	69	265	62	566	18	548	
25 - 26	399	318	303	6	/	12	246	20	19	14	81	/	78	
26 - 27	436	362	346	8	-	21	283	21	13	16	74	/	71	
27 - 28	431	362	347	9	/	20	288	19	9	15	68	/	65	
28 - 29	437	370	357	12	/	18	299	18	8	13	67	/	64	
29 - 30	435	367	354	14	/	23	291	19	7	13	68	/	64	
Zusammen	2 137	1 779	1 707	50	/	94	1 407	98	56	72	359	17	341	
30 - 31	422	359	342	14	/	24	283	18	/	16	63	/	60	
31 - 32	420	354	342	14	/	21	281	22	/	12	67	/	64	
32 - 33	424	350	336	15	/	22	273	22	/	14	74	/	71	
33 - 34	433	364	350	15	/	26	278	26	/	13	70	/	67	
34 - 35	426	358	345	19	/	26	274	24	/	12	68	/	65	
Zusammen	2 125	1 783	1 715	77	/	119	1 389	112	15	68	342	15	327	
35 - 36	421	352	340	18	/	22	273	24	/	12	69	/	66	
36 - 37	423	355	343	20	/	20	275	25	/	12	67	/	64	
37 - 38	407	344	332	22	/	18	264	25	/	12	63	/	60	
38 - 39	404	350	340	24	/	19	268	25	/	10	54	/	51	
39 - 40	395	341	332	23	/	22	260	24	/	9	54	/	52	
Zusammen	2 049	1 742	1 687	108	5	101	1 340	123	10	55	307	14	293	
40 - 41	386	337	329	23	/	23	250	29	/	8	49	/	47	
41 - 42	380	335	327	26	/	24	244	30	/	9	45	/	42	
42 - 43	390	341	332	28	/	26	249	29	/	9	49	/	47	
43 - 44	414	364	355	28	/	30	262	33	/	9	50	/	47	
44 - 45	488	434	425	31	/	28	321	42	/	9	54	/	52	
Zusammen	2 059	1 812	1 767	136	7	131	1 326	162	6	44	247	11	236	
45 - 46	502	446	435	35	/	29	323	45	/	11	56	/	53	
46 - 47	524	470	457	37	/	32	334	51	/	12	55	/	52	
47 - 48	574	508	497	42	/	26	367	59	/	11	66	/	63	
48 - 49	601	537	524	43	/	26	393	58	/	13	65	/	63	
49 - 50	615	539	528	42	/	26	395	61	/	11	76	/	73	
Zusammen	2 817	2 500	2 442	200	11	140	1 812	274	/	58	318	13	305	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen
Deutsche													
Weiblich													
50 - 51	632	545	532	44	/	23	396	64	/	14	87	/	84
51 - 52	651	563	549	48	/	23	407	67	/	15	88	/	86
52 - 53	654	558	541	41	/	22	409	67	/	17	96	/	92
53 - 54	645	547	532	47	/	24	386	71	/	15	98	/	96
54 - 55	616	511	495	44	/	25	359	64	/	16	105	/	103
Zusammen	3 198	2 725	2 648	225	15	116	1 957	332	/	76	473	12	461
55 - 56	619	510	496	43	/	20	354	73	-	14	109	/	108
56 - 57	574	459	444	38	/	24	314	65	/	15	115	/	112
57 - 58	572	447	435	39	/	21	308	65	/	12	124	/	122
58 - 59	544	419	405	33	/	18	291	60	/	14	125	/	123
59 - 60	551	408	392	33	/	21	282	53	/	16	143	/	141
Zusammen	2 859	2 243	2 172	187	15	104	1 549	317	/	71	616	10	606
60 - 61	513	360	347	28	/	20	247	48	/	14	153	/	151
61 - 62	519	348	335	29	/	21	237	45	/	13	171	/	168
62 - 63	499	302	289	26	/	19	198	44	-	13	197	/	195
63 - 64	494	191	185	23	/	14	121	23	-	6	303	/	302
64 - 65	484	141	136	23	/	7	85	19	-	/	343	/	342
Zusammen	2 509	1 341	1 292	130	12	82	889	180	/	50	1 168	9	1 158
65 - 66	478	85	84	18	/	/	51	10	-	/	393	/	393
66 - 67	458	59	58	12	/	/	37	7	-	/	399	-	399
67 - 68	445	47	47	12	/	/	27	6	-	/	398	-	398
68 - 69	398	40	39	10	/	/	23	/	-	/	358	-	358
69 - 70	383	32	31	9	/	-	17	/	-	/	351	-	351
Zusammen	2 161	261	259	62	8	/	154	32	-	/	1 900	/	1 900
70 - 71	302	18	18	6	/	-	10	/	-	/	283	-	283
71 - 72	359	14	14	/	/	-	8	/	-	-	345	-	345
72 - 73	420	20	20	7	/	-	10	/	-	-	400	-	400
73 - 74	407	14	14	/	/	/	8	/	-	-	393	/	393
74 - 75	456	15	15	/	/	-	7	/	-	-	441	-	441
Zusammen	1 944	82	81	26	/	/	42	8	-	/	1 862	/	1 862
75 - 76	496	11	11	/	/	-	6	/	-	-	485	-	485
76 - 77	519	10	10	/	/	-	5	/	-	/	509	-	509
77 - 78	478	7	7	/	/	-	/	/	-	-	471	-	471
78 - 79	436	7	7	/	/	-	/	/	-	-	430	-	430
79 - 80	405	/	/	/	/	-	/	/	-	-	401	/	401
Zusammen	2 335	39	39	11	/	-	20	/	-	/	2 296	/	2 296
80 - 81	375	/	/	/	/	-	/	/	-	-	371	-	371
81 - 82	362	/	/	/	/	-	/	/	-	-	360	-	360
82 - 83	283	/	/	/	/	-	/	/	-	-	282	-	282
83 - 84	234	/	/	/	/	-	/	-	/	-	233	-	233
84 - 85	230	/	/	/	/	-	/	/	-	-	230	-	230
Zusammen	1 484	9	9	/	/	/	/	/	/	-	1 475	-	1 475
85 - 86	238	/	/	/	-	-	/	-	-	-	238	-	238
86 - 87	209	/	/	-	/	-	/	-	-	-	209	-	209
87 - 88	183	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183	-	183
88 - 89	166	/	/	/	/	-	/	-	-	-	166	-	166
89 - 90	142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142	-	142
Zusammen	939	/	/	/	/	-	/	-	-	-	938	-	938
90 - 91	119	/	/	/	-	-	/	-	-	-	118	-	118
91 - 92	101	/	/	/	/	-	-	-	-	-	101	-	101
92 - 93	81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81	-	81
93 - 94	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62	-	62
94 - 95	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	48
Zusammen	410	/	/	/	/	-	/	-	-	-	410	-	410
95 u. älter	102	/	/	/	-	-	/	-	-	-	102	-	102
Zusammen	37 572	18 042	17 450	1 228	95	923	12 888	1 736	581	592	19 531	139	19 392

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Erwerbstätige							Erwerbs- lose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbst- ständige	unbezahlt mithelfende Familien- ange- hörige	Beamte Beam- tinnen	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Aus- zubil- dende			Arbeit suchende Nicht- erwerbs- personen	sonstige Nicht- erwerbs- personen	
Deutsche														
Insgesamt														
0 - 1	687	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	687	-	687
1 - 2	676	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	676	-	676
2 - 3	647	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	647	-	647
3 - 4	650	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	650	-	650
4 - 5	639	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	639	-	639
Zusammen	3 298	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	3 298	-	3 298
5 - 6	632	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	632	-	632
6 - 7	636	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	636	-	636
7 - 8	647	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	647	-	647
8 - 9	658	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	658	-	658
9 - 10	650	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	650	-	650
Zusammen	3 224	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	3 224	-	3 224
10 - 11	664	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	664	-	664
11 - 12	671	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	671	-	671
12 - 13	673	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	673	-	673
13 - 14	687	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	687	-	687
14 - 15	702	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	702	-	702
Zusammen	3 398	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	3 398	-	3 398
15 - 16	740	30	28	/	/	/	18	/	5	/	710	8	703	
16 - 17	739	97	89	/	/	/	30	8	49	8	642	9	633	
17 - 18	741	197	186	/	/	/	53	9	122	11	544	10	535	
18 - 19	730	325	298	/	/	/	93	20	180	27	405	11	394	
19 - 20	748	438	410	/	/	/	8	137	34	229	29	310	8	301
Zusammen	3 698	1 087	1 011	/	/	/	13	331	74	585	76	2 611	46	2 565
20 - 21	736	467	432	/	/	/	10	177	54	186	35	269	7	262
21 - 22	720	485	454	/	/	/	15	219	65	151	31	235	/	230
22 - 23	717	500	474	8	/	/	15	281	70	98	26	217	6	212
23 - 24	768	563	533	10	/	/	16	355	82	70	31	205	7	197
24 - 25	793	604	575	10	/	/	22	400	85	57	29	189	7	182
Zusammen	3 735	2 620	2 468	36	6	78	1 431	356	562	152	1 115	32	1 083	
25 - 26	848	679	646	17	/	/	28	455	103	44	33	168	7	162
26 - 27	904	762	726	21	/	/	45	523	105	31	36	142	8	134
27 - 28	897	775	738	27	/	/	43	537	109	21	37	123	7	116
28 - 29	903	790	757	31	/	/	42	562	103	18	33	112	7	105
29 - 30	878	775	741	36	/	/	43	549	99	13	35	103	7	96
Zusammen	4 430	3 782	3 607	131	/	/	201	2 626	519	127	175	648	36	612
30 - 31	862	772	737	35	/	/	47	549	97	9	35	90	5	84
31 - 32	850	757	726	38	/	/	41	539	100	7	32	93	5	88
32 - 33	865	764	734	41	/	/	43	532	110	7	30	100	6	94
33 - 34	880	788	758	48	/	/	49	539	115	6	30	92	/	87
34 - 35	855	764	737	48	/	/	47	526	111	/	27	91	6	85
Zusammen	4 312	3 846	3 692	210	/	/	227	2 685	532	32	154	466	28	438
35 - 36	851	764	734	50	/	/	43	526	109	5	30	87	/	83
36 - 37	857	766	740	62	/	/	39	526	107	/	26	91	7	84
37 - 38	828	744	715	61	/	/	43	499	108	/	29	84	5	79
38 - 39	809	738	714	66	/	/	39	494	111	/	24	71	/	67
39 - 40	796	722	701	66	/	/	39	488	105	/	20	74	/	69
Zusammen	4 141	3 733	3 604	306	6	202	2 534	539	16	129	408	26	382	
40 - 41	777	709	689	68	/	/	44	469	105	/	20	68	/	64
41 - 42	768	703	681	72	/	/	47	445	113	/	22	65	/	62
42 - 43	798	726	707	78	/	/	46	468	114	/	19	72	/	67
43 - 44	829	755	736	77	/	/	52	476	128	/	19	74	5	69
44 - 45	973	894	869	90	/	/	53	568	155	/	25	79	/	74
Zusammen	4 145	3 787	3 683	384	7	242	2 425	616	9	104	358	22	336	
45 - 46	1 001	921	899	103	/	/	55	586	152	/	22	81	/	76
46 - 47	1 039	954	926	106	/	/	60	590	167	/	28	84	6	78
47 - 48	1 147	1 047	1 025	117	/	/	59	662	184	/	23	99	7	93
48 - 49	1 194	1 096	1 069	128	/	/	58	685	195	/	27	98	/	94
49 - 50	1 238	1 124	1 097	134	/	/	57	704	197	/	27	114	5	109
Zusammen	5 619	5 142	5 016	588	13	288	3 227	894	6	126	477	27	450	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbs- personen	Erwerbstätige							Erwerbs- lose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbst- ständige	unbezahlt mithelfende Familien- ange- hörige	Beamte Beam- tinnen	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Aus- zubil- dende			Arbeit suchende Nicht- erwerbs- personen	sonstige Nicht- erwerbs- personen
Deutsche													
Insgesamt													
50 - 51	1 255	1 127	1 095	132	/	50	710	199	/	32	128	/	123
51 - 52	1 293	1 160	1 127	139	/	58	706	220	/	33	133	5	128
52 - 53	1 302	1 158	1 121	131	/	54	709	224	/	37	144	6	138
53 - 54	1 293	1 139	1 108	136	/	59	681	228	/	32	154	6	148
54 - 55	1 234	1 072	1 037	127	/	58	634	214	/	35	162	/	158
Zusammen	6 377	5 657	5 488	666	17	278	3 439	1 085	/	168	721	26	695
55 - 56	1 223	1 054	1 022	123	/	56	617	222	-	31	169	5	164
56 - 57	1 155	976	945	113	/	59	560	210	/	30	180	6	173
57 - 58	1 126	934	905	113	/	53	539	197	/	28	192	6	186
58 - 59	1 083	886	856	103	/	51	513	185	/	30	197	5	192
59 - 60	1 066	840	807	97	/	55	486	165	/	33	225	/	221
Zusammen	5 653	4 689	4 536	550	18	274	2 714	979	/	153	964	27	937
60 - 61	1 012	763	731	86	/	48	435	158	/	32	249	6	244
61 - 62	1 005	725	696	92	/	48	410	142	/	29	280	6	275
62 - 63	978	642	612	87	/	42	351	129	-	30	337	6	330
63 - 64	967	427	412	80	/	33	224	70	-	15	541	/	538
64 - 65	942	326	315	69	/	23	167	52	/	11	616	/	615
Zusammen	4 905	2 883	2 765	414	17	195	1 587	551	/	118	2 023	22	2 001
65 - 66	928	206	202	60	/	8	102	27	-	/	723	/	722
66 - 67	912	148	147	48	/	/	72	22	-	/	764	/	764
67 - 68	850	119	118	44	/	/	55	16	-	/	731	/	731
68 - 69	755	98	97	34	/	/	46	12	-	/	657	/	657
69 - 70	709	79	79	33	/	/	34	10	-	/	630	/	630
Zusammen	4 154	649	644	219	17	12	309	87	-	5	3 505	/	3 503
70 - 71	556	51	50	21	/	-	21	6	-	/	506	-	506
71 - 72	666	46	46	20	/	-	19	/	-	-	620	-	620
72 - 73	785	50	50	20	/	/	23	6	-	-	735	-	735
73 - 74	762	45	45	20	/	/	18	/	-	/	717	/	717
74 - 75	840	44	43	19	/	/	15	5	-	/	796	-	796
Zusammen	3 610	235	235	100	12	/	96	27	-	/	3 374	/	3 374
75 - 76	899	35	35	16	/	-	13	/	-	-	864	-	864
76 - 77	921	30	30	13	/	-	11	/	-	/	891	-	891
77 - 78	859	22	22	9	/	-	9	/	-	-	836	-	836
78 - 79	758	17	17	6	/	/	6	/	-	-	742	-	742
79 - 80	713	15	15	7	/	-	5	/	-	-	697	/	697
Zusammen	4 149	120	119	52	12	/	45	11	-	/	4 029	/	4 029
80 - 81	651	10	10	/	/	/	/	/	-	-	642	-	642
81 - 82	619	7	7	/	/	/	/	/	-	-	612	-	612
82 - 83	470	/	/	/	/	/	/	/	-	-	466	-	466
83 - 84	388	/	/	/	/	/	/	/	-	-	385	-	385
84 - 85	380	/	/	/	/	/	/	/	-	-	378	-	378
Zusammen	2 509	27	27	13	/	/	8	/	/	-	2 482	-	2 482
85 - 86	373	/	/	/	/	-	/	/	-	-	371	-	371
86 - 87	329	/	/	/	/	-	/	/	-	-	326	-	326
87 - 88	279	/	/	/	-	-	/	-	-	-	279	-	279
88 - 89	246	/	/	/	/	-	/	-	-	-	245	-	245
89 - 90	202	/	/	/	/	-	/	/	-	-	201	-	201
Zusammen	1 428	6	6	/	/	-	/	/	-	-	1 422	-	1 422
90 - 91	169	/	/	/	/	-	/	-	-	-	169	-	169
91 - 92	135	/	/	/	/	-	-	-	-	-	134	-	134
92 - 93	106	/	/	/	-	-	-	-	-	-	106	-	106
93 - 94	81	/	/	/	-	-	/	-	-	-	81	-	81
94 - 95	63	/	/	/	-	-	-	-	-	-	63	-	63
Zusammen	554	/	/	/	/	-	/	-	-	-	553	-	553
95 u. älter	125	/	/	/	-	/	/	-	-	-	124	-	124
Zusammen	73 464	38 264	36 903	3 676	141	2 011	23 460	6 274	1 341	1 361	35 200	293	34 907

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Ausländer														
Männlich														
0 - 1	38	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	38	-	38
1 - 2	37	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	37	-	37
2 - 3	36	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	36	-	36
3 - 4	40	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	40	-	40
4 - 5	38	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	38	-	38
Zusammen	189	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	189	-	189
5 - 6	37	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	37	-	37
6 - 7	40	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	40	-	40
7 - 8	40	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	40	-	40
8 - 9	40	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	40	-	40
9 - 10	38	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	38	-	38
Zusammen	195	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	195	-	195
10 - 11	36	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	36	-	36
11 - 12	38	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	38	-	38
12 - 13	37	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	37	-	37
13 - 14	36	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	36	-	36
14 - 15	34	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	34	-	34
Zusammen	182	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	182	-	182
15 - 16	36	/	/	-	-	-	/	-	-	/	36	/	35	
16 - 17	48	/	/	-	-	-	/	/	/	/	44	/	44	
17 - 18	63	10	8	-	-	-	/	/	/	/	53	/	52	
18 - 19	59	18	15	-	-	-	/	/	10	/	41	/	39	
19 - 20	60	27	21	-	-	-	7	/	9	5	33	/	33	
Zusammen	266	60	49	-	-	-	14	8	26	11	207	/	202	
20 - 21	67	32	26	/	/	-	9	6	10	6	35	/	35	
21 - 22	68	39	31	/	/	-	10	11	9	8	29	/	28	
22 - 23	75	41	35	/	-	-	17	12	/	6	35	/	33	
23 - 24	85	56	48	/	/	/	23	18	5	7	29	/	28	
24 - 25	89	58	51	/	-	-	26	18	/	7	31	/	30	
Zusammen	385	225	191	8	/	/	84	65	33	34	160	6	153	
25 - 26	96	67	60	/	-	-	32	22	/	7	29	/	27	
26 - 27	101	73	64	/	-	-	34	22	/	9	29	/	26	
27 - 28	105	80	71	6	/	/	43	20	/	9	26	/	24	
28 - 29	111	91	83	/	/	-	46	30	/	8	20	/	19	
29 - 30	107	85	77	6	-	/	43	25	/	8	22	/	21	
Zusammen	521	395	354	23	/	/	199	120	11	41	126	9	117	
30 - 31	96	75	67	5	-	/	40	21	/	8	20	/	19	
31 - 32	104	88	81	/	-	/	51	25	/	7	15	/	14	
32 - 33	94	79	73	6	-	/	37	27	/	6	15	/	14	
33 - 34	97	82	73	7	/	/	40	25	/	9	15	/	14	
34 - 35	96	82	74	10	-	/	39	24	/	8	14	/	13	
Zusammen	487	407	369	32	/	/	207	123	/	38	80	5	75	
35 - 36	101	88	80	7	/	/	44	28	/	8	13	/	12	
36 - 37	101	86	78	9	-	/	39	29	/	8	15	/	14	
37 - 38	93	81	76	8	/	/	39	28	/	/	12	/	11	
38 - 39	94	84	78	8	-	/	36	33	/	7	10	/	9	
39 - 40	82	70	65	7	-	/	32	26	-	5	11	/	10	
Zusammen	471	409	377	39	/	/	190	144	/	32	61	/	57	
40 - 41	92	80	75	11	/	/	33	30	/	6	12	/	11	
41 - 42	95	84	77	10	-	/	36	31	/	7	11	/	11	
42 - 43	94	80	73	14	-	/	31	28	/	6	14	/	13	
43 - 44	92	84	79	14	/	/	34	30	-	/	8	/	7	
44 - 45	96	85	78	14	/	/	34	30	-	6	12	/	10	
Zusammen	469	412	383	61	/	/	168	149	/	30	57	/	52	
45 - 46	82	73	67	13	-	-	28	26	-	6	9	/	7	
46 - 47	84	76	70	9	-	/	33	28	/	6	9	/	9	
47 - 48	82	70	65	11	/	/	28	25	-	5	11	/	10	
48 - 49	84	74	70	13	/	/	28	28	-	/	10	/	9	
49 - 50	67	57	53	8	-	/	21	24	-	/	10	/	9	
Zusammen	399	350	325	55	/	/	138	130	/	25	49	/	44	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen
Ausländer													
Männlich													
50 - 51	73	62	58	9	-	/	22	26	-	/	10	/	10
51 - 52	71	60	55	7	/	/	19	27	/	5	11	/	11
52 - 53	66	54	51	8	-	/	17	25	/	/	11	/	10
53 - 54	73	62	58	10	-	/	23	25	-	/	11	/	10
54 - 55	55	47	42	9	-	/	17	16	-	/	8	/	8
Zusammen	338	286	264	43	/	/	98	120	/	22	52	/	49
55 - 56	53	43	39	7	/	/	18	13	-	/	10	/	9
56 - 57	56	45	42	6	/	-	18	18	-	/	10	/	10
57 - 58	50	42	39	7	-	/	15	16	-	/	8	/	8
58 - 59	48	38	35	/	/	-	15	15	-	/	10	/	10
59 - 60	42	31	29	5	-	/	12	12	-	/	11	/	10
Zusammen	249	199	183	30	/	/	77	75	-	16	50	/	46
60 - 61	50	34	31	5	/	/	13	13	-	/	15	/	15
61 - 62	39	27	24	/	/	-	10	10	-	/	12	/	11
62 - 63	39	25	22	/	/	/	10	8	-	/	15	/	14
63 - 64	36	20	18	/	-	/	7	7	-	/	15	-	15
64 - 65	34	16	15	/	-	-	6	/	-	/	17	/	17
Zusammen	197	122	111	21	/	/	46	42	-	11	75	/	72
65 - 66	33	10	10	/	/	/	/	/	-	/	23	-	23
66 - 67	40	6	6	/	-	-	/	/	-	-	34	/	34
67 - 68	35	6	6	/	-	-	/	/	-	-	29	-	29
68 - 69	39	7	7	/	-	-	/	/	-	/	32	/	32
69 - 70	33	/	/	/	-	-	/	/	-	-	30	-	30
Zusammen	180	32	32	11	/	/	13	8	-	/	147	/	147
70 - 71	30	/	/	/	/	/	/	/	-	/	26	-	26
71 - 72	28	/	/	/	-	-	/	/	-	-	26	-	26
72 - 73	23	/	/	/	-	-	/	/	-	/	21	-	21
73 - 74	20	/	/	/	-	-	/	/	-	-	18	-	18
74 - 75	19	/	/	/	-	-	/	/	-	-	18	-	18
Zusammen	120	10	10	/	/	/	/	/	-	/	110	-	110
75 - 76	23	/	/	/	-	-	-	-	-	-	22	-	22
76 - 77	21	/	/	/	-	-	/	/	-	-	20	-	20
77 - 78	21	/	/	/	-	-	-	/	-	-	20	-	20
78 - 79	15	/	/	/	-	-	/	/	-	-	14	-	14
79 - 80	12	/	/	/	-	-	/	/	-	-	11	-	11
Zusammen	91	/	/	/	-	-	/	/	-	-	87	-	87
80 - 81	11	/	/	/	-	-	/	/	-	-	10	-	10
81 - 82	8	/	/	/	/	-	-	-	-	-	8	-	8
82 - 83	8	/	/	/	-	-	-	-	-	-	8	-	8
83 - 84	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
84 - 85	5	/	/	/	-	-	-	-	-	-	5	-	5
Zusammen	37	/	/	/	/	-	/	/	-	-	36	-	36
85 - 86	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/
86 - 87	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
87 - 88	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
88 - 89	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
89 - 90	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
Zusammen	13	/	/	/	-	-	-	-	-	-	13	-	13
90 - 91	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
91 - 92	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
92 - 93	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
93 - 94	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
94 - 95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
95 u. älter	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
Zusammen	4 791	2 913	2 653	332	/	13	1 241	987	77	260	1 878	48	1 829

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Ausländer														
Weiblich														
0 - 1	31	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	31	-	31
1 - 2	29	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	29	-	29
2 - 3	30	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	30	-	30
3 - 4	30	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	30	-	30
4 - 5	34	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	34	-	34
Zusammen	155	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	155	-	155
5 - 6	35	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	35	-	35
6 - 7	34	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	34	-	34
7 - 8	30	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	30	-	30
8 - 9	30	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	30	-	30
9 - 10	29	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	29	-	29
Zusammen	158	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	158	-	158
10 - 11	30	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	30	-	30
11 - 12	30	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	30	-	30
12 - 13	30	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	30	-	30
13 - 14	28	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	28	-	28
14 - 15	31	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	31	-	31
Zusammen	148	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	148	-	148
15 - 16	28	/	/	-	-	-	/	-	-	/	/	28	/	27
16 - 17	37	/	/	-	-	-	/	/	/	/	/	34	/	34
17 - 18	39	8	7	-	-	-	/	/	/	/	/	31	/	30
18 - 19	44	14	13	/	-	-	/	/	7	/	/	30	/	30
19 - 20	47	22	17	-	/	-	8	/	7	/	/	25	/	25
Zusammen	195	47	40	/	/	-	17	/	19	8	148	/	145	
20 - 21	50	24	21	/	/	-	10	/	6	/	/	27	/	26
21 - 22	53	25	22	/	-	-	12	/	6	/	/	27	/	26
22 - 23	59	32	28	/	/	-	18	/	18	/	/	27	/	26
23 - 24	65	35	31	/	-	-	21	7	/	/	/	30	/	29
24 - 25	72	39	37	/	/	-	24	8	/	/	/	33	/	32
Zusammen	298	154	139	/	/	-	85	27	23	15	144	/	140	
25 - 26	72	42	38	/	/	/	29	5	/	/	/	30	/	28
26 - 27	81	47	44	/	/	/	32	8	/	/	/	35	/	33
27 - 28	83	51	46	/	-	/	33	8	/	/	/	32	/	31
28 - 29	95	53	47	/	/	/	35	7	/	6	42	/	41	
29 - 30	86	47	45	/	/	/	33	8	/	/	38	/	37	
Zusammen	417	239	220	8	/	/	162	36	11	19	178	7	170	
30 - 31	90	51	48	/	/	/	35	8	/	/	39	/	38	
31 - 32	83	47	42	/	/	/	30	9	/	/	36	/	35	
32 - 33	92	54	49	/	/	-	36	9	/	5	37	/	36	
33 - 34	89	50	45	/	/	/	31	10	/	5	39	/	37	
34 - 35	95	56	52	6	/	/	35	11	/	/	40	/	39	
Zusammen	448	258	236	14	/	/	167	47	6	22	190	/	186	
35 - 36	91	52	46	5	/	/	31	8	/	5	39	/	38	
36 - 37	93	55	51	/	/	/	36	10	/	/	37	/	36	
37 - 38	88	52	48	/	/	/	32	12	/	/	36	/	35	
38 - 39	93	58	53	5	/	/	33	14	/	/	34	/	33	
39 - 40	87	53	49	/	/	/	32	13	/	/	34	/	33	
Zusammen	451	270	248	22	/	/	163	57	/	22	181	6	174	
40 - 41	86	61	57	/	/	/	39	13	/	/	25	/	25	
41 - 42	88	60	55	/	/	/	38	13	/	/	28	/	28	
42 - 43	88	58	53	5	/	-	31	16	/	5	30	/	29	
43 - 44	82	58	53	/	/	/	32	16	/	/	24	/	23	
44 - 45	85	58	54	/	/	/	34	14	/	/	28	/	27	
Zusammen	430	295	273	22	/	/	174	72	/	22	136	/	132	
45 - 46	75	53	50	6	/	/	29	14	/	/	22	/	21	
46 - 47	73	49	46	/	/	/	26	15	/	/	23	/	23	
47 - 48	72	52	49	/	/	-	30	15	/	/	20	/	19	
48 - 49	68	47	44	/	/	/	26	12	-	/	21	/	21	
49 - 50	63	43	39	/	/	/	25	11	-	/	20	/	19	
Zusammen	351	244	228	21	/	/	136	67	/	16	107	/	103	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Erwerbstätige							Erwerbs- lose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbst- ständige	unbezahlt mithelfende Familien- ange- hörige	Beamte Beam- tinnen	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Aus- zubil- dende			Arbeit suchende Nicht- erwerbs- personen	sonstige Nicht- erwerbs- personen
Ausländer													
Weiblich													
50 - 51	67	43	40	/	/	/	23	13	-	/	24	/	23
51 - 52	63	40	37	/	/	/	23	10	/	/	23	/	22
52 - 53	55	36	33	/	/	/	19	11	-	/	20	/	20
53 - 54	55	37	33	/	-	/	18	12	-	/	19	/	18
54 - 55	49	31	30	/	/	/	18	8	-	/	18	/	18
Zusammen	290	186	173	16	/	/	100	54	/	14	103	/	101
55 - 56	50	32	30	/	/	-	16	11	-	/	18	/	18
56 - 57	50	31	29	/	/	/	17	9	-	/	19	/	19
57 - 58	45	25	23	/	-	/	13	9	-	/	20	/	19
58 - 59	37	20	19	/	/	/	11	6	-	/	17	/	16
59 - 60	44	24	22	/	-	/	13	6	-	/	20	/	20
Zusammen	226	133	124	12	/	/	70	40	-	8	93	/	92
60 - 61	44	23	21	/	/	-	12	6	-	/	21	-	21
61 - 62	43	21	19	/	/	/	10	7	-	/	22	/	22
62 - 63	40	17	15	/	-	-	9	5	-	/	23	/	23
63 - 64	38	14	13	/	-	/	7	/	-	/	24	/	24
64 - 65	33	10	9	/	-	-	5	/	-	/	23	-	23
Zusammen	198	85	78	9	/	/	43	25	-	8	113	/	113
65 - 66	38	7	7	/	-	-	/	/	-	/	32	-	32
66 - 67	42	/	/	/	/	-	/	/	-	/	38	-	38
67 - 68	35	/	/	/	/	-	/	/	-	-	32	-	32
68 - 69	30	/	/	/	-	-	/	/	-	/	28	-	28
69 - 70	32	/	/	/	-	-	/	/	-	-	30	-	30
Zusammen	176	18	17	/	/	-	8	/	-	/	159	-	159
70 - 71	23	/	/	/	-	-	/	/	-	-	22	-	22
71 - 72	23	/	/	/	/	-	/	/	-	-	22	-	22
72 - 73	22	/	/	/	-	-	/	/	-	-	21	-	21
73 - 74	17	/	/	/	-	-	/	-	-	-	17	-	17
74 - 75	15	/	/	/	-	-	/	/	-	-	15	-	15
Zusammen	101	/	/	/	/	-	/	/	-	-	96	-	96
75 - 76	20	/	/	/	-	-	-	/	-	-	19	-	19
76 - 77	18	/	/	-	-	-	/	-	-	-	18	-	18
77 - 78	15	/	/	-	-	-	/	-	-	-	15	-	15
78 - 79	12	/	/	-	-	-	/	-	-	-	12	-	12
79 - 80	10	/	/	-	-	-	/	-	-	-	10	-	10
Zusammen	76	/	/	/	-	-	/	/	-	-	75	-	75
80 - 81	7	/	/	/	-	-	-	-	-	-	7	-	7
81 - 82	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	7
82 - 83	5	/	/	-	-	-	/	-	-	-	5	-	5
83 - 84	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	7
84 - 85	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6
Zusammen	33	/	/	/	-	-	/	-	-	-	32	-	32
85 - 86	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
86 - 87	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
87 - 88	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
88 - 89	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
89 - 90	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/
Zusammen	14	/	/	/	-	-	-	-	-	-	14	-	14
90 - 91	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
91 - 92	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
92 - 93	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
93 - 94	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
94 - 95	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
Zusammen	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
95 u. älter	/	/	/	-	-	-	/	-	-	-	/	-	/
Zusammen	4 170	1 936	1 782	134	11	7	1 131	435	64	154	2 234	37	2 197

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Ausländer														
Insgesamt														
0 - 1	69	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	69	-	69
1 - 2	67	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	67	-	67
2 - 3	66	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	66	-	66
3 - 4	70	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	70	-	70
4 - 5	72	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	72	-	72
Zusammen	344	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	344	-	344
5 - 6	71	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	71	-	71
6 - 7	75	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	75	-	75
7 - 8	70	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	70	-	70
8 - 9	70	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	70	-	70
9 - 10	67	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	67	-	67
Zusammen	353	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	353	-	353
10 - 11	66	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	66	-	66
11 - 12	68	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	68	-	68
12 - 13	67	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	67	-	67
13 - 14	63	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	63	-	63
14 - 15	65	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	65	-	65
Zusammen	330	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	330	-	330
15 - 16	64	/	/	-	-	-	/	-	-	/	63	/	63	
16 - 17	85	7	6	-	-	-	/	/	/	/	78	/	77	
17 - 18	102	19	15	-	-	-	/	/	9	/	83	/	82	
18 - 19	103	31	28	/	-	-	8	/	16	/	72	/	69	
19 - 20	107	49	39	-	/	-	16	6	17	10	58	/	57	
Zusammen	462	107	89	/	/	-	32	12	45	19	355	7	348	
20 - 21	118	56	47	/	/	-	19	10	17	9	62	/	60	
21 - 22	121	64	53	/	/	-	23	15	14	11	56	/	54	
22 - 23	134	72	63	/	/	-	35	16	10	9	62	/	60	
23 - 24	150	90	79	/	/	/	43	24	8	11	60	/	57	
24 - 25	161	97	87	/	/	-	49	26	8	9	64	/	61	
Zusammen	683	379	330	11	/	/	169	92	56	49	304	11	293	
25 - 26	168	109	98	/	/	/	61	28	5	10	59	/	55	
26 - 27	183	119	108	5	/	/	67	30	6	12	63	/	60	
27 - 28	189	131	118	9	/	/	76	28	/	13	58	/	55	
28 - 29	206	144	129	6	/	/	82	38	/	14	63	/	60	
29 - 30	193	132	121	8	/	/	77	33	/	11	61	/	58	
Zusammen	938	634	575	32	/	/	361	156	21	60	304	16	287	
30 - 31	186	127	116	8	/	/	75	30	/	11	59	/	57	
31 - 32	186	135	124	6	/	/	80	35	/	11	51	/	49	
32 - 33	186	133	121	9	/	/	73	36	/	12	53	/	50	
33 - 34	186	132	118	9	/	/	72	35	/	14	54	/	52	
34 - 35	191	138	126	15	/	/	74	35	/	11	53	/	52	
Zusammen	935	665	605	47	/	/	375	170	11	60	270	10	261	
35 - 36	192	140	126	12	/	/	75	36	/	14	52	/	50	
36 - 37	193	141	129	13	/	/	74	39	/	12	52	/	50	
37 - 38	181	133	124	12	/	/	71	40	/	8	48	/	46	
38 - 39	187	143	131	13	/	/	69	48	/	11	44	/	42	
39 - 40	169	123	115	11	/	/	64	38	/	9	45	/	43	
Zusammen	922	680	625	61	/	/	354	201	/	54	242	11	231	
40 - 41	178	141	132	15	/	/	72	44	/	10	37	/	36	
41 - 42	183	144	132	14	/	/	74	43	/	12	39	/	38	
42 - 43	182	138	126	19	/	/	62	44	/	11	44	/	42	
43 - 44	174	142	132	18	/	/	66	46	/	9	32	/	30	
44 - 45	182	143	133	18	/	/	68	45	/	10	39	/	37	
Zusammen	899	707	655	84	/	/	342	221	/	52	192	9	184	
45 - 46	157	126	116	18	/	/	57	40	/	10	31	/	29	
46 - 47	157	125	116	13	/	/	59	42	/	9	32	/	31	
47 - 48	154	122	114	16	/	/	58	39	/	7	32	/	30	
48 - 49	152	121	114	18	/	/	55	40	-	8	31	/	29	
49 - 50	130	100	93	11	/	/	45	35	-	7	30	/	29	
Zusammen	749	594	553	76	/	/	274	197	/	41	155	8	147	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf
1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende			Arbeit suchende Nichterwerbspersonen	sonstige Nichterwerbspersonen
Ausländer													
Insgesamt													
50 - 51	139	106	98	13	/	/	44	39	-	7	34	/	33
51 - 52	134	100	91	11	/	/	42	37	/	8	34	/	33
52 - 53	121	90	84	11	/	/	36	36	/	6	31	/	30
53 - 54	129	99	92	13	-	/	41	37	-	7	30	/	29
54 - 55	104	78	72	12	/	/	34	24	-	6	26	/	25
Zusammen	627	472	437	60	/	/	198	174	/	35	155	6	149
55 - 56	103	75	69	10	/	/	34	24	-	6	28	/	27
56 - 57	106	76	71	8	/	/	35	28	-	/	30	/	28
57 - 58	95	67	62	8	-	/	28	25	-	/	28	/	26
58 - 59	86	58	54	7	/	/	25	21	-	/	27	/	26
59 - 60	86	55	51	8	-	/	25	18	-	/	31	/	30
Zusammen	475	332	307	42	/	/	147	116	-	25	143	/	138
60 - 61	94	57	52	8	/	/	25	19	-	/	37	/	36
61 - 62	82	48	44	7	/	/	20	16	-	/	34	/	34
62 - 63	79	42	37	/	/	/	19	13	-	/	37	/	37
63 - 64	73	34	31	5	-	/	14	11	-	/	39	/	39
64 - 65	67	26	25	6	-	-	11	8	-	/	41	/	40
Zusammen	395	207	189	30	/	/	89	67	-	18	188	/	185
65 - 66	72	17	16	/	/	/	7	/	-	/	55	-	55
66 - 67	82	11	10	/	/	-	/	/	-	/	71	/	71
67 - 68	69	8	8	/	/	-	/	/	-	-	61	-	61
68 - 69	69	9	9	/	-	-	/	/	-	/	60	/	59
69 - 70	65	5	5	/	-	-	/	/	-	-	60	-	60
Zusammen	356	50	49	15	/	/	21	12	-	/	306	/	306
70 - 71	53	5	5	/	/	/	/	/	-	/	48	-	48
71 - 72	51	/	/	/	/	-	/	/	-	-	48	-	48
72 - 73	45	/	/	/	-	-	/	/	-	/	42	-	42
73 - 74	37	/	/	/	-	-	/	/	-	-	35	-	35
74 - 75	34	/	/	/	-	-	/	/	-	-	33	-	33
Zusammen	221	15	14	/	/	/	6	/	-	/	206	-	206
75 - 76	42	/	/	/	-	-	-	/	-	-	41	-	41
76 - 77	39	/	/	/	-	-	/	/	-	-	38	-	38
77 - 78	36	/	/	/	-	-	/	/	-	-	35	-	35
78 - 79	27	/	/	/	-	-	/	/	-	-	26	-	26
79 - 80	22	/	/	/	-	-	/	/	-	-	21	-	21
Zusammen	167	/	/	/	-	-	/	/	-	-	162	-	162
80 - 81	18	/	/	/	-	-	/	/	-	-	17	-	17
81 - 82	16	/	/	/	-	-	-	-	-	-	15	-	15
82 - 83	14	/	/	-	/	-	/	-	-	-	13	-	13
83 - 84	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	12
84 - 85	11	/	/	/	-	-	-	-	-	-	11	-	11
Zusammen	70	/	/	/	/	-	/	/	-	-	68	-	68
85 - 86	6	/	/	/	-	-	-	-	-	-	6	-	6
86 - 87	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6
87 - 88	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6
88 - 89	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
89 - 90	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/	-	/
Zusammen	27	/	/	/	-	-	-	-	-	-	26	-	26
90 - 91	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
91 - 92	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
92 - 93	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
93 - 94	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
94 - 95	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	/
Zusammen	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	7
95 u. älter	/	/	/	-	-	-	/	-	-	-	/	-	/
Zusammen	8 961	4 849	4 435	466	16	20	2 371	1 422	141	414	4 112	85	4 026

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Insgesamt														
Männlich														
0 - 1	391	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	391	-	391
1 - 2	386	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	386	-	386
2 - 3	362	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	362	-	362
3 - 4	370	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	370	-	370
4 - 5	367	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	367	-	367
Zusammen	1 875	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 875	-	1 875
5 - 6	356	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	356	-	356
6 - 7	366	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	366	-	366
7 - 8	370	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	370	-	370
8 - 9	377	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	377	-	377
9 - 10	371	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	371	-	371
Zusammen	1 840	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 840	-	1 840
10 - 11	377	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	377	-	377
11 - 12	376	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	376	-	376
12 - 13	380	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	380	-	380
13 - 14	393	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	393	-	393
14 - 15	387	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	387	-	387
Zusammen	1 914	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 914	-	1 914
15 - 16	418	19	17	-	/	/	10	/	/	/	399	/	395	
16 - 17	431	62	57	/	/	/	15	6	35	5	369	6	363	
17 - 18	452	126	117	/	/	/	22	7	87	9	326	7	319	
18 - 19	437	198	180	/	/	/	43	15	119	18	239	8	232	
19 - 20	456	269	248	/	/	/	68	29	146	21	187	6	181	
Zusammen	2 194	673	619	/	/	7	158	58	390	54	1 521	31	1 490	
20 - 21	446	282	255	/	/	6	84	49	112	26	164	/	161	
21 - 22	438	292	265	/	/	10	104	62	86	27	146	/	142	
22 - 23	451	309	288	8	/	11	142	72	54	21	142	/	138	
23 - 24	477	344	319	9	/	12	174	83	40	25	132	/	127	
24 - 25	493	368	344	9	/	12	200	86	37	24	125	/	120	
Zusammen	2 304	1 595	1 471	31	/	51	704	352	330	124	709	20	689	
25 - 26	545	428	402	14	/	16	241	105	27	26	117	6	111	
26 - 27	570	473	444	17	/	24	274	107	21	30	96	7	90	
27 - 28	572	492	462	23	/	23	292	109	14	30	80	/	75	
28 - 29	577	511	483	22	/	24	309	115	11	28	66	6	60	
29 - 30	550	493	464	28	/	21	302	105	8	29	57	/	53	
Zusammen	2 814	2 399	2 255	104	/	108	1 418	541	81	144	416	28	388	
30 - 31	536	489	462	26	/	23	306	100	6	27	47	/	43	
31 - 32	533	492	465	29	/	21	308	103	/	27	42	/	38	
32 - 33	535	493	471	33	/	21	297	115	/	23	42	/	37	
33 - 34	544	507	482	39	/	23	301	114	/	25	38	/	35	
34 - 35	525	488	466	39	/	21	292	111	/	23	36	/	32	
Zusammen	2 674	2 469	2 346	166	/	109	1 504	544	22	124	204	19	186	
35 - 36	531	499	474	39	/	22	297	113	/	26	32	/	29	
36 - 37	535	496	474	52	/	20	290	111	/	22	39	5	34	
37 - 38	514	481	459	47	/	25	275	110	/	21	34	/	31	
38 - 39	500	472	452	50	/	20	262	119	/	20	27	/	25	
39 - 40	482	451	435	50	/	18	260	107	/	16	32	/	28	
Zusammen	2 563	2 400	2 294	237	/	104	1 384	560	8	106	163	17	146	
40 - 41	483	452	435	55	/	21	251	106	/	17	30	/	28	
41 - 42	483	451	431	56	-	24	236	114	/	20	32	/	30	
42 - 43	501	465	449	64	/	20	250	113	/	16	36	/	33	
43 - 44	507	475	461	62	/	23	248	126	/	14	32	/	29	
44 - 45	581	545	523	73	/	25	281	143	/	22	37	/	33	
Zusammen	2 556	2 388	2 298	310	/	113	1 267	603	/	89	168	16	152	
45 - 46	581	547	531	81	-	26	291	133	/	17	33	/	30	
46 - 47	599	560	539	78	/	28	289	143	/	21	38	/	35	
47 - 48	654	609	592	86	/	33	323	149	/	17	44	/	40	
48 - 49	677	634	615	99	/	32	319	165	/	19	43	/	39	
49 - 50	690	641	622	100	/	31	330	160	/	19	49	/	45	
Zusammen	3 200	2 992	2 899	443	/	150	1 553	751	/	93	208	19	189	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Erwerbstätige							Erwerbs- lose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbst- ständige	unbezahlt mithelfende Familien- ange- hörige	Beamte Beam- tinnen	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Aus- zubil- dende			Arbeit suchende Nicht- erwerbs- personen	sonstige Nicht- erwerbs- personen
Insgesamt													
Männlich													
50 - 51	696	644	622	97	/	27	335	162	/	23	52	/	49
51 - 52	713	656	633	98	/	36	318	180	/	23	56	/	53
52 - 53	713	654	631	99	/	33	317	182	/	23	59	/	56
53 - 54	722	655	634	98	/	35	318	182	/	21	67	/	63
54 - 55	673	608	584	92	/	33	292	167	-	24	65	/	62
Zusammen	3 517	3 218	3 104	484	/	164	1 581	872	/	114	299	17	282
55 - 56	657	587	566	87	/	36	280	162	-	21	70	/	66
56 - 57	637	562	543	80	/	34	264	163	/	19	75	/	71
57 - 58	604	528	509	81	/	33	247	148	-	19	76	/	72
58 - 59	587	504	485	74	/	33	236	140	/	20	83	/	79
59 - 60	557	464	444	70	/	34	216	124	/	20	93	/	89
Zusammen	3 043	2 645	2 547	393	/	170	1 243	737	/	99	397	21	377
60 - 61	549	437	415	63	/	29	201	123	-	21	112	/	108
61 - 62	525	404	385	68	/	27	183	106	/	19	121	/	118
62 - 63	519	365	345	64	/	24	163	93	-	20	154	/	150
63 - 64	509	256	245	60	/	19	110	54	-	11	252	/	251
64 - 65	492	202	194	51	/	16	88	37	/	8	290	/	289
Zusammen	2 593	1 663	1 584	306	6	114	744	414	/	79	930	15	915
65 - 66	483	131	129	46	/	7	54	20	-	/	352	/	352
66 - 67	494	96	96	38	/	/	38	16	-	/	398	/	398
67 - 68	439	77	77	33	/	/	31	11	-	/	362	/	362
68 - 69	396	65	64	27	/	/	25	9	-	/	331	/	331
69 - 70	360	51	51	25	/	/	19	6	-	/	309	/	308
Zusammen	2 172	420	417	169	9	9	168	63	-	/	1 752	/	1 751
70 - 71	285	36	36	16	/	/	12	/	-	/	249	-	249
71 - 72	335	34	34	16	/	/	12	/	-	/	301	-	301
72 - 73	388	32	32	13	/	/	13	/	-	/	356	-	356
73 - 74	375	32	32	16	/	/	11	/	-	/	342	-	342
74 - 75	403	30	30	16	/	/	9	/	-	/	374	-	374
Zusammen	1 786	164	163	78	7	/	57	20	-	/	1 622	-	1 622
75 - 76	425	24	24	13	/	-	7	/	-	-	401	-	401
76 - 77	423	21	21	11	/	-	7	/	-	-	402	-	402
77 - 78	401	16	16	8	/	-	5	/	-	-	385	-	385
78 - 79	337	11	11	/	/	/	/	/	-	-	326	-	326
79 - 80	319	12	12	7	/	-	/	/	-	-	307	-	307
Zusammen	1 905	84	84	43	7	/	26	8	-	-	1 821	-	1 821
80 - 81	287	7	7	/	/	/	/	/	-	-	280	-	280
81 - 82	266	5	5	/	/	/	/	/	-	-	261	-	261
82 - 83	196	/	/	/	/	/	/	/	-	-	192	-	192
83 - 84	158	/	/	/	/	/	/	/	-	-	156	-	156
84 - 85	155	/	/	/	/	/	/	/	-	-	153	-	153
Zusammen	1 062	19	19	10	/	/	/	/	-	-	1 043	-	1 043
85 - 86	138	/	/	/	/	-	/	/	-	-	136	-	136
86 - 87	122	/	/	/	/	-	/	/	-	-	120	-	120
87 - 88	98	/	/	/	-	-	/	-	-	-	98	-	98
88 - 89	81	/	/	-	/	-	/	-	-	-	81	-	81
89 - 90	62	/	/	/	/	-	/	/	-	-	61	-	61
Zusammen	501	/	/	/	/	-	/	/	-	-	497	-	497
90 - 91	51	/	/	-	/	-	-	-	-	-	51	-	51
91 - 92	35	/	/	/	/	-	-	-	-	-	35	-	35
92 - 93	26	/	/	/	-	-	-	-	-	-	26	-	26
93 - 94	20	/	/	/	-	-	/	-	-	-	20	-	20
94 - 95	15	/	/	/	-	-	-	-	-	-	15	-	15
Zusammen	147	/	/	/	/	-	/	-	-	-	146	-	146
95 u. älter	23	/	/	/	-	/	/	-	-	-	23	-	23
Zusammen	40 683	23 136	22 107	2 779	51	1 101	11 813	5 525	837	1 029	17 547	203	17 344

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Insgesamt														
Weiblich														
0 - 1	365	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	365	-	365
1 - 2	357	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	357	-	357
2 - 3	351	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	351	-	351
3 - 4	350	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	350	-	350
4 - 5	345	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	345	-	345
Zusammen	1 767	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 767	-	1 767
5 - 6	348	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	348	-	348
6 - 7	344	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	344	-	344
7 - 8	348	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	348	-	348
8 - 9	351	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	351	-	351
9 - 10	347	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	347	-	347
Zusammen	1 737	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 737	-	1 737
10 - 11	353	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	353	-	353
11 - 12	363	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	363	-	363
12 - 13	360	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	360	-	360
13 - 14	358	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	358	-	358
14 - 15	380	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	380	-	380
Zusammen	1 815	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	1 815	-	1 815
15 - 16	386	12	11	/	/	-	8	/	/	/	374	/	370	
16 - 17	393	42	39	/	/	/	17	/	18	/	351	/	347	
17 - 18	392	90	84	/	/	/	35	/	44	6	302	/	297	
18 - 19	396	159	147	/	/	/	58	9	77	12	237	5	232	
19 - 20	399	218	201	/	/	/	86	11	99	18	181	/	178	
Zusammen	1 966	521	481	/	/	6	205	27	240	40	1 445	22	1 423	
20 - 21	409	242	224	/	/	/	112	15	90	17	167	6	161	
21 - 22	403	257	242	/	/	5	137	18	79	15	145	/	142	
22 - 23	401	263	249	/	/	/	173	15	54	14	137	/	134	
23 - 24	441	309	293	/	/	/	224	23	38	16	132	/	127	
24 - 25	461	333	319	6	/	10	250	25	28	14	128	5	123	
Zusammen	2 114	1 404	1 327	16	/	28	896	96	288	77	710	22	688	
25 - 26	470	359	342	7	/	12	274	25	22	18	111	5	106	
26 - 27	518	409	390	9	/	21	315	29	16	19	109	5	104	
27 - 28	514	413	393	12	/	21	321	27	11	20	101	/	96	
28 - 29	532	422	404	15	/	18	334	26	10	19	109	/	105	
29 - 30	520	414	398	15	/	23	324	27	8	16	106	5	101	
Zusammen	2 554	2 018	1 927	58	/	95	1 569	134	67	91	536	25	512	
30 - 31	512	410	391	16	/	24	318	26	6	19	102	/	98	
31 - 32	503	400	384	15	/	21	311	31	/	16	103	/	99	
32 - 33	515	404	385	18	/	22	309	31	/	19	111	/	107	
33 - 34	522	414	395	18	/	26	310	36	/	19	108	/	104	
34 - 35	521	413	398	24	/	26	308	35	/	16	108	/	104	
Zusammen	2 573	2 041	1 952	91	/	120	1 556	159	21	90	532	19	513	
35 - 36	512	404	387	24	/	22	304	32	/	18	108	/	104	
36 - 37	515	411	394	24	/	20	311	34	/	16	105	/	100	
37 - 38	495	396	380	26	/	18	295	37	/	16	99	/	95	
38 - 39	496	408	393	30	/	19	301	39	/	15	88	/	84	
39 - 40	482	394	381	27	/	22	292	37	/	13	88	/	84	
Zusammen	2 500	2 013	1 935	130	7	102	1 504	180	12	77	487	20	467	
40 - 41	473	398	386	27	/	23	289	43	/	12	75	/	72	
41 - 42	468	396	382	30	/	24	282	42	/	13	73	/	70	
42 - 43	478	399	385	33	/	26	280	44	/	14	80	/	76	
43 - 44	496	422	408	33	/	30	294	48	/	14	74	/	70	
44 - 45	574	492	480	35	/	29	356	56	/	12	82	/	79	
Zusammen	2 489	2 107	2 040	158	8	132	1 500	234	8	66	382	15	367	
45 - 46	578	500	485	41	/	30	352	59	/	15	78	/	75	
46 - 47	597	519	503	41	/	32	360	66	/	16	78	/	74	
47 - 48	646	560	547	47	/	26	397	74	/	13	87	/	82	
48 - 49	669	583	568	48	/	27	420	70	/	16	86	/	84	
49 - 50	678	582	567	45	/	26	419	72	/	15	96	/	92	
Zusammen	3 168	2 744	2 669	221	14	140	1 948	341	5	74	424	16	408	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Erwerbstätige							Erwerbs- lose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbst- ständige	unbezahlt mithelfende Familien- ange- hörige	Beamte Beam- tinnen	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Aus- zubil- dende			Arbeit suchende Nicht- erwerbs- personen	sonstige Nicht- erwerbs- personen
Insgesamt													
Weiblich													
50 - 51	699	588	572	48	/	23	419	77	/	17	110	/	107
51 - 52	714	603	586	52	/	23	430	77	/	18	110	/	108
52 - 53	709	593	574	43	/	22	428	78	/	20	116	/	112
53 - 54	700	584	566	50	/	25	404	83	/	18	117	/	114
54 - 55	665	542	524	48	/	25	377	72	/	18	123	/	121
Zusammen	3 487	2 911	2 821	241	17	117	2 057	386	/	90	576	14	562
55 - 56	669	542	526	46	/	20	371	84	-	16	127	/	125
56 - 57	624	489	473	41	/	24	331	74	/	16	134	/	131
57 - 58	617	473	458	40	/	21	320	74	/	14	144	/	141
58 - 59	581	440	424	35	/	18	302	66	/	15	142	/	139
59 - 60	594	432	414	36	/	22	295	60	/	17	163	/	161
Zusammen	3 085	2 375	2 296	198	15	106	1 618	358	/	79	709	11	698
60 - 61	558	384	368	32	/	20	259	54	/	16	174	/	172
61 - 62	562	369	354	31	/	22	247	52	/	15	193	/	190
62 - 63	539	318	304	27	/	19	207	49	-	14	220	/	218
63 - 64	532	205	197	25	/	14	129	27	-	8	327	/	326
64 - 65	517	151	146	24	/	7	90	22	-	/	366	/	366
Zusammen	2 707	1 427	1 369	138	12	82	932	205	/	57	1 281	10	1 271
65 - 66	517	91	90	19	/	/	54	12	-	/	425	/	425
66 - 67	500	63	62	13	/	/	39	8	-	/	437	-	437
67 - 68	480	50	49	13	/	/	28	7	-	/	430	-	430
68 - 69	428	42	41	11	/	/	24	5	-	/	386	-	386
69 - 70	414	33	33	10	/	-	17	/	-	/	381	-	381
Zusammen	2 338	279	276	66	8	/	163	37	-	/	2 059	/	2 059
70 - 71	325	20	20	6	/	-	11	/	-	/	305	-	305
71 - 72	382	15	15	/	/	-	8	/	-	-	367	-	367
72 - 73	442	21	21	7	/	-	11	/	-	-	421	-	421
73 - 74	425	15	15	/	/	/	8	/	-	-	410	/	410
74 - 75	471	15	15	/	/	-	7	/	-	-	456	-	456
Zusammen	2 044	86	86	27	/	/	45	9	-	/	1 958	/	1 958
75 - 76	516	12	12	/	/	-	6	/	-	-	504	-	504
76 - 77	537	10	10	/	/	-	6	/	-	/	527	-	527
77 - 78	494	7	7	/	/	-	/	/	-	-	487	-	487
78 - 79	448	7	7	/	/	-	/	/	-	-	442	-	442
79 - 80	415	/	/	/	/	-	/	/	-	-	411	/	411
Zusammen	2 410	40	40	11	/	-	21	/	-	/	2 370	/	2 370
80 - 81	382	/	/	/	/	-	/	/	-	-	378	-	378
81 - 82	369	/	/	/	/	-	/	/	-	-	367	-	367
82 - 83	288	/	/	/	/	-	/	/	-	-	287	-	287
83 - 84	242	/	/	/	/	-	/	-	/	-	240	-	240
84 - 85	236	/	/	/	/	-	/	/	-	-	235	-	235
Zusammen	1 517	9	9	/	/	/	/	/	/	-	1 508	-	1 508
85 - 86	241	/	/	/	-	-	/	-	-	-	241	-	241
86 - 87	212	/	/	-	/	-	/	-	-	-	212	-	212
87 - 88	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	187	-	187
88 - 89	168	/	/	/	/	-	/	-	-	-	168	-	168
89 - 90	144	/	/	/	-	-	-	-	-	-	144	-	144
Zusammen	953	/	/	/	/	-	/	-	-	-	952	-	952
90 - 91	120	/	/	/	-	-	/	-	-	-	119	-	119
91 - 92	102	/	/	/	/	-	-	-	-	-	102	-	102
92 - 93	81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81	-	81
93 - 94	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63	-	63
94 - 95	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49	-	49
Zusammen	415	/	/	/	/	-	/	-	-	-	414	-	414
95 u. älter	103	/	/	/	-	-	/	-	-	-	103	-	103
Zusammen	41 742	19 977	19 232	1 362	106	930	14 018	2 171	645	746	21 765	176	21 589

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbstätige							Erwerbslose	Nichterwerbspersonen			
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon		
				Selbstständige	unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Beamte Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Aus-zubildende			Arbeit suchende Nicht-erwerbs-personen	sonstige Nicht-erwerbs-personen	
Insgesamt														
Insgesamt														
0 - 1	756	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	756	-	756
1 - 2	743	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	743	-	743
2 - 3	713	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	713	-	713
3 - 4	719	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	719	-	719
4 - 5	712	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	712	-	712
Zusammen	3 642	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	3 642	-	3 642
5 - 6	704	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	704	-	704
6 - 7	710	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	710	-	710
7 - 8	717	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	717	-	717
8 - 9	728	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	728	-	728
9 - 10	718	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	718	-	718
Zusammen	3 577	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	3 577	-	3 577
10 - 11	731	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	731	-	731
11 - 12	739	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	739	-	739
12 - 13	741	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	741	-	741
13 - 14	751	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	751	-	751
14 - 15	768	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	768	-	768
Zusammen	3 728	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-	3 728	-	3 728
15 - 16	804	31	28	/	/	/	19	/	5	/	774	8	765	
16 - 17	824	104	95	/	/	/	32	8	53	9	720	10	710	
17 - 18	843	216	201	/	/	/	58	10	131	15	628	11	616	
18 - 19	833	357	326	/	/	/	101	24	196	30	476	13	464	
19 - 20	855	487	449	/	/	8	153	40	245	38	368	10	358	
Zusammen	4 160	1 194	1 100	/	5	13	363	85	630	95	2 966	52	2 913	
20 - 21	854	523	480	5	/	10	196	64	203	44	331	9	322	
21 - 22	841	549	507	/	/	15	242	80	165	42	291	7	284	
22 - 23	851	572	537	10	/	15	316	87	108	35	279	7	272	
23 - 24	918	653	612	12	/	16	398	106	78	42	264	10	255	
24 - 25	954	701	663	15	/	22	449	111	65	38	253	10	243	
Zusammen	4 418	2 999	2 798	47	7	78	1 600	448	618	201	1 419	42	1 377	
25 - 26	1 015	788	744	21	/	28	515	130	49	44	228	11	216	
26 - 27	1 087	882	833	26	/	45	589	135	37	48	205	12	194	
27 - 28	1 086	906	856	35	/	44	613	137	25	50	180	9	171	
28 - 29	1 109	934	887	37	/	43	643	141	22	47	175	10	165	
29 - 30	1 071	907	862	43	/	44	626	132	16	45	164	10	154	
Zusammen	5 368	4 416	4 182	163	5	203	2 987	676	148	235	952	52	900	
30 - 31	1 047	899	853	42	/	47	624	126	11	46	148	7	142	
31 - 32	1 037	892	849	44	/	41	619	134	9	43	144	7	137	
32 - 33	1 051	898	855	50	/	44	606	146	9	42	153	9	144	
33 - 34	1 067	920	877	58	/	49	611	149	8	44	146	7	139	
34 - 35	1 046	902	863	63	/	48	600	146	6	38	144	8	137	
Zusammen	5 247	4 511	4 297	257	6	229	3 060	702	43	213	736	38	698	
35 - 36	1 043	904	860	62	/	44	601	145	6	43	139	6	133	
36 - 37	1 050	907	869	75	/	40	601	146	5	38	143	10	133	
37 - 38	1 009	876	839	73	/	43	570	147	/	37	133	7	125	
38 - 39	996	880	845	80	/	39	563	159	/	35	116	7	109	
39 - 40	964	845	816	77	/	40	552	143	/	29	119	7	113	
Zusammen	5 063	4 412	4 229	367	8	206	2 887	741	20	183	650	37	613	
40 - 41	955	851	821	82	/	44	540	149	/	29	105	/	100	
41 - 42	951	846	813	86	/	48	518	157	/	33	105	/	100	
42 - 43	980	864	833	97	/	46	530	158	/	31	116	7	109	
43 - 44	1 003	897	869	95	/	53	542	174	/	28	106	7	99	
44 - 45	1 155	1 037	1 002	108	/	54	636	199	/	34	119	7	111	
Zusammen	5 044	4 494	4 339	468	10	245	2 767	837	11	156	550	31	519	
45 - 46	1 158	1 047	1 015	122	/	55	643	192	/	32	112	7	105	
46 - 47	1 196	1 079	1 043	120	/	61	649	209	/	37	116	7	109	
47 - 48	1 300	1 169	1 139	132	/	59	720	223	/	30	131	9	122	
48 - 49	1 346	1 217	1 183	146	/	58	739	235	/	34	129	6	123	
49 - 50	1 368	1 224	1 189	145	/	57	749	232	/	35	144	7	137	
Zusammen	6 368	5 736	5 569	664	15	290	3 501	1 091	7	167	632	35	597	

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.2 Bevölkerung - darunter Ausländer - nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Erwerbstätige							Erwerbs- lose	Nichterwerbspersonen		
			zusammen	Stellung im Beruf							zusammen	davon	
				Selbst- ständige	unbezahlt mithelfende Familien- ange- hörige	Beamte Beam- tinnen	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Aus- zubil- dende			Arbeit suchende Nicht- erwerbs- personen	sonstige Nicht- erwerbs- personen
Insgesamt													
	Insgesamt												
50 - 51	1 395	1 233	1 194	145	/	50	754	238	/	39	162	6	156
51 - 52	1 427	1 260	1 219	150	/	58	748	257	/	41	167	6	161
52 - 53	1 422	1 248	1 205	141	/	55	745	260	/	43	175	7	168
53 - 54	1 422	1 238	1 199	149	/	59	722	265	/	39	184	7	177
54 - 55	1 339	1 150	1 109	140	/	58	669	238	/	42	188	5	183
Zusammen	7 004	6 129	5 925	725	19	281	3 638	1 259	/	204	876	32	844
55 - 56	1 326	1 129	1 091	133	/	56	651	246	-	38	197	6	191
56 - 57	1 261	1 052	1 016	122	/	59	595	238	/	35	209	7	202
57 - 58	1 221	1 001	967	122	/	54	567	222	/	33	220	7	213
58 - 59	1 168	944	909	109	/	51	538	206	/	35	224	6	218
59 - 60	1 152	896	859	105	/	56	511	183	/	37	256	5	251
Zusammen	6 127	5 021	4 843	591	19	276	2 861	1 095	/	178	1 107	32	1 074
60 - 61	1 106	820	783	94	/	49	460	177	/	37	286	6	280
61 - 62	1 087	773	740	99	/	48	430	158	/	33	315	6	308
62 - 63	1 058	683	649	91	/	42	370	142	-	34	374	7	367
63 - 64	1 041	461	443	85	/	33	239	81	-	19	580	/	576
64 - 65	1 009	352	339	75	/	23	178	60	/	13	656	/	655
Zusammen	5 301	3 090	2 954	444	18	196	1 676	619	/	136	2 211	24	2 186
65 - 66	1 000	222	219	65	/	8	109	32	-	/	777	/	777
66 - 67	994	159	158	52	/	/	77	24	-	/	835	/	835
67 - 68	919	127	127	46	/	/	59	18	-	/	792	/	792
68 - 69	823	107	106	38	/	/	50	15	-	/	717	/	716
69 - 70	774	85	84	34	/	/	36	11	-	/	690	/	689
Zusammen	4 510	699	693	235	17	12	330	99	-	6	3 811	/	3 809
70 - 71	610	56	56	23	/	/	23	7	-	/	553	-	553
71 - 72	717	49	49	21	/	-	21	6	-	-	668	-	668
72 - 73	830	53	53	21	/	/	24	6	-	/	777	-	777
73 - 74	799	47	47	21	/	/	19	/	-	/	752	/	752
74 - 75	874	45	45	19	/	/	16	6	-	/	829	-	829
Zusammen	3 830	250	249	105	12	/	102	29	-	/	3 580	/	3 580
75 - 76	941	36	36	17	/	-	13	/	-	-	905	-	905
76 - 77	960	32	31	13	/	-	12	/	-	/	929	-	929
77 - 78	895	23	23	10	/	-	9	/	-	-	872	-	872
78 - 79	785	17	17	7	/	/	7	/	-	-	768	-	768
79 - 80	735	16	16	8	/	-	5	/	-	-	718	/	718
Zusammen	4 316	124	124	54	12	/	47	12	-	/	4 191	/	4 191
80 - 81	669	10	10	/	/	/	/	/	-	-	658	-	658
81 - 82	635	7	7	/	/	-	/	/	-	-	628	-	628
82 - 83	484	/	/	/	/	/	/	/	-	-	479	-	479
83 - 84	400	/	/	/	/	-	/	/	-	-	396	-	396
84 - 85	391	/	/	/	/	-	/	/	-	-	389	-	389
Zusammen	2 579	28	28	14	/	/	8	/	/	-	2 551	-	2 551
85 - 86	379	/	/	/	/	-	/	/	-	-	377	-	377
86 - 87	334	/	/	/	/	-	/	/	-	-	332	-	332
87 - 88	285	/	/	/	-	-	/	-	-	-	285	-	285
88 - 89	250	/	/	/	/	-	/	-	-	-	249	-	249
89 - 90	206	/	/	/	/	-	/	/	-	-	206	-	206
Zusammen	1 454	6	6	/	/	-	/	/	-	-	1 448	-	1 448
90 - 91	171	/	/	/	/	-	/	-	-	-	171	-	171
91 - 92	137	/	/	/	/	-	-	-	-	-	136	-	136
92 - 93	108	/	/	/	-	-	-	-	-	-	107	-	107
93 - 94	82	/	/	/	-	-	/	-	-	-	82	-	82
94 - 95	63	/	/	/	-	-	-	-	-	-	63	-	63
Zusammen	561	/	/	/	/	-	/	-	-	-	560	-	560
95 u. älter	126	/	/	/	-	/	/	-	-	-	125	-	125
Insgesamt	82 425	43 113	41 339	4 142	157	2 031	25 831	7 696	1 482	1 775	39 311	378	38 933

1 BEVÖLKERUNG

1.3 Bevölkerung, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Ledig			Verheiratet			Geschieden/Verwitwet		
	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten
	1 000		% 1)	1 000		% 1)	1 000		% 1)	1 000		% 1)
Deutsche												
Männlich												
unter 5	1 686	X	X	1 686	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	1 645	X	X	1 645	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	1 732	X	X	1 732	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	1 927	614	31.8	1 925	612	31.8	/	/	/	/	/	/
20 - 25	1 919	1 370	71.4	1 886	1 340	71.0	32	29	90.8	/	/	/
25 - 30	2 293	2 003	87.4	1 995	1 721	86.3	287	273	95.0	12	10	85.9
30 - 35	2 187	2 063	94.3	1 415	1 313	92.8	730	712	97.5	42	38	92.1
35 - 40	2 092	1 990	95.1	952	877	92.2	1 048	1 026	97.9	92	87	94.0
40 - 45	2 086	1 975	94.7	704	634	90.1	1 221	1 192	97.6	161	149	92.4
45 - 50	2 802	2 643	94.3	769	682	88.6	1 725	1 678	97.2	307	283	92.2
50 - 55	3 180	2 932	92.2	671	569	84.8	2 075	1 982	95.5	434	381	87.7
55 - 60	2 794	2 446	87.6	412	314	76.2	1 945	1 773	91.2	437	359	82.2
60 - 65	2 396	1 541	64.3	265	143	53.8	1 785	1 195	66.9	346	204	58.9
15 - 65	23 676	19 577	82.7	10 994	8 204	74.6	10 849	9 860	90.9	1 833	1 512	82.5
65 - 70	1 993	388	19.5	164	28	16.8	1 555	313	20.1	273	48	17.4
70 - 75	1 666	154	9.2	100	6	6.5	1 303	124	9.5	263	24	9.0
75 und älter	3 494	104	3.0	132	5	4.1	2 554	81	3.2	808	17	2.2
15 und älter	30 828	20 222	65.6	11 391	8 244	72.4	16 261	10 378	63.8	3 177	1 600	50.4
Zusammen	35 892	20 222	56.3	16 454	8 244	50.1	16 261	10 378	63.8	3 177	1 600	50.4
Weiblich												
unter 5	1 612	X	X	1 612	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	1 579	X	X	1 579	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	1 666	X	X	1 666	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	1 771	474	26.7	1 765	471	26.7	5	/	/	/	/	/
20 - 25	1 816	1 250	68.8	1 725	1 194	69.2	86	54	62.3	/	/	/
25 - 30	2 137	1 779	83.2	1 601	1 379	86.1	503	375	74.5	33	24	74.7
30 - 35	2 125	1 783	83.9	1 043	939	90.0	998	775	77.7	84	69	81.9
35 - 40	2 049	1 742	85.0	659	600	91.1	1 229	1 005	81.8	161	137	84.8
40 - 45	2 059	1 812	88.0	487	439	90.1	1 323	1 151	87.1	249	222	89.0
45 - 50	2 817	2 500	88.7	522	478	91.4	1 826	1 602	87.7	469	420	89.7
50 - 55	3 198	2 725	85.2	429	368	85.8	2 147	1 823	84.9	622	534	85.8
55 - 60	2 859	2 243	78.5	268	215	80.1	1 973	1 538	78.0	618	490	79.2
60 - 65	2 509	1 341	53.5	175	106	60.5	1 731	901	52.0	603	335	55.5
15 - 65	23 340	17 648	75.6	8 674	6 188	71.3	11 822	9 227	78.1	2 845	2 233	78.5
65 - 70	2 161	261	12.1	113	17	14.7	1 408	159	11.3	641	86	13.4
70 - 75	1 944	82	4.2	76	/	/	1 166	44	3.8	701	34	4.8
75 und älter	5 271	50	1.0	255	/	/	1 805	21	1.2	3 211	26	0.8
15 und älter	32 715	18 042	55.1	9 119	6 211	68.1	16 200	9 451	58.3	7 397	2 379	32.2
Zusammen	37 572	18 042	48.0	13 975	6 211	44.4	16 200	9 451	58.3	7 397	2 379	32.2
Insgesamt												
unter 5	3 298	X	X	3 298	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	3 224	X	X	3 224	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	3 398	X	X	3 398	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	3 698	1 087	29.4	3 690	1 083	29.4	8	/	/	/	/	/
20 - 25	3 735	2 620	70.1	3 611	2 534	70.2	118	83	70.0	6	/	/
25 - 30	4 430	3 782	85.4	3 596	3 100	86.2	790	648	82.0	44	35	77.6
30 - 35	4 312	3 846	89.2	2 459	2 252	91.6	1 728	1 487	86.1	126	107	85.3
35 - 40	4 141	3 733	90.1	1 611	1 478	91.7	2 277	2 032	89.2	253	223	88.2
40 - 45	4 145	3 787	91.4	1 191	1 073	90.1	2 543	2 343	92.1	411	371	90.4
45 - 50	5 619	5 142	91.5	1 292	1 160	89.8	3 552	3 279	92.3	776	703	90.7
50 - 55	6 377	5 657	88.7	1 100	937	85.2	4 222	3 805	90.1	1 056	914	86.6
55 - 60	5 653	4 689	83.0	680	529	77.7	3 917	3 312	84.5	1 055	849	80.4
60 - 65	4 905	2 883	58.8	440	248	56.4	3 516	2 095	59.6	950	539	56.8
15 - 65	47 015	37 225	79.2	19 668	14 393	73.2	22 670	19 087	84.2	4 677	3 745	80.1
65 - 70	4 154	649	15.6	277	44	16.0	2 963	472	15.9	914	134	14.6
70 - 75	3 610	235	6.5	176	10	5.9	2 469	168	6.8	964	57	5.9
75 und älter	8 765	154	1.8	388	8	2.1	4 358	102	2.3	4 019	44	1.1
15 und älter	63 544	38 264	60.2	20 509	14 455	70.5	32 460	19 829	61.1	10 574	3 980	37.6
Zusammen	73 464	38 264	52.1	30 430	14 455	47.5	32 460	19 829	61.1	10 574	3 980	37.6

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Geschlecht, Altersgruppe und Familienstand.

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.3 Bevölkerung, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Ledig			Verheiratet			Geschieden/Verwitwet		
	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten
	1 000		% 1)	1 000		% 1)	1 000		% 1)	1 000		% 1)
Ausländer												
Männlich												
unter 5	189	X	X	189	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	195	X	X	195	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	182	X	X	182	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	266	60	22.5	265	59	22.4	/	/	/	/	/	/
20 - 25	385	225	58.6	348	203	58.2	36	22	62.1	/	/	/
25 - 30	521	395	75.8	354	261	73.7	163	131	80.2	/	/	/
30 - 35	487	407	83.5	207	170	82.3	267	225	84.3	13	11	88.5
35 - 40	471	409	86.9	136	114	84.3	310	272	87.8	25	23	91.2
40 - 45	469	412	87.9	91	76	83.9	334	298	89.2	44	38	86.3
45 - 50	399	350	87.8	60	50	82.4	291	260	89.3	48	41	85.0
50 - 55	338	286	84.7	39	32	81.7	248	210	84.9	50	43	86.0
55 - 60	249	199	80.0	23	18	80.0	185	150	81.4	42	31	73.8
60 - 65	197	122	62.0	20	12	59.8	145	92	63.6	33	18	56.6
15 - 65	3 781	2 866	75.8	1 543	996	64.5	1 980	1 661	83.9	258	209	80.7
65 - 70	180	32	18.1	13	/	/	137	23	17.0	29	6	21.2
70 - 75	120	10	8.4	6	/	/	97	8	8.4	18	/	/
75 und älter	145	5	3.5	8	/	/	104	/	/	33	/	/
15 und älter	4 226	2 913	68.9	1 569	1 000	63.7	2 317	1 697	73.2	339	217	64.0
Zusammen	4 791	2 913	60.8	2 135	1 000	46.9	2 317	1 697	73.2	339	217	64.0
Weiblich												
unter 5	155	X	X	155	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	158	X	X	158	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	148	X	X	148	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	195	47	24.3	189	47	24.8	6	/	/	/	/	/
20 - 25	298	154	51.6	213	126	59.2	83	27	32.7	/	/	/
25 - 30	417	239	57.4	189	141	74.4	220	94	42.6	8	/	/
30 - 35	448	258	57.6	114	88	77.2	309	152	49.1	25	18	72.3
35 - 40	451	270	60.0	70	53	76.4	340	186	54.8	41	31	74.7
40 - 45	430	295	68.5	46	40	85.3	320	208	65.0	64	47	73.8
45 - 50	351	244	69.6	27	22	81.2	257	169	65.5	67	54	80.6
50 - 55	290	186	64.3	20	16	79.9	211	127	60.1	59	44	74.4
55 - 60	226	133	58.7	13	10	76.7	163	91	55.9	50	32	63.5
60 - 65	198	85	42.9	9	/	/	132	54	41.2	58	27	45.5
15 - 65	3 304	1 912	57.9	890	547	61.5	2 041	1 108	54.3	374	257	68.9
65 - 70	176	18	9.9	7	/	/	112	10	9.0	57	6	10.3
70 - 75	101	/	/	/	/	/	55	/	/	42	/	/
75 und älter	127	/	/	6	/	/	47	/	/	74	/	/
15 und älter	3 708	1 936	52.2	907	550	60.6	2 254	1 121	49.7	548	266	48.5
Zusammen	4 170	1 936	46.4	1 368	550	40.2	2 254	1 121	49.7	548	266	48.5
Insgesamt												
unter 5	344	X	X	344	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	353	X	X	353	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	330	X	X	330	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	462	107	23.2	454	106	23.4	8	/	/	/	/	/
20 - 25	683	379	55.5	561	329	58.6	119	49	41.5	/	/	/
25 - 30	938	634	67.6	543	402	73.9	383	225	58.7	12	8	69.5
30 - 35	935	665	71.1	321	259	80.5	576	377	65.4	38	29	77.8
35 - 40	922	680	73.7	206	168	81.6	650	458	70.5	66	54	80.9
40 - 45	899	707	78.6	137	116	84.4	654	506	77.4	108	85	78.9
45 - 50	749	594	79.3	87	71	82.0	548	428	78.2	115	94	82.4
50 - 55	627	472	75.3	60	48	81.1	459	337	73.5	109	87	79.8
55 - 60	475	332	69.9	36	28	78.8	348	241	69.4	91	62	68.2
60 - 65	395	207	52.4	28	16	57.3	276	146	52.9	91	45	49.5
15 - 65	7 086	4 778	67.4	2 434	1 543	63.4	4 020	2 769	68.9	632	466	73.7
65 - 70	356	50	14.0	20	/	/	249	33	13.4	87	12	14.0
70 - 75	221	15	6.7	9	/	/	151	11	7.2	60	/	/
75 und älter	272	7	2.4	13	/	/	151	/	/	108	/	/
15 und älter	7 934	4 849	61.1	2 477	1 550	62.6	4 571	2 817	61.6	887	482	54.4
Zusammen	8 961	4 849	54.1	3 503	1 550	44.2	4 572	2 817	61.6	887	482	54.4

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Geschlecht, Altersgruppe und Familienstand.

1 BEVÖLKERUNG

noch 1.3 Bevölkerung, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Ledig			Verheiratet			Geschieden/Verwitwet		
	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten	Bevöl- kerung	Erwerbs- personen	Er- werbs- quoten
	1 000		% 1)	1 000		% 1)	1 000		% 1)	1 000		% 1)
Insgesamt												
Männlich												
unter 5	1 875	X	X	1 875	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	1 840	X	X	1 840	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	1 914	X	X	1 914	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	2 194	673	30.7	2 190	672	30.7	/	/	/	/	/	/
20 - 25	2 304	1 595	69.2	2 234	1 542	69.0	68	51	75.6	/	/	/
25 - 30	2 814	2 399	85.2	2 349	1 982	84.4	450	404	89.7	15	13	85.8
30 - 35	2 674	2 469	92.4	1 622	1 483	91.4	997	937	94.0	55	50	91.2
35 - 40	2 563	2 400	93.6	1 088	992	91.2	1 358	1 299	95.6	117	109	93.4
40 - 45	2 556	2 388	93.4	795	711	89.4	1 555	1 490	95.8	205	187	91.1
45 - 50	3 200	2 992	93.5	830	732	88.2	2 016	1 937	96.1	355	323	91.2
50 - 55	3 517	3 218	91.5	710	601	84.6	2 322	2 193	94.4	485	424	87.6
55 - 60	3 043	2 645	86.9	435	332	76.4	2 129	1 924	90.3	478	390	81.5
60 - 65	2 593	1 663	64.1	285	154	54.2	1 929	1 286	66.7	379	222	58.7
15 - 65	27 457	22 442	81.7	12 538	9 200	73.4	12 828	11 522	89.8	2 091	1 720	82.3
65 - 70	2 172	420	19.3	177	30	17.2	1 693	336	19.9	303	54	17.8
70 - 75	1 786	164	9.2	106	7	6.9	1 399	132	9.4	281	25	8.8
75 und älter	3 639	109	3.0	140	6	4.3	2 658	85	3.2	841	18	2.2
15 und älter	35 054	23 136	66.0	12 960	9 244	71.3	18 578	12 075	65.0	3 516	1 817	51.7
Zusammen	40 683	23 136	56.9	18 589	9 244	49.7	18 578	12 075	65.0	3 516	1 817	51.7
Weiblich												
unter 5	1 767	X	X	1 767	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	1 737	X	X	1 737	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	1 815	X	X	1 814	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	1 966	521	26.5	1 954	518	26.5	12	/	/	/	/	/
20 - 25	2 114	1 404	66.4	1 938	1 320	68.1	170	81	47.8	7	/	/
25 - 30	2 554	2 018	79.0	1 790	1 520	84.9	723	469	64.8	41	29	72.2
30 - 35	2 573	2 041	79.3	1 158	1 028	88.8	1 307	927	70.9	109	87	79.7
35 - 40	2 500	2 013	80.5	729	654	89.7	1 569	1 191	75.9	202	167	82.8
40 - 45	2 489	2 107	84.6	533	478	89.7	1 642	1 359	82.8	314	269	85.9
45 - 50	3 168	2 744	86.6	549	499	90.9	2 084	1 770	85.0	535	474	88.6
50 - 55	3 487	2 911	83.5	449	384	85.6	2 358	1 950	82.7	680	577	84.8
55 - 60	3 085	2 375	77.0	281	225	80.0	2 136	1 629	76.3	668	521	78.0
60 - 65	2 707	1 427	52.7	184	110	60.0	1 863	955	51.3	661	362	54.7
15 - 65	26 644	19 560	73.4	9 564	6 735	70.4	13 862	10 335	74.6	3 218	2 491	77.4
65 - 70	2 338	279	11.9	121	18	15.1	1 519	169	11.1	698	92	13.2
70 - 75	2 044	86	4.2	80	/	/	1 221	47	3.8	743	35	4.7
75 und älter	5 398	52	1.0	261	/	/	1 851	21	1.2	3 285	27	0.8
15 und älter	36 424	19 977	54.8	10 026	6 761	67.4	18 453	10 572	57.3	7 945	2 645	33.3
Zusammen	41 742	19 977	47.9	15 344	6 761	44.1	18 454	10 572	57.3	7 945	2 645	33.3
Insgesamt												
unter 5	3 642	X	X	3 642	X	X	X	X	X	X	X	X
5 - 10	3 577	X	X	3 577	X	X	X	X	X	X	X	X
10 - 15	3 728	X	X	3 728	X	X	X	X	X	X	X	X
15 - 20	4 160	1 194	28.7	4 144	1 189	28.7	15	/	/	/	/	/
20 - 25	4 418	2 999	67.9	4 172	2 863	68.6	237	132	55.7	9	/	/
25 - 30	5 368	4 416	82.3	4 139	3 501	84.6	1 173	872	74.4	56	43	75.9
30 - 35	5 247	4 511	86.0	2 780	2 510	90.3	2 303	1 864	80.9	164	137	83.6
35 - 40	5 063	4 412	87.2	1 816	1 645	90.6	2 927	2 490	85.1	319	277	86.7
40 - 45	5 044	4 494	89.1	1 328	1 189	89.5	3 198	2 850	89.1	519	456	88.0
45 - 50	6 368	5 736	90.1	1 379	1 231	89.3	4 099	3 708	90.4	890	798	89.6
50 - 55	7 004	6 129	87.5	1 159	985	85.0	4 680	4 142	88.5	1 165	1 001	86.0
55 - 60	6 127	5 021	81.9	716	557	77.8	4 265	3 553	83.3	1 146	911	79.5
60 - 65	5 301	3 090	58.3	468	265	56.5	3 792	2 241	59.1	1 040	584	56.1
15 - 65	54 101	42 003	77.6	22 102	15 936	72.1	26 690	21 856	81.9	5 309	4 211	79.3
65 - 70	4 510	699	15.5	297	49	16.4	3 212	505	15.7	1 001	146	14.6
70 - 75	3 830	250	6.5	186	12	6.3	2 620	179	6.8	1 024	60	5.8
75 und älter	9 037	161	1.8	401	9	2.3	4 509	106	2.4	4 127	45	1.1
15 und älter	71 478	43 113	60.3	22 986	16 005	69.6	37 032	22 646	61.2	11 461	4 462	38.9
Insgesamt	82 425	43 113	52.3	33 932	16 005	47.2	37 032	22 646	61.2	11 461	4 462	38.9

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Geschlecht, Altersgruppe und Familienstand.

1 BEVÖLKERUNG

1.4 Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen und Altersgruppen

1 000

Monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Männlich													
Unter 150	379	105	91	40	25	15	12	13	14	17	14	12	21
150 - 300	664	298	123	87	38	17	15	13	13	14	13	14	20
300 - 500	1 411	178	260	279	159	83	60	59	51	66	61	58	97
500 - 700	1 637	26	221	319	208	95	73	65	78	98	103	106	246
700 - 900	2 129	6	120	261	211	134	108	103	128	156	177	193	533
900 - 1 100	2 172	/	37	166	169	125	105	109	115	148	143	206	848
1 100 - 1 300	2 720	/	18	174	237	196	153	148	160	183	186	206	1 057
1 300 - 1 500	2 878	9	13	168	275	222	194	171	191	231	205	206	994
1 500 - 1 700	2 817	8	10	155	280	259	204	195	237	253	215	198	804
1 700 - 2 000	3 663	/	6	144	372	359	322	289	371	401	333	273	792
2 000 - 2 300	3 074	/	/	75	296	321	294	289	349	380	315	240	513
2 300 - 2 600	2 303	/	/	32	168	256	246	229	286	307	247	173	357
2 600 - 2 900	1 404	/	/	13	73	143	153	155	190	197	150	101	226
2 900 - 3 200	1 368	/	/	/	53	121	144	145	193	197	164	104	239
3 200 - 3 600	1 162	/	/	5	36	90	128	125	180	176	142	98	180
3 600 - 4 000	757	/	/	/	13	49	75	87	123	128	99	69	111
4 000 - 4 500	668	/	/	/	10	38	63	86	106	117	97	62	88
4 500 und mehr	1 631	/	/	/	17	64	135	194	295	309	246	158	204
Mit Angabe des Einkommens zus.	32 838	641	911	1 930	2 639	2 587	2 483	2 474	3 081	3 378	2 910	2 477	7 328
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit													
Ohne Angabe	135	-	-	/	/	7	10	12	23	24	23	20	11
Kein Einkommen	883	45	32	50	56	44	48	50	73	86	80	69	251
Zusammen	6 827	4 943	1 251	323	114	36	22	19	23	30	30	28	7
Weiblich													
Unter 150	573	95	78	38	21	22	19	22	24	29	27	29	169
150 - 300	1 542	260	137	100	70	67	57	49	61	71	59	69	543
300 - 500	3 199	165	213	270	185	184	205	203	252	277	252	207	785
500 - 700	3 026	22	163	306	207	178	178	163	195	229	219	228	940
700 - 900	3 860	/	78	266	214	212	221	222	290	346	329	336	1 343
900 - 1 100	3 794	/	30	199	242	232	234	262	319	368	314	287	1 304
1 100 - 1 300	3 521	/	15	185	272	251	239	249	305	339	290	247	1 128
1 300 - 1 500	2 995	9	11	143	271	240	226	210	271	282	230	199	904
1 500 - 1 700	2 424	/	6	120	243	211	193	180	230	249	203	164	621
1 700 - 2 000	2 581	/	/	84	276	262	235	213	277	289	238	174	529
2 000 - 2 300	1 751	/	/	32	163	178	159	162	217	219	182	120	316
2 300 - 2 600	1 106	/	/	12	80	115	107	107	145	143	107	78	211
2 600 - 2 900	604	/	/	/	39	70	60	58	83	73	60	42	112
2 900 - 3 200	529	/	/	/	24	55	44	55	74	72	56	43	102
3 200 - 3 600	386	/	/	/	14	34	34	42	54	53	43	38	71
3 600 - 4 000	211	/	/	/	7	14	20	24	34	31	27	17	35
4 000 - 4 500	159	/	/	/	/	11	14	18	23	28	22	13	23
4 500 und mehr	297	/	/	/	/	14	25	35	50	52	40	32	41
Mit Angabe des Einkommens zus.	32 561	573	740	1 767	2 335	2 350	2 269	2 275	2 903	3 149	2 699	2 323	9 179
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit													
Ohne Angabe	25	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Kein Einkommen	953	38	32	43	45	39	39	44	61	68	67	58	419
Zusammen	8 203	4 707	1 194	304	173	183	190	169	201	265	314	323	180
Insgesamt													
Unter 150	952	200	169	77	46	36	31	35	38	46	41	42	190
150 - 300	2 206	558	260	186	107	84	72	62	74	85	72	82	564
300 - 500	4 610	343	472	549	344	267	265	263	304	343	314	265	882
500 - 700	4 664	47	383	625	415	273	251	229	273	327	321	334	1 185
700 - 900	5 989	9	198	527	425	346	329	325	417	502	506	528	1 876
900 - 1 100	5 967	/	68	365	411	357	339	372	434	516	457	493	2 152
1 100 - 1 300	6 241	/	33	359	508	447	392	397	465	522	476	453	2 185
1 300 - 1 500	5 873	18	24	311	546	462	419	381	462	513	435	404	1 899
1 500 - 1 700	5 241	12	17	275	522	470	397	375	467	502	418	362	1 424
1 700 - 2 000	6 245	/	9	229	648	621	557	502	648	689	571	447	1 321
2 000 - 2 300	4 825	/	/	107	459	499	453	451	566	599	497	361	829
2 300 - 2 600	3 409	/	/	44	248	371	352	336	431	450	354	251	568
2 600 - 2 900	2 007	/	/	17	112	213	213	212	273	271	210	143	338
2 900 - 3 200	1 897	/	/	8	77	177	188	200	266	268	220	147	341
3 200 - 3 600	1 548	/	/	7	50	124	162	166	234	230	185	136	251
3 600 - 4 000	968	/	/	/	19	63	95	110	158	158	126	86	146
4 000 - 4 500	827	/	/	/	14	49	77	104	130	145	119	75	111
4 500 und mehr	1 928	5	/	/	22	78	160	229	345	361	287	189	245
Mit Angabe des Einkommens zus.	65 399	1 213	1 650	3 697	4 974	4 937	4 752	4 749	5 984	6 527	5 609	4 800	16 508
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit													
Ohne Angabe	160	-	-	/	5	8	12	14	27	29	28	23	12
Kein Einkommen	1 836	83	64	93	101	82	87	94	133	154	147	127	670
Zusammen	15 030	9 651	2 445	627	288	219	212	188	224	295	344	350	187
Insgesamt	82 425	10 947	4 160	4 418	5 368	5 247	5 063	5 044	6 368	7 004	6 127	5 301	17 377

1 BEVÖLKERUNG
1.5 Bevölkerung nach monatlichem Nettoeinkommen, Staatsangehörigkeit und überwiegendem Lebensunterhalt
1 000

Monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung									Darunter Ausländer				
	ins- gesamt	davon nach überwiegendem Lebensunterhalt								zu- sammen	davon nach überwiegendem Lebensunterhalt			
		Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	Arbeitslosen-geld I 1)	Rente und Pension	Ein-künfte von Angehörigen	Eigenes Vermögen, Vermietungen, Zinsen, Altenteil	Sozial-hilfe (nicht Hartz IV) 2)	Sonst. Unter-stützung (z.B. BAföG)	Eltern-geld		Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	Arbeits-losen-geld I 1)	Rente und Sonstige 3)	Ein-künfte von Angehörigen
Männlich														
Unter 150	379	55	25	16	199	16	41	27	/	68	6	9	32	22
150 - 300	664	66	130	25	313	9	52	67	/	160	11	39	77	33
300 - 500	1 411	356	336	115	355	22	93	133	/	373	61	102	171	40
500 - 700	1 637	469	392	317	244	24	92	100	/	357	76	115	126	41
700 - 900	2 129	550	520	733	137	23	92	73	/	375	101	119	129	26
900 - 1 100	2 172	791	168	1 036	64	26	35	51	/	332	168	41	107	16
1 100 - 1 300	2 720	1 345	90	1 201	20	16	16	29	/	371	256	25	86	/
1 300 - 1 500	2 878	1 648	51	1 103	19	18	9	27	/	367	283	16	64	/
1 500 - 1 700	2 817	1 857	31	880	15	13	6	14	/	318	270	10	35	/
1 700 - 2 000	3 663	2 714	31	872	/	17	/	17	/	386	342	9	33	/
2 000 - 2 300	3 074	2 462	14	567	/	14	/	9	/	290	267	/	19	/
2 300 - 2 600	2 303	1 881	9	382	/	15	6	7	/	193	181	/	10	/
2 600 - 2 900	1 404	1 145	/	234	/	8	/	/	/	108	98	/	8	/
2 900 - 3 200	1 368	1 106	/	234	/	15	/	/	/	91	82	/	8	/
3 200 - 3 600	1 162	963	/	174	/	11	6	/	/	72	65	/	7	/
3 600 - 4 000	757	641	/	100	/	9	/	/	/	44	38	/	6	/
4 000 - 4 500	668	580	-	74	/	9	/	/	/	43	40	-	/	/
4 500 und mehr	1 631	1 456	/	114	/	47	7	/	/	103	96	-	7	-
Mit Angabe des Einkommens zusammen	32 838	20 086	1 807	8 178	1 386	313	476	574	17	4 050	2 439	492	928	192
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit	135	128	-	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-
Ohne Angabe	883	405	54	263	66	17	42	36	/	119	37	16	56	10
Kein Einkommen	6 827	9	-	-	6 761	11	-	47	-	620	/	-	23	595
Zusammen	40 683	20 628	1 861	8 445	8 212	343	518	658	17	4 791	2 480	508	1 007	796
Weiblich														
Unter 150	573	62	22	79	358	10	22	18	/	78	10	6	19	42
150 - 300	1 542	153	127	292	845	11	42	66	8	240	26	41	76	97
300 - 500	3 199	882	302	586	1 177	22	85	113	32	553	145	102	148	158
500 - 700	3 026	887	338	979	575	22	82	95	47	421	130	93	126	72
700 - 900	3 860	1 350	367	1 573	326	22	95	73	54	401	160	79	122	40
900 - 1 100	3 794	1 783	170	1 519	158	22	43	50	49	336	206	37	77	17
1 100 - 1 300	3 521	1 959	106	1 289	62	16	18	30	42	276	200	21	49	5
1 300 - 1 500	2 995	1 798	56	1 011	45	16	11	27	33	199	151	14	28	6
1 500 - 1 700	2 424	1 633	32	679	27	15	7	13	18	142	116	7	17	/
1 700 - 2 000	2 581	1 919	23	564	16	19	7	9	24	132	112	/	14	/
2 000 - 2 300	1 751	1 367	9	333	9	14	/	6	9	81	70	/	8	/
2 300 - 2 600	1 106	857	/	215	7	11	5	/	/	54	48	/	/	/
2 600 - 2 900	604	471	/	108	/	9	/	/	/	27	24	/	/	/
2 900 - 3 200	529	411	/	90	/	12	7	/	/	27	24	/	/	-
3 200 - 3 600	386	302	/	60	/	11	8	/	/	18	16	-	/	/
3 600 - 4 000	211	169	-	29	/	5	/	/	/	13	11	-	/	/
4 000 - 4 500	159	130	/	17	/	5	/	/	/	8	7	/	/	-
4 500 und mehr	297	244	/	21	6	22	/	/	/	17	16	-	/	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	32 561	16 378	1 560	9 444	3 626	265	451	514	323	3 024	1 473	408	698	445
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit	25	23	-	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-
Ohne Angabe	953	291	48	389	130	17	40	32	5	84	19	12	37	16
Kein Einkommen	8 203	27	-	-	8 130	8	-	38	-	1 061	/	-	17	1 040
Zusammen	41 742	16 720	1 609	9 834	11 887	290	490	584	328	4 170	1 496	420	752	1 501
Insgesamt														
Unter 150	952	117	47	95	557	26	63	45	/	146	16	15	51	64
150 - 300	2 206	219	257	317	1 158	20	93	133	8	400	37	80	153	130
300 - 500	4 610	1 238	639	701	1 531	44	178	247	33	926	206	204	319	198
500 - 700	4 664	1 356	730	1 296	819	45	175	195	48	778	206	207	252	113
700 - 900	5 989	1 900	887	2 306	463	45	187	146	55	776	260	198	252	66
900 - 1 100	5 967	2 575	338	2 555	221	48	78	100	51	669	373	79	184	33
1 100 - 1 300	6 241	3 305	196	2 490	81	32	34	59	44	647	456	46	135	10
1 300 - 1 500	5 873	3 446	107	2 114	64	34	20	54	35	565	434	30	92	9
1 500 - 1 700	5 241	3 489	63	1 559	43	28	13	27	20	461	386	17	52	6
1 700 - 2 000	6 245	4 633	54	1 437	20	37	11	26	28	518	454	13	47	/
2 000 - 2 300	4 825	3 829	23	901	12	28	7	15	9	370	337	5	27	/
2 300 - 2 600	3 409	2 738	13	597	8	26	11	11	/	247	228	/	15	/
2 600 - 2 900	2 007	1 616	7	342	8	17	8	9	/	135	122	/	10	/
2 900 - 3 200	1 897	1 517	/	324	7	27	12	7	/	119	107	/	11	-
3 200 - 3 600	1 548	1 266	/	233	/	22	15	5	/	90	81	/	8	/
3 600 - 4 000	968	810	/	130	/	15	7	/	/	56	49	/	7	/
4 000 - 4 500	827	710	/	90	/	15	6	/	/	50	47	/	/	/
4 500 und mehr	1 928	1 700	/	135	9	69	12	/	/	120	112	-	8	/
Mit Angabe des Eink. zus.	65 399	36 464	3 367	17 621	5 011	579	927	1 088	340	7 075	3 912	900	1 626	637
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit	160	152	-	5	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-
Ohne Angabe	1 836	696	102	652	196	33	81	68	6	203	56	28	93	26
Kein Einkommen	15 030	36	-	-	14 891	19	-	85	-	1 681	7	-	40	1 635
Insgesamt	82 425	37 348	3 470	18 279	20 099	633	1 009	1 242	346	8 961	3 976	928	1 759	2 297

1) Einschließlich Leistungen nach Hartz IV.
2) Einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lagen.
2) Pension; Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; lfd. Leistungen zum Lebensunterhalt; Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.1 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *), Stellung im Beruf und Altersgruppen

1 000

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
M ä n n l i c h									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei									
Selbstständige	161	-	/	15	26	55	27	23	13
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	19	/	/	/	-	/	/	/	12
Abhängige Erwerbstätige	189	10	17	40	34	45	21	15	6
Zusammen	369	12	20	56	61	100	49	40	31
Produzierendes Gewerbe									
Selbstständige	704	-	5	62	146	259	102	69	61
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	8	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige Erwerbstätige	7 938	257	573	1 690	1 671	2 233	935	489	90
Zusammen	8 650	257	578	1 753	1 818	2 494	1 038	558	155
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Selbstständige	736	/	8	78	156	245	99	78	72
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	16	/	/	/	/	/	/	/	6
Abhängige Erwerbstätige	5 167	209	444	1 209	1 096	1 294	503	301	111
Zusammen	5 920	211	454	1 288	1 253	1 540	603	381	189
Sonstige Dienstleistungen									
Selbstständige	1 178	/	17	115	219	368	165	136	157
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	8	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige Erwerbstätige	5 982	138	403	1 387	1 241	1 500	691	468	154
Zusammen	7 168	140	419	1 503	1 461	1 869	857	605	314
Zusammen									
Selbstständige	2 779	/	31	270	547	927	393	306	303
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	51	/	/	/	/	/	/	6	25
Abhängige Erwerbstätige	19 276	614	1 437	4 327	4 042	5 073	2 151	1 273	361
Zusammen	22 107	619	1 471	4 600	4 592	6 003	2 547	1 584	689
We i b l i c h									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei									
Selbstständige	30	-	/	/	5	11	5	/	/
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	45	/	/	/	5	16	8	6	7
Abhängige Erwerbstätige	96	/	5	18	18	30	11	7	/
Zusammen	171	/	6	23	28	57	25	17	12
Produzierendes Gewerbe									
Selbstständige	82	-	/	8	16	29	11	10	7
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	13	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige Erwerbstätige	2 555	70	178	493	511	787	308	169	39
Zusammen	2 650	70	180	501	528	820	321	181	49
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Selbstständige	289	/	/	28	55	102	44	29	28
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	29	/	/	/	5	7	/	/	5
Abhängige Erwerbstätige	4 439	164	402	938	906	1 217	464	266	82
Zusammen	4 758	165	407	969	967	1 325	511	298	116
Sonstige Dienstleistungen									
Selbstständige	961	/	12	111	211	320	138	95	71
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	19	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige Erwerbstätige	10 674	240	721	2 273	2 238	2 964	1 299	777	162
Zusammen	11 653	242	734	2 386	2 453	3 288	1 440	874	237
Zusammen									
Selbstständige	1 362	/	16	150	288	462	198	138	108
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	106	/	/	8	15	31	15	12	20
Abhängige Erwerbstätige	17 764	477	1 308	3 722	3 672	4 997	2 083	1 219	286
Zusammen	19 232	481	1 327	3 879	3 976	5 490	2 296	1 369	414
I n s g e s a m t									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei									
Selbstständige	191	-	/	18	32	66	33	27	14
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	64	/	/	/	5	16	9	8	20
Abhängige Erwerbstätige	285	14	23	58	52	75	33	22	10
Zusammen	540	16	26	78	89	157	74	57	44
Produzierendes Gewerbe									
Selbstständige	786	-	6	70	162	289	113	78	68
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	20	/	/	/	/	/	/	/	7
Abhängige Erwerbstätige	10 493	326	751	2 183	2 182	3 020	1 244	658	129
Zusammen	11 300	327	758	2 254	2 346	3 314	1 359	738	204
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Selbstständige	1 025	/	11	106	211	346	142	107	101
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	46	/	/	/	7	9	/	5	11
Abhängige Erwerbstätige	9 606	373	846	2 147	2 001	2 511	967	567	193
Zusammen	10 677	376	861	2 257	2 219	2 866	1 114	679	305
Sonstige Dienstleistungen									
Selbstständige	2 138	/	29	226	431	688	303	231	227
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	27	/	/	/	/	/	/	/	8
Abhängige Erwerbstätige	16 656	378	1 124	3 660	3 479	4 464	1 990	1 245	315
Zusammen	18 821	381	1 154	3 889	3 914	5 157	2 297	1 479	550
Insgesamt									
Selbstständige	4 142	/	47	420	835	1 389	591	444	411
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	157	5	7	11	18	34	19	18	45
Abhängige Erwerbstätige	37 040	1 091	2 744	8 048	7 715	10 070	4 233	2 492	647
Insgesamt	41 339	1 100	2 798	8 479	8 568	11 494	4 843	2 954	1 103

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.2 Erwerbstätige nach Familienstand, Stellung im Beruf und Altersgruppen
1 000

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
M ä n n l i c h									
Ledig									
Selbstständige	703	/	29	183	190	197	51	30	21
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	11	/	/	/	/	/	/	/	/
Beamte	344	7	50	150	59	54	15	9	/
Angestellte	4 725	157	679	2 086	946	634	145	62	16
Arbeiter	2 027	58	337	743	391	359	95	39	5
Auszubildende	814	389	326	91	7	/	/	-	-
Zusammen	8 624	617	1 424	3 255	1 593	1 246	306	139	43
Verheiratet									
Selbstständige	1 786	-	/	83	324	620	284	234	238
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	37	-	-	/	/	/	/	/	23
Beamte	680	-	/	65	143	230	137	95	9
Angestellte	6 250	/	25	802	1 566	2 143	924	586	203
Arbeiter	2 997	/	14	324	681	1 053	529	319	76
Auszubildende	22	/	/	12	/	/	/	/	-
Zusammen	11 772	/	46	1 287	2 719	4 051	1 877	1 240	550
Geschieden/Verwitwet									
Selbstständige	290	-	-	/	34	110	57	42	44
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	-	-	/	/	-	/	/	/
Beamte	76	-	-	/	15	29	18	11	/
Angestellte	838	/	/	34	139	357	174	96	38
Arbeiter	501	/	/	18	91	210	114	56	12
Auszubildende	/	-	/	/	/	/	-	/	-
Zusammen	1 710	/	/	59	280	707	363	205	96
Zusammen									
Selbstständige	2 779	/	31	270	547	927	393	306	303
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	51	/	/	/	/	/	/	6	25
Beamte	1 101	7	51	217	217	313	170	114	10
Angestellte	11 813	158	704	2 922	2 651	3 134	1 243	744	257
Arbeiter	5 525	58	352	1 085	1 163	1 623	737	414	93
Auszubildende	837	390	330	103	11	/	/	/	-
Zusammen	22 107	619	1 471	4 600	4 592	6 003	2 547	1 584	689
We i b l i c h									
Ledig									
Selbstständige	303	/	14	86	79	81	21	13	8
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	8	/	/	/	/	/	/	-	/
Beamtinnen	294	6	26	132	64	44	15	8	/
Angestellte	4 739	203	845	1 986	845	624	150	72	14
Arbeiterinnen	489	27	83	157	89	93	26	12	/
Auszubildende	595	239	281	69	/	/	/	/	/
Zusammen	6 428	478	1 252	2 431	1 082	843	212	104	26
Verheiratet									
Selbstständige	830	-	/	58	181	302	137	93	57
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	91	-	/	6	14	30	15	11	15
Beamtinnen	546	-	/	80	155	177	73	57	/
Angestellte	7 475	/	50	1 059	1 852	2 641	1 114	620	137
Arbeiterinnen	1 310	/	12	123	268	490	250	141	26
Auszubildende	38	/	7	16	11	/	/	/	-
Zusammen	10 290	/	73	1 342	2 482	3 643	1 589	923	236
Geschieden/Verwitwet									
Selbstständige	230	-	-	5	27	80	41	33	43
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	7	-	-	/	/	/	/	/	5
Beamtinnen	90	-	-	/	15	36	18	17	/
Angestellte	1 805	/	/	80	307	740	354	240	82
Arbeiterinnen	371	-	/	14	57	145	82	52	21
Auszubildende	12	/	/	/	/	/	/	-	-
Zusammen	2 514	/	/	106	411	1 004	496	343	153
Zusammen									
Selbstständige	1 362	/	16	150	288	462	198	138	108
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	106	/	/	8	15	31	15	12	20
Beamtinnen	930	6	28	215	234	258	106	82	/
Angestellte	14 018	205	896	3 125	3 004	4 005	1 618	932	233
Arbeiterinnen	2 171	27	96	293	415	727	358	205	50
Auszubildende	645	240	288	88	20	8	/	/	/
Zusammen	19 232	481	1 327	3 879	3 976	5 490	2 296	1 369	414
I n s g e s a m t									
Ledig									
Selbstständige	1 006	/	43	268	269	278	72	43	29
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	19	5	7	/	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	639	13	76	282	123	98	29	16	/
Angestellte	9 463	360	1 524	4 072	1 791	1 258	295	134	30
Arbeiter/-innen	2 517	85	420	900	480	452	121	50	8
Auszubildende	1 409	628	607	160	11	/	/	/	/
Zusammen	15 052	1 096	2 676	5 686	2 675	2 089	517	243	69
Verheiratet									
Selbstständige	2 616	-	/	142	505	922	421	327	295
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	128	-	/	7	16	32	18	16	38
Beamte/Beamtinnen	1 226	-	/	145	298	407	211	152	11
Angestellte	13 725	/	75	1 861	3 418	4 784	2 038	1 207	340
Arbeiter/-innen	4 307	/	26	446	949	1 543	779	460	102
Auszubildende	60	/	11	27	15	5	/	/	-
Zusammen	22 062	/	119	2 629	5 201	7 694	3 467	2 163	786
Geschieden/Verwitwet									
Selbstständige	520	-	-	10	61	190	98	74	87
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	10	-	-	/	/	/	/	/	7
Beamte/Beamtinnen	166	-	-	5	30	66	36	28	/
Angestellte	2 643	/	/	114	446	1 097	528	336	120
Arbeiter/-innen	872	/	/	32	148	355	195	108	33
Auszubildende	13	/	/	/	5	/	/	/	-
Zusammen	4 224	/	/	164	691	1 711	859	548	248
Insgesamt									
Selbstständige	4 142	/	47	420	835	1 389	591	444	411
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	157	5	7	11	18	34	19	18	45
Beamte/Beamtinnen	2 031	13	78	432	451	571	276	196	13
Angestellte	25 831	363	1 600	6 047	5 655	7 139	2 861	1 676	490
Arbeiter/-innen	7 696	85	448	1 378	1 578	2 350	1 095	619	143
Auszubildende	1 482	630	618	191	31	11	/	/	/
Insgesamt	41 339	1 100	2 798	8 479	8 568	11 494	4 843	2 954	1 103

2 ERWERBSTÄTIGE

2.3 Erwerbstätige nach Staatsangehörigkeit, Stellung im Beruf und Altersgruppen

1 000

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
M ä n n l i c h									
Deutsche									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	2 494	6	26	217	448	831	366	289	310
Abhängige	16 959	565	1 254	3 660	3 384	4 583	1 997	1 184	332
Zusammen	19 453	570	1 280	3 877	3 832	5 414	2 364	1 473	642
Ausländer									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	336	-	9	56	102	99	30	22	18
Abhängige	2 317	49	183	667	658	490	153	89	29
Zusammen	2 653	49	191	723	760	589	183	111	47
darunter Ausländer aus EU-Staaten									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	198	-	5	33	52	56	22	16	14
Abhängige	1 227	22	93	345	335	259	96	60	18
Zusammen	1 425	22	98	378	387	315	118	75	32
Zusammen									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	2 830	6	35	274	550	930	396	311	328
Abhängige	19 276	614	1 437	4 327	4 042	5 073	2 151	1 273	361
Zusammen	22 107	619	1 471	4 600	4 592	6 003	2 547	1 584	689
W e i b l i c h									
Deutsche									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	1 323	/	16	132	256	452	201	142	121
Abhängige	16 127	438	1 173	3 290	3 199	4 638	1 971	1 150	269
Zusammen	17 450	441	1 188	3 422	3 455	5 090	2 172	1 292	390
Ausländer									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	146	/	/	25	47	41	13	9	6
Abhängige	1 636	39	135	432	474	359	112	69	17
Zusammen	1 782	40	139	456	521	401	124	78	23
darunter Ausländer aus EU-Staaten									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	79	/	/	13	23	21	9	6	5
Abhängige	891	17	69	240	242	198	71	42	11
Zusammen	970	18	71	253	266	218	80	48	16
Zusammen									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	1 468	/	19	157	303	493	214	150	128
Abhängige	17 764	477	1 308	3 722	3 672	4 997	2 083	1 219	286
Zusammen	19 232	481	1 327	3 879	3 976	5 490	2 296	1 369	414
I n s g e s a m t									
Deutsche									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	3 817	9	42	350	704	1 283	567	431	431
Abhängige	33 086	1 002	2 427	6 950	6 583	9 221	3 969	2 334	601
Zusammen	36 903	1 011	2 468	7 300	7 287	10 504	4 536	2 765	1 033
Ausländer									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	482	/	12	81	149	140	43	31	25
Abhängige	3 954	88	318	1 098	1 132	849	265	158	46
Zusammen	4 435	89	330	1 180	1 281	990	307	189	70
darunter Ausländer aus EU-Staaten									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	277	/	7	46	75	77	31	22	19
Abhängige	2 118	39	162	585	578	457	167	102	29
Zusammen	2 394	39	169	630	653	533	198	124	48
I n s g e s a m t									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	4 299	9	54	431	853	1 424	610	462	456
Abhängige	37 040	1 091	2 744	8 048	7 715	10 070	4 233	2 492	647
Insgesamt	41 339	1 100	2 798	8 479	8 568	11 494	4 843	2 954	1 103
Anteil der ausländischen Erwerbstätigen an den Erwerbstätigen insgesamt									
Selbstständige und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	11.2	/	23.1	18.9	17.5	9.9	7.0	6.7	5.4
Abhängige	10.7	8.1	11.6	13.6	14.7	8.4	6.3	6.3	7.1
Zusammen	10.7	8.1	11.8	13.9	14.9	8.6	6.3	6.4	6.4

2 ERWERBSTÄTIGE

2.4 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschaftsunterbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Selbstständige			Unbez. mithelfende Familienangehörige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende
		zusammen	ohne Beschäftigte(n)	mit Beschäftigte(n)					
Männlich									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	369	161	97	65	19	/	82	92	12
Produzierendes Gewerbe									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 834	240	89	151	/	/	3 007	2 340	240
Energie- und Wasserversorgung; Abfallentsorgung	426	14	8	6	/	/	270	128	13
Baugewerbe	2 390	450	218	232	/	/	810	995	129
Zusammen	8 650	704	314	390	8	7	4 087	3 462	382
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	3 559	511	195	317	14	/	2 101	740	189
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	2 360	225	140	85	/	62	1 484	524	65
Zusammen	5 920	736	334	402	16	66	3 585	1 264	253
Sonstige Dienstleistungen									
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	645	120	71	49	/	9	489	/	24
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	2 341	622	358	264	5	16	1 317	324	57
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 448	X	X	X	X	734	572	116	26
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 735	436	243	193	/	265	1 681	265	84
Zusammen	7 168	1 178	672	506	8	1 025	4 059	708	190
Zusammen	22 107	2 779	1 417	1 363	51	1 101	11 813	5 525	837
Weiblich									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	171	30	17	13	45	/	62	31	/
Produzierendes Gewerbe									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 155	58	34	24	5	/	1 453	558	78
Energie- und Wasserversorgung; Abfallentsorgung	126	/	/	/	/	/	112	8	/
Baugewerbe	369	23	9	14	7	/	292	33	14
Zusammen	2 650	82	44	39	13	/	1 858	598	96
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	3 843	239	104	135	27	/	2 939	505	130
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	915	50	36	15	/	16	715	107	24
Zusammen	4 758	289	139	150	29	19	3 654	612	154
Sonstige Dienstleistungen									
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	654	26	20	7	/	7	584	10	27
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	2 283	281	201	80	8	11	1 590	322	71
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 438	X	X	X	X	392	969	44	34
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	7 279	653	476	177	10	499	5 302	554	261
Zusammen	11 653	961	697	264	19	908	8 444	929	392
Zusammen	19 232	1 362	897	465	106	930	14 018	2 171	645
Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	540	191	114	78	64	/	144	123	15
Produzierendes Gewerbe									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 989	298	123	175	9	/	4 460	2 898	319
Energie- und Wasserversorgung; Abfallentsorgung	552	15	8	7	/	/	383	135	17
Baugewerbe	2 758	473	227	246	10	/	1 102	1 027	143
Zusammen	11 300	786	358	428	20	9	5 945	4 061	478
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	7 402	750	299	452	41	7	5 040	1 245	319
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	3 275	275	175	100	/	78	2 199	630	89
Zusammen	10 677	1 025	474	552	46	85	7 238	1 875	407
Sonstige Dienstleistungen									
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 300	146	90	56	/	16	1 073	13	50
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	4 623	903	559	344	14	27	2 907	645	127
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 885	X	X	X	X	1 126	1 540	160	60
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	10 013	1 089	718	371	13	764	6 984	819	345
Zusammen	18 821	2 138	1 368	770	27	1 933	12 504	1 637	582
Insgesamt	41 339	4 142	2 314	1 828	157	2 031	25 831	7 696	1 482

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.5 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen und Altersgruppen

1 000

Wirtschaftsunterbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Männlich									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	281	9	15	41	46	74	36	32	29
Produzierendes Gewerbe									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 011	143	349	1 042	1 048	1 443	597	313	76
Energie- und Wasserversorgung; Abfallentsorgung	330	6	17	53	62	108	50	28	6
Baugewerbe	1 799	76	147	345	380	504	194	108	47
Zusammen	7 141	225	514	1 440	1 490	2 055	840	449	129
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	2 923	136	286	640	589	733	266	170	102
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	1 892	46	106	391	423	524	212	132	57
Zusammen	4 815	182	393	1 032	1 012	1 256	478	302	159
Sonstige Dienstleistungen									
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	568	8	35	95	129	180	67	42	14
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	1 824	33	95	379	382	476	197	145	117
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 155	20	73	221	208	338	175	107	14
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 177	58	157	478	422	516	243	191	113
Zusammen	5 725	119	359	1 173	1 140	1 509	682	485	258
Zusammen	17 962	535	1 280	3 685	3 688	4 894	2 037	1 267	575
Weiblich									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	132	/	5	16	22	43	19	12	12
Produzierendes Gewerbe									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 839	54	137	360	368	559	215	115	31
Energie- und Wasserversorgung; Abfallentsorgung	91	/	6	20	19	29	10	5	/
Baugewerbe	303	7	19	45	58	104	37	22	11
Zusammen	2 234	63	163	425	445	691	262	143	43
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	3 138	126	303	615	618	861	336	194	84
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	743	20	53	159	162	217	75	39	17
Zusammen	3 881	146	356	774	780	1 079	411	234	101
Sonstige Dienstleistungen									
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	561	12	40	105	129	174	60	35	5
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	1 805	32	116	385	410	497	195	116	54
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 083	20	68	201	209	342	148	90	6
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	5 851	149	411	1 176	1 207	1 613	726	435	134
Zusammen	9 300	212	635	1 868	1 955	2 626	1 128	676	200
Zusammen	15 547	424	1 159	3 083	3 202	4 439	1 819	1 065	356
Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	414	12	20	58	68	117	55	44	40
Produzierendes Gewerbe									
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	6 851	197	486	1 402	1 416	2 002	812	428	108
Energie- und Wasserversorgung; Abfallentsorgung	421	8	24	73	81	137	60	33	7
Baugewerbe	2 103	83	166	390	438	607	230	130	58
Zusammen	9 375	287	677	1 864	1 935	2 746	1 102	591	172
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation									
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	6 061	262	589	1 255	1 206	1 594	603	364	187
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	2 635	66	160	551	585	741	287	171	74
Zusammen	8 696	329	749	1 806	1 792	2 335	889	536	261
Sonstige Dienstleistungen									
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 129	20	75	200	258	354	127	77	19
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	3 629	65	211	765	792	973	392	261	172
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 239	40	140	422	417	680	323	197	20
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	8 027	207	568	1 654	1 629	2 128	968	626	247
Zusammen	15 025	332	994	3 040	3 095	4 135	1 810	1 161	458
Insgesamt	33 509	960	2 439	6 768	6 890	9 333	3 856	2 332	931

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.6 Erwerbstätige nach monatlichem Nettoeinkommen und Altersgruppen

1 000

Monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Männlich												
Unter 150	120	44	16	9	8	6	7	8	8	7	/	/
150 - 300	138	43	33	15	8	7	5	5	6	6	5	/
300 - 500	550	160	155	68	28	21	19	20	24	24	21	10
500 - 700	641	178	180	87	36	25	21	25	28	26	19	16
700 - 900	737	102	164	111	58	45	41	46	53	53	36	26
900 - 1 100	947	31	136	131	95	80	85	83	101	84	74	48
1 100 - 1 300	1 452	15	163	221	181	139	132	143	156	149	97	56
1 300 - 1 500	1 744	11	164	265	213	182	162	178	214	181	114	61
1 500 - 1 700	1 928	8	152	274	253	199	187	230	243	198	132	52
1 700 - 2 000	2 800	6	143	369	354	316	283	364	389	315	190	70
2 000 - 2 300	2 520	/	74	295	318	290	287	345	371	301	180	57
2 300 - 2 600	1 920	/	32	167	255	243	226	283	302	237	135	39
2 600 - 2 900	1 165	/	12	73	142	151	154	188	194	146	77	26
2 900 - 3 200	1 131	/	/	53	121	142	144	191	193	160	88	33
3 200 - 3 600	986	/	/	36	90	128	124	179	175	138	84	28
3 600 - 4 000	654	/	/	12	48	74	86	123	127	97	63	20
4 000 - 4 500	591	/	/	10	38	62	85	106	116	95	57	20
4 500 und mehr	1 494	/	/	17	63	135	193	294	307	242	148	92
Mit Angabe des Einkommens zusammen	21 517	602	1 441	2 214	2 307	2 246	2 244	2 814	3 008	2 460	1 523	659
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit												
Ohne Angabe	135	-	/	/	7	10	12	23	24	23	20	11
Kein Einkommen	436	11	26	35	30	38	41	62	70	62	40	20
Zusammen	19	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	22 107	619	1 471	2 255	2 346	2 294	2 298	2 899	3 104	2 547	1 584	689
Weiblich												
Unter 150	169	44	18	7	9	11	14	17	18	16	12	/
150 - 300	356	49	41	23	25	24	28	38	45	40	34	9
300 - 500	1 514	129	157	93	91	122	146	206	225	197	119	30
500 - 700	1 233	123	178	102	91	104	110	137	158	129	71	30
700 - 900	1 708	64	182	137	143	160	173	228	248	205	122	45
900 - 1 100	2 045	26	163	196	186	197	233	284	311	251	143	55
1 100 - 1 300	2 132	13	172	246	221	214	231	280	308	253	142	50
1 300 - 1 500	1 918	9	137	253	221	207	198	258	263	207	125	40
1 500 - 1 700	1 706	/	116	236	200	183	172	221	238	190	117	29
1 700 - 2 000	1 986	/	83	271	253	223	207	271	280	229	135	31
2 000 - 2 300	1 400	/	32	162	174	155	158	213	216	175	94	22
2 300 - 2 600	877	-	11	79	113	104	106	142	139	104	63	15
2 600 - 2 900	481	/	/	38	68	59	56	82	72	58	35	8
2 900 - 3 200	422	-	/	24	55	43	54	72	71	54	37	9
3 200 - 3 600	310	/	/	14	33	34	41	52	53	42	33	6
3 600 - 4 000	172	/	/	7	14	20	23	34	30	26	15	/
4 000 - 4 500	134	/	/	/	10	14	18	23	27	21	12	/
4 500 und mehr	255	/	/	/	13	24	35	49	50	39	28	11
Mit Angabe des Einkommens zusammen	18 816	465	1 303	1 896	1 922	1 901	2 002	2 608	2 752	2 234	1 334	401
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit												
Ohne Angabe	25	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Kein Einkommen	336	13	21	28	26	27	33	49	54	48	27	10
Zusammen	55	/	/	/	/	/	/	9	10	9	5	/
Zusammen	19 232	481	1 327	1 927	1 952	1 935	2 040	2 669	2 821	2 296	1 369	414
Insgesamt												
Unter 150	288	88	33	17	17	17	20	25	26	23	17	/
150 - 300	494	91	75	39	33	32	33	44	51	46	39	12
300 - 500	2 065	289	312	161	119	143	165	225	249	221	140	40
500 - 700	1 874	301	358	189	127	128	131	162	186	155	89	46
700 - 900	2 444	166	347	248	201	205	214	274	301	258	159	71
900 - 1 100	2 993	57	299	326	281	277	318	366	413	335	217	103
1 100 - 1 300	3 584	29	335	467	402	354	362	423	464	402	239	107
1 300 - 1 500	3 662	19	301	519	434	389	360	436	476	388	238	102
1 500 - 1 700	3 634	11	269	510	452	382	359	451	482	388	248	82
1 700 - 2 000	4 786	8	227	640	607	540	491	635	669	544	325	101
2 000 - 2 300	3 920	/	106	456	492	445	445	558	587	476	273	78
2 300 - 2 600	2 796	/	43	246	369	348	332	426	441	341	198	53
2 600 - 2 900	1 646	/	17	111	210	210	210	271	266	204	112	34
2 900 - 3 200	1 553	/	8	76	176	186	198	264	264	214	124	43
3 200 - 3 600	1 296	/	7	50	123	161	166	232	227	180	117	34
3 600 - 4 000	826	/	/	19	62	94	110	157	157	123	78	23
4 000 - 4 500	724	/	/	14	48	77	103	128	143	116	68	24
4 500 und mehr	1 748	/	/	21	77	159	228	344	357	281	175	103
Mit Angabe des Einkommens zusammen	40 333	1 066	2 744	4 109	4 229	4 147	4 245	5 421	5 760	4 694	2 857	1 060
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit												
Ohne Angabe	160	-	/	5	8	12	14	27	29	28	23	12
Kein Einkommen	771	24	46	63	57	65	74	111	124	110	67	30
Zusammen	74	9	7	/	/	/	5	9	12	11	6	/
Zusammen	41 339	1 100	2 798	4 182	4 297	4 229	4 339	5 569	5 925	4 843	2 954	1 103

2 ERWERBSTÄTIGE

2.7 Erwerbstätige ohne Auszubildende nach monatlichem Nettoeinkommen, Staatsangehörigkeit und Stellung im Beruf

1 000

Monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)	Erwerbstätige						Darunter Ausländer					
	insgesamt	davon nach Stellung im Beruf					zusammen	davon nach Stellung im Beruf				
		Selbstständige	unbez. mith. Fam.-Angeh.	Beamte/Beamtinnen	Ange-stellte	Arbei-ter/-innen		Selbstständige	unbez. mith. Fam.-Angeh.	Beamte/Beamtinnen	Ange-stellte	Arbei-ter/-innen
Männlich												
Unter 150	113	25	/	/	56	31	9	/	/	-	/	/
150 - 300	118	16	/	/	71	29	18	/	-	-	10	6
300 - 500	379	40	/	/	243	91	73	6	/	-	40	27
500 - 700	333	50	/	/	181	96	77	8	/	/	39	29
700 - 900	530	80	/	/	278	165	111	13	/	/	54	44
900 - 1 100	885	146	6	16	396	321	185	26	/	/	74	84
1 100 - 1 300	1 431	130	/	18	658	621	267	23	/	/	118	126
1 300 - 1 500	1 734	151	/	12	841	727	291	27	-	/	121	142
1 500 - 1 700	1 922	154	/	23	1 012	731	275	29	/	/	123	122
1 700 - 2 000	2 796	225	/	71	1 539	959	348	41	-	/	152	155
2 000 - 2 300	2 519	210	/	110	1 464	733	270	31	/	/	127	112
2 300 - 2 600	1 919	177	/	119	1 173	448	182	22	/	/	98	61
2 600 - 2 900	1 164	113	/	117	730	204	99	14	-	/	55	30
2 900 - 3 200	1 131	161	/	143	696	130	83	16	-	/	51	15
3 200 - 3 600	986	128	/	140	639	79	67	10	-	/	44	12
3 600 - 4 000	654	106	/	108	409	31	39	8	-	/	27	/
4 000 - 4 500	591	109	/	88	376	17	40	9	-	/	28	/
4 500 und mehr	1 493	494	/	116	861	21	97	26	-	/	64	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	20 697	2 514	38	1 088	11 624	5 433	2 532	314	/	12	1 227	976
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit	135	135	-	-	-	-	/	/	-	-	-	-
Ohne Angabe	421	128	/	13	186	92	39	15	/	/	13	11
Kein Einkommen	16	/	10	-	/	/	/	/	/	-	/	/
Zusammen	21 269	2 779	51	1 101	11 813	5 525	2 577	332	/	13	1 241	987
Weiblich												
Unter 150	164	30	/	/	97	32	21	/	/	-	12	6
150 - 300	342	47	7	/	212	74	54	6	/	-	31	16
300 - 500	1 398	97	15	/	973	311	229	12	/	/	130	86
500 - 700	1 009	78	8	/	710	211	151	7	/	/	89	54
700 - 900	1 547	86	6	8	1 144	304	186	10	-	/	118	58
900 - 1 100	1 981	125	/	26	1 481	345	224	15	/	/	136	72
1 100 - 1 300	2 110	100	/	42	1 652	315	209	12	-	/	140	58
1 300 - 1 500	1 906	99	/	36	1 556	212	158	12	-	/	110	35
1 500 - 1 700	1 699	95	/	44	1 420	139	120	11	/	/	86	23
1 700 - 2 000	1 983	98	/	92	1 684	107	115	9	/	/	91	15
2 000 - 2 300	1 399	83	/	124	1 143	48	71	7	/	/	59	5
2 300 - 2 600	876	66	/	126	665	18	49	5	-	/	41	/
2 600 - 2 900	481	39	/	109	324	9	25	/	-	/	19	/
2 900 - 3 200	422	52	/	117	249	/	25	/	-	/	20	/
3 200 - 3 600	309	34	/	91	181	/	16	/	-	/	13	/
3 600 - 4 000	172	27	-	45	99	/	12	/	-	/	9	-
4 000 - 4 500	134	29	/	27	77	/	7	/	-	/	5	-
4 500 und mehr	254	102	/	26	124	/	16	/	-	/	11	-
Mit Angabe des Einkommens zusammen	18 187	1 287	54	918	13 792	2 135	1 688	130	/	7	1 117	430
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit	25	25	-	-	-	-	/	/	-	-	-	-
Ohne Angabe	322	47	11	12	218	33	21	/	/	-	12	/
Kein Einkommen	53	/	42	/	7	/	9	/	7	-	/	/
Zusammen	18 587	1 362	106	930	14 018	2 171	1 718	134	11	7	1 131	435
Insgesamt												
Unter 150	278	55	/	/	153	63	30	7	/	-	14	9
150 - 300	459	63	8	/	284	103	72	9	/	-	41	21
300 - 500	1 777	136	20	/	1 216	403	302	18	/	/	169	113
500 - 700	1 341	128	12	/	891	307	228	15	/	/	129	83
700 - 900	2 077	166	9	11	1 422	469	297	22	/	/	172	102
900 - 1 100	2 866	272	10	42	1 876	666	408	41	/	/	210	155
1 100 - 1 300	3 542	229	6	60	2 311	936	477	35	/	/	257	183
1 300 - 1 500	3 640	251	/	48	2 397	940	449	40	-	/	231	177
1 500 - 1 700	3 622	249	/	66	2 432	870	395	40	/	/	208	144
1 700 - 2 000	4 778	324	/	163	3 222	1 066	463	50	/	/	243	169
2 000 - 2 300	3 918	293	/	233	2 608	781	342	37	/	/	186	117
2 300 - 2 600	2 795	244	/	246	1 838	465	231	28	/	/	139	63
2 600 - 2 900	1 645	152	/	226	1 055	212	124	18	-	/	74	31
2 900 - 3 200	1 553	213	/	260	946	133	108	20	-	/	71	15
3 200 - 3 600	1 296	162	/	232	820	82	83	12	-	/	57	12
3 600 - 4 000	825	133	/	152	507	32	50	10	-	/	36	/
4 000 - 4 500	724	138	/	115	453	17	47	11	-	/	33	/
4 500 und mehr	1 748	596	/	143	986	22	113	31	-	5	75	/
Mit Angabe des Einkommens zusammen	38 884	3 801	92	2 006	25 416	7 568	4 220	444	6	20	2 345	1 405
Selbstständige Landwirte in der Haupttätigkeit	160	160	-	-	-	-	/	/	-	-	-	-
Ohne Angabe	743	176	13	25	404	125	60	19	/	/	24	16
Kein Einkommen	70	/	52	/	11	/	12	/	9	-	/	/
Insgesamt	39 857	4 142	157	2 031	25 831	7 696	4 294	466	16	20	2 371	1 422

2 ERWERBSTÄTIGE

2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter	300	500	700	900
			300	500	700	900	1 100
M ä n n l i c h							
unter 21 Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	9	/	-	-	/	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	262	254	12	16	16	23	30
Unbez. mithelf. Familienangehörige	29	23	/	/	/	/	/
Beamte	9	9	-	-	/	/	/
Angestellte	1 064	1 048	97	188	117	152	127
Arbeiter	380	372	24	61	51	65	50
Auszubildende	11	11	/	/	/	/	/
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 25	359	350	93	114	47	42	31
25 - 45	505	495	23	89	84	109	78
45 - 65	496	482	17	59	48	75	68
65 und älter	404	392	/	8	12	19	35
Familienstand							
Ledig	838	820	115	188	119	154	108
Verheiratet	770	746	18	74	60	66	78
Geschieden	126	124	/	8	10	25	24
Verwitwet	29	28	/	/	/	/	/
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	38	30	/	6	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	278	273	14	36	25	35	30
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	660	645	66	124	86	99	76
Sonstige Dienstleistungen	787	772	54	104	76	108	102
21 bis 39 Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7	/	-	-	-	/	-
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	238	230	7	6	6	15	21
Unbez. mithelf. Familienangehörige	8	7	/	/	/	/	/
Beamte	129	127	/	-	/	-	/
Angestellte	3 194	3 147	16	29	34	76	120
Arbeiter	1 739	1 714	29	17	25	57	95
Auszubildende	309	303	9	44	103	101	29
Zusammen	5 624	5 529	61	96	170	250	269
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 25	601	588	18	62	108	111	54
25 - 45	2 225	2 195	25	21	36	76	114
45 - 65	2 707	2 658	16	13	23	60	96
65 und älter	91	88	/	/	/	/	/
Familienstand							
Ledig	2 308	2 268	53	79	146	188	162
Verheiratet	2 877	2 829	6	14	20	49	83
Geschieden	400	393	/	/	/	11	23
Verwitwet	40	39	-	/	/	/	/
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34	27	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 482	2 445	8	29	60	83	70
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	1 260	1 241	7	25	56	71	95
Sonstige Dienstleistungen	1 848	1 815	45	42	52	93	101

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						Ohne Angabe des Einkommens 1)	Gegenstand der Nachweisung
1 100 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr		
M ä n n l i c h							
unter 21 Stunden							
/	/	/	-	-	/	7	Stellung im Beruf Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
18	16	35	26	16	44	8	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	6	Unbez. mithelf. Familienangehörige
/	/	/	/	/	/	/	Beamte
86	73	103	57	22	27	16	Angestellte
35	27	35	18	/	/	8	Arbeiter
/	/	/	/	-	-	-	Auszubildende
							Zusammen
Alter von ... bis unter ... Jahren							
13	/	/	/	/	/	9	15 - 25
40	28	28	10	/	/	10	25 - 45
46	39	59	36	14	20	13	45 - 65
43	48	86	58	28	52	12	65 und älter
Familienstand							
54	32	29	10	/	6	18	Ledig
71	72	126	82	36	64	24	Verheiratet
13	12	16	8	/	/	/	Geschieden
/	/	6	/	/	/	/	Verwitwet
Wirtschaftsbereich 2)							
/	/	/	/	/	/	9	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
26	24	39	23	9	11	6	Produzierendes Gewerbe
48	40	55	29	9	13	15	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
66	54	80	51	26	51	16	Sonstige Dienstleistungen
21 bis 39 Stunden							
/	/	/	/	/	-	6	Stellung im Beruf Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
20	18	37	30	18	51	8	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	-	/	Unbez. mithelf. Familienangehörige
/	/	12	33	32	41	/	Beamte
154	206	734	863	449	468	47	Angestellte
122	154	486	497	159	73	25	Arbeiter
7	/	/	/	/	/	6	Auszubildende
307	384	1 274	1 425	659	633	95	
							Zusammen
Alter von ... bis unter ... Jahren							
39	43	97	43	7	5	12	15 - 25
145	183	567	594	242	190	30	25 - 45
117	151	596	775	401	410	49	45 - 65
5	6	14	14	10	27	/	65 und älter
Familienstand							
175	214	575	438	140	97	40	Ledig
103	132	579	866	476	501	48	Verheiratet
27	36	110	110	38	30	6	Geschieden
/	/	10	11	6	/	/	Verwitwet
Wirtschaftsbereich 2)							
/	/	6	/	/	/	7	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
104	140	570	751	344	286	36	Produzierendes Gewerbe
96	120	299	260	104	109	19	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
104	121	399	412	210	238	33	Sonstige Dienstleistungen

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter	300	500	700	900
			300	500	700	900	1 100
M ä n n l i c h							
40 und mehr Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	145	13	-	/	/	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 118	2 014	21	17	27	41	94
Unbez. mithelf. Familienangehörige	14	9	/	/	/	/	/
Beamte	963	952	/	/	/	/	14
Angestellte	7 554	7 428	14	26	30	50	149
Arbeiter	3 406	3 347	8	13	19	43	176
Auszubildende	518	507	17	125	203	103	32
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 25	6 463	6 321	18	26	49	70	199
25 - 45	6 932	6 665	18	17	27	55	177
45 - 65	194	179	/	/	/	/	8
65 und älter							
Familienstand							
Ledig	8 125	7 849	17	20	28	49	160
Verheiratet	1 029	1 002	/	/	6	12	37
Geschieden	87	84	/	/	/	/	/
Verwitwet							
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 890	5 768	13	72	111	86	161
Produzierendes Gewerbe	4 000	3 906	15	59	104	78	162
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	4 533	4 437	31	48	61	71	127
Sonstige Dienstleistungen	787	772	54	104	76	108	102
Zusammen							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	161	16	-	/	/	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 618	2 498	41	39	49	79	145
Unbez. mithelf. Familienangehörige	51	38	/	/	/	/	6
Beamte	1 101	1 088	/	/	/	/	16
Angestellte	11 813	11 624	127	243	181	278	396
Arbeiter	5 525	5 433	60	91	96	165	321
Auszubildende	837	820	26	172	308	207	62
Zusammen	22 107	21 517	257	550	641	737	947
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 25	2 090	2 043	136	315	358	266	167
25 - 45	9 193	9 011	66	136	169	255	390
45 - 65	10 134	9 805	51	89	98	189	342
65 und älter	689	659	/	10	16	26	48
Familienstand							
Ledig	8 624	8 422	209	429	512	521	537
Verheiratet	11 772	11 424	41	108	107	164	320
Geschieden	1 554	1 519	7	13	20	48	83
Verwitwet	156	151	/	/	/	/	6
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	369	215	/	13	10	13	24
Produzierendes Gewerbe	8 650	8 486	35	137	196	204	261
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	5 920	5 792	89	207	246	248	332
Sonstige Dienstleistungen	7 168	7 024	130	194	189	271	330

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						Ohne Angabe des Einkommens 1)	Gegenstand der Nachweisung
1 100 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr		
M ä n n l i c h							
40 und mehr Stunden							
Stellung im Beruf							
/	/	/	/	/	/	133	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
90	116	305	328	237	738	104	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	5	Unbez. mithelf. Familienangehörige
15	9	79	195	225	410	11	Beamte
419	562	1 714	1 717	956	1 790	126	Angestellte
464	546	1 168	666	170	72	59	Arbeiter
12	6	6	/	/	/	11	Auszubildende
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
488	611	1 640	1 478	735	1 008	142	15 - 25
381	496	1 406	1 344	824	1 920	267	25 - 45
8	7	22	24	21	81	15	45 - 65
65 und älter							
Familienstand							
350	486	1 590	1 721	1 066	2 362	276	Ledig
88	112	265	194	108	174	27	Verheiratet
6	7	21	18	10	19	/	Geschieden
Verwitwet							
Wirtschaftsbereich 2)							
403	551	1 466	1 277	597	1 032	122	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
349	414	1 007	745	364	609	94	Produzierendes Gewerbe
218	251	772	873	623	1 363	96	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
66	54	80	51	26	51	16	Sonstige Dienstleistungen
Zusammen							
Stellung im Beruf							
/	/	/	/	/	/	145	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
128	150	377	385	272	833	120	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	13	Unbez. mithelf. Familienangehörige
18	12	94	229	260	453	13	Beamte
658	841	2 551	2 637	1 427	2 285	189	Angestellte
621	727	1 690	1 181	333	147	92	Arbeiter
20	10	10	/	/	/	17	Auszubildende
1 452	1 744	4 728	4 440	2 296	3 725	590	
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
178	174	309	109	18	13	48	15 - 25
673	822	2 235	2 081	980	1 202	182	25 - 45
544	686	2 062	2 155	1 239	2 351	329	45 - 65
56	61	122	95	59	159	31	65 und älter
Familienstand							
787	882	2 004	1 426	552	564	202	Ledig
524	690	2 296	2 670	1 577	2 926	348	Verheiratet
128	159	391	312	149	208	35	Geschieden
12	13	37	33	18	26	/	Verwitwet
Wirtschaftsbereich 2)							
39	29	41	19	9	12	154	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
532	715	2 075	2 051	950	1 329	164	Produzierendes Gewerbe
493	574	1 361	1 034	476	731	128	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
387	426	1 251	1 336	860	1 652	144	Sonstige Dienstleistungen

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter	300	500	700	900
			300	500	700	900	1 100
Weiblich							
unter 21 Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	-	-
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	384	374	59	71	43	40	42
Unbez. mithelf. Familienangehörige	57	35	7	10	5	/	/
Beamtinnen	104	102	/	/	/	/	7
Angestellte	3 874	3 806	265	867	519	659	550
Arbeiterinnen	877	864	84	288	145	149	92
Auszubildende	11	10	/	/	/	/	/
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren	444	434	114	133	62	63	38
15 - 25	1 935	1 900	105	390	272	337	288
25 - 45	2 617	2 551	188	689	356	418	321
45 - 65	315	307	9	26	26	40	47
65 und älter							
Familienstand							
Ledig	3 728	3 639	276	1 016	541	601	448
Verheiratet	376	369	6	20	32	66	67
Geschieden	202	198	/	5	10	24	34
Verwitwet							
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	555	542	31	147	74	85	73
Produzierendes Gewerbe	1 542	1 505	141	423	225	255	188
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	3 159	3 101	237	654	410	513	430
Sonstige Dienstleistungen	787	772	54	104	76	108	102
21 bis 39 Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	-	/	/	-
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	267	259	7	11	13	19	32
Unbez. mithelf. Familienangehörige	20	9	/	/	/	/	/
Beamtinnen	319	316	/	/	/	/	6
Angestellte	5 858	5 770	27	67	148	401	693
Arbeiterinnen	785	773	18	17	54	128	157
Auszubildende	252	247	7	37	81	75	30
Zusammen	7 507	7 376	62	137	298	625	918
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 25	578	566	19	60	95	96	71
25 - 45	3 040	2 995	22	36	88	205	352
45 - 65	3 843	3 770	19	38	113	321	491
65 und älter	47	45	/	/	/	/	/
Familienstand							
Ledig	2 416	2 378	43	73	128	182	243
Verheiratet	3 983	3 904	17	61	156	395	555
Geschieden	922	911	/	/	11	42	106
Verwitwet	185	183	/	/	/	6	14
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	41	29	/	/	/	5	6
Produzierendes Gewerbe	1 048	1 029	/	14	36	86	122
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	1 642	1 614	9	35	94	196	277
Sonstige Dienstleistungen	4 776	4 703	47	85	164	338	513

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						Ohne Angabe des Einkom- mens 1)	Gegenstand der Nachweisung
1 100 -	1 300 -	1 500 -	2 000 -	2 600 -	3 200 und mehr		
1 300	1 500	2 000	2 600	3 200			
Weiblich							
unter 21 Stunden							
							Stellung im Beruf
-	-	/	-	-	-	/	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
26	18	33	19	10	13	10	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	22	Unbez. mithelf. Familienangehörige
12	12	27	24	10	/	/	Beamtinnen
365	224	233	81	24	19	68	Angestellte
53	27	20	/	/	/	13	Arbeiterinnen
/	/	/	-	-	-	/	Auszubildende
15	/	/	/	/	/	10	Alter von ... bis unter ... Jahren
197	119	122	47	13	10	35	15 - 25
206	124	145	60	22	20	67	25 - 45
42	33	45	22	10	8	8	45 - 65
							65 und älter
286	163	179	78	28	24	89	Familienstand
55	40	52	20	6	/	7	Ledig
33	28	38	14	6	/	/	Verheiratet
						/	Geschieden
						/	Verwitwet
47	31	33	12	/	/	12	Wirtschaftsbereich 2)
113	60	67	21	7	6	36	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
297	189	213	97	34	26	58	Produzierendes Gewerbe
66	54	80	51	26	51	16	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
							Sonstige Dienstleistungen
21 bis 39 Stunden							
/	-	-	/	-	-	/	Stellung im Beruf
24	26	46	34	16	30	7	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	-	-	11	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
13	16	61	101	73	44	/	Unbez. mithelf. Familienangehörige
794	777	1 590	887	245	139	88	Beamtinnen
129	93	128	36	7	/	12	Angestellte
8	/	/	/	/	/	5	Arbeiterinnen
969	917	1 831	1 060	341	219	131	Auszubildende
65	53	85	15	/	/	11	Alter von ... bis unter ... Jahren
403	411	824	444	134	77	45	15 - 25
496	449	913	594	200	134	73	25 - 45
5	/	8	7	/	5	/	45 - 65
						/	65 und älter
291	301	643	329	99	48	38	Familienstand
531	463	878	530	183	134	79	Ledig
125	125	256	165	48	29	11	Verheiratet
23	27	54	35	12	8	/	Geschieden
						/	Verwitwet
/	/	/	/	/	/	12	Wirtschaftsbereich 2)
129	116	251	176	60	35	19	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
262	216	309	141	46	29	28	Produzierendes Gewerbe
574	582	1 268	741	235	155	73	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
							Sonstige Dienstleistungen

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter	300	500	700	900
			300	500	700	900	1 100
Weiblich							
40 und mehr Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21	/	-	/	-	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	682	651	11	14	21	27	52
Unbez. mithelf. Familienangehörige	29	10	/	/	/	/	/
Beamtinnen	507	501	/	/	/	/	13
Angestellte	4 286	4 216	17	39	43	84	237
Arbeiterinnen	508	498	/	6	12	26	97
Auszubildende	382	372	11	77	141	83	33
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren	444	434	114	133	62	63	38
15 - 25	2 880	2 825	14	27	46	71	172
25 - 45	2 696	2 607	13	18	26	64	177
45 - 65	52	48	/	/	/	/	/
65 und älter							
Familienstand							
Ledig	2 579	2 490	19	32	42	78	190
Verheiratet	713	700	/	/	6	10	44
Geschieden	115	111	/	/	/	/	6
Verwitwet							
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	1 047	1 029	/	21	30	35	86
Produzierendes Gewerbe	1 574	1 535	9	35	71	71	143
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	3 717	3 643	32	80	115	116	197
Sonstige Dienstleistungen	787	772	54	104	76	108	102
Zusammen							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	30	/	/	/	/	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 332	1 284	78	96	78	86	125
Unbez. mithelf. Familienangehörige	106	54	11	15	8	6	/
Beamtinnen	930	918	/	/	/	8	26
Angestellte	14 018	13 792	310	973	710	1 144	1 481
Arbeiterinnen	2 171	2 135	106	311	211	304	345
Auszubildende	645	629	19	116	224	161	64
Zusammen	19 232	18 816	525	1 514	1 233	1 708	2 045
Alter von ... bis unter ... Jahren	1 808	1 767	152	286	301	246	189
15 - 25	7 854	7 720	141	452	407	614	812
25 - 45	9 156	8 928	220	746	495	803	989
45 - 65	414	401	12	30	30	45	55
65 und älter							
Familienstand							
Ledig	6 428	6 312	202	374	430	482	582
Verheiratet	10 290	10 033	312	1 109	739	1 075	1 193
Geschieden	2 011	1 980	8	26	49	118	217
Verwitwet	503	492	/	6	14	33	53
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	171	114	10	21	13	13	16
Produzierendes Gewerbe	2 650	2 600	39	183	141	206	282
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	4 758	4 655	159	493	390	522	607
Sonstige Dienstleistungen	11 653	11 447	316	818	689	967	1 141

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						Ohne Angabe des Einkommens 1)	Gegenstand der Nachweisung
1 100 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr		
Weiblich							
40 und mehr Stunden							
							Stellung im Beruf
/	-	/	/	/	/	19	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
49	55	114	96	64	148	31	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	20	Unbez. mithelf. Familienangehörige
17	9	48	125	144	140	6	Beamtinnen
493	556	1 280	840	304	323	70	Angestellte
132	93	98	24	/	/	9	Arbeiterinnen
13	7	5	/	/	/	10	Auszubildende
							Zusammen
							Alter von ... bis unter ... Jahren
15	/	/	/	/	/	10	15 - 25
313	349	800	560	251	222	55	25 - 45
282	279	622	491	259	379	89	45 - 65
/	/	7	8	/	11	/	65 und älter
							Familienstand
271	265	571	440	238	342	90	Ledig
82	86	194	134	64	77	13	Verheiratet
12	13	26	23	12	14	/	Geschieden Verwitwet
							Wirtschaftsbereich 2)
139	138	248	161	74	93	18	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
237	229	367	205	76	93	39	Produzierendes Gewerbe
320	346	924	720	366	427	75	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
66	54	80	51	26	51	16	Sonstige Dienstleistungen
							Zusammen
							Stellung im Beruf
/	-	/	/	/	/	28	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
99	99	193	149	90	191	48	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	52	Unbez. mithelf. Familienangehörige
42	36	136	250	226	189	12	Beamtinnen
1 652	1 556	3 104	1 808	573	481	226	Angestellte
315	212	247	66	12	7	35	Arbeiterinnen
22	12	10	/	/	/	16	Auszubildende
2 132	1 918	3 692	2 276	903	870	416	Zusammen
							Alter von ... bis unter ... Jahren
185	146	206	44	7	/	40	15 - 25
912	879	1 745	1 052	398	308	134	25 - 45
984	852	1 680	1 145	481	533	229	45 - 65
50	40	60	36	18	24	13	65 und älter
							Familienstand
714	707	1 445	837	307	232	116	Ledig
1 088	891	1 628	1 049	448	501	258	Verheiratet
262	251	501	318	118	110	31	Geschieden
68	68	118	72	29	27	11	Verwitwet
							Wirtschaftsbereich 2)
13	11	11	/	/	/	57	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
315	285	532	349	137	132	50	Produzierendes Gewerbe
612	505	744	366	129	128	103	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
1 192	1 118	2 405	1 558	635	609	207	Sonstige Dienstleistungen

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter	300	500	700	900
			300	500	700	900	1 100
Insgesamt							
unter 21 Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	13	/	/	/	/	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	646	628	72	87	60	63	72
Unbez. mithelf. Familienangehörige	85	58	8	13	8	6	5
Beamte/Beamtinnen	113	111	/	/	/	/	8
Angestellte	4 939	4 855	363	1 055	636	811	678
Arbeiter/-innen	1 258	1 237	108	349	197	214	141
Auszubildende	21	21	/	/	/	5	/
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren	444	434	114	133	62	63	38
15 - 25	2 439	2 395	128	479	356	446	365
25 - 45	3 113	3 033	205	749	404	493	390
45 - 65	719	700	11	34	38	59	82
65 und älter							
Familienstand							
Ledig	4 498	4 386	294	1 090	601	667	526
Verheiratet	502	493	8	28	43	90	91
Geschieden	232	226	/	6	11	25	36
Verwitwet							
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	833	815	45	183	99	120	103
Produzierendes Gewerbe	2 201	2 150	208	547	311	354	264
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation	3 947	3 873	291	758	486	621	533
Sonstige Dienstleistungen	787	772	54	104	76	108	102
21 bis 39 Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	12	/	-	-	/	/	-
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	505	490	14	17	20	34	53
Unbez. mithelf. Familienangehörige	28	16	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	448	443	/	/	/	/	8
Angestellte	9 052	8 918	43	96	182	477	813
Arbeiter/-innen	2 525	2 487	47	34	79	185	253
Auszubildende	561	550	16	82	184	176	59
Zusammen	13 131	12 904	122	233	468	875	1 187
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 25	1 178	1 154	38	122	203	208	126
25 - 45	5 265	5 190	47	57	125	281	466
45 - 65	6 550	6 427	35	51	136	381	587
65 und älter	138	133	/	/	/	6	9
Familienstand							
Ledig	4 725	4 646	96	152	274	370	405
Verheiratet	6 860	6 733	24	74	176	444	638
Geschieden	1 322	1 304	/	6	15	54	129
Verwitwet	225	221	/	/	/	7	15
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	75	56	/	/	/	8	10
Produzierendes Gewerbe	3 530	3 475	12	43	97	169	192
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommuni.	2 902	2 855	16	60	151	267	371
Sonstige Dienstleistungen	6 624	6 518	92	126	216	430	614

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGEnoch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						Ohne Angabe des Einkom- mens 1)	Gegenstand der Nachweisung
1 100 -	1 300 -	1 500 -	2 000 -	2 600 -	3 200 und mehr		
1 300	1 500	2 000	2 600	3 200			
In s g e s a m t							
unter 21 Stunden							
/	/	/	-	-	/	11	Stellung im Beruf Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
44	34	68	45	26	57	18	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	28	Unbez. mithelf. Familienangehörige
12	13	29	25	11	6	/	Beamte/Beamtinnen
451	297	336	138	46	46	84	Angestellte
88	54	55	23	/	/	21	Arbeiter/-innen
/	/	/	/	-	-	/	Auszubildende
							Zusammen
15	/	/	/	/	/	10	Alter von ... bis unter ... Jahren
237	147	150	57	16	13	45	15 - 25
252	164	204	96	36	40	80	25 - 45
85	82	131	79	38	60	20	45 - 65 65 und älter
							Zusammen
357	236	305	160	63	88	112	Familienstand
68	52	68	28	9	9	9	Ledig
37	31	44	18	8	8	6	Verheiratet Geschieden Verwitwet
							Zusammen
72	55	73	35	13	16	18	Wirtschaftsbereich 2) Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
161	99	122	50	16	19	51	Produzierendes Gewerbe
363	243	293	147	61	78	74	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
66	54	80	51	26	51	16	Sonstige Dienstleistungen
21 bis 39 Stunden							
/	/	/	/	/	-	10	Stellung im Beruf Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
44	45	83	65	35	81	15	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	-	12	Unbez. mithelf. Familienangehörige
17	18	74	134	105	85	5	Beamte/Beamtinnen
948	983	2 324	1 751	694	607	135	Angestellte
251	246	615	533	166	77	38	Arbeiter/-innen
15	8	7	/	/	/	11	Auszubildende
1 276	1 301	3 105	2 485	1 001	852	227	
							Zusammen
104	96	183	57	11	7	24	Alter von ... bis unter ... Jahren
548	594	1 391	1 038	376	267	76	15 - 25
613	600	1 509	1 369	601	545	123	25 - 45
10	10	22	21	13	32	/	45 - 65 65 und älter
							Zusammen
465	515	1 218	767	239	145	79	Familienstand
634	595	1 457	1 397	658	635	127	Ledig
152	161	366	275	86	59	18	Verheiratet
25	29	64	46	17	12	/	Geschieden Verwitwet
							Zusammen
8	5	9	/	/	/	19	Wirtschaftsbereich 2) Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
233	256	821	927	404	321	55	Produzierendes Gewerbe
358	336	608	401	149	137	47	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
678	703	1 667	1 153	445	392	106	Sonstige Dienstleistungen

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens zusammen	Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter	300	500	700	900
			300	500	700	900	1 100
Insgesamt							
40 und mehr Stunden							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	166	14	-	/	/	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 800	2 665	33	32	48	68	146
Unbez. mithelf. Familienangehörige	43	19	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	1 470	1 453	/	/	/	6	27
Angestellte	11 840	11 644	31	65	73	134	386
Arbeiter/-innen	3 914	3 845	12	19	31	69	273
Auszubildende	900	878	28	203	344	187	65
Zusammen							
Alter von ... bis unter ... Jahren	444	434	114	133	62	63	38
15 - 25	9 342	9 146	32	53	95	141	371
25 - 45	9 628	9 273	31	35	52	118	354
45 - 65	246	227	/	/	/	5	12
65 und älter							
Familienstand							
Ledig	10 704	10 339	36	52	69	128	350
Verheiratet	1 742	1 702	/	/	12	22	80
Geschieden	202	196	/	/	/	/	8
Verwitwet							
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	6 937	6 797	17	93	141	121	247
Produzierendes Gewerbe	5 575	5 441	24	94	175	149	304
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommuni.	8 250	8 080	63	127	176	187	324
Sonstige Dienstleistungen	787	772	54	104	76	108	102
Zusammen							
Stellung im Beruf							
Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	191	18	/	/	/	/	/
Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3 950	3 783	118	136	127	165	271
Unbez. mithelf. Familienangehörige	157	92	13	20	12	9	10
Beamte/Beamtinnen	2 031	2 006	/	/	/	11	42
Angestellte	25 831	25 416	437	1 216	891	1 422	1 876
Arbeiter/-innen	7 696	7 568	167	403	307	469	666
Auszubildende	1 482	1 449	45	288	532	368	126
Insgesamt	41 339	40 333	782	2 065	1 874	2 444	2 993
Alter von ... bis unter ... Jahren	3 898	3 810	288	602	659	513	356
15 - 25	17 047	16 731	207	589	576	869	1 202
25 - 45	19 291	18 732	271	835	593	992	1 331
45 - 65	1 103	1 060	16	40	46	71	103
65 und älter							
Familienstand							
Ledig	15 052	14 734	411	803	942	1 003	1 119
Verheiratet	22 062	21 457	353	1 216	846	1 239	1 514
Geschieden	3 565	3 499	15	38	70	166	300
Verwitwet	659	643	/	7	16	37	60
Wirtschaftsbereich 2)							
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	540	330	14	34	23	26	40
Produzierendes Gewerbe	11 300	11 086	74	319	337	410	543
Handel, Gastgew., Verkehr; Kommuni.	10 677	10 446	248	700	636	770	939
Sonstige Dienstleistungen	18 821	18 471	446	1 011	878	1 238	1 471

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.8 Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Wochenarbeitszeit, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsbereichen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						Ohne Angabe des Einkommens 1)	Gegenstand der Nachweisung
1 100 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr		
Insgesamt							
40 und mehr Stunden							
/	/	/	/	/	/		Stellung im Beruf
139	171	418	424	302	886	152	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
/	/	/	/	/	/	135	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
31	18	127	320	369	551	25	Unbez. mithelf. Familienangehörige
912	1 118	2 995	2 557	1 260	2 113	17	Beamte/Beamtinnen
597	639	1 266	691	174	74	196	Angestellte
25	12	12	/	/	/	69	Arbeiter/-innen
						21	Auszubildende
15	/	/	/	/	/		Zusammen
800	960	2 440	2 038	986	1 230	10	Alter von ... bis unter ... Jahren
663	774	2 028	1 835	1 083	2 299	196	15 - 25
11	11	30	32	25	92	356	25 - 45
						19	45 - 65
							65 und älter
622	751	2 161	2 162	1 304	2 704	366	Familienstand
170	197	459	328	172	251	40	Ledig
18	20	47	41	22	33	7	Verheiratet
							Geschieden
							Verwitwet
542	688	1 713	1 438	671	1 124	140	Wirtschaftsbereich 2)
587	643	1 374	949	440	702	133	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
538	597	1 696	1 593	989	1 791	170	Produzierendes Gewerbe
66	54	80	51	26	51	16	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
							16 Sonstige Dienstleistungen
							Zusammen
/	/	/	/	/	/		Stellung im Beruf
227	250	570	534	362	1 024	173	Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
6	/	7	6	/	/	168	Selbstständige außerh. der Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
60	48	230	479	486	642	65	Unbez. mithelf. Familienangehörige
2 311	2 397	5 655	4 445	2 000	2 766	25	Beamte/Beamtinnen
936	940	1 936	1 246	345	154	415	Angestellte
42	22	19	/	/	/	127	Arbeiter/-innen
3 584	3 662	8 420	6 717	3 199	4 594	33	Auszubildende
							Zusammen
363	320	515	152	25	17	1 006	Alter von ... bis unter ... Jahren
1 585	1 702	3 981	3 133	1 378	1 510	88	15 - 25
1 528	1 539	3 742	3 300	1 719	2 884	316	25 - 45
107	102	182	132	76	184	558	45 - 65
						43	65 und älter
1 501	1 589	3 448	2 263	859	796	318	Familienstand
1 612	1 581	3 924	3 718	2 026	3 427	605	Ledig
390	410	893	631	267	319	66	Verheiratet
80	81	155	105	47	52	16	Geschieden
							Verwitwet
53	40	52	23	11	13	211	Wirtschaftsbereich 2)
847	1 000	2 607	2 400	1 087	1 461	214	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
1 105	1 079	2 104	1 400	605	859	231	Produzierendes Gewerbe
1 579	1 544	3 656	2 893	1 495	2 261	351	Handel, Gastgew., Verkehr; Kommunikation
							16 Sonstige Dienstleistungen

1) Einschl. der selbstständigen Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.9 Erwerbstätige nach Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Wirtschaftsabschnitte 1) (m = männlich w = weiblich i = insgesamt)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Selbst- ständige	unbez. mithel- fende Fa- milien- ange- hörige	Abhängige							
				zu- sammen	davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden						
					bis 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40 - 44	45 und mehr	
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (Abteilungen 01 bis 03)	m	369	161	19	189	20	7	/	13	113	33
	w	171	30	45	96	34	15	/	6	32	5
	i	540	191	64	285	54	21	8	19	145	38
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abteilungen 05 bis 09)	m	73	/	-	71	/	/	/	14	43	10
	w	12	/	-	11	/	/	/	/	/	/
	i	85	/	-	82	/	/	/	16	48	10
CA Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakerzeugnissen (Abteilungen 10 bis 12)	m	430	32	/	396	22	8	8	73	228	56
	w	484	7	/	475	126	83	28	62	157	20
	i	913	39	/	871	148	91	36	135	385	76
CB Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen (Abteilungen 13 bis 15)	m	78	8	/	69	/	/	/	16	42	7
	w	102	14	/	87	19	12	5	17	30	/
	i	180	22	/	157	22	13	6	33	72	11
CC Herstellung von Holzwaren, Papier, Pappe und Waren daraus, Herstellung von Druckerzeugnissen (Abteilungen 16 bis 18)	m	292	22	/	270	16	/	18	58	146	29
	w	110	5	/	104	25	15	9	14	38	/
	i	402	27	/	374	41	18	26	72	184	33
CD Kokerei und Mineralöl- verarbeitung (Abteilung 19)	m	21	/	-	20	/	/	/	8	9	/
	w	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/
	i	25	/	-	25	/	/	/	9	11	/
CE Herstellung von chemischen Erzeugnissen (Abteilung 20)	m	246	/	/	243	/	/	7	86	113	32
	w	101	/	/	98	14	13	6	24	36	6
	i	347	6	/	341	18	15	12	109	149	38
CF Herstellung von pharmazeu- tischen Erzeugnissen (Abteilung 21)	m	77	/	-	77	/	/	/	23	38	11
	w	74	/	-	73	6	8	/	18	30	7
	i	151	/	-	150	8	9	6	41	68	18
CG Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren sowie von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden (Abteilungen 22 + 23)	m	436	18	/	418	9	/	18	105	239	44
	w	156	5	/	150	28	17	9	33	56	6
	i	591	23	/	568	37	21	27	138	295	50
CH Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen (Abteilungen 24 + 25)	m	913	40	/	873	19	10	117	185	475	67
	w	186	/	/	181	35	23	25	29	63	6
	i	1 099	44	/	1 054	53	33	142	214	539	73
CI Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (Abteilung 26)	m	353	21	/	332	10	/	39	58	183	37
	w	159	/	/	156	20	22	25	27	56	6
	i	512	24	/	488	30	26	64	85	239	43
CJ Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (Abteilung 27)	m	218	/	-	213	5	/	39	39	107	20
	w	80	/	-	80	12	10	15	13	27	/
	i	298	5	-	293	17	14	54	52	134	22
CK Maschinenbau (Abteilung 28)	m	1 115	34	/	1 081	20	8	174	201	566	111
	w	230	/	/	227	39	27	38	34	80	9
	i	1 346	37	/	1 308	59	35	212	235	646	120
CL Fahrzeugbau (Abteilungen 29 + 30)	m	1 137	11	/	1 126	18	11	292	212	494	99
	w	250	/	/	249	29	26	58	41	83	11
	i	1 387	12	/	1 374	47	37	350	253	577	110
CM Sonstige Herstellung von Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen (Abteilungen 31 bis 33)	m	445	44	/	401	14	5	30	70	237	44
	w	207	10	/	196	38	30	18	27	76	8
	i	652	54	/	597	52	36	48	96	314	52
D Energieversorgung (Abteilung 35)	m	243	6	/	236	/	/	8	91	105	26
	w	80	/	/	80	10	13	/	23	24	/
	i	323	7	/	316	15	16	13	114	129	29

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

nach 2.9 Erwerbstätige nach Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Wirtschaftsabschnitte 1) (m = männlich w = weiblich i = insgesamt)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Selbst- ständige	unbez. mithel- fende Fa- milien- ange- hörige	Abhängige							
				zu- sammen	davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden						
					bis 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40 - 44	45 und mehr	
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen (Abteilungen 36 bis 39)	m	183	7	/	176	6	/	/	38	99	28
	w	46	/	/	45	7	7	/	9	19	/
	i	229	8	/	221	13	9	/	47	118	29
F Baugewerbe (Abteilungen 41 bis 43)	m	2 390	450	/	1 937	82	30	43	259	1 301	221
	w	369	23	7	339	115	50	19	32	110	12
	i	2 758	473	10	2 275	197	80	62	291	1 411	233
Produzierendes Gewerbe zusammen (Abteilungen 05 bis 43)	m	8 650	704	8	7 938	236	96	802	1 536	4 424	844
	w	2 650	82	13	2 555	525	360	266	405	893	106
	i	11 300	786	20	10 493	761	456	1 068	1 941	5 317	951
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (Abteilungen 45 bis 47)	m	2 865	385	8	2 473	233	72	102	442	1 295	328
	w	2 957	161	12	2 784	905	598	161	336	701	83
	i	5 823	546	20	5 256	1 138	670	263	778	1 997	411
H Verkehr und Lagerei (Abteilungen 49 bis 53)	m	1 513	82	/	1 430	127	52	42	264	677	268
	w	504	14	/	488	126	74	24	85	153	25
	i	2 017	95	/	1 918	253	125	67	349	830	294
I Gastgewerbe (Abteilungen 55 + 56)	m	694	126	7	561	160	50	19	36	226	71
	w	885	78	14	793	335	123	32	44	215	44
	i	1 579	204	21	1 354	495	173	51	79	441	115
JA Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk (Abteilungen 58 bis 60)	m	369	54	/	314	52	10	13	30	166	43
	w	241	20	/	221	72	31	14	20	67	16
	i	610	75	/	534	123	41	27	50	234	59
JB Telekommunikation (Abteilung 61)	m	52	/	-	49	/	/	/	16	21	7
	w	21	-	-	21	/	/	/	5	8	/
	i	73	/	-	70	/	/	/	21	29	7
JC Informationstechnologische und Informationsdienstleistungen (Abteilungen 62 + 63)	m	427	86	/	341	17	7	10	32	219	56
	w	149	16	/	132	24	19	9	10	59	11
	i	576	102	/	473	41	25	20	43	277	67
Handel, Gastgewerbe und Verkehr zusammen (Abteilungen 45 bis 63)	m	5 920	736	16	5 167	590	191	189	820	2 604	773
	w	4 758	289	29	4 439	1 464	848	242	500	1 204	180
	i	10 677	1 025	46	9 606	2 053	1 039	431	1 321	3 808	954
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (Abteilungen 64 bis 66)	m	645	120	/	525	16	9	11	175	223	92
	w	654	26	/	627	131	107	38	158	169	24
	i	1 300	146	/	1 153	147	116	49	333	392	116
L Grundstücks- und Wohnungs- wesen (Abteilung 68)	m	114	34	/	80	12	/	/	14	41	9
	w	103	17	/	85	22	12	5	15	28	/
	i	216	51	/	165	34	15	7	29	68	12
MA Erbringung von freiberuflichen und technischen Dienstleistungen (Abteilungen 69 bis 71)	m	777	276	/	500	40	12	13	54	282	98
	w	774	100	/	671	156	112	45	72	250	36
	i	1 551	376	/	1 171	197	124	58	126	531	134
MB Wissenschaftliche For- schung und Entwicklung (Abteilung 72)	m	135	8	-	128	12	/	/	28	60	19
	w	103	/	/	100	15	15	/	20	37	8
	i	239	11	/	228	27	19	10	48	97	27
MC Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (Abteilungen 73 bis 75)	m	275	119	/	156	20	5	/	12	80	35
	w	279	89	/	188	49	23	9	13	77	17
	i	554	208	/	344	69	29	13	25	157	52
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (Abteilungen 77 bis 82)	m	1 039	186	/	850	143	46	32	113	398	119
	w	1 024	72	/	949	409	158	49	74	223	35
	i	2 064	258	7	1 799	552	204	81	187	621	154
O Öffentliche Verwaltung, Ver- teidigung; Sozialversicherung (Abteilung 84)	m	1 448	-	-	1 448	39	29	24	351	865	140
	w	1 438	-	-	1 438	219	252	94	331	494	47
	i	2 885	-	-	2 885	257	281	118	682	1 359	187

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.9 Erwerbstätige nach Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden
1 000

Wirtschaftsabschnitte 1) (m = männlich w = weiblich i = insgesamt)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Selbst- ständige	unbez. mithel- fende Fa- milien- ange- hörige	Abhängige							
				zu- sammen	davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden						
					bis 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40 - 44	45 und mehr	
P Erziehung und Unterricht (Abteilung 85)	m	788	84	/	704	123	66	31	74	292	118
	w	1 898	110	/	1 788	443	398	150	252	438	107
	i	2 687	194	/	2 492	566	464	182	326	730	225
QA Gesundheitswesen (Abteilung 86)	m	672	164	/	507	43	27	17	124	196	100
	w	2 333	212	/	2 118	515	415	157	421	532	78
	i	3 005	376	/	2 625	557	442	175	545	728	178
QB Heime und Sozialwesen (Abteilungen 87 + 88)	m	608	13	/	595	78	77	66	154	189	31
	w	1 740	62	/	1 677	431	444	159	253	353	36
	i	2 348	75	/	2 272	509	521	226	407	542	67
R Kunst, Unterhaltung und Erholung (Abteilungen 90 bis 93)	m	283	106	/	176	41	13	7	26	69	19
	w	276	71	/	204	82	26	10	14	59	13
	i	558	177	/	380	123	39	17	40	128	32
S Sonstige Dienstleistungen (Abteilungen 94 bis 96)	m	361	68	/	292	45	16	13	54	125	39
	w	809	184	/	621	207	125	35	76	159	19
	i	1 170	252	/	913	252	141	48	130	284	58
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf (Abteilung 97 + 98)	m	12	X	X	11	8	/	/	/	/	/
	w	215	X	X	200	164	16	/	/	11	/
	i	227	X	X	211	172	17	/	/	13	/
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (Abteilung 99)	m	10	X	X	10	/	/	/	/	5	/
	w	8	X	X	8	/	/	/	/	/	/
	i	19	X	X	19	/	/	/	/	9	/
Sonstige Dienstleistungen zusammen (Abteilungen 64 bis 99)	m	7 168	1 178	8	5 982	619	308	225	1 181	2 827	822
	w	11 653	961	19	10 674	2 843	2 105	762	1 703	2 834	427
	i	18 821	2 138	27	16 656	3 462	2 413	987	2 885	5 661	1 249
I n s g e s a m t	m	22 107	2 779	51	19 276	1 464	601	1 220	3 550	9 968	2 473
	w	19 232	1 362	106	17 764	4 866	3 327	1 274	2 614	4 963	719
	i	41 339	4 142	157	37 040	6 330	3 928	2 494	6 165	14 931	3 192

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.10 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *), Stellung im Beruf und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden					
		1 - 9	10 - 14	15 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39
in 1 000							
M ä n n l i c h							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei							
Selbstständige	161	/	/	/	5	/	/
Unbez. mithelf. Familienangehörige	19	/	/	/	/	/	/
Abhängige	189	6	7	7	7	/	13
Zusammen	369	11	14	14	15	6	13
Produzierendes Gewerbe							
Selbstständige	704	11	10	17	23	12	11
Unbez. mithelf. Familienangehörige	8	/	/	/	/	/	/
Abhängige	7 938	79	72	84	96	802	1 536
Zusammen	8 650	92	83	103	120	815	1 548
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation							
Selbstständige	736	16	15	29	33	16	9
Unbez. mithelf. Familienangehörige	16	/	/	/	/	/	/
Abhängige	5 167	178	205	207	191	189	820
Zusammen	5 920	197	222	240	225	206	829
Sonstige Dienstleistungen							
Selbstständige	1 178	53	41	70	74	40	19
Unbez. mithelf. Familienangehörige	8	/	/	/	/	-	/
Abhängige	5 982	217	179	222	308	225	1 181
Zusammen	7 168	273	221	294	382	265	1 201
Zusammen							
Selbstständige	2 779	82	70	120	135	70	40
Unbez. mithelf. Familienangehörige	51	11	6	11	6	/	/
Abhängige	19 276	480	464	521	601	1 220	3 550
Zusammen	22 107	573	539	652	742	1 292	3 591
We i b l i c h							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei							
Selbstständige	30	/	/	/	/	/	/
Unbez. mithelf. Familienangehörige	45	/	/	8	8	/	/
Abhängige	96	10	11	13	15	/	6
Zusammen	171	16	17	23	26	8	7
Produzierendes Gewerbe							
Selbstständige	82	/	/	11	10	/	/
Unbez. mithelf. Familienangehörige	13	/	/	/	/	/	/
Abhängige	2 555	94	150	281	360	266	405
Zusammen	2 650	102	157	295	371	271	406
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation							
Selbstständige	289	15	14	31	28	11	7
Unbez. mithelf. Familienangehörige	29	7	/	9	/	/	/
Abhängige	4 439	316	462	685	848	242	500
Zusammen	4 758	338	479	725	879	255	508
Sonstige Dienstleistungen							
Selbstständige	961	98	69	136	126	55	24
Unbez. mithelf. Familienangehörige	19	/	/	5	/	/	/
Abhängige	10 674	642	680	1 522	2 105	762	1 703
Zusammen	11 653	744	752	1 663	2 232	817	1 727
Zusammen							
Selbstständige	1 362	119	89	179	166	72	33
Unbez. mithelf. Familienangehörige	106	18	14	25	14	/	/
Abhängige	17 764	1 062	1 302	2 502	3 327	1 274	2 614
Zusammen	19 232	1 200	1 405	2 706	3 508	1 351	2 648
I n s g e s a m t							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei							
Selbstständige	191	/	/	5	9	/	/
Unbez. mithelf. Familienangehörige	64	8	7	12	11	/	/
Abhängige	285	15	19	20	21	8	19
Zusammen	540	26	30	37	41	15	20
Produzierendes Gewerbe							
Selbstständige	786	16	15	28	33	17	13
Unbez. mithelf. Familienangehörige	20	/	/	/	/	/	/
Abhängige	10 493	174	222	366	456	1 068	1 941
Zusammen	11 300	195	240	399	490	1 085	1 954
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation							
Selbstständige	1 025	30	30	59	61	28	16
Unbez. mithelf. Familienangehörige	46	11	/	13	/	/	/
Abhängige	9 606	494	667	893	1 039	431	1 321
Zusammen	10 677	535	701	965	1 104	461	1 337
Sonstige Dienstleistungen							
Selbstständige	2 138	151	110	206	199	95	43
Unbez. mithelf. Familienangehörige	27	7	/	7	/	/	/
Abhängige	16 656	859	858	1 744	2 413	987	2 885
Zusammen	18 821	1 017	973	1 957	2 614	1 082	2 928
Insgesamt							
Selbstständige	4 142	201	159	299	301	143	72
Unbez. mithelf. Familienangehörige	157	30	20	36	20	6	/
Abhängige	37 040	1 542	1 766	3 022	3 928	2 494	6 165
Insgesamt	41 339	1 773	1 944	3 357	4 250	2 642	6 239

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.10 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *), Stellung im Beruf und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden						Geleistete Arbeitsstunden		Stellung im Beruf
40	41 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 69	70 und mehr	insgesamt	je Person	
in 1 000						Mill.	Anzahl	
M ä n n l i c h								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
19	/	7	27	57	35	8.8	54.8	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.5	26.0	Unbez. mithelf. Familienangehörige
106	7	15	10	7	/	7.3	38.4	Abhängige
127	7	22	38	65	37	16.6	45.0	Zusammen
Produzierendes Gewerbe								
191	7	62	155	165	39	33.2	47.2	Selbstständige
/	/	-	/	/	-	0.2	24.1	Unbez. mithelf. Familienangehörige
4 066	358	427	276	130	12	311.3	39.2	Abhängige
4 258	365	489	431	296	50	344.6	39.8	Zusammen
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation								
163	9	55	154	179	58	34.8	47.3	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.4	24.5	Unbez. mithelf. Familienangehörige
2 388	216	345	251	157	20	193.8	37.5	Abhängige
2 553	225	401	406	337	79	229.0	38.7	Zusammen
Sonstige Dienstleistungen								
277	12	94	238	213	47	50.1	42.5	Selbstständige
/	/	-	/	/	-	0.2	21.8	Unbez. mithelf. Familienangehörige
2 299	528	355	255	181	31	225.0	37.6	Abhängige
2 578	540	449	494	394	78	275.3	38.4	Zusammen
Zusammen								
651	28	218	574	613	179	127.0	45.7	Selbstständige
7	/	/	/	/	/	1.3	24.6	Unbez. mithelf. Familienangehörige
8 859	1 109	1 142	792	475	64	737.4	38.3	Abhängige
9 517	1 137	1 361	1 369	1 092	244	865.6	39.2	Zusammen
W e i b l i c h								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
6	/	/	/	6	/	1.3	44.4	Selbstständige
6	/	/	/	/	/	1.4	31.2	Unbez. mithelf. Familienangehörige
31	/	/	/	/	/	2.8	28.7	Abhängige
42	/	6	8	11	6	5.5	32.1	Zusammen
Produzierendes Gewerbe								
21	/	5	8	9	/	3.0	35.9	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.2	19.6	Unbez. mithelf. Familienangehörige
831	62	59	33	13	/	82.9	32.5	Abhängige
853	62	65	41	23	/	86.2	32.5	Zusammen
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation								
64	/	20	41	40	15	11.4	39.6	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.7	22.7	Unbez. mithelf. Familienangehörige
1 111	93	95	54	26	/	127.5	28.7	Abhängige
1 177	97	116	96	68	20	139.6	29.3	Zusammen
Sonstige Dienstleistungen								
214	11	56	93	67	13	31.1	32.4	Selbstständige
/	/	/	/	/	/	0.4	21.4	Unbez. mithelf. Familienangehörige
2 498	336	199	142	78	9	324.3	30.4	Abhängige
2 714	347	255	235	145	22	355.8	30.5	Zusammen
Zusammen								
304	15	82	145	122	33	46.9	34.4	Selbstständige
12	/	/	/	6	/	2.7	25.7	Unbez. mithelf. Familienangehörige
4 471	492	356	230	119	15	537.4	30.3	Abhängige
4 786	509	441	380	246	51	587.0	30.5	Zusammen
I n s g e s a m t								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
25	/	8	31	63	38	10.2	53.2	Selbstständige
8	/	/	/	/	/	1.9	29.7	Unbez. mithelf. Familienangehörige
137	8	17	11	8	/	10.0	35.2	Abhängige
170	10	28	46	76	42	22.1	40.9	Zusammen
Produzierendes Gewerbe								
212	8	67	163	174	41	36.2	46.0	Selbstständige
/	/	/	/	/	/	0.4	21.3	Unbez. mithelf. Familienangehörige
4 897	420	486	308	144	13	394.2	37.6	Abhängige
5 111	428	554	472	319	53	430.8	38.1	Zusammen
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation								
227	12	75	194	219	74	46.2	45.1	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	1.1	23.3	Unbez. mithelf. Familienangehörige
3 499	309	441	306	183	24	321.3	33.4	Abhängige
3 731	322	517	502	404	99	368.6	34.5	Zusammen
Sonstige Dienstleistungen								
492	23	149	331	279	60	81.2	38.0	Selbstständige
/	/	/	/	/	/	0.6	21.6	Unbez. mithelf. Familienangehörige
4 797	864	554	397	259	40	549.3	33.0	Abhängige
5 292	887	704	728	539	100	631.1	33.5	Zusammen
Insgesamt								
955	44	300	720	736	212	173.8	42.0	Selbstständige
18	/	/	7	9	/	4.0	25.4	Unbez. mithelf. Familienangehörige
13 330	1 601	1 498	1 022	594	79	1 274.8	34.4	Abhängige
14 303	1 646	1 802	1 749	1 338	295	1 452.6	35.1	Insgesamt

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.11 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *), Stellung im Beruf und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich in der Berichtswochengeleisteten Arbeitsstunden						
		0	1 - 9	10 - 14	15 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39
		in 1 000						
M ä n n l i c h								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
Selbstständige	161	7	/	/	/	6	/	/
Unbez. mith. Familienangehörige	19	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	189	16	7	6	6	9	6	10
Zusammen	369	25	11	12	13	18	10	11
Produzierendes Gewerbe								
Selbstständige	704	51	15	9	21	28	16	12
Unbez. mith. Familienangehörige	8	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	7 938	862	114	69	119	263	663	1 171
Zusammen	8 650	915	129	79	141	291	679	1 183
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation								
Selbstständige	736	45	19	16	28	37	18	10
Unbez. mith. Familienangehörige	16	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	5 167	499	192	178	201	242	233	609
Zusammen	5 920	546	214	196	233	281	252	619
Sonstige Dienstleistungen								
Selbstständige	1 178	91	53	39	68	80	43	21
Unbez. mith. Familienangehörige	8	/	/	/	/	/	-	/
Abhängige	5 982	637	224	164	218	362	286	838
Zusammen	7 168	729	279	203	288	443	329	860
Zusammen								
Selbstständige	2 779	194	89	67	121	151	80	44
Unbez. mith. Familienangehörige	51	7	9	6	9	5	/	/
Abhängige	19 276	2 014	536	417	543	876	1 188	2 628
Zusammen	22 107	2 215	633	490	674	1 033	1 270	2 673
We i b l i c h								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
Selbstständige	30	/	/	/	/	/	/	/
Unbez. mith. Familienangehörige	45	/	/	/	8	8	/	/
Abhängige	96	9	10	10	13	13	/	/
Zusammen	171	12	16	15	22	24	8	5
Produzierendes Gewerbe								
Selbstständige	82	6	/	/	11	10	5	/
Unbez. mith. Familienangehörige	13	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	2 555	317	104	135	243	348	222	313
Zusammen	2 650	325	111	142	256	359	227	316
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation								
Selbstständige	289	25	15	14	27	26	11	7
Unbez. mith. Familienangehörige	29	/	6	/	7	/	/	/
Abhängige	4 439	546	328	400	574	744	252	389
Zusammen	4 758	575	349	416	608	773	264	397
Sonstige Dienstleistungen								
Selbstständige	961	96	98	65	117	117	51	25
Unbez. mith. Familienangehörige	19	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	10 674	1 460	659	615	1 265	1 813	737	1 237
Zusammen	11 653	1 559	761	683	1 386	1 931	788	1 262
Zusammen								
Selbstständige	1 362	128	119	84	156	156	69	34
Unbez. mith. Familienangehörige	106	11	17	11	21	13	/	/
Abhängige	17 764	2 332	1 102	1 160	2 095	2 917	1 214	1 944
Zusammen	19 232	2 471	1 237	1 255	2 272	3 086	1 288	1 979
I n s g e s a m t								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
Selbstständige	191	8	/	/	5	10	/	/
Unbez. mith. Familienangehörige	64	/	7	7	11	11	/	/
Abhängige	285	25	17	17	19	21	10	15
Zusammen	540	37	27	26	35	42	18	16
Produzierendes Gewerbe								
Selbstständige	786	57	19	13	32	37	21	14
Unbez. mith. Familienangehörige	20	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	10 493	1 179	218	204	362	611	885	1 484
Zusammen	11 300	1 240	240	220	397	650	907	1 499
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation								
Selbstständige	1 025	70	34	30	55	63	29	17
Unbez. mith. Familienangehörige	46	7	9	/	11	/	/	/
Abhängige	9 606	1 045	520	578	775	986	485	998
Zusammen	10 677	1 121	563	612	840	1 053	515	1 016
Sonstige Dienstleistungen								
Selbstständige	2 138	187	151	104	186	197	94	46
Unbez. mith. Familienangehörige	27	/	6	/	5	/	/	/
Abhängige	16 656	2 097	883	779	1 483	2 175	1 023	2 076
Zusammen	18 821	2 288	1 040	887	1 674	2 374	1 117	2 122
Insgesamt								
Selbstständige	4 142	322	207	151	278	307	149	78
Unbez. mith. Familienangehörige	157	18	26	17	30	19	6	/
Abhängige	37 040	4 346	1 638	1 577	2 638	3 793	2 402	4 572
Insgesamt	41 339	4 686	1 871	1 745	2 946	4 119	2 557	4 653

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.11 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *), Stellung im Beruf und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden

Davon mit ... tatsächlich in der Berichtswochengeleisteten Arbeitsstunden						Geleistete Arbeitsstunden		Stellung im Beruf
40	41 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 69	70 und mehr	insgesamt	je Person	
in 1 000						Mill.	Anzahl	
M ä n n l i c h								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
17	/	7	25	52	36	8.5	52.9	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.4	23.5	Unbez. mith. Familienangehörige
78	6	16	12	12	/	6.8	36.0	Abhängige
96	7	24	38	65	40	15.8	42.8	Zusammen
Produzierendes Gewerbe								
148	14	60	132	159	39	30.6	43.4	Selbstständige
/	/	-	/	/	-	0.1	19.0	Unbez. mith. Familienangehörige
2 986	510	612	352	198	21	277.6	35.0	Abhängige
3 136	524	672	484	357	60	308.3	35.6	Zusammen
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation								
133	15	57	129	168	61	32.5	44.1	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.3	21.2	Unbez. mith. Familienangehörige
1 757	301	422	301	207	26	175.9	34.1	Abhängige
1 891	316	479	431	376	88	208.8	35.3	Zusammen
Sonstige Dienstleistungen								
225	18	86	199	202	51	46.0	39.1	Selbstständige
/	/	-	/	/	-	0.2	19.9	Unbez. mith. Familienangehörige
1 662	543	445	317	237	49	202.2	33.8	Abhängige
1 889	561	531	516	439	100	248.3	34.6	Zusammen
Zusammen								
523	48	210	484	580	187	117.6	42.3	Selbstständige
5	/	/	/	/	/	1.1	21.5	Unbez. mith. Familienangehörige
6 484	1 361	1 495	982	654	100	662.5	34.4	Abhängige
7 012	1 409	1 705	1 468	1 236	288	781.2	35.3	Zusammen
W e i b l i c h								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
/	/	/	/	6	/	1.3	41.8	Selbstständige
6	/	/	/	/	/	1.4	30.2	Unbez. mith. Familienangehörige
23	/	/	/	/	/	2.5	25.9	Abhängige
33	/	6	9	11	6	5.1	29.8	Zusammen
Produzierendes Gewerbe								
17	/	/	8	9	/	2.7	33.0	Selbstständige
/	-	-	/	/	/	0.2	16.8	Unbez. mith. Familienangehörige
614	101	93	42	20	/	72.0	28.2	Abhängige
631	102	97	50	29	/	75.0	28.3	Zusammen
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation								
52	/	19	36	38	16	10.5	36.3	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.6	20.1	Unbez. mith. Familienangehörige
830	138	129	64	39	6	111.2	25.1	Abhängige
885	142	149	101	78	23	122.3	25.7	Zusammen
Sonstige Dienstleistungen								
168	14	53	82	63	12	27.8	28.9	Selbstständige
/	/	/	/	/	/	0.3	18.4	Unbez. mith. Familienangehörige
1 831	441	306	174	116	19	278.5	26.1	Abhängige
2 000	456	359	257	180	32	306.6	26.3	Zusammen
Zusammen								
241	21	77	129	115	34	42.2	31.0	Selbstständige
10	/	/	/	6	/	2.5	23.7	Unbez. mith. Familienangehörige
3 298	681	531	284	177	28	464.3	26.1	Abhängige
3 549	703	611	417	298	65	509.0	26.5	Zusammen
I n s g e s a m t								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
21	/	8	28	58	40	9.8	51.2	Selbstständige
7	/	/	/	/	/	1.8	28.2	Unbez. mith. Familienangehörige
102	8	20	14	14	/	9.3	32.6	Abhängige
129	11	30	46	76	46	20.9	38.7	Zusammen
Produzierendes Gewerbe								
165	15	64	140	167	40	33.3	42.3	Selbstständige
/	/	-	/	/	/	0.4	17.7	Unbez. mith. Familienangehörige
3 600	611	705	394	218	24	349.6	33.3	Abhängige
3 767	626	769	534	386	64	383.3	33.9	Zusammen
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; Information und Kommunikation								
184	20	76	164	205	78	43.0	41.9	Selbstständige
/	-	/	/	/	/	0.9	20.5	Unbez. mith. Familienangehörige
2 587	439	550	366	246	32	287.2	29.9	Abhängige
2 776	458	627	532	454	110	331.1	31.0	Zusammen
Sonstige Dienstleistungen								
393	33	139	281	265	64	73.8	34.5	Selbstständige
/	/	/	/	/	/	0.5	18.9	Unbez. mith. Familienangehörige
3 493	984	750	491	353	68	480.7	28.9	Abhängige
3 889	1 017	890	773	619	132	555.0	29.5	Zusammen
Insgesamt								
764	69	287	614	695	221	159.8	38.6	Selbstständige
16	/	/	7	9	/	3.6	23.0	Unbez. mith. Familienangehörige
9 782	2 042	2 025	1 265	831	128	1 126.8	30.4	Abhängige
10 561	2 112	2 316	1 885	1 535	352	1 290.2	31.2	Insgesamt

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *) bzw. Stellung im Beruf, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden								
		gleich mit den normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	darunter
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstättenbehandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/ Erziehungsurlaub	Alters- teilzeit nicht mehr am Arbeits- platz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)		
Männlich										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei										
0	25	-	25	9	9	/	/	6	-	-
1 - 9	11	7	/	/	/	-	-	/	/	/
10 - 20	24	20	/	/	/	/	-	/	/	/
21 - 31	18	11	7	/	/	-	-	/	/	-
32 - 35	10	/	/	-	/	-	-	/	/	/
36 - 39	11	10	/	-	/	-	-	/	/	-
40 - 44	104	92	8	/	/	/	-	7	/	/
45 und mehr	166	119	9	/	/	-	-	9	38	9
Zusammen	369	263	61	12	12	/	/	36	44	11
Produzierendes Gewerbe										
0	915	-	915	278	480	12	44	100	-	-
1 - 9	129	60	66	15	25	/	/	25	/	/
10 - 20	220	124	87	19	30	/	/	37	8	/
21 - 31	291	81	204	12	54	/	/	137	6	/
32 - 35	679	476	195	6	25	/	/	164	8	/
36 - 39	1 183	1 020	91	/	7	/	-	81	72	14
40 - 44	3 660	3 102	125	/	8	/	/	113	433	123
45 und mehr	1 572	744	89	/	5	/	-	81	739	329
Zusammen	8 650	5 608	1 773	338	634	17	45	739	1 269	476
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation										
0	546	-	546	153	303	8	14	68	-	-
1 - 9	214	142	65	10	16	/	/	39	7	/
10 - 20	429	333	75	10	18	/	/	45	21	9
21 - 31	281	161	102	11	24	/	-	66	18	8
32 - 35	252	133	107	/	15	-	/	88	12	7
36 - 39	619	546	52	/	/	/	-	45	21	7
40 - 44	2 207	1 899	93	/	8	/	-	81	215	82
45 und mehr	1 373	755	88	/	6	/	/	80	530	253
Zusammen	5 920	3 968	1 128	195	394	13	14	512	824	368
Sonstige Dienstleistungen										
0	729	-	729	173	414	15	26	100	-	-
1 - 9	279	181	89	11	26	-	/	52	10	/
10 - 20	491	354	112	14	33	/	/	64	25	7
21 - 31	443	263	154	13	39	/	/	101	26	9
32 - 35	329	178	133	6	20	/	-	106	18	7
36 - 39	860	779	59	/	5	/	-	52	22	6
40 - 44	2 450	2 038	120	/	10	/	-	106	292	68
45 und mehr	1 586	838	100	/	5	/	-	90	648	253
Zusammen	7 168	4 630	1 497	226	552	20	27	672	1 041	355
Selbstständige										
0	194	-	194	37	100	/	/	55	-	-
1 - 9	89	44	42	/	9	/	-	27	/	/
10 - 20	189	118	64	6	12	/	-	45	7	/
21 - 31	151	86	57	/	10	/	-	43	8	/
32 - 35	80	44	32	/	/	/	-	26	/	/
36 - 39	44	27	15	/	/	/	-	12	/	/
40 - 44	571	478	73	/	6	/	-	64	20	/
45 und mehr	1 461	1 112	105	/	1	/	/	97	244	38
Zusammen	2 779	1 910	581	58	147	5	/	370	289	44
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige										
0	7	-	7	/	/	-	-	/	-	-
1 - 9	9	7	/	/	/	-	-	/	/	-
10 - 20	15	13	/	-	-	-	-	/	/	/
21 - 31	5	/	/	/	/	-	-	/	/	-
32 - 35	/	/	/	-	/	-	-	/	/	-
36 - 39	/	/	/	-	-	-	-	/	-	-
40 - 44	6	5	/	-	-	-	-	/	/	/
45 und mehr	7	5	/	-	-	-	-	/	/	/
Zusammen	51	35	13	/	/	-	-	9	/	/

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *) bzw. Stellung im Beruf, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden									
		gleich mit den normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	darunter	
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstättenbehandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/ Erziehungsurlaub	Alterszeit nicht mehr am Arbeitsplatz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)			wegen Überstunden
Männlich											
Beamte											
0	149	-	149	33	93	/	10	8	-	-	
1 - 9	8	/	7	/	5	-	/	/	-	/	
10 - 20	19	/	15	/	8	/	/	/	-	/	
21 - 31	44	19	23	/	8	-	-	13	/	/	
32 - 35	34	11	22	/	/	-	-	18	/	/	
36 - 39	59	46	11	/	/	/	-	8	/	/	
40 - 44	541	467	22	/	/	/	-	19	52	6	
45 und mehr	247	97	11	-	/	/	-	11	138	38	
Zusammen	1 101	645	260	41	122	/	10	83	195	46	
Angestellte											
0	1 167	-	1 167	294	675	25	52	121	-	-	
1 - 9	386	251	121	19	38	/	/	63	13	7	
10 - 20	672	500	135	23	46	/	/	64	37	13	
21 - 31	563	285	247	22	68	/	/	156	32	13	
32 - 35	632	367	239	9	39	/	/	191	25	13	
36 - 39	1 541	1 345	125	/	10	/	-	110	71	18	
40 - 44	4 515	3 686	202	7	15	/	/	179	628	189	
45 und mehr	2 338	980	140	/	10	/	-	125	1 218	605	
Zusammen	11 813	7 415	2 375	380	900	33	53	1 009	2 023	858	
Arbeiter											
0	623	-	623	236	296	5	23	63	-	-	
1 - 9	136	86	47	11	13	/	/	23	/	/	
10 - 20	257	191	56	11	14	/	/	30	10	/	
21 - 31	243	116	117	8	29	/	-	80	10	6	
32 - 35	446	319	120	/	13	-	-	103	7	/	
36 - 39	826	740	49	/	/	/	-	44	37	8	
40 - 44	2 368	2 092	46	/	/	/	-	43	230	73	
45 und mehr	627	255	28	/	/	-	-	26	344	158	
Zusammen	5 525	3 799	1 086	273	371	6	23	412	641	254	
Auszubildende											
0	74	-	74	13	39	/	-	22	-	-	
1 - 9	6	/	5	/	/	-	-	/	-	-	
10 - 20	13	6	7	/	/	/	-	/	/	-	
21 - 31	26	/	22	/	/	-	-	18	/	/	
32 - 35	76	49	27	/	/	-	-	24	/	/	
36 - 39	202	195	/	/	/	-	-	/	/	/	
40 - 44	420	405	/	-	/	-	-	/	13	/	
45 und mehr	19	7	/	-	-	/	-	/	11	/	
Zusammen	837	666	143	18	49	/	-	76	28	9	
Zusammen											
0	2 215	-	2 215	614	1 206	36	85	275	-	-	
1 - 9	633	390	224	37	67	/	/	118	20	8	
10 - 20	1 164	831	278	44	82	/	/	149	55	19	
21 - 31	1 033	515	467	37	117	/	/	310	51	20	
32 - 35	1 270	792	440	16	61	/	/	362	38	18	
36 - 39	2 673	2 354	204	6	17	/	-	179	115	27	
40 - 44	8 421	7 132	345	11	26	/	/	307	943	275	
45 und mehr	4 698	2 456	286	/	16	/	/	260	1 956	844	
Zusammen	22 107	14 470	4 458	770	1 592	50	87	1 959	3 178	1 211	

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *) bzw. Stellung im Beruf, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden								
		gleich mit den normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	darunter
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstätten-behandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/ Erziehungsurlaub	Alters- teilzeit nicht mehr am Arbeits- platz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)		
Weiblich										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei										
0	12	-	12	/	/	/	/	/	-	-
1 - 9	16	12	/	/	/	-	-	/	/	-
10 - 20	37	32	/	/	/	-	-	/	/	/
21 - 31	24	21	/	/	/	-	-	/	/	/
32 - 35	8	6	/	-	/	-	-	/	/	/
36 - 39	5	/	/	-	-	-	-	/	/	/
40 - 44	36	32	/	-	-	-	-	/	/	/
45 und mehr	32	24	/	-	-	-	-	/	7	/
Zusammen	171	132	25	/	6	/	/	13	14	5
Produzierendes Gewerbe										
0	325	-	325	78	167	45	10	25	-	-
1 - 9	111	77	32	/	10	/	/	16	/	/
10 - 20	398	331	52	8	15	/	-	29	14	/
21 - 31	359	255	68	/	17	/	-	46	35	11
32 - 35	227	164	46	/	7	-	-	37	17	5
36 - 39	316	268	20	/	/	-	-	18	28	6
40 - 44	733	609	20	/	/	-	-	17	104	25
45 und mehr	181	70	9	/	/	-	-	8	101	42
Zusammen	2 650	1 776	572	98	221	47	10	195	302	94
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation										
0	575	-	575	141	279	76	7	72	-	-
1 - 9	349	244	95	10	18	/	/	66	9	/
10 - 20	1 023	846	124	12	21	/	/	90	54	18
21 - 31	773	593	85	6	16	/	-	62	95	37
32 - 35	264	165	56	/	6	-	-	49	43	18
36 - 39	397	337	29	/	/	/	-	27	30	12
40 - 44	1 027	872	32	/	/	-	/	28	123	42
45 und mehr	350	182	17	/	/	/	-	15	151	59
Zusammen	4 758	3 238	1 015	173	346	79	8	409	505	191
Sonstige Dienstleistungen										
0	1 559	-	1 559	346	818	217	40	138	-	-
1 - 9	761	548	195	25	58	/	/	108	18	6
10 - 20	2 069	1 718	267	27	65	/	/	172	84	23
21 - 31	1 931	1 480	247	20	51	/	-	176	204	57
32 - 35	788	530	143	7	22	-	-	114	116	27
36 - 39	1 262	1 114	74	/	6	/	-	65	74	20
40 - 44	2 456	1 990	80	/	6	/	/	70	386	92
45 und mehr	827	362	38	/	/	/	-	34	427	152
Zusammen	11 653	7 743	2 601	431	1 028	224	41	877	1 309	377
Selbstständige										
0	128	-	128	20	67	6	/	35	-	-
1 - 9	119	72	43	/	8	/	-	31	/	/
10 - 20	240	178	53	/	8	/	-	40	10	/
21 - 31	156	113	32	/	5	-	-	25	11	/
32 - 35	69	49	14	/	/	-	-	11	7	/
36 - 39	34	22	9	/	/	-	-	8	/	/
40 - 44	261	230	18	/	/	/	-	15	13	/
45 und mehr	355	267	23	/	/	/	-	20	66	10
Zusammen	1 362	930	319	30	94	8	/	187	113	18
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige										
0	11	-	11	/	/	/	-	6	-	-
1 - 9	17	13	/	/	/	/	-	/	/	/
10 - 20	32	29	/	/	-	/	-	/	/	/
21 - 31	13	12	/	/	/	-	-	/	/	-
32 - 35	/	/	/	-	/	-	-	/	/	-
36 - 39	/	/	/	-	-	-	-	/	/	-
40 - 44	11	10	/	-	-	-	-	/	/	-
45 und mehr	16	13	/	-	-	-	-	/	/	/
Zusammen	106	82	20	/	/	/	-	13	/	/

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *) bzw. Stellung im Beruf, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden								
		gleich mit den normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	darunter
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstättenbehandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/ Erziehungsurlaub	Alterszeit nicht mehr am Arbeitsplatz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)		
Weiblich										
Beamtinnen										
0	160	-	160	27	96	25	7	6	-	-
1 - 9	14	/	11	/	7	/	/	/	/	-
10 - 20	89	63	22	/	9	/	-	11	/	/
21 - 31	160	120	22	/	6	/	-	15	18	7
32 - 35	59	37	12	/	/	-	-	9	10	/
36 - 39	46	35	6	/	/	-	-	5	6	/
40 - 44	282	234	12	/	/	/	-	10	36	7
45 und mehr	120	53	/	-	/	-	-	/	62	23
Zusammen	930	545	250	35	120	26	7	61	136	42
Angestellte										
0	1 854	-	1 854	420	951	286	45	151	-	-
1 - 9	850	603	226	30	62	/	/	129	21	8
10 - 20	2 596	2 156	317	36	76	/	/	203	123	35
21 - 31	2 403	1 828	296	23	65	/	-	207	279	86
32 - 35	958	637	177	6	27	-	-	143	144	40
36 - 39	1 524	1 319	96	/	7	/	-	85	109	32
40 - 44	3 005	2 396	95	/	9	/	/	84	513	134
45 und mehr	830	281	35	/	/	/	-	32	514	206
Zusammen	14 018	9 221	3 095	521	1 199	294	47	1 034	1 702	540
Arbeiterinnen										
0	257	-	257	91	119	17	5	25	-	-
1 - 9	233	190	39	/	7	/	/	27	/	/
10 - 20	556	494	45	/	7	/	/	33	17	7
21 - 31	331	269	35	/	7	-	-	25	27	11
32 - 35	151	114	22	/	/	-	-	19	15	7
36 - 39	198	178	7	-	/	-	-	6	13	/
40 - 44	388	343	6	/	/	/	-	/	40	13
45 und mehr	57	21	/	/	-	-	-	/	34	14
Zusammen	2 171	1 609	412	104	143	18	6	141	150	59
Auszubildende										
0	61	-	61	9	32	/	-	16	-	-
1 - 9	/	/	/	/	/	-	-	/	-	-
10 - 20	14	6	7	/	/	/	-	/	/	/
21 - 31	23	7	16	/	/	-	-	12	/	/
32 - 35	47	24	23	/	/	-	-	19	/	/
36 - 39	176	168	6	/	/	-	-	5	/	/
40 - 44	306	290	/	/	/	-	-	/	14	/
45 und mehr	13	/	/	-	-	-	-	/	9	/
Zusammen	645	501	118	13	42	/	-	59	26	8
Zusammen										
0	2 471	-	2 471	568	1 267	339	58	238	-	-
1 - 9	1 237	882	326	40	86	6	/	193	30	11
10 - 20	3 527	2 927	446	48	102	/	/	293	154	45
21 - 31	3 086	2 349	402	31	85	/	-	285	336	106
32 - 35	1 288	865	246	10	36	-	-	201	176	51
36 - 39	1 979	1 723	124	/	9	/	-	111	132	39
40 - 44	4 252	3 503	133	/	12	/	/	116	616	160
45 und mehr	1 390	639	65	/	/	/	-	58	686	256
Zusammen	19 232	12 889	4 213	706	1 602	351	60	1 494	2 131	668

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *) bzw. Stellung im Beruf, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden								
		gleich mit den normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	darunter
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstätten-behandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/ Erziehungsurlaub	Alters- teilzeit nicht mehr am Arbeits- platz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)		
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei										
0	37	-	37	13	13	/	/	9	-	-
1 - 9	27	19	8	/	/	-	-	5	/	/
10 - 20	61	52	7	/	/	/	-	5	/	/
21 - 31	42	32	9	/	/	-	-	6	/	/
32 - 35	18	11	6	-	/	-	-	/	/	/
36 - 39	16	14	/	-	/	-	-	/	/	/
40 - 44	140	124	9	/	/	/	-	8	7	/
45 und mehr	198	143	10	/	/	-	-	9	46	12
Zusammen	540	395	87	16	18	/	/	49	58	17
Produzierendes Gewerbe										
0	1 240	-	1 240	356	647	57	55	125	-	-
1 - 9	240	137	98	20	35	/	/	41	6	/
10 - 20	617	456	140	27	45	/	/	66	22	6
21 - 31	650	336	272	17	71	/	/	183	41	15
32 - 35	907	640	241	8	33	/	/	200	25	9
36 - 39	1 499	1 288	111	/	8	/	-	99	100	19
40 - 44	4 393	3 712	145	/	10	/	/	130	537	148
45 und mehr	1 753	814	98	/	6	/	-	89	841	371
Zusammen	11 300	7 384	2 344	436	855	64	56	934	1 571	570
Handel; Gastgewerbe; Verkehr; Information und Kommunikation										
0	1 121	-	1 121	294	581	85	21	140	-	-
1 - 9	563	386	161	20	34	/	/	105	16	7
10 - 20	1 452	1 178	199	23	39	/	/	135	75	27
21 - 31	1 053	753	187	17	40	/	-	129	113	46
32 - 35	515	298	163	5	21	-	/	136	54	25
36 - 39	1 016	882	82	/	6	/	-	72	52	19
40 - 44	3 234	2 771	125	/	12	/	/	109	338	124
45 und mehr	1 723	937	105	/	7	/	/	95	681	312
Zusammen	10 677	7 206	2 143	367	740	92	22	921	1 329	560
Sonstige Dienstleistungen										
0	2 288	-	2 288	519	1 232	231	67	239	-	-
1 - 9	1 040	729	284	37	84	/	/	160	27	9
10 - 20	2 560	2 072	379	41	98	/	/	236	110	30
21 - 31	2 374	1 743	401	33	90	/	/	277	230	66
32 - 35	1 117	707	276	13	42	/	-	221	134	34
36 - 39	2 122	1 893	133	/	11	/	-	117	96	27
40 - 44	4 906	4 029	199	7	16	/	/	175	678	161
45 und mehr	2 413	1 201	138	/	8	/	-	124	1 075	405
Zusammen	18 821	12 373	4 098	657	1 581	244	68	1 549	2 350	732
Selbstständige										
0	322	-	322	57	167	7	/	91	-	-
1 - 9	207	116	84	7	17	/	-	59	7	/
10 - 20	429	295	117	9	20	/	-	86	17	/
21 - 31	307	199	89	6	15	/	-	68	19	/
32 - 35	149	93	45	/	6	/	-	37	11	/
36 - 39	78	49	24	/	/	/	-	21	/	/
40 - 44	832	708	91	/	8	/	-	79	34	5
45 und mehr	1 817	1 379	128	/	6	/	/	117	309	48
Zusammen	4 142	2 840	900	89	241	13	/	556	402	62
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige										
0	18	-	18	/	5	/	-	10	-	-
1 - 9	26	20	/	/	/	/	-	/	/	/
10 - 20	47	42	/	/	-	/	-	/	/	/
21 - 31	19	16	/	/	/	-	-	/	/	-
32 - 35	6	/	/	-	/	-	-	/	/	-
36 - 39	/	/	/	-	-	-	-	/	/	-
40 - 44	17	15	/	-	-	-	-	/	/	/
45 und mehr	23	19	/	-	-	-	-	/	/	/
Zusammen	157	117	32	/	6	/	-	22	7	/

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen *) bzw. Stellung im Beruf, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden								
		gleich mit den normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	darunter
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstättenbehandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/ Erziehungsurlaub	Alters-zeit nicht mehr am Arbeitsplatz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)		
Insgesamt										
Beamte/Beamtinnen										
0	309	-	309	59	189	30	17	14	-	-
1 - 9	22	/	19	/	13	/	/	/	/	/
10 - 20	108	67	37	5	17	/	/	15	/	/
21 - 31	204	139	46	/	13	/	-	28	19	7
32 - 35	93	49	33	/	/	-	-	26	11	/
36 - 39	105	81	16	/	/	/	-	14	8	/
40 - 44	823	700	34	/	/	/	-	29	89	13
45 und mehr	366	150	16	-	/	/	-	15	200	61
Zusammen	2 031	1 191	510	76	242	31	18	144	331	88
Angestellte										
0	3 021	-	3 021	714	1 626	311	97	273	-	-
1 - 9	1 235	854	347	49	100	/	/	192	34	14
10 - 20	3 268	2 657	452	59	121	/	/	267	160	48
21 - 31	2 966	2 114	542	45	132	/	/	362	310	99
32 - 35	1 589	1 004	416	15	66	/	/	334	169	52
36 - 39	3 064	2 664	220	6	18	/	-	196	180	50
40 - 44	7 519	6 082	297	8	23	/	/	263	1 140	322
45 und mehr	3 167	1 261	175	/	12	/	-	157	1 731	811
Zusammen	25 831	16 636	5 471	900	2 099	328	100	2 043	3 725	1 397
Arbeiter/-innen										
0	880	-	880	327	415	23	28	88	-	-
1 - 9	369	276	86	15	20	/	/	50	7	/
10 - 20	813	685	101	15	21	/	/	64	27	11
21 - 31	574	385	151	10	36	/	-	105	37	16
32 - 35	596	433	141	/	14	-	-	122	22	11
36 - 39	1 024	918	56	/	/	/	-	50	50	13
40 - 44	2 756	2 435	52	/	/	/	-	47	269	86
45 und mehr	683	275	29	/	/	-	-	27	379	172
Zusammen	7 696	5 408	1 498	377	514	24	29	553	790	313
Auszubildende										
0	135	-	135	22	71	/	-	38	-	-
1 - 9	11	/	9	/	/	-	-	/	-	-
10 - 20	27	12	14	/	/	/	-	7	/	/
21 - 31	50	10	38	/	6	-	-	30	/	/
32 - 35	123	73	50	/	5	-	-	43	/	/
36 - 39	378	363	10	/	/	-	-	9	/	/
40 - 44	726	695	/	/	/	-	-	/	27	8
45 und mehr	32	11	/	-	-	/	-	/	20	8
Zusammen	1 482	1 167	261	30	91	/	-	135	54	17
Insgesamt										
0	4 686	-	4 686	1 182	2 473	375	143	513	-	-
1 - 9	1 871	1 271	550	77	154	7	/	311	49	19
10 - 20	4 691	3 758	724	92	184	5	/	442	209	64
21 - 31	4 119	2 864	868	68	202	/	/	595	386	126
32 - 35	2 557	1 657	686	26	97	/	/	563	214	69
36 - 39	4 653	4 078	327	10	26	/	-	290	248	65
40 - 44	12 673	10 635	478	15	37	/	/	422	1 560	435
45 und mehr	6 088	3 095	351	7	21	5	/	318	2 642	1 101
Insgesamt	41 339	27 359	8 671	1 476	3 194	401	147	3 453	5 309	1 878

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

2.13 Erwerbstätige nach Familienstand, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche

1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden								
		gleich mit den normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normalerweise geleisteten Arbeitsstunden	darunter
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstättenbehandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/ Erziehungsurlaub	Alters- teilzeit nicht mehr am Arbeits- platz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)		
M ä n n l i c h										
Ledig										
0	777	-	777	184	439	9	8	137	-	-
1 - 9	287	185	93	13	24	/	-	56	9	/
10 - 20	546	398	120	18	30	/	-	71	29	10
21 - 31	449	231	192	15	44	/	/	132	26	10
32 - 35	551	341	193	7	27	/	-	159	18	8
36 - 39	1 125	991	85	/	7	/	-	76	48	13
40 - 44	3 500	3 004	127	/	8	/	-	114	369	108
45 und mehr	1 389	644	81	/	/	/	/	75	665	278
Zusammen	8 624	5 794	1 668	243	583	14	8	820	1 163	430
Verheiratet										
0	1 248	-	1 248	357	680	26	70	116	-	-
1 - 9	291	169	113	21	38	/	/	53	9	/
10 - 20	519	361	136	23	46	/	/	65	22	7
21 - 31	492	233	237	19	65	/	/	152	22	9
32 - 35	628	392	220	8	32	/	/	179	16	9
36 - 39	1 358	1 196	104	/	8	/	-	91	58	13
40 - 44	4 324	3 634	191	7	16	/	/	168	500	145
45 und mehr	2 912	1 597	178	/	11	/	-	161	1 137	503
Zusammen	11 772	7 581	2 426	441	895	35	71	984	1 764	690
Geschieden/Verwitwet										
0	190	-	190	73	87	/	8	22	-	-
1 - 9	55	35	18	/	5	-	/	10	/	/
10 - 20	99	73	22	/	6	/	/	13	/	/
21 - 31	92	51	37	/	8	-	-	26	/	/
32 - 35	91	59	27	/	/	-	-	23	/	/
36 - 39	190	167	15	/	/	/	-	13	9	/
40 - 44	596	494	27	/	/	/	-	24	75	22
45 und mehr	397	215	27	/	/	/	-	25	154	63
Zusammen	1 710	1 095	364	85	114	/	8	156	251	91
Zusammen										
0	2 215	-	2 215	614	1 206	36	85	275	-	-
1 - 9	633	390	224	37	67	/	/	118	20	8
10 - 20	1 164	831	278	44	82	/	/	149	55	19
21 - 31	1 033	515	467	37	117	/	/	310	51	20
32 - 35	1 270	792	440	16	61	/	/	362	38	18
36 - 39	2 673	2 354	204	6	17	/	-	179	115	27
40 - 44	8 421	7 132	345	11	26	/	/	307	943	275
45 und mehr	4 698	2 456	286	/	16	/	/	260	1 956	844
Zusammen	22 107	14 470	4 458	770	1 592	50	87	1 959	3 178	1 211
Weiblich										
Ledig										
0	774	-	774	150	415	99	/	106	-	-
1 - 9	309	203	96	13	25	/	/	57	10	/
10 - 20	630	471	123	17	36	/	/	69	36	13
21 - 31	674	461	155	14	36	/	-	105	58	24
32 - 35	461	287	130	6	19	-	-	106	44	14
36 - 39	938	825	67	/	/	/	/	60	47	14
40 - 44	2 062	1 700	71	/	6	/	/	63	290	78
45 und mehr	580	229	31	/	/	/	-	27	320	128
Zusammen	6 428	4 176	1 447	205	543	102	/	593	804	274
Verheiratet										
0	1 385	-	1 385	296	711	232	42	103	-	-
1 - 9	775	566	193	21	53	/	/	114	16	5
10 - 20	2 527	2 156	266	22	55	/	/	186	105	28
21 - 31	1 961	1 542	186	13	37	/	-	136	233	67
32 - 35	633	442	87	/	14	-	-	70	104	28
36 - 39	765	660	42	/	/	/	-	38	63	18
40 - 44	1 643	1 363	44	/	/	/	-	38	236	61
45 und mehr	601	312	25	/	/	/	-	23	264	93
Zusammen	10 290	7 041	2 228	358	879	240	43	707	1 021	299
Verheiratet, darunter mit Kindern unter 10 Jahren										
0	503	-	503	48	197	231	/	27	-	-
1 - 9	204	146	54	6	12	/	-	32	/	/
10 - 20	715	603	77	6	13	/	-	56	35	10
21 - 31	491	379	40	/	8	/	-	29	72	17
32 - 35	128	89	11	/	/	-	-	9	28	7
36 - 39	91	73	6	/	/	-	-	5	12	/
40 - 44	217	180	/	/	/	-	-	/	33	9
45 und mehr	77	39	/	/	/	-	-	/	35	13
Zusammen	2 426	1 508	698	65	233	238	/	162	219	61

2 ERWERBSTÄTIGEnoch 2.13 Erwerbstätige nach Familienstand, tatsächlich in der Berichtswoche geleisteten Arbeitsstunden und Gründen für Mehr- bzw. Minderarbeit in der Berichtswoche
1 000

Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Davon lagen die in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden								
		gleich mit den normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	niedriger als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	davon wegen					höher als die normaler-weise geleisteten Arbeitsstunden	darunter
				Krankheit, Unfall	Kur, Heilstättenbehandlung, Arbeitsschutzbestimmungen, (Sonder-)Urlaub, Dienstbefreiung	Elternzeit/Erziehungsurlaub	Alterszeit nicht mehr am Arbeitsplatz	sonstiger Gründe (einschl. Kurzarbeit und ohne Angabe)		
Weiblich										
Geschieden/Verwitwet										
0	313	-	313	122	141	9	12	29	-	-
1 - 9	153	113	37	6	9	-	/	21	/	/
10 - 20	370	300	57	8	12	/	-	38	13	/
21 - 31	451	347	60	/	12	/	-	44	45	16
32 - 35	194	136	29	/	/	-	-	25	28	9
36 - 39	276	239	14	/	/	-	-	13	23	7
40 - 44	548	440	18	/	/	/	-	15	90	21
45 und mehr	209	98	10	/	/	/	-	8	102	36
Zusammen	2 514	1 672	538	143	180	9	12	193	305	95
Zusammen										
0	2 471	-	2 471	568	1 267	339	58	238	-	-
1 - 9	1 237	882	326	40	86	6	/	193	30	11
10 - 20	3 527	2 927	446	48	102	/	/	293	154	45
21 - 31	3 086	2 349	402	31	85	/	-	285	336	106
32 - 35	1 288	865	246	10	36	-	-	201	176	51
36 - 39	1 979	1 723	124	/	9	/	-	111	132	39
40 - 44	4 252	3 503	133	/	12	/	/	116	616	160
45 und mehr	1 390	639	65	/	/	/	-	58	686	256
Zusammen	19 232	12 889	4 213	706	1 602	351	60	1 494	2 131	668
Insgesamt										
Ledig										
0	1 551	-	1 551	334	854	108	12	243	-	-
1 - 9	596	389	189	26	48	/	/	113	18	7
10 - 20	1 176	869	242	35	65	/	/	140	65	23
21 - 31	1 123	692	347	29	81	/	/	237	84	33
32 - 35	1 012	627	323	12	45	/	-	265	62	22
36 - 39	2 063	1 816	152	/	11	/	-	136	95	27
40 - 44	1 969	872	112	/	7	/	/	102	985	406
45 und mehr										
Zusammen	15 052	9 970	3 115	448	1 125	116	12	1 413	1 967	703
Verheiratet										
0	2 632	-	2 632	652	1 391	258	112	219	-	-
1 - 9	1 066	735	306	42	91	5	/	167	25	9
10 - 20	3 046	2 517	402	45	101	/	/	251	127	36
21 - 31	2 453	1 774	424	32	102	/	/	288	255	75
32 - 35	1 261	834	306	11	46	/	/	249	120	37
36 - 39	2 124	1 856	146	/	11	/	-	129	121	30
40 - 44	3 513	1 909	202	/	12	/	-	183	1 402	596
45 und mehr										
Zusammen	22 062	14 622	4 654	800	1 775	274	114	1 691	2 786	989
Geschieden/Verwitwet										
0	503	-	503	195	228	9	19	51	-	-
1 - 9	208	148	55	9	14	-	/	31	6	/
10 - 20	469	372	80	11	17	/	/	51	17	6
21 - 31	543	398	97	7	20	/	-	70	48	17
32 - 35	284	195	57	/	6	-	-	48	32	10
36 - 39	466	406	29	/	/	/	-	25	32	8
40 - 44	1 144	934	45	/	/	/	-	40	165	43
45 und mehr	606	314	36	/	/	/	-	33	256	99
Zusammen	4 224	2 767	902	228	293	11	20	349	556	186
Insgesamt										
0	4 686	-	4 686	1 182	2 473	375	143	513	-	-
1 - 9	1 871	1 271	550	77	154	7	/	311	49	19
10 - 20	4 691	3 758	724	92	184	5	/	442	209	64
21 - 31	4 119	2 864	868	68	202	/	/	595	386	126
32 - 35	2 557	1 657	686	26	97	/	/	563	214	69
36 - 39	4 653	4 078	327	10	26	/	-	290	248	65
40 - 44	12 673	10 635	478	15	37	/	/	422	1 560	435
45 und mehr	6 088	3 095	351	7	21	5	/	318	2 642	1 101
Insgesamt	41 339	27 359	8 671	1 476	3 194	401	147	3 453	5 309	1 878

2 ERWERBSTÄTIGE

2.14.1 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Grund der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	Darunter Art des Arbeitsvertrages							
		unbefristet	befristet	darunter Grund der Befristung					
				Ausbildung	Dauerstellung nicht zu finden	Dauerstellung nicht gewünscht	Probezeit Arbeitsvertrag	Sonstige Gründe	
Männlich									
Zusammen	19 276	16 702	2 529	1 025	338	76	341	743	
Alter von ... bis unter ... Jahren									
15 - 20	614	125	485	426	6	6	10	37	
20 - 25	1 437	801	630	388	41	17	58	125	
25 - 30	2 148	1 661	479	132	69	25	77	175	
30 - 35	2 179	1 878	295	45	59	10	56	124	
35 - 40	2 056	1 884	168	15	43	/	39	66	
40 - 45	1 986	1 863	119	8	29	/	32	47	
45 - 50	2 455	2 346	107	/	28	/	29	42	
50 - 55	2 618	2 522	92	/	26	/	22	39	
55 - 60	2 151	2 071	77	/	24	/	13	35	
60 - 65	1 273	1 221	50	/	11	/	/	31	
65 und älter	361	330	28	/	/	/	/	21	
Familienstand									
Ledig	7 911	5 990	1 897	977	192	59	197	469	
Verheiratet	9 949	9 396	535	43	119	15	119	236	
Geschieden	1 296	1 202	91	/	25	/	24	35	
Verwitwet	121	114	6	/	/	/	/	/	
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden									
Unter 20 Stunden	1 169	907	249	32	41	29	18	128	
20 - 24 Stunden	364	263	99	16	24	6	11	42	
25 - 31 Stunden	532	420	110	12	33	6	16	43	
32 - 36 Stunden	1 386	1 210	174	86	27	/	20	38	
37 Stunden und mehr	15 825	13 902	1 898	880	214	33	276	492	
Wirtschaftsunterbereich 1)									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	189	167	21	12	/	/	/	/	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 590	5 002	579	265	80	10	98	125	
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	412	377	35	14	/	/	6	9	
Baugewerbe	1 937	1 711	221	137	20	/	29	32	
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	3 034	2 577	446	206	52	13	73	101	
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 134	1 896	232	78	33	7	47	66	
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	525	481	43	27	/	/	/	10	
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 713	1 461	246	70	46	11	37	81	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 448	1 240	207	60	15	7	7	117	
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 296	1 790	499	155	82	23	40	198	
Allgemeiner Schulabschluss									
Noch in schulischer Ausbildung	97	65	29	8	/	/	/	14	
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	18 598	16 139	2 422	1 003	314	72	322	705	
Haupt- (Volks-) schulabschluss	5 216	4 636	567	213	92	10	102	149	
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 316	1 247	68	/	22	/	13	30	
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 027	4 263	755	407	75	12	103	158	
Fachhochschul- oder Hochschulreife	7 004	5 964	1 027	381	124	49	103	367	
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	34	29	/	/	/	-	/	/	
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	546	469	74	13	21	/	16	22	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	36	29	/	/	/	/	/	/	
Beruflicher Bildungsabschluss									
Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	15 783	14 504	1 254	175	248	46	247	534	
Lehre/Berufsausbildung 3)	10 025	9 260	750	95	156	20	180	296	
Fachschulabschluss 4)	1 563	1 482	79	8	12	/	18	37	
Fachschulabschluss DDR	70	67	/	-	/	/	/	/	
Bachelor	489	386	102	23	13	8	15	42	
Master	358	278	80	15	14	/	10	36	
Diplom 5)	2 938	2 747	187	30	36	7	23	92	
Promotion	300	251	49	/	16	/	/	26	
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	38	33	/	/	/	/	/	/	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	63	53	7	/	/	/	/	/	
Ohne beruflichen Abschluss 6)	3 431	2 146	1 268	848	89	30	93	205	
In schulischer/beruflicher Bildung	1 176	250	920	807	11	20	8	73	
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	2 255	1 896	348	41	78	10	84	133	

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
- 2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
- 4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
- 5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.
- 6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.14.1 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Grund der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbs- tätige insgesamt	Darunter Art des Arbeitsvertrages							
		unbe- fristet	be- fristet	darunter Grund der Befristung					
				Aus- bildung	Dauer- stellung nicht zu finden	Dauer- stellung nicht ge- wünscht	Probe- zeit Arbeits- vertrag	Sonstige Gründe	
Weiblich									
Zusammen	17 764	15 389	2 326	849	360	76	309	724	
Alter von ... bis unter ... Jahren									
15 - 20	477	137	338	280	/	6	6	41	
20 - 25	1 308	722	579	353	41	20	52	112	
25 - 30	1 866	1 441	420	127	68	15	59	149	
30 - 35	1 856	1 597	255	40	58	8	45	104	
35 - 40	1 798	1 619	175	22	42	6	36	69	
40 - 45	1 874	1 730	139	10	33	/	31	59	
45 - 50	2 434	2 281	148	9	40	/	33	61	
50 - 55	2 563	2 434	124	/	35	/	26	54	
55 - 60	2 083	1 997	82	/	26	/	16	36	
60 - 65	1 219	1 169	46	/	12	/	/	25	
65 und älter	286	263	20	/	/	/	/	14	
Familienstand									
Ledig	6 117	4 574	1 522	769	166	47	147	389	
Verheiratet	9 370	8 736	612	65	147	22	122	252	
Geschieden	1 839	1 669	166	14	41	6	34	70	
Verwitwet	438	410	27	/	6	/	6	13	
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden									
Unter 20 Stunden	3 271	2 880	369	38	73	35	48	175	
20 - 24 Stunden	2 127	1 903	220	23	53	12	40	91	
25 - 31 Stunden	2 795	2 521	270	24	71	9	56	108	
32 - 36 Stunden	1 453	1 293	157	52	28	/	22	51	
37 Stunden und mehr	8 118	6 792	1 310	712	135	17	143	300	
Wirtschaftsunterbereich 1)									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	96	86	10	/	/	/	/	/	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 092	1 853	235	90	33	6	44	62	
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	124	112	12	/	/	/	/	/	
Baugewerbe	339	313	25	15	/	-	/	5	
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	3 577	3 116	446	150	74	19	77	124	
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	862	761	98	29	16	/	16	33	
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	627	578	49	30	5	/	/	8	
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 993	1 726	260	86	48	9	41	76	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 438	1 277	159	62	23	/	12	58	
Öffentliche und private Dienstlei- stungen (ohne öffentliche Verwaltung)	6 616	5 567	1 032	379	155	33	109	353	
Allgemeiner Schulabschluss									
Noch in schulischer Ausbildung	108	74	32	11	/	/	/	14	
Mit allgemeinem									
Schulabschluss zusammen	17 252	14 966	2 244	830	347	72	295	693	
Haupt- (Volks-) schulabschluss	3 470	3 104	356	107	65	7	69	105	
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 359	1 275	83	/	30	/	16	31	
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 668	4 977	679	311	89	13	100	165	
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 725	5 584	1 122	408	163	49	109	390	
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	30	25	/	/	/	/	/	/	
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	371	322	47	7	11	/	11	16	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	33	27	/	/	/	/	/	/	
Beruflicher Bildungsabschluss									
Mit beruflichem									
Bildungsabschluss zusammen	14 635	13 271	1 336	211	288	47	239	547	
Lehre/Berufsausbildung 3)	9 153	8 445	691	93	153	20	161	262	
Fachschulabschluss 4)	1 733	1 582	148	18	28	/	31	66	
Fachschulabschluss DDR	208	201	7	/	/	/	/	/	
Bachelor	464	347	115	25	20	7	12	51	
Master	306	213	92	21	20	/	9	37	
Diplom 5)	2 570	2 327	239	49	49	9	23	110	
Promotion	165	126	39	/	14	/	/	17	
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	36	31	/	/	/	/	/	/	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	54	45	6	/	/	/	/	/	
Ohne beruflichen Abschluss 6)	3 075	2 074	985	638	71	29	68	175	
In schulischer/beruflicher Bildung	974	274	694	592	8	18	9	65	
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	2 101	1 800	291	46	63	10	59	110	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.14.1 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Grund der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbs- tätige insgesamt	Darunter Art des Arbeitsvertrages						
		unbe- fristet	be- fristet	darunter Grund der Befristung				
				Aus- bildung	Dauer- stellung nicht zu finden	Dauer- stellung nicht ge- wünscht	Probe- zeit Arbeits- vertrag	Sonstige Gründe
Insgesamt	37 040	32 092	4 856	1 874	698	152	650	1 467
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	1 091	262	823	706	10	12	16	78
20 - 25	2 744	1 523	1 209	741	82	37	110	237
25 - 30	4 014	3 102	899	259	137	40	136	325
30 - 35	4 034	3 475	550	85	116	18	101	227
35 - 40	3 854	3 503	342	37	85	10	75	134
40 - 45	3 861	3 593	258	18	62	8	63	107
45 - 50	4 889	4 627	255	14	68	7	62	103
50 - 55	5 181	4 957	217	7	61	6	48	93
55 - 60	4 233	4 067	158	/	49	/	29	71
60 - 65	2 492	2 390	96	/	23	6	8	56
65 und älter	647	593	48	/	/	5	/	35
Familienstand								
Ledig	14 027	10 564	3 419	1 746	357	105	345	858
Verheiratet	19 318	18 132	1 146	109	267	37	241	488
Geschieden	3 135	2 871	257	18	67	9	58	104
Verwitwet	559	524	33	/	7	/	7	16
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden								
Unter 20 Stunden	4 440	3 786	618	69	113	63	66	303
20 - 24 Stunden	2 491	2 166	319	39	77	18	51	133
25 - 31 Stunden	3 327	2 941	379	37	104	14	72	151
32 - 36 Stunden	2 839	2 504	331	138	55	6	43	89
37 Stunden und mehr	23 943	20 695	3 209	1 592	349	50	419	792
Wirtschaftsunterbereich 1)								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	285	252	32	16	6	/	/	7
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 682	6 855	814	355	113	15	142	187
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	536	489	47	19	7	/	8	11
Baugewerbe	2 275	2 024	246	153	22	/	32	37
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	6 610	5 693	892	355	126	32	149	226
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 996	2 658	330	107	49	11	63	99
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	1 153	1 059	92	56	7	/	8	18
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	3 707	3 187	506	156	94	20	78	157
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 885	2 517	366	123	38	10	20	175
Öffentliche und private Dienstlei- stungen (ohne öffentliche Verwaltung)	8 911	7 357	1 531	534	237	56	149	551
Allgemeiner Schulabschluss								
Noch in schulischer Ausbildung	204	140	61	19	/	6	/	28
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	35 850	31 104	4 666	1 833	661	144	617	1 397
Haupt- (Volks-) schulabschluss	8 686	7 740	922	320	157	17	171	253
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	2 676	2 521	151	/	52	/	29	61
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 695	9 240	1 435	718	164	25	202	324
Fachhochschul- oder Hochschulreife	13 729	11 548	2 149	789	288	97	212	757
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	64	54	8	/	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	916	791	121	20	33	/	27	39
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	69	57	8	/	/	/	/	/
Beruflicher Bildungsabschluss								
Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	30 418	27 774	2 589	386	536	93	486	1 080
Lehre/Berufsausbildung 3)	19 178	17 705	1 441	188	310	41	341	558
Fachschulabschluss 4)	3 296	3 063	226	25	40	8	48	103
Fachschulabschluss DDR	278	268	10	/	/	/	/	5
Bachelor	953	733	217	48	33	16	27	93
Master	664	491	172	36	35	8	20	73
Diplom 5)	5 508	5 074	426	79	85	15	45	202
Promotion	465	376	88	8	30	/	/	43
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	74	64	9	/	/	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	116	97	14	/	/	/	/	6
Ohne beruflichen Abschluss 6)	6 506	4 220	2 253	1 486	160	58	161	380
In schulischer/beruflicher Bildung	2 150	524	1 614	1 399	19	38	17	138
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	4 356	3 696	639	87	141	20	144	243

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.14.1 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Grund der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbs- tätige insgesamt	Darunter Art des Arbeitsvertrages							
		unbe- fristet	be- fristet	darunter Grund der Befristung					
				Aus- bildung	Dauer- stellung nicht zu finden	Dauer- stellung nicht ge- wünscht	Probe- zeit Arbeits- vertrag	Sonstige Gründe	
Darunter Ausländer									
Zusammen	3 954	3 154	785	176	165	24	171	246	
Alter von ... bis unter ... Jahren									
15 - 20	88	26	62	48	/	/	/	7	
20 - 25	318	178	137	65	17	/	22	28	
25 - 30	541	379	160	32	31	6	36	54	
30 - 35	557	426	129	16	31	/	32	46	
35 - 40	562	466	96	7	27	/	26	33	
40 - 45	569	490	77	/	21	/	21	28	
45 - 50	474	418	55	/	17	/	13	22	
50 - 55	376	341	33	/	9	/	10	13	
55 - 60	265	242	22	/	8	/	/	8	
60 - 65	158	148	9	-	/	/	/	5	
65 und älter	46	41	/	-	/	/	/	/	
Familienstand									
Ledig	1 269	858	404	145	64	13	71	109	
Verheiratet	2 312	1 981	325	27	85	9	85	118	
Geschieden	325	273	51	/	14	/	14	18	
Verwitwet	48	42	6	-	/	/	/	/	
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden									
Unter 20 Stunden	599	487	107	7	27	8	19	46	
20 - 24 Stunden	290	226	62	/	18	/	14	22	
25 - 31 Stunden	318	249	67	/	19	/	18	25	
32 - 36 Stunden	271	216	54	13	13	/	11	16	
37 Stunden und mehr	2 476	1 975	494	148	88	10	110	136	
Wirtschaftsunterbereich 1)									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	34	30	/	/	/	/	/	/	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	887	734	151	28	35	/	41	43	
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	32	28	/	/	/	-	/	/	
Baugewerbe	298	251	47	14	7	/	12	12	
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	954	771	179	41	36	6	40	54	
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	394	326	67	10	14	/	21	21	
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	50	41	9	/	/	/	/	/	
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	494	389	103	16	28	/	23	32	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	63	49	13	/	/	/	/	/	
Öffentliche und private Dienstlei- stungen (ohne öffentliche Verwaltung)	746	536	206	58	38	8	28	73	
Allgemeiner Schulabschluss									
Noch in schulischer Ausbildung	18	13	/	/	/	/	/	/	
Mit allgemeinem									
Schulabschluss zusammen	3 475	2 752	712	169	144	23	151	222	
Haupt- (Volks-) schulabschluss	1 235	1 027	204	46	46	/	51	56	
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	15	12	/	-	/	-	/	/	
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	786	614	169	56	32	/	39	38	
Fachhochschul- oder Hochschulreife	1 425	1 086	334	67	64	14	60	127	
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	15	12	/	/	/	-	/	/	
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	446	379	65	/	20	/	18	21	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	15	10	/	/	/	-	/	/	
Beruflicher Bildungsabschluss									
Mit beruflichem									
Bildungsabschluss zusammen	2 274	1 866	403	42	95	14	95	155	
Lehre/Berufsausbildung 3)	1 291	1 100	188	13	48	/	58	63	
Fachschulabschluss 4)	169	145	24	/	6	/	5	9	
Fachschulabschluss DDR	/	/	/	-	-	-	-	/	
Bachelor	161	114	47	8	8	/	8	19	
Master	169	125	44	7	9	/	7	18	
Diplom 5)	424	343	80	10	15	/	17	35	
Promotion	52	32	20	/	8	/	/	9	
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	8	7	/	-	/	/	/	/	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	25	19	/	/	/	-	/	/	
Ohne beruflichen Abschluss 6)	1 654	1 269	378	133	69	10	74	90	
In schulischer/beruflicher Bildung	203	54	148	123	/	/	/	14	
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	1 451	1 215	229	10	67	6	70	76	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

2.14.2 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten, Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Dauer der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Darunter Art des Arbeitsvertrages				Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende	Darunter Art des Arbeitsvertrages			
		unbefristet	befristet	dar. Dauer der Befristung			unbefristet	befristet	dar. Dauer der Befristung	
				unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate				unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate
Zusammen	19 276	16 702	2 529	2 044	411	18 439	16 702	1 692	1 450	202
M ä n n l i c h										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15 - 20	614	125	485	338	128	224	125	95	85	8
20 - 25	1 437	801	630	505	103	1 107	801	301	260	30
25 - 30	2 148	1 661	479	393	75	2 067	1 661	398	329	61
30 - 35	2 179	1 878	295	248	42	2 157	1 878	273	230	39
35 - 40	2 056	1 884	168	146	17	2 048	1 884	160	139	17
40 - 45	1 986	1 863	119	106	10	1 983	1 863	116	103	10
45 - 50	2 455	2 346	107	95	9	2 453	2 346	105	93	9
50 - 55	2 618	2 522	92	82	8	2 617	2 522	91	81	8
55 - 60	2 151	2 071	77	67	8	2 150	2 071	76	66	8
60 - 65	1 273	1 221	50	40	8	1 273	1 221	49	40	8
65 und älter	361	330	28	24	/	361	330	28	24	/
Familienstand										
Ledig	7 911	5 990	1 897	1 506	333	7 097	5 990	1 084	931	127
Verheiratet	9 949	9 396	535	451	71	9 927	9 396	513	433	68
Geschieden	1 296	1 202	91	82	6	1 295	1 202	89	81	6
Verwitwet	121	114	6	5	/	121	114	6	/	/
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden										
Unter 20 Stunden	1 169	907	249	226	12	1 163	907	242	221	12
20 - 24 Stunden	364	263	99	90	6	359	263	94	86	5
25 - 31 Stunden	532	420	110	100	8	527	420	105	96	7
32 - 36 Stunden	1 386	1 210	174	133	35	1 312	1 210	99	90	7
37 Stunden und mehr	15 825	13 902	1 898	1 495	351	15 078	13 902	1 151	956	171
Wirtschaftsunterbereich 1)										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	189	167	21	19	/	177	167	10	9	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 590	5 002	579	448	118	5 350	5 002	339	312	22
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	412	377	35	26	8	399	377	22	19	/
Baugewerbe	1 937	1 711	221	171	42	1 807	1 711	92	83	6
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	3 034	2 577	446	375	53	2 845	2 577	257	237	11
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 134	1 896	232	209	15	2 069	1 896	167	154	9
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	525	481	43	37	/	502	481	20	16	/
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 713	1 461	246	218	21	1 657	1 461	189	171	14
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 448	1 240	207	104	96	1 422	1 240	181	84	92
Öffentliche und private Dienstleistungen(ohne öffentliche Verwaltung)	2 296	1 790	499	437	52	2 212	1 790	415	366	42
Allgemeiner Schulabschluss										
Noch in schulischer Ausbildung	97	65	29	27	/	96	65	28	26	/
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	18 598	16 139	2 422	1 950	403	17 774	16 139	1 597	1 366	196
Haupt- (Volks-) schulabschluss	5 216	4 636	567	470	79	5 022	4 636	373	332	31
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 316	1 247	68	62	/	1 316	1 247	68	61	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 027	4 263	755	555	178	4 652	4 263	380	311	62
Fachhochschul- oder Hochschulreife	7 004	5 964	1 027	861	141	6 750	5 964	773	660	98
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	34	29	/	/	/	34	29	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	546	469	74	64	6	534	469	63	56	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	36	29	/	/	/	35	29	/	/	/
Beruflicher Bildungsabschluss										
Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	15 783	14 504	1 254	1 057	170	15 695	14 504	1 166	987	157
Lehre/Berufsausbildung 3)	10 025	9 260	750	639	95	9 962	9 260	686	590	84
Fachschulabschluss 4)	1 563	1 482	79	66	11	1 559	1 482	74	62	10
Fachschulabschluss DDR	70	67	/	/	/	70	67	/	/	/
Bachelor	489	386	102	93	5	478	386	90	84	/
Master	358	278	80	68	11	356	278	77	66	11
Diplom 5)	2 938	2 747	187	151	33	2 933	2 747	182	147	33
Promotion	300	251	49	34	14	300	251	49	34	14
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	38	33	/	/	/	38	33	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	63	53	7	/	/	62	53	7	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 6)	3 431	2 146	1 268	982	240	2 683	2 146	520	458	44
In schulischer/beruflicher Bildung	1 176	250	920	676	211	440	250	184	161	16
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	2 255	1 896	348	307	29	2 243	1 896	335	297	27

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
- 2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
- 4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
- 5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.
- 6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.14.2 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten, Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Dauer der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Zusammen	Darunter Art des Arbeitsvertrages					Abhängig Erwerbs- tätige ohne Auszu- bil- dende	Darunter Art des Arbeitsvertrages			
		Insgesamt	unbe- fristet	be- fristet	dar. Dauer der Befristung			unbe- fristet	be- fristet	dar. Dauer der Befristung	
					unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate				unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate
Weiblich											
	17 764	15 389	2 326	2 078	181	17 119	15 389	1 682	1 511	126	
Alter von ... bis unter ... Jahren											
15 - 20	477	137	338	302	24	237	137	98	92	/	
20 - 25	1 308	722	579	521	39	1 019	722	290	268	13	
25 - 30	1 866	1 441	420	376	33	1 799	1 441	353	317	28	
30 - 35	1 856	1 597	255	224	26	1 835	1 597	234	204	25	
35 - 40	1 798	1 619	175	156	14	1 786	1 619	162	145	13	
40 - 45	1 874	1 730	139	125	10	1 866	1 730	131	118	10	
45 - 50	2 434	2 281	148	133	10	2 429	2 281	143	129	10	
50 - 55	2 563	2 434	124	112	8	2 561	2 434	122	110	8	
55 - 60	2 083	1 997	82	73	7	2 082	1 997	81	73	7	
60 - 65	1 219	1 169	46	39	6	1 219	1 169	46	39	6	
65 und älter	286	263	20	17	/	286	263	20	17	/	
Familienstand											
Ledig	6 117	4 574	1 522	1 361	116	5 522	4 574	927	839	64	
Verheiratet	9 370	8 736	612	543	52	9 331	8 736	573	509	49	
Geschieden	1 839	1 669	166	150	11	1 829	1 669	155	141	10	
Verwitwet	438	410	27	23	/	437	410	26	22	/	
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden											
Unter 20 Stunden	3 271	2 880	369	338	18	3 265	2 880	364	333	17	
20 - 24 Stunden	2 127	1 903	220	197	17	2 121	1 903	214	193	16	
25 - 31 Stunden	2 795	2 521	270	245	18	2 786	2 521	260	237	17	
32 - 36 Stunden	1 453	1 293	157	140	13	1 414	1 293	119	108	8	
37 Stunden und mehr	8 118	6 792	1 310	1 158	115	7 532	6 792	725	639	68	
Wirtschaftsunterbereich 1)											
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	96	86	10	10	/	93	86	7	7	/	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 092	1 853	235	208	20	2 013	1 853	156	145	8	
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	124	112	12	11	/	120	112	8	8	/	
Baugewerbe	339	313	25	22	/	325	313	12	10	/	
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	3 577	3 116	446	410	21	3 447	3 116	316	292	13	
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	862	761	98	91	/	838	761	74	69	/	
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	627	578	49	44	/	601	578	22	20	/	
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 993	1 726	260	235	16	1 922	1 726	189	171	12	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 438	1 277	159	127	28	1 404	1 277	126	97	25	
Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)	6 616	5 567	1 032	921	84	6 355	5 567	772	692	62	
Allgemeiner Schulabschluss											
Noch in schulischer Ausbildung	108	74	32	30	/	106	74	30	28	/	
Mit allgemeinem											
Schulabschluss zusammen	17 252	14 966	2 244	2 004	176	16 615	14 966	1 607	1 444	122	
Haupt- (Volks-) schulabschluss	3 470	3 104	356	323	20	3 376	3 104	262	239	14	
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 359	1 275	83	75	6	1 358	1 275	82	74	6	
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 668	4 977	679	614	47	5 387	4 977	398	368	21	
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 725	5 584	1 122	990	103	6 465	5 584	863	762	81	
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	30	25	/	/	/	29	25	/	/	-	
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	371	322	47	41	/	365	322	41	37	/	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	33	27	/	/	/	32	27	/	/	/	
Beruflicher Bildungsabschluss											
Mit beruflichem											
Bildungsabschluss zusammen	14 635	13 271	1 336	1 196	109	14 528	13 271	1 228	1 100	102	
Lehre/Berufsausbildung 3)	9 153	8 445	691	634	41	9 087	8 445	625	576	36	
Fachschulabschluss 4)	1 733	1 582	148	134	8	1 721	1 582	136	124	7	
Fachschulabschluss DDR	208	201	7	6	/	208	201	7	6	/	
Bachelor	464	347	115	107	5	453	347	104	97	/	
Master	306	213	92	83	8	299	213	85	77	8	
Diplom 5)	2 570	2 327	239	202	33	2 560	2 327	229	193	33	
Promotion	165	126	39	26	12	165	126	38	26	12	
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	36	31	/	/	/	35	31	/	/	/	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	54	45	6	/	/	53	45	5	/	/	
Ohne beruflichen Abschluss 6)	3 075	2 074	985	877	71	2 539	2 074	448	407	23	
In schulischer/beruflicher Bildung	974	274	694	612	57	452	274	172	154	10	
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	2 101	1 800	291	265	14	2 087	1 800	277	253	13	

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
- 2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
- 4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
- 5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.
- 6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.14.2 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten, Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Dauer der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Darunter Art des Arbeitsvertrages				Abhängig Erwerbs- tätige ohne Auszu- bil- dende	Darunter Art des Arbeitsvertrages			
		unbe- fristet	be- fristet	dar. Dauer der Befristung			unbe- fristet	be- fristet	dar. Dauer der Befristung	
				unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate				unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate
Insgesamt	37 040	32 092	4 856	4 122	592	35 558	32 092	3 374	2 961	327
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15 - 20	1 091	262	823	640	152	461	262	193	177	11
20 - 25	2 744	1 523	1 209	1 027	142	2 126	1 523	591	528	44
25 - 30	4 014	3 102	899	769	108	3 866	3 102	751	645	89
30 - 35	4 034	3 475	550	471	68	3 992	3 475	507	434	64
35 - 40	3 854	3 503	342	303	31	3 834	3 503	322	285	30
40 - 45	3 861	3 593	258	231	20	3 849	3 593	247	221	20
45 - 50	4 889	4 627	255	228	19	4 882	4 627	248	222	18
50 - 55	5 181	4 957	217	194	16	5 177	4 957	213	191	16
55 - 60	4 233	4 067	158	140	15	4 232	4 067	157	139	14
60 - 65	2 492	2 390	96	79	14	2 491	2 390	96	78	14
65 und älter	647	593	48	41	6	647	593	48	41	6
Familienstand										
Ledig	14 027	10 564	3 419	2 866	449	12 619	10 564	2 011	1 769	190
Verheiratet	19 318	18 132	1 146	995	123	19 258	18 132	1 086	943	117
Geschieden	3 135	2 871	257	233	17	3 123	2 871	245	222	16
Verwitwet	559	524	33	28	/	558	524	32	27	/
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden										
Unter 20 Stunden	4 440	3 786	618	564	29	4 428	3 786	605	554	29
20 - 24 Stunden	2 491	2 166	319	287	23	2 480	2 166	308	279	22
25 - 31 Stunden	3 327	2 941	379	346	26	3 313	2 941	366	334	24
32 - 36 Stunden	2 839	2 504	331	273	48	2 726	2 504	218	199	14
37 Stunden und mehr	23 943	20 695	3 209	2 653	466	22 610	20 695	1 876	1 596	238
Wirtschaftsunterbereich 1)										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	285	252	32	29	/	270	252	17	16	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 682	6 855	814	656	138	7 363	6 855	496	456	30
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	536	489	47	37	9	519	489	30	27	/
Baugewerbe	2 275	2 024	246	193	45	2 133	2 024	104	93	7
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	6 610	5 693	892	785	74	6 292	5 693	573	528	25
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 996	2 658	330	300	19	2 907	2 658	241	223	11
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	1 153	1 059	92	81	8	1 102	1 059	42	36	/
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	3 707	3 187	506	453	37	3 579	3 187	378	342	26
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 885	2 517	366	231	123	2 826	2 517	306	181	116
Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)	8 911	7 357	1 531	1 358	136	8 567	7 357	1 187	1 059	104
Allgemeiner Schulabschluss										
Noch in schulischer Ausbildung	204	140	61	57	/	202	140	58	54	/
Mit allgemeinem										
Schulabschluss zusammen	35 850	31 104	4 666	3 954	580	34 389	31 104	3 205	2 810	318
Haupt- (Volks-) schulabschluss	8 686	7 740	922	792	99	8 398	7 740	634	570	44
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	2 676	2 521	151	137	11	2 674	2 521	150	135	11
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 695	9 240	1 435	1 169	225	10 039	9 240	778	679	83
Fachhochschul- oder Hochschulreife	13 729	11 548	2 149	1 850	244	13 215	11 548	1 635	1 421	179
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	64	54	8	6	/	63	54	7	5	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	916	791	121	106	9	900	791	104	92	7
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	69	57	8	/	/	68	57	7	/	/
Beruflicher Bildungsabschluss										
Mit beruflichem										
Bildungsabschluss zusammen	30 418	27 774	2 589	2 253	279	30 222	27 774	2 393	2 087	259
Lehre/Berufsausbildung 3)	19 178	17 705	1 441	1 273	135	19 048	17 705	1 311	1 165	120
Fachschulabschluss 4)	3 296	3 063	226	200	19	3 280	3 063	210	185	18
Fachschulabschluss DDR	278	268	10	9	/	278	268	10	9	/
Bachelor	953	733	217	201	11	931	733	195	181	10
Master	664	491	172	151	19	655	491	162	143	18
Diplom 5)	5 508	5 074	426	354	66	5 493	5 074	411	340	66
Promotion	465	376	88	60	26	465	376	87	60	26
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	74	64	9	6	/	73	64	7	5	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	116	97	14	9	/	114	97	12	8	/
Ohne beruflichen Abschluss 6)	6 506	4 220	2 253	1 859	311	5 221	4 220	968	866	66
In schulischer/beruflicher Bildung	2 150	524	1 614	1 288	268	892	524	356	316	26
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	4 356	3 696	639	572	43	4 329	3 696	612	550	40

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.14.2 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise je Woche geleisteten, Arbeitsstunden, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art des Arbeitsvertrages und Dauer der Befristung
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Darunter Art des Arbeitsvertrages				Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende	Darunter Art des Arbeitsvertrages			
		unbefristet	befristet	dar. Dauer der Befristung			unbefristet	befristet	dar. Dauer der Befristung	
				unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate				unter 1 Monat bis 36 Monate	mehr als 36 Monate
Ausländer	3 954	3 154	785	707	57	3 813	3 154	644	589	39
Zusammen										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15 - 20	88	26	62	53	7	44	26	18	17	/
20 - 25	318	178	137	124	11	261	178	81	76	/
25 - 30	541	379	160	146	10	520	379	138	128	7
30 - 35	557	426	129	118	9	547	426	118	108	8
35 - 40	562	466	96	85	7	558	466	92	82	7
40 - 45	569	490	77	69	6	567	490	74	67	6
45 - 50	474	418	55	50	/	473	418	54	50	/
50 - 55	376	341	33	31	/	375	341	33	31	/
55 - 60	265	242	22	20	/	265	242	22	20	/
60 - 65	158	148	9	8	/	158	148	9	8	/
65 und älter	46	41	/	/	/	46	41	/	/	/
Familienstand										
Ledig	1 269	858	404	361	31	1 148	858	283	260	16
Verheiratet	2 312	1 981	325	294	23	2 295	1 981	308	280	21
Geschieden	325	273	51	47	/	322	273	48	45	/
Verwitwet	48	42	6	/	/	48	42	5	/	/
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden										
Unter 20 Stunden	599	487	107	97	/	597	487	105	95	/
20 - 24 Stunden	290	226	62	57	/	288	226	61	56	/
25 - 31 Stunden	318	249	67	62	/	316	249	66	61	/
32 - 36 Stunden	271	216	54	49	/	261	216	44	42	/
37 Stunden und mehr	2 476	1 975	494	442	42	2 350	1 975	368	335	27
Wirtschaftsunterbereich 1)										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	34	30	/	/	/	34	30	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	887	734	151	137	12	863	734	127	119	5
Energie- u. Wasservers.; Abfallents.	32	28	/	/	/	32	28	/	/	/
Baugewerbe	298	251	47	42	/	286	251	34	32	/
Handel; Rep. v. KFZ, Gastgewerbe	954	771	179	162	10	917	771	142	130	6
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	394	326	67	62	/	386	326	59	55	/
Finanz- u. Versicherungsdienstleister	50	41	9	9	/	46	41	6	6	-
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	494	389	103	92	8	483	389	91	83	7
Öffentliche Verwaltung u.ä.	63	49	13	12	/	60	49	11	10	/
Öffentliche und private Dienstleistungen(ohne öffentliche Verwaltung)	746	536	206	183	18	705	536	166	147	15
Allgemeiner Schulabschluss										
Noch in schulischer Ausbildung	18	13	/	/	-	17	13	/	/	-
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	3 475	2 752	712	643	52	3 339	2 752	576	529	35
Haupt- (Volks-) schulabschluss	1 235	1 027	204	188	11	1 194	1 027	163	154	5
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	15	12	/	/	/	15	12	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	786	614	169	153	13	735	614	119	111	5
Fachhochschul- oder Hochschulreife	1 425	1 086	334	298	28	1 380	1 086	290	260	24
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	15	12	/	/	/	15	12	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	446	379	65	58	/	443	379	61	55	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	15	10	/	/	/	14	10	/	/	/
Beruflicher Bildungsabschluss										
Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	2 274	1 866	403	366	30	2 250	1 866	379	345	28
Lehre/Berufsausbildung 3)	1 291	1 100	188	176	8	1 281	1 100	178	168	7
Fachschulabschluss 4)	169	145	24	21	/	167	145	22	20	/
Fachschulabschluss DDR	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/
Bachelor	161	114	47	42	/	156	114	42	38	/
Master	169	125	44	39	/	165	125	40	36	/
Diplom 5)	424	343	80	71	7	420	343	76	68	7
Promotion	52	32	20	14	6	52	32	20	14	6
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	8	7	/	/	-	8	7	/	/	-
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	25	19	/	/	/	24	19	/	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 6)	1 654	1 269	378	339	27	1 538	1 269	261	242	11
In schulischer/beruflicher Bildung	203	54	148	126	17	91	54	35	31	/
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	1 451	1 215	229	213	9	1 448	1 215	226	210	9

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
- 2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
- 4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3- jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
- 5) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.
- 6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art der ausgeübten Tätigkeit

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	Art der ausgeübten Tätigkeit								
		Vollzeit	Teilzeit	davon Grund						sonstige Gründe einschl. ohne Angabe des Grundes
				weil Vollzeit-tätigkeit nicht zu finden	Schulausbildung, Studium sonstiger Aus- und Fortbildung	Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung	Betreuung von Kindern	sonstiger persönl. oder familiärer Verpflicht. 1)		
M ä n n l i c h										
Zusammen	19 276	17 191	2 084	353	507	164	65	132	863	
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15 - 20	614	492	122	6	92	/	/	/	23	
20 - 25	1 437	1 168	268	29	185	/	/	/	48	
25 - 30	2 148	1 858	290	47	170	7	/	6	56	
30 - 35	2 179	2 014	164	44	41	8	8	7	55	
35 - 40	2 056	1 926	130	38	13	10	13	10	47	
40 - 45	1 986	1 850	136	37	/	15	16	12	52	
45 - 50	2 618	2 314	141	37	/	24	12	15	52	
50 - 55	2 151	2 450	168	39	/	33	9	17	69	
55 - 60	2 151	1 973	178	42	/	38	/	16	79	
60 - 65	1 273	1 073	200	30	/	22	/	18	129	
65 und älter	361	73	287	/	/	/	/	27	253	
Familienstand										
Ledig	7 911	6 857	1 053	172	477	68	12	36	288	
Verheiratet	9 949	9 097	852	145	28	71	47	83	478	
Geschieden	1 296	1 144	152	34	/	23	/	10	79	
Verwitwet	121	94	27	/	/	/	/	/	18	
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden										
Unter 20 Stunden	1 169	-	1 169	142	401	80	13	57	476	
20 - 24 Stunden	364	-	364	82	75	29	11	23	144	
25 - 31 Stunden	532	122	409	102	24	43	26	36	178	
32 - 36 Stunden	1 386	1 244	142	27	7	12	15	16	65	
37 Stunden und mehr	15 825	15 825	-	-	-	-	-	-	-	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden										
0 Stunden	2 014	1 756	257	33	65	22	8	16	114	
1 - 9 Stunden	536	98	438	45	158	31	/	19	181	
10 - 20 Stunden	961	143	818	141	240	59	15	47	315	
21 - 31 Stunden	876	471	405	97	31	39	24	35	178	
32 - 35 Stunden	1 188	1 080	108	23	6	10	9	12	49	
36 - 39 Stunden	2 628	2 607	21	/	/	/	/	/	8	
40 - 44 Stunden	7 844	7 819	25	7	/	/	/	/	11	
45 und mehr Stunden	3 230	3 218	12	/	/	/	/	/	6	
Berufsbereiche (Berufe in ... 2)										
1. Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau	387	318	69	16	6	11	/	/	33	
2. Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	6 201	5 885	316	58	54	40	10	20	133	
3. Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	1 929	1 718	210	50	14	22	6	15	103	
4. Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	1 101	1 032	69	/	30	/	6	5	20	
5. Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3 271	2 752	519	105	90	46	9	30	239	
6. Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	1 504	1 202	302	54	117	13	6	13	100	
7. Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung 3)	2 824	2 612	212	12	76	15	10	16	83	
8. Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	1 602	1 283	319	46	97	11	15	25	124	
9. Sprach-, Literatur-, Geistes- Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	432	370	62	7	20	/	/	/	26	
Wirtschaftsunterbereich 4)										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	189	162	27	/	/	/	/	/	14	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 590	5 387	203	20	51	19	7	14	92	
Energie- und Wasserversorg.; Abfallents.	412	396	16	/	/	/	/	/	8	
Baugewerbe	1 937	1 823	113	26	12	9	/	8	55	
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	3 034	2 521	512	109	143	31	10	26	194	
Verkehr u. Lagerei; Kommunikation	2 134	1 860	273	49	65	19	7	19	115	
Finanz- und Versicherungsdienstleister	525	498	28	/	8	/	/	/	12	
Grundstücks- u. Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	1 713	1 412	302	56	67	21	11	18	129	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 448	1 373	75	8	7	7	7	7	39	
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 296	1 760	535	78	150	51	17	36	204	

1) Einschl. Betreuung von pflegebedürftigen Personen, Menschen mit Behinderungen.

2) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (KldB 2010).

3) Einschl. Militär.

4) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art der ausgeübten Tätigkeit
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	Art der ausgeübten Tätigkeit								
		Vollzeit	Teilzeit	davon Grund						sonstige Gründe einschl. ohne Angabe des Grundes
				weil Vollzeit- tätigkeit nicht zu finden	Schulaus- bildung, Studium sonstiger Aus- und Fortbildung	Krank- heit, Unfall- folgen, Behind- erung	Betreu- ung von Kindern	sonstiger persönl. oder familiär- er Ver- pflicht. 1)		
M ä n n l i c h										
Allgemeiner Schulabschluss										
Noch in schulischer Ausbildung	97	19	78	/	65	-	/	/		12
Mit allgemeinem										
Schulabschluss zusammen	18 598	16 715	1 882	308	439	138	63	127		807
Haupt- (Volks-) schulabschluss	5 216	4 676	540	115	8	59	8	40		309
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 316	1 176	140	37	/	23	/	8		70
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 027	4 710	317	72	30	29	16	26		144
Fachhochschul- oder Hochschulreife	7 004	6 122	882	83	401	26	37	53		281
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	34	31	/	/	-	/	-	/		/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 5)	546	425	120	43	/	26	/	/		41
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	36	32	/	/	/	/	-	/		/
Beruflicher Bildungsabschluss										
Mit beruflichem										
Bildungsabschluss zusammen	15 783	14 463	1 320	213	174	106	56	113		658
Lehre/Berufsausbildung 6)	10 025	9 214	812	155	69	79	25	68		417
Fachschulabschluss 7)	1 563	1 436	127	15	9	12	6	13		73
Fachschulabschluss DDR	70	60	10	/	-	/	-	/		7
Bachelor	489	398	91	6	68	/	/	/		14
Master	358	324	34	8	12	/	/	/		11
Diplom 8)	2 938	2 717	221	27	15	11	20	26		121
Promotion	300	279	21	/	/	/	/	/		13
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	38	35	/	/	/	/	/	/		/
Ohne Angabe zum Vorhandensein beruflichen Bildungsabschlusses	63	56	7	/	/	/	/	/		/
Ohne beruflichen Abschluss 9)	3 431	2 673	758	139	333	58	8	19		201
In schulischer/beruflicher Bildung	1 176	821	355	/	319	/	/	/		30
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	2 255	1 852	403	135	14	57	8	18		171

5) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

6) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

7) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

8) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

9) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art der ausgeübten Tätigkeit
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	Art der ausgeübten Tätigkeit								
		Vollzeit	Teilzeit	davon Grund						
				weil Vollzeit-tätigkeit nicht zu finden	Schulausbildung, Studium sonstiger Aus- und Fortbildung	Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung	Betreuung von Kindern	sonstiger persönl. oder familiärer Verpflicht. 1)	sonstige Gründe einschl. ohne Angabe des Grundes	
Weiblich										
Zusammen	17 764	9 264	8 499	882	554	242	2 285	1 720	2 817	
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15 - 20	477	330	147	6	110	/	/	/	27	
20 - 25	1 308	927	380	44	232	5	19	9	70	
25 - 30	1 866	1 339	527	75	144	7	150	39	112	
30 - 35	1 856	1 119	737	68	37	8	408	89	127	
35 - 40	1 798	843	955	64	12	11	582	134	152	
40 - 45	1 874	799	1 075	82	6	23	543	202	218	
45 - 50	2 434	1 114	1 320	133	5	37	407	332	405	
50 - 55	2 563	1 235	1 328	174	/	55	139	394	562	
55 - 60	2 083	987	1 095	147	/	61	30	307	548	
60 - 65	1 219	544	675	84	/	33	6	173	377	
65 und älter	286	26	260	/	/	/	/	38	217	
Familienstand										
Ledig	6 117	4 411	1 706	239	507	60	313	132	455	
Verheiratet	9 370	3 641	5 728	460	39	115	1 792	1 420	1 901	
Geschieden	1 839	1 062	778	150	7	54	163	116	288	
Verwitwet	438	151	288	32	/	14	17	51	172	
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden										
Unter 20 Stunden	3 271	-	3 271	256	439	101	770	627	1 079	
20 - 24 Stunden	2 127	-	2 127	203	70	54	681	472	646	
25 - 31 Stunden	2 795	300	2 496	343	34	70	688	507	853	
32 - 36 Stunden	1 453	847	606	79	11	18	146	114	238	
37 Stunden und mehr	8 118	8 118	-	-	-	-	-	-	-	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden										
0 Stunden	2 332	1 216	1 116	109	83	46	335	201	342	
1 - 9 Stunden	1 102	59	1 043	78	183	37	200	175	368	
10 - 20 Stunden	3 255	96	3 158	281	232	79	877	684	1 006	
21 - 31 Stunden	2 917	445	2 472	314	39	62	698	525	834	
32 - 35 Stunden	1 214	713	501	67	11	13	125	98	188	
36 - 39 Stunden	1 944	1 850	94	14	/	/	23	16	36	
40 - 44 Stunden	3 980	3 896	84	14	/	/	19	16	30	
45 und mehr Stunden	1 019	988	31	5	/	/	8	/	13	
Berufsbereiche (Berufe in ... 2)										
1. Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau	174	89	84	9	/	/	20	18	30	
2. Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	1 367	888	479	67	24	26	108	96	159	
3. Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	151	87	65	/	/	/	20	13	21	
4. Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	312	223	89	/	8	/	37	17	22	
5. Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1 853	623	1 230	203	45	48	223	239	473	
6. Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	2 971	1 266	1 705	244	207	41	349	305	559	
7. Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung 3)	4 986	2 933	2 052	97	95	47	691	466	657	
8. Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	5 433	2 824	2 609	237	144	69	772	541	846	
9. Sprach-, Literatur-, Geistes- Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	496	320	176	15	22	/	64	24	47	
Wirtschaftsunterbereich 4)										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	96	46	50	5	/	/	12	11	19	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 092	1 389	702	54	39	18	210	159	222	
Energie- und Wasserversorg.; Abfallents.	124	84	40	/	/	/	14	10	12	
Baugewerbe	339	170	168	8	/	/	52	40	62	
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	3 577	1 570	2 007	279	196	53	443	368	667	
Verkehr u. Lagerei; Kommunikation	862	501	361	34	36	9	98	61	123	
Finanz- und Versicherungsdienstleister	627	372	255	9	6	/	104	59	72	
Grundstücks- u. Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen	1 993	989	1 005	116	58	28	277	191	335	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 438	910	527	28	9	15	184	129	163	
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	6 616	3 234	3 382	346	204	109	891	691	1 140	

1) Einschl. Betreuung von pflegebedürftigen Personen, Menschen mit Behinderungen.

2) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (KldB 2010).

3) Einschl. Militär.

4) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art der ausgeübten Tätigkeit
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	Art der ausgeübten Tätigkeit								
		Vollzeit	Teilzeit	davon Grund						sonstige Gründe einschl. ohne Angabe des Grundes
				weil Vollzeit-tätigkeit nicht zu finden	Schulausbildung, Studium sonstiger Aus- und Fortbildung	Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung	Betreuung von Kindern	sonstiger persönl. oder familiärer Verpflicht. 1)		
Weiblich										
Allgemeiner Schulabschluss										
Noch in schulischer Ausbildung	108	20	88	/	74	/	/	/	11	
Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	5 668	2 955	2 713	231	39	65	871	646	861	
Haupt- (Volks-) schulabschluss	6 725	3 979	2 745	176	427	44	938	446	714	
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR										
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	30	16	14	/	-	/	/	/	6	
Fachhochschul- oder Hochschulreife	371	156	214	37	/	18	41	36	79	
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	33	17	16	/	/	/	/	/	8	
Ohne allgemeinen Schulabschluss 5)										
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	14 635	7 800	6 836	692	195	179	2 030	1 469	2 271	
Beruflicher Bildungsabschluss										
Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	14 635	7 800	6 836	692	195	179	2 030	1 469	2 271	
Lehre/Berufsausbildung 6)	9 153	4 516	4 636	520	64	129	1 240	1 067	1 617	
Fachschulabschluss 7)	1 733	934	800	70	24	26	266	159	255	
Fachschulabschluss DDR	208	134	74	15	/	/	6	15	35	
Bachelor	464	310	154	12	70	/	31	11	30	
Master	306	228	78	12	15	/	20	7	24	
Diplom 8)	2 570	1 545	1 025	59	21	18	436	200	291	
Promotion	165	112	53	/	/	/	26	9	13	
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	36	21	15	/	/	/	/	/	7	
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	54	27	26	/	/	/	5	/	12	
Ohne beruflichen Abschluss 9)	3 075	1 438	1 637	186	358	62	250	247	533	
In schulischer/beruflicher Bildung	974	587	387	/	343	/	6	/	32	
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	2 101	850	1 250	184	15	61	244	245	501	

5) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

6) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

7) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

8) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

9) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art der ausgeübten Tätigkeit
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	Art der ausgeübten Tätigkeit								
		Vollzeit	Teilzeit	davon Grund						
				weil Vollzeit-tätigkeit nicht zu finden	Schulausbildung, Studium sonstiger Aus- und Fortbildung	Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung	Betreuung von Kindern	sonstiger persönl. oder familiärer Verpflicht. 1)	sonstige Gründe einschl. ohne Angabe des Grundes	
Insgesamt	Insgesamt	37 040	26 456	10 584	1 235	1 061	406	2 350	1 852	3 679
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15 - 20		1 091	822	269	12	202	/	/	/	50
20 - 25		2 744	2 095	649	74	417	8	20	12	118
25 - 30		4 014	3 197	817	122	314	14	153	45	169
30 - 35		4 034	3 133	902	112	79	16	416	97	182
35 - 40		3 854	2 769	1 085	102	25	20	596	143	199
40 - 45		3 861	2 650	1 211	119	10	38	559	214	270
45 - 50		4 889	3 428	1 462	170	6	61	419	347	458
50 - 55		5 181	3 685	1 496	214	/	88	148	411	632
55 - 60		4 233	2 960	1 273	189	/	99	32	323	627
60 - 65		2 492	1 618	874	114	/	55	6	192	506
65 und älter		647	99	548	6	/	/	/	65	470
Familienstand										
Ledig		14 027	11 268	2 759	411	984	128	325	168	743
Verheiratet		19 318	12 738	6 580	606	68	186	1 840	1 503	2 379
Geschieden		3 135	2 205	930	184	8	77	167	126	367
Verwitwet		559	245	315	34	/	16	18	55	191
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden										
Unter 20 Stunden		4 440	-	4 440	398	840	181	782	684	1 555
20 - 24 Stunden		2 491	-	2 491	285	145	83	692	495	790
25 - 31 Stunden		3 327	422	2 904	446	58	113	715	542	1 031
32 - 36 Stunden		2 839	2 091	748	106	19	30	160	131	303
37 Stunden und mehr		23 943	23 943	-	-	-	-	-	-	-
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden										
0 Stunden		4 346	2 972	1 374	143	148	68	343	217	455
1 - 9 Stunden		1 638	157	1 481	124	341	69	204	194	549
10 - 20 Stunden		4 215	239	3 976	422	473	138	893	730	1 321
21 - 31 Stunden		3 793	916	2 877	411	70	102	722	560	1 012
32 - 35 Stunden		2 402	1 793	609	89	17	23	134	110	237
36 - 39 Stunden		4 572	4 458	115	18	5	/	25	19	44
40 - 44 Stunden		11 824	11 715	109	21	6	/	21	18	41
45 und mehr Stunden		4 249	4 206	43	8	/	/	8	/	19
Berufsbereiche (Berufe in ... 2)										
1. Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau		561	407	153	25	9	14	21	21	63
2. Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung		7 568	6 773	795	126	78	66	118	116	292
3. Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik		2 080	1 805	275	54	18	25	26	29	124
4. Naturwissenschaft, Geografie und Informatik		1 413	1 254	158	9	38	6	42	22	41
5. Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit		5 125	3 376	1 749	308	134	94	232	269	712
6. Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus		4 474	2 468	2 007	298	324	54	355	318	658
7. Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung 3)		7 809	5 545	2 264	110	171	62	700	482	740
8. Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung		7 035	4 107	2 927	283	242	80	787	566	970
9. Sprach-, Literatur-, Geistes- Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung		928	689	238	22	42	6	67	29	73
Wirtschaftsunterbereich 4)										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei		285	207	77	9	5	/	12	13	33
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		7 682	6 776	905	75	90	38	217	172	314
Energie- und Wasserversorg.; Abfallents.		536	480	57	/	/	/	15	11	20
Baugewerbe		2 275	1 994	281	34	15	13	55	48	117
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe		6 610	4 091	2 519	388	339	84	453	394	861
Verkehr u. Lagerei; Kommunikation		2 996	2 361	634	82	101	28	105	80	239
Finanz- und Versicherungsdienstleister		1 153	870	283	11	14	6	107	61	84
Grundstücks- u. Wohnungswesen; wirtschaftliche Dienstleistungen		3 707	2 400	1 306	172	125	49	287	209	464
Öffentliche Verwaltung u.ä.		2 885	2 283	602	36	15	22	191	136	202
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)		8 911	4 994	3 917	424	354	160	908	727	1 344

1) Einschl. Betreuung von pflegebedürftigen Personen, Menschen mit Behinderungen.

2) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (KldB 2010).

3) Einschl. Militär.

4) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art der ausgeübten Tätigkeit
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbs- tätige ins- gesamt	Art der ausgeübten Tätigkeit							
		Vollzeit	Teilzeit	davon Grund					
				weil Vollzeit- tätigkeit nicht zu finden	Schulaus- bildung, Studium sonstiger Aus- und Fortbildung	Krank- heit, Unfall- folgen, Behind- erung	Betreu- ung von Kindern	sonstiger persönl. oder familiär- er Ver- pflicht. 1)	sonstige Gründe einschl. ohne Angabe des Grundes
Insgesamt									
Allgemeiner Schulabschluss									
Noch in schulischer Ausbildung	108	20	88	/	74	/	/	/	11
Mit allgemeinem									
Schulabschluss zusammen	17 252	9 071	8 181	843	475	223	2 240	1 681	2 719
Haupt- (Volks-) schulabschluss	3 470	1 367	2 103	236	8	80	383	508	889
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 359	754	605	198	/	33	44	79	249
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 668	2 955	2 713	231	39	65	871	646	861
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 725	3 979	2 745	176	427	44	938	446	714
Ohne Angabe zur Art des allgem. Abschlusses	30	16	14	/	-	/	/	/	6
Ohne allgemeinen Schulabschluss 5)	371	156	214	37	/	18	41	36	79
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	33	17	16	/	/	/	/	/	8
Beruflicher Bildungsabschluss									
Mit beruflichem									
Bildungsabschluss zusammen	14 635	7 800	6 836	692	195	179	2 030	1 469	2 271
Lehre/Berufsausbildung 6)	9 153	4 516	4 636	520	64	129	1 240	1 067	1 617
Fachschulabschluss 7)	1 733	934	800	70	24	26	266	159	255
Fachschulabschluss DDR	208	134	74	15	/	/	6	15	35
Bachelor	464	310	154	12	70	/	31	11	30
Master	306	228	78	12	15	/	20	7	24
Diplom 8)	2 570	1 545	1 025	59	21	18	436	200	291
Promotion	165	112	53	/	/	/	26	9	13
Ohne Angabe zur Art des beruflichen Bildungsabschlusses	36	21	15	/	/	/	/	/	7
Ohne Angabe zum Vorhandensein beruflichen Bildungsabschlusses	54	27	26	/	/	/	5	/	12
Ohne beruflichen Abschluss 9)	3 075	1 438	1 637	186	358	62	250	247	533
In schulischer/beruflicher Bildung	974	587	387	/	343	/	6	/	32
Nicht in schulischer/beruflicher Bildung	2 101	850	1 250	184	15	61	244	245	501

5) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

6) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

7) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

8) Einschl. Lehramts-, Staatsprüfung, Magister, Künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

9) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

2 ERWERBSTÄTIGE

noch 2.15 Abhängig Erwerbstätige - darunter Ausländer - nach Altersgruppen, Familienstand, normalerweise und tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, Berufsbereichen, Wirtschaftsunterbereichen, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss, Art der ausgeübten Tätigkeit
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	Art der ausgeübten Tätigkeit								
		Vollzeit	Teilzeit	davon Grund						sonstige Gründe einschl. ohne Angabe des Grundes
				weil Vollzeit- tätigkeit nicht zu finden	Schulau- bildung, Studium sonstiger Aus- und Fortbildung	Krank- heit, Unfall- folgen, Behind- erung	Betreu- ung von Kindern	sonstiger persönl. oder familiär- er Ver- pflicht. 1)		
Ausländer										
Zusammen	3 954	2 754	1 200	257	124	36	236	164	381	
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15 - 20	88	62	26	/	17	/	/	/	6	
20 - 25	318	228	90	21	39	/	/	/	24	
25 - 30	541	405	136	33	43	/	19	8	32	
30 - 35	557	407	150	30	14	/	54	15	36	
35 - 40	562	396	167	31	6	/	66	23	39	
40 - 45	569	378	191	39	/	/	59	33	52	
45 - 50	474	328	146	35	/	7	26	27	50	
50 - 55	376	257	119	30	/	7	8	27	47	
55 - 60	265	181	84	24	/	7	/	15	37	
60 - 65	158	102	56	11	-	5	/	10	28	
65 und älter	46	10	36	/	-	/	/	/	29	
Familienstand										
Ledig	1 269	966	303	74	101	7	21	13	88	
Verheiratet	2 312	1 551	761	150	21	18	195	137	240	
Geschieden	325	215	109	30	/	10	18	12	38	
Verwitwet	48	22	26	/	-	/	/	/	15	
Normalerweise geleistete Arbeitsstunden										
Unter 20 Stunden	599	-	599	111	88	21	115	77	188	
20 - 24 Stunden	290	-	290	68	25	7	61	42	86	
25 - 31 Stunden	318	49	268	67	9	6	51	40	96	
32 - 36 Stunden	271	228	43	12	/	/	10	5	12	
37 Stunden und mehr	2 476	2 476	-	-	-	-	-	-	-	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden										
0 Stunden	377	259	118	19	13	5	25	18	37	
1 - 9 Stunden	205	13	192	34	30	8	39	25	57	
10 - 20 Stunden	576	19	557	118	66	15	108	77	173	
21 - 31 Stunden	362	85	277	69	10	7	55	38	98	
32 - 35 Stunden	238	200	37	12	/	/	9	/	9	
36 - 39 Stunden	364	357	7	/	/	-	/	/	/	
40 - 44 Stunden	1 439	1 430	9	/	/	-	/	/	/	
45 und mehr Stunden	393	390	/	/	/	-	/	/	/	
Berufsbereiche (Berufe in ... 2)										
1. Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau	69	56	13	/	/	/	/	/	5	
2. Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	1 020	857	163	49	12	8	21	18	55	
3. Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	292	250	42	16	/	/	/	/	15	
4. Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	141	128	12	/	/	/	/	/	/	
5. Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	949	550	399	91	23	14	76	61	133	
6. Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	532	287	245	54	40	/	44	32	71	
7. Unternehmensorganisation, Buch- haltung, Recht und Verwaltung 3)	330	233	96	7	13	/	32	15	27	
8. Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	529	323	206	30	24	/	53	30	65	
9. Sprach-, Literatur-, Geistes- Gesellschafts- und Wirtschafts- wissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	86	65	20	/	/	/	5	/	5	
Wirtschaftsunterbereich 4)										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	34	29	6	/	/	/	/	/	/	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	887	797	90	16	9	/	23	13	27	
Energie- und Wasserversorg.; Abfallents.	32	29	/	/	/	-	/	/	/	
Baugewerbe	298	258	40	14	/	/	/	/	13	
Handel; Rep. v. KFZ; Gastgewerbe	954	564	391	98	47	11	66	48	120	
Verkehr u. Lagerei; Kommunikation	394	316	78	18	14	/	10	7	26	
Finanz- und Versicherungsdienstleister	50	38	12	/	/	/	/	/	/	
Grundstücks- u. Wohnungswesen; wirt- schaftliche Dienstleistungen	494	274	220	48	16	7	44	31	74	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	63	41	21	/	/	/	/	/	9	
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	746	406	339	55	35	10	78	54	107	

1) Einschl. Betreuung von pflegebedürftigen Personen, Menschen mit Behinderungen.

2) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (KldB 2010).

3) Einschl. Militär.

4) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

3 ERWERBSLOSE

3.1 Erwerbslose nach Dauer der Erwerbslosigkeit, Familienstand und Altersgruppen

1 000

Familienstand		Erwerbslose insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
			15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 u. älter	
		Insgesamt									
Ledig	männlich	620	54	118	210	109	86	26	15	/	
	weiblich	333	40	68	116	50	40	13	6	/	
	insgesamt	953	94	186	326	159	126	40	21	/	
Verheiratet	männlich	303	/	5	53	69	79	46	47	/	
	weiblich	282	/	8	53	69	77	40	32	/	
	insgesamt	584	/	14	107	138	156	86	79	/	
Geschieden/ Verwitwet	männlich	107	-	/	/	17	41	26	17	/	
	weiblich	131	/	/	11	26	47	26	19	/	
	insgesamt	238	/	/	15	42	88	52	36	/	
Insgesamt	männlich	1 029	54	124	268	195	207	99	79	/	
	weiblich	746	40	77	180	144	164	79	57	/	
	insgesamt	1 775	95	201	448	339	371	178	136	8	
		Darunter: Dauer der Erwerbslosigkeit von ... bis unter ... unter 3 Monate									
Ledig	männlich	119	5	28	43	22	16	/	/	-	
	weiblich	61	/	16	24	9	5	/	/	-	
	insgesamt	181	10	44	67	31	21	/	/	-	
Verheiratet	männlich	55	/	/	11	15	16	6	5	/	
	weiblich	45	-	/	8	13	14	7	/	/	
	insgesamt	100	/	/	19	27	29	13	7	/	
Geschieden/ Verwitwet	männlich	19	-	/	/	/	9	/	/	-	
	weiblich	18	-	-	/	/	8	/	/	-	
	insgesamt	37	-	/	/	7	17	6	/	-	
Insgesamt	männlich	193	5	30	55	40	40	13	9	/	
	weiblich	125	/	18	33	26	27	11	/	/	
	insgesamt	318	10	47	89	66	67	24	14	/	
		3 - 12 Monate									
Ledig	männlich	136	6	29	52	24	16	/	/	-	
	weiblich	77	/	16	32	13	9	/	/	-	
	insgesamt	213	11	45	84	37	26	7	/	-	
Verheiratet	männlich	82	-	/	16	19	23	10	12	/	
	weiblich	70	/	/	14	15	20	10	10	/	
	insgesamt	152	/	/	30	34	43	20	22	/	
Geschieden/ Verwitwet	männlich	22	-	-	/	/	9	5	/	/	
	weiblich	28	-	/	/	5	12	5	/	/	
	insgesamt	50	-	/	/	9	20	10	6	/	
Insgesamt	männlich	239	6	30	69	47	48	20	18	/	
	weiblich	175	/	19	47	33	41	17	14	/	
	insgesamt	414	11	49	117	80	89	37	31	/	
		1 - 2 Jahre									
Ledig	männlich	78	/	14	32	15	10	/	/	-	
	weiblich	39	/	7	15	7	6	/	/	-	
	insgesamt	117	/	21	47	22	16	/	/	-	
Verheiratet	männlich	49	-	/	9	8	11	9	10	/	
	weiblich	38	-	/	8	7	9	6	6	/	
	insgesamt	86	-	/	17	16	20	15	17	/	
Geschieden/ Verwitwet	männlich	14	-	-	/	/	6	/	/	/	
	weiblich	16	-	-	/	/	6	/	/	-	
	insgesamt	30	-	-	/	5	12	5	5	/	
Insgesamt	männlich	140	/	14	41	26	26	16	14	/	
	weiblich	93	/	8	25	17	21	10	10	/	
	insgesamt	234	/	23	66	43	47	26	25	/	
		2 Jahre und mehr									
Ledig	männlich	287	40	47	83	48	45	15	9	/	
	weiblich	156	29	29	45	22	20	8	/	/	
	insgesamt	442	70	75	128	69	64	23	13	/	
Verheiratet	männlich	117	-	/	17	27	29	20	19	/	
	weiblich	129	/	/	24	33	35	18	14	/	
	insgesamt	246	/	6	42	60	64	38	33	/	
Geschieden/ Verwitwet	männlich	53	-	/	/	8	18	14	10	/	
	weiblich	68	/	/	6	13	21	16	11	/	
	insgesamt	120	/	/	7	21	39	30	21	/	
Insgesamt	männlich	457	40	49	102	82	92	49	38	/	
	weiblich	353	30	33	75	68	75	41	29	/	
	insgesamt	809	70	82	177	150	168	90	67	5	

3 ERWERBSLOSE

3.2 Erwerbslose nach Zeitpunkt der Beendigung, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit 1)

1 000

Wirtschaftsbereich ²⁾	Insgesamt			Männlich			Weiblich		
	insgesamt	Selbstständige, Unbez. Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Erwerbstätige	zusammen	Selbstständige, Unbez. Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Erwerbstätige	zusammen	Selbstständige, Unbez. Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Erwerbstätige
Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	22	/	22	15	/	15	7	/	7
Produzierendes Gewerbe	472	11	460	363	10	353	108	/	107
Handel und Gastgewerbe; Verkehr und Kommunikation	515	29	486	292	22	270	223	6	216
Sonstige Dienstleistungen	525	26	499	224	15	209	301	11	290
Insgesamt	1 534	66	1 467	895	48	847	639	19	620
Darunter: Letzte Tätigkeit wurde beendet vor ...									
weniger als 3 Monaten									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	/	/	-	/	/	-	/
Produzierendes Gewerbe	102	/	100	83	/	81	19	/	19
Handel und Gastgewerbe; Verkehr und Kommunikation	106	/	102	60	/	57	46	/	46
Sonstige Dienstleistungen	105	/	101	46	/	43	59	/	57
Insgesamt	317	10	308	193	7	185	125	/	122
3 bis unter 12 Monaten									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5	-	5	/	-	/	/	-	/
Produzierendes Gewerbe	120	/	118	90	/	89	29	/	29
Handel und Gastgewerbe; Verkehr und Kommunikation	146	6	140	83	/	79	63	/	61
Sonstige Dienstleistungen	144	6	138	62	/	58	82	/	79
Insgesamt	414	13	401	239	9	230	175	/	171
1 bis unter 2 Jahren									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	/	/	-	/	/	-	/
Produzierendes Gewerbe	68	/	66	55	/	53	13	/	13
Handel und Gastgewerbe; Verkehr und Kommunikation	79	/	75	47	/	44	32	/	31
Sonstige Dienstleistungen	85	/	80	37	/	34	47	/	46
Insgesamt	234	11	223	140	8	132	93	/	90
2 Jahren und mehr									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	10	/	10	7	/	7	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	183	6	176	135	5	130	47	/	46
Handel und Gastgewerbe; Verkehr und Kommunikation	184	15	169	102	12	90	82	/	79
Sonstige Dienstleistungen	192	11	181	79	6	73	113	/	108
Insgesamt	569	33	536	323	23	299	246	9	237

1) Ohne Erwerbslose, die früher noch nicht erwerbstätig waren.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

3 ERWERBSLOSE

3.3 Erwerbslose nach Dauer der Arbeitsuche und Altersgruppen

1 000

Dauer der Arbeitsuche		Erwerbs- lose ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
unter 1 Monat	männlich	111	10	22	35	16	16	7	/	/
	weiblich	84	8	15	24	14	16	/	/	/
	insgesamt	196	18	37	59	30	32	12	7	/
1 bis unter 3 Monate	männlich	159	16	25	50	29	23	9	6	/
	weiblich	130	10	21	40	24	22	8	5	/
	insgesamt	289	26	46	90	53	45	17	11	/
3 bis unter 6 Monate	männlich	141	9	21	43	25	25	10	7	/
	weiblich	113	8	13	31	22	24	8	6	/
	insgesamt	254	18	34	75	47	49	18	13	/
6 Monate bis unter 1 Jahr	männlich	145	8	20	38	27	27	12	12	/
	weiblich	111	7	10	26	22	23	12	9	/
	insgesamt	256	15	30	64	50	50	24	21	/
1 bis unter 1 1/2 Jahre	männlich	82	5	10	23	15	14	7	7	/
	weiblich	61	/	6	15	12	12	6	7	/
	insgesamt	143	8	17	39	26	26	13	14	/
1 1/2 bis unter 2 Jahre	männlich	74	/	8	20	15	14	8	7	/
	weiblich	45	/	/	10	11	9	6	/	/
	insgesamt	119	/	12	30	26	22	14	11	/
2 bis unter 4 Jahre	männlich	123	/	11	29	26	29	13	11	/
	weiblich	77	/	5	15	15	21	10	8	/
	insgesamt	200	/	16	44	41	50	23	20	/
4 Jahre und mehr	männlich	177	/	/	24	39	55	32	22	/
	weiblich	116	/	/	17	23	36	23	15	/
	insgesamt	293	/	6	41	62	90	55	37	/
Ohne Angabe	männlich	16	/	/	5	/	/	/	/	-
	weiblich	9	/	/	/	/	/	/	/	-
	insgesamt	26	/	/	7	/	6	/	/	-
Insgesamt	männlich	1 029	54	124	268	195	207	99	79	/
	weiblich	746	40	77	180	144	164	79	57	/
	insgesamt	1 775	95	201	448	339	371	178	136	8
In Prozent der Altersgruppe										
unter 1 Monat	männlich	100.0	9.2	19.8	31.3	14.2	14.7	6.4	/	/
	weiblich	100.0	9.4	17.4	28.1	16.9	18.4	/	/	/
	insgesamt	100.0	9.3	18.8	29.9	15.4	16.3	6.0	3.6	/
1 bis unter 3 Monate	männlich	100.0	10.0	15.5	31.7	18.3	14.3	5.5	4.1	/
	weiblich	100.0	7.5	16.2	30.6	18.1	16.9	6.4	3.9	/
	insgesamt	100.0	8.9	15.8	31.2	18.2	15.5	5.9	4.0	/
3 bis unter 6 Monate	männlich	100.0	6.6	15.0	30.7	18.0	17.6	6.8	5.1	/
	weiblich	100.0	7.3	11.4	27.8	19.4	21.5	7.1	5.1	/
	insgesamt	100.0	6.9	13.4	29.4	18.6	19.4	6.9	5.1	/
6 Monate bis unter 1 Jahr	männlich	100.0	5.5	13.5	26.0	18.9	18.8	8.4	8.5	/
	weiblich	100.0	6.7	9.4	23.8	20.2	21.0	10.6	7.9	/
	insgesamt	100.0	6.0	11.7	25.0	19.5	19.7	9.4	8.3	/
1 bis unter 1 1/2 Jahre	männlich	100.0	6.1	12.8	28.3	17.9	17.5	8.3	8.9	/
	weiblich	100.0	/	10.3	25.3	19.3	19.0	10.2	11.1	/
	insgesamt	100.0	5.6	11.7	27.0	18.5	18.1	9.1	9.8	/
1 1/2 bis unter 2 Jahre	männlich	100.0	/	10.9	26.8	19.8	18.6	11.2	9.4	/
	weiblich	100.0	/	/	22.1	24.5	19.2	12.7	/	/
	insgesamt	100.0	/	10.0	25.0	21.6	18.8	11.8	9.4	/
2 bis unter 4 Jahre	männlich	100.0	/	8.9	23.7	21.2	23.9	10.5	9.2	/
	weiblich	100.0	/	7.0	19.7	19.0	27.1	13.5	11.0	/
	insgesamt	100.0	/	8.2	22.1	20.4	25.1	11.6	9.9	/
4 Jahre und mehr	männlich	100.0	/	/	13.5	21.9	30.9	18.0	12.6	/
	weiblich	100.0	/	/	14.3	19.6	30.6	20.2	12.9	/
	insgesamt	100.0	/	2.1	13.8	21.0	30.8	18.9	12.7	/
Ohne Angabe	männlich	100.0	/	/	31.8	/	/	/	/	-
	weiblich	100.0	/	/	/	/	/	/	/	-
	insgesamt	100.0	/	/	28.7	/	23.8	/	/	-
Insgesamt	männlich	100.0	5.3	12.0	26.0	19.0	20.1	9.6	7.7	/
	weiblich	100.0	5.4	10.4	24.2	19.3	22.0	10.6	7.7	/
	insgesamt	100.0	5.3	11.3	25.2	19.1	20.9	10.0	7.7	0.4

3 ERWERBSLOSE

3.4 Erwerbslose nach Art der Arbeitsuche, Art der gesuchten Tätigkeit und Dauer der Arbeitsuche

1 000

Art der Arbeitsuche (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)		Insgesamt	Davon nach Dauer der Arbeitsuche						Ohne Angabe	
			unter 1 Monat	1 bis unter 3 Monate	3 bis unter 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 bis unter 1 1/2 Jahre	1 1/2 bis unter 2 Jahre		2 und mehr Jahre
Insgesamt	m	1 029	111	159	141	145	82	74	300	16
	w	746	84	130	113	111	61	45	193	9
	i	1 775	196	289	254	256	143	119	493	26
Suche abgeschlossen	m	27	6	6	/	/	/	/	/	/
	w	20	5	5	/	/	/	/	/	/
	i	48	11	11	9	6	/	/	/	/
Suche nach einer Tätigkeit als:										
Selbstständiger	m	40	/	/	7	6	/	/	10	/
	w	20	/	/	/	/	/	/	5	/
	i	60	5	8	10	9	/	6	15	/
Arbeitnehmer	m	955	100	145	129	135	77	69	287	13
	w	703	75	121	104	106	59	42	186	9
	i	1 658	175	266	233	241	136	111	473	22
darunter:										
Art der gesuchten Tätigkeit										
- nur Vollzeitätigkeit	m	548	66	94	81	80	48	38	135	7
	w	218	30	43	37	31	17	11	47	/
	i	767	95	137	118	111	65	49	182	9
- nur Teilzeitätigkeit	m	53	13	10	5	/	/	/	15	/
	w	173	22	31	27	26	16	9	39	/
	i	226	35	42	32	30	18	12	55	/
- Vollzeitätigkeit, ggf. Teilzeitätigkeit	m	269	15	31	33	40	20	22	104	/
	w	211	16	32	27	33	17	14	69	/
	i	480	32	63	60	73	37	36	173	6
- Teilzeitätigkeit, ggf. Vollzeitätigkeit	m	19	/	/	/	/	/	/	8	-
	w	51	/	8	8	8	/	/	16	/
	i	71	/	10	10	11	6	5	24	/
- Teilzeitätigkeit oder Vollzeitätigkeit	m	62	/	7	7	8	5	/	24	/
	w	47	/	7	5	7	/	/	15	/
	i	110	9	14	13	15	9	10	39	/
darunter:										
Erste Methode der aktiven Arbeitsuche										
Arbeitsamt	m	777	72	114	107	112	64	56	242	10
	w	528	48	83	81	81	44	33	152	5
	i	1 305	120	197	187	194	109	89	393	15
darunter:										
mit Arbeitslosengeld I/Leistungen nach Hartz IV	m	639	55	86	87	94	51	46	211	9
	w	415	35	63	65	63	35	25	127	/
	i	1 054	89	149	152	157	86	71	338	13
Private Vermittlung	m	18	/	/	/	/	/	/	/	-
	w	14	/	/	/	/	/	/	/	-
	i	32	/	6	6	5	/	/	6	-
Aufgabe von Inseraten	m	19	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	18	/	/	/	/	/	/	/	/
	i	37	/	7	5	/	/	/	9	/
Bewerbung auf Inserate	m	73	11	14	9	8	6	7	18	/
	w	76	11	17	10	12	6	/	15	/
	i	150	22	31	19	20	12	11	33	/
Bewerbung auf eine nicht ausgeschrie- bene Stelle	m	7	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	10	/	/	/	/	/	-	/	-
	i	18	/	/	/	/	/	/	/	/
Persönliche Verbindung	m	24	6	/	/	/	/	/	6	/
	w	23	/	/	/	/	/	/	/	/
	i	47	10	8	5	5	/	/	11	/
Durchsehen von Inseraten	m	16	/	/	/	/	/	/	5	/
	w	19	/	/	/	/	/	/	/	/
	i	35	/	7	/	/	/	/	9	/
Tests, Vorstellungsgespr., Prüfungen	m	/	/	/	/	/	/	-	/	-
	w	/	/	/	/	-	/	-	/	/
	i	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Sonstige Bemühungen	m	17	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	12	/	/	/	/	/	/	/	/
	i	29	/	5	/	/	/	/	7	/

3 ERWERBSLOSE

3.5 Erwerbslose nach Dauer der Erwerbslosigkeit, Umständen der Arbeitsuche und Altersgruppen

1 000

Umstände der Arbeitsuche		Erwerbs- lose ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
			15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65		65 und älter
		Insgesamt									
Insgesamt	männlich	1 029	54	124	268	195	207	99	79	/	
	weiblich	746	40	77	180	144	164	79	57	/	
	insgesamt	1 775	95	201	448	339	371	178	136	8	
Arbeitsuchende zusammen	männlich	1 002	49	118	262	190	203	97	78	/	
	weiblich	725	37	73	175	141	161	78	57	/	
	insgesamt	1 727	86	191	437	331	364	175	135	7	
Darunter: nach ...											
Entlassung	männlich	541	5	42	128	115	134	64	50	/	
	weiblich	324	/	19	66	62	90	48	36	/	
	insgesamt	865	9	61	194	178	224	113	86	/	
eigener Kündigung	männlich	66	/	9	19	13	12	/	/	/	
	weiblich	70	/	7	19	16	16	6	/	/	
	insgesamt	136	6	16	39	29	28	11	7	/	
freiwilliger Unterbrechung	männlich	14	/	/	/	/	/	/	/	/	
	weiblich	23	/	/	7	8	/	/	/	/	
	insgesamt	37	/	/	11	10	7	/	/	/	
Arbeitsuche abgeschlossen	männlich	27	5	6	6	/	/	/	/	/	
	weiblich	20	/	/	6	/	/	/	/	/	
	insgesamt	48	9	10	11	7	7	/	/	/	
		Darunter: Dauer der Erwerbslosigkeit von ... bis unter ...									
		unter 3 Monate									
Insgesamt	männlich	193	5	30	55	40	40	13	9	/	
	weiblich	125	/	18	33	26	27	11	/	/	
	insgesamt	318	10	47	89	66	67	24	14	/	
Arbeitsuchende zusammen	männlich	187	5	28	54	38	39	13	9	/	
	weiblich	120	/	16	32	25	27	11	/	/	
	insgesamt	307	10	45	86	63	65	24	13	/	
Darunter: nach ...											
Entlassung	männlich	117	/	16	31	25	28	9	5	/	
	weiblich	68	/	8	17	14	18	8	/	-	
	insgesamt	185	/	23	48	39	45	17	8	/	
eigener Kündigung	männlich	13	/	/	/	/	/	/	/	-	
	weiblich	16	/	/	/	/	/	/	/	-	
	insgesamt	29	/	5	9	6	/	/	/	-	
freiwilliger Unterbrechung	männlich	/	/	/	/	/	/	-	/	-	
	weiblich	/	/	/	/	/	-	-	-	-	
	insgesamt	/	/	/	/	/	/	-	/	-	
Arbeitsuche abgeschlossen	männlich	7	/	/	/	/	/	/	-	-	
	weiblich	/	/	/	/	/	/	/	/	-	
	insgesamt	11	/	/	/	/	/	/	/	-	
		3 - 12 Monate									
Insgesamt	männlich	239	6	30	69	47	48	20	18	/	
	weiblich	175	/	19	47	33	41	17	14	/	
	insgesamt	414	11	49	117	80	89	37	31	/	
Arbeitsuchende zusammen	männlich	233	6	29	67	46	47	20	17	/	
	weiblich	170	/	18	46	32	40	17	13	/	
	insgesamt	403	11	46	113	78	87	37	31	/	
Darunter: nach ...											
Entlassung	männlich	152	/	16	41	32	33	15	12	-	
	weiblich	98	/	7	23	19	28	11	9	-	
	insgesamt	250	/	23	64	51	61	27	21	-	
eigener Kündigung	männlich	22	/	/	7	/	/	/	/	/	
	weiblich	22	/	/	7	/	/	/	/	-	
	insgesamt	45	/	7	14	8	9	/	/	/	
freiwilliger Unterbrechung	männlich	/	-	/	/	/	/	/	-	-	
	weiblich	/	-	/	/	/	/	/	/	-	
	insgesamt	6	-	/	/	/	/	/	/	-	
Arbeitsuche abgeschlossen	männlich	6	-	/	/	/	/	/	/	/	
	weiblich	5	/	/	/	/	/	/	/	-	
	insgesamt	11	/	/	/	/	/	/	/	/	

3 ERWERBSLOSE

noch 3.5 Erwerbslose nach Dauer der Erwerbslosigkeit, Umständen der Arbeitsuche und Altersgruppen

1 000

Umstände der Arbeitsuche		Erwerbs- lose ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
1 - 2 Jahre										
Insgesamt	männlich	140	/	14	41	26	26	16	14	/
	weiblich	93	/	8	25	17	21	10	10	/
	insgesamt	234	/	23	66	43	47	26	25	/
Arbeitsuchende zusammen	männlich	137	/	14	41	25	26	15	14	/
	weiblich	91	/	8	24	17	21	10	10	/
	insgesamt	228	/	22	65	42	47	25	24	/
Darunter: nach ...										
Entlassung	männlich	82	/	7	23	17	16	10	9	/
	weiblich	48	/	/	10	9	13	6	7	-
	insgesamt	130	/	9	33	26	29	16	16	/
eigener Kündigung	männlich	11	/	/	/	/	/	/	/	/
	weiblich	11	/	/	/	/	/	/	/	/
	insgesamt	22	/	/	8	/	/	/	/	/
freiwilliger Unterbrechung	männlich	/	-	/	/	/	/	/	/	-
	weiblich	/	-	/	/	/	/	/	/	-
	insgesamt	/	-	/	/	/	/	/	/	-
Arbeitsuche abgeschlossen	männlich	/	/	/	/	/	/	/	/	-
	weiblich	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	insgesamt	5	/	/	/	/	/	/	/	/
2 Jahre und mehr										
Insgesamt	männlich	457	40	49	102	82	92	49	38	/
	weiblich	353	30	33	75	68	75	41	29	/
	insgesamt	809	70	82	177	150	168	90	67	5
Arbeitsuchende zusammen	männlich	445	36	47	100	81	91	49	38	/
	weiblich	344	27	31	73	67	74	41	29	/
	insgesamt	789	63	78	174	148	165	90	66	5
Darunter: nach ...										
Entlassung	männlich	190	/	/	33	42	58	30	24	/
	weiblich	109	/	/	16	21	31	23	17	/
	insgesamt	300	/	5	48	62	89	53	40	/
eigener Kündigung	männlich	20	/	/	/	5	5	/	/	-
	weiblich	21	/	/	/	6	6	/	/	-
	insgesamt	40	/	/	8	11	11	/	/	-
freiwilliger Unterbrechung	männlich	6	-	/	/	/	/	/	/	/
	weiblich	18	-	/	/	6	/	/	/	/
	insgesamt	24	-	/	6	8	5	/	/	/
Arbeitsuche abgeschlossen	männlich	11	/	/	/	/	/	/	/	-
	weiblich	9	/	/	/	/	/	/	-	-
	insgesamt	20	8	/	/	/	/	/	/	-

4 LÄNDER

4.1 Bevölkerung und Erwerbspersonen nach Familienstand und Ländern

Land	Bevölkerung				Erwerbspersonen							
	insgesamt	ledig	verheiratet	geschieden/ verwitwet	zusammen		ledig		verheiratet		geschieden/ verwitwet	
	1 000				1 000	% 1)	1 000	% 1)	1 000	% 1)	1 000	% 1)
Männlich												
Deutschland	40 683	18 589	18 578	3 516	23 136	56.9	9 244	49.7	12 075	65.0	1 817	51.7
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	32 719	14 866	15 131	2 723	18 705	57.2	7 237	48.7	10 040	66.4	1 429	52.5
Neue Länder einschl. Berlin	7 964	3 723	3 447	793	4 430	55.6	2 007	53.9	2 035	59.0	388	49.0
Baden-Württemberg	5 429	2 481	2 516	432	3 211	59.2	1 227	49.5	1 740	69.2	244	56.4
Bayern	6 384	2 932	2 947	504	3 789	59.3	1 498	51.1	2 013	68.3	278	55.2
Berlin	1 737	940	635	161	995	57.3	513	54.5	399	62.9	83	51.2
Brandenburg	1 232	537	569	126	694	56.4	283	52.7	347	61.0	65	51.5
Bremen	332	174	132	27	189	56.9	91	52.5	84	63.8	14	50.7
Hamburg	877	467	339	71	514	58.6	251	53.8	225	66.3	38	53.2
Hessen	3 064	1 391	1 421	252	1 751	57.1	670	48.2	949	66.8	132	52.2
Mecklenburg-Vorpommern	799	359	359	82	429	53.7	188	52.4	205	57.3	36	43.8
Niedersachsen	3 932	1 768	1 825	339	2 204	56.1	853	48.2	1 179	64.6	173	50.9
Nordrhein-Westfalen	8 800	3 941	4 109	750	4 867	55.3	1 826	46.3	2 666	64.9	374	49.9
Rheinland-Pfalz	2 007	876	957	174	1 143	57.0	419	47.8	632	66.0	92	53.2
Saarland	489	213	231	45	271	55.4	104	48.6	145	62.8	22	49.5
Sachsen	2 015	917	900	198	1 118	55.5	501	54.7	520	57.7	97	49.0
Sachsen-Anhalt	1 106	487	503	115	601	54.3	261	53.6	284	56.5	55	47.9
Schleswig-Holstein	1 404	623	653	128	767	54.6	299	47.9	406	62.2	62	48.6
Thüringen	1 075	483	482	110	593	55.1	261	54.0	279	58.0	53	47.6
Weiblich												
Deutschland	41 742	15 344	18 454	7 945	19 977	47.9	6 761	44.1	10 572	57.3	2 645	33.3
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	33 566	12 315	15 020	6 231	16 076	47.9	5 348	43.4	8 609	57.3	2 119	34.0
Neue Länder einschl. Berlin	8 176	3 029	3 434	1 714	3 902	47.7	1 413	46.7	1 963	57.2	526	30.7
Baden-Württemberg	5 506	2 058	2 488	961	2 761	50.1	910	44.2	1 503	60.4	349	36.3
Bayern	6 509	2 433	2 921	1 156	3 280	50.4	1 112	45.7	1 754	60.0	415	35.9
Berlin	1 801	826	633	342	892	49.5	423	51.3	351	55.5	117	34.3
Brandenburg	1 259	429	570	260	616	49.0	191	44.6	340	59.7	85	32.7
Bremen	341	142	131	68	157	46.0	67	47.1	69	52.8	21	30.6
Hamburg	917	414	340	163	465	50.8	218	52.7	193	56.9	54	32.9
Hessen	3 138	1 151	1 403	584	1 497	47.7	486	42.3	805	57.3	206	35.3
Mecklenburg-Vorpommern	815	286	355	174	382	46.8	129	45.0	203	57.2	50	28.6
Niedersachsen	4 020	1 433	1 807	780	1 859	46.3	587	40.9	1 024	56.7	249	31.9
Nordrhein-Westfalen	9 111	3 290	4 099	1 721	4 154	45.6	1 371	41.7	2 223	54.2	560	32.5
Rheinland-Pfalz	2 057	705	952	400	989	48.1	300	42.6	551	57.9	137	34.4
Saarland	506	165	231	110	234	46.2	72	43.9	128	55.6	33	29.9
Sachsen	2 072	736	898	439	968	46.7	330	44.9	510	56.7	128	29.1
Sachsen-Anhalt	1 136	379	497	259	527	46.4	173	45.5	281	56.5	74	28.4
Schleswig-Holstein	1 462	524	649	289	679	46.4	224	42.8	360	55.4	95	32.9
Thüringen	1 094	373	481	240	517	47.3	167	44.7	278	57.7	73	30.3
Insgesamt												
Deutschland	82 425	33 932	37 032	11 461	43 113	52.3	16 005	47.2	22 646	61.2	4 462	38.9
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	66 285	27 181	30 151	8 954	34 781	52.5	12 585	46.3	18 649	61.9	3 548	39.6
Neue Länder einschl. Berlin	16 140	6 752	6 881	2 507	8 332	51.6	3 420	50.7	3 997	58.1	914	36.5
Baden-Württemberg	10 935	4 538	5 003	1 393	5 973	54.6	2 137	47.1	3 243	64.8	592	42.5
Bayern	12 892	5 365	5 868	1 659	7 069	54.8	2 610	48.6	3 767	64.2	693	41.7
Berlin	3 537	1 766	1 268	503	1 887	53.3	936	53.0	751	59.2	200	39.7
Brandenburg	2 490	966	1 138	386	1 311	52.6	474	49.1	687	60.3	150	38.8
Bremen	673	316	263	95	346	51.4	158	50.1	153	58.3	34	36.3
Hamburg	1 794	881	679	234	979	54.6	469	53.3	418	61.6	91	39.0
Hessen	6 202	2 542	2 824	836	3 248	52.4	1 157	45.5	1 754	62.1	338	40.4
Mecklenburg-Vorpommern	1 614	645	714	256	811	50.2	317	49.1	408	57.2	86	33.5
Niedersachsen	7 952	3 201	3 633	1 118	4 064	51.1	1 439	45.0	2 203	60.6	421	37.7
Nordrhein-Westfalen	17 911	7 231	8 208	2 472	9 020	50.4	3 197	44.2	4 889	59.6	935	37.8
Rheinland-Pfalz	4 064	1 581	1 909	573	2 132	52.5	719	45.5	1 183	62.0	230	40.1
Saarland	996	378	462	156	505	50.7	176	46.5	273	59.2	55	35.6
Sachsen	4 088	1 652	1 799	637	2 086	51.0	832	50.3	1 029	57.2	225	35.3
Sachsen-Anhalt	2 242	866	1 001	375	1 128	50.3	434	50.1	565	56.5	129	34.4
Schleswig-Holstein	2 866	1 147	1 302	418	1 446	50.4	523	45.6	766	58.8	158	37.7
Thüringen	2 169	856	962	351	1 110	51.2	428	50.0	557	57.9	125	35.8

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Land, Geschlecht und Familienstand.

4 LÄNDER

4.2 Bevölkerung, Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten nach Staatsangehörigkeit und Ländern

Land	Insgesamt			Deutsche			Ausländer			Ausländer aus EU-Staaten					
	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten	Bevölkerung	Erwerbspersonen	Erwerbsquoten			
	1 000	% 1)		1 000	% 2)	% 1)	1 000	% 3)	% 1)	1 000	% 4)	% 1)			
Männlich															
Deutschland	40 683	23 136	56.9	35 892	20 222	87.4	56.3	4 791	2 913	12.6	60.8	2 153	1 503	51.6	69.8
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	32 719	18 705	57.2	28 524	16 127	86.2	56.5	4 195	2 579	13.8	61.5	1 979	1 376	53.3	69.5
Neue Länder einschl. Berlin	7 964	4 430	55.6	7 367	4 096	92.4	55.6	596	335	7.6	56.1	174	127	38.1	73.3
Baden-Württemberg	5 429	3 211	59.2	4 598	2 663	82.9	57.9	831	548	17.1	66.0	433	309	56.4	71.4
Bayern	6 384	3 789	59.3	5 570	3 248	85.7	58.3	813	540	14.3	66.4	434	310	57.4	71.4
Berlin	1 737	995	57.3	1 446	810	81.4	56.0	290	185	18.6	63.9	81	58	31.3	71.2
Brandenburg	1 232	694	56.4	1 176	660	95.0	56.1	55	35	5.0	62.9	25	19	55.0	75.4
Bremen	332	189	56.9	275	156	82.8	56.8	57	33	17.2	57.3	22	15	45.4	67.2
Hamburg	877	514	58.6	735	428	83.3	58.2	142	86	16.7	60.3	50	36	41.7	71.3
Hessen	3 064	1 751	57.1	2 589	1 450	82.8	56.0	475	301	17.2	63.3	228	160	53.1	70.1
Mecklenburg-Vorpommern	799	429	53.7	761	415	96.8	54.6	38	14	3.2	35.7	10	7	50.8	67.1
Niedersachsen	3 932	2 204	56.1	3 571	2 001	90.8	56.0	361	203	9.2	56.2	162	112	55.4	69.3
Nordrhein-Westfalen	8 800	4 867	55.3	7 647	4 212	86.5	55.1	1 153	655	13.5	56.8	477	315	48.2	66.1
Rheinland-Pfalz	2 007	1 143	57.0	1 796	1 013	88.6	56.4	211	130	11.4	61.8	105	76	58.2	72.1
Saarland	489	271	55.4	438	242	89.5	55.3	51	29	10.5	55.8	26	16	55.6	61.0
Sachsen	2 015	1 118	55.5	1 915	1 065	95.3	55.6	101	53	4.7	52.8	29	22	41.8	75.7
Sachsen-Anhalt	1 106	601	54.3	1 047	578	96.1	55.2	59	23	3.9	39.4	13	10	42.5	77.0
Schleswig-Holstein	1 404	767	54.6	1 304	712	92.8	54.6	100	55	7.2	54.8	41	27	48.8	64.8
Thüringen	1 075	593	55.1	1 022	568	95.8	55.6	54	25	4.2	46.4	15	11	45.6	77.4
Weiblich															
Deutschland	41 742	19 977	47.9	37 572	18 042	90.3	48.0	4 170	1 936	9.7	46.4	1 806	1 028	53.1	56.9
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	33 566	16 076	47.9	29 875	14 353	89.3	48.0	3 691	1 722	10.7	46.7	1 658	941	54.6	56.7
Neue Länder einschl. Berlin	8 176	3 902	47.7	7 698	3 688	94.5	47.9	479	214	5.5	44.6	148	87	40.9	59.1
Baden-Württemberg	5 506	2 761	50.1	4 781	2 369	85.8	49.6	725	392	14.2	54.0	360	224	57.0	62.1
Bayern	6 509	3 280	50.4	5 795	2 903	88.5	50.1	714	377	11.5	52.8	362	211	56.1	58.4
Berlin	1 801	892	49.5	1 526	761	85.4	49.9	274	131	14.6	47.7	80	48	36.5	59.4
Brandenburg	1 259	616	49.0	1 218	597	96.9	49.0	40	19	3.1	47.4	19	11	55.2	57.1
Bremen	341	157	46.0	292	138	87.7	47.1	49	19	12.3	39.6	18	9	48.2	52.4
Hamburg	917	465	50.8	791	412	88.6	52.1	125	53	11.4	42.5	45	25	46.3	55.2
Hessen	3 138	1 497	47.7	2 702	1 282	85.7	47.5	436	215	14.3	49.3	199	117	54.6	58.9
Mecklenburg-Vorpommern	815	382	46.8	790	372	97.6	47.1	25	9	2.4	36.5	9	6	61.8	65.1
Niedersachsen	4 020	1 859	46.3	3 721	1 743	93.7	46.8	299	117	6.3	39.1	124	63	53.8	50.9
Nordrhein-Westfalen	9 111	4 154	45.6	8 084	3 746	90.2	46.3	1 026	408	9.8	39.7	403	212	52.0	52.6
Rheinland-Pfalz	2 057	989	48.1	1 870	901	91.1	48.2	187	88	8.9	46.9	88	50	57.2	57.0
Saarland	506	234	46.2	463	215	91.7	46.3	43	19	8.3	44.9	22	12	62.6	53.8
Sachsen	2 072	968	46.7	2 004	941	97.2	46.9	68	27	2.8	39.6	19	10	37.6	53.1
Sachsen-Anhalt	1 136	527	46.4	1 101	516	97.8	46.8	35	12	2.2	33.9	9	/	41.6	/
Schleswig-Holstein	1 462	679	46.4	1 374	644	94.9	46.9	88	35	5.1	39.4	36	17	49.4	47.0
Thüringen	1 094	517	47.3	1 058	501	97.0	47.4	36	16	3.0	44.0	12	8	53.0	68.1
Insgesamt															
Deutschland	82 425	43 113	52.3	73 464	38 264	88.8	52.1	8 961	4 849	11.2	54.1	3 959	2 531	52.2	63.9
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	66 285	34 781	52.5	58 399	30 480	87.6	52.2	7 886	4 301	12.4	54.5	3 637	2 316	53.9	63.7
Neue Länder einschl. Berlin	16 140	8 332	51.6	15 065	7 784	93.4	51.7	1 075	548	6.6	51.0	322	215	39.2	66.8
Baden-Württemberg	10 935	5 973	54.6	9 379	5 033	84.3	53.7	1 556	940	15.7	60.4	793	533	56.7	67.2
Bayern	12 892	7 069	54.8	11 365	6 152	87.0	54.1	1 527	917	13.0	60.1	797	522	56.8	65.5
Berlin	3 537	1 887	53.3	2 973	1 571	83.3	52.8	564	316	16.7	56.0	162	106	33.5	65.3
Brandenburg	2 490	1 311	52.6	2 394	1 257	95.9	52.5	96	54	4.1	56.3	44	30	55.1	67.7
Bremen	673	346	51.4	568	294	85.0	51.8	106	52	15.0	49.1	40	24	46.4	60.6
Hamburg	1 794	979	54.6	1 526	840	85.8	55.0	267	139	14.2	52.0	95	60	43.5	63.7
Hessen	6 202	3 248	52.4	5 291	2 733	84.1	51.6	911	515	15.9	56.6	427	277	53.7	64.9
Mecklenburg-Vorpommern	1 614	811	50.2	1 551	788	97.2	50.8	64	23	2.8	36.0	19	13	55.3	66.2
Niedersachsen	7 952	4 064	51.1	7 292	3 744	92.1	51.3	660	320	7.9	48.5	286	175	54.8	61.3
Nordrhein-Westfalen	17 911	9 020	50.4	15 732	7 958	88.2	50.6	2 179	1 062	11.8	48.7	881	528	49.7	59.9
Rheinland-Pfalz	4 064	2 132	52.5	3 666	1 914	89.8	52.2	398	218	10.2	54.8	193	126	57.8	65.2
Saarland	996	505	50.7	901	457	90.5	50.7	94	48	9.5	50.8	49	28	58.5	57.7
Sachsen	4 088	2 086	51.0	3 919	2 006	96.2	51.2	169	80	3.8	47.5	48	32	40.4	66.8
Sachsen-Anhalt	2 242	1 128	50.3	2 148	1 093	96.9	50.9	94	35	3.1	37.3	22	15	42.2	68.1
Schleswig-Holstein	2 866	1 446	50.4	2 678	1 356	93.8	50.6	188	90	6.2	47.6	78	44	49.0	56.5
Thüringen	2 169	1 110	51.2	2 079	1 069	96.3	51.4	89	41	3.7	45.4	27	20	48.5	73.1

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Land, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.

2) Anteil der deutschen Erwerbspersonen an den Erwerbspersonen insgesamt.

3) Anteil der ausländischen Erwerbspersonen an den Erwerbspersonen insgesamt.

4) Anteil der ausländischen Erwerbspersonen aus EU-Staaten an den ausländischen Erwerbspersonen insgesamt.

4 LÄNDER

4.3 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, überwiegendem Lebensunterhalt und Ländern

1 000

Land	Bevölkerung davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch					zusammen	Erwerbstätige davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
	insgesamt	Eigene Erwerbs- tätig- keit	Arbeits- losen- geld I/ Hartz IV	Rente und Sons- tiges 1)	Einkünf- te von Angehö- rigen		Eigene Erwerbs- tätig- keit	Arbeits- losen- geld I/ Hartz IV	Rente und Sons- tiges 1)	Einkünf- te von Angehö- rigen	
M ä n n l i c h											
Deutschland	40 683	20 628	1 861	9 981	8 212	22 107	20 603	206	873	426	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	32 719	16 753	1 329	7 801	6 836	17 962	16 732	136	704	390	
Neue Länder einschl. Berlin	7 964	3 875	532	2 180	1 376	4 145	3 871	70	169	36	
Baden-Württemberg	5 429	2 884	140	1 210	1 195	3 112	2 880	14	141	76	
Bayern	6 384	3 472	127	1 454	1 332	3 690	3 468	11	134	77	
Berlin	1 737	851	159	382	345	911	851	18	30	12	
Brandenburg	1 232	611	77	335	208	656	610	14	27	5	
Bremen	332	163	30	80	60	178	162	/	9	/	
Hamburg	877	467	46	188	176	491	466	/	12	8	
Hessen	3 064	1 555	127	741	641	1 679	1 554	13	70	42	
Mecklenburg-Vorpommern	799	374	52	239	134	400	374	5	19	/	
Niedersachsen	3 932	1 956	164	983	830	2 103	1 953	19	81	50	
Nordrhein-Westfalen	8 800	4 317	544	2 126	1 813	4 620	4 312	53	160	94	
Rheinland-Pfalz	2 007	1 021	69	501	415	1 099	1 019	8	49	23	
Saarland	489	241	22	133	93	256	240	/	10	/	
Sachsen	2 015	984	109	581	341	1 060	983	16	52	10	
Sachsen-Anhalt	1 106	525	79	332	169	555	524	9	19	/	
Schleswig-Holstein	1 404	678	61	384	281	733	677	8	37	11	
Thüringen	1 075	529	57	309	180	562	529	8	22	/	
We i b l i c h											
Deutschland	41 742	16 720	1 609	11 527	11 887	19 232	16 698	216	902	1 415	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	33 566	13 336	1 140	8 710	10 381	15 547	13 320	146	721	1 360	
Neue Länder einschl. Berlin	8 176	3 384	468	2 817	1 506	3 685	3 379	70	181	55	
Baden-Württemberg	5 506	2 260	124	1 398	1 724	2 678	2 259	20	141	259	
Bayern	6 509	2 765	108	1 631	2 005	3 198	2 761	13	145	279	
Berlin	1 801	767	146	493	395	829	765	14	33	17	
Brandenburg	1 259	548	59	424	228	594	548	11	28	8	
Bremen	341	130	28	101	82	150	130	/	7	9	
Hamburg	917	415	40	237	225	448	414	/	18	12	
Hessen	3 138	1 229	129	812	968	1 442	1 227	14	76	124	
Mecklenburg-Vorpommern	815	331	49	292	143	360	331	8	17	/	
Niedersachsen	4 020	1 519	123	1 076	1 302	1 797	1 517	15	82	183	
Nordrhein-Westfalen	9 111	3 431	463	2 356	2 861	3 999	3 427	56	167	348	
Rheinland-Pfalz	2 057	818	60	536	643	956	816	9	46	85	
Saarland	506	195	16	134	161	224	195	/	8	20	
Sachsen	2 072	835	93	779	366	922	833	18	55	15	
Sachsen-Anhalt	1 136	450	71	428	187	489	449	11	23	/	
Schleswig-Holstein	1 462	574	51	428	409	655	573	10	33	39	
Thüringen	1 094	454	50	402	188	491	453	7	25	6	
I n s g e s a m t											
Deutschland	82 425	37 348	3 470	21 508	20 099	41 339	37 301	422	1 775	1 841	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	66 285	30 089	2 470	16 511	17 216	33 509	30 051	282	1 425	1 750	
Neue Länder einschl. Berlin	16 140	7 260	1 000	4 997	2 883	7 830	7 250	139	350	91	
Baden-Württemberg	10 935	5 144	264	2 608	2 919	5 790	5 139	34	282	336	
Bayern	12 892	6 236	234	3 085	3 336	6 889	6 229	24	279	357	
Berlin	3 537	1 618	304	875	740	1 740	1 616	32	63	29	
Brandenburg	2 490	1 159	136	759	436	1 251	1 158	25	54	13	
Bremen	673	292	58	181	142	327	292	8	16	12	
Hamburg	1 794	882	86	425	401	939	880	8	30	20	
Hessen	6 202	2 784	255	1 554	1 609	3 121	2 781	28	146	167	
Mecklenburg-Vorpommern	1 614	705	101	531	277	760	705	14	37	5	
Niedersachsen	7 952	3 475	286	2 059	2 132	3 900	3 470	34	163	233	
Nordrhein-Westfalen	17 911	7 748	1 007	4 482	4 674	8 619	7 740	109	327	443	
Rheinland-Pfalz	4 064	1 839	129	1 037	1 058	2 055	1 836	16	95	108	
Saarland	996	436	38	267	255	481	435	/	18	24	
Sachsen	4 088	1 819	202	1 360	706	1 982	1 816	34	107	25	
Sachsen-Anhalt	2 242	976	151	760	355	1 044	974	20	42	8	
Schleswig-Holstein	2 866	1 252	112	812	690	1 389	1 250	18	70	51	
Thüringen	2 169	983	106	712	368	1 053	981	15	47	9	

1) Pension; Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Anteil; lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen; Elterngeld; Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium).

2) Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitsuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.

4 LÄNDER

noch 4.3 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, überwiegendem Lebensunterhalt und Ländern
1 000

zusammen	Erwerbslose davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			zusammen	Nichterwerbspersonen davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			zusammen	dar.:Arbeit suchende Nichterwerbsper.2)			Land
	Arbeits- losen- geld I/ Hartz IV	Rente und Sons- tiges 1)	Einkünf- te von Angehö- rigen		Arbeits- losen- geld I/ Hartz IV	Rente und Sons- tiges 1)	Einkünf- te von Angehö- rigen		Arbeits- losen- geld I/ Hartz IV	Rente und Sons- tiges 1)	Einkünf- te von Angehö- rigen	
Männlich												
1 029	742	108	179	17 547	914	9 026	7 607	203	124	25	54	Deutschland
												Früheres Bundesgebiet
												ohne Berlin
744	511	85	148	14 014	682	7 033	6 298	152	85	20	47	Neue Länder einschl.
												Berlin
285	231	23	32	3 533	232	1 993	1 308	50	39	5	6	
99	61	12	26	2 217	65	1 060	1 092	23	9	/	11	Baden-Württemberg
98	61	13	24	2 595	55	1 309	1 230	26	10	/	11	Bayern
84	68	/	11	742	72	348	321	15	12	/	/	Berlin
38	32	/	/	537	30	307	200	/	/	/	/	Brandenburg
11	8	/	/	143	17	70	55	/	/	/	/	Bremen
23	16	/	/	363	25	173	164	/	/	/	/	Hamburg
72	45	9	18	1 313	68	664	581	15	9	/	/	Hessen
29	23	/	/	370	24	217	129	6	/	/	/	Mecklenburg-Vorpommern
101	73	9	19	1 728	72	895	761	19	13	/	/	Niedersachsen
247	187	22	38	3 934	304	1 949	1 680	49	33	6	11	Nordrhein-Westfalen
44	28	8	9	864	33	447	384	7	/	/	/	Rheinland-Pfalz
15	9	/	/	218	11	120	87	/	/	/	/	Saarland
59	48	6	5	897	46	525	326	11	7	/	/	Sachsen
46	36	/	/	505	34	310	161	9	8	/	/	Sachsen-Anhalt
34	24	/	6	637	30	344	264	/	/	/	/	Schleswig-Holstein
31	24	/	/	482	25	285	172	5	/	/	/	Thüringen
Weiblich												
746	460	66	219	21 765	933	10 580	10 252	176	91	22	62	Deutschland
												Früheres Bundesgebiet
												ohne Berlin
528	295	52	182	17 490	699	7 953	8 839	131	60	18	53	Neue Länder einschl.
												Berlin
217	165	15	38	4 274	234	2 627	1 414	45	31	/	9	
83	38	7	37	2 745	66	1 252	1 427	24	7	/	14	Baden-Württemberg
82	43	8	32	3 228	52	1 483	1 694	24	8	/	11	Bayern
63	47	/	13	909	84	459	365	13	9	/	/	Berlin
22	17	/	/	642	31	395	216	6	/	/	/	Brandenburg
7	/	/	/	184	20	93	71	/	/	/	/	Bremen
17	10	/	/	451	25	217	209	/	/	/	/	Hamburg
56	32	6	18	1 641	83	732	826	12	6	/	/	Hessen
22	17	/	/	434	24	273	136	5	/	/	/	Mecklenburg-Vorpommern
63	35	5	23	2 160	73	991	1 097	15	7	/	/	Niedersachsen
155	98	14	43	4 957	308	2 179	2 470	36	22	/	10	Nordrhein-Westfalen
33	17	/	11	1 068	34	488	546	9	/	/	/	Rheinland-Pfalz
10	5	/	/	272	9	125	138	/	/	/	/	Saarland
46	34	/	7	1 105	41	721	343	10	6	/	/	Sachsen
39	30	/	6	608	30	402	176	5	/	/	/	Sachsen-Anhalt
24	13	/	8	783	28	393	362	/	/	/	/	Schleswig-Holstein
26	19	/	/	577	23	376	178	6	/	/	/	Thüringen
Insgesamt												
1 775	1 202	174	399	39 311	1 846	19 606	17 859	378	215	47	116	Deutschland
												Früheres Bundesgebiet
												ohne Berlin
1 272	807	137	329	31 504	1 381	14 986	15 137	283	145	37	100	Neue Länder einschl.
												Berlin
502	395	37	70	7 808	465	4 620	2 722	95	70	10	16	
182	99	20	64	4 962	131	2 312	2 519	47	16	6	25	Baden-Württemberg
180	104	21	56	5 823	107	2 792	2 924	49	18	9	22	Bayern
147	115	7	25	1 650	157	808	686	28	21	/	/	Berlin
60	49	/	7	1 180	62	702	416	10	7	/	/	Brandenburg
18	13	/	/	327	38	164	126	/	/	/	/	Bremen
40	27	6	7	815	51	391	373	8	5	/	/	Hamburg
127	77	15	36	2 954	151	1 396	1 406	27	14	/	9	Hessen
51	39	/	7	804	48	490	265	11	9	/	/	Mecklenburg-Vorpommern
164	108	15	41	3 888	145	1 886	1 858	34	21	/	11	Niedersachsen
402	285	36	81	8 891	613	4 128	4 150	86	55	10	21	Nordrhein-Westfalen
77	45	12	20	1 932	68	934	930	16	8	/	/	Rheinland-Pfalz
24	14	/	6	491	21	246	224	/	/	/	/	Saarland
104	82	10	12	2 002	87	1 246	669	22	13	/	/	Sachsen
84	67	7	10	1 113	64	713	337	14	11	/	/	Sachsen-Anhalt
57	37	7	14	1 421	58	737	626	9	/	/	/	Schleswig-Holstein
57	43	/	9	1 059	48	661	349	11	8	/	/	Thüringen

1) Pension; Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und andere Hilfen in besonderen Lebenslagen; Elterngeld; Sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium).

2) Einschl. nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitssuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen.

4 LÄNDER

4.4 Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbsquoten sowie Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Ländern und Regierungsbezirken

Land _____ Regierungsbezirk	Bevölkerung insgesamt	Erwerbspersonen zusammen	Erwerbsquoten 1)	Erwerbstätige							
				zusammen	Wirtschaftsbereich 2)				Stellung im Beruf		
					Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe; Verkehr; Kommunik.	Sonstige Dienstleistungen	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängige
1 000			%	1 000							
Männlich											
Baden-Württemberg	5 429	3 211	59.2	3 112	41	1 487	725	859	351	10	2 751
Stuttgart	2 039	1 222	59.9	1 181	13	586	271	310	128	/	1 049
Karlsruhe	1 379	793	57.5	770	/	336	194	235	83	/	685
Freiburg	1 100	651	59.2	631	13	292	149	177	78	/	551
Tübingen	910	545	59.8	530	10	272	111	137	62	/	466
Bayern	6 384	3 789	59.3	3 690	78	1 586	924	1 102	498	12	3 181
Oberbayern	2 283	1 377	60.3	1 344	24	478	373	469	214	/	1 127
Niederbayern	608	366	60.2	358	14	187	76	81	51	/	305
Oberpfalz	544	321	59.1	312	7	160	64	82	34	/	277
Oberfranken	521	307	59.0	295	6	138	67	83	35	/	258
Mittelfranken	860	494	57.5	481	7	201	124	149	56	/	424
Unterfranken	648	376	58.1	367	/	165	94	103	42	/	324
Schwaben	922	547	59.4	534	14	258	126	136	65	/	467
Berlin	1 737	995	57.3	911	/	184	297	429	170	/	741
Brandenburg	1 232	694	56.4	656	22	237	171	226	86	/	570
Bremen	332	189	56.9	178	/	55	61	60	21	/	157
Hamburg	877	514	58.6	491	/	110	174	204	78	/	412
Hessen	3 064	1 751	57.1	1 679	16	588	489	587	212	5	1 462
Darmstadt	1 946	1 126	57.9	1 079	6	329	343	401	145	/	931
Gießen	516	296	57.3	284	/	116	71	92	34	/	248
Kassel	602	329	54.7	317	5	143	75	94	34	/	283
Mecklenburg-Vorpommern	799	429	53.7	400	20	134	109	137	42	/	358
Niedersachsen	3 932	2 204	56.1	2 103	57	821	563	661	243	/	1 856
Braunschweig	795	437	55.0	415	5	180	96	133	39	/	375
Hannover	1 050	584	55.6	551	8	184	162	197	61	/	489
Lüneburg	843	461	54.7	446	15	167	126	138	61	/	384
Weser-Ems	1 244	722	58.0	692	29	290	180	193	81	/	608
Nordrhein-Westfalen	8 800	4 867	55.3	4 620	45	1 722	1 310	1 543	555	7	4 057
Düsseldorf	2 534	1 395	55.1	1 316	11	454	402	449	169	/	1 145
Köln	2 180	1 215	55.8	1 162	10	380	323	448	156	/	1 004
Münster	1 291	713	55.2	679	12	266	181	220	76	/	602
Detmold	1 020	577	56.6	551	6	243	151	151	62	/	488
Arnsberg	1 776	965	54.4	912	6	379	253	275	93	/	818
Rheinland-Pfalz	2 007	1 143	57.0	1 099	22	436	292	349	134	/	961
Saarland	489	271	55.4	256	/	109	65	82	28	/	228
Sachsen	2 015	1 118	55.5	1 060	18	453	257	332	137	/	921
Chemnitz	720	400	55.6	383	6	186	87	104	49	/	334
Dresden	794	435	54.8	411	8	168	96	139	50	/	360
Leipzig	501	283	56.5	265	/	98	75	88	38	/	227
Sachsen-Anhalt	1 106	601	54.3	555	15	237	137	167	56	/	498
Schleswig-Holstein	1 404	767	54.6	733	19	227	211	277	105	/	625
Thüringen	1 075	593	55.1	562	12	263	135	152	64	/	497
Deutschland	40 683	23 136	56.9	22 107	369	8 650	5 920	7 168	2 779	51	19 276
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	32 719	18 705	57.2	17 962	281	7 141	4 815	5 725	2 225	47	15 690
Neue Länder einschließlich Berlin	7 964	4 430	55.6	4 145	88	1 509	1 105	1 443	555	/	3 586

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Geschlecht, Land und Regierungsbezirk.
2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008(WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.4 Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbsquoten sowie Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Ländern und Regierungsbezirken

Land Regierungsbezirk	Bevölkerung insgesamt	Erwerbspersonen zusammen	Erwerbsquoten 1)	Erwerbstätige							
				zusammen	Wirtschaftsbereich 2)				Stellung im Beruf		
					Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe; Verkehr; Kommunik.	Sonstige Dienstleistungen	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängige
1 000			%	1 000							
Weiblich											
Baden-Württemberg	5 506	2 761	50.1	2 678	22	519	641	1 497	175	16	2 487
Stuttgart	2 053	1 030	50.2	999	6	195	237	560	65	5	928
Karlsruhe	1 398	680	48.7	658	/	111	163	382	44	/	612
Freiburg	1 134	578	51.0	561	7	112	138	304	37	6	518
Tübingen	921	473	51.3	461	7	101	103	250	28	/	429
Bayern	6 509	3 280	50.4	3 198	42	540	802	1 814	232	34	2 932
Oberbayern	2 331	1 208	51.8	1 178	15	162	295	707	111	10	1 057
Niederbayern	607	302	49.8	297	6	54	83	154	16	6	275
Oberpfalz	551	272	49.4	264	/	59	64	136	15	5	244
Oberfranken	541	274	50.8	266	/	52	63	148	17	/	247
Mittelfranken	886	440	49.6	430	/	75	103	248	27	/	398
Unterfranken	661	325	49.2	317	/	53	81	181	19	/	298
Schwaben	931	459	49.3	445	7	85	112	241	27	5	413
Berlin	1 801	892	49.5	829	/	60	193	576	98	/	730
Brandenburg	1 259	616	49.0	594	10	56	137	391	43	/	551
Bremen	341	157	46.0	150	/	13	41	96	10	/	140
Hamburg	917	465	50.8	448	/	38	126	284	44	/	404
Hessen	3 138	1 497	47.7	1 442	7	188	352	895	103	7	1 331
Darmstadt	1 997	953	47.7	917	/	110	233	571	71	/	842
Gießen	527	256	48.6	246	/	42	50	152	14	/	230
Kassel	614	289	47.0	278	/	36	69	171	18	/	259
Mecklenburg-Vorpommern	815	382	46.8	360	7	31	90	232	22	/	337
Niedersachsen	4 020	1 859	46.3	1 797	21	235	450	1 090	113	11	1 672
Braunschweig	809	362	44.7	347	/	50	81	214	19	/	327
Hannover	1 091	496	45.5	479	/	57	114	307	30	/	447
Lüneburg	861	408	47.4	395	7	47	103	238	29	/	363
Weser-Ems	1 260	594	47.1	576	11	81	152	331	35	6	535
Nordrhein-Westfalen	9 111	4 154	45.6	3 999	19	482	992	2 505	267	18	3 714
Düsseldorf	2 656	1 177	44.3	1 131	/	131	284	711	87	/	1 039
Köln	2 255	1 064	47.2	1 029	/	109	242	674	76	/	950
Münster	1 328	614	46.2	592	/	67	149	370	32	/	556
Detmold	1 042	484	46.5	467	/	70	120	274	28	/	437
Arnsberg	1 830	815	44.5	780	/	105	197	476	45	/	732
Rheinland-Pfalz	2 057	989	48.1	956	10	128	247	571	67	8	881
Saarland	506	234	46.2	224	/	28	56	140	14	/	209
Sachsen	2 072	968	46.7	922	10	131	220	561	70	/	850
Chemnitz	746	335	44.9	320	/	57	76	183	21	/	297
Dresden	810	372	46.0	357	/	47	80	225	28	/	328
Leipzig	517	261	50.4	246	/	27	64	152	21	/	225
Sachsen-Anhalt	1 136	527	46.4	489	6	57	120	305	25	/	463
Schleswig-Holstein	1 462	679	46.4	655	9	64	175	408	47	/	604
Thüringen	1 094	517	47.3	491	6	81	115	289	32	/	458
Deutschland	41 742	19 977	47.9	19 232	171	2 650	4 758	11 653	1 362	106	17 764
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	33 566	16 076	47.9	15 547	132	2 234	3 881	9 300	1 072	100	14 375
Neue Länder einschließlich Berlin	8 176	3 902	47.7	3 685	39	416	877	2 353	290	6	3 389

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Geschlecht, Land und Regierungsbezirk.
2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008(WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.4 Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbsquoten sowie Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Ländern und Regierungsbezirken

Land _____ Regierungsbezirk	Bevölkerung insgesamt	Erwerbspersonen zusammen	Erwerbsquoten 1)	Erwerbstätige								
				zusammen	Wirtschaftsbereich 2)				Stellung im Beruf			
					Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe; Verkehr; Kommunik.	Sonstige Dienstleistungen	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängige	
	1 000		%									1 000
Insgesamt												
Baden-Württemberg	10 935	5 973	54.6	5 790	63	2 006	1 366	2 355	525	27	5 238	
Stuttgart	4 092	2 253	55.0	2 180	19	782	509	870	193	9	1 977	
Karlsruhe	2 776	1 474	53.1	1 428	6	447	357	618	127	/	1 297	
Freiburg	2 234	1 229	55.0	1 192	20	404	287	481	114	9	1 069	
Tübingen	1 832	1 017	55.5	991	18	373	214	387	91	5	895	
Bayern	12 892	7 069	54.8	6 889	120	2 126	1 726	2 917	730	46	6 113	
Oberbayern	4 614	2 585	56.0	2 523	39	640	668	1 176	325	14	2 184	
Niederbayern	1 215	668	55.0	654	20	241	159	235	67	8	580	
Oberpfalz	1 095	593	54.2	577	12	219	128	218	49	7	521	
Oberfranken	1 061	581	54.8	561	9	191	130	231	52	/	505	
Mittelfranken	1 746	934	53.5	911	11	276	227	397	84	/	822	
Unterfranken	1 309	701	53.6	684	7	218	175	283	61	/	622	
Schwaben	1 853	1 006	54.3	979	21	343	238	377	92	7	880	
Berlin	3 537	1 887	53.3	1 740	/	244	490	1 004	268	/	1 471	
Brandenburg	2 490	1 311	52.6	1 251	32	293	308	617	129	/	1 121	
Bremen	673	346	51.4	327	/	68	102	156	30	/	297	
Hamburg	1 794	979	54.6	939	/	148	300	488	121	/	816	
Hessen	6 202	3 248	52.4	3 121	23	775	841	1 482	316	12	2 793	
Darmstadt	3 943	2 078	52.7	1 996	10	439	576	971	216	7	1 773	
Gießen	1 043	552	52.9	530	5	158	122	244	48	/	478	
Kassel	1 216	618	50.8	595	8	178	143	266	52	/	542	
Mecklenburg-Vorpommern	1 614	811	50.2	760	26	165	199	369	64	/	695	
Niedersachsen	7 952	4 064	51.1	3 900	79	1 057	1 013	1 751	356	15	3 529	
Braunschweig	1 603	799	49.8	762	7	231	178	346	58	/	702	
Hannover	2 141	1 080	50.5	1 030	10	241	275	504	91	/	936	
Lüneburg	1 704	869	51.0	841	22	214	228	376	90	/	747	
Weser-Ems	2 504	1 316	52.5	1 268	40	371	332	525	116	9	1 143	
Nordrhein-Westfalen	17 911	9 020	50.4	8 619	64	2 204	2 303	4 048	823	25	7 771	
Düsseldorf	5 190	2 572	49.6	2 447	16	585	687	1 160	256	7	2 184	
Köln	4 435	2 280	51.4	2 191	14	489	565	1 123	232	/	1 954	
Münster	2 619	1 327	50.7	1 271	16	333	331	590	108	/	1 158	
Detmold	2 062	1 062	51.5	1 018	9	313	271	425	90	/	925	
Arnsberg	3 606	1 780	49.4	1 692	9	484	450	750	138	/	1 550	
Rheinland-Pfalz	4 064	2 132	52.5	2 055	32	564	539	920	201	11	1 843	
Saarland	996	505	50.7	481	/	136	121	222	42	/	437	
Sachsen	4 088	2 086	51.0	1 982	28	584	478	893	207	/	1 771	
Chemnitz	1 466	735	50.2	703	9	243	163	288	70	/	632	
Dresden	1 604	807	50.3	768	13	215	176	364	78	/	688	
Leipzig	1 018	544	53.4	511	6	126	139	240	59	/	452	
Sachsen-Anhalt	2 242	1 128	50.3	1 044	21	294	257	472	81	/	962	
Schleswig-Holstein	2 866	1 446	50.4	1 389	27	290	386	685	152	7	1 229	
Thüringen	2 169	1 110	51.2	1 053	18	344	250	441	96	/	955	
Deutschland	82 425	43 113	52.3	41 339	540	11 300	10 677	18 821	4 142	157	37 040	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	66 285	34 781	52.5	33 509	414	9 375	8 696	15 025	3 297	147	30 065	
Neue Länder einschließlich Berlin	16 140	8 332	51.6	7 830	127	1 925	1 981	3 797	845	10	6 974	

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Geschlecht, Land und Regierungsbezirk.
2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008(WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.5.1 Erwerbspersonen nach Altersgruppen und Ländern

1 000

Land	Erwerbs- personen insgesamt	Davon im Alter von . . . bis unter . . . Jahren											
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	15 - 65	65 und älter
Männlich													
Baden-Württemberg	3 211	112	245	335	343	315	323	409	428	355	233	3 097	114
Bayern	3 789	141	273	388	404	404	388	484	511	423	252	3 668	121
Berlin	995	16	53	124	136	126	110	114	126	97	64	967	28
Brandenburg	694	16	32	57	69	72	73	88	111	98	58	674	20
Bremen	189	/	17	25	19	17	17	24	27	20	12	182	7
Hamburg	514	9	35	58	73	65	57	67	62	46	28	500	14
Hessen	1 751	49	132	184	175	178	188	229	239	199	123	1 697	54
Mecklenburg - Vorpommern	429	9	19	48	47	49	40	51	62	58	36	418	12
Niedersachsen	2 204	71	165	217	223	209	224	298	312	251	169	2 140	64
Nordrhein-Westfalen	4 867	122	355	505	505	506	514	649	689	551	341	4 738	129
Rheinland-Pfalz	1 143	38	87	108	113	110	112	150	162	140	85	1 105	39
Saarland	271	7	20	27	26	24	25	36	42	34	22	265	6
Sachsen	1 118	27	56	124	133	123	116	133	150	136	89	1 086	32
Sachsen-Anhalt	601	14	28	60	64	64	62	78	92	82	49	591	10
Schleswig-Holstein	767	25	51	77	74	73	79	105	116	84	53	737	30
Thüringen	593	13	28	62	65	64	61	79	87	72	47	578	15
Deutschland	23 136	673	1 595	2 399	2 469	2 400	2 388	2 992	3 218	2 645	1 663	22 442	693
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	18 705	579	1 380	1 924	1 956	1 901	1 926	2 449	2 590	2 102	1 320	18 128	577
Neue Länder einschl. Berlin	4 430	95	215	474	514	498	461	543	628	544	343	4 314	116
Weiblich													
Baden-Württemberg	2 761	92	217	287	273	262	296	374	374	315	196	2 687	75
Bayern	3 280	110	257	332	333	330	345	441	463	375	210	3 198	83
Berlin	892	11	55	117	127	106	92	110	115	87	60	878	13
Brandenburg	616	11	22	53	61	62	63	84	107	91	54	608	8
Bremen	157	/	16	16	17	13	17	21	22	17	12	153	/
Hamburg	465	10	33	59	63	58	51	59	57	42	25	457	9
Hessen	1 497	41	107	149	155	150	165	206	212	178	99	1 462	35
Mecklenburg-Vorpommern	382	7	15	38	38	43	37	47	63	54	35	377	/
Niedersachsen	1 859	49	137	172	174	182	202	270	284	221	130	1 822	38
Nordrhein-Westfalen	4 154	97	312	420	414	406	440	600	613	495	284	4 080	73
Rheinland-Pfalz	989	28	78	93	91	93	104	138	149	116	76	965	23
Saarland	234	7	19	22	18	25	23	34	33	30	20	230	/
Sachsen	968	15	44	102	108	104	96	118	148	126	89	949	18
Sachsen-Anhalt	527	10	23	48	53	56	51	72	87	77	46	522	5
Schleswig-Holstein	679	22	45	59	60	68	77	98	106	81	47	664	15
Thüringen	517	8	25	49	56	56	47	72	80	71	44	509	8
Deutschland	19 978	521	1 404	2 018	2 041	2 013	2 107	2 744	2 911	2 375	1 427	19 560	417
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	16 076	459	1 220	1 610	1 600	1 586	1 720	2 242	2 312	1 870	1 099	15 717	359
Neue Länder einschl. Berlin	3 902	62	184	408	442	426	387	502	599	506	327	3 843	58
Insgesamt													
Baden-Württemberg	5 973	204	462	622	616	577	619	783	802	670	429	5 784	189
Bayern	7 069	251	530	720	738	734	733	925	974	798	463	6 865	204
Berlin	1 887	27	108	242	262	232	202	224	241	184	124	1 845	41
Brandenburg	1 311	27	54	109	130	134	136	172	217	190	112	1 283	28
Bremen	346	8	33	41	36	30	33	45	49	36	24	335	11
Hamburg	979	20	68	117	136	123	108	126	119	88	54	957	22
Hessen	3 248	90	240	333	331	328	353	435	451	377	223	3 159	90
Mecklenburg-Vorpommern	811	16	34	86	84	91	77	98	125	112	71	794	16
Niedersachsen	4 064	120	301	390	397	392	426	568	596	473	299	3 962	102
Nordrhein-Westfalen	9 020	219	667	925	919	912	954	1 249	1 302	1 046	625	8 818	202
Rheinland-Pfalz	2 132	66	165	201	204	203	215	288	311	256	162	2 070	62
Saarland	505	14	39	49	45	50	48	70	75	63	42	494	11
Sachsen	2 086	42	99	226	241	227	212	250	297	262	178	2 036	50
Sachsen-Anhalt	1 128	24	50	108	117	119	113	149	179	159	95	1 113	16
Schleswig-Holstein	1 446	46	96	136	135	141	157	204	223	165	99	1 401	45
Thüringen	1 110	21	53	111	121	120	108	151	167	143	91	1 087	23
Deutschland	43 113	1 194	2 999	4 416	4 511	4 412	4 494	5 736	6 129	5 021	3 090	42 003	1 110
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	34 781	1 038	2 601	3 534	3 555	3 488	3 646	4 691	4 902	3 971	2 419	33 845	936
Neue Länder einschl. Berlin	8 332	157	399	882	956	924	849	1 045	1 227	1 050	671	8 158	174

4 LÄNDER

4.5.2 Erwerbsquoten *) nach Altersgruppen und Ländern

%

Land	Erwerbs- quoten insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	15 - 65	65 und älter
Männlich													
Baden-Württemberg	69.0	34.4	70.3	86.3	94.0	95.4	95.1	95.1	94.6	91.2	70.1	83.7	11.9
Bayern	68.9	39.8	68.6	87.2	95.0	95.8	96.0	95.2	93.9	88.8	66.3	84.2	10.6
Berlin	66.8	21.3	61.4	82.8	92.1	92.2	93.1	91.6	88.4	85.3	66.2	81.0	9.4
Brandenburg	64.9	29.1	73.4	85.7	94.6	93.4	93.7	93.3	90.4	86.5	59.8	82.2	8.0
Bremen	65.8	27.6	65.8	83.0	85.5	90.0	89.9	93.2	88.6	85.2	65.4	79.0	12.6
Hamburg	68.4	24.0	70.2	83.6	91.6	94.0	91.9	91.4	91.3	84.2	65.9	82.3	9.4
Hessen	66.5	28.4	70.7	85.1	92.0	94.0	94.2	93.9	91.8	87.0	64.5	81.6	9.8
Mecklenburg-Vorpommern	61.6	26.6	63.5	85.2	90.7	90.6	87.7	91.1	85.4	83.0	54.8	78.4	7.0
Niedersachsen	65.1	31.8	70.7	84.0	91.6	92.6	92.9	93.3	91.3	85.8	65.7	81.1	8.6
Nordrhein-Westfalen	64.4	24.1	69.0	84.2	90.9	92.9	91.8	92.3	89.9	85.4	62.6	79.7	8.0
Rheinland-Pfalz	65.9	33.1	71.7	84.7	93.0	93.0	92.6	93.4	90.6	85.8	63.6	81.2	10.3
Saarland	63.1	26.8	66.9	87.0	90.3	92.7	91.2	94.0	90.5	84.6	59.4	79.4	6.5
Sachsen	64.0	33.4	67.6	88.0	92.7	94.1	94.1	93.6	91.3	87.8	61.3	83.0	7.3
Sachsen-Anhalt	61.9	30.6	67.6	83.4	88.8	90.6	91.5	92.3	90.4	85.8	57.5	80.6	4.3
Schleswig-Holstein	63.3	30.2	70.9	86.5	90.1	92.1	93.0	94.0	91.5	85.9	62.5	81.0	9.8
Thüringen	63.2	30.9	67.7	83.3	90.2	91.5	93.3	92.1	90.6	85.5	59.8	81.5	6.4
Deutschland	66.0	30.7	69.2	85.2	92.4	93.6	93.4	93.5	91.5	86.9	64.1	81.7	9.1
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	66.5	31.1	69.7	85.3	92.5	94.0	93.6	93.7	91.9	87.2	65.2	81.8	9.6
Neue Länder einschl. Berlin	64.1	28.5	66.3	84.8	91.8	92.4	92.7	92.5	89.7	86.0	60.4	81.4	7.2
Weiblich													
Baden-Württemberg	57.8	32.2	69.9	81.8	79.8	80.1	86.2	88.6	85.6	80.4	57.5	75.6	6.1
Bayern	57.8	34.5	69.5	81.4	81.5	81.2	86.4	88.0	85.6	78.3	52.7	75.5	5.8
Berlin	56.9	16.0	59.6	77.0	83.0	82.0	84.8	87.4	81.0	77.2	56.3	74.1	3.5
Brandenburg	55.7	23.4	65.7	82.1	86.3	86.3	92.0	89.1	85.8	82.4	56.4	77.7	2.5
Bremen	52.5	22.4	66.2	72.1	70.0	78.7	82.0	82.4	82.7	78.3	54.5	70.3	4.2
Hamburg	58.3	28.6	64.4	79.0	82.1	85.2	81.7	85.6	82.2	76.0	54.7	75.1	4.6
Hessen	54.8	25.4	64.9	77.3	79.7	77.9	83.4	85.1	81.5	75.2	52.2	72.0	5.0
Mecklenburg-Vorpommern	53.2	24.9	62.0	81.7	84.9	87.5	87.1	90.7	84.6	77.7	51.7	75.5	2.1
Niedersachsen	53.1	23.7	64.1	76.9	77.4	80.3	83.5	86.0	82.4	74.7	50.7	71.5	4.0
Nordrhein-Westfalen	52.3	21.2	65.7	76.9	74.1	75.3	79.8	82.9	80.3	72.7	49.0	69.5	3.5
Rheinland-Pfalz	54.9	28.9	68.1	76.8	77.9	80.1	85.6	86.4	81.9	75.9	53.8	73.0	4.9
Saarland	51.9	29.8	68.7	79.5	74.7	82.2	85.5	86.3	78.6	69.5	51.3	71.5	3.3
Sachsen	53.3	21.2	63.2	81.2	83.4	87.4	90.9	91.9	89.9	83.3	55.9	77.7	3.1
Sachsen-Anhalt	52.3	25.0	60.8	82.0	85.3	89.7	91.2	91.4	87.6	81.0	50.6	76.8	1.6
Schleswig-Holstein	53.1	28.7	65.4	77.3	76.7	81.9	85.0	86.6	82.9	79.1	51.2	73.1	4.1
Thüringen	53.7	21.5	64.9	80.5	87.5	88.4	91.4	90.5	87.7	81.8	52.4	77.3	2.7
Deutschland	54.8	26.5	66.4	79.0	79.3	80.5	84.6	86.6	83.5	77.0	52.7	73.4	4.3
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	55.0	27.4	67.1	78.7	78.0	79.1	83.7	85.9	82.8	76.0	52.2	72.7	4.7
Neue Länder einschl. Berlin	54.3	21.3	62.2	80.1	84.6	86.2	89.3	90.0	86.2	80.9	54.3	76.4	2.7
Insgesamt													
Baden-Württemberg	63.3	33.3	70.1	84.1	87.1	87.8	90.6	91.9	90.2	85.8	63.7	79.7	8.7
Bayern	63.3	37.3	69.1	84.4	88.4	88.6	91.3	91.6	89.8	83.5	59.3	79.9	7.9
Berlin	61.7	18.9	60.5	79.9	87.5	87.2	89.1	89.4	84.7	81.3	61.0	77.5	6.1
Brandenburg	60.2	26.4	70.0	83.9	90.5	90.0	92.9	91.2	88.1	84.5	58.1	80.0	4.9
Bremen	59.0	25.1	66.0	78.3	77.4	84.9	85.7	87.9	85.8	81.9	59.4	74.8	7.7
Hamburg	63.2	26.2	67.2	81.3	87.0	89.7	86.8	88.6	86.7	80.1	60.1	78.7	6.7
Hessen	60.6	27.0	68.0	81.4	85.8	85.9	88.8	89.5	86.7	81.0	58.4	76.8	7.2
Mecklenburg-Vorpommern	57.3	25.8	62.8	83.6	88.0	89.1	87.4	90.9	85.0	80.4	53.3	77.0	4.2
Niedersachsen	59.0	27.9	67.5	80.7	84.8	86.4	88.2	89.7	86.8	80.2	58.2	76.4	6.0
Nordrhein-Westfalen	58.2	22.7	67.4	80.7	82.5	84.1	85.8	87.5	85.1	78.8	55.6	74.6	5.5
Rheinland-Pfalz	60.3	31.2	70.0	80.8	85.6	86.6	89.1	89.9	86.2	81.0	58.6	77.2	7.3
Saarland	57.4	28.1	67.8	83.5	83.1	87.0	88.4	90.1	84.9	76.8	55.3	75.5	4.7
Sachsen	58.5	27.8	65.6	84.8	88.3	90.9	92.6	92.8	90.6	85.6	58.5	80.5	4.9
Sachsen-Anhalt	57.0	28.0	64.3	82.8	87.2	90.1	91.4	91.9	89.0	83.4	54.0	78.8	2.8
Schleswig-Holstein	58.0	29.5	68.2	82.3	83.6	86.8	88.8	90.3	87.2	82.4	56.6	77.0	6.7
Thüringen	58.4	26.4	66.3	82.1	89.0	90.0	92.4	91.3	89.2	83.6	56.0	79.5	4.3
Deutschland	60.3	28.7	67.9	82.3	86.0	87.2	89.1	90.1	87.5	81.9	58.3	77.6	6.4
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	60.6	29.3	68.5	82.2	85.4	86.6	88.6	89.8	87.4	81.6	58.6	77.3	6.9
Neue Länder einschl. Berlin	59.1	25.2	64.4	82.6	88.3	89.4	91.1	91.3	87.9	83.4	57.2	79.0	4.6

*) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung im Alter von 15 Jahren und älter je Geschlecht, Land und Altersgruppe.

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit . . . tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Baden - Württemberg

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	41	/	/	/	/	/	/	8	/	/	7	7	1.8	43.4
Produzierendes Gewerbe	1 487	177	24	39	58	144	173	473	222	112	56	10	52.0	35.0
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	725	75	34	52	35	35	58	204	99	71	47	14	25.3	34.9
Sonstige Dienstleistungen	859	100	43	55	52	42	93	186	140	78	56	14	29.2	34.0
Zusammen	3 112	355	103	150	147	222	325	870	463	265	167	44	108.2	34.8

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	22	/	/	6	/	/	/	/	/	/	/	/	0.7	29.9
Produzierendes Gewerbe	519	76	27	77	70	47	57	108	38	12	5	/	14.0	27.0
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	641	84	63	143	97	36	45	102	39	18	11	/	15.8	24.6
Sonstige Dienstleistungen	1 497	227	131	303	237	90	136	204	106	38	21	/	36.3	24.2
Zusammen	2 678	388	224	529	408	173	239	416	184	68	38	11	66.7	24.9

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	63	/	/	9	7	/	/	10	/	/	9	8	2.4	38.7
Produzierendes Gewerbe	2 006	253	51	117	128	191	230	581	260	123	61	11	66.0	32.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	1 366	159	97	195	131	70	103	306	138	90	59	19	41.0	30.0
Sonstige Dienstleistungen	2 355	327	175	358	289	132	229	389	246	115	77	18	65.5	27.8
Zusammen	5 790	743	326	679	555	395	564	1 286	647	333	205	56	174.9	30.2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Bayern**Männlich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	78	/	/	/	/	/	/	13	/	11	18	14	3.6	46.5
Produzierendes Gewerbe	1 586	160	25	35	65	164	225	530	200	105	65	13	56.5	35.6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	924	82	30	53	42	45	99	306	113	80	59	16	33.3	36.0
Sonstige Dienstleistungen	1 102	107	42	66	66	59	142	290	141	98	72	18	38.8	35.2
Zusammen	3 690	354	99	159	177	270	467	1 139	458	294	214	60	132.2	35.8

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	42	/	/	9	6	/	/	7	/	/	/	/	1.3	31.6
Produzierendes Gewerbe	540	64	24	92	76	51	67	112	35	14	/	/	14.9	27.6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	802	96	60	175	126	45	63	155	44	19	15	/	20.7	25.8
Sonstige Dienstleistungen	1 814	227	133	370	296	113	200	290	99	53	27	6	46.8	25.8
Zusammen	3 198	389	221	645	504	211	332	563	180	90	48	13	83.7	26.2

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	120	7	6	14	10	5	/	19	5	15	20	16	5.0	41.3
Produzierendes Gewerbe	2 126	224	50	127	141	215	292	642	235	119	69	14	71.4	33.6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	1 726	178	89	227	168	90	162	461	157	99	74	21	53.9	31.3
Sonstige Dienstleistungen	2 917	334	175	436	363	172	342	580	241	152	99	24	85.6	29.3
Zusammen	6 889	743	320	804	681	482	799	1 702	638	385	262	74	215.8	31.3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.
Berlin														
Männlich														
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	-	/	/	/	-	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	184	15	/	9	9	13	23	77	15	14	7	/	6.6	35.8
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	297	22	7	33	26	15	25	103	26	21	16	/	10.2	34.4
Sonstige Dienstleistungen	429	35	12	42	34	27	43	123	49	37	23	5	14.8	34.6
Zusammen	911	71	22	84	68	55	90	304	91	72	45	9	31.7	34.8
Weiblich														
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	/	-	/	-	-	/	-	/	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	60	6	/	6	7	5	9	18	/	/	/	/	1.9	32.0
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	193	20	7	35	30	13	17	49	12	8	/	/	5.6	28.9
Sonstige Dienstleistungen	576	66	18	68	90	51	64	136	48	22	11	/	17.3	30.0
Zusammen	829	92	26	110	128	68	89	203	64	32	15	/	24.8	29.9
Insgesamt														
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	-	/	/	/	/	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	244	20	/	15	16	18	31	95	20	16	8	/	8.5	34.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	490	42	14	68	56	28	42	152	38	29	19	/	15.8	32.2
Sonstige Dienstleistungen	1 004	101	30	110	124	77	106	259	97	59	34	7	32.1	32.0
Zusammen	1 740	163	48	194	196	123	179	507	156	103	60	12	56.5	32.5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Brandenburg**Männlich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	22	/	/	/	/	/	/	12	/	/	/	/	0.9	39.3
Produzierendes Gewerbe	237	24	/	6	5	6	25	106	29	18	12	/	8.7	36.5
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	171	17	/	10	9	5	15	67	18	12	10	/	6.0	35.2
Sonstige Dienstleistungen	226	25	8	16	13	10	17	80	23	21	13	/	7.8	34.3
Zusammen	656	67	17	32	28	22	57	264	72	53	37	6	23.3	35.5

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	0.3	32.5
Produzierendes Gewerbe	56	7	/	/	6	/	6	20	5	/	/	/	1.8	31.7	
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	137	19	7	18	25	8	12	34	8	/	/	/	3.8	27.6	
Sonstige Dienstleistungen	391	58	14	29	63	41	38	108	21	10	8	/	11.5	29.3	
Zusammen	594	86	22	52	95	54	56	166	35	15	11	/	17.3	29.2	

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	32	/	/	/	/	/	/	15	/	/	/	/	1.2	37.2
Produzierendes Gewerbe	293	31	6	9	11	11	32	126	34	20	12	/	10.4	35.5
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	308	36	11	28	34	13	27	101	26	15	12	/	9.8	31.8
Sonstige Dienstleistungen	617	83	21	45	76	52	54	188	44	30	21	/	19.2	31.1
Zusammen	1 251	153	39	84	123	77	114	430	107	68	48	8	40.6	32.5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

B r e m e n**Männlich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	/	/	-	/	/	-	-	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	55	6	/	/	/	/	7	19	8	/	/	/	1.9	34.3
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	61	5	/	5	/	/	8	21	6	/	/	/	2.1	34.7
Sonstige Dienstleistungen	60	/	/	6	/	/	8	15	8	/	/	/	2.0	33.5
Zusammen	178	16	7	14	8	12	23	56	22	12	7	/	6.1	34.1

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	-	-	/	-	/	-	-	/	-	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	13	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	0.4	29.0
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	41	/	/	8	7	/	/	7	/	/	/	-	1.1	26.4
Sonstige Dienstleistungen	96	12	5	18	17	7	13	15	6	/	/	/	2.5	26.0
Zusammen	150	17	10	29	25	11	19	25	10	/	/	/	4.0	26.4

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	68	7	/	5	/	6	8	22	9	/	/	/	2.3	33.3
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	102	9	6	13	9	6	12	28	9	6	/	/	3.2	31.4
Sonstige Dienstleistungen	156	17	9	24	21	11	21	30	13	5	/	/	4.5	28.9
Zusammen	327	33	17	43	33	23	42	80	32	15	9	/	10.0	30.6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit . . . tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

H a m b u r g

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	-	/	-	/	/	-	-	-	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	110	10	/	/	/	7	17	39	13	7	6	/	4.0	36.2
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	174	13	/	11	9	7	20	62	21	15	11	/	6.4	36.6
Sonstige Dienstleistungen	204	20	/	14	13	9	24	58	24	20	13	/	7.3	35.5
Zusammen	491	44	9	28	28	24	61	159	58	43	30	6	17.7	36.1

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	38	/	/	/	6	/	6	7	/	/	/	/	1.1	29.4
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	126	16	5	21	18	7	14	28	10	/	/	/	3.5	28.2
Sonstige Dienstleistungen	284	35	13	40	46	18	35	57	21	11	7	/	8.2	28.8
Zusammen	448	56	20	66	70	28	56	91	34	17	10	/	12.8	28.6

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	148	15	/	8	11	10	23	46	16	9	7	/	5.1	34.5
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	300	29	8	32	27	14	34	89	31	20	13	/	9.9	33.1
Sonstige Dienstleistungen	488	55	18	54	60	27	59	114	46	31	20	/	15.4	31.6
Zusammen	939	100	29	94	98	51	117	250	92	60	40	7	30.5	32.5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit . . . tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Hessen**Männlich**

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.6	40.9
Produzierendes Gewerbe	588	66	7	18	21	48	87	203	72	38	23	/	20.7	35.3
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	489	49	20	41	20	18	61	148	56	43	29	6	16.8	34.4
Sonstige Dienstleistungen	587	61	28	43	30	21	67	142	89	58	38	11	20.4	34.7
Zusammen	1 679	177	56	103	71	88	215	496	218	140	93	22	58.6	34.9

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/	0.2	27.6
Produzierendes Gewerbe	188	24	8	30	28	14	24	39	13	6	/	/	5.2	27.7
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	352	44	26	78	60	15	31	60	20	10	7	/	8.9	25.3
Sonstige Dienstleistungen	895	120	63	177	149	52	96	132	62	25	14	/	23.0	25.7
Zusammen	1 442	189	98	287	238	82	151	232	95	41	23	5	37.3	25.9

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	23	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.8	36.8
Produzierendes Gewerbe	775	90	16	48	49	62	111	242	85	44	24	/	25.9	33.4
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	841	93	46	119	79	33	91	208	75	53	35	7	25.7	30.6
Sonstige Dienstleistungen	1 482	181	91	220	180	73	162	274	151	82	53	14	43.3	29.3
Zusammen	3 121	366	154	391	309	169	366	728	312	181	116	28	95.8	30.7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Mecklenburg - Vorpommern

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	20	/	-	/	/	/	/	9	/	/	/	/	0.8	38.8
Produzierendes Gewerbe	134	16	/	/	/	/	11	61	17	11	6	/	4.8	35.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	109	11	/	6	/	/	7	46	10	9	7	/	3.9	36.2
Sonstige Dienstleistungen	137	14	/	9	8	6	7	53	16	11	7	/	4.8	34.7
Zusammen	400	43	9	18	15	14	25	169	45	33	22	6	14.3	35.7

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	0.2	29.4
Produzierendes Gewerbe	31	/	/	/	/	/	/	12	/	/	/	/	-	1.0	31.5
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	90	11	/	11	19	7	6	24	6	/	/	/	2.6	28.6	
Sonstige Dienstleistungen	232	36	8	18	42	22	19	62	13	9	/	/	6.7	29.0	
Zusammen	360	51	12	32	65	32	27	99	22	13	5	/	10.5	29.1	

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	26	/	/	/	/	/	/	11	/	/	/	/	1.0	36.5
Produzierendes Gewerbe	165	20	/	/	6	6	13	74	20	12	6	/	5.8	35.1
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	199	22	6	18	22	10	13	70	16	12	8	/	6.5	32.8
Sonstige Dienstleistungen	369	50	12	27	50	28	26	115	30	20	10	/	11.5	31.1
Zusammen	760	94	22	51	80	46	53	269	67	46	27	7	24.8	32.6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit . . . tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Niedersachsen

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	57	/	/	/	/	/	/	12	/	7	13	6	2.6	44.8
Produzierendes Gewerbe	821	78	12	19	21	76	133	306	91	50	29	6	29.5	35.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	563	48	24	39	24	23	71	172	66	48	40	8	19.9	35.4
Sonstige Dienstleistungen	661	58	26	43	41	23	101	185	79	57	40	8	23.2	35.1
Zusammen	2 103	186	64	104	89	124	308	675	241	163	121	28	75.2	35.8

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21	/	/	6	/	/	/	/	/	/	/	/	0.6	29.8
Produzierendes Gewerbe	235	25	9	39	35	22	29	55	14	/	/	/	6.7	28.4
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	450	45	34	112	78	24	37	79	22	10	7	/	11.4	25.3
Sonstige Dienstleistungen	1 090	129	78	223	201	66	131	162	58	27	14	/	28.0	25.7
Zusammen	1 797	200	124	380	317	113	197	299	95	42	26	/	46.7	26.0

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	79	/	/	9	6	/	/	15	6	8	15	7	3.2	40.7
Produzierendes Gewerbe	1 057	103	21	58	56	98	162	361	105	55	31	6	36.1	34.2
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	1 013	93	59	152	103	47	107	251	87	58	47	9	31.3	30.9
Sonstige Dienstleistungen	1 751	187	104	266	242	89	232	347	137	84	54	10	51.2	29.2
Zusammen	3 900	386	188	484	406	237	505	974	336	204	147	32	121.9	31.3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Nordrhein - Westfalen

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	45	/	/	/	/	/	/	10	/	6	9	/	2.0	44.0
Produzierendes Gewerbe	1 722	179	22	44	59	123	283	595	204	125	76	10	61.7	35.8
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	1 310	117	47	102	58	57	154	401	158	117	83	17	46.2	35.2
Sonstige Dienstleistungen	1 543	161	54	109	92	62	221	350	228	141	103	21	53.7	34.8
Zusammen	4 620	458	124	258	212	243	660	1 357	594	390	272	52	163.6	35.4

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	19	/	/	5	/	/	/	/	/	/	/	/	0.6	29.4
Produzierendes Gewerbe	482	54	19	84	67	37	64	105	33	12	6	/	13.6	28.2
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	993	119	74	247	152	46	93	163	53	26	16	/	24.7	24.9
Sonstige Dienstleistungen	2 505	330	179	509	404	140	302	352	177	68	38	6	64.2	25.6
Zusammen	3 999	503	274	846	626	224	459	624	264	107	62	11	103.0	25.8

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	64	/	/	8	5	/	/	13	/	7	11	/	2.5	39.6
Produzierendes Gewerbe	2 204	232	41	129	127	160	347	701	237	138	82	11	75.3	34.2
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	2 303	236	121	348	210	103	247	564	211	143	99	21	70.9	30.8
Sonstige Dienstleistungen	4 048	491	233	619	496	202	523	703	405	209	141	27	117.9	29.1
Zusammen	8 619	962	399	1 103	838	466	1 119	1 981	858	497	334	63	266.6	30.9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Rheinland - Pfalz

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.9	40.9
Produzierendes Gewerbe	436	48	10	12	14	28	62	148	57	32	22	/	15.5	35.5
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	292	29	13	20	12	12	31	86	36	28	20	/	10.3	35.1
Sonstige Dienstleistungen	349	37	18	24	21	15	48	84	47	30	20	/	11.8	33.8
Zusammen	1 099	116	42	57	48	56	142	322	141	93	65	16	38.5	35.0

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.3	25.4
Produzierendes Gewerbe	128	15	10	23	16	10	13	29	8	/	/	/	3.4	26.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	247	30	25	59	41	12	18	38	10	8	/	/	6.0	24.1
Sonstige Dienstleistungen	571	80	47	117	94	29	62	83	34	15	9	/	14.3	24.9
Zusammen	956	126	83	201	151	51	94	152	52	27	14	/	23.9	25.0

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	32	/	/	/	/	/	/	6	/	/	/	/	1.2	36.0
Produzierendes Gewerbe	564	63	20	34	30	37	75	177	64	36	24	/	18.9	33.6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	539	59	39	79	53	24	50	124	46	35	23	7	16.2	30.1
Sonstige Dienstleistungen	920	117	65	141	114	45	110	167	81	45	28	7	26.1	28.3
Zusammen	2 055	243	126	258	199	107	236	473	193	120	79	21	62.4	30.3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Saarland

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	/	-	-	-	/	-	/	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	109	12	/	/	/	12	17	40	8	6	/	/	3.8	34.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	65	6	/	/	/	/	6	22	7	6	/	/	2.3	35.5
Sonstige Dienstleistungen	82	8	/	5	5	/	11	25	11	6	/	/	2.8	34.3
Zusammen	256	27	6	13	12	18	35	87	26	18	11	/	8.9	34.8

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	-	/	-	-	-	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	28	/	/	5	/	/	/	7	/	/	/	-	0.7	26.8
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	56	6	5	16	10	/	/	10	/	/	/	/	1.3	23.4
Sonstige Dienstleistungen	140	18	8	29	23	7	17	25	7	/	/	/	3.7	26.2
Zusammen	224	28	15	51	36	13	24	42	9	/	/	/	5.7	25.5

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	-	/	/	-	/	-	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	136	16	/	8	6	16	20	47	9	6	/	/	4.5	33.2
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	121	12	7	21	13	/	10	32	9	7	/	/	3.6	29.9
Sonstige Dienstleistungen	222	26	11	34	29	10	28	50	17	9	6	/	6.5	29.2
Zusammen	481	54	21	64	48	30	59	129	35	22	14	/	14.7	30.5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Sachsen

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	18	/	/	/	/	/	-	9	/	/	/	/	0.7	37.0
Produzierendes Gewerbe	453	47	/	12	9	14	36	222	53	30	22	/	16.5	36.4
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	257	27	9	20	14	8	17	89	31	24	17	/	8.9	34.7
Sonstige Dienstleistungen	332	36	14	23	24	19	18	112	32	31	17	/	11.2	33.7
Zusammen	1 060	112	28	56	48	42	71	432	118	86	57	10	37.2	35.1

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	0.3	28.9
Produzierendes Gewerbe	131	18	/	8	15	12	12	48	10	/	/	-	4.1	31.0	
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	220	26	13	33	39	16	15	53	14	8	/	/	6.1	27.8	
Sonstige Dienstleistungen	561	81	20	48	89	63	45	148	36	19	11	/	16.4	29.3	
Zusammen	922	127	35	90	144	91	72	252	61	30	17	/	26.9	29.2	

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	28	/	/	/	/	/	/	12	/	/	/	/	1.0	34.2
Produzierendes Gewerbe	584	65	8	20	24	26	48	270	63	33	24	/	20.5	35.2
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	478	53	21	53	53	24	32	142	45	32	20	/	15.0	31.5
Sonstige Dienstleistungen	893	117	33	72	114	82	63	259	68	50	29	/	27.6	30.9
Zusammen	1 982	239	63	146	192	133	143	684	179	117	74	12	64.1	32.4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Sachsen - Anhalt

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	15	/	/	/	/	/	-	6	/	/	/	/	0.6	38.8
Produzierendes Gewerbe	237	22	/	/	/	8	19	124	27	17	9	/	8.8	37.0
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	137	12	/	9	6	6	9	57	14	10	9	/	4.9	35.9
Sonstige Dienstleistungen	167	18	/	9	12	9	10	68	16	13	7	/	5.8	34.5
Zusammen	555	54	9	23	23	23	38	255	58	42	27	/	20.0	36.0

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	6	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.2	32.6
Produzierendes Gewerbe	57	7	/	/	7	/	/	24	/	/	/	-	1.8	31.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	120	17	6	16	23	11	10	28	5	/	/	/	3.3	27.5
Sonstige Dienstleistungen	305	41	10	25	53	30	22	98	15	7	/	/	9.0	29.5
Zusammen	489	64	17	45	83	45	37	153	24	12	6	/	14.3	29.3

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21	/	/	/	/	/	/	9	/	/	/	/	0.8	37.0
Produzierendes Gewerbe	294	29	/	7	11	12	24	148	31	19	10	/	10.6	36.0
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	257	29	8	25	30	16	19	85	19	13	11	/	8.2	32.0
Sonstige Dienstleistungen	472	59	14	34	65	40	32	166	30	20	10	/	14.7	31.3
Zusammen	1 044	118	26	68	106	68	75	408	82	54	33	5	34.4	32.9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Schleswig - Holstein

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.8	43.8
Produzierendes Gewerbe	227	24	/	6	7	15	39	77	27	16	11	/	8.1	35.7
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	211	22	9	15	10	8	27	57	24	21	13	/	7.3	34.8
Sonstige Dienstleistungen	277	30	11	17	17	12	40	61	46	24	14	/	9.5	34.4
Zusammen	733	77	25	40	34	34	107	198	98	64	42	13	25.8	35.1

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.2	24.9
Produzierendes Gewerbe	64	7	/	12	10	6	8	13	/	/	/	/	1.8	27.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	175	23	12	36	29	11	19	28	8	5	/	/	4.4	25.4
Sonstige Dienstleistungen	408	57	24	71	75	30	60	51	26	8	5	/	10.6	26.0
Zusammen	655	87	40	121	116	47	87	93	37	16	9	/	17.0	26.0

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	27	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	1.0	37.8
Produzierendes Gewerbe	290	31	6	18	17	20	47	90	29	17	12	/	9.9	34.0
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	386	45	21	51	39	19	46	85	32	27	16	/	11.8	30.5
Sonstige Dienstleistungen	685	87	36	88	91	42	100	112	73	33	20	5	20.1	29.4
Zusammen	1 389	165	65	161	150	82	194	292	135	80	51	15	42.8	30.8

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit . . . tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Thüringen

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	12	/	/	/	/	-	/	5	/	/	/	/	0.4	36.8
Produzierendes Gewerbe	263	31	/	/	8	11	26	116	34	18	10	/	9.4	35.8
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	135	11	/	9	5	/	11	50	15	13	10	/	4.9	36.5
Sonstige Dienstleistungen	152	14	6	9	11	7	10	56	17	12	8	/	5.3	34.8
Zusammen	562	57	13	23	24	23	47	228	67	45	28	6	20.1	35.7

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	0.2	33.6
Produzierendes Gewerbe	81	10	/	/	8	7	9	30	7	/	/	-	2.6	31.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	115	15	6	15	21	9	9	28	6	/	/	/	3.2	27.9
Sonstige Dienstleistungen	289	42	10	24	52	28	22	79	17	10	6	/	8.4	29.2
Zusammen	491	69	17	44	81	44	40	140	31	16	9	/	14.4	29.4

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	18	/	/	/	/	/	/	8	/	/	/	/	0.6	35.7
Produzierendes Gewerbe	344	42	/	10	16	18	36	146	42	21	11	/	12.0	34.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	250	26	10	24	26	13	20	78	21	17	11	/	8.1	32.5
Sonstige Dienstleistungen	441	56	15	33	62	36	32	135	34	22	14	/	13.7	31.1
Zusammen	1 053	126	30	67	105	67	88	367	98	61	37	7	34.5	32.7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Deutschland

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	369	25	11	24	18	10	11	96	24	45	65	40	15.8	42.8
Produzierendes Gewerbe	8 650	915	129	220	291	679	1 183	3 136	1 077	603	357	60	308.3	35.6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	5 920	546	214	429	281	252	619	1 891	701	524	376	88	208.8	35.3
Sonstige Dienstleistungen	7 168	729	279	491	443	329	860	1 889	967	641	439	100	248.3	34.6
Zusammen	22 107	2 215	633	1 164	1 033	1 270	2 673	7 012	2 769	1 813	1 237	288	781.2	35.3

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	171	12	16	37	24	8	5	33	8	10	11	6	5.1	29.8
Produzierendes Gewerbe	2 650	325	111	398	359	227	316	631	182	67	29	/	75.0	28.3
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	4 758	575	349	1 023	773	264	397	885	262	130	78	23	122.3	25.7
Sonstige Dienstleistungen	11 653	1 559	761	2 069	1 931	788	1 262	2 000	746	325	180	32	306.6	26.3
Zusammen	19 232	2 471	1 237	3 527	3 086	1 288	1 979	3 549	1 199	532	298	65	509.0	26.5

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	540	37	27	61	42	18	16	129	32	55	76	46	20.9	38.7
Produzierendes Gewerbe	11 300	1 240	240	617	650	907	1 499	3 767	1 260	670	386	64	383.3	33.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	10 677	1 121	563	1 452	1 053	515	1 016	2 776	963	654	454	111	331.1	31.0
Sonstige Dienstleistungen	18 821	2 288	1 040	2 560	2 374	1 117	2 122	3 889	1 713	966	619	132	555.0	29.5
Insgesamt	41 339	4 686	1 871	4 691	4 119	2 557	4 653	10 561	3 968	2 346	1 535	352	1 290.2	31.2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet ohne Berlin

Männlich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	281	17	9	21	15	7	10	55	17	36	57	37	12.4	44.2
Produzierendes Gewerbe	7 141	760	110	182	255	623	1 043	2 430	901	495	292	51	253.6	35.5
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	4 815	446	184	342	216	210	535	1 479	586	435	308	74	169.9	35.3
Sonstige Dienstleistungen	5 725	587	233	383	341	250	756	1 397	813	516	365	84	198.7	34.7
Zusammen	17 962	1 811	535	927	826	1 091	2 344	5 360	2 318	1 482	1 022	246	634.6	35.3

Weiblich

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	132	8	14	33	19	6	/	19	6	7	10	6	3.9	29.4
Produzierendes Gewerbe	2 234	274	103	370	312	193	272	479	149	55	23	/	61.8	27.7
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	3 881	467	309	895	617	200	328	668	211	103	65	19	97.7	25.2
Sonstige Dienstleistungen	9 300	1 234	683	1 856	1 543	552	1 053	1 370	596	249	137	26	237.4	25.5
Zusammen	15 547	1 983	1 108	3 154	2 491	952	1 657	2 536	961	415	235	55	400.8	25.8

Insgesamt

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	414	25	23	54	34	14	14	74	23	44	67	43	16.3	39.5
Produzierendes Gewerbe	9 375	1 034	212	552	567	816	1 316	2 908	1 050	551	315	54	315.4	33.7
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	8 696	913	493	1 236	832	411	863	2 147	797	538	373	93	267.6	30.8
Sonstige Dienstleistungen	15 025	1 822	915	2 239	1 883	803	1 809	2 767	1 409	765	502	111	436.1	29.0
Zusammen	33 509	3 794	1 643	4 081	3 316	2 043	4 001	7 897	3 279	1 897	1 257	301	1 035.4	30.9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.6 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, in der Berichtswoche tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit . . . tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden											Geleistete Arb.-Std.	
		0	1 - 9	10 - 20	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 47	48 - 54	55 - 69	70 u. mehr	insgesamt	je Person
		1 000											Mill.	Anz.

Nachrichtlich: Neue Länder einschl. Berlin

Männlich														
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	88	8	/	/	/	/	/	42	7	8	8	/	3.4	38.2
Produzierendes Gewerbe	1 509	155	19	38	37	57	140	706	176	108	65	9	54.7	36.3
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	1 105	100	30	87	65	41	84	412	115	90	68	14	38.9	35.2
Sonstige Dienstleistungen	1 443	142	47	109	102	79	104	492	154	125	74	16	49.6	34.4
Zusammen	4 145	404	98	237	207	179	330	1 651	451	331	215	42	146.6	35.4
Weiblich														
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	39	/	/	/	/	/	/	14	/	/	/	/	1.2	31.2
Produzierendes Gewerbe	416	52	8	28	47	34	43	153	34	12	6	/	13.1	31.6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	877	108	40	129	156	64	68	216	51	27	13	/	24.6	28.1
Sonstige Dienstleistungen	2 353	324	78	213	389	236	209	630	150	76	43	5	69.3	29.4
Zusammen	3 685	488	129	373	596	336	322	1 013	238	117	63	10	108.2	29.4
Insgesamt														
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	127	12	/	8	8	/	/	56	10	11	9	/	4.6	36.1
Produzierendes Gewerbe	1 925	207	28	66	83	91	183	859	210	120	71	10	67.9	35.3
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation	1 981	208	70	216	221	105	153	628	166	117	81	17	63.5	32.1
Sonstige Dienstleistungen	3 797	466	125	321	491	315	314	1 122	304	201	117	21	118.9	31.3
Zusammen	7 830	892	227	610	803	514	652	2 664	688	448	278	52	254.8	32.5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter

Baden - Württemberg**Männlich**

Selbstständige	351	/	/	30	63	120	49	43	43
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	10	/	/	/	/	/	/	/	6
Abhängige	2 751	104	226	622	558	698	297	181	65
Zusammen	3 112	105	230	653	621	818	347	225	114

Weiblich

Selbstständige	175	/	/	17	36	60	26	18	17
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	16	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	2 487	85	203	524	504	668	279	171	53
Zusammen	2 678	86	205	541	541	732	308	190	75

Insgesamt

Selbstständige	525	/	/	46	99	180	75	61	60
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	27	/	/	/	/	/	/	/	11
Abhängige	5 238	189	430	1 146	1 061	1 366	576	352	118
Zusammen	5 790	191	435	1 194	1 162	1 550	654	415	188

Bayern**Männlich**

Selbstständige	498	/	6	48	90	164	75	58	56
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	12	/	/	/	/	/	/	/	7
Abhängige	3 181	133	254	721	681	813	337	184	57
Zusammen	3 690	134	261	770	771	977	413	244	120

Weiblich

Selbstständige	232	/	/	24	48	81	35	20	21
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	34	/	/	/	/	12	5	/	6
Abhängige	2 932	103	245	620	606	794	328	181	55
Zusammen	3 198	104	248	647	659	886	367	205	82

Insgesamt

Selbstständige	730	/	9	73	138	245	110	78	77
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	46	/	/	/	/	12	6	5	12
Abhängige	6 113	236	499	1 342	1 288	1 606	664	365	112
Zusammen	6 889	238	508	1 417	1 430	1 864	780	448	202

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Berlin									
Männlich									
Selbstständige	170	/	/	26	47	47	17	14	15
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	-	/	-	/	-	-	-
Abhängige	741	13	44	211	170	176	72	43	12
Zusammen	911	13	47	237	217	224	89	57	27
Weiblich									
Selbstständige	98	-	/	19	27	27	9	8	6
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	-	/	-	/	/
Abhängige	730	9	47	208	157	184	73	46	8
Zusammen	829	9	49	226	184	211	82	54	13
Insgesamt									
Selbstständige	268	/	5	45	74	74	26	23	21
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	-	/	-	/	-	/	/
Abhängige	1 471	22	91	418	327	360	145	89	19
Zusammen	1 740	22	96	464	401	434	171	111	40
Brandenburg									
Männlich									
Selbstständige	86	/	/	6	16	30	15	10	9
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	/	-	/	-	/
Abhängige	570	14	28	112	122	161	78	45	11
Zusammen	656	14	28	118	139	191	93	55	20
Weiblich									
Selbstständige	43	/	-	/	8	15	8	6	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	/	/	/	/	-	/	/
Abhängige	551	11	21	104	113	171	79	46	6
Zusammen	594	11	21	108	122	186	87	52	8
Insgesamt									
Selbstständige	129	/	/	10	25	44	22	16	11
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	1 121	24	49	216	236	332	157	91	17
Zusammen	1 251	25	49	226	260	376	180	107	28

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
B r e m e n									
Männlich									
Selbstständige	21	-	/	/	/	6	/	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	-	-	/	-	-
Abhängige	157	/	14	38	29	42	17	9	/
Zusammen	178	/	15	41	32	48	19	12	7
Weiblich									
Selbstständige	10	/	-	/	/	/	/	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	/	-	-	-	-
Abhängige	140	/	14	30	27	37	15	10	/
Zusammen	150	/	14	31	28	41	16	12	/
Insgesamt									
Selbstständige	30	/	/	/	5	9	/	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	/	-	/	-	-
Abhängige	297	8	29	68	55	79	32	19	7
Zusammen	327	8	30	72	61	88	35	23	10
H a m b u r g									
Männlich									
Selbstständige	78	/	/	13	17	24	9	6	7
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	/	-	/	-	/	-	/
Abhängige	412	8	30	111	100	100	35	21	6
Zusammen	491	9	32	124	117	124	44	27	13
Weiblich									
Selbstständige	44	/	/	5	10	16	5	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	/	/	/	-	-
Abhängige	404	9	31	111	95	96	36	21	/
Zusammen	448	10	32	117	105	112	41	24	9
Insgesamt									
Selbstständige	121	/	/	18	27	40	14	8	11
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	-	/
Abhängige	816	18	61	223	195	196	71	43	11
Zusammen	939	18	63	241	223	236	85	51	22

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter

Hessen**Männlich**

Selbstständige	212	/	/	22	43	70	28	24	23
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	5	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	1 462	43	117	319	308	385	165	95	29
Zusammen	1 679	44	119	342	351	455	194	119	54

Weiblich

Selbstständige	103	/	/	10	20	34	17	12	8
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	7	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	1 331	37	99	280	281	370	155	84	25
Zusammen	1 442	37	100	291	302	406	174	96	34

Insgesamt

Selbstständige	316	/	/	32	63	104	46	36	31
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	12	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	2 793	80	216	600	589	755	321	178	55
Zusammen	3 121	81	220	633	653	861	368	216	89

Mecklenburg - Vorpommern**Männlich**

Selbstständige	42	-	-	/	9	14	7	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	-	-	-	-	/
Abhängige	358	8	17	83	75	93	47	29	6
Zusammen	400	8	17	86	84	107	54	33	11

Weiblich

Selbstständige	22	-	-	/	/	7	/	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	/	/	/	/	-
Abhängige	337	7	13	68	72	97	47	30	/
Zusammen	360	7	13	71	76	105	50	33	/

Insgesamt

Selbstständige	64	-	-	6	13	21	11	7	6
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	/	/	/	/	/
Abhängige	695	15	30	151	147	191	93	59	9
Zusammen	760	15	30	157	160	212	105	66	16

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter

Niedersachsen**Männlich**

Selbstständige	243	/	/	20	43	85	33	31	27
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	1 856	63	150	393	370	505	209	131	35
Zusammen	2 103	64	153	414	414	591	243	161	64

Weiblich

Selbstständige	113	/	/	11	22	39	18	13	9
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	11	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	1 672	45	128	318	349	498	196	111	27
Zusammen	1 797	45	130	331	373	541	215	125	38

Insgesamt

Selbstständige	356	/	/	32	65	124	51	44	36
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	15	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	3 529	108	278	712	719	1 004	405	242	62
Zusammen	3 900	109	283	744	787	1 131	458	287	102

Nordrhein - Westfalen**Männlich**

Selbstständige	555	/	8	51	112	187	81	56	59
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	7	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	4 057	111	319	889	860	1 099	446	267	66
Zusammen	4 620	112	327	941	973	1 286	529	325	128

Weiblich

Selbstständige	267	/	/	27	57	98	37	26	19
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	18	/	/	/	/	5	/	/	/
Abhängige	3 714	87	290	768	757	1 075	440	245	52
Zusammen	3 999	88	294	796	816	1 178	479	274	73

Insgesamt

Selbstständige	823	/	11	78	169	285	118	83	78
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	25	/	/	/	/	6	/	/	5
Abhängige	7 771	198	609	1 656	1 617	2 174	886	513	118
Zusammen	8 619	199	621	1 737	1 789	2 465	1 008	599	201

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter

Rheinland - Pfalz**Männlich**

Selbstständige	134	-	/	12	25	42	21	17	16
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	/	/	/
Abhängige	961	35	77	199	188	262	115	65	20
Zusammen	1 099	35	79	211	213	305	136	82	39

Weiblich

Selbstständige	67	/	/	6	13	22	10	7	7
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	8	/	/	-	/	/	/	/	/
Abhängige	881	26	73	171	175	255	101	65	15
Zusammen	956	26	75	177	189	280	112	74	23

Insgesamt

Selbstständige	201	/	/	18	39	65	31	24	22
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	11	/	/	-	/	/	/	/	/
Abhängige	1 843	60	151	370	363	517	216	131	35
Zusammen	2 055	61	154	388	403	584	248	156	62

Saarland**Männlich**

Selbstständige	28	-	/	/	/	10	5	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	-	/	-	-	/
Abhängige	228	6	17	47	44	65	28	18	/
Zusammen	256	6	17	50	47	75	33	21	6

Weiblich

Selbstständige	14	-	-	/	/	/	/	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	/	-	/	/	-
Abhängige	209	6	18	37	43	61	25	17	/
Zusammen	224	6	18	38	46	64	29	19	/

Insgesamt

Selbstständige	42	-	/	/	7	13	9	6	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	/	/	/	/	/
Abhängige	437	12	35	84	87	126	53	34	7
Zusammen	481	12	36	87	94	139	62	40	11

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Sachsen									
Männlich									
Selbstständige	137	/	/	14	33	45	17	14	13
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	/	/	/	/	/
Abhängige	921	25	49	227	196	225	112	69	18
Zusammen	1 060	25	50	241	228	270	130	83	32
Weiblich									
Selbstständige	70	-	/	10	17	23	8	7	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	/	/	-	/	/
Abhängige	850	14	40	190	176	232	111	75	13
Zusammen	922	14	40	199	193	255	119	82	18
Insgesamt									
Selbstständige	207	/	/	24	50	68	25	22	17
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	/	/	/	/	/
Abhängige	1 771	39	89	417	372	457	223	144	31
Zusammen	1 982	39	90	440	422	526	248	166	50
Sachsen - Anhalt									
Männlich									
Selbstständige	56	-	/	6	10	21	10	6	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	/	-	/	-	/	/
Abhängige	498	12	24	108	107	138	65	38	7
Zusammen	555	12	24	114	117	159	75	44	10
Weiblich									
Selbstständige	25	-	/	/	/	8	/	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	-	-	-	/	/	/	/
Abhängige	463	9	20	89	96	141	65	38	/
Zusammen	489	9	21	93	100	149	70	42	5
Insgesamt									
Selbstständige	81	-	/	9	15	29	15	9	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	-	/	-	/	/	/	/
Abhängige	962	21	44	197	202	278	131	77	11
Zusammen	1 044	21	45	206	217	308	145	86	15

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter

Schleswig - Holstein

Männlich									
Selbstständige	105	/	/	9	18	39	14	11	14
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	/	-	/	/	/	/	/
Abhängige	625	22	46	133	129	176	66	40	13
Zusammen	733	23	47	141	147	214	80	51	29
Weiblich									
Selbstständige	47	-	/	/	10	17	7	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	604	19	42	109	131	183	70	40	10
Zusammen	655	19	43	113	141	200	78	45	15
Insgesamt									
Selbstständige	152	/	/	13	28	55	21	15	18
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	7	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	1 229	42	88	242	260	358	136	80	23
Zusammen	1 389	42	90	255	289	414	158	97	44

Thüringen

Männlich									
Selbstständige	64	/	/	5	13	25	9	6	6
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	-	/	-	-	/
Abhängige	497	11	25	114	106	134	61	38	8
Zusammen	562	11	25	119	119	159	70	45	15
Weiblich									
Selbstständige	32	-	/	/	7	9	6	/	/
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	/	/	-	/	/
Abhängige	458	7	23	95	91	136	63	38	/
Zusammen	491	7	23	99	98	146	68	41	8
Insgesamt									
Selbstständige	96	/	/	9	20	33	14	10	9
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	-	-	-	/	/	-	/	/
Abhängige	955	18	48	209	198	271	123	76	13
Zusammen	1 053	18	48	218	217	305	138	86	23

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter

Deutschland**Männlich**

Selbstständige	2 779	/	31	270	547	927	393	306	303
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	51	/	/	/	/	/	/	6	25
Abhängige	19 276	614	1 437	4 327	4 042	5 073	2 151	1 273	361
Zusammen	22 107	619	1 471	4 600	4 592	6 003	2 547	1 584	689

Weiblich

Selbstständige	1 362	/	16	150	288	462	198	138	108
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	106	/	/	8	15	31	15	12	20
Abhängige	17 764	477	1 308	3 722	3 672	4 997	2 083	1 219	286
Zusammen	19 232	481	1 327	3 879	3 976	5 490	2 296	1 369	414

Insgesamt

Selbstständige	4 142	/	47	420	835	1 390	591	444	411
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	157	5	7	11	18	34	19	18	45
Abhängige	37 040	1 091	2 744	8 048	7 715	10 070	4 233	2 492	647
Insgesamt	41 339	1 100	2 798	8 479	8 568	11 494	4 843	2 954	1 103

Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet ohne Berlin**Männlich**

Selbstständige	2 225	/	27	210	419	746	319	251	252
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	47	/	/	/	/	/	/	5	23
Abhängige	15 690	531	1 250	3 472	3 267	4 145	1 715	1 011	299
Zusammen	17 962	535	1 280	3 685	3 688	4 894	2 037	1 267	575

Weiblich

Selbstständige	1 072	/	12	107	220	374	159	107	91
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	100	/	/	7	15	29	15	11	18
Abhängige	14 375	421	1 144	2 968	2 967	4 036	1 645	946	248
Zusammen	15 547	424	1 159	3 083	3 202	4 439	1 819	1 065	356

Insgesamt

Selbstständige	3 297	/	39	317	640	1 120	477	358	343
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	147	/	7	10	17	32	18	17	42
Abhängige	30 065	951	2 393	6 441	6 233	8 181	3 361	1 958	547
Zusammen	33 509	960	2 439	6 768	6 890	9 333	3 856	2 332	931

4 LÄNDER

4.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Altersgruppen und Ländern

1000

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		15 - 20	20 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter

Nachrichtlich: Neue Länder einschl. Berlin

		Männlich								
Selbstständige	555	/	/	61	128	181	74	55	51	
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	/	/	-	/	/	/	/	/	/	
Abhängige	3 586	83	187	854	776	928	435	262	62	
Zusammen	4 145	84	191	915	904	1 110	510	317	115	
		Weiblich								
Selbstständige	290	/	/	42	68	89	40	31	17	
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	6	/	/	/	/	/	/	/	/	
Abhängige	3 389	56	164	753	706	961	437	273	39	
Zusammen	3 685	57	168	796	774	1 051	477	305	57	
		Insgesamt								
Selbstständige	845	/	8	103	196	270	114	86	68	
Unbezahlt mithelf. Familienangehörige	10	/	/	/	/	/	/	/	/	
Abhängige	6 974	139	351	1 607	1 481	1 889	872	534	100	
Zusammen	7 830	140	359	1 711	1 678	2 161	987	622	172	

4 LÄNDER

4.8 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt				Männlich				Weiblich						
	insgesamt		Selbst- stän- dige	Mithelfende Familienan- gehörige	Abhängig Erwerbstätige	zusammen		Selbst- stän- dige	Mithelfende Familienan- gehörige	Abhängig Erwerbstätige	zusammen		Selbst- stän- dige	Mithelfende Familienan- gehörige	Abhängig Erwerbstätige
	1 000	%2)	1 000		% 2)		1 000		% 2)		1 000		% 2)		
Baden - Württemberg															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	63	1.1	28	13	22	41	1.3	23	/	13	22	0.8	/	8	8
Produzierendes Gewerbe	2 006	34.6	101	/	1 901	1 487	47.8	90	/	1 396	519	19.4	11	/	505
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	1 366	23.6	132	6	1 228	725	23.3	93	/	629	641	23.9	39	/	599
Sonstige Dienstleistungen	2 355	40.7	264	/	2 088	859	27.6	145	/	713	1 497	55.9	120	/	1 375
Zusammen	5 790	100.0	525	27	5 238	3 112	100.0	351	10	2 751	2 678	100.0	175	16	2 487
Bayern															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	120	1.7	58	28	34	78	2.1	49	7	22	42	1.3	9	21	12
Produzierendes Gewerbe	2 126	30.9	139	/	1 984	1 586	43.0	124	/	1 461	540	16.9	15	/	523
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	1 726	25.1	182	9	1 535	924	25.0	130	/	791	802	25.1	52	6	744
Sonstige Dienstleistungen	2 917	42.3	352	5	2 560	1 102	29.9	195	/	907	1 814	56.7	157	/	1 653
Zusammen	6 889	100.0	730	46	6 113	3 690	100.0	498	12	3 181	3 198	100.0	232	34	2 932
Berlin															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/
Produzierendes Gewerbe	244	14.0	31	/	213	184	20.3	25	/	159	60	7.2	6	-	54
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	490	28.2	63	/	426	297	32.6	49	/	248	193	23.3	15	/	178
Sonstige Dienstleistungen	1 004	57.7	173	/	831	429	47.1	96	-	333	576	69.4	78	/	498
Zusammen	1 740	100.0	268	/	1 471	911	100.0	170	/	741	829	100.0	98	/	730
Brandenburg															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	32	2.6	/	/	27	22	3.4	/	/	18	10	1.7	/	-	9
Produzierendes Gewerbe	293	23.5	31	/	262	237	36.2	28	/	209	56	9.4	/	/	53
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	308	24.6	29	/	279	171	26.0	21	/	150	137	23.1	8	/	129
Sonstige Dienstleistungen	617	49.4	64	/	553	226	34.5	33	/	193	391	65.8	31	/	360
Zusammen	1 251	100.0	129	/	1 121	656	100.0	86	/	570	594	100.0	43	/	551
Bremen															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	-	/	/	/	/	-	/	/	/	-	-	/
Produzierendes Gewerbe	68	20.7	/	/	63	55	31.1	/	/	51	13	8.5	/	-	12
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	102	31.2	8	/	94	61	34.4	6	-	55	41	27.3	/	/	39
Sonstige Dienstleistungen	156	47.6	17	/	139	60	33.8	10	-	50	96	64.0	7	/	89
Zusammen	327	100.0	30	/	297	178	100.0	21	/	157	150	100.0	10	/	140
Hamburg															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-	/
Produzierendes Gewerbe	148	15.7	15	/	133	110	22.5	13	/	98	38	8.4	/	-	35
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	300	31.9	30	/	269	174	35.5	23	/	151	126	28.0	7	/	118
Sonstige Dienstleistungen	488	52.0	77	/	412	204	41.6	42	/	162	284	63.4	34	/	250
Zusammen	939	100.0	121	/	816	491	100.0	78	/	412	448	100.0	44	/	404
Hessen															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	23	0.7	9	/	10	16	0.9	8	/	6	7	0.5	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	775	24.8	58	/	716	588	35.0	53	/	534	188	13.0	/	/	182
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	841	27.0	78	/	758	489	29.1	58	/	429	352	24.4	21	/	329
Sonstige Dienstleistungen	1 482	47.5	170	/	1 308	587	35.0	94	/	492	895	62.1	77	/	817
Zusammen	3 121	100.0	316	12	2 793	1 679	100.0	212	5	1 462	1 442	100.0	103	7	1 331
Mecklenburg-Vorpommern															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	26	3.5	/	/	24	20	5.0	/	-	18	7	1.8	/	/	6
Produzierendes Gewerbe	165	21.8	16	/	149	134	33.5	15	-	119	31	8.7	/	/	30
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	199	26.2	14	/	185	109	27.2	9	/	99	90	25.0	/	/	85
Sonstige Dienstleistungen	369	48.6	31	/	338	137	34.3	15	-	122	232	64.5	16	/	216
Zusammen	760	100.0	64	/	695	400	100.0	42	/	358	360	100.0	22	/	337
Niedersachsen															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	79	2.0	32	7	40	57	2.7	27	/	28	21	1.2	/	5	12
Produzierendes Gewerbe	1 057	27.1	66	/	989	821	39.1	58	/	763	235	13.1	8	/	226
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	1 013	26.0	84	/	925	563	26.8	60	/	502	450	25.1	24	/	423
Sonstige Dienstleistungen	1 751	44.9	174	/	1 574	661	31.4	98	/	563	1 090	60.7	77	/	1 011
Zusammen	3 900	100.0	356	15	3 529	2 103	100.0	243	/	1 856	1 797	100.0	113	11	1 672
Nordrhein-Westfalen															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	64	0.7	24	/	36	45	1.0	20	/	23	19	0.5	/	/	13
Produzierendes Gewerbe	2 204	25.6	154	/	2 046	1 722	37.3	139	/	1 581	482	12.1	15	/	465
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	2 303	26.7	207	10	2 086	1 310	28.4	151	/	1 156	993	24.8	56	7	930
Sonstige Dienstleistungen	4 048	47.0	438	6	3 603	1 543	33.4	245	/	1 296	2 505	62.6	193	/	2 307
Zusammen	8 619	100.0	823	25	7 771	4 620	100.0	555	7	4 057	3 999	100.0	267	18	3 714

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).
2) Jeweiliger Anteil an "Zusammen".

4 LÄNDER
noch 4.8 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Ländern

Wirtschaftsbereich 1)	Insgesamt				Männlich				Weiblich						
	insgesamt		Selbst- stän- dige	Mithelfende Familienan- gehörige	Abhängig Erwerbstätige	zusammen		Selbst- stän- dige	Mithelfende Familienan- gehörige	Abhängig Erwerbstätige	zusammen		Selbst- stän- dige	Mithelfende Familienan- gehörige	Abhängig Erwerbstätige
	1 000	%2)				1 000	%2)				1 000	%2)			
Rheinland-Pfalz															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	32	1.6	13	/	15	22	2.0	11	/	10	10	1.1	/	/	5
Produzierendes Gewerbe	564	27.5	41	/	521	436	39.7	36	/	400	128	13.4	5	/	122
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	539	26.2	53	/	483	292	26.6	36	/	255	247	25.8	16	/	228
Sonstige Dienstleistungen	920	44.8	95	/	823	349	31.7	52	/	297	571	59.8	43	/	527
Zusammen	2 055	100.0	201	11	1 843	1 099	100.0	134	/	961	956	100.0	67	8	881
Saarland															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/	/	-	/	/
Produzierendes Gewerbe	136	28.4	8	-	128	109	42.4	7	-	101	28	12.4	/	-	27
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	121	25.1	11	/	110	65	25.3	8	/	57	56	25.0	/	/	53
Sonstige Dienstleistungen	222	46.2	23	/	199	82	32.0	12	/	70	140	62.5	11	/	129
Zusammen	481	100.0	42	/	437	256	100.0	28	/	228	224	100.0	14	/	209
Sachsen															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	28	1.4	/	/	24	18	1.7	/	-	16	10	1.1	/	/	9
Produzierendes Gewerbe	584	29.5	50	/	533	453	42.7	46	/	406	131	14.2	/	/	127
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	478	24.1	51	/	426	257	24.3	33	/	223	220	23.9	17	/	203
Sonstige Dienstleistungen	893	45.0	103	/	788	332	31.3	55	/	276	561	60.8	49	/	512
Zusammen	1 982	100.0	207	/	1 771	1 060	100.0	137	/	921	922	100.0	70	/	850
Sachsen-Anhalt															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	21	2.0	/	/	17	15	2.6	/	-	11	6	1.2	/	/	6
Produzierendes Gewerbe	294	28.2	21	-	273	237	42.7	19	-	218	57	11.8	/	-	56
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	257	24.7	19	/	237	137	24.7	14	/	123	120	24.7	5	/	114
Sonstige Dienstleistungen	472	45.2	37	/	434	167	30.0	20	/	146	305	62.4	17	/	288
Zusammen	1 044	100.0	81	/	962	555	100.0	56	/	498	489	100.0	25	/	463
Schleswig-Holstein															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	27	2.0	10	/	14	19	2.5	9	/	8	9	1.4	/	/	5
Produzierendes Gewerbe	290	20.9	26	/	264	227	30.9	23	/	203	64	9.7	/	/	61
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	386	27.8	39	/	344	211	28.7	29	/	181	175	26.7	11	/	163
Sonstige Dienstleistungen	685	49.4	77	/	608	277	37.8	45	/	232	408	62.3	32	/	376
Zusammen	1 389	100.0	152	7	1 229	733	100.0	105	/	625	655	100.0	47	/	604
Thüringen															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	18	1.7	/	/	15	12	2.1	/	/	10	6	1.2	/	/	5
Produzierendes Gewerbe	344	32.7	26	/	318	263	46.9	23	-	240	81	16.4	/	/	78
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	250	23.7	26	/	223	135	24.0	18	/	117	115	23.5	9	/	106
Sonstige Dienstleistungen	441	41.9	43	/	399	152	27.1	22	-	130	289	58.9	21	/	268
Zusammen	1 053	100.0	96	/	955	562	100.0	64	/	497	491	100.0	32	/	458
Deutschland															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	540	1.3	191	64	285	369	1.7	161	19	189	171	0.9	30	45	96
Produzierendes Gewerbe	11 300	27.3	786	20	10 493	8 650	39.1	704	8	7 938	2 650	13.8	82	13	2 555
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	10 677	25.8	1 025	46	9 606	5 920	26.8	736	16	5 167	4 758	24.7	289	29	4 439
Sonstige Dienstleistungen	18 821	45.5	2 138	27	16 656	7 168	32.4	1 178	8	5 982	11 653	60.6	961	19	10 674
Zusammen	41 339	100.0	4 142	157	37 040	22 107	100.0	2 779	51	19 276	19 232	100.0	1 362	106	17 764
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	414	1.2	174	63	176	281	1.6	148	18	115	132	0.9	26	45	62
Produzierendes Gewerbe	9 375	28.0	612	18	8 745	7 141	39.8	546	6	6 588	2 234	14.4	65	12	2 157
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	8 696	26.0	824	41	7 831	4 815	26.8	593	14	4 207	3 881	25.0	230	27	3 624
Sonstige Dienstleistungen	15 025	44.8	1 687	25	13 313	5 725	31.9	937	7	4 781	9 300	59.8	750	17	8 533
Zusammen	33 509	100.0	3 297	147	30 065	17 962	100.0	2 225	47	15 690	15 547	100.0	1 072	100	14 375
Neue Länder einschl. Berlin															
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	127	1.6	17	/	109	88	2.1	13	/	74	39	1.1	/	/	34
Produzierendes Gewerbe	1 925	24.6	175	/	1 748	1 509	36.4	158	/	1 350	416	11.3	17	/	398
Handel, Gastgewerbe, Verkehr; Information u. Kommunikation	1 981	25.3	202	/	1 775	1 105	26.7	143	/	960	877	23.8	59	/	815
Sonstige Dienstleistungen	3 797	48.5	452	/	3 343	1 443	34.8	241	/	1 201	2 353	63.9	210	/	2 141
Zusammen	7 830	100.0	845	10	6 974	4 145	100.0	555	/	3 586	3 685	100.0	290	6	3 389

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

2) Jeweiliger Anteil an "Zusammen".

4 LAENDER

4.9 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben und Ländern

1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt		Erwerbs- personen		Davon				Nichterwerbs- personen	
						Erwerbstätige		Erwerbslose			
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Baden- Württemberg	2005	10 728	5 267	5 480	3 033	5 093	2 823	387	210	5 249	2 233
	2010	10 744	5 286	5 625	3 041	5 357	2 896	269	145	5 119	2 245
	2011	10 494	5 138	5 530	2 969	5 334	2 867	196	102	4 964	2 169
	2012	10 541	5 172	5 582	3 002	5 397	2 904	185	98	4 959	2 170
	2013	10 599	5 210	5 703	3 055	5 513	2 954	190	101	4 896	2 155
	2014	10 666	5 253	5 755	3 094	5 577	2 992	179	102	4 911	2 159
	2015	10 766	5 315	5 834	3 138	5 653	3 036	181	102	4 932	2 177
	2016	10 935	5 429	5 973	3 211	5 790	3 112	182	99	4 962	2 217
Bayern	2005	12 456	6 096	6 381	3 531	5 926	3 293	455	238	6 075	2 565
	2010	12 512	6 136	6 649	3 611	6 358	3 452	291	158	5 863	2 526
	2011	12 409	6 071	6 623	3 563	6 407	3 452	216	111	5 787	2 508
	2012	12 480	6 119	6 703	3 615	6 496	3 509	207	107	5 777	2 504
	2013	12 556	6 169	6 795	3 653	6 590	3 547	205	107	5 761	2 515
	2014	12 643	6 222	6 874	3 686	6 677	3 581	197	104	5 769	2 537
	2015	12 735	6 278	6 912	3 709	6 715	3 601	198	108	5 823	2 569
	2016	12 892	6 384	7 069	3 789	6 889	3 690	180	98	5 823	2 595
Berlin	2005	3 390	1 654	1 777	947	1 434	745	343	202	1 613	707
	2010	3 445	1 687	1 806	959	1 569	820	237	139	1 639	728
	2011	3 300	1 604	1 731	907	1 530	792	201	115	1 568	697
	2012	3 348	1 630	1 752	924	1 570	819	182	106	1 596	706
	2013	3 396	1 656	1 790	946	1 605	837	186	109	1 606	710
	2014	3 443	1 682	1 823	957	1 644	852	179	105	1 620	724
	2015	3 486	1 706	1 829	967	1 656	864	173	103	1 657	739
	2016	3 537	1 737	1 887	995	1 740	911	147	84	1 650	742
Brandenburg	2005	2 562	1 268	1 379	738	1 129	603	250	135	1 183	530
	2010	2 507	1 242	1 375	734	1 239	656	136	78	1 132	508
	2011	2 456	1 208	1 322	699	1 206	633	116	66	1 134	510
	2012	2 451	1 206	1 311	692	1 203	634	108	58	1 140	514
	2013	2 448	1 205	1 296	683	1 201	629	94	54	1 153	522
	2014	2 449	1 205	1 282	671	1 196	625	86	46	1 167	534
	2015	2 464	1 214	1 277	675	1 204	635	73	40	1 186	539
	2016	2 490	1 232	1 311	694	1 251	656	60	38	1 180	537
Bremen	2005	663	321	314	174	262	143	52	31	349	147
	2010	660	321	320	170	294	153	26	17	341	151
	2011	651	316	323	171	298	156	25	15	328	145
	2012	653	318	321	173	299	160	21	13	332	145
	2013	655	320	322	170	299	158	23	12	334	150
	2014	659	322	329	174	307	161	22	13	330	148
	2015	663	325	322	173	304	163	18	11	341	152
	2016	673	332	346	189	327	178	18	11	327	143
Hamburg	2005	1 739	845	895	493	802	437	93	56	843	352
	2010	1 777	869	952	507	884	468	68	39	825	362
	2011	1 711	828	905	474	856	447	48	27	806	354
	2012	1 726	836	912	478	864	450	48	27	813	358
	2013	1 743	847	930	484	886	458	44	26	814	363
	2014	1 762	858	954	500	907	474	47	26	808	358
	2015	1 773	862	953	494	912	470	41	23	820	368
	2016	1 794	877	979	514	939	490	40	23	815	363

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.9 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben und Ländern

1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt		Erwerbs- personen		Davon				Nichterwerbs- personen	
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	Erwerbstätige		Erwerbslose		insgesamt	männlich
						insgesamt	männlich	insgesamt	männlich		
Hessen	2005	6 092	2 983	3 017	1 675	2 760	1 532	256	143	3 075	1 308
	2010	6 063	2 971	3 083	1 670	2 902	1 569	181	101	2 980	1 301
	2011	5 979	2 918	3 100	1 666	2 954	1 588	146	78	2 879	1 252
	2012	6 005	2 935	3 112	1 676	2 965	1 593	147	83	2 893	1 259
	2013	6 028	2 952	3 144	1 684	3 007	1 605	136	79	2 885	1 268
	2014	6 059	2 972	3 130	1 682	2 990	1 604	139	79	2 930	1 290
	2015	6 115	3 005	3 176	1 707	3 050	1 634	126	73	2 939	1 298
2016	6 202	3 064	3 248	1 751	3 121	1 679	127	72	2 954	1 313	
Mecklenburg- Vorpommern	2005	1 713	849	929	499	732	392	197	108	784	349
	2010	1 645	815	890	481	780	415	110	67	755	334
	2011	1 610	793	850	454	765	408	85	46	760	339
	2012	1 603	790	834	444	745	394	90	50	769	346
	2013	1 598	787	826	439	743	391	83	48	772	348
	2014	1 594	785	816	430	738	385	78	45	778	355
	2015	1 601	789	806	425	743	391	63	34	794	364
2016	1 614	799	811	429	760	400	51	29	804	370	
Niedersachsen	2005	8 000	3 920	3 796	2 124	3 401	1 895	395	229	4 204	1 796
	2010	7 923	3 891	3 931	2 147	3 676	1 998	255	149	3 992	1 744
	2011	7 778	3 804	3 903	2 112	3 689	1 996	214	115	3 875	1 692
	2012	7 778	3 809	3 923	2 127	3 733	2 018	191	109	3 855	1 682
	2013	7 784	3 813	3 973	2 137	3 779	2 026	194	111	3 811	1 675
	2014	7 799	3 829	3 978	2 146	3 794	2 038	184	108	3 821	1 683
	2015	7 850	3 861	4 013	2 154	3 843	2 056	170	98	3 837	1 706
2016	7 952	3 932	4 064	2 204	3 900	2 103	164	101	3 888	1 728	
Nordrhein- Westfalen	2005	18 065	8 799	8 526	4 773	7 637	4 248	889	525	9 539	4 026
	2010	17 844	8 706	8 692	4 801	8 045	4 408	646	393	9 153	3 904
	2011	17 541	8 521	8 635	4 711	8 096	4 387	539	324	8 905	3 810
	2012	17 547	8 533	8 652	4 710	8 151	4 415	501	295	8 895	3 823
	2013	17 553	8 546	8 709	4 725	8 196	4 418	513	307	8 844	3 821
	2014	17 579	8 568	8 774	4 750	8 285	4 463	488	288	8 805	3 818
	2015	17 666	8 626	8 820	4 753	8 361	4 477	459	275	8 846	3 873
2016	17 911	8 800	9 020	4 867	8 619	4 620	402	247	8 891	3 934	
Rheinland-Pfalz	2005	4 060	1 991	1 989	1 107	1 813	1 010	176	97	2 072	884
	2010	4 005	1 967	2 032	1 111	1 920	1 048	111	63	1 973	856
	2011	3 991	1 951	2 028	1 099	1 931	1 049	96	50	1 963	852
	2012	3 990	1 953	2 037	1 099	1 956	1 056	81	43	1 953	854
	2013	3 991	1 956	2 048	1 106	1 966	1 061	82	45	1 943	850
	2014	3 996	1 961	2 065	1 115	1 986	1 069	79	46	1 932	846
	2015	4 019	1 976	2 075	1 123	1 999	1 079	76	44	1 944	853
2016	4 064	2 007	2 132	1 143	2 055	1 099	77	44	1 932	864	
Saarland	2005	1 055	513	488	273	435	242	53	31	567	240
	2010	1 021	497	490	269	455	248	34	21	532	228
	2011	999	485	474	260	447	244	28	16	525	225
	2012	996	484	490	270	460	253	31	17	506	214
	2013	992	483	494	271	465	254	29	17	498	212
	2014	989	482	485	264	457	248	28	16	504	218
	2015	988	482	487	262	460	245	27	17	501	220
2016	996	489	505	271	481	256	24	15	491	218	

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.9 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben und Ländern

1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt		Erwerbs- personen		Davon				Nichterwerbs- personen	
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	Erwerbstätige		Erwerbslose		insgesamt	männlich
						insgesamt	männlich	insgesamt	männlich		
Sachsen	2005	4 284	2 086	2 258	1 206	1 839	977	420	229	2 026	881
	2010	4 153	2 031	2 186	1 171	1 940	1 033	246	138	1 968	860
	2011	4 057	1 978	2 102	1 118	1 906	1 012	195	107	1 955	860
	2012	4 049	1 977	2 060	1 099	1 892	1 009	168	90	1 989	878
	2013	4 044	1 977	2 070	1 097	1 908	1 012	162	86	1 975	880
	2014	4 045	1 980	2 082	1 106	1 931	1 023	151	83	1 963	874
	2015	4 057	1 990	2 067	1 094	1 936	1 019	131	76	1 990	896
	2016	4 088	2 015	2 086	1 118	1 982	1 060	104	59	2 002	897
Sachsen-Anhalt	2005	2 483	1 211	1 298	697	1 035	556	263	142	1 185	514
	2010	2 343	1 147	1 230	659	1 091	581	139	78	1 113	488
	2011	2 286	1 117	1 203	642	1 078	574	125	69	1 083	474
	2012	2 267	1 108	1 167	618	1 056	560	111	57	1 100	491
	2013	2 250	1 101	1 155	613	1 050	559	105	55	1 095	487
	2014	2 238	1 096	1 142	607	1 042	551	100	56	1 096	489
	2015	2 231	1 094	1 132	599	1 041	549	91	50	1 099	495
	2016	2 242	1 106	1 128	601	1 044	555	84	46	1 113	505
Schleswig- Holstein	2005	2 829	1 383	1 393	772	1 250	686	144	85	1 436	611
	2010	2 831	1 386	1 425	770	1 329	712	96	58	1 406	616
	2011	2 800	1 361	1 414	755	1 333	706	82	49	1 386	606
	2012	2 804	1 364	1 420	760	1 350	718	71	42	1 384	604
	2013	2 810	1 368	1 407	752	1 339	713	68	40	1 402	616
	2014	2 819	1 374	1 419	755	1 355	718	65	37	1 400	619
	2015	2 840	1 387	1 430	762	1 370	725	59	37	1 410	625
	2016	2 866	1 404	1 446	767	1 389	733	57	34	1 421	638
Thüringen	2005	2 345	1 153	1 229	667	1 019	553	210	114	1 116	487
	2010	2 241	1 106	1 203	644	1 099	591	103	54	1 038	462
	2011	2 187	1 076	1 174	632	1 085	583	89	49	1 014	443
	2012	2 175	1 070	1 154	616	1 070	574	84	42	1 021	454
	2013	2 164	1 065	1 139	608	1 071	573	68	35	1 025	458
	2014	2 156	1 062	1 123	596	1 056	560	67	35	1 033	466
	2015	2 153	1 061	1 095	581	1 031	547	64	34	1 058	481
	2016	2 169	1 075	1 110	593	1 053	562	57	31	1 059	482
Deutschland	2005	82 465	40 338	41 150	22 709	36 566	20 135	4 583	2 574	41 316	17 629
	2010	81 715	40 059	41 887	22 746	38 938	21 048	2 948	1 698	39 828	17 313
	2011	80 249	39 169	41 317	22 231	38 916	20 894	2 401	1 337	38 932	16 938
	2012	80 413	39 304	41 430	22 303	39 206	21 067	2 224	1 237	38 983	17 001
	2013	80 611	39 454	41 799	22 424	39 618	21 193	2 181	1 231	38 812	17 031
	2014	80 896	39 651	42 032	22 534	39 942	21 344	2 090	1 189	38 865	17 118
	2015	81 404	39 972	42 228	22 616	40 279	21 491	1 949	1 125	39 176	17 356
	2016	82 425	40 683	43 113	23 136	41 339	22 107	1 775	1 029	39 311	17 547
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	2005	65 688	32 117	32 280	17 955	29 380	16 310	2 900	1 646	33 409	14 162
	2010	65 381	32 030	33 198	18 097	31 221	16 952	1 977	1 144	32 183	13 933
	2011	64 353	31 393	32 935	17 779	31 345	16 893	1 590	886	31 418	13 614
	2012	64 519	31 523	33 152	17 910	31 670	17 077	1 482	833	31 367	13 613
	2013	64 711	31 663	33 524	18 038	32 040	17 193	1 484	845	31 187	13 626
	2014	64 972	31 842	33 763	18 167	32 335	17 348	1 428	819	31 209	13 676
	2015	65 414	32 118	34 022	18 275	32 667	17 487	1 356	788	31 392	13 842
	2016	66 285	32 719	34 781	18 706	33 509	17 962	1 272	744	31 504	14 014
Neue Länder einschl. Berlin	2005	16 777	8 221	8 870	4 753	7 187	3 825	1 683	929	7 907	3 468
	2010	16 335	8 029	8 689	4 649	7 718	4 095	972	554	7 645	3 380
	2011	15 895	7 776	8 382	4 452	7 570	4 001	811	451	7 514	3 324
	2012	15 894	7 781	8 278	4 394	7 536	3 990	742	404	7 616	3 388
	2013	15 900	7 791	8 275	4 386	7 578	4 000	697	386	7 625	3 405
	2014	15 925	7 809	8 269	4 367	7 607	3 997	662	370	7 656	3 442
	2015	15 990	7 854	8 205	4 341	7 612	4 004	593	336	7 785	3 513
	2016	16 140	7 964	8 332	4 430	7 830	4 145	502	285	7 808	3 533

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

4.10 Erwerbsquoten der 15- bis unter 65-Jährigen nach Ländern *)

Land	2005 ¹⁾	2009	2010	2011 ²⁾	2012	2013	2014	2015	2016 ³⁾
Männlich									
Baden-Württemberg	82.6	83.0	83.2	83.4	83.4	83.7	83.8	83.7	83.7
Bayern	82.8	84.0	84.0	84.0	84.2	84.5	84.5	84.3	84.2
Berlin	76.6	79.2	79.2	79.7	80.4	80.5	80.0	80.1	81.0
Brandenburg	79.4	84.3	83.8	83.4	82.9	83.1	82.0	82.0	82.2
Bremen	78.0	75.0	75.8	76.9	78.5	76.4	76.9	75.3	79.0
Hamburg	81.1	82.1	81.8	82.1	81.7	81.0	82.5	81.7	82.3
Hessen	80.7	81.9	81.8	82.7	82.6	82.3	81.5	81.6	81.6
Mecklenburg-Vorpommern	79.7	83.5	84.1	82.2	81.9	81.6	81.2	79.7	78.4
Niedersachsen	79.6	81.0	81.0	81.7	81.5	82.2	82.1	81.4	81.1
Nordrhein-Westfalen	79.0	80.5	80.5	81.0	80.7	80.4	80.6	80.0	79.7
Rheinland-Pfalz	81.0	81.9	82.3	82.2	82.0	82.2	82.2	81.9	81.2
Saarland	77.8	78.5	78.3	77.9	80.3	81.1	80.1	79.6	79.4
Sachsen	80.4	83.3	84.4	84.0	83.0	83.0	83.1	82.5	83.0
Sachsen-Anhalt	79.5	82.6	83.6	84.2	82.3	82.7	81.7	81.4	80.6
Schleswig-Holstein	81.2	82.1	81.5	82.2	82.3	82.0	81.8	82.4	81.0
Thüringen	79.1	82.4	82.7	84.1	83.3	82.8	82.3	80.7	81.5
Deutschland	80.4	82.0	82.1	82.4	82.3	82.3	82.2	81.9	81.7
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	80.8	81.9	81.9	82.3	82.3	82.3	82.3	82.0	81.8
Neue Länder einschl. Berlin	79.1	82.4	82.8	82.9	82.2	82.3	81.8	81.2	81.4
Weiblich									
Baden-Württemberg	68.0	71.6	71.8	72.8	72.8	74.1	74.1	74.6	75.6
Bayern	68.1	71.3	71.9	73.1	73.4	74.2	74.9	75.1	75.5
Berlin	68.7	71.2	71.8	72.7	72.2	72.7	73.1	72.3	74.1
Brandenburg	73.4	77.4	78.0	78.9	78.0	77.9	77.6	77.2	77.7
Bremen	64.1	66.5	67.6	68.5	67.6	68.8	69.4	68.4	70.3
Hamburg	67.6	71.1	72.3	73.2	73.2	73.7	74.4	75.0	75.1
Hessen	65.5	69.6	69.6	70.9	71.0	71.7	71.2	71.6	72.0
Mecklenburg-Vorpommern	74.4	77.1	76.9	75.9	75.5	74.8	75.9	75.6	75.5
Niedersachsen	64.1	67.7	69.0	70.6	70.6	71.7	71.7	72.0	71.5
Nordrhein-Westfalen	62.5	65.7	65.8	67.4	67.5	68.1	68.7	69.2	69.5
Rheinland-Pfalz	65.7	69.0	70.1	70.4	70.4	71.0	71.5	71.6	73.0
Saarland	62.0	65.0	64.9	65.3	66.5	67.6	67.6	69.0	71.5
Sachsen	74.0	76.9	77.4	77.8	77.0	77.8	77.6	77.5	77.7
Sachsen-Anhalt	71.7	77.4	77.0	77.8	77.1	77.2	77.3	77.5	76.8
Schleswig-Holstein	66.5	70.0	71.0	71.7	71.9	71.6	72.9	72.8	73.1
Thüringen	71.1	76.7	77.3	77.2	77.2	77.2	77.3	76.3	77.3
Deutschland	66.8	70.3	70.7	71.8	71.7	72.4	72.8	72.9	73.4
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	65.5	68.9	69.4	70.6	70.7	71.5	71.9	72.2	72.7
Neue Länder einschl. Berlin	72.1	75.8	76.1	76.6	76.0	76.2	76.3	75.9	76.4
Insgesamt									
Baden-Württemberg	75.3	77.3	77.5	78.1	78.1	78.9	79.0	79.2	79.7
Bayern	75.5	77.7	78.0	78.5	78.8	79.4	79.7	79.8	79.9
Berlin	72.7	75.3	75.6	76.2	76.3	76.6	76.5	76.2	77.5
Brandenburg	76.5	80.9	81.0	81.2	80.5	80.5	79.8	79.6	80.0
Bremen	71.1	70.8	71.7	72.7	73.1	72.6	73.2	71.9	74.8
Hamburg	74.4	76.6	77.1	77.6	77.4	77.3	78.4	78.3	78.7
Hessen	73.1	75.7	75.7	76.7	76.7	77.0	76.3	76.6	76.8
Mecklenburg-Vorpommern	77.2	80.5	80.6	79.1	78.8	78.3	78.6	77.7	77.0
Niedersachsen	71.9	74.4	75.1	76.2	76.1	76.9	77.0	76.7	76.4
Nordrhein-Westfalen	70.7	73.2	73.2	74.2	74.1	74.2	74.7	74.6	74.6
Rheinland-Pfalz	73.4	75.6	76.3	76.3	76.2	76.6	76.9	76.8	77.2
Saarland	70.0	71.8	71.6	71.7	73.5	74.4	73.9	74.3	75.5
Sachsen	77.3	80.1	81.0	81.0	80.1	80.5	80.4	80.1	80.5
Sachsen-Anhalt	75.6	80.1	80.4	81.1	79.8	80.0	79.6	79.5	78.8
Schleswig-Holstein	73.9	76.1	76.3	76.9	77.1	76.8	77.4	77.6	77.0
Thüringen	75.2	79.6	80.1	80.8	80.3	80.1	79.9	78.6	79.5
Deutschland	73.7	76.2	76.5	77.1	77.0	77.4	77.5	77.4	77.6
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	73.2	75.4	75.7	76.4	76.5	76.9	77.1	77.2	77.3
Neue Länder einschl. Berlin	75.7	79.2	79.6	79.8	79.2	79.3	79.1	78.6	79.0

1) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

2) Ab 2011 erfolgt die Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

3) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LÄNDER

4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern

in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte				
					zusammen	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende
Insgesamt									
Baden-Württemberg	2005	5 093	521	72	4 499	275	2 529	1 473	222
	2010	5 357	552	36	4 769	273	3 033	1 235	227
	2011	5 334	554	33	4 747	276	2 933	1 319	218
	2012	5 397	556	31	4 810	270	3 141	1 181	219
	2013	5 513	561	29	4 923	265	3 289	1 139	230
	2014	5 577	553	27	4 997	266	3 361	1 143	226
	2015	5 653	562	25	5 067	270	3 286	1 284	227
	2016	5 790	525	27	5 238	271	3 660	1 087	220
Bayern	2005	5 926	725	101	5 101	355	2 907	1 608	230
	2010	6 358	769	72	5 518	327	3 504	1 432	256
	2011	6 407	770	78	5 559	335	3 476	1 501	248
	2012	6 496	756	68	5 672	336	3 691	1 389	257
	2013	6 590	739	59	5 792	334	3 881	1 321	257
	2014	6 677	733	53	5 891	334	3 987	1 313	257
	2015	6 715	718	50	5 947	328	3 956	1 405	256
	2016	6 889	730	46	6 113	333	4 160	1 358	262
Berlin	2005	1 434	220	6	1 208	102	805	247	54
	2010	1 569	264	/	1 303	85	972	198	49
	2011	1 530	264	/	1 263	84	933	194	53
	2012	1 570	270	/	1 297	77	996	178	46
	2013	1 605	268	/	1 334	80	1 032	176	46
	2014	1 644	272	/	1 371	76	1 078	168	48
	2015	1 656	272	/	1 383	71	1 081	185	46
	2016	1 740	268	/	1 471	82	1 189	160	40
Brandenburg	2005	1 129	127	6	996	76	531	322	68
	2010	1 239	137	/	1 099	73	622	355	49
	2011	1 206	134	/	1 070	73	599	351	48
	2012	1 203	134	/	1 067	68	626	336	36
	2013	1 201	132	/	1 067	69	666	296	35
	2014	1 196	126	/	1 067	65	718	251	34
	2015	1 204	128	/	1 075	69	716	258	32
	2016	1 251	129	/	1 121	67	784	235	35
Bremen	2005	262	27	/	233	14	136	72	12
	2010	294	30	/	263	15	172	64	12
	2011	298	34	/	264	16	174	62	12
	2012	299	35	/	264	14	181	59	10
	2013	299	31	/	268	14	184	58	12
	2014	307	32	/	274	15	194	55	10
	2015	304	28	/	276	13	190	61	11
	2016	327	30	/	297	15	209	58	14

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern
in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte					
					zusammen	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende	
Insgesamt										
Hamburg	2005	802	105	8	690	44	494	124	28	
	2010	884	129	/	752	41	601	76	34	
	2011	856	126	/	727	39	567	91	30	
	2012	864	124	/	739	40	615	55	29	
	2013	886	121	/	764	39	645	56	25	
	2014	907	120	/	786	42	654	58	31	
	2015	912	116	/	795	45	658	65	27	
	2016	939	121	/	816	42	695	48	31	
Hessen	2005	2 760	327	27	2 407	170	1 466	656	115	
	2010	2 902	325	15	2 562	155	1 707	591	109	
	2011	2 954	338	16	2 600	154	1 735	603	107	
	2012	2 965	347	16	2 601	156	1 791	545	109	
	2013	3 007	341	15	2 652	153	1 869	518	112	
	2014	2 990	325	15	2 650	149	1 907	484	111	
	2015	3 050	328	15	2 707	152	1 889	550	116	
	2016	3 121	316	12	2 793	146	2 060	474	112	
Mecklenburg-Vorpommern	2005	732	74	5	653	39	325	236	53	
	2010	780	73	/	705	31	402	235	37	
	2011	765	74	/	689	31	383	242	33	
	2012	745	65	/	678	28	383	241	27	
	2013	743	63	/	678	31	377	245	24	
	2014	738	67	/	670	27	394	225	24	
	2015	743	68	/	673	31	406	216	21	
	2016	760	64	/	695	34	461	182	19	
Niedersachsen	2005	3 401	368	53	2 980	252	1 639	949	141	
	2010	3 676	364	27	3 285	233	2 012	880	160	
	2011	3 689	373	28	3 288	225	2 017	889	158	
	2012	3 733	379	29	3 325	218	2 129	814	164	
	2013	3 779	372	25	3 382	225	2 233	764	161	
	2014	3 794	364	23	3 407	218	2 270	757	161	
	2015	3 843	363	18	3 462	223	2 280	807	152	
	2016	3 900	356	16	3 528	217	2 428	734	149	
Nordrhein-Westfalen	2005	7 637	786	70	6 781	489	3 942	2 040	310	
	2010	8 045	838	28	7 179	466	4 571	1 803	339	
	2011	8 096	835	31	7 231	454	4 444	1 994	339	
	2012	8 151	840	26	7 286	456	4 702	1 789	339	
	2013	8 196	821	25	7 350	440	4 791	1 787	333	
	2014	8 285	818	27	7 440	435	4 926	1 746	334	
	2015	8 361	816	24	7 522	433	4 895	1 865	329	
	2016	8 619	823	25	7 771	467	5 409	1 566	328	

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern
in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte					
					zusammen	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende	
Insgesamt										
Rheinland-Pfalz	2005	1 813	200	26	1 587	132	886	495	74	
	2010	1 920	196	13	1 712	125	1 100	410	77	
	2011	1 931	201	13	1 718	126	1 068	444	80	
	2012	1 956	203	14	1 739	126	1 142	391	80	
	2013	1 966	196	12	1 758	121	1 179	375	83	
	2014	1 986	197	9	1 780	121	1 206	369	83	
	2015	1 999	193	10	1 796	118	1 168	428	82	
	2016	2 055	201	11	1 843	124	1 252	390	76	
Saarland	2005	435	43	/	390	25	203	142	19	
	2010	455	40	/	415	28	259	107	21	
	2011	447	37	/	408	27	250	112	20	
	2012	460	36	/	422	24	270	105	22	
	2013	465	36	/	428	25	278	106	19	
	2014	457	34	/	423	23	273	108	19	
	2015	460	36	/	423	24	263	118	18	
	2016	481	42	/	437	23	291	102	22	
Sachsen	2005	1 839	215	9	1 615	63	727	724	102	
	2010	1 940	210	/	1 727	53	806	782	85	
	2011	1 906	208	/	1 694	51	882	683	78	
	2012	1 892	213	/	1 675	47	939	636	53	
	2013	1 908	211	/	1 694	50	1 000	590	53	
	2014	1 931	208	/	1 719	51	1 074	538	56	
	2015	1 936	197	/	1 736	53	1 075	554	54	
	2016	1 982	207	/	1 771	52	1 159	501	59	
Sachsen-Anhalt	2005	1 035	97	9	928	43	492	334	58	
	2010	1 091	84	/	1 004	39	578	342	45	
	2011	1 078	87	/	989	37	570	339	43	
	2012	1 056	92	/	962	34	580	314	34	
	2013	1 050	89	/	960	35	617	274	34	
	2014	1 042	87	/	953	37	610	275	31	
	2015	1 041	90	/	949	35	604	280	30	
	2016	1 044	81	/	962	33	622	278	29	
Schleswig-Holstein	2005	1 250	147	21	1 081	99	669	260	53	
	2010	1 329	142	10	1 177	92	835	190	60	
	2011	1 333	152	11	1 170	88	817	202	62	
	2012	1 350	156	9	1 186	86	895	147	58	
	2013	1 339	155	9	1 176	86	901	134	55	
	2014	1 355	154	6	1 195	85	920	139	52	
	2015	1 370	151	6	1 214	83	902	177	52	
	2016	1 389	152	7	1 229	89	961	124	55	

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern
in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte				
					zusammen	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende
Insgesamt									
Thüringen	2005	1 019	99	/	916	47	486	326	57
	2010	1 099	106	/	989	46	539	361	43
	2011	1 085	110	/	971	45	521	369	37
	2012	1 070	111	/	956	39	550	336	31
	2013	1 071	104	/	963	41	554	337	32
	2014	1 056	103	/	950	41	533	348	28
	2015	1 031	94	/	935	42	495	370	28
	2016	1 053	96	/	955	37	489	400	29
Deutschland	2005	36 566	4 080	421	32 066	2 224	18 238	10 008	1 595
	2010	38 938	4 259	221	34 459	2 084	21 712	9 061	1 602
	2011	38 916	4 295	231	34 389	2 058	21 371	9 396	1 565
	2012	39 206	4 315	212	34 679	2 019	22 631	8 517	1 513
	2013	39 618	4 239	190	35 188	2 006	23 497	8 176	1 510
	2014	39 942	4 192	176	35 573	1 986	24 105	7 974	1 508
	2015	40 279	4 161	160	35 958	1 991	23 862	8 623	1 482
	2016	41 339	4 142	157	37 040	2 031	25 831	7 696	1 482
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	2005	29 380	3 249	381	25 749	1 854	14 872	7 819	1 204
	2010	31 221	3 384	205	27 631	1 756	17 794	6 788	1 294
	2011	31 345	3 419	215	27 712	1 738	17 482	7 217	1 274
	2012	31 670	3 430	196	28 043	1 726	18 556	6 475	1 287
	2013	32 040	3 371	176	28 493	1 700	19 250	6 257	1 286
	2014	32 335	3 329	163	28 843	1 688	19 698	6 170	1 286
	2015	32 667	3 311	149	29 207	1 690	19 486	6 760	1 271
	2016	33 509	3 297	147	30 066	1 728	21 127	5 942	1 270
Neue Länder einschl. Berlin	2005	7 187	831	39	6 316	370	3 366	2 189	391
	2010	7 718	875	16	6 827	327	3 918	2 273	309
	2011	7 570	876	16	6 678	320	3 889	2 178	291
	2012	7 536	885	16	6 635	293	4 075	2 042	225
	2013	7 578	868	15	6 695	306	4 247	1 919	223
	2014	7 607	863	14	6 730	298	4 407	1 804	222
	2015	7 612	850	12	6 751	301	4 376	1 863	210
	2016	7 830	845	10	6 974	303	4 704	1 754	212

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern
in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte					
					zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende	
Männlich										
Baden-Württemberg	2005	2 823	374	18	2 431	161	1 169	977	124	
	2010	2 896	382	11	2 503	154	1 381	839	129	
	2011	2 867	381	10	2 476	149	1 306	899	121	
	2012	2 904	384	10	2 509	144	1 437	811	118	
	2013	2 954	384	9	2 560	140	1 518	777	125	
	2014	2 992	382	9	2 601	135	1 561	780	126	
	2015	3 036	380	9	2 646	136	1 497	887	126	
	2016	3 112	351	10	2 751	134	1 740	754	123	
Bayern	2005	3 293	515	22	2 756	238	1 320	1 064	134	
	2010	3 452	531	18	2 903	205	1 572	982	144	
	2011	3 452	530	24	2 899	200	1 534	1 025	140	
	2012	3 509	520	21	2 968	199	1 679	948	142	
	2013	3 547	507	18	3 022	194	1 760	923	145	
	2014	3 581	509	13	3 059	191	1 809	917	142	
	2015	3 601	499	14	3 089	185	1 771	985	148	
	2016	3 690	498	12	3 181	188	1 899	949	145	
Berlin	2005	745	143	/	600	55	344	172	29	
	2010	820	173	/	647	48	431	143	24	
	2011	792	173	/	618	47	400	144	27	
	2012	819	177	/	640	44	442	132	22	
	2013	837	170	/	667	44	470	128	24	
	2014	852	171	/	680	40	491	123	26	
	2015	864	172	/	691	37	492	139	23	
	2016	911	170	/	740	43	556	121	21	
Brandenburg	2005	603	87	/	513	45	190	240	37	
	2010	656	94	/	562	40	218	275	28	
	2011	633	92	/	541	40	204	271	27	
	2012	634	90	/	542	38	225	258	20	
	2013	629	90	/	538	38	257	223	20	
	2014	625	85	/	538	35	293	191	20	
	2015	635	87	/	548	36	298	196	18	
	2016	656	86	/	570	33	335	180	22	
Bremen	2005	143	18	/	125	9	59	49	7	
	2010	153	20	-	133	9	75	44	6	
	2011	156	23	/	133	9	71	47	8	
	2012	160	24	/	137	8	80	43	6	
	2013	158	20	/	138	8	81	43	6	
	2014	161	21	/	140	8	85	42	6	
	2015	163	19	/	144	7	87	44	6	
	2016	178	21	/	157	7	99	42	9	

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern
in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte					
					zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende	
Männlich										
Hamburg	2005	437	68	/	367	26	243	84	14	
	2010	468	84	/	383	20	290	55	18	
	2011	447	80	/	366	18	264	67	16	
	2012	450	81	/	369	19	295	39	15	
	2013	458	76	/	382	17	315	38	13	
	2014	474	76	/	398	19	326	37	16	
	2015	470	72	/	398	19	321	44	14	
2016	490	78	/	412	20	343	33	16		
Hessen	2005	1 532	225	6	1 300	107	685	446	63	
	2010	1 569	219	5	1 345	89	789	406	61	
	2011	1 588	228	6	1 354	85	784	422	63	
	2012	1 593	232	6	1 355	84	827	383	61	
	2013	1 605	229	/	1 373	81	868	360	64	
	2014	1 604	217	/	1 382	81	903	337	61	
	2015	1 634	224	/	1 406	83	867	389	67	
2016	1 679	212	5	1 462	80	983	336	62		
Mecklenburg-Vorpommern	2005	392	48	/	341	27	108	176	30	
	2010	415	47	/	367	25	146	176	20	
	2011	408	48	/	360	22	132	186	19	
	2012	394	43	/	350	19	128	188	15	
	2013	391	41	/	349	21	118	196	14	
	2014	385	43	/	342	19	133	177	13	
	2015	391	44	/	346	21	144	170	10	
2016	400	42	/	358	23	193	131	11		
Niedersachsen	2005	1 895	261	13	1 621	167	726	650	79	
	2010	1 998	254	6	1 738	141	891	618	89	
	2011	1 996	258	8	1 731	135	877	630	89	
	2012	2 018	266	9	1 743	130	945	573	94	
	2013	2 026	258	7	1 760	130	997	540	92	
	2014	2 038	249	8	1 782	125	1 031	536	90	
	2015	2 056	251	5	1 800	123	1 016	574	87	
2016	2 103	243	/	1 856	124	1 124	523	86		
Nordrhein-Westfalen	2005	4 248	555	17	3 676	298	1 798	1 407	172	
	2010	4 408	577	9	3 822	267	2 089	1 280	187	
	2011	4 387	569	10	3 808	256	1 937	1 428	187	
	2012	4 415	576	9	3 831	252	2 103	1 289	187	
	2013	4 418	564	9	3 845	242	2 120	1 296	188	
	2014	4 463	551	9	3 903	232	2 202	1 279	190	
	2015	4 477	554	7	3 917	224	2 168	1 342	183	
2016	4 620	555	7	4 057	244	2 491	1 138	184		

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern
in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte					
					zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende	
Männlich										
Rheinland-Pfalz	2005	1 010	140	6	864	89	387	346	41	
	2010	1 048	135	/	909	82	491	293	43	
	2011	1 049	138	/	906	80	466	316	44	
	2012	1 056	139	/	913	79	509	279	46	
	2013	1 061	137	/	920	73	530	272	46	
	2014	1 069	136	/	931	72	540	271	48	
	2015	1 079	133	/	942	72	519	306	44	
	2016	1 099	134	/	961	68	569	281	44	
Saarland	2005	242	29	/	213	15	89	98	10	
	2010	248	28	/	220	18	116	75	11	
	2011	244	27	/	217	16	108	82	10	
	2012	253	26	/	226	14	124	75	13	
	2013	254	25	/	229	16	126	76	11	
	2014	248	22	/	226	14	123	77	11	
	2015	245	23	/	221	14	111	85	11	
	2016	256	28	/	228	13	125	78	12	
Sachsen	2005	977	147	/	828	45	259	465	58	
	2010	1 033	142	/	891	36	296	510	48	
	2011	1 012	139	/	871	31	314	483	44	
	2012	1 009	140	/	868	29	339	469	30	
	2013	1 012	140	/	871	31	379	430	30	
	2014	1 023	138	/	884	32	434	387	30	
	2015	1 019	130	/	887	35	419	403	31	
	2016	1 060	137	/	921	31	481	373	36	
Sachsen-Anhalt	2005	556	65	/	487	29	173	253	32	
	2010	581	56	/	525	26	210	265	25	
	2011	574	59	/	514	23	204	261	26	
	2012	560	61	/	498	20	218	240	20	
	2013	559	62	/	497	20	245	212	20	
	2014	551	60	/	490	22	245	208	16	
	2015	549	63	/	485	20	236	213	16	
	2016	555	56	/	498	20	251	210	16	
Schleswig-Holstein	2005	686	107	/	575	67	304	172	31	
	2010	712	101	/	607	56	389	127	36	
	2011	706	105	/	598	55	371	140	31	
	2012	718	107	/	609	52	424	103	31	
	2013	713	103	/	607	51	428	97	31	
	2014	718	104	/	612	50	435	97	31	
	2015	725	100	/	623	47	423	123	31	
	2016	733	105	/	625	54	450	89	32	

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.11 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf und Ländern
in 1 000

Land	Jahr 1)	Insgesamt	Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Abhängig Beschäftigte					
					zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter/-innen	Auszubildende	
Männlich										
Thüringen	2005	553	68	/	483	29	188	234	33	
	2010	591	73	/	516	26	194	272	24	
	2011	583	77	/	505	25	182	276	22	
	2012	574	78	/	496	21	204	253	18	
	2013	573	72	/	500	23	210	249	18	
	2014	560	70	/	490	20	192	261	17	
	2015	547	64	/	482	21	163	281	17	
2016	562	64	/	497	20	172	288	17		
Deutschland	2005	20 135	2 852	102	17 181	1 408	8 042	6 834	897	
	2010	21 048	2 916	62	18 070	1 243	9 576	6 358	892	
	2011	20 894	2 925	72	17 896	1 192	9 154	6 676	874	
	2012	21 067	2 944	70	18 053	1 153	9 979	6 083	838	
	2013	21 193	2 877	59	18 257	1 129	10 422	5 860	846	
	2014	21 344	2 833	53	18 459	1 095	10 806	5 717	841	
	2015	21 491	2 815	52	18 624	1 081	10 531	6 180	832	
2016	22 107	2 779	51	19 276	1 101	11 813	5 525	837		
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	2005	16 310	2 293	89	13 928	1 177	6 780	5 293	677	
	2010	16 952	2 331	58	14 563	1 041	8 082	4 717	723	
	2011	16 893	2 338	68	14 487	1 005	7 717	5 055	710	
	2012	17 077	2 354	63	14 659	981	8 422	4 542	713	
	2013	17 193	2 302	55	14 836	952	8 743	4 421	720	
	2014	17 348	2 265	48	15 035	927	9 017	4 372	719	
	2015	17 487	2 256	46	15 185	911	8 780	4 778	716	
2016	17 962	2 225	46	15 690	930	9 824	4 223	714		
Neue Länder einschl. Berlin	2005	3 825	559	13	3 252	231	1 262	1 541	219	
	2010	4 095	585	/	3 507	203	1 494	1 641	169	
	2011	4 001	587	/	3 409	187	1 437	1 620	164	
	2012	3 990	590	7	3 394	172	1 557	1 540	125	
	2013	4 000	575	/	3 421	177	1 679	1 439	126	
	2014	3 997	568	5	3 424	168	1 789	1 345	122	
	2015	4 004	560	5	3 439	170	1 751	1 402	116	
2016	4 145	555	/	3 586	171	1 989	1 303	124		

*) Ab 2005 Jahresdurchschnitt.

Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

4.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen *) und Ländern
1 000

Jahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	Baugewerbe	Handel, Reparatur von Kfz, Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei, Kommunikation	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentl. und private Dienstleistungen
Baden-Württemberg											
Insgesamt											
2009	5 332	70	1 534	58	307	837	378	184	482	303	1 178
2010	5 357	71	1 494	59	312	856	389	179	502	307	1 188
2011	5 334	67	1 485	59	299	836	381	166	524	305	1 213
2012	5 397	66	1 512	58	316	829	385	162	525	309	1 235
2013	5 513	63	1 530	58	328	881	381	167	533	316	1 256
2014	5 577	59	1 551	57	342	897	379	167	526	311	1 287
2015	5 653	54	1 569	62	352	918	391	164	531	313	1 300
2016	5 790	63	1 613	60	333	944	423	166	545	325	1 320
darunter männlich											
2009	2 885	44	1 091	47	260	367	258	91	241	154	332
2010	2 896	44	1 067	47	266	376	267	90	252	155	333
2011	2 867	40	1 058	46	255	371	267	82	264	152	333
2012	2 904	42	1 082	46	270	367	266	76	264	154	336
2013	2 954	41	1 085	45	278	402	263	78	268	151	343
2014	2 992	39	1 104	43	288	410	260	78	270	147	352
2015	3 036	37	1 119	49	300	410	272	79	270	146	355
2016	3 112	41	1 161	46	280	424	301	84	275	152	348
Bayern											
Insgesamt											
2009	6 277	161	1 486	75	406	1 075	490	229	635	418	1 301
2010	6 358	147	1 483	77	404	1 107	485	239	653	416	1 346
2011	6 407	155	1 501	78	414	1 086	489	229	669	416	1 372
2012	6 496	143	1 506	83	422	1 099	499	232	682	421	1 411
2013	6 590	130	1 557	78	431	1 164	478	230	661	420	1 441
2014	6 677	129	1 583	69	445	1 165	485	239	665	421	1 475
2015	6 715	121	1 576	75	446	1 154	507	235	701	413	1 488
2016	6 889	120	1 605	68	453	1 204	522	236	716	427	1 537
darunter männlich											
2009	3 426	99	1 066	61	348	483	340	113	309	246	361
2010	3 452	89	1 069	60	344	494	339	117	319	247	375
2011	3 452	96	1 067	62	352	485	337	111	328	240	373
2012	3 509	91	1 075	63	359	494	349	110	340	239	388
2013	3 547	82	1 115	61	364	537	337	113	320	234	383
2014	3 581	81	1 138	55	374	528	339	119	318	235	394
2015	3 601	77	1 138	57	376	527	356	116	339	224	392
2016	3 690	78	1 147	53	385	561	363	116	349	229	407
Berlin											
Insgesamt											
2009	1 555	/	135	15	85	264	160	38	268	127	460
2010	1 569	/	134	16	86	265	161	38	280	130	457
2011	1 530	/	131	17	83	256	164	35	264	125	453
2012	1 570	/	130	16	90	266	183	37	267	125	455
2013	1 605	/	133	18	93	285	176	37	275	128	458
2014	1 644	/	130	16	93	292	184	36	286	129	475
2015	1 656	/	130	16	87	296	186	36	293	123	488
2016	1 740	/	137	18	89	293	197	42	322	138	503
darunter männlich											
2009	813	/	92	10	77	134	111	18	143	62	165
2010	820	/	91	13	77	135	111	18	149	66	159
2011	792	/	87	13	74	125	113	16	146	62	155
2012	819	/	86	12	79	134	131	16	146	59	153
2013	837	/	88	14	81	146	125	18	151	61	151
2014	852	/	85	13	81	151	131	17	154	58	161
2015	864	/	87	11	76	154	134	18	162	53	169
2016	911	/	91	14	79	155	141	20	176	64	169
Brandenburg											
Insgesamt											
2009	1 232	32	159	30	121	206	99	30	127	133	293
2010	1 239	33	155	28	121	198	103	33	136	143	289
2011	1 206	29	154	29	117	202	103	28	139	125	281
2012	1 203	28	151	31	115	197	102	29	148	123	279
2013	1 201	23	146	25	115	214	98	28	148	129	277
2014	1 196	23	155	27	112	212	90	28	146	122	280
2015	1 204	26	147	27	112	212	97	27	146	125	286
2016	1 251	32	145	25	123	210	98	34	142	137	305
darunter männlich											
2009	657	21	123	21	108	92	71	12	67	64	79
2010	656	22	115	20	109	88	74	13	69	65	80
2011	633	19	115	21	106	87	75	11	72	55	72
2012	634	19	112	22	103	85	74	11	80	55	71
2013	629	15	105	18	102	100	71	11	77	59	70
2014	625	15	111	20	101	96	65	13	75	55	75
2015	635	18	108	21	101	101	69	11	72	57	76
2016	656	22	109	18	111	101	70	14	72	60	80

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

1) Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

4.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen *) und Ländern
1 000

Jahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	Baugewerbe	Handel, Reparatur von Kfz, Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei, Kommunikation	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentl. und private Dienstleistungen
B r e m e n											
Insgesamt											
2009	284	/	44	/	17	51	30	8	34	17	77
2010	294	/	42	/	15	53	34	8	36	20	81
2011	298	/	42	/	13	59	30	9	42	17	81
2012	299	/	41	/	13	59	37	6	41	15	82
2013	299	/	36	5	15	58	40	7	37	18	83
2014	307	/	41	5	15	57	39	6	42	16	84
2015	304	/	42	6	15	60	37	6	42	13	82
2016	327	/	44	7	18	57	45	7	46	18	85
darunter männlich											
2009	149	/	33	/	14	25	20	/	18	9	21
2010	153	/	32	/	12	25	23	/	17	11	24
2011	156	/	32	/	11	29	22	/	21	9	24
2012	160	/	29	/	11	31	28	/	20	7	25
2013	158	/	27	/	13	30	29	/	17	8	26
2014	161	/	33	/	13	26	29	/	21	8	23
2015	163	/	33	5	13	28	27	/	22	6	24
2016	178	/	34	6	16	29	32	/	22	8	27
H a m b u r g											
Insgesamt											
2009	880	/	100	10	36	176	114	37	144	46	213
2010	884	/	100	11	39	175	105	39	142	46	224
2011	856	/	97	11	38	160	110	37	148	41	213
2012	864	/	86	11	39	169	108	34	150	44	220
2013	886	/	89	10	37	187	111	33	150	45	220
2014	907	/	93	10	37	183	110	33	161	46	231
2015	912	/	99	11	34	185	111	31	163	46	231
2016	939	/	98	10	40	188	112	36	169	52	232
darunter männlich											
2009	468	/	72	6	30	90	81	19	72	22	72
2010	468	/	74	7	33	91	72	20	74	24	71
2011	447	/	69	8	34	78	77	19	75	19	67
2012	450	/	61	9	33	82	75	18	77	21	71
2013	458	/	61	8	32	95	78	16	80	22	65
2014	474	/	67	7	32	95	77	16	79	22	76
2015	470	/	70	9	29	95	75	13	81	24	72
2016	491	/	68	7	35	97	77	18	84	26	76
H e s s e n											
Insgesamt											
2009	2 882	33	528	38	150	486	285	153	348	202	657
2010	2 902	31	543	38	155	490	289	153	344	201	660
2011	2 954	27	523	40	157	514	291	161	364	195	681
2012	2 965	29	553	38	159	499	287	161	355	197	687
2013	3 007	31	526	38	169	543	277	160	361	193	709
2014	2 990	29	529	36	167	525	285	158	357	196	707
2015	3 050	31	522	39	173	548	289	153	386	196	713
2016	3 121	23	553	36	186	538	304	161	384	207	730
darunter männlich											
2009	1 563	22	387	30	131	233	203	83	178	107	190
2010	1 569	22	394	30	133	235	204	79	180	109	184
2011	1 588	19	382	30	137	246	209	84	188	100	192
2012	1 593	20	399	31	137	241	210	86	183	102	184
2013	1 605	21	379	30	143	264	199	85	187	95	202
2014	1 604	20	384	29	145	261	206	83	183	100	193
2015	1 634	20	383	29	149	273	206	82	195	100	199
2016	1 679	16	400	27	161	273	216	86	198	103	200
M e c k l e n b u r g - V o r p o m m e r n											
Insgesamt											
2009	777	26	97	15	75	150	58	15	88	74	180
2010	780	28	97	14	74	147	59	14	92	74	182
2011	765	29	88	17	77	145	59	14	89	70	177
2012	745	28	87	18	80	143	56	14	85	64	170
2013	743	22	90	15	74	143	58	11	89	71	170
2014	738	21	90	16	74	135	54	11	92	68	176
2015	743	23	85	15	69	137	60	11	91	66	187
2016	760	26	81	16	69	147	51	13	92	74	191
darunter männlich											
2009	416	20	74	10	68	63	44	6	42	42	48
2010	415	21	70	9	67	61	46	5	46	41	49
2011	408	21	70	13	70	55	46	5	43	36	49
2012	394	20	66	15	74	57	42	6	39	33	42
2013	391	16	69	12	68	59	42	/	42	34	43
2014	385	15	67	12	67	57	41	5	42	33	45
2015	391	17	65	12	62	60	46	6	44	32	49
2016	400	20	60	12	62	67	42	5	43	38	52

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

1) Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsforschung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

4.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen *) und Ländern
1 000

Jahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	Baugewerbe	Handel, Reparatur von Kfz, Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei, Kommunikation	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentl. und private Dienstleistungen
Niedersachsen											
Insgesamt											
2009	3 637	94	722	55	238	678	250	123	353	274	850
2010	3 676	90	703	62	238	693	246	123	355	286	879
2011	3 689	100	691	65	233	691	253	122	369	281	884
2012	3 733	100	689	61	245	692	258	126	357	279	926
2013	3 779	90	679	57	253	752	260	124	361	288	916
2014	3 794	95	701	59	257	720	261	120	360	296	926
2015	3 843	89	727	59	249	733	261	119	372	287	947
2016	3 900	79	741	54	262	739	274	120	384	283	964
darunter männlich											
2009	1 994	65	552	43	208	313	184	63	170	158	237
2010	1 998	62	529	49	205	324	180	63	181	165	241
2011	1 996	70	522	52	199	321	187	62	190	162	233
2012	2 018	68	525	49	210	327	193	63	184	158	241
2013	2 026	61	507	44	219	369	189	62	180	156	240
2014	2 038	65	521	46	220	353	190	60	177	160	246
2015	2 056	62	542	47	216	353	194	58	185	153	247
2016	2 103	57	557	43	221	359	204	60	191	152	258
Nordrhein-Westfalen											
Insgesamt											
2009	8 047	68	1 694	145	483	1 412	615	288	855	580	1 907
2010	8 045	69	1 650	133	491	1 410	618	279	884	582	1 930
2011	8 096	67	1 655	132	497	1 404	635	274	905	568	1 959
2012	8 151	62	1 635	137	494	1 436	660	272	903	568	1 984
2013	8 196	71	1 575	135	520	1 514	625	266	894	559	2 037
2014	8 285	76	1 602	141	529	1 508	650	260	893	559	2 066
2015	8 361	79	1 534	142	543	1 547	645	265	946	555	2 104
2016	8 619	64	1 534	131	539	1 634	669	276	998	595	2 179
darunter männlich											
2009	4 416	48	1 283	116	421	656	442	150	431	316	553
2010	4 408	48	1 248	106	428	666	448	143	454	316	551
2011	4 387	46	1 239	107	429	650	460	140	469	303	543
2012	4 415	45	1 221	109	433	681	479	134	458	306	550
2013	4 418	52	1 185	106	460	743	456	130	441	297	548
2014	4 463	53	1 203	111	463	730	473	131	440	293	567
2015	4 477	56	1 151	112	473	757	469	136	465	288	572
2016	4 620	45	1 150	103	468	817	493	137	512	302	592
Rheinland-Pfalz											
Insgesamt											
2009	1 900	40	396	26	136	334	140	63	166	163	437
2010	1 920	39	387	24	135	335	143	65	170	166	455
2011	1 931	40	380	27	135	340	145	66	174	159	465
2012	1 956	36	386	34	134	335	145	67	172	165	481
2013	1 966	33	369	28	134	376	148	69	167	160	483
2014	1 986	35	392	26	139	368	140	71	170	165	480
2015	1 999	34	386	25	141	371	142	67	178	163	490
2016	2 055	32	393	28	144	388	151	65	185	166	504
darunter männlich											
2009	1 045	26	289	21	121	152	97	31	81	100	129
2010	1 048	24	286	19	118	154	103	31	82	98	132
2011	1 049	26	284	21	120	152	102	33	87	92	131
2012	1 056	24	292	26	119	155	101	31	82	94	133
2013	1 061	22	278	21	116	185	105	34	83	88	128
2014	1 069	23	291	20	122	180	99	36	85	92	122
2015	1 079	23	288	19	123	179	102	35	91	91	129
2016	1 099	22	295	21	120	186	106	32	90	91	136
Saarland											
Insgesamt											
2009	451	/	94	6	29	85	27	18	44	35	109
2010	455	/	93	7	29	86	29	17	39	40	113
2011	447	/	95	8	28	82	29	15	41	35	112
2012	460	/	101	9	30	81	29	15	44	36	111
2013	465	/	89	7	30	98	29	14	44	38	113
2014	457	/	93	6	31	95	29	14	41	37	107
2015	460	/	95	7	27	89	31	11	46	38	111
2016	481	/	97	7	32	88	33	13	46	39	124
darunter männlich											
2009	250	/	75	/	26	37	21	8	24	22	31
2010	248	/	73	5	26	38	23	8	19	25	30
2011	244	/	74	6	25	38	21	7	21	20	30
2012	253	/	78	7	26	37	23	7	22	20	31
2013	254	/	66	5	27	50	21	6	21	21	32
2014	248	/	69	/	28	49	22	6	20	19	27
2015	245	/	73	/	24	42	24	5	22	19	28
2016	256	/	75	5	28	40	24	6	22	20	33

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

1) Ab 2011 Hochrechnung anhand der Bevölkerungsforschung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen *) und Ländern
1 000

Jahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	Baugewerbe	Handel, Reparatur von Kfz, Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei, Kommunikation	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentl. und private Dienstleistungen
Sachsen											
Insgesamt											
2009	1 926	33	372	29	177	309	142	44	214	148	458
2010	1 940	36	372	30	177	318	144	37	216	148	462
2011	1 906	32	368	33	181	316	147	39	212	139	439
2012	1 892	31	358	34	178	314	152	42	217	131	436
2013	1 908	27	362	34	181	325	140	43	217	133	445
2014	1 931	27	367	33	178	329	142	44	220	141	449
2015	1 936	29	368	32	173	326	150	40	216	134	468
2016	1 982	28	376	31	176	328	149	38	234	138	482
darunter männlich											
2009	1 025	21	259	21	159	132	101	18	111	70	131
2010	1 033	24	262	22	159	136	102	14	115	71	128
2011	1 012	22	261	24	162	136	104	15	116	61	111
2012	1 009	21	256	24	159	137	108	15	118	58	113
2013	1 012	19	257	23	163	145	98	16	112	59	119
2014	1 023	18	263	23	160	149	102	15	111	64	119
2015	1 019	19	260	23	154	149	108	15	105	62	123
2016	1 060	18	272	22	158	149	108	17	124	58	133
Sachsen-Anhalt											
Insgesamt											
2009	1 082	27	181	18	113	186	77	22	110	94	256
2010	1 091	25	183	20	111	190	73	23	118	93	254
2011	1 078	24	178	22	110	188	72	24	121	88	251
2012	1 056	22	167	23	113	182	71	22	120	85	251
2013	1 050	18	161	21	107	199	75	23	107	93	247
2014	1 042	17	172	20	110	190	76	22	108	91	237
2015	1 041	17	169	19	103	185	76	23	107	89	253
2016	1 044	21	167	22	105	184	74	22	117	86	247
darunter männlich											
2009	569	18	136	12	100	73	57	8	58	44	64
2010	581	17	137	15	102	81	53	8	60	42	66
2011	574	17	133	17	101	81	51	9	63	40	62
2012	560	15	126	18	103	77	53	9	59	40	60
2013	559	12	122	17	97	91	54	10	52	40	64
2014	551	12	131	15	96	84	56	9	53	41	55
2015	549	12	129	14	92	83	57	9	53	37	64
2016	555	15	126	16	95	82	55	9	59	37	62
Schleswig-Holstein											
Insgesamt											
2009	1 323	29	184	22	88	262	104	45	147	121	321
2010	1 329	34	182	22	90	252	106	50	143	119	332
2011	1 333	36	177	26	88	257	99	48	148	119	336
2012	1 350	34	174	24	92	256	109	48	154	122	337
2013	1 339	33	172	21	91	268	105	45	152	121	331
2014	1 355	29	172	22	98	278	99	44	155	122	335
2015	1 370	30	170	23	99	281	101	41	150	121	354
2016	1 389	27	172	21	97	282	104	50	156	127	353
darunter männlich											
2009	719	21	136	17	76	132	78	24	73	72	90
2010	712	25	131	16	77	119	78	28	71	72	94
2011	706	25	130	19	76	120	75	26	73	69	94
2012	718	24	124	17	80	123	83	26	77	68	95
2013	713	22	122	15	82	136	76	23	77	67	94
2014	718	21	123	16	85	138	70	24	78	67	96
2015	725	21	124	18	88	139	75	22	76	66	98
2016	733	19	125	18	84	136	75	25	81	72	100
Thüringen											
Insgesamt											
2009	1 077	24	229	15	107	178	76	24	100	87	237
2010	1 099	25	230	16	109	182	71	25	108	86	247
2011	1 085	25	230	17	107	172	67	23	108	81	253
2012	1 070	25	234	17	105	164	67	24	103	76	255
2013	1 071	22	221	15	108	188	66	20	96	79	256
2014	1 056	20	228	13	103	188	65	20	94	78	247
2015	1 031	19	225	12	99	176	73	19	92	75	242
2016	1 053	18	233	18	93	179	71	22	88	74	258
darunter männlich											
2009	577	18	161	11	96	75	57	10	51	38	60
2010	591	19	165	11	97	81	52	10	54	39	62
2011	583	19	165	12	96	74	48	11	56	36	66
2012	574	17	170	12	94	72	48	9	53	33	66
2013	573	16	159	11	96	88	48	7	46	36	65
2014	560	14	162	10	94	86	47	8	47	34	61
2015	547	14	157	10	88	81	54	8	43	33	60
2016	562	12	165	13	85	83	52	12	43	36	62

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

1) Ab 2011 erfolgt die Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

4 LAENDER

noch 4.12 Erwerbstätige nach Wirtschaftsunterbereichen *) und Ländern
1 000

Jahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	Baugewerbe	Handel, Reparatur von Kfz, Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei, Kommunikation	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentl. und private Dienstleistungen
Deutschland											
Insgesamt											
2009	38 662	648	7 955	561	2 567	6 690	3 045	1 323	4 117	2 823	8 934
2010	38 938	637	7 848	561	2 587	6 758	3 054	1 321	4 219	2 857	9 098
2011	38 916	639	7 794	584	2 578	6 707	3 073	1 289	4 317	2 764	9 170
2012	39 206	612	7 811	596	2 624	6 721	3 149	1 290	4 324	2 758	9 321
2013	39 618	573	7 735	564	2 686	7 194	3 066	1 278	4 291	2 791	9 440
2014	39 942	571	7 900	556	2 732	7 143	3 088	1 274	4 316	2 796	9 565
2015	40 279	562	7 844	568	2 723	7 220	3 156	1 247	4 458	2 757	9 744
2016	41 339	540	7 989	552	2 758	7 402	3 275	1 300	4 623	2 885	10 013
darunter männlich											
2009	20 972	428	5 828	433	2 243	3 057	2 166	660	2 069	1 527	2 562
2010	21 048	423	5 743	433	2 253	3 103	2 175	652	2 141	1 547	2 579
2011	20 894	426	5 688	454	2 248	3 047	2 195	634	2 212	1 456	2 534
2012	21 067	413	5 703	463	2 292	3 103	2 263	621	2 203	1 447	2 560
2013	21 193	387	5 626	433	2 339	3 442	2 193	617	2 152	1 430	2 573
2014	21 344	383	5 751	429	2 369	3 394	2 207	622	2 151	1 426	2 613
2015	21 491	382	5 725	439	2 364	3 430	2 266	615	2 223	1 389	2 656
2016	22 107	369	5 834	426	2 390	3 559	2 360	645	2 341	1 448	2 735
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin											
Insgesamt											
2009	31 013	504	6 782	439	1 889	5 397	2 434	1 150	3 208	2 160	7 051
2010	31 221	489	6 678	437	1 908	5 457	2 444	1 150	3 269	2 183	7 207
2011	31 345	498	6 645	448	1 902	5 427	2 461	1 127	3 383	2 137	7 317
2012	31 670	477	6 683	458	1 944	5 455	2 517	1 123	3 384	2 155	7 475
2013	32 040	458	6 622	437	2 008	5 841	2 454	1 115	3 360	2 158	7 588
2014	32 335	461	6 758	431	2 061	5 796	2 477	1 112	3 370	2 168	7 700
2015	32 667	446	6 721	448	2 080	5 886	2 514	1 092	3 513	2 145	7 822
2016	33 509	414	6 851	421	2 103	6 061	2 635	1 129	3 629	2 239	8 027
darunter männlich											
2009	16 915	329	4 983	348	1 635	2 487	1 724	588	1 598	1 207	2 016
2010	16 952	319	4 903	343	1 643	2 521	1 737	583	1 648	1 222	2 035
2011	16 893	328	4 858	354	1 639	2 490	1 758	567	1 716	1 166	2 018
2012	17 077	319	4 886	359	1 679	2 540	1 807	553	1 708	1 170	2 055
2013	17 193	307	4 825	338	1 733	2 813	1 754	550	1 673	1 140	2 061
2014	17 348	308	4 932	336	1 770	2 771	1 765	555	1 670	1 142	2 097
2015	17 487	301	4 920	349	1 791	2 803	1 799	549	1 744	1 115	2 116
2016	17 962	281	5 011	330	1 799	2 923	1 892	568	1 824	1 155	2 177
Neue Länder einschl. Berlin											
Insgesamt											
2009	7 649	144	1 173	122	677	1 293	612	173	908	663	1 883
2010	7 718	148	1 170	124	679	1 301	611	171	949	674	1 891
2011	7 570	140	1 150	137	675	1 279	612	162	934	627	1 853
2012	7 536	135	1 128	138	680	1 266	632	167	941	603	1 846
2013	7 578	115	1 114	127	677	1 354	612	163	931	633	1 852
2014	7 607	110	1 142	126	670	1 347	611	162	946	628	1 864
2015	7 612	116	1 123	120	643	1 334	642	155	944	612	1 923
2016	7 830	127	1 138	131	656	1 342	640	170	994	647	1 986
darunter männlich											
2009	4 057	99	846	85	608	570	441	72	471	320	546
2010	4 095	104	840	90	611	582	438	70	493	325	544
2011	4 001	98	831	100	610	557	437	67	496	290	516
2012	3 990	94	816	103	613	563	456	67	495	278	505
2013	4 000	80	802	95	607	629	439	67	479	290	512
2014	3 997	75	819	93	599	622	442	67	481	284	516
2015	4 004	81	805	90	573	627	467	66	479	274	541
2016	4 145	88	823	96	590	637	468	77	516	292	558

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus (siehe Anhang).

1) Ab 2011 erfolgt die Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

5BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.1 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Altersgruppen
1 000

Allgemeiner Schulabschluss Beruflicher Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Erwerbstätige												
Männlich												
Zusammen	22 107	619	1 471	2 255	2 346	2 294	2 298	2 899	3 104	2 547	1 584	689
Noch in schulischer Ausbildung	100	80	13	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	21 371	526	1 422	2 193	2 276	2 222	2 213	2 811	3 013	2 474	1 545	675
Haupt- (Volks-) schulabschluss	5 852	150	312	463	503	532	576	749	922	831	543	271
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 502	-	-	-	-	-	164	332	409	354	200	42
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 622	286	538	708	696	687	583	676	638	474	236	98
Fachhochschul- oder Hochschulreife	8 353	90	571	1 018	1 072	998	884	1 048	1 037	809	562	263
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	43	/	/	/	/	/	6	5	7	6	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	594	13	33	55	64	67	79	82	84	68	36	12
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	42	/	/	/	/	/	6	6	7	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	18 282	36	774	1 824	2 026	1 978	1 982	2 565	2 759	2 272	1 433	633
Lehre/Berufsausbildung 2)	11 100	34	661	1 165	1 166	1 146	1 207	1 546	1 681	1 378	802	314
Fachschulabschluss 3)	2 059	/	42	171	191	192	211	329	356	293	181	92
Fachschulabschluss DDR	87	-	-	-	-	-	/	12	22	23	18	10
Bachelor	542	-	52	203	147	65	29	19	14	8	/	/
Master	393	-	/	147	121	52	29	16	12	7	/	/
Diplom 4)	3 643	-	13	129	361	462	450	578	598	501	378	172
Promotion	412	-	/	7	36	56	48	59	67	55	44	40
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	45	/	/	/	/	5	7	5	9	5	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	73	/	/	5	7	8	10	11	11	9	5	/
Ohne beruflichen Abschluss 5)	3 752	583	694	425	313	308	306	324	333	266	146	53
in schulischer/berufl. Bildung	1 204	520	490	147	36	8	/	/	/	/	/	-
nicht in schulischer/berufl. Bildung	2 547	63	204	279	277	300	304	323	333	266	146	53
Weiblich												
Zusammen	19 232	481	1 327	1 927	1 952	1 935	2 040	2 669	2 821	2 296	1 369	414
Noch in schulischer Ausbildung	110	89	14	/	/	/	/	/	/	/	/	-
Mit allgemeinem Schulabschluss	18 697	384	1 291	1 895	1 918	1 892	1 978	2 599	2 751	2 245	1 338	405
Haupt- (Volks-) schulabschluss	3 715	73	149	208	238	279	348	504	631	642	449	195
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 443	-	-	-	-	-	148	326	405	337	200	28
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	6 020	203	455	620	659	687	674	846	850	622	317	87
Fachhochschul- oder Hochschulreife	7 486	107	684	1 066	1 020	923	805	918	859	641	370	94
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	33	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	388	7	21	26	30	39	57	64	63	45	29	8
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	36	/	/	/	/	/	/	6	7	6	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	15 936	35	719	1 674	1 754	1 710	1 775	2 334	2 470	1 979	1 163	324
Lehre/Berufsausbildung 2)	9 733	30	512	884	889	949	1 083	1 513	1 623	1 292	739	219
Fachschulabschluss 3)	1 920	/	110	234	228	216	207	248	300	224	120	29
Fachschulabschluss DDR	222	-	-	-	-	-	6	49	64	60	36	6
Bachelor	500	-	69	217	107	44	23	17	11	7	/	/
Master	331	-	7	148	92	39	18	11	7	/	/	/
Diplom 4)	2 972	-	16	182	401	426	403	456	426	362	240	59
Promotion	218	-	/	7	34	33	31	33	31	24	17	8
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	40	/	/	/	/	/	/	7	8	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	58	/	/	/	/	5	6	9	10	11	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 5)	3 238	445	606	250	194	220	259	326	341	307	202	89
in schulischer/berufl. Bildung	990	385	473	98	18	9	/	/	/	/	/	-
nicht in schulischer/berufl. Bildung	2 248	60	133	152	176	211	255	325	340	307	202	89
Insgesamt												
Zusammen	41 339	1 100	2 798	4 182	4 297	4 229	4 339	5 569	5 925	4 843	2 954	1 103
Noch in schulischer Ausbildung	210	169	27	8	/	/	/	/	/	/	/	-
Mit allgemeinem Schulabschluss	40 068	910	2 713	4 088	4 194	4 114	4 191	5 410	5 764	4 720	2 883	1 080
Haupt- (Volks-) schulabschluss	9 567	222	461	671	740	811	924	1 254	1 552	1 473	992	465
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	2 945	-	-	-	-	-	312	658	814	690	400	70
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 641	489	993	1 328	1 355	1 375	1 257	1 522	1 489	1 096	553	185
Fachhochschul- oder Hochschulreife	15 839	197	1 255	2 085	2 092	1 921	1 688	1 966	1 896	1 450	932	358
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	76	/	/	/	7	8	10	11	13	10	6	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	982	20	54	81	94	106	136	146	146	114	65	20
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	78	/	/	5	6	8	11	12	14	10	5	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	34 217	71	1 492	3 498	3 780	3 688	3 758	4 898	5 230	4 250	2 595	957
Lehre/Berufsausbildung 2)	20 834	64	1 173	2 049	2 055	2 095	2 290	3 058	3 304	2 671	1 541	533
Fachschulabschluss 3)	3 978	/	152	405	419	407	418	577	657	517	301	121
Fachschulabschluss DDR	309	-	-	-	-	-	8	62	87	84	54	15
Bachelor	1 042	-	121	419	254	110	52	36	24	14	8	/
Master	724	-	11	294	213	91	47	28	19	12	7	/
Diplom 4)	6 614	-	30	311	763	888	853	1 033	1 023	864	618	232
Promotion	630	-	/	14	70	88	79	92	98	80	61	48
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	85	/	/	5	7	8	11	12	18	10	6	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	132	/	6	9	11	13	16	20	22	20	10	/
Ohne beruflichen Abschluss 5)	6 990	1 027	1 300	675	507	528	565	650	674	573	349	142
in schulischer/berufl. Bildung	2 194	905	963	245	54	17	6	/	/	/	/	-
nicht in schulischer/berufl. Bildung	4 795	122	337	430	453	511	559	648	673	572	348	142

1) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlermausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

3) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.1 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Altersgruppen
1 000

Allgemeiner Schulabschluss Beruflicher Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Erwerbslose												
Männlich												
Zusammen	1 029	54	124	144	124	106	89	93	114	99	79	/
Noch in schulischer Ausbildung	21	/	/	/	/	-	/	-	/	-	-	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	906	33	107	127	110	95	79	83	102	90	75	/
Haupt- (Volks-) schulabschluss	357	16	46	48	43	37	34	31	38	35	28	/
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	85	-	-	-	-	-	8	16	23	21	16	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	206	12	33	32	26	29	16	16	18	12	11	/
Fachhochschul- oder Hochschulreife	255	/	28	46	40	29	20	20	22	22	20	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	100	/	13	16	13	10	10	9	11	9	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
Mit beruflichem Bildungsabschluss	614	/	39	78	78	68	56	65	83	77	65	/
Lehre/Berufsausbildung 2)	458	/	36	53	52	49	43	51	67	59	46	/
Fachschulabschluss 3)	32	/	/	/	/	/	/	/	6	/	5	/
Fachschulabschluss DDR	/	-	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/
Bachelor	24	-	/	9	6	/	/	/	/	/	/	-
Master	16	-	/	7	6	/	/	-	-	/	-	-
Diplom 4)	71	-	/	6	9	9	7	8	9	10	11	/
Promotion	8	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	/	-	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	5	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
Ohne beruflichen Abschluss 5)	410	52	84	66	45	37	33	28	30	21	14	/
in schulischer/berufl. Bildung	48	26	15	/	/	/	/	/	/	-	-	-
nicht in schulischer/berufl. Bildung	362	26	69	62	43	37	33	28	30	21	14	/
Weiblich												
Zusammen	746	40	77	91	90	77	66	74	90	79	57	/
Noch in schulischer Ausbildung	14	12	/	/	/	-	-	-	-	-	-	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	678	26	71	85	82	72	59	69	83	74	54	/
Haupt- (Volks-) schulabschluss	208	8	23	26	25	23	17	21	23	21	19	/
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	76	-	-	-	-	-	7	13	20	22	14	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	191	11	22	26	27	24	17	18	19	16	9	/
Fachhochschul- oder Hochschulreife	202	6	26	33	30	24	17	17	20	15	11	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	/	-	-	/	-	-	-	/	/	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	52	/	/	5	7	5	7	5	7	5	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	/	-	/	-	/	/	/	/	/	-	-	-
Mit beruflichem Bildungsabschluss	472	/	30	57	61	54	44	52	65	60	46	/
Lehre/Berufsausbildung 2)	340	/	23	35	38	38	32	40	49	48	34	/
Fachschulabschluss 3)	26	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss DDR	6	-	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/
Bachelor	20	-	/	7	/	/	/	/	/	/	/	-
Master	12	-	/	6	/	/	/	/	/	/	-	-
Diplom 4)	61	-	/	/	10	9	6	7	9	6	8	/
Promotion	/	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	/	-	/	/	/	/	/	-	-	-	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
Ohne beruflichen Abschluss 5)	272	38	47	34	28	23	23	22	25	19	11	/
in schulischer/berufl. Bildung	40	21	14	/	/	/	/	/	/	-	-	-
nicht in schulischer/berufl. Bildung	231	18	33	30	27	22	22	22	25	19	11	/
Insgesamt												
Zusammen	1 775	95	201	235	213	183	156	167	204	178	136	8
Noch in schulischer Ausbildung	35	28	5	/	/	/	/	-	/	-	-	-
Mit allgemeinem Schulabschluss	1 584	59	178	212	193	167	138	152	185	163	129	7
Haupt- (Volks-) schulabschluss	565	25	69	74	68	60	52	52	61	56	47	/
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	161	-	-	-	-	-	15	29	43	43	30	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	397	23	55	58	54	54	34	34	38	28	20	/
Fachhochschul- oder Hochschulreife	457	11	54	80	70	53	37	37	43	37	32	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	151	7	17	22	20	15	17	15	18	14	7	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
Mit beruflichem Bildungsabschluss	1 086	/	69	134	139	122	100	117	148	136	111	5
Lehre/Berufsausbildung 2)	798	/	59	88	90	87	75	90	116	107	80	/
Fachschulabschluss 3)	57	/	/	7	6	5	/	7	10	8	7	/
Fachschulabschluss DDR	9	-	-	-	-	-	-	/	/	/	/	/
Bachelor	44	-	6	16	10	6	/	/	/	/	/	-
Master	28	-	/	13	9	/	/	/	/	/	-	-
Diplom 4)	133	-	/	11	19	18	13	15	18	17	19	/
Promotion	13	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	/	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	7	-	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
Ohne beruflichen Abschluss 5)	682	91	131	100	73	60	55	50	55	41	25	/
in schulischer/berufl. Bildung	88	47	29	8	/	/	/	/	/	-	-	-
nicht in schulischer/berufl. Bildung	594	44	102	92	71	59	55	50	54	41	25	/

1) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

3) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.1 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Altersgruppen 1 000

Allgemeiner Schulabschluss Beruflicher Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Nicht erwerbspersonen												
Männlich												
Zusammen	11 918	1 521	709	416	204	163	168	208	299	397	930	6 904
Noch in schulischer Ausbildung	1 210	1 146	49	8	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	9 913	297	608	359	158	124	134	173	251	353	877	6 580
Haupt- (Volks-) schulabschluss	4 842	59	41	47	48	49	57	73	106	166	397	3 799
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	726	-	-	-	-	-	13	25	47	61	159	420
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 397	132	67	38	30	31	29	35	48	59	133	795
Fachhochschul- oder Hochschulreife	2 922	106	498	272	79	42	34	40	48	65	185	1 551
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	26	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	15
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	670	71	42	37	36	31	29	31	44	40	47	263
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	125	6	10	12	7	7	/	/	/	/	6	61
Mit beruflichem Bildungsabschluss	7 869	5	123	169	95	71	88	129	199	290	789	5 911
Lehre/Berufsausbildung 2)	5 224	5	81	84	57	49	70	101	161	229	577	3 810
Fachschulabschluss 3)	846	/	7	8	5	/	/	8	16	25	75	695
Fachschulabschluss DDR	141	-	-	-	-	-	/	/	/	/	10	127
Bachelor	112	-	28	50	12	/	/	/	/	/	/	10
Master	33	-	/	12	6	/	/	/	/	/	/	5
Diplom 4)	1 361	-	5	13	13	11	10	14	18	31	117	1 130
Promotion	131	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	5
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	22	/	/	/	/	-	/	/	/	/	/	14
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	170	9	12	13	9	8	/	/	6	7	9	90
Ohne beruflichen Abschluss 5)	3 879	1 506	575	234	100	84	75	75	94	100	133	903
in schulischer/berufl. Bildung	2 106	1 457	472	142	23	9	/	/	/	/	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	1 773	49	103	93	78	75	73	75	93	100	133	903
Weiblich												
Zusammen	16 446	1 445	710	536	532	487	382	424	576	709	1 281	9 363
Noch in schulischer Ausbildung	1 147	1 097	39	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	14 066	304	625	476	460	420	318	363	503	635	1 202	8 761
Haupt- (Volks-) schulabschluss	7 474	47	74	117	122	122	106	128	187	274	552	5 744
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	983	-	-	-	-	-	15	33	64	85	200	586
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 788	149	85	105	138	131	94	106	140	160	250	1 431
Fachhochschul- oder Hochschulreife	2 775	107	464	254	198	165	101	95	109	115	197	969
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	46	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	32
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	1 030	43	42	50	65	63	60	57	68	70	74	439
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	203	/	/	5	5	/	/	/	5	/	5	162
Mit beruflichem Bildungsabschluss	9 118	11	122	277	321	300	225	262	371	478	959	5 793
Lehre/Berufsausbildung 2)	6 917	7	69	152	190	178	151	194	284	365	723	4 603
Fachschulabschluss 3)	676	/	14	27	34	29	20	22	31	50	77	370
Fachschulabschluss DDR	226	-	-	-	-	-	/	/	7	9	24	185
Bachelor	137	-	31	50	22	14	5	/	/	/	/	5
Master	54	-	/	19	13	8	/	/	/	/	/	/
Diplom 4)	1 025	-	/	27	59	67	42	36	43	47	126	574
Promotion	55	-	-	/	/	/	/	/	/	/	/	5
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	26	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	17
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	288	6	/	6	7	/	/	/	7	7	9	228
Ohne beruflichen Abschluss 5)	7 041	1 429	583	253	204	183	153	157	198	225	313	3 342
in schulischer/berufl. Bildung	1 942	1 381	443	89	16	6	/	/	/	/	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	5 099	48	140	164	188	178	151	155	197	225	312	3 341
Insgesamt												
Zusammen	28 364	2 966	1 419	952	736	650	550	632	876	1 107	2 211	16 266
Noch in schulischer Ausbildung	2 357	2 243	88	13	5	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	23 979	601	1 233	835	618	544	452	536	753	988	2 078	15 341
Haupt- (Volks-) schulabschluss	12 315	105	115	164	170	172	164	201	294	440	949	9 543
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 709	-	-	-	-	-	28	58	111	146	360	1 006
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 185	281	152	142	167	162	124	140	188	219	383	2 226
Fachhochschul- oder Hochschulreife	5 697	214	962	527	278	207	135	136	157	180	382	2 519
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	73	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	47
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	12 141	12	150	236	247	227	222	294	446	594	1 299	8 413
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	328	7	14	17	12	10	7	7	10	8	11	223
Mit beruflichem Bildungsabschluss	16 986	16	244	445	416	371	313	391	571	768	1 748	11 704
Lehre/Berufsausbildung 2)	12 141	12	150	236	247	227	222	294	446	594	1 299	8 413
Fachschulabschluss 3)	1 522	/	20	35	40	33	23	31	47	74	152	1 065
Fachschulabschluss DDR	367	-	-	-	-	-	/	/	8	11	34	312
Bachelor	249	-	59	100	34	18	7	5	/	/	/	16
Master	87	-	/	31	19	11	7	/	/	/	/	8
Diplom 4)	2 387	-	9	40	72	78	52	50	61	78	242	1 704
Promotion	186	-	-	/	/	/	/	/	/	/	11	155
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	48	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	31
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	458	15	17	19	16	12	8	9	13	13	18	318
Ohne beruflichen Abschluss 5)	10 920	2 935	1 158	487	305	267	228	233	292	325	445	4 245
in schulischer/berufl. Bildung	4 048	2 838	915	231	39	14	/	/	/	/	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	6 872	97	243	256	266	253	224	230	290	325	445	4 244

1) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlermausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

3) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.1 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Altersgruppen
1 000

Allgemeiner Schulabschluss Beruflicher Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und älter
Insgesamt												
Männlich												
Zusammen	35 054	2 194	2 304	2 814	2 674	2 563	2 556	3 200	3 517	3 043	2 593	7 597
Noch in schulischer Ausbildung	1 331	1 242	65	13	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	32 190	857	2 137	2 678	2 545	2 441	2 426	3 068	3 366	2 917	2 497	7 259
Haupt- (Volks-) schulabschluss	11 050	224	399	559	594	618	668	853	1 066	1 032	968	4 070
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	2 313	-	-	-	-	-	185	374	480	436	376	462
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	7 225	430	638	778	752	747	629	726	704	545	380	894
Fachhochschul- oder Hochschulreife	11 530	201	1 096	1 337	1 192	1 070	938	1 108	1 107	897	768	1 816
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	72	/	/	/	7	6	7	6	9	7	6	16
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	1 363	88	89	108	113	107	117	122	139	117	86	275
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	170	6	13	15	11	11	11	10	12	9	9	63
Mit beruflichem Bildungsabschluss	26 764	43	936	2 070	2 198	2 117	2 126	2 758	3 042	2 639	2 286	6 547
Lehre/Berufsausbildung 2)	16 782	41	777	1 302	1 275	1 244	1 321	1 697	1 909	1 667	1 424	4 125
Fachschulabschluss 3)	2 936	/	49	182	199	198	216	342	378	323	261	788
Fachschulabschluss DDR	231	-	-	-	-	-	/	13	25	26	28	137
Bachelor	678	-	83	262	165	72	31	22	15	9	7	12
Master	441	-	5	165	132	57	32	17	12	9	/	7
Diplom 4)	5 076	-	19	148	383	482	467	600	624	543	506	1 304
Promotion	551	-	/	8	40	58	50	61	69	57	50	159
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	70	/	/	/	/	6	7	7	11	7	/	15
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	249	10	16	19	17	16	15	15	17	16	14	92
Ohne beruflichen Abschluss 5)	8 041	2 140	1 352	725	458	429	414	427	457	387	293	958
in schulischer/berufl. Bildung	3 358	2 003	976	292	60	17	/	/	/	/	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	4 683	138	376	433	398	412	409	425	456	387	292	957
Weiblich												
Zusammen	36 424	1 966	2 114	2 554	2 573	2 500	2 489	3 168	3 487	3 085	2 707	9 780
Noch in schulischer Ausbildung	1 272	1 198	55	9	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	33 442	714	1 987	2 457	2 460	2 383	2 355	3 031	3 337	2 954	2 594	9 169
Haupt- (Volks-) schulabschluss	11 397	128	247	350	385	424	472	653	841	937	1 020	5 940
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	2 503	-	-	-	-	-	170	371	489	444	414	614
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	8 999	364	562	750	823	843	785	969	1 010	798	576	1 518
Fachhochschul- oder Hochschulreife	10 463	221	1 175	1 354	1 248	1 112	923	1 030	988	770	578	1 064
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	80	/	/	/	/	/	/	7	8	6	6	33
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	1 470	52	66	81	101	107	124	127	138	121	106	447
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	240	/	5	7	8	7	8	10	13	9	7	163
Mit beruflichem Bildungsabschluss	25 525	48	870	2 007	2 136	2 064	2 044	2 648	2 906	2 516	2 167	6 119
Lehre/Berufsausbildung 2)	16 991	39	605	1 071	1 117	1 165	1 267	1 746	1 956	1 706	1 496	4 824
Fachschulabschluss 3)	2 622	7	126	265	266	247	229	273	335	276	199	399
Fachschulabschluss DDR	454	-	-	-	-	-	7	52	72	71	62	191
Bachelor	657	-	104	274	134	61	29	20	14	9	6	6
Master	397	-	9	172	108	49	23	14	9	6	/	/
Diplom 4)	4 058	-	22	214	470	502	451	499	477	416	373	634
Promotion	278	-	/	8	38	37	33	36	33	26	23	44
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	68	/	/	/	/	/	6	8	10	6	/	17
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	348	7	7	10	11	10	10	14	18	18	14	230
Ohne beruflichen Abschluss 5)	10 551	1 912	1 237	537	426	426	435	506	563	551	526	3 431
in schulischer/berufl. Bildung	2 972	1 787	931	191	35	15	6	/	/	/	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	7 579	126	306	346	391	411	428	502	561	551	526	3 431
Insgesamt												
Zusammen	71 478	4 160	4 418	5 368	5 247	5 063	5 044	6 368	7 004	6 127	5 301	17 377
Noch in schulischer Ausbildung	2 603	2 441	120	22	8	5	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	65 632	1 571	4 124	5 135	5 005	4 825	4 781	6 099	6 702	5 871	5 091	16 428
Haupt- (Volks-) schulabschluss	22 447	352	646	909	978	1 042	1 140	1 506	1 907	1 968	1 988	10 010
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	4 816	-	-	-	-	-	355	746	969	880	790	1 077
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	16 224	794	1 200	1 528	1 576	1 591	1 414	1 696	1 714	1 343	956	2 412
Fachhochschul- oder Hochschulreife	21 992	422	2 271	2 691	2 440	2 182	1 861	2 139	2 096	1 666	1 345	2 880
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	152	/	7	6	11	10	12	13	17	13	12	49
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	2 833	141	155	189	214	214	242	249	277	238	192	722
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	410	8	18	22	19	19	19	19	24	18	17	226
Mit beruflichem Bildungsabschluss	52 289	90	1 806	4 078	4 335	4 181	4 170	5 406	5 949	5 155	4 454	12 666
Lehre/Berufsausbildung 2)	33 772	79	1 382	2 373	2 391	2 409	2 587	3 443	3 865	3 372	2 920	8 949
Fachschulabschluss 3)	5 558	8	175	446	464	445	445	615	713	599	461	1 187
Fachschulabschluss DDR	685	-	-	-	-	-	9	65	97	97	90	327
Bachelor	1 335	-	187	536	299	133	61	42	28	18	13	19
Master	839	-	14	337	240	106	55	31	21	14	9	11
Diplom 4)	9 134	-	41	362	854	984	918	1 098	1 102	959	880	1 937
Promotion	829	-	/	16	78	95	83	96	102	83	73	203
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	137	/	7	7	9	10	13	15	21	13	9	33
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	597	17	23	29	28	26	25	29	35	34	28	322
Ohne beruflichen Abschluss 5)	18 591	4 053	2 589	1 262	884	855	849	933	1 021	939	819	4 389
in schulischer/berufl. Bildung	6 330	3 790	1 907	483	95	33	11	6	/	/	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	12 261	263	682	779	789	823	837	927	1 017	938	818	4 388

1) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
 2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
 3) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
 4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.
 5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.2 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck der Weiterbildung sowie Altersgruppen
1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 und älter
Erwerbstätige										
Männlich										
Zusammen 1)	22 107	619	1 471	2 255	2 346	2 294	2 298	2 899	3 104	4 820
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	18 020	572	1 270	1 792	1 821	1 785	1 821	2 316	2 521	4 124
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	4 054	46	198	459	522	506	474	580	579	690
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	3 655	30	162	391	463	457	437	537	539	637
privat/sozial	138	11	14	22	18	14	12	13	13	21
sowohl beruflich als auch privat/sozial	261	5	22	46	41	35	25	29	26	32
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 142	17	65	151	148	144	128	149	148	192
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	1 048	13	56	132	136	131	121	141	139	180
überwiegend privat/sozial	94	/	9	19	12	13	7	9	9	13
Weiblich										
Zusammen 1)	19 232	481	1 327	1 927	1 952	1 935	2 040	2 669	2 821	4 080
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	15 394	442	1 135	1 470	1 500	1 507	1 586	2 093	2 240	3 421
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	3 814	38	190	455	450	426	452	573	577	653
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	3 329	24	154	390	390	378	400	505	513	574
privat/sozial	177	9	14	21	18	17	17	24	22	35
sowohl beruflich als auch privat/sozial	309	/	21	44	42	31	35	44	42	44
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 169	14	66	148	136	125	141	176	169	194
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	1 042	10	57	132	123	114	127	158	152	170
überwiegend privat/sozial	127	/	9	17	14	11	14	19	17	24
Insgesamt										
Insgesamt 1)	41 339	1 100	2 798	4 182	4 297	4 229	4 339	5 569	5 925	8 900
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	33 414	1 014	2 405	3 262	3 321	3 292	3 407	4 408	4 761	7 545
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	7 869	84	388	914	972	933	926	1 153	1 156	1 344
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	6 984	54	317	782	854	835	836	1 042	1 052	1 211
privat/sozial	315	20	29	42	35	31	29	37	36	56
sowohl beruflich als auch privat/sozial	570	10	43	90	83	66	60	73	68	76
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	2 312	31	131	299	284	269	269	325	317	386
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	2 090	23	113	264	259	245	248	298	291	350
überwiegend privat/sozial	222	8	18	36	26	23	21	27	26	36

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.2 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck der Weiterbildung sowie Altersgruppen
1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 und älter
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende										
Männlich										
Zusammen 1)	18 439	224	1 107	2 067	2 157	2 048	1 983	2 453	2 617	3 784
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	14 938	205	941	1 628	1 665	1 585	1 563	1 959	2 132	3 260
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	3 475	19	164	435	489	460	416	491	481	519
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	3 140	11	134	372	435	416	386	456	448	480
privat/sozial	115	5	12	20	16	13	10	11	12	17
sowohl beruflich als auch privat/sozial	220	/	18	43	38	32	20	24	21	23
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	945	8	52	144	136	130	107	121	115	132
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	865	6	45	126	125	118	101	114	108	122
überwiegend privat/sozial	80	/	7	18	11	11	6	7	7	10
Weiblich										
Zusammen 1)	17 119	237	1 019	1 799	1 835	1 786	1 866	2 429	2 561	3 587
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	13 678	217	858	1 365	1 409	1 390	1 456	1 913	2 044	3 026
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	3 422	20	160	432	425	394	408	512	514	557
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	2 997	11	130	372	369	350	362	453	458	492
privat/sozial	154	5	12	19	16	16	15	22	20	29
sowohl beruflich als auch privat/sozial	271	/	18	41	39	28	31	38	36	36
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 034	8	57	141	128	114	125	156	148	158
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	921	5	48	125	115	104	113	139	134	138
überwiegend privat/sozial	114	/	8	16	13	10	13	17	15	20
Insgesamt										
Insgesamt 1)	35 558	461	2 126	3 866	3 992	3 834	3 849	4 882	5 177	7 371
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	28 616	421	1 799	2 993	3 074	2 975	3 019	3 872	4 176	6 286
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	6 897	39	324	867	914	854	825	1 004	995	1 076
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	6 136	22	264	744	804	766	748	909	906	972
privat/sozial	269	11	24	38	33	29	25	33	32	45
sowohl beruflich als auch privat/sozial	491	6	36	84	77	59	52	62	57	59
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 979	15	109	284	264	244	233	276	264	290
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	1 785	11	94	251	240	222	214	252	242	260
überwiegend privat/sozial	194	/	15	34	24	22	19	24	22	30

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.2 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck der Weiterbildung sowie Altersgruppen
1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								55 und älter
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	
Erwerbslose										
Männlich										
Zusammen 1)	1 029	54	124	144	124	106	89	93	114	182
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	926	52	111	126	106	91	79	83	104	172
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	102	/	12	17	17	14	10	10	10	10
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	65	/	7	10	11	9	6	6	8	6
privat/sozial	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/
sowohl beruflich als auch privat/sozial	25	/	/	/	5	/	/	/	/	/
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	39	/	6	7	6	5	/	/	/	/
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	29	/	/	5	/	/	/	/	/	/
überwiegend privat/sozial	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Weiblich										
Zusammen 1)	746	40	77	91	90	77	66	74	90	140
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	662	39	71	79	77	64	58	66	79	131
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	83	/	7	12	12	14	8	9	10	9
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	53	/	/	7	8	9	/	6	8	6
privat/sozial	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/
sowohl beruflich als auch privat/sozial	18	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	31	/	/	6	6	5	/	/	/	/
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	25	-	/	/	/	/	/	/	/	/
überwiegend privat/sozial	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt										
Insgesamt 1)	1 775	95	201	235	213	183	156	167	204	321
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	1 588	91	182	205	183	155	137	149	183	303
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	184	/	19	30	29	27	18	18	20	19
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	118	/	10	18	19	18	11	12	16	12
privat/sozial	24	/	/	/	/	/	/	/	/	/
sowohl beruflich als auch privat/sozial	42	/	5	8	8	6	/	/	/	/
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	71	/	8	12	12	11	8	5	6	6
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	54	/	/	10	9	8	6	/	6	/
überwiegend privat/sozial	17	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.2 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck der Weiterbildung sowie Altersgruppen
1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								55 und älter
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	
Nichterwerbspersonen										
Männlich										
Zusammen 1)	11 918	1 521	709	416	204	163	168	208	299	8 231
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	11 544	1 458	649	363	172	140	150	196	289	8 127
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	319	52	54	47	28	20	16	10	9	83
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	91	8	16	17	10	9	7	/	/	15
privat/sozial	141	31	15	12	8	/	/	/	/	62
sowohl beruflich als auch privat/sozial	87	13	23	18	10	6	/	/	/	6
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	176	28	30	30	19	13	10	6	/	35
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	79	8	16	18	10	8	6	/	/	6
überwiegend privat/sozial	97	20	14	12	9	5	/	/	/	30
Weiblich										
Zusammen 1)	16 446	1 445	710	536	532	487	382	424	576	11 353
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	16 000	1 395	663	496	496	455	360	404	556	11 175
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	389	43	44	37	35	31	22	19	19	138
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	98	7	15	15	15	12	9	9	7	10
privat/sozial	222	30	16	11	12	11	7	6	8	121
sowohl beruflich als auch privat/sozial	69	6	13	12	9	8	6	/	/	8
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	193	22	19	19	18	16	12	10	8	69
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	63	/	9	10	8	9	6	6	/	6
überwiegend privat/sozial	129	17	10	8	9	6	6	/	/	63
Insgesamt										
Insgesamt 1)	28 364	2 966	1 419	952	736	650	550	632	876	19 584
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	27 543	2 853	1 312	860	668	594	509	600	845	19 301
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	707	95	97	84	63	51	38	29	28	221
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	189	15	31	31	25	22	16	13	12	25
privat/sozial	363	61	31	22	20	16	11	9	11	183
sowohl beruflich als auch privat/sozial	156	19	36	30	19	14	11	7	6	14
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	368	49	50	48	37	29	22	16	13	104
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	142	12	25	28	19	17	12	11	6	12
überwiegend privat/sozial	226	37	24	21	18	12	10	5	7	93

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.2 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Beteiligung am Erwerbsleben, Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck der Weiterbildung sowie Altersgruppen
1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 und älter
I n s g e s a m t										
Männlich										
Zusammen 1)	35 054	2 194	2 304	2 814	2 674	2 563	2 556	3 200	3 517	13 233
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	30 490	2 082	2 030	2 281	2 099	2 016	2 050	2 595	2 914	12 423
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	4 475	100	265	523	568	540	499	599	597	783
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	3 811	39	185	419	485	475	450	548	551	659
privat/sozial	291	43	31	35	27	21	18	17	16	84
sowohl beruflich als auch privat/sozial	373	19	48	70	56	44	31	34	30	40
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 357	46	101	188	173	162	142	158	157	230
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	1 156	21	76	155	151	143	130	147	145	188
überwiegend privat/sozial	201	24	25	33	22	20	12	11	11	43
Weiblich										
Zusammen 1)	36 424	1 966	2 114	2 554	2 573	2 500	2 489	3 168	3 487	15 572
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	32 056	1 876	1 868	2 045	2 073	2 026	2 004	2 562	2 875	14 726
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	4 286	82	240	505	497	471	482	601	607	801
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	3 480	31	172	412	413	400	413	519	529	590
privat/sozial	410	40	32	33	30	29	25	32	31	157
sowohl beruflich als auch privat/sozial	396	11	36	59	54	42	43	50	47	54
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 394	36	88	172	160	146	157	188	180	266
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	1 130	14	68	146	135	128	136	166	158	179
überwiegend privat/sozial	263	22	21	26	24	18	21	23	22	88
Insgesamt										
Insgesamt 1)	71 478	4 160	4 418	5 368	5 247	5 063	5 044	6 368	7 004	28 805
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	62 546	3 958	3 898	4 326	4 172	4 041	4 054	5 157	5 789	27 149
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	8 760	183	505	1 028	1 064	1 011	982	1 200	1 205	1 583
Zweck der Lehrveranstaltungen										
beruflich	7 291	70	358	831	898	875	863	1 067	1 080	1 249
privat/sozial	701	83	63	68	57	50	43	49	48	241
sowohl beruflich als auch privat/sozial	768	30	84	129	110	86	75	84	77	94
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	2 751	82	189	360	333	309	299	347	336	497
Zweck der Lehrveranstaltungen										
überwiegend beruflich	2 286	36	143	301	286	271	266	313	303	366
überwiegend privat/sozial	465	46	46	59	46	37	33	34	33	130

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.3 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck und Dauer der Lehrveranstaltung sowie Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung Zweck und Dauer der Lehrveranstaltungen	Bevölkerung insgesamt	Erwerbstätige		Erwerbslose	Nichterwerbs- personen
		zusammen	darunter abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende		
M ä n n l i c h					
Zusammen 1)	35 054	22 107	18 439	1 029	11 918
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	30 490	18 020	14 938	926	11 544
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	4 475	4 054	3 475	102	319
Zweck der Lehrveranstaltungen					
beruflich	3 811	3 655	3 140	65	91
privat	291	138	115	12	141
sowohl beruflich als auch privat	373	261	220	25	87
Dauer der Lehrveranstaltungen					
bis 40 Stunden	2 711	2 586	2 234	28	97
41 bis 160 Stunden	1 161	1 048	878	24	89
161 bis 480 Stunden	299	225	193	21	53
481 bis unter 1 000 Stunden	115	73	65	15	28
1 000 Stunden und mehr	44	27	24	5	12
ohne Angabe	144	96	80	9	40
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 357	1 142	945	39	176
Zweck der Lehrveranstaltungen überwiegend beruflich	1 156	1 048	865	29	79
Dauer der Lehrveranstaltungen					
1 bis 10 Stunden	534	522	417	/	9
11 bis 20 Stunden	232	222	184	/	8
21 bis 30 Stunden	98	93	80	/	/
31 bis 40 Stunden	108	96	84	/	8
41 bis 80 Stunden	71	54	48	/	12
81 bis 120 Stunden	32	14	13	5	12
121 Stunden und mehr	40	19	17	5	16
ohne Angabe	40	28	23	/	10
Zweck der Lehrveranstaltungen überwiegend privat	201	94	80	10	97
Dauer der Lehrveranstaltungen					
1 bis 10 Stunden	76	43	37	/	30
11 bis 20 Stunden	37	22	18	/	13
21 bis 30 Stunden	15	9	8	/	6
31 bis 40 Stunden	15	8	7	/	7
41 bis 80 Stunden	25	7	6	/	15
81 bis 120 Stunden	10	/	/	/	7
121 Stunden und mehr	/	/	/	/	/
ohne Angabe	21	/	/	/	16

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.3 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck und Dauer der Lehrveranstaltung sowie Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung Zweck und Dauer der Lehrveranstaltungen	Bevölkerung insgesamt	Erwerbstätige		Erwerbslose	Nichterwerbs- personen
		zusammen	darunter abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende		
Weiblich					
Zusammen 1)	36 424	19 232	17 119	746	16 446
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	32 056	15 394	13 678	662	16 000
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	4 286	3 814	3 422	83	389
Zweck der Lehrveranstaltungen					
beruflich	3 480	3 329	2 997	53	98
privat	410	177	154	12	222
sowohl beruflich als auch privat	396	309	271	18	69
Dauer der Lehrveranstaltungen					
bis 40 Stunden	2 771	2 596	2 370	25	150
41 bis 160 Stunden	1 009	860	739	23	126
161 bis 480 Stunden	262	194	168	18	51
481 bis unter 1 000 Stunden	84	51	47	9	24
1 000 Stunden und mehr	38	25	21	/	9
ohne Angabe	122	88	77	5	29
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	1 394	1 169	1 034	31	193
Zweck der Lehrveranstaltungen überwiegend beruflich	1 130	1 042	921	25	63
Dauer der Lehrveranstaltungen					
1 bis 10 Stunden	635	620	553	/	12
11 bis 20 Stunden	201	189	163	/	9
21 bis 30 Stunden	81	76	66	/	/
31 bis 40 Stunden	76	67	60	/	5
41 bis 80 Stunden	56	39	34	/	12
81 bis 120 Stunden	20	9	8	/	8
121 Stunden und mehr	25	11	9	/	9
ohne Angabe	37	30	27	/	5
Zweck der Lehrveranstaltungen überwiegend privat	263	127	114	6	129
Dauer der Lehrveranstaltungen					
1 bis 10 Stunden	146	73	65	/	70
11 bis 20 Stunden	48	25	22	/	21
21 bis 30 Stunden	16	9	9	/	6
31 bis 40 Stunden	13	7	6	/	6
41 bis 80 Stunden	20	7	6	/	13
81 bis 120 Stunden	5	/	/	/	/
121 Stunden und mehr	/	/	/	/	/
ohne Angabe	13	/	/	/	9

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

5 BEVÖLKERUNG UND AUSBILDUNG

5.3 Bevölkerung, 15 Jahre und älter, nach Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung, Zweck und Dauer der Lehrveranstaltung sowie Beteiligung am Erwerbsleben

1 000

Teilnahme an Lehrveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung Zweck und Dauer der Lehrveranstaltungen	Bevölkerung insgesamt	Erwerbstätige		Erwerbslose	Nichterwerbs- personen
		zusammen	darunter abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende		
	Insgesamt				
Insgesamt 1)	71 478	41 339	35 558	1 775	28 364
Ohne Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	62 546	33 414	28 616	1 588	27 543
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 12 Monaten	8 760	7 869	6 897	184	707
Zweck der Lehrveranstaltungen					
beruflich	7 291	6 984	6 136	118	189
privat	701	315	269	24	363
sowohl beruflich als auch privat	768	570	491	42	156
Dauer der Lehrveranstaltungen					
bis 40 Stunden	5 483	5 183	4 604	53	247
41 bis 160 Stunden	2 169	1 908	1 617	47	214
161 bis 480 Stunden	561	418	361	39	104
481 bis unter 1 000 Stunden	199	124	112	24	51
1 000 Stunden und mehr	82	52	45	8	21
ohne Angabe	267	183	157	14	70
Mit Teilnahme an Lehrveranstaltungen in den letzten 4 Wochen	2 751	2 312	1 979	71	368
Zweck der Lehrveranstaltungen überwiegend beruflich	2 286	2 090	1 785	54	142
Dauer der Lehrveranstaltungen					
1 bis 10 Stunden	1 170	1 142	970	7	20
11 bis 20 Stunden	434	412	347	5	17
21 bis 30 Stunden	179	168	146	/	8
31 bis 40 Stunden	184	163	144	8	13
41 bis 80 Stunden	126	93	82	10	24
81 bis 120 Stunden	52	24	21	8	20
121 Stunden und mehr	65	30	26	10	25
ohne Angabe	77	58	50	/	15
Zweck der Lehrveranstaltungen überwiegend privat	465	222	194	17	226
Dauer der Lehrveranstaltungen					
1 bis 10 Stunden	221	117	101	/	101
11 bis 20 Stunden	84	47	40	/	34
21 bis 30 Stunden	31	18	17	/	12
31 bis 40 Stunden	28	14	13	/	13
41 bis 80 Stunden	45	14	12	/	28
81 bis 120 Stunden	15	/	/	/	10
121 Stunden und mehr	6	/	/	/	/
ohne Angabe	34	8	7	/	24

1) Einschl. ohne Angabe zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen.

6 ERWERBSTÄTIGKEIT UND AUSBILDUNG

6.1 Erwerbstätige mit Angabe des monatlichen Nettoeinkommens nach allgemeinem Schulabschluss¹⁾, beruflichem Bildungsabschluss und monatlichem Nettoeinkommen 1 000

Allgemeiner Schulabschluss Beruflicher Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	Ins- gesamt	Darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR										
		unter 300	300 - 500	500 - 700	700 - 900	900 - 1 100	1 100 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr
		300	500	700	900	1 100	1 300	1 500	2 000	2 600	3 200	mehr
Männlich												
Zusammen	22 107	257	550	641	737	947	1 452	1 744	4 728	4 440	2 296	3 725
Noch in schulischer Ausbildung	100	49	25	5	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	21 371	170	492	599	676	883	1 387	1 673	4 588	4 364	2 270	3 706
Haupt- (Volks-) schulabschluss	5 852	44	131	156	172	267	462	586	1 672	1 320	466	359
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 502	6	14	26	50	125	234	245	410	231	79	52
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 622	39	137	200	187	206	383	486	1 388	1 258	591	605
Fachhochschul- oder Hochschulreife	8 353	80	209	216	265	281	305	350	1 108	1 547	1 131	2 688
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	43	/	/	/	/	/	/	/	6	10	8	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	594	37	32	36	54	59	60	64	129	70	23	13
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	42	/	/	/	/	/	/	/	6	9	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	18 282	69	158	191	320	614	1 127	1 422	4 078	4 046	2 164	3 604
Lehre/Berufsausbildung 2)	11 100	39	102	131	226	458	921	1 173	3 181	2 579	1 033	954
Fachschulabschluss 3)	2 059	6	12	16	23	54	75	109	405	539	315	416
Fachschulabschluss DDR	87	/	/	/	/	/	/	/	8	7	21	11
Bachelor	542	6	16	18	27	23	25	24	93	151	70	83
Master	393	/	/	/	/	9	16	15	56	111	65	104
Dipom 4)	3 643	14	21	20	35	59	74	86	301	604	617	1 740
Promotion	412	/	/	/	/	/	/	/	11	34	49	294
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	45	/	/	/	/	/	/	/	10	8	/	5
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	73	/	/	/	/	/	6	10	16	9	/	7
Ohne beruflichen Abschluss 5)	3 752	187	390	449	414	330	319	312	634	385	128	114
in schulischer/berufl. Bildung	1 204	116	279	347	252	105	37	16	17	6	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	2 547	71	111	101	162	224	282	296	617	379	126	112
Weiblich												
Zusammen	19 232	525	1 514	1 233	1 708	2 045	2 132	1 918	3 692	2 276	903	870
Noch in schulischer Ausbildung	110	56	30	7	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	3 715	136	502	357	464	509	498	380	517	172	41	27
Haupt- (Volks-) schulabschluss	1 443	17	57	73	150	233	229	175	304	143	28	13
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	388	39	68	45	58	53	43	27	31	7	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	7 486	154	397	350	461	554	591	614	1 529	1 318	669	723
Fachhochschul- oder Hochschulreife	33	/	/	/	/	/	/	/	5	/	/	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	388	39	68	45	58	53	43	27	31	7	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	36	/	/	/	/	/	/	/	6	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	36	/	/	/	/	/	/	/	6	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	15 936	269	925	751	1 212	1 629	1 821	1 698	3 414	2 176	875	841
Lehre/Berufsausbildung 2)	9 733	186	720	583	941	1 216	1 304	1 161	2 018	962	256	166
Fachschulabschluss 3)	1 920	28	80	71	116	186	238	239	552	269	62	43
Fachschulabschluss DDR	222	/	/	/	8	18	25	27	65	47	16	6
Bachelor	500	10	26	23	34	36	33	42	138	101	29	22
Master	331	/	10	6	10	19	26	26	76	84	37	29
Dipom 4)	2 972	36	79	62	98	145	183	194	535	670	443	480
Promotion	218	/	/	/	/	/	7	7	23	40	31	94
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	40	/	/	/	/	/	/	/	8	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	58	/	6	/	5	6	7	/	9	5	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 5)	3 238	254	583	479	490	411	304	216	269	95	27	28
in schulischer/berufl. Bildung	990	126	230	264	199	92	28	13	10	/	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	2 248	127	354	215	291	319	276	203	259	91	26	27
Insgesamt												
Zusammen	41 339	782	2 065	1 874	2 444	2 993	3 584	3 662	8 420	6 717	3 199	4 594
Noch in schulischer Ausbildung	210	104	55	12	9	7	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	40 068	598	1 906	1 778	2 319	2 868	3 469	3 560	8 241	6 629	3 169	4 571
Haupt- (Volks-) schulabschluss	9 567	180	633	513	636	777	960	966	2 189	1 492	507	385
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	2 945	23	71	99	200	358	463	420	714	374	107	65
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 641	158	590	598	751	891	1 145	1 201	2 686	1 889	752	708
Fachhochschul- oder Hochschulreife	15 839	234	606	566	726	835	896	964	2 638	2 865	1 799	3 411
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	76	/	/	/	5	7	6	9	15	10	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	982	76	100	81	113	113	103	90	160	78	26	17
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	78	/	/	/	/	5	7	9	14	8	/	6
Mit beruflichem Bildungsabschluss	34 217	337	1 084	942	1 532	2 242	2 948	3 120	7 492	6 222	3 038	4 445
Lehre/Berufsausbildung 2)	20 834	224	822	713	1 167	1 675	2 226	2 334	5 199	3 541	1 289	1 120
Fachschulabschluss 3)	3 978	35	93	86	139	240	312	349	957	808	377	458
Fachschulabschluss DDR	309	/	/	/	10	22	33	34	86	67	27	15
Bachelor	1 042	16	42	41	61	59	58	66	230	252	99	105
Master	724	7	14	9	14	28	42	41	132	195	102	133
Dipom 4)	6 614	50	100	82	132	204	257	279	836	1 274	1 060	2 220
Promotion	630	/	/	/	/	8	11	11	34	73	81	387
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	85	/	/	/	/	7	9	8	18	12	5	7
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	132	/	8	/	8	10	13	14	25	15	6	8
Ohne beruflichen Abschluss 5)	6 990	440	973	927	904	740	623	528	902	480	155	142
in schulischer/berufl. Bildung	2 194	242	509	611	451	197	65	29	26	10	/	/
nicht in schulischer/berufl. Bildung	4 795	198	465	316	453	543	558	499	876	470	151	139

1) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

2) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung.

3) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

6 ERWERBSTÄTIGKEIT UND AUSBILDUNG

6.2 Erwerbstätige nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden, allgemeinem Schulabschluss, beruflichem Bildungsabschluss und Stellung im Beruf
1 000

Allgemeiner Schulabschluss Beruflicher Bildungsabschluss	Stellung im Beruf											
	Insgesamt		Selbstständige/ unbez. mit- helfende Fami- lienangehörige		Beamte/ Beamtinnen		An- gestellte		Arbeiter/ -innen		Aus- zubildende	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Normalerweise geleistete Arbeitszeit unter 32 Stunden												
Zusammen	11 324	8 819	1 066	625	344	303	8 094	6 620	1 784	1 250	37	21
Noch in schulischer Ausbildung	171	90	/	/	/	/	138	76	27	11	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	10 775	8 487	1 043	615	342	302	7 766	6 415	1 588	1 135	35	20
Haupt- (Volks-) schulabschluss	2 849	2 203	219	119	/	/	1 819	1 495	802	582	5	/
Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	703	558	38	22	/	/	467	399	195	134	-	-
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 146	2 763	219	150	41	38	2 521	2 290	358	281	8	5
Fachhochschul- oder Hochschulreife	4 058	2 947	566	323	294	259	2 949	2 221	227	134	22	11
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	19	15	/	/	/	/	11	9	6	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	357	226	15	7	/	/	176	118	165	100	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	21	16	/	/	/	/	14	11	/	/	-	-
Mit beruflichem Bildungsabschluss	8 733	7 074	905	538	339	300	6 405	5 471	1 069	758	14	8
Lehre/Berufsausbildung 2)	5 681	4 733	404	256	53	49	4 290	3 759	928	666	6	/
Fachschulabschluss 3)	970	800	115	66	7	6	778	682	68	45	/	/
Fachschulabschluss DDR	74	61	7	/	/	/	59	52	7	/	-	-
Bachelor	272	167	34	19	/	/	219	136	12	8	/	/
Master	124	87	19	11	5	/	95	68	/	/	/	/
Diplom 4)	1 486	1 146	285	164	263	232	891	720	45	29	/	/
Promotion	105	64	39	17	6	/	59	42	/	/	/	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	21	16	/	/	/	/	15	13	/	/	-	-
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	36	27	/	/	/	/	23	18	9	7	-	-
Ohne beruflichen Abschluss 5)	2 555	1 717	157	85	/	/	1 665	1 131	707	485	22	13
in schulischer/beruf. Bildung	779	398	39	14	/	-	640	343	79	30	20	11
nicht in schulischer/beruf. Bildung	1 776	1 319	118	72	/	/	1 026	789	627	454	/	/
Normalerweise geleistete Arbeitszeit 32 Stunden und mehr												
Zusammen	30 014	10 413	3 233	843	1 687	627	17 737	7 398	5 911	921	1 445	624
Noch in schulischer Ausbildung	40	21	/	/	/	/	30	16	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	29 293	10 210	3 175	830	1 682	625	17 460	7 297	5 550	841	1 426	617
Haupt- (Volks-) schulabschluss	6 718	1 512	662	126	85	7	3 023	940	2 665	349	283	90
Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	2 243	885	232	62	50	18	1 139	647	821	157	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	8 495	3 256	728	202	341	79	5 255	2 473	1 523	227	649	276
Fachhochschul- oder Hochschulreife	11 781	4 539	1 544	439	1 206	520	8 015	3 226	525	105	492	249
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	56	18	9	/	/	/	29	12	15	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	625	162	50	10	/	/	216	70	341	76	16	5
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	57	20	7	/	/	/	32	14	16	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	25 485	8 862	2 894	763	1 598	602	16 247	6 792	4 564	605	181	100
Lehre/Berufsausbildung 2)	15 153	5 001	1 252	325	499	121	9 144	3 974	4 134	518	124	62
Fachschulabschluss 3)	3 009	1 120	567	120	52	10	2 102	935	273	44	15	11
Fachschulabschluss DDR	235	161	24	11	17	9	173	133	21	7	/	/
Bachelor	770	333	55	17	48	20	630	281	19	6	17	9
Master	599	244	40	14	39	18	504	203	9	/	8	6
Diplom 4)	5 129	1 826	821	238	882	407	3 316	1 146	96	25	14	9
Promotion	525	154	126	36	59	16	339	102	/	-	/	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	65	24	9	/	/	/	39	17	12	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	96	31	12	/	/	/	51	22	28	/	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 5)	4 434	1 521	327	78	86	24	1 439	584	1 320	312	1 262	523
in schulischer/beruf. Bildung	1 415	592	5	/	31	13	120	62	22	/	1 238	511
nicht in schulischer/beruf. Bildung	3 019	929	321	76	55	11	1 320	522	1 298	307	25	12
Insgesamt												
Zusammen	41 339	19 232	4 299	1 468	2 031	930	25 831	14 018	7 696	2 171	1 482	645
Noch in schulischer Ausbildung	210	110	6	/	/	/	168	92	31	12	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	40 068	18 697	4 218	1 445	2 025	927	25 226	13 712	7 138	1 976	1 461	637
Haupt- (Volks-) schulabschluss	9 567	3 715	880	245	89	10	4 842	2 436	3 468	931	288	94
Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	2 945	1 443	270	84	53	21	1 605	1 046	1 016	291	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	11 641	6 020	946	352	382	116	7 776	4 763	1 881	507	656	281
Fachhochschul- oder Hochschulreife	15 839	7 486	2 110	762	1 500	779	10 963	5 446	752	239	514	260
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	76	33	11	/	/	/	40	21	21	7	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 1)	982	388	65	17	/	/	392	189	506	176	17	5
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	78	36	9	/	/	/	45	25	21	6	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	34 217	15 936	3 799	1 301	1 937	902	22 652	12 263	5 633	1 363	196	108
Lehre/Berufsausbildung 2)	20 834	9 733	1 656	581	552	169	13 434	7 733	5 063	1 185	130	66
Fachschulabschluss 3)	3 978	1 920	682	186	58	16	2 880	1 616	341	89	17	12
Fachschulabschluss DDR	309	222	31	14	18	11	232	185	28	12	/	/
Bachelor	1 042	500	89	36	51	22	849	417	31	14	22	11
Master	724	331	59	25	44	23	598	271	12	/	9	7
Diplom 4)	6 614	2 972	1 106	401	1 145	640	4 207	1 866	141	55	15	10
Promotion	630	218	165	53	64	20	398	144	/	/	/	/
Ohne Angabe z. Art des Abschlusses	85	40	11	/	/	/	54	30	15	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	132	58	15	/	/	/	74	40	37	11	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 5)	6 990	3 238	484	163	90	27	3 105	1 715	2 026	797	1 285	536
in schulischer/beruf. Bildung	2 194	990	44	15	32	13	759	404	101	35	1 258	522
nicht in schulischer/beruf. Bildung	4 795	2 248	440	148	59	14	2 346	1 311	1 925	762	27	14

1) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
 2) Einschl. gleichw. Berufsabschl., Vorbereitungsdienst für den mittl. Dienst in der öffentl. Verwalt., Anlernausb. Abschluss 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
 3) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschl. an einer Schule für Erzieher/-innen.
 4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.
 5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt 1)	Darunter							Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	
			Mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgemeinen Schulabschluss 2)		
			zusammen	Haupt-(Volks-)schulabschluss	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul-/ Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses			
1	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	i	884	841	359	78	223	179	/	37	/
		w	266	258	93	26	82	57	/	5	/
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	i	498	485	209	47	121	108	/	9	/
		w	140	137	52	13	40	33	-	/	/
111	Landwirtschaft	i	348	339	163	24	84	68	/	6	/
		w	91	90	42	/	24	19	-	/	-
112	Tierwirtschaft	i	27	26	8	8	6	/	-	/	-
		w	12	12	/	/	/	/	-	/	-
113	Pferdewirtschaft	i	21	20	6	/	7	6	-	/	-
		w	10	10	/	/	/	/	-	-	-
114	Fischwirtschaft	i	/	/	/	/	/	/	-	/	-
		w	/	/	/	-	/	-	-	/	-
115	Tierpflege	i	27	26	7	5	8	6	-	/	-
		w	17	17	/	/	6	/	-	/	-
116	Weinbau	i	18	18	8	/	5	/	-	/	-
		w	/	/	/	/	/	/	-	/	-
117	Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	i	53	52	14	8	9	20	-	/	/
		w	5	/	/	/	/	/	-	-	/
12	Gartenbauberufe, Floristik	i	386	356	151	31	103	70	/	28	/
		w	126	122	41	13	43	24	/	/	/
121	Gartenbau	i	324	295	129	25	76	64	/	27	/
		w	70	66	21	7	18	19	/	/	/
122	Floristik	i	62	61	22	6	27	6	/	/	-
		w	57	56	20	6	24	/	/	/	-
2	Rohstoffgewinnung, Produktion Fertigung	i	8 080	7 726	2 698	647	2 376	1 987	18	318	18
		w	1 461	1 354	449	151	368	383	/	96	/
21	Rohstoffgewinn., Glas-, Keramikverarbeitung	i	114	109	49	13	31	16	/	/	/
		w	15	14	5	/	/	/	-	/	-
211	Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	i	25	24	9	/	5	6	-	/	-
		w	/	/	/	/	-	/	-	-	-
212	Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstellung	i	47	46	21	6	13	5	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	-	/	-
213	Industrielle Glasherstellung, -verarbeitung	i	31	29	13	/	10	/	/	/	/
		w	9	8	/	/	/	/	-	/	-
214	Industrielle Keramikherstell., -verarbeitung	i	11	10	6	/	/	/	-	/	-
		w	/	/	/	/	/	/	-	-	-
22	Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	i	553	523	240	45	164	71	/	28	/
		w	56	50	18	6	14	11	/	6	/
221	Kunststoff-, Kautschukherstell., -verarbeit.	i	122	116	51	10	38	16	/	6	/
		w	26	24	11	/	6	/	/	/	/
222	Farb- und Lacktechnik	i	84	81	42	6	24	8	/	/	-
		w	7	7	/	/	/	/	-	-	-
223	Holzbe- und -verarbeitung	i	347	326	147	29	102	47	/	19	/
		w	23	19	6	/	6	6	-	/	-
23	Papier-, Druckberufe, techn. Mediengestalt.	i	379	370	69	17	93	190	/	8	/
		w	149	145	15	7	33	90	/	/	/
231	Papier- und Verpackungstechnik	i	47	44	17	/	13	9	/	/	-
		w	12	11	/	/	/	/	/	/	-
232	Technische Mediengestaltung	i	200	199	12	/	43	138	-	/	/
		w	99	98	/	/	20	73	-	/	/
233	Fototechnik und Fotografie	i	39	39	/	/	10	24	-	-	-
		w	17	17	/	/	6	9	-	-	-
234	Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	i	94	89	37	7	27	19	/	/	-
		w	21	19	7	/	5	5	/	/	-
24	Metallerzeugung, -bearbeitung Metallbau	i	1 346	1 283	602	138	411	129	/	59	/
		w	110	100	43	14	29	13	/	9	/
241	Metallerzeugung	i	76	69	35	9	16	9	-	6	/
		w	6	/	/	/	/	/	-	/	-

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. Personen in schulischer Ausbildung.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt 1)	Darunter							Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses
			Mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	
			zusammen	Haupt-(Volks-)schulabschluss	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul-/Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses		
242 Metallbearbeitung	i	578	544	267	47	176	53	/	32	/
	w	76	69	34	9	19	6	/	6	/
243 Metalloberflächenbehandlung	i	37	34	17	/	10	/	-	/	-
	w	/	/	/	/	/	/	-	/	-
244 Metallbau und Schweißtechnik	i	473	457	214	66	136	40	/	16	/
	w	12	11	/	/	/	/	-	/	-
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	i	182	179	70	12	73	24	/	/	/
	w	12	11	/	/	/	/	-	/	-
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	i	2 204	2 102	793	164	654	485	5	93	7
	w	245	217	93	23	56	43	/	27	/
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	i	1 613	1 519	586	118	452	359	/	86	5
	w	224	196	90	21	50	34	/	27	/
252 Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-, Schiffbautechnik	i	592	583	208	46	202	126	/	7	/
	w	21	21	/	/	6	10	-	/	/
26 Mechatronik, Energie- u. Elektroberufe	i	1 319	1 300	289	103	469	436	/	15	/
	w	101	98	22	10	29	37	-	/	/
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	i	159	158	24	7	80	47	/	/	/
	w	9	9	/	/	/	/	-	-	-
262 Energietechnik	i	486	480	145	58	181	96	/	5	/
	w	14	14	/	/	/	6	-	/	-
263 Elektrotechnik	i	674	661	120	39	209	292	/	10	/
	w	78	75	18	7	21	28	-	/	/
27 Techn. Entwickl., Konstr., Produktionssteuerung	i	1 002	993	194	61	251	486	/	8	/
	w	233	231	39	20	70	101	-	/	/
271 Technische Forschung und Entwicklung	i	161	161	6	/	12	141	-	-	/
	w	22	22	/	/	/	20	-	-	-
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	i	232	231	29	12	90	100	-	/	-
	w	78	78	6	8	38	26	-	-	-
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	i	609	600	159	47	149	245	/	8	/
	w	133	131	32	12	30	56	-	/	/
28 Textil- und Lederberufe	i	179	168	70	15	42	39	/	10	/
	w	115	108	43	12	26	26	/	7	/
281 Textiltechnik und -produktion	i	41	36	15	/	9	9	/	/	/
	w	20	18	6	/	/	/	-	/	-
282 Textilverarbeitung	i	109	103	42	10	25	25	/	6	/
	w	86	81	33	9	20	19	/	/	/
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	i	29	28	13	/	8	5	-	/	-
	w	9	9	/	/	/	/	-	/	-
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	i	983	879	392	90	260	135	/	92	/
	w	437	393	171	57	104	59	/	39	/
291 Getränkeherstellung	i	15	14	/	/	/	/	/	/	-
	w	/	/	/	/	-	/	-	-	-
292 Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	i	329	302	139	30	93	40	/	24	/
	w	92	86	28	13	29	16	/	6	/
293 Speisenzubereitung	i	640	562	249	59	162	91	/	67	/
	w	343	306	143	44	75	43	/	33	/
3 Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	i	2 532	2 444	970	308	569	590	6	77	8
	w	176	173	26	10	26	110	/	/	/
31 Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	i	391	390	26	16	37	311	/	/	/
	w	95	95	/	/	6	86	-	-	/
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	i	347	346	21	14	24	288	/	/	/
	w	85	85	/	/	/	81	-	-	/
312 Vermessung und Kartografie	i	44	44	/	/	13	24	-	-	-
	w	10	10	/	/	/	6	-	-	-
32 Hoch- und Tiefbauberufe	i	655	615	279	91	142	101	/	36	/
	w	14	14	/	/	/	11	-	/	-
321 Hochbau	i	490	456	215	66	105	70	/	30	/
	w	9	9	/	/	/	7	-	/	-

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. Personen in schulischer Ausbildung.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt 1)	Darunter							Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses
			Mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgemeinen Schulabschluss 2)	
			zusammen	Haupt-(Volks-)schulabschluss	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul-/ Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses		
322 Tiefbau	i	165	158	64	26	37	31	/	6	/
	w	/	/	-	/	/	/	-	-	-
33 (Innen-) Ausbauberufe	i	598	576	284	64	161	64	/	20	/
	w	21	20	8	/	7	/	-	/	/
331 Bodenverlegung	i	100	95	47	11	26	11	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-	-	-
332 Maler-, Stukat., Bauwerksabs., Bautenschutz	i	254	245	138	24	64	19	/	8	/
	w	13	13	6	/	/	/	-	/	/
333 Aus-, Trockenbau-, Iso., Zimmer-, Glas-, Roll. bau	i	245	236	99	29	72	35	/	8	/
	w	6	6	/	/	/	/	-	/	-
34 Gebäude- u. Versorgungstechnische Berufe	i	887	864	382	136	229	114	/	20	/
	w	46	45	17	5	12	10	/	/	-
341 Gebäudetechnik	i	415	401	183	81	86	50	/	12	/
	w	33	32	14	/	8	7	/	/	-
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	i	276	274	119	38	89	28	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-	-	-
343 Ver- und Entsorgung	i	195	189	80	18	54	37	/	6	/
	w	10	10	/	/	/	/	-	/	-
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	i	1 534	1 524	121	45	287	1 070	/	7	/
	w	321	318	17	15	61	225	/	/	/
41 Mathematik-Biologie-Chemie-Physikberufe	i	476	471	79	22	117	253	/	/	/
	w	166	164	14	11	40	99	/	/	/
411 Mathematik und Statistik	i	21	20	-	-	/	20	-	/	-
	w	7	7	-	-	/	7	-	/	-
412 Biologie	i	69	69	/	/	10	57	-	/	-
	w	42	42	/	/	7	34	-	/	-
413 Chemie	i	311	306	68	18	95	124	/	/	/
	w	103	102	12	9	31	49	/	/	/
414 Physik	i	76	75	9	/	12	52	/	/	-
	w	13	13	/	/	/	10	-	-	-
42 Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	i	75	74	8	/	16	46	-	/	-
	w	16	16	/	/	/	13	-	/	-
421 Geologie, Geografie und Meteorologie	i	20	20	/	/	/	18	-	-	-
	w	7	7	/	/	-	6	-	-	-
422 Umweltschutztechnik	i	32	32	5	/	12	12	-	/	-
	w	/	/	/	/	/	/	-	/	-
423 Umweltmanagement und -beratung	i	23	23	/	/	/	15	-	/	-
	w	6	6	/	/	/	5	-	-	-
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	i	983	979	34	18	154	772	/	/	/
	w	139	138	/	/	19	113	-	/	/
431 Informatik	i	287	286	10	/	52	220	-	/	/
	w	39	39	/	/	5	31	-	/	-
432 IT-Systemanalyse, Anwender-, IT-Vertrieb	i	193	192	5	/	27	155	-	/	/
	w	34	34	/	/	/	28	-	-	-
433 IT-Netzwerk-, -Koord., -Administ., -Organisation	i	202	201	13	6	46	136	-	/	/
	w	28	28	/	/	6	20	-	/	/
434 Softwareentwicklung und Programmierung	i	301	300	7	/	29	261	/	/	/
	w	38	37	/	/	/	34	-	/	-
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	i	5 263	4 869	2 095	548	1 280	931	15	329	12
	w	1 885	1 701	773	182	436	304	6	159	6
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	i	2 102	1 944	799	173	561	406	6	110	/
	w	653	604	218	68	176	140	/	32	/
511 Techn. Betrieb Eisenb., Luft-, Schiffsverkehr	i	21	20	6	/	5	6	-	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-	-	-
512 Überwachung, Wartung, Verkehrsinfrastruktur	i	58	57	28	8	14	7	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-	/	-
513 Lagerwirt., Post, Zustellung Güterumschlag	i	1 595	1 444	685	126	402	226	/	105	/
	w	509	461	204	55	129	72	/	32	/

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. Personen in schulischer Ausbildung.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt 1)	Darunter							Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	
			Mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgemeinen Schulabschluss 2)		
			zusammen	Haupt-(Volks-)schulabschluss	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul-/ Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses			
514	Servicekräfte im Personenverkehr	i	55	54	/	5	16	30	-	/	/
		w	38	37	/	/	11	22	-	/	/
515	Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	i	79	78	18	14	22	23	/	/	/
		w	14	13	/	/	/	/	-	/	/
516	Kaufleute - Verkehr und Logistik	i	294	292	59	17	101	114	/	/	/
		w	88	87	10	6	31	41	-	/	/
52	Führer von Fahrzeug- und Transportgeräten	i	1 261	1 203	577	201	277	144	/	54	/
		w	75	74	32	9	23	9	/	/	/
521	Fahrzeugführung im Straßenverkehr	i	990	946	450	155	225	112	/	39	/
		w	70	68	30	8	22	7	/	/	/
522	Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	i	35	35	9	8	14	/	/	/	-
		w	/	/	/	-	/	/	-	-	-
523	Fahrzeugführung im Flugverkehr	i	14	14	/	-	/	13	-	-	-
		w	/	/	-	-	-	/	-	-	-
524	Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	i	10	10	/	/	/	/	-	-	-
		w	/	/	-	-	/	/	-	-	-
525	Bau- und Transportgeräteleitung	i	213	198	115	37	35	11	/	14	/
		w	/	/	/	/	/	/	-	-	-
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	i	691	679	132	66	209	271	/	9	/
		w	156	153	26	15	43	68	/	/	/
531	Obj., Pers., Brandschutz, Arbeitssicherheit	i	375	365	118	42	106	97	/	9	/
		w	82	79	24	10	23	22	/	/	/
532	Polizei, Kriminaldienst, Gerichts-, Justizvollz.	i	296	295	9	22	97	166	/	/	/
		w	66	65	/	/	17	43	/	-	-
533	Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	i	20	20	/	/	6	8	-	/	-
		w	8	8	/	/	/	/	-	/	-
54	Reinigungsberufe	i	1 209	1 043	587	109	233	110	/	156	5
		w	1 001	871	498	90	194	86	/	123	/
541	Reinigung	i	1 209	1 043	587	109	233	110	/	156	5
		w	1 001	871	498	90	194	86	/	123	/
6	Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	i	5 113	4 915	1 344	369	1 610	1 582	10	116	10
		w	3 204	3 093	949	282	1 032	823	6	58	7
61	Einkaufs-, Vertriebs-, und Handelsberufe	i	1 056	1 050	130	46	328	544	/	/	/
		w	370	368	35	18	122	192	/	/	/
611	Einkauf und Vertrieb	i	628	624	83	34	179	328	/	/	/
		w	202	201	20	12	60	108	/	/	/
612	Handel	i	258	256	29	/	104	118	/	/	/
		w	93	92	8	/	40	42	/	/	/
613	Immobilienwirtschaft, Facility-Management	i	170	169	19	8	45	98	/	/	-
		w	75	75	7	/	21	42	/	/	-
62	Verkaufsberufe	i	2 857	2 753	935	249	961	602	5	59	7
		w	2 040	1 980	730	207	684	356	/	32	5
621	Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	i	1 705	1 638	525	150	579	381	/	33	5
		w	1 218	1 178	412	128	410	226	/	19	/
622	Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	i	488	478	144	41	174	118	/	9	/
		w	262	259	85	26	92	54	/	/	/
623	Verkauf von Lebensmitteln	i	510	486	230	47	147	61	/	15	/
		w	425	411	200	43	125	43	/	8	/
624	Verkauf Drog./Apothekenwaren, Medizinbedarf	i	123	121	34	9	54	23	/	/	/
		w	114	112	32	9	52	20	/	/	/
625	Buch-, Kunst-, Antiquitäten-Musikfachhandel	i	30	30	/	/	7	20	-	/	-
		w	21	21	/	/	/	13	-	/	-
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	i	1 201	1 112	278	74	321	436	/	52	/
		w	794	744	184	57	226	275	/	26	/
631	Tourismus und Sport	i	127	127	9	7	40	71	/	/	/
		w	94	94	6	6	32	50	/	-	/
632	Hotellerie	i	239	229	52	13	83	81	/	8	/
		w	177	170	41	10	64	55	/	6	/

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. Personen in schulischer Ausbildung.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt 1)	Darunter							Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	
			Mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgemeinen Schulabschluss 2)		
			zusammen	Haupt-(Volks-)schulabschluss	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul-/ Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses			
633	Gastronomie	i w	776 487	698 445	214 135	53 40	189 125	241 143	/ /	44 20	/ /
634	Veranstaltungsservice, -management	i w	59 35	58 35	/ /	/ /	9 /	43 28	- -	/ /	- -
7	Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwaltung	i w	8 677 5 255	8 622 5 222	881 548	455 355	2 761 1 921	4 514 2 391	12 7	28 16	11 7
71	Berufe Unternehmensführung, -organisation	i w	5 013 3 093	4 971 3 069	630 398	292 222	1 591 1 145	2 450 1 300	9 5	22 13	7 /
711	Geschäftsführung, Vorstand	i w	652 158	643 155	91 22	34 8	142 41	374 84	/ /	7 /	/ -
712	Angeh. gesetzgeb. Körpersch., Interessenorg.	i w	37 14	37 13	6 /	/ /	9 /	20 9	- -	/ -	/ /
713	Unternehmensorganisation, und -strategie	i w	2 245 1 197	2 236 1 192	237 123	122 90	653 405	1 221 572	/ /	/ /	/ /
714	Büro- und Sekretariat	i w	1 831 1 551	1 808 1 535	283 244	125 116	732 655	665 517	/ /	9 7	/ /
715	Personalwesen und -dienstleistungen	i w	248 174	248 173	14 9	9 6	55 41	169 117	/ /	/ /	/ /
72	Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	i w	1 708 990	1 702 986	97 62	79 66	519 341	1 006 517	/ /	/ /	/ /
721	Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	i w	937 462	933 460	52 25	39 30	295 163	547 242	/ /	/ /	/ /
722	Rechnungswesen, Controlling und Revision	i w	511 349	510 348	38 31	33 31	145 115	293 172	/ /	/ /	/ /
723	Steuerberatung	i w	260 179	259 178	7 6	7 6	79 63	166 104	/ /	/ /	/ /
73	Berufe in Recht und Verwaltung 3)	i w	1 957 1 172	1 949 1 167	153 89	84 67	651 436	1 059 574	/ /	/ /	/ /
731	Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	i w	347 205	347 205	8 8	/ /	60 58	274 134	- -	/ /	/ /
732	Verwaltung 3)	i w	1 539 915	1 532 910	142 79	74 59	574 363	740 409	/ /	/ /	/ /
733	Medien-, Dokumentations-, Informationsdienst	i w	71 52	71 52	/ /	5 /	18 15	44 31	- -	/ /	- -
8	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	i w	7 927 6 007	7 820 5 929	1 004 828	450 398	2 312 1 984	4 042 2 710	11 9	60 45	12 9
81	Medizinische Gesundheitsberufe	i w	3 050 2 388	3 026 2 369	282 237	173 158	1 158 1 029	1 408 942	/ /	12 10	5 /
811	Arzt- und Praxishilfe	i w	685 672	679 667	125 122	35 35	422 417	97 92	/ /	/ /	/ /
812	Medizinisches Laboratorium	i w	118 98	117 98	6 /	9 9	46 41	56 42	/ /	/ /	- -
813	Gesundh., Krankenpflege, Rettungsd., Geburtshilfe	i w	1 112 884	1 100 875	127 94	103 91	515 425	354 263	/ /	6 /	/ /
814	Human- und Zahnmedizin	i w	455 210	454 209	- -	- -	/ /	452 208	/ -	- -	/ /
815	Tiermedizin und Tierheilkunde	i w	31 21	31 21	/ /	/ /	/ /	29 20	- -	- -	- -
816	Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	i w	100 72	100 72	/ /	/ /	/ /	95 69	/ -	- -	/ /
817	Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	i w	390 300	385 297	22 13	22 20	119 93	222 171	/ /	/ /	/ /
818	Pharmazie	i w	160 131	159 130	/ /	/ /	50 48	103 77	/ /	/ /	/ -
82	Nichtmed. Gesundheit, Körperpflege, Medizintechnik	i w	1 231 999	1 206 981	363 308	113 103	491 401	235 165	/ /	18 14	/ /
821	Altenpflege	i w	644 546	628 533	191 167	70 65	265 222	101 78	/ /	11 10	/ /

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. Personen in schulischer Ausbildung.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt 1)	Darunter							Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	
			Mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgemeinen Schulabschluss 2)		
			zusammen	Haupt-(Volks-)schulabschluss	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhochschul-/ Hochschulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses			
822	Ernährungs-, Gesundheitsberatung, Wellness	i	34	34	/	/	8	21	/	/	/
		w	27	27	/	/	7	16	/	-	/
823	Körperpflege	i	360	353	147	29	137	38	/	6	/
		w	325	320	131	28	127	33	/	/	/
824	Bestattungswesen	i	16	16	6	/	/	/	-	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	-	-	-
825	Medizin-, Orthopädie- und Reha-technik	i	176	175	17	11	76	71	/	/	/
		w	96	95	7	8	44	36	-	-	/
83	Erziehung, soz. hauswirt. Berufe, Theologie	i	1 912	1 869	301	127	565	874	/	27	/
		w	1 606	1 572	271	117	508	675	/	21	/
831	Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege	i	1 526	1 501	142	102	472	784	/	11	/
		w	1 272	1 255	121	92	419	621	/	7	/
832	Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	i	314	298	148	24	87	38	/	15	/
		w	304	288	143	24	85	36	/	14	/
833	Theologie und Gemein-earbeit	i	71	70	11	/	6	52	/	/	-
		w	30	29	7	/	/	18	-	/	-
84	Lehrende und ausbildende Berufe	i	1 735	1 719	58	37	98	1 525	/	/	/
		w	1 015	1 007	12	20	46	929	/	/	/
841	Lehrtätigkeit an allgemein-bildenden Schulen	i	838	834	/	14	11	805	/	/	/
		w	603	600	/	13	9	575	/	/	/
842	Lehrt. berufs- b. Fächer, betr. Ausb., Betr.päd.	i	196	196	11	7	23	155	/	/	/
		w	100	100	/	/	10	85	/	/	/
843	Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	i	301	301	/	/	/	299	-	-	/
		w	119	119	/	-	/	118	-	-	/
844	Lehrtätigk. an außerschul. Bildungseinrichtungen	i	208	207	5	/	18	180	/	-	/
		w	124	124	/	/	10	110	/	-	-
845	Fahr-, Sportunterricht, außerschul. Bildung	i	191	182	39	13	44	86	/	/	/
		w	68	64	6	/	16	41	/	/	/
9	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	i	1 272	1 260	88	43	213	914	/	7	/
		w	635	628	28	23	107	469	/	/	/
91	Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	i	128	127	/	/	9	113	-	/	-
		w	79	79	/	/	7	69	-	/	-
911	Sprach-, Literatur- wissenschaften	i	/	/	-	-	-	/	-	-	-
		w	/	/	-	-	-	/	-	-	-
912	Geisteswissenschaften	i	9	9	/	/	/	9	-	-	-
		w	/	/	-	/	-	/	-	-	-
913	Gesellschaftswissenschaften	i	103	102	/	/	9	89	-	/	-
		w	68	67	/	/	7	58	-	/	-
914	Wirtschaftswissenschaften	i	11	11	/	-	-	10	-	-	-
		w	/	/	-	-	-	/	-	-	-
92	Werbung, Marketing, kaufm. u. redakt. Medienberufe	i	701	696	38	23	122	513	/	/	/
		w	377	374	16	15	68	274	/	/	/
921	Werbung und Marketing	i	453	450	32	21	99	297	/	/	/
		w	240	238	14	14	54	156	/	/	/
922	Öffentlichkeitsarbeit	i	39	39	/	/	/	36	-	-	-
		w	28	28	/	/	/	26	-	-	-
923	Verlags- und Medienwirtschaft	i	45	45	/	/	9	32	/	/	/
		w	28	28	/	/	7	18	-	/	/
924	Redaktion und Journalismus	i	163	163	/	/	11	148	/	/	/
		w	81	81	/	/	6	74	/	-	/
93	Produktdesign, Kunsthandwerk	i	188	185	27	10	43	105	/	/	/
		w	90	89	7	/	22	56	/	/	/
931	Produkt- und Industriedesign	i	24	24	/	/	/	21	-	-	/
		w	10	10	/	/	/	9	-	-	/
932	Innenarchitektur, Raum-, ausstattung	i	60	59	12	/	19	25	-	/	/
		w	30	29	/	/	11	16	-	/	/
933	Kunsthandwerk und bildende Kunst	i	58	57	5	/	7	42	/	/	-
		w	29	29	/	/	/	21	-	/	-

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. Personen in schulischer Ausbildung.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.1 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und allgemeinem Schulabschluss
1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt 1)	Darunter							Ohne Angabe zum Vorhanden- sein eines allgemeinen Schul- abschlusses	
			Mit allgemeinem Schulabschluss						ohne allgemeinen Schulabschluss 2)		
			zusammen	Haupt- (Volks-) schul- abschluss	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	Fachhoch- schul-/ Hoch- schulreife	ohne Angabe zur Art des Abschlusses			
934	Kunsthandwerk l. Keramik, Glasgestaltung	i w	10 6	10 6	/ /	/ /	/ /	/ /	- -	/ /	- -
935	Kunsthandwerkliche Metall- gestaltung	i w	27 13	26 13	5 /	/ /	9 /	10 7	/ /	/ -	/ -
936	Musikinstrumentenbau	i w	9 /	9 /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ -	- -	- -
94	Darstellende, unterhaltende Berufe	i w	256 89	251 86	21 /	9 /	39 10	182 70	/ /	/ /	- -
941	Musik-, Gesang-, Dirigenten- tätigkeiten	i w	73 27	73 27	/ /	/ /	7 /	62 25	- -	/ /	- -
942	Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	i w	33 14	31 13	/ /	/ -	6 /	23 10	- -	/ /	- -
943	Moderation und Unterhaltung	i w	23 8	22 7	6 /	/ /	/ /	9 /	/ -	/ /	- -
944	Theater-, Film-, und Fernsehproduktion	i w	30 12	30 12	/ /	/ /	/ /	26 10	/ /	/ /	- -
945	Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	i w	70 11	70 11	7 /	/ /	16 /	44 8	- -	/ /	- -
946	Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	i w	13 8	12 8	/ /	/ /	/ /	8 5	- -	/ /	- -
947	Museumstechnik und -management	i w	13 9	13 8	/ /	/ /	/ /	11 7	- -	- -	- -
Insgesamt 4)		i w	41 339 19 232	40 068 18 697	9 567 3 715	2 945 1 443	11 641 6 020	15 839 7 486	76 33	982 388	78 36

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. Personen in schulischer Ausbildung.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. Militär.

4) Einschl. Fälle "Ohne nähere Tätigkeitsangaben".

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter						
			Mit beruflichem Bildungsabschluss						
			zusammen	Lehre/ Berufsausbildung 1)	Fachschulabschluss 2)	Fachschulabschluss DDR	Bachelor	Master	
1	Land-, Forst, Tierwirtschaft, Gartenbau	i	884	712	506	108	5	9	7
		w	266	217	165	23	/	/	/
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	i	498	421	279	75	/	6	/
		w	140	112	80	14	/	/	/
111	Landwirtschaft	i	348	294	192	60	/	/	/
		w	91	74	51	11	/	/	/
112	Tierwirtschaft	i	27	22	18	/	/	/	/
		w	12	10	9	/	/	/	-
113	Pferdewirtschaft	i	21	16	13	/	-	/	-
		w	10	8	6	/	-	/	-
114	Fischwirtschaft	i	/	/	/	/	-	-	-
		w	/	/	/	-	-	-	-
115	Tierpflege	i	27	21	18	/	/	/	/
		w	17	13	11	/	/	/	/
116	Weinbau	i	18	17	9	5	-	/	-
		w	/	/	/	/	-	/	-
117	Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	i	53	48	27	/	/	/	/
		w	5	/	/	/	-	/	/
12	Gartenbauberufe, Floristik	i	386	291	226	33	/	/	/
		w	126	106	85	9	/	/	/
121	Gartenbau	i	324	235	178	28	/	/	/
		w	70	54	39	/	/	/	/
122	Floristik	i	62	56	49	5	/	/	-
		w	57	52	46	/	/	-	-
2	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	i	8 080	6 507	4 538	880	24	147	99
		w	1 461	1 027	751	63	7	37	24
21	Rohstoffgewinn., Glas-, Keramikverarbeitung	i	114	86	68	11	/	/	/
		w	15	9	8	/	/	-	-
211	Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	i	25	22	16	/	/	-	/
		w	/	/	/	-	-	-	-
212	Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstellung	i	47	37	30	6	/	-	/
		w	/	/	/	/	-	-	-
213	Industrielle Glasherstellung, -verarbeitung	i	31	20	17	/	/	/	-
		w	9	5	/	/	-	-	-
214	Industrielle Keramikherstell., -verarbeitung	i	11	7	6	/	/	/	-
		w	/	/	/	-	/	-	-
22	Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	i	553	435	349	66	/	/	/
		w	56	36	29	/	/	/	/
221	Kunststoff-, Kautschuk-, -herstell., -verarbeit.	i	122	87	74	7	/	/	/
		w	26	16	13	/	/	/	/
222	Farb- und Lacktechnik	i	84	69	61	7	-	/	/
		w	7	6	5	/	-	-	-
223	Holzbe- und -verarbeitung	i	347	278	214	53	/	/	/
		w	23	14	11	/	/	-	/
23	Papier-, Druckberufe, techn. Mediengestaltung	i	379	319	192	21	/	23	8
		w	149	126	67	6	/	12	/
231	Papier- und Verpackungstechnik	i	47	35	27	/	/	/	/
		w	12	8	5	/	/	/	/
232	Technische Mediengestaltung	i	200	178	87	7	/	19	6
		w	99	90	42	/	/	10	/
233	Fototechnik und Fotografie	i	39	33	19	/	-	/	/
		w	17	15	9	/	-	/	/
234	Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	i	94	73	58	7	/	/	/
		w	21	13	11	/	/	/	/
24	Metallerzeugung, -bearbeitung Metallbau	i	1 346	1 056	920	99	/	/	/
		w	110	70	61	/	/	/	-

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister- / Techniker Ausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.2 Enwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Darunter			Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	Ohne beruflichen Bildungsabschluss 4)	Davon		Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Nr. der Systematik *)
Mit beruflichem Bildungsabschluss					in schulischer/beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/beruflicher Ausbildung		
Diplom 3)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses						
72	/	/	/	171	40	131	i Land-, Forst, Tierwirtschaft,	1
20	/	/	/	48	11	37	w Gartenbau	
49	/	/	/	76	21	56	i Land-, Tier-, Forstwirt-,	11
11	/	/	/	27	5	22	w schaftsbetriebe	
30	/	/	/	53	13	40	i Landwirtschaft	111
8	/	/	/	17	/	15	w	
/	/	-	-	/	/	/	i Tierwirtschaft	112
/	/	-	-	/	/	/	w	
/	-	-	-	/	/	/	i Pferdewirtschaft	113
/	-	-	-	/	/	/	w	
/	-	-	-	/	/	/	i Fischwirtschaft	114
-	-	-	-	/	-	/	w	
/	/	-	-	7	/	/	i Tierpflege	115
/	/	-	-	/	/	/	w	
/	-	-	-	/	/	/	i Weinbau	116
/	-	-	-	/	/	/	w	
14	/	/	/	5	/	/	i Forst-, Jagdwirtschaft,	117
/	/	-	/	/	/	/	w Landschaftspflege	
23	/	/	/	94	19	75	i Gartenbauberufe, Floristik	12
9	/	/	/	20	5	15	w	
22	/	/	/	88	17	71	i Gartenbau	121
8	/	/	-	16	/	12	w	
/	-	/	/	6	/	/	i Floristik	122
/	-	/	/	/	/	/	w	
766	40	13	27	1 547	441	1 106	i Rohstoffgewinnung, Produktion,	2
135	7	/	6	428	63	365	w Fertigung	
5	/	/	/	28	5	23	i Rohstoffgewinn., Glas-,	21
/	/	/	-	5	/	/	w Keramikverarbeitung	
/	/	/	/	/	/	/	i Berg-, Tagebau und	211
/	/	/	-	/	-	/	w Sprengtechnik	
/	-	/	/	11	/	9	i Naturstein-, Mineral-,	212
-	-	-	-	/	/	/	w Baustoffherstellung	
/	/	/	/	11	/	8	i Industrielle Glasherstellung,	213
-	-	/	-	/	/	/	w -verarbeitung	
/	-	-	-	/	/	/	i Industrielle Keramikherstell.,	214
/	-	-	-	/	/	/	w -verarbeitung	
13	/	/	/	117	34	83	i Kunststoff- u. Holzherst.,	22
/	-	/	-	20	/	16	w -verarbeitung	
/	/	/	/	34	7	27	i Kunststoff-, Kautschuk-,	221
/	-	-	-	10	/	9	w -herstell., -verarbeit.	
/	-	/	/	15	/	11	i Farb- und Lacktechnik	222
/	-	-	-	/	/	/	w	
8	-	/	/	68	22	45	i Holzbe- und -verarbeitung	223
/	-	/	-	9	/	7	w	
74	/	/	/	60	19	41	i Papier-, Druckberufe,	23
35	/	/	/	22	8	15	w techn. Mediengestaltung	
/	/	/	-	12	/	10	i Papier- und Verpackungs-	231
/	/	/	-	/	/	/	w technik	
57	/	-	/	22	11	11	i Technische Mediengestaltung	232
30	/	-	/	9	6	/	w	
7	/	/	-	6	/	/	i Fototechnik und Fotografie	233
/	-	/	-	/	/	/	w	
6	-	/	/	21	/	17	i Drucktechnik, -weiterverarb.,	234
/	-	-	/	7	/	7	w Buchbinderei	
26	/	/	/	286	69	218	i Metallerzeugung, -bearbeitung	24
/	/	/	/	39	/	35	w Metallbau	

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter						
			Mit beruflichem Bildungsabschluss						
			zusammen	Lehre/ Berufsausbildung 1)	Fachschulabschluss 2)	Fachschulabschluss DDR	Bachelor	Master	
241	Metallerzeugung	i	76	53	46	/	-	/	/
		w	6	/	/	/	-	-	/
242	Metallbearbeitung	i	578	429	379	36	/	/	/
		w	76	46	42	/	/	/	/
243	Metalloberflächenbehandlung	i	37	24	22	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	-	-	/
244	Metallbau und Schweißtechnik	i	473	396	348	37	/	/	/
		w	12	7	6	/	-	-	-
245	Feinwerk- und Werkzeugtechnik	i	182	154	125	22	/	/	-
		w	12	9	7	/	/	/	-
25	Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	i	2 204	1 784	1 260	241	6	31	-
		w	245	155	121	8	/	/	-
251	Maschinenbau- und Betriebstechnik	i	1 613	1 276	932	130	/	24	/
		w	224	138	112	7	/	/	/
252	Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-Schiffbautechnik	i	592	508	328	111	/	8	-
		w	21	17	9	/	/	/	-
26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	i	1 319	1 139	699	199	5	24	/
		w	101	78	51	/	/	/	/
261	Mechatronik- und Automatisierungstechnik	i	159	117	82	14	/	/	/
		w	9	6	/	/	-	/	/
262	Energietechnik	i	486	422	334	44	/	/	/
		w	14	11	7	/	/	/	/
263	Elektrotechnik	i	674	600	283	141	/	16	-
		w	78	61	39	/	/	/	-
27	Techn. Entwickl., Konstruktion, Produktionssteuerung	i	1 002	917	429	159	6	50	99
		w	233	198	120	14	/	11	24
271	Technische Forschung und Entwicklung	i	161	158	16	16	/	18	/
		w	22	22	/	/	/	/	-
272	Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	i	232	209	128	40	/	6	/
		w	78	69	58	/	/	/	-
273	Technische Produktionsplanung, -steuerung	i	609	550	285	103	/	27	/
		w	133	108	59	9	/	8	-
28	Textil- und Lederberufe	i	179	133	95	18	/	/	-
		w	115	86	63	9	/	/	-
281	Textiltechnik und -produktion	i	41	28	19	/	/	/	-
		w	20	13	9	/	/	/	-
282	Textilverarbeitung	i	109	83	61	9	/	/	/
		w	86	67	50	6	/	/	/
283	Leder-, Pelzherstellung und -verarbeitung	i	29	22	15	7	-	/	/
		w	9	6	/	/	-	/	/
29	Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	i	983	638	527	67	/	8	/
		w	437	269	231	14	/	/	-
291	Getränkherstellung	i	15	13	9	/	-	/	/
		w	/	/	/	-	/	/	/
292	Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	i	329	238	179	44	/	/	8
		w	92	61	48	5	/	/	/
293	Speisenzubereitung	i	640	386	339	21	/	6	/
		w	343	207	182	8	/	/	/
3	Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	i	2 532	2 102	1 421	275	16	28	6
		w	176	154	47	12	/	7	/
31	Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	i	391	378	63	35	/	16	/
		w	95	92	9	/	/	5	/
311	Bauplanung u. -überwachung, Architektur	i	347	338	44	30	/	16	/
		w	85	82	/	/	/	5	/
312	Vermessung und Kartografie	i	44	41	19	5	/	/	/
		w	10	10	5	/	-	/	-

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/ Techniker Ausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

Darunter			Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	Ohne beruflichen Bildungsabschluss 4)	Davon		Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Nr. der Systematik *)
Mit beruflichem Bildungsabschluss					in schulischer/beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/beruflicher Ausbildung		
Diplom 3)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses						
/	/	-	/	23	/	21 i	Metallerzeugung	241
/	-	-	-	/	-	/ w		
9	/	/	/	147	21	126 i	Metallbearbeitung	242
/	-	/	/	29	/	27 w		
/	-	-	/	13	/	10 i	Metalloberflächen-	243
/	-	-	-	/	/	/ w	behandlung	
8	/	/	/	76	25	51 i	Metallbau und Schweißtechnik	244
/	-	-	-	/	/	/ w		
6	/	/	/	28	18	9 i	Feinwerk- und Werkzeugtechnik	245
/	/	-	-	/	/	/ w		
208	11	/	10	411	114	297 i	Maschinen- und Fahrzeug-	25
16	/	/	/	89	6	83 w	technikberufe	
158	8	/	8	329	57	272 i	Maschinenbau- und Betriebs-	251
12	/	/	/	85	/	81 w	technik	
50	/	/	/	82	57	25 i	Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-	252
/	/	/	/	/	/	/ w	Schiffbautechnik	
181	8	/	/	177	111	66 i	Mechatronik-, Energie- und	26
14	/	/	/	23	6	16 w	Elektroberufe	
14	/	/	/	42	38	/ i	Mechatronik- und Automati-	261
/	/	-	-	/	/	/ w	sierungstechnik	
33	/	/	/	63	44	19 i	Energietechnik	262
/	-	-	-	/	/	/ w		
134	6	/	/	72	28	44 i	Elektrotechnik	263
11	/	/	/	17	/	15 w		
217	19	/	/	84	25	59 i	Techn. Entwickl., Konstruktion,	27
38	/	/	/	35	9	26 w	Produktionssteuerung	
80	12	/	/	/	/	/ i	Technische Forschung und	271
10	/	-	-	/	/	/ w	Entwicklung	
30	/	/	/	23	19	/ i	Techn. Zeichnen, Konstruktion,	272
/	/	-	-	9	7	/ w	Modellbau	
108	6	/	/	58	5	52 i	Technische Produktionsplanung,	273
24	/	/	/	25	/	24 w	-steuerung	
13	/	/	/	45	5	40 i	Textil- und Lederberufe	28
10	/	/	/	28	/	26 w		
/	/	-	/	12	/	11 i	Textiltechnik und -produktion	281
/	/	-	-	7	/	6 w		
9	/	/	/	26	/	23 i	Textilverarbeitung	282
7	/	/	/	19	/	17 w		
/	-	-	-	7	/	/ i	Leder-, Pelzherstellung	283
/	-	-	-	/	/	/ w	und -verarbeitung	
28	/	/	6	340	59	280 i	Lebensmittelherstellung und	29
15	/	/	/	165	22	144 w	-verarbeitung	
/	-	-	/	/	/	/ i	Getränkeherstellung	291
/	-	-	-	/	-	/ w		
9	/	/	/	88	19	69 i	Lebensmittel- und	292
/	-	/	/	31	8	23 w	Genussmittelherstellung	
16	/	/	/	249	39	211 i	Speisenzubereitung	293
10	/	/	/	135	13	121 w		
326	6	/	12	418	104	314 i	Bau, Architektur, Vermessung,	3
75	/	-	/	21	6	15 w	Gebäudetechnik	
235	/	/	/	12	5	7 i	Bauplanung, Architektur,	31
65	/	-	/	/	/	/ w	Vermessungsberufe	
220	/	/	/	9	/	6 i	Bauplanung u. -überwachung,	311
61	/	-	/	/	/	/ w	Architektur	
15	-	-	-	/	/	/ i	Vermessung und Kartografie	312
/	-	-	-	/	/	- w		

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/ Techniker Ausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Danunter						
			Mit beruflichem Bildungsabschluss						
			zusammen	Lehre/ Berufsausbildung 1)	Fachschulabschluss 2)	Fachschulabschluss DDR	Bachelor	Master	
32	Hoch- und Tiefbauberufe	i	655	501	379	61	5	/	/
		w	14	13	/	/	/	/	/
321	Hochbau	i	490	367	282	48	/	/	/
		w	9	8	/	/	/	/	/
322	Tiefbau	i	165	134	98	13	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/
33	(Innen-) Ausbauberufe	i	598	484	390	80	/	/	/
		w	21	15	11	/	-	/	/
331	Bodenverlegung	i	100	78	66	11	/	-	/
		w	/	/	/	-	-	-	/
332	Maler-, Stukat., Bauwerks-, abs., Bautenschutz	i	254	210	166	39	/	/	-
		w	13	10	8	/	-	-	-
333	Aus-, Trockenbau-, Isolierung, Zimmerei, Glaserei, Roll.bau	i	245	196	159	29	/	/	/
		w	6	/	/	/	-	/	-
34	Gebäude- u. Versorgungstechnische Berufe	i	887	739	588	99	/	5	/
		w	46	34	25	/	/	/	/
341	Gebäudetechnik	i	415	348	299	27	/	/	/
		w	33	24	19	/	/	/	/
342	Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	i	276	234	172	53	/	/	/
		w	/	/	/	/	-	/	/
343	Ver- und Entsorgung	i	195	157	117	19	/	/	/
		w	10	8	5	/	/	/	/
4	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	i	1 534	1 375	545	100	7	98	85
		w	321	291	118	14	/	19	22
41	Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	i	476	425	212	36	/	11	17
		w	166	147	72	10	/	5	8
411	Mathematik und Statistik	i	21	20	/	-	-	/	/
		w	7	7	/	-	-	/	/
412	Biologie	i	69	65	19	/	/	/	5
		w	42	40	14	/	/	/	/
413	Chemie	i	311	270	169	28	/	5	5
		w	103	89	54	6	/	/	/
414	Physik	i	76	70	24	5	/	/	/
		w	13	12	/	/	/	/	/
42	Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	i	75	71	17	15	/	/	/
		w	16	16	/	/	-	/	/
421	Geologie, Geografie und Meteorologie	i	20	19	/	/	-	/	/
		w	7	7	/	-	-	/	/
422	Umweltschutztechnik	i	32	30	10	12	/	/	/
		w	/	/	/	/	-	/	/
423	Umweltmanagement und-beratung	i	23	22	6	/	/	/	/
		w	6	6	/	/	-	/	/
43	Informatik- und andere IKT-Berufe	i	983	879	315	49	/	85	63
		w	139	129	43	/	/	13	12
431	Informatik	i	287	246	97	14	/	22	13
		w	39	35	13	/	/	/	/
432	IT-Systemanalyse, Anwender-, IT-Vertrieb	i	193	176	59	6	/	17	16
		w	34	31	11	/	/	/	/
433	IT-Netzwerk-, -Koord., -Administ., -Organisation	i	202	187	94	15	/	11	7
		w	28	27	11	/	/	/	/
434	Softwareentwicklung und Programmierung	i	301	269	66	14	/	35	28
		w	38	35	8	/	-	/	/
5	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	i	5 263	3 593	3 009	179	26	63	20
		w	1 885	1 124	943	53	9	24	8
51	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	i	2 102	1 447	1 244	71	7	23	9
		w	653	437	371	18	/	9	/

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister/ Techniker Ausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

Darunter			Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	Ohne beruflichen Bildungsabschluss 4)	Davon		Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Nr. der Systematik *)	
Mit beruflichem Bildungsabschluss					in schulischer/beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/beruflicher Ausbildung			
Diplom 3)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses							
46	/	/	6	148	27	121	i	Hoch- und Tiefbauberufe	32
7	/	-	-	/	/	/	w		
27	/	/	/	119	22	96	i	Hochbau	321
/	/	-	-	/	/	/	w		
19	/	/	/	30	5	24	i	Tiefbau	322
/	-	-	-	-	-	-	w		
9	-	/	/	112	29	83	i	(Innen-) Ausbauberufe	33
/	-	-	-	5	/	/	w		
/	-	/	/	21	/	19	i	Bodenverlegung	331
-	-	-	-	/	-	/	w		
/	-	/	/	43	15	27	i	Maler-, Stukat., Bauwerks-, abs., Bautenschutz	332
/	-	-	-	/	/	/	w		
/	-	/	/	48	11	37	i	Aus-, Trockenbau-, Isolierung, Zimmerei, Glaserei, Roll.bau	333
/	-	-	-	/	/	/	w		
36	/	/	/	145	43	103	i	Gebäude- u. Versorgungs- technische Berufe	34
/	-	-	-	12	/	10	w		
16	/	/	/	66	/	63	i	Gebäudetechnik	341
/	-	-	-	9	/	8	w		
5	/	/	/	42	30	12	i	Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	342
/	-	-	-	/	/	-	w		
15	/	/	/	37	9	28	i	Ver- und Entsorgung	343
/	-	-	-	/	/	/	w		
465	73	/	/	156	82	75	i	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	4
97	18	/	/	29	15	14	w		
96	48	/	/	51	23	28	i	Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	41
36	14	/	/	19	8	10	w		
14	/	-	-	/	/	/	i	Mathematik und Statistik	411
5	/	-	-	/	/	/	w		
20	13	-	-	/	/	/	i	Biologie	412
11	6	-	-	/	/	/	w		
40	19	/	/	40	15	25	i	Chemie	413
16	6	/	/	14	5	9	w		
22	13	-	/	5	/	/	i	Physik	414
/	/	-	-	/	/	/	w		
26	/	-	/	/	/	/	i	Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	42
8	/	-	-	/	/	/	w		
12	/	-	-	/	/	/	i	Geologie, Geografie und Meteorologie	421
/	/	-	-	/	/	/	w		
5	/	-	-	/	/	/	i	Umweltschutztechnik	422
/	/	-	-	/	/	-	w		
9	/	-	/	/	/	/	i	Umweltmanagement und- beratung	423
/	/	-	-	/	-	/	w		
343	20	/	/	102	57	45	i	Informatik- und andere IKT-Berufe	43
54	/	/	/	10	6	/	w		
95	/	/	/	40	31	9	i	Informatik	431
14	/	-	-	/	/	/	w		
73	5	-	/	16	6	10	i	IT-Systemanalyse, Anwender-, IT-Vertrieb	432
13	/	-	/	/	/	/	w		
56	/	/	/	14	/	10	i	IT-Netzwerk-, -Koord., -Administr., -Organisation	433
10	/	/	/	/	/	/	w		
119	8	/	/	32	16	16	i	Softwareentwicklung und Programmierung	434
17	/	-	-	/	/	/	w		
276	/	16	25	1 645	202	1 443	i	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5
81	/	/	10	751	55	696	w		
85	/	6	9	647	142	505	i	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	51
30	/	/	/	213	40	173	w		

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter						
			Mit beruflichem Bildungsabschluss						
			zusammen	Lehre/ Berufsausbildung 1)	Fachschulabschluss 2)	Fachschulabschluss DDR	Bachelor	Master	
511	Tech. Betr. Eisenbahn-, Luft-, Schiffsverkehr	i w	21 /	16 /	12 /	/	/	/	-
512	Überwachung, Wartung, Verkehrsinfrastruktur	i w	58 /	53 /	44 /	/	/	/	/
513	Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	i w	1 595 509	1 010 312	905 275	45 13	/	12	/
514	Servicekräfte im Personenverkehr	i w	55 38	46 32	33 23	/	/	/	/
515	Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	i w	79 14	71 13	51 10	8	/	/	/
516	Kaufleute - Verkehr und Logistik	i w	294 88	251 77	199 61	12	/	8	/
52	Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	i w	1 261 75	944 55	850 48	38	7	5	/
521	Fahrzeugführer im Straßenverkehr	i w	990 70	742 49	670 45	29	6	/	/
522	Fahrzeugführer im Eisenbahnverkehr	i w	35 /	32 /	30 /	/	/	-	-
523	Fahrzeugführer im Flugverkehr	i w	14 /	12 /	7 /	/	/	/	/
524	Fahrzeugführer im Schiffsverkehr	i w	10 /	9 /	6 /	/	/	-	/
525	Bau- und Transportgeräteleitung	i w	213 /	148 /	138 /	6	/	/	-
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	i w	691 156	592 127	376 76	41 8	9	28	/
531	Obj., Pers., Brandschutz, Arbeitssicherheit	i w	375 82	299 61	220 44	29	/	6	/
532	Polizei, Kriminaldienst, Gerichts-., Justizvollz.	i w	296 66	275 59	146 28	9	/	22	/
533	Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	i w	20 8	18 7	10 /	/	/	/	/
54	Reinigungsberufe	i w	1 209 1 001	610 505	539 448	30 24	/	7	/
541	Reinigung	i w	1 209 1 001	610 505	539 448	30 24	/	7	/
6	Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	i w	5 113 3 204	3 862 2 425	3 065 2 058	202 91	26 18	120 64	45 21
61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	i w	1 056 370	954 331	592 223	75 15	7	46	24
611	Einkauf und Vertrieb	i w	628 202	591 188	336 116	55 10	5	35	20
612	Handel	i w	258 93	209 77	162 63	10	/	6	/
613	Immobilienwirtschaft, Facilitymanagement	i w	170 75	154 66	94 44	10	/	6	/
62	Verkaufsberufe	i w	2 857 2 040	2 170 1 580	1 896 1 418	91 54	14 11	35	11
621	Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	i w	1 705 1 218	1 270 920	1 107 823	49 30	8 6	25	7
622	Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	i w	488 262	384 209	325 183	22 8	/	6	/
623	Verkauf von Lebensmitteln	i w	510 425	384 335	356 314	9 8	/	/	/
624	Verkauf drog./ apothek.-Waren, Medizinbedarf	i w	123 114	105 98	89 84	9 8	/	/	/

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlembildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/ Techniker Ausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

Darunter			Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	Ohne beruflichen Bildungsabschluss 4)	Davon		Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Nr. der Systematik *)	
Mit beruflichem Bildungsabschluss					in schulischer/beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/beruflicher Ausbildung			
Diplom 3)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses							
/	-	-	/	/	/	/	i	Tech. Betr. Eisenbahn-, Luft-, Schiffsverkehr	511
/	-	-	-	-	/	/	w		
/	-	/	/	/	5	/	i	Überwachung, Wartung, Verkehrsinfrastruktur	512
/	-	-	-	-	/	/	w		
36	/	/	6	579	120	459	i	Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	513
14	-	/	/	195	33	162	w		
6	-	/	/	9	/	7	i	Servicekräfte im Personenverkehr	514
/	-	/	/	6	/	/	w		
9	/	/	/	7	/	6	i	Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	515
/	/	/	/	/	/	/	w		
27	/	/	/	42	18	25	i	Kaufleute - Verkehr und Logistik	516
9	/	-	/	10	6	/	w		
37	/	/	6	311	20	291	i	Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	52
/	-	/	/	21	/	19	w		
27	/	/	5	242	16	226	i	Fahrzeugführer im Straßenverkehr	521
/	-	/	/	20	/	18	w		
/	-	/	/	/	/	/	i	Fahrzeugführer im Eisenbahnverkehr	522
-	-	-	-	-	/	-	w		
/	-	/	-	/	-	/	i	Fahrzeugführer im Flugverkehr	523
/	-	-	-	/	-	/	w		
/	-	-	-	-	/	-	i	Fahrzeugführer im Schiffsverkehr	524
/	-	/	/	64	/	63	i	Bau- und Transportgeräteleitung	525
-	-	-	-	/	-	/	w		
129	/	/	/	96	24	72	i	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	53
29	/	/	/	28	7	21	w		
36	/	/	/	74	10	64	i	Obj.-, Pers.-, Brandschutz, Arbeitssicherheit	531
7	/	/	/	21	/	18	w		
90	/	/	/	21	14	7	i	Polizei, Kriminaldienst, Gerichts-, Justizvollz.	532
20	/	/	/	6	/	/	w		
/	/	/	/	/	/	/	i	Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	533
/	-	-	-	/	/	/	w		
25	/	/	8	591	17	574	i	Reinigungsberufe	54
21	/	/	6	489	7	483	w		
25	/	/	8	591	17	574	i	Reinigung	541
21	/	/	6	489	7	483	w		
380	11	13	19	1233	497	736	i	Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	6
160	/	8	12	767	300	467	w		
202	6	/	/	100	50	50	i	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	61
60	/	/	/	38	20	19	w		
135	/	/	/	35	8	28	i	Einkauf und Vertrieb	611
39	/	/	/	13	/	10	w		
26	/	/	/	48	36	13	i	Handel	612
7	/	/	/	16	13	/	w		
41	/	/	/	16	6	10	i	Immobilienwirtschaft, Facilitymanagement	613
14	/	/	/	9	/	6	w		
111	/	8	11	676	261	415	i	Verkaufsberufe	62
60	/	6	8	452	162	290	w		
67	/	6	7	428	173	255	i	Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	621
38	/	/	6	293	102	191	w		
24	/	/	/	104	44	60	i	Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	622
10	/	/	/	53	24	29	w		
11	/	/	/	123	36	87	i	Verkauf von Lebensmitteln	623
6	/	/	/	89	28	61	w		
/	/	/	/	17	7	10	i	Verkauf drog./ apothek.-Waren, Medizinbedarf	624
/	/	/	/	16	7	9	w		

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/ Techniker Ausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter						
			Mit beruflichem Bildungsabschluss						
			zusammen	Lehre/ Berufsausbildung 1)	Fachschulabschluss 2)	Fachschulabschluss DDR	Bachelor	Master	
625	Buch-, Kunst-, Antiquitäten-, Musikfachhandel	i	30	27	19	/	/	/	/
		w	21	19	14	/	/	/	/
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	i	1 201	738	577	36	5	39	9
		w	794	515	417	22	/	23	6
631	Tourismus und Sport	i	127	105	77	/	/	7	/
		w	94	81	64	/	/	/	/
632	Hotellerie	i	239	172	138	8	/	7	/
		w	177	129	108	/	/	/	/
633	Gastronomie	i	776	417	339	22	/	20	/
		w	487	278	232	13	/	12	/
634	Veranstaltungsservice, -management	i	59	45	23	/	/	6	/
		w	35	27	13	/	/	/	/
7	Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwaltung	i	8 677	7 867	4 783	434	82	295	197
		w	5 255	4 758	3 314	188	65	161	95
71	Berufe Unternehmensführung, -organisation	i	5 013	4 480	2 772	299	45	181	128
		w	3 093	2 755	1 974	121	35	99	64
711	Geschäftsführung und Vorstand	i	652	593	246	74	7	18	18
		w	158	142	73	11	/	/	5
712	Angeh. gesetzgeb. Körpersch., Interessenorganisationen	i	37	35	16	/	/	/	/
		w	14	13	/	/	/	/	/
713	Unternehmensorganisation und -strategie	i	2 245	2 082	1 197	144	23	87	73
		w	1 197	1 100	743	46	18	41	31
714	Büro und Sekretariat	i	1 831	1 533	1 209	69	13	52	23
		w	1 551	1 336	1 079	57	12	35	17
715	Personalwesen und -dienstleistungen	i	248	237	105	10	/	24	14
		w	174	166	76	6	/	18	10
72	Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	i	1 708	1 588	1 012	66	18	71	42
		w	990	918	653	33	15	36	18
721	Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	i	937	861	590	33	8	34	19
		w	462	422	323	14	6	13	6
722	Rechnungswesen, Controlling und Revision	i	511	489	272	25	9	30	19
		w	349	332	213	14	8	17	11
723	Steuerberatung	i	260	238	150	8	/	8	/
		w	179	164	118	/	/	5	/
73	Berufe in Recht und Verwaltung 5)	i	1 957	1 799	999	69	18	43	27
		w	1 172	1 085	686	35	15	26	13
731	Rechtberatung, -sprechung und -ordnung	i	347	330	92	/	/	/	6
		w	205	190	88	/	/	/	/
732	Verwaltung 5)	i	1 539	1 407	878	63	15	36	20
		w	915	848	577	29	12	21	9
733	Medien-, Dokumentations-, Informationsdienst	i	71	62	29	/	/	/	/
		w	52	47	22	/	/	/	/
8	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	i	7 927	7 063	2 560	1 736	117	189	171
		w	6 007	5 360	2 144	1 450	109	130	102
81	Medizinische Gesundheitsberufe	i	3 050	2 794	1 078	885	46	35	24
		w	2 388	2 182	941	752	44	23	18
811	Arzt- und Praxishilfe	i	685	599	463	113	8	/	/
		w	672	589	457	111	8	/	/
812	Medizinisches Laboratorium	i	118	110	42	47	/	/	/
		w	98	93	37	42	/	/	/
813	Gesundh., Krankenpflege, Rettungsd., Geburtshilfe	i	1 112	975	414	484	29	10	/
		w	884	785	317	405	28	7	/
814	Human- und Zahnmedizin	i	455	452	/	/	/	/	7
		w	210	208	/	/	/	/	/
815	Tiermedizin und Tierheilkunde	i	31	31	/	/	/	/	/
		w	21	21	/	/	-	/	/

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Darunter			Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	Ohne beruflichen Bildungsabschluss 4)	Davon		Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Nr. der Systematik *)	
Mit beruflichem Bildungsabschluss					in schulischer/beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/beruflicher Ausbildung			
Diplom 3)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses							
5	/	-	-	/	/	/	i	Buch-, Kunst-, Antiquitäten-, Musikfachhandel	625
/	/	-	-	/	/	/	w		
67	/	/	6	457	186	272	i	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	63
40	/	/	/	276	118	158	w		
13	/	/	/	22	14	8	i	Tourismus und Sport	631
9	/	/	/	13	8	/	w		
16	/	/	/	66	29	37	i	Hotellerie	632
10	/	/	/	48	18	30	w		
26	/	/	/	354	133	221	i	Gastronomie	633
14	/	/	/	206	86	121	w		
11	/	-	-	15	9	5	i	Veranstaltungsservice, -management	634
7	/	-	-	9	7	/	w		
1 938	116	21	22	788	352	436	i	Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwaltung	7
890	33	11	13	484	211	272	w		
975	64	14	14	519	217	302	i	Berufe Unternehmensführung, -organisation	71
437	17	9	8	329	126	204	w		
208	20	/	/	56	/	55	i	Geschäftsführung und Vorstand	711
43	/	/	/	16	/	16	w		
13	/	-	/	/	/	/	i	Angeh. gesetzgeb. Körpersch., Interessenorganisationen	712
6	/	-	/	/	/	/	w		
516	36	7	6	156	56	100	i	Unternehmensorganisation und -strategie	713
207	10	/	/	94	31	64	w		
158	/	/	/	293	153	140	i	Büro und Sekretariat	714
128	/	/	/	211	92	119	w		
80	/	/	/	11	/	6	i	Personalwesen und -dienstleistungen	715
53	/	/	/	8	/	/	w		
365	11	/	/	116	66	50	i	Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	72
159	/	/	/	69	38	31	w		
169	8	/	/	73	46	27	i	Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	721
58	/	/	/	39	25	14	w		
131	/	/	/	21	/	18	i	Rechnungswesen, Controlling und Revision	722
69	/	/	/	16	/	14	w		
65	/	/	/	21	16	5	i	Steuerberatung	723
32	/	/	/	14	11	/	w		
597	40	/	/	154	69	84	i	Berufe in Recht und Verwaltung 5)	73
295	13	/	/	85	47	38	w		
196	28	/	/	17	14	/	i	Rechtberatung, -sprechung und -ordnung	731
86	7	/	/	15	13	/	w		
381	10	/	/	128	49	78	i	Verwaltung 5)	732
193	/	/	/	65	31	34	w		
21	/	-	-	9	6	/	i	Medien-, Dokumentations-, Informationsdienst	733
16	/	-	-	5	/	/	w		
1 933	344	13	17	847	410	437	i	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	8
1 274	140	10	13	635	297	338	w		
485	236	/	7	249	158	91	i	Medizinische Gesundheitsberufe	81
300	101	/	5	201	129	71	w		
11	/	/	/	84	62	22	i	Arzt- und Praxishilfe	811
10	/	/	/	82	60	21	w		
9	6	/	-	8	/	/	i	Medizinisches Laboratorium	812
7	/	/	-	5	/	/	w		
32	/	/	/	134	83	51	i	Gesundh., Krankenpflege, Rettungsd., Geburtshilfe	813
23	/	/	/	97	60	37	w		
240	198	/	/	/	/	/	i	Human- und Zahnmedizin	814
120	81	-	/	/	/	/	w		
17	12	-	-	-	-	-	i	Tiermedizin und Tierheilkunde	815
12	7	-	-	-	-	-	w		

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter						
			Mit beruflichem Bildungsabschluss						
			zusammen	Lehre/ Berufsausbildung 1)	Fachschulabschluss 2)	Fachschulabschluss DDR	Bachelor	Master	
816	Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	i w	100 72	99 71	/ /	/ /	/ -	/ /	8 7
817	Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	i w	390 300	372 286	105 81	199 154	5 5	13 9	/ /
818	Pharmazie	i w	160 131	157 128	47 43	37 36	/ /	/ /	/ /
82	Nichtmed. Gesundheit, Körperpf., Medizintech.	i w	1 231 999	1 037 843	668 565	292 226	8 7	10 7	6 /
821	Altenpflege	i w	644 546	520 444	328 286	162 135	/ /	/ /	/ /
822	Ernährungs-, Gesundheits- beratung, Wellness	i w	34 27	32 25	13 10	/ /	/ /	/ /	/ /
823	Körperpflege	i w	360 325	312 285	224 210	80 68	/ /	/ /	/ /
824	Bestattungswesen	i w	16 /	14 /	10 /	/ /	/ -	/ /	- -
825	Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	i w	176 96	159 85	93 56	44 19	/ /	/ /	/ /
83	Erziehung, soz., hauswirt. Berufe, Theologie	i w	1 912 1 606	1 626 1 377	640 565	493 440	40 39	85 69	24 17
831	Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege	i w	1 526 1 272	1 339 1 136	437 373	468 417	38 37	82 66	21 17
832	Hauswirtschaft und Ver- braucherberatung	i w	314 304	223 217	188 183	20 20	/ /	/ /	/ /
833	Theologie und Gemeindegearbeit	i w	71 30	64 25	15 8	/ /	/ /	/ /	/ /
84	Lehrende und auszubildende Berufe	i w	1 735 1 015	1 607 957	174 73	66 33	23 20	58 31	117 62
841	Lehrstätigkeit an allgemein- bild. Schulen	i w	838 603	810 587	16 14	11 9	18 17	12 7	33 21
842	Lehrt. berufsüb. Fächer, betr. Ausb., Betr.pädagogik	i w	196 100	189 96	30 12	28 10	/ /	/ /	7 5
843	Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	i w	301 119	269 104	5 /	/ /	/ /	22 10	62 26
844	Lehrstätig. an außerschul. Bildungseinrichtungen	i w	208 124	189 116	31 18	11 6	/ /	14 8	12 9
845	Fahr-, Sportunterricht, außerschul. Bild.	i w	191 68	150 55	92 27	13 6	/ /	6 /	/ /
9	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	i w	1 272 635	1 104 566	393 189	61 23	6 /	91 53	71 47
91	Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	i w	128 79	119 75	15 10	/ /	/ /	9 6	11 7
911	Sprach-, Literatur- wissenschaften	i w	/ /	/ /	- -	- -	- -	/ /	/ /
912	Geisteswissenschaften	i w	9 /	9 /	/ /	/ -	- -	/ /	/ /
913	Gesellschaftswissenschaften	i w	103 68	95 64	15 10	/ /	/ /	8 5	8 /
914	Wirtschaftswissenschaften	i w	11 /	10 /	/ -	- -	- -	/ /	/ /
92	Werbung, Marketing, kaufm., red. Medienberufe	i w	701 377	624 339	234 127	23 10	/ /	61 37	46 31
921	Werbung und Marketing	i w	453 240	403 215	182 96	17 8	/ /	41 26	30 20
922	Öffentlichkeitsarbeit	i w	39 28	37 26	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5) Einschl. Militär.

6) Einschl. Fälle ohne nähere Tätigkeitsangaben.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Darunter			Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	Ohne beruflichen Bildungsabschluss 4)	Davon		Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Nr. der Systematik *)	
Mit beruflichem Bildungsabschluss					in schulischer/beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/beruflicher Ausbildung			
Diplom 3)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses							
72	9	-	/	/	/	/	i	Psychologie, nichtärztl.	816
53	/	-	/	/	/	/	w	Psychotherapie	
44	/	/	/	/	18	6	i	Nicht ärztliche Therapie	817
33	/	/	/	/	13	/	w	und Heilkunde	
60	8	/	/	/	/	/	i	Pharmazie	818
43	/	/	/	-	/	/	w		
47	/	/	/	/	191	79	i	Nichtmed. Gesundheit,	82
30	/	/	/	/	153	61	w	Körperpl., Medizintech.	
19	/	/	/	/	122	41	i	Altenpflege	821
14	/	/	/	/	101	31	w		
10	/	/	/	/	/	/	i	Ernährungs-, Gesundheits-	822
8	/	/	/	/	/	/	w	beratung, Wellness	
/	-	/	/	/	48	23	i	Körperpflege	823
/	-	/	/	/	39	20	w		
/	-	/	/	/	/	/	i	Bestattungswesen	824
/	-	/	/	-	/	/	w		
13	/	/	/	/	17	13	i	Medizin-, Orthopädie-	825
/	/	/	/	/	11	9	w	und Reha-technik	
336	/	/	/	/	281	88	i	Erziehung, soz., hauswirt.	83
243	/	/	/	/	224	65	w	Berufe, Theologie	
288	/	/	/	/	185	79	i	Erziehung, Sozialarbeit,	831
222	/	/	/	/	134	58	w	Heilerziehungspflege	
10	-	/	/	/	90	7	i	Hauswirtschaft und Ver-	832
9	-	/	/	/	86	6	w	braucherberatung	
38	/	/	/	-	7	/	i	Theologie und Gemein- dearbeit	833
12	/	-	/	-	/	/	w		
1 066	101	/	/	/	126	84	i	Lehrende und ausbildende	84
701	36	/	/	/	57	41	w	Berufe	
707	12	/	/	/	27	20	i	Lehrtätigkeit an allgemein-	841
512	6	/	/	/	16	11	w	bild. Schulen	
115	/	/	/	/	6	/	i	Lehrt. berufs- b. Fächer,	842
63	/	/	/	/	/	/	w	betr. Ausb., Betr.pädagogik	
96	79	/	/	/	33	30	i	Lehr-, Forschungstätigkeit	843
39	24	/	/	/	15	14	w	an Hochschulen	
113	6	/	/	/	19	12	i	Lehrtätig. an außerschul.	844
70	/	/	/	-	9	/	w	Bildungseinrichtungen	
35	/	/	/	/	40	20	i	Fahr-, Sportunterricht,	845
16	/	/	/	/	13	10	w	außerschul. Bild.	
450	30	/	/	/	165	57	i	Geisteswissenschaften,	9
235	13	/	/	/	68	27	w	Kultur, Gestaltung	
69	9	/	/	-	9	6	i	Geistes-, Gesellschafts-,	91
44	/	/	/	-	/	/	w	Wirtschaftswissenschaften	
/	/	/	-	-	-	-	i	Sprach-, Literatur-	911
/	/	/	-	-	-	-	w	wissenschaften	
6	/	/	-	-	/	/	i	Geisteswissenschaften	912
/	/	/	-	-	/	/	w		
55	5	/	/	-	8	5	i	Gesellschaftswissenschaften	913
37	/	/	/	-	/	/	w		
7	/	/	-	-	/	/	i	Wirtschaftswissenschaften	914
/	/	/	-	-	/	/	w		
239	16	/	/	/	76	27	i	Werbung, Marketing, kaufm.,	92
124	7	/	/	/	38	15	w	red. Medienberufe	
123	7	/	/	/	49	19	i	Werbung und Marketing	921
60	/	/	/	/	25	11	w		
22	/	/	/	-	/	/	i	Öffentlichkeitsarbeit	922
16	/	/	-	-	/	/	w		

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5) Einschl. Militär.

6) Einschl. Fälle ohne nähere Tätigkeitsangaben.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Nr. der Systematik *)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Darunter						
			Mit beruflichem Bildungsabschluss						
			zusammen	Lehre/ Berufsausbildung 1)	Fachschulabschluss 2)	Fachschulabschluss DDR	Bachelor	Master	
923	Verlags- und Medienwirtschaft	i	45	39	20	/	/	/	/
		w	28	24	15	/	/	/	/
924	Redaktion und Journalismus	i	163	145	28	/	/	14	10
		w	81	75	13	/	/	8	6
93	Produktdesign, Kunsthandwerk	i	188	167	77	20	/	8	6
		w	90	80	35	6	/	5	/
931	Produkt- und Industriedesign	i	24	23	/	/	-	/	/
		w	10	10	/	/	-	/	/
932	Innenarchitektur, Raumausstattung	i	60	54	33	/	/	/	/
		w	30	27	16	/	/	/	/
933	Kunsthandwerk und bildende Kunst	i	58	50	15	/	/	/	/
		w	29	26	7	/	/	/	/
934	Kunsthandwerk l. Keramik-, Glasgestaltung	i	10	8	5	/	-	/	-
		w	6	/	/	/	-	/	-
935	Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	i	27	24	15	6	/	/	-
		w	13	11	6	/	-	/	-
936	Musikinstrumentenbau	i	9	8	/	/	-	/	/
		w	/	/	/	/	-	-	/
94	Darstellende, unterhaltende Berufe	i	256	195	67	14	/	13	8
		w	89	72	18	/	/	5	5
941	Musik, Gesang-, Dirigententätigkeit	i	73	62	10	/	/	/	/
		w	27	25	/	/	-	/	/
942	Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	i	33	19	7	/	-	/	/
		w	14	10	/	/	-	/	/
943	Moderation und Unterhaltung	i	23	12	7	/	/	/	/
		w	8	/	/	/	/	/	-
944	Theater-, Film- und Fernsehproduktionen	i	30	25	5	/	/	/	/
		w	12	10	/	/	-	/	/
945	Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	i	70	53	30	7	/	/	/
		w	11	8	/	/	/	/	/
946	Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	i	13	11	/	/	/	/	/
		w	8	7	/	/	/	/	/
947	Museumstechnik und Management	i	13	12	/	/	/	/	/
		w	9	8	/	-	/	/	/
Insgesamt 6)		i	41 339	34 217	20 834	3 978	309	1 042	724
		w	19 232	15 936	9 733	1 920	222	500	331

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5) Einschl. Militär.

6) Einschl. Fälle ohne nähere Tätigkeitsangaben.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.2 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und beruflichem Bildungsabschluss

1 000

Darunter			Ohne Angabe zum Vorhandensein eines berufl. Bildungsabschlusses	Ohne beruflichen Bildungsabschluss 4)	Davon		Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (j = insgesamt w = weiblich)	Nr. der Systematik *)	
Mit beruflichem Bildungsabschluss					in schulischer/beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/beruflicher Ausbildung			
Diplom 3)	Promotion	ohne Angabe zur Art des Abschlusses							
12	/	-	/	6	/	/	i	Verlags- und Medienwirtschaft	923
5	/	-	/	/	/	/	w		
82	7	/	/	19	/	/	i	Redaktion und Journalismus	924
42	/	/	/	7	/	/	w		
55	/	/	/	20	6	/	i	Produktdesign, Kunsthandwerk	93
29	/	/	/	9	/	/	w		
13	/	-	/	/	/	/	i	Produkt- und Industriedesign	931
6	/	-	/	/	/	/	w		
12	/	/	/	6	/	/	i	Innenarchitektur, Raumausstattung	932
7	/	/	/	/	/	/	w		
26	/	-	/	7	/	/	i	Kunsthandwerk und bildende Kunst	933
13	/	-	-	/	/	/	w		
/	-	-	-	/	/	/	i	Kunsthandwerkli. Keramik-, Glasgestaltung	934
/	-	-	-	/	/	/	w		
/	/	-	/	/	/	/	i	Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	935
/	-	-	-	/	/	/	w		
/	-	-	-	/	/	/	i	Musikinstrumentenbau	936
/	-	-	-	/	/	/	w		
87	/	/	-	61	19	/	i	Darstellende, unterhaltende Berufe	94
37	/	/	-	17	6	/	w		
41	/	-	-	12	/	/	i	Musik, Gesang-, Dirigententätigkeit	941
17	-	-	-	/	/	/	w		
8	-	/	-	14	5	/	i	Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	942
/	-	/	-	/	/	/	w		
/	/	-	-	11	/	/	i	Moderation und Unterhaltung	943
/	-	-	-	/	/	/	w		
14	/	/	-	6	/	/	i	Theater-, Film- und Fernsehproduktionen	944
5	-	-	-	/	/	/	w		
11	/	-	-	17	9	/	i	Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	945
/	/	-	-	/	/	/	w		
/	/	-	-	/	/	/	i	Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	946
/	-	-	-	/	/	/	w		
5	/	-	-	/	/	/	i	Museumstechnik und Management	947
/	/	-	-	/	/	/	w		
6 614	630	85	132	6 990	2 194	4 795	i	Insgesamt	
2 972	218	40	58	3 238	990	2 248	w		

*) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

1) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

2) Einschl. Meister-/ Techniker Ausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

3) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

4) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufl. Praktikum, da dadurch keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

5) Einschl. Militär.

6) Einschl. Fälle ohne nähere Tätigkeitsangaben.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden						
			unter 21	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 und mehr
1	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	884	150	69	28	89	279	22	246
		266	79	40	13	21	66	5	42
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	498	76	36	14	26	145	12	189
		140	38	20	7	7	36	/	29
111	Landwirtschaft	348	52	24	9	10	89	6	158
		91	25	14	/	/	19	/	23
112	Tierwirtschaft	27	/	/	/	/	12	/	5
		12	/	/	/	/	5	/	/
113	Pferdewirtschaft	21	5	/	/	/	6	/	6
		10	/	/	/	/	/	-	/
114	Fischwirtschaft	/	/	/	/	/	/	-	/
		/	/	-	/	/	-	-	-
115	Tierpflege	27	6	/	/	/	10	/	/
		17	/	/	/	/	6	/	/
116	Weinbau	18	/	/	/	/	/	/	9
		/	/	/	/	/	/	-	/
117	Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	53	/	/	/	10	23	/	7
		5	/	/	/	/	/	/	/
12	Gartenbauberufe, Floristik	386	74	33	15	63	134	10	57
		126	41	20	6	15	30	/	13
121	Gartenbau	324	55	24	12	58	120	9	46
		70	22	10	/	10	18	/	/
122	Floristik	62	19	9	/	5	14	/	11
		57	19	9	/	/	12	/	9
2	Rohstoffgewinnung, Produktion Fertigung	8 080	560	327	871	1 558	3 682	273	810
		1 461	316	198	154	226	472	31	65
21	Rohstoffgewinn., Glas-, Keramikverarbeitung	114	/	/	/	25	61	/	14
		15	/	/	/	/	6	/	/
211	Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	25	/	/	/	/	16	/	/
		/	/	/	-	/	/	-	/
212	Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstellung	47	/	/	/	8	24	/	9
		/	/	/	-	/	/	-	/
213	Industrielle Glasherstellung, -verarbeitung	31	/	/	/	8	17	/	/
		9	/	/	/	/	/	/	/
214	Industrielle Keramikherstell., -verarbeitung	11	/	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/
22	Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	553	27	19	36	94	291	19	68
		56	8	7	/	11	23	/	/
221	Kunststoff-, Kautschuk- herstell., -verarbeit.	122	5	/	8	28	66	/	7
		26	/	/	/	6	12	/	/
222	Farb- und Lacktechnik	84	/	/	12	17	44	/	5
		7	/	/	/	/	/	/	/
223	Holzbe- und -verarbeitung	347	19	13	16	49	181	13	56
		23	/	/	/	/	9	/	/
23	Papier-, Druckberufe, techn. Mediengestalt.	379	54	32	28	48	156	9	52
		149	33	20	11	12	55	/	13
231	Papier- und Verpackungs- technik	47	/	/	/	11	21	/	/
		12	/	/	/	/	/	/	/
232	Technische Mediengestaltung	200	30	21	12	15	83	6	33
		99	19	13	7	7	39	/	9
233	Fototechnik und Fotografie	39	9	5	/	/	13	/	9
		17	/	/	/	/	/	/	/
234	Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	94	10	/	10	21	39	/	7
		21	6	/	/	/	7	/	/
24	Metallerzeugung, -bearbeitung Metallbau	1 346	38	24	194	307	665	36	81
		110	12	11	20	23	40	/	/
241	Metallerzeugung	76	/	/	18	15	34	/	5
		6	/	/	/	/	/	-	-

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden						
			unter 21	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 und mehr
242	Metallbearbeitung	i 578	18	12	105	138	274	12	19
	w	76	8	7	15	16	28	/	/
243	Metalloberflächen- behandlung	i 37	/	/	5	7	18	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/
244	Metallbau und Schweißtechnik	i 473	12	6	41	102	257	15	40
	w	12	/	/	/	/	/	/	/
245	Feinwerk- und Werkzeugtechnik	i 182	5	/	26	45	83	6	13
	w	12	/	/	/	/	/	/	/
25	Maschinen- und Fahrzeug- technikberufe	i 2 204	78	48	307	467	1 022	74	209
	w	245	27	21	39	59	89	/	5
251	Maschinenbau- und Betriebs- technik	i 1 613	58	39	257	362	721	50	126
	w	224	25	19	37	56	80	/	/
252	Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-, Schiffbautechnik	i 592	20	9	50	105	301	24	82
	w	21	/	/	/	/	9	/	/
26	Mechatronik, Energie- u. Elektroberufe	i 1 319	46	30	127	319	629	45	123
	w	101	11	12	17	22	33	/	/
261	Mechatronik und Automati- sierungstechnik	i 159	/	/	21	40	77	6	9
	w	9	/	/	/	/	/	/	/
262	Energetechnik	i 486	12	6	38	132	241	14	43
	w	14	/	/	/	/	/	/	/
263	Elektrotechnik	i 674	31	22	68	147	311	25	70
	w	78	9	11	13	16	25	/	/
27	Techn. Entwickl., Konstr., Produktionssteuerung	i 1 002	46	41	121	170	446	55	124
	w	233	29	32	29	39	86	8	11
271	Technische Forschung und Entwicklung	i 161	5	/	16	20	76	14	26
	w	22	/	/	/	/	10	/	/
272	Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	i 232	17	16	28	34	107	10	20
	w	78	12	14	9	11	27	/	/
273	Technische Produktionsplanung, -steuerung	i 609	25	21	76	116	263	30	79
	w	133	15	15	17	25	50	/	7
28	Textil- und Lederberufe	i 179	38	19	14	26	59	/	18
	w	115	34	16	8	16	31	/	8
281	Textiltechnik und -produktion	i 41	5	/	/	8	16	/	/
	w	20	/	/	/	/	6	/	/
282	Textilverarbeitung	i 109	29	13	10	14	31	/	9
	w	86	27	13	6	11	21	/	6
283	Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	i 29	/	/	/	/	13	/	6
	w	9	/	/	/	/	/	/	/
29	Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	i 983	228	111	40	103	353	27	121
	w	437	159	78	23	40	108	7	21
291	Getränkeherstellung	i 15	/	/	/	/	7	/	/
	w	/	/	/	-	/	/	-	/
292	Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	i 329	34	17	9	42	155	13	58
	w	92	17	10	/	10	41	/	8
293	Speisenzubereitung	i 640	193	93	31	58	190	14	61
	w	343	142	68	20	30	67	/	13
3	Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	i 2 532	231	92	65	333	1 246	133	431
	w	176	44	27	10	18	55	7	15
31	Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	i 391	29	23	13	42	159	26	100
	w	95	16	15	6	9	35	5	9
311	Bauplanung u. -überwachung, Architektur	i 347	26	21	11	34	138	21	96
	w	85	14	13	5	7	31	/	9
312	Vermessung und Kartografie	i 44	/	/	/	8	21	/	/
	w	10	/	/	/	/	/	/	/
32	Hoch- und Tiefbauberufe	i 655	36	15	8	66	372	54	104
	w	14	/	/	/	/	/	/	/
321	Hochbau	i 490	31	12	7	45	284	37	74
	w	9	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden							
			unter 21	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 und mehr	
322	Tiefbau	i	165	/	/	/	21	88	17	30
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
33	(Innen-) Ausbauberufe	i	598	31	17	15	54	331	23	127
		w	21	/	/	/	/	8	/	/
331	Bodenverlegung	i	100	/	/	/	8	50	/	30
		w	/	/	-	-	-	/	-	/
332	Maler-, Stukat., Bauwerks- abs., Bautenschutz	i	254	12	7	7	29	148	8	42
		w	13	/	/	/	/	6	/	/
333	Aus-, Trockenbau-, Iso., Zimmer-, Glas-, Roll. bau	i	245	13	7	6	17	133	13	56
		w	6	/	/	/	/	/	/	/
34	Gebäude- u. Versorgungs- technische Berufe	i	887	136	37	29	170	384	30	101
		w	46	22	7	/	/	8	/	/
341	Gebäudetechnik	i	415	120	30	15	63	143	11	34
		w	33	19	6	/	/	/	-	/
342	Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	i	276	8	/	6	52	148	10	48
		w	/	/	/	-	/	/	-	/
343	Ver- und Entsorgung	i	195	9	/	8	55	92	9	19
		w	10	/	/	/	/	/	/	/
4	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	i	1 534	97	70	86	293	722	69	199
		w	321	41	43	24	60	119	12	21
41	Mathematik-Biologie-Chemie- Physikberufe	i	476	34	27	29	132	186	18	50
		w	166	22	22	11	37	59	/	10
411	Mathematik und Statistik	i	21	/	/	/	/	6	/	/
		w	7	/	/	/	/	/	/	/
412	Biologie	i	69	7	8	/	13	28	/	8
		w	42	6	6	/	8	16	/	/
413	Chemie	i	311	19	15	15	101	123	10	28
		w	103	14	13	7	25	38	/	/
414	Physik	i	76	6	/	10	13	29	/	11
		w	13	/	/	/	/	/	/	/
42	Geologie-, Geografie-, Um- weltschutzberufe	i	75	6	5	/	13	27	/	17
		w	16	/	/	/	/	6	/	/
421	Geologie, Geografie und Meteorologie	i	20	/	/	/	/	8	/	/
		w	7	/	/	/	/	/	/	/
422	Umweltschutztechnik	i	32	/	/	/	7	12	/	9
		w	/	/	/	/	/	/	/	-
423	Umweltmanagement und -beratung	i	23	/	/	/	/	7	/	/
		w	6	/	/	/	/	/	/	/
43	Informatik- und andere IKT-Berufe	i	983	58	37	54	147	509	47	132
		w	139	16	18	12	21	55	6	11
431	Informatik	i	287	17	10	15	50	149	12	34
		w	39	5	/	/	7	15	/	/
432	IT-Systemanalyse, Anwender- ber., IT-Vertrieb	i	193	8	6	8	21	101	9	39
		w	34	/	/	/	/	16	/	/
433	IT-Netzwerk., -Koord., -Ad- ministr., -Organisation	i	202	8	6	11	41	96	12	28
		w	28	/	/	/	5	10	/	/
434	Softwareentwicklung und Programmierung	i	301	24	15	20	35	163	14	31
		w	38	5	6	/	6	14	/	/
5	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	i	5 263	1 363	413	236	677	1 724	238	613
		w	1 885	953	287	87	157	313	35	54
51	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	i	2 102	380	142	138	431	804	61	145
		w	653	208	87	45	106	178	12	18
511	Techn. Betrieb Eisenb., Luft-, Schiffsverkehr	i	21	/	/	/	6	9	/	/
		w	/	/	/	-	/	/	-	/
512	Überwachung, Wartung, Ver- kehrsinfrastruktur	i	58	/	/	/	25	24	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
513	Lagerwirt., Post, Zustellung Güterumschlag	i	1 595	348	112	110	315	592	42	75
		w	509	186	65	35	80	127	7	9

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden							
			unter 21	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 und mehr	
514	Servicekräfte im Personenverkehr	i	55	10	10	/	8	17	/	/
		w	38	9	9	/	/	11	/	/
515	Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	i	79	/	/	/	19	32	/	14
		w	14	/	/	/	/	/	/	/
516	Kaufleute - Verkehr und Logistik	i	294	15	14	19	58	130	12	46
		w	88	10	10	6	18	34	/	6
52	Führer von Fahrzeug- und Transportgeräten	i	1 261	174	50	41	135	519	42	300
		w	75	30	10	/	6	16	/	8
521	Fahrzeugführung im Straßenverkehr	i	990	168	45	20	83	379	27	267
		w	70	30	9	/	/	15	/	8
522	Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	i	35	/	/	/	13	16	/	/
		w	/	/	/	/	/	-	/	/
523	Fahrzeugführung im Flugverkehr	i	14	/	/	/	/	6	/	/
		w	/	-	/	/	/	/	/	/
524	Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	i	10	/	-	-	/	/	/	/
		w	/	/	-	-	/	/	-	-
525	Bau- und Transportgeräteleitung	i	213	/	/	18	36	115	12	23
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	i	691	63	30	15	54	258	129	141
		w	156	29	19	7	12	49	22	18
531	Obj., Pers., Brandschutz, Arbeitssicherheit	i	375	58	20	9	39	123	18	108
		w	82	24	10	/	6	25	/	11
532	Polizei, Kriminaldienst, Gerichts-, Justizvollz.	i	296	/	9	/	11	126	110	31
		w	66	/	8	/	/	21	19	7
533	Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	i	20	/	/	/	/	9	/	/
		w	8	/	/	/	/	/	/	/
54	Reinigungsberufe	i	1 209	744	191	41	57	143	5	27
		w	1 001	686	172	30	33	69	/	9
541	Reinigung	i	1 209	744	191	41	57	143	5	27
		w	1 001	686	172	30	33	69	/	9
6	Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	i	5 113	1 376	740	229	511	1 454	127	676
		w	3 204	1 096	650	173	310	731	57	188
61	Einkaufs-, Vertriebs-, und Handelsberufe	i	1 056	92	62	45	139	441	41	236
		w	370	56	46	23	58	136	12	39
611	Einkauf und Vertrieb	i	628	42	33	29	67	273	24	160
		w	202	25	24	14	29	78	7	24
612	Handel	i	258	18	15	8	50	111	14	42
		w	93	13	12	/	19	34	/	6
613	Immobilienwirtschaft, Facility-Management	i	170	31	14	8	23	57	/	34
		w	75	18	9	/	11	24	/	9
62	Verkaufsberufe	i	2 857	884	534	135	303	679	63	260
		w	2 040	746	489	114	201	386	30	74
621	Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	i	1 705	574	319	76	187	382	37	131
		w	1 218	474	291	64	117	214	17	42
622	Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	i	488	113	61	19	44	157	15	79
		w	262	94	54	14	23	60	/	13
623	Verkauf von Lebensmitteln	i	510	148	122	31	52	107	9	41
		w	425	133	115	28	44	84	7	16
624	Verkauf Drog./Apothekenwaren, Medizinbedarf	i	123	42	28	8	15	26	/	/
		w	114	40	27	7	13	24	/	/
625	Buch-, Kunst-, Antiquitäten-Musikfachhandel	i	30	7	/	/	/	7	/	5
		w	21	5	/	/	/	/	/	/
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	i	1 201	400	144	49	69	334	23	181
		w	794	294	115	35	50	209	15	75
631	Tourismus und Sport	i	127	26	14	7	15	48	/	14
		w	94	23	13	5	11	34	/	7
632	Hotellerie	i	239	48	29	8	19	95	7	33
		w	177	40	26	7	14	67	6	17

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden						
			unter 21	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 und mehr
633 Gastronomie	i	776	311	96	31	31	170	13	123
	w	487	221	73	21	21	96	7	47
634 Veranstaltungsservice, -management	i	59	15	5	/	/	21	/	11
	w	35	9	/	/	/	12	/	/
7 Unternehmensorg., Buchhalt., Recht, Verwaltung	i	8 677	1 338	962	474	1 457	2 765	518	1 163
	w	5 255	1 138	887	367	889	1 477	208	290
71 Berufe Unternehmensführung, -organisation	i	5 013	902	543	297	721	1 632	157	762
	w	3 093	758	500	222	455	892	79	187
711 Geschäftsführung, Vorstand	i	652	30	24	13	20	194	9	361
	w	158	14	14	8	8	54	/	58
712 Angeh. gesetzgeb. Körpersch., Interessenorg.	i	37	/	/	/	7	10	/	10
	w	14	/	/	/	/	/	/	/
713 Unternehmensorganisation, und -strategie	i	2 245	239	219	155	390	839	99	305
	w	1 197	202	201	100	205	377	41	71
714 Büro- und Sekretariat	i	1 831	606	272	108	253	499	37	55
	w	1 551	522	260	97	205	398	29	40
715 Personalwesen und -dienstleistungen	i	248	24	26	17	52	89	10	30
	w	174	18	24	14	34	60	6	16
72 Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	i	1 708	236	186	88	342	559	59	237
	w	990	202	169	69	184	284	26	56
721 Versicherungs- u. Finanz- dienstleistungen	i	937	103	89	40	241	283	34	146
	w	462	86	78	31	117	114	13	22
722 Rechnungswesen, Controlling und Revision	i	511	89	64	34	76	176	19	52
	w	349	79	60	27	47	106	9	22
723 Steuerberatung	i	260	44	33	13	26	100	6	38
	w	179	37	31	12	20	64	/	11
73 Berufe in Recht und Verwaltung 2)	i	1 957	200	233	89	394	574	301	165
	w	1 172	178	218	76	250	301	103	47
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	i	347	39	41	17	33	113	17	88
	w	205	31	36	13	25	70	9	22
732 Verwaltung 2)	i	1 539	144	182	68	343	442	282	76
	w	915	135	173	59	212	219	93	24
733 Medien-, Dokumentations-, Informationsdienst	i	71	17	10	/	17	19	/	/
	w	52	12	9	/	14	13	/	/
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	i	7 927	1 742	1 432	577	1 180	1 974	223	799
	w	6 007	1 505	1 275	479	899	1 351	132	366
81 Medizinische Gesundheitsberufe	i	3 050	573	500	213	521	790	72	380
	w	2 388	528	465	185	415	588	45	164
811 Arzt- und Praxishilfe	i	685	178	129	53	136	169	9	11
	w	672	175	129	52	133	165	9	10
812 Medizinisches Laboratorium	i	118	20	16	8	26	34	/	9
	w	98	19	16	7	23	27	/	5
813 Gesundh., Krankenpflege, Rettungsd., Geburtshilfe	i	1 112	186	198	74	259	302	23	70
	w	884	172	184	63	190	222	14	37
814 Human- und Zahnmedizin	i	455	35	38	19	20	116	22	205
	w	210	23	31	13	10	56	10	67
815 Tiermedizin und Tierheilkunde	i	31	/	/	/	/	8	/	11
	w	21	/	/	/	/	6	/	6
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	i	100	26	22	10	9	20	/	12
	w	72	21	18	8	6	12	/	7
817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	i	390	93	67	37	51	93	7	43
	w	300	85	59	30	35	64	/	23
818 Pharmazie	i	160	31	26	12	18	49	/	20
	w	131	29	25	11	16	37	/	9
82 Nichtmed. Gesundheit, Kör- perpflege, Medizintechnik	i	1 231	269	247	89	159	358	22	87
	w	999	249	230	77	119	259	16	49
821 Altenpflege	i	644	131	161	61	99	163	8	19
	w	546	124	149	52	75	127	6	13

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden							
			unter 21	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 und mehr	
822	Ernährungs-, Gesundheitsberatung, Wellness	i 34 w 27	11 10	5 /	/	/	/	7 5	/	/
823	Körperpflege	i 360 w 325	105 99	60 58	17 16	32 28	99 87	8 7	40 28	
824	Bestattungswesen	i 16 w /	/	/	/	/	7	/	/	
825	Medizin-, Orthopädie- und Reha-technik	i 176 w 96	18 15	19 17	9 7	23 12	81 37	/	20 /	
83	Erziehung, soz. hauswirt. Berufe, Theologie	i 1 912 w 1 606	502 459	408 368	176 152	381 304	349 263	25 18	70 42	
831	Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege	i 1 526 w 1 272	304 270	340 304	161 139	356 284	303 230	22 17	41 29	
832	Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	i 314 w 304	180 176	62 61	13 12	19 18	30 29	/	8 7	
833	Theologie und Gemeindearbeit	i 71 w 30	18 13	6 /	/	6	15	/	21 5	
84	Lehrende und auszubildende Berufe	i 1 735 w 1 015	398 270	277 212	98 64	118 62	477 242	104 53	262 112	
841	Lehrtätigkeit an allgemeinbildenden Schulen	i 838 w 603	139 116	175 144	53 41	43 31	230 155	68 41	130 74	
842	Lehrt. berufsb. Fächer, betr. Ausb., Betr.päd.	i 196 w 100	23 17	29 22	13 7	24 10	64 26	18 6	26 11	
843	Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	i 301 w 119	87 43	30 17	12 5	24 9	87 28	12	50 12	
844	Lehrtätig. an außerschul. Bildungseinrichtungen	i 208 w 124	82 56	30 20	13 8	17 10	43 22	/	20 8	
845	Fahr-, Sportunterricht, außerschul. Bildung	i 191 w 68	66 38	13 8	7 /	11 /	54 11	/	37 6	
9	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	i 1 272 w 635	203 131	141 100	73 43	135 67	440 197	42 21	238 76	
91	Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	i 128 w 79	31 23	18 14	8 6	22 12	32 16	5	12 5	
911	Sprach-, Literaturwissenschaften	i / w /	/	/	/	/	/	/	/	
912	Geisteswissenschaften	i 9 w /	/	/	/	/	/	/	/	
913	Gesellschaftswissenschaften	i 103 w 68	26 20	15 13	6 5	19 10	24 13	/	7 /	
914	Wirtschaftswissenschaften	i 11 w /	/	/	/	/	/	/	/	
92	Werbung, Marketing, kaufm. u. redakt. Medienberufe	i 701 w 377	85 59	75 60	40 26	76 41	275 132	26 14	123 45	
921	Werbung und Marketing	i 453 w 240	48 35	44 36	26 16	51 27	188 89	17 9	79 28	
922	Öffentlichkeitsarbeit	i 39 w 28	/	/	/	/	14 9	/	8 5	
923	Verlags- und Medienwirtschaft	i 45 w 28	5	/	/	5	17 10	/	7 /	
924	Redaktion und Journalismus	i 163 w 81	28 18	21 15	9 /	15 7	56 24	/	29 10	
93	Produktdesign, Kunsthandwerk	i 188 w 90	33 22	19 14	12 6	16 8	63 26	/	41 11	
931	Produkt- und Industriedesign	i 24 w 10	/	/	/	/	10	/	/	
932	Innenarchitektur, Raumausstattung	i 60 w 30	9 7	6 /	/	6	22 9	/	12 /	
933	Kunsthandwerk und bildende Kunst	i 58 w 29	13 8	7 /	/	/	16 8	/	15 5	

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden							
			unter 21	21 - 31	32 - 35	36 - 39	40	41 - 44	45 und mehr	
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	i	10	/	/	/	/	/	/	-	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	-	/
935 Kunsthandwerkliche Metall- gestaltung	i	27	6	/	/	/	/	8	/	/
	w	13	/	/	/	/	/	/	/	/
936 Musikinstrumentenbau	i	9	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	-	/	/	/	/	-	/
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	i	256	53	29	13	21	71	6	61	
	w	89	26	12	5	6	22	/	15	
941 Musik-, Gesang-, Dirigenten- tätigkeiten	i	73	20	11	5	/	19	/	13	
	w	27	10	/	/	/	8	/	/	
942 Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	i	33	10	5	/	/	7	/	7	
	w	14	5	/	/	/	/	/	/	
943 Moderation und Unterhaltung	i	23	5	/	/	/	5	/	7	
	w	8	/	/	/	/	/	-	/	
944 Theater-, Film-, und Fernsehproduktion	i	30	/	/	/	/	9	/	12	
	w	12	/	/	/	/	/	-	/	
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	i	70	9	/	/	10	25	/	18	
	w	11	/	/	/	/	/	/	/	
946 Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	i	13	/	/	/	/	/	/	/	
	w	8	/	/	/	/	/	/	/	
947 Museumstechnik und -management	i	13	/	/	/	/	/	/	/	
	w	9	/	/	/	/	/	/	/	
Insgesamt 3)	i	41 339	7 074	4 250	2 642	6 239	14 303	1 646	5 184	
	w	19 232	5 311	3 508	1 351	2 648	4 786	509	1 119	

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

3) Einschl. Fälle "Ohne nähere Tätigkeitsangaben".

Deutschland

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
			unter	300	500	700	900	1 100	
			300	500	700	900	1 100	1 300	
1	Land-, Forst, Tierwirtschaft, Gartenbau	i	884	22	59	46	55	71	86
		w	266	12	33	22	25	30	26
11	Land-, Tier-, Forstwirt- schaftsberufe	i	498	10	28	22	20	33	40
		w	140	6	15	11	8	11	10
111	Landwirtschaft	i	348	8	19	13	13	20	22
		w	91	/	9	7	/	/	/
112	Tierwirtschaft	i	27	/	/	/	/	/	6
		w	12	/	/	/	/	/	/
113	Pferdewirtschaft	i	21	-	/	/	/	/	/
		w	10	-	/	/	/	/	/
114	Fischwirtschaft	i	/	-	/	/	/	/	/
		w	/	-	/	-	-	-	/
115	Tierpflege	i	27	/	/	/	/	/	/
		w	17	/	/	/	/	/	/
116	Weinbau	i	18	/	/	/	/	/	/
		w	/	-	/	/	/	/	/
117	Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	i	53	/	/	/	/	/	/
		w	5	/	/	/	-	/	/
12	Gartenbauberufe, Floristik	i	386	12	31	25	34	38	46
		w	126	5	18	12	17	18	16
121	Gartenbau	i	324	10	22	19	26	29	35
		w	70	/	10	7	8	10	6
122	Floristik	i	62	/	9	6	9	9	11
		w	57	/	9	5	8	8	10
2	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	i	8 080	112	252	299	350	429	636
		w	1 461	50	110	94	144	187	202
21	Rohstoffgewinn., Glas-, Keramikverarbeitung	i	114	/	/	/	/	7	12
		w	15	/	/	/	/	/	/
211	Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	i	25	/	/	/	/	/	/
		w	/	-	/	/	-	/	/
212	Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstellung	i	47	/	/	/	/	/	/
		w	/	-	/	-	/	/	/
213	Industrielle Glasherstellung, -verarbeitung	i	31	-	/	/	/	/	/
		w	9	-	/	/	/	/	/
214	Industrielle Keramikherstell., -verarbeitung	i	11	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/
22	Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	i	553	11	20	21	21	34	63
		w	56	/	/	/	6	9	10
221	Kunststoff-, Kautschuk-, -herstell., -verarbeit.	i	122	/	/	/	6	10	16
		w	26	/	/	/	/	5	6
222	Farb- und Lacktechnik	i	84	/	/	/	/	/	8
		w	7	/	/	/	/	/	/
223	Holzbe- und -verarbeitung	i	347	10	14	16	14	21	38
		w	23	/	/	/	/	/	/
23	Papier-, Druckberufe, techn. Mediengestaltung	i	379	10	17	16	20	29	31
		w	149	6	11	8	10	15	17
231	Papier- und Verpackungs- technik	i	47	/	/	/	/	/	/
		w	12	/	/	/	/	/	/
232	Technische Mediengestaltung	i	200	5	9	9	9	16	16
		w	99	/	6	/	/	9	9
233	Fototechnik und Fotografie	i	39	/	/	/	/	/	/
		w	17	/	/	/	/	/	/
234	Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	i	94	/	/	/	/	6	8
		w	21	/	/	/	/	/	/
24	Metallerzeugung, -bearbeitung Metallbau	i	1 346	11	24	37	46	55	103
		w	110	/	/	/	11	14	18

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					Ohne Angabe des Einkommens 2)	Berufshauptgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Sys- te- ma- tik 1)
1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr			
74	129	61	27	34	220	i Land-, Forst, Tierwirtschaft,	1
20	24	10	/	/	56	w Gartenbau	
34	48	26	16	20	199	i Land-, Tier-, Forstwirt-,	11
9	10	/	/	/	50	w schaftsberufe	
21	24	14	8	10	178	i Landwirtschaft	111
/	/	/	/	/	45	w	
/	/	/	/	/	/	i Tierwirtschaft	112
/	/	/	-	-	/	w	
/	/	/	/	/	/	i Pferdewirtschaft	113
/	/	/	/	/	/	w	
/	/	/	/	/	/	i Fischwirtschaft	114
-	-	-	-	-	/	w	
/	/	/	/	/	/	i Tierpflege	115
/	/	/	-	/	/	w	
/	/	/	/	/	11	i Weinbau	116
/	/	-	/	-	/	w	
/	12	8	5	8	/	i Forst-, Jagdwirtschaft,	117
/	/	/	/	/	/	w Landschaftspflege	
40	81	35	11	14	21	i Gartenbauberufe, Floristik	12
11	14	6	/	/	6	w	
34	76	32	10	13	17	i Gartenbau	121
6	10	/	/	/	/	w	
6	/	/	/	/	/	i Floristik	122
5	/	/	/	/	/	w	
717	1 835	1 731	748	821	150	i Rohstoffgewinnung, Produktion,	2
170	258	138	45	37	26	w Fertigung	
13	32	24	8	8	/	i Rohstoffgewinn., Glas-,	21
/	/	/	/	/	/	w Keramikverarbeitung	
/	/	8	/	5	/	i Berg-, Tagebau und	211
-	-	/	-	/	/	w Sprengtechnik	
7	16	9	/	/	/	i Naturstein-, Mineral-,	212
/	/	/	/	-	/	w Baustoffherstellung	
/	8	6	/	/	/	i Industrielle Glasherstellung,	213
/	/	/	/	-	/	w -verarbeitung	
/	/	/	-	/	/	i Industrielle Keramikherstell.,	214
/	-	-	-	-	/	w -verarbeitung	
71	150	98	27	25	12	i Kunststoff- u. Holzherst.,	22
7	8	/	/	/	/	w -verarbeitung	
14	32	24	7	/	/	i Kunststoff-, Kautschuk-,	221
/	/	/	/	-	/	w -herstell., -verarbeit.	
12	26	18	5	/	/	i Farb- und Lacktechnik	222
/	/	/	/	/	/	w	
45	92	55	15	15	10	i Holzbe- und -verarbeitung	223
/	/	/	/	/	/	w	
36	87	73	28	26	8	i Papier-, Druckberufe,	23
18	32	17	6	5	/	w techn. Mediengestaltung	
/	9	12	6	/	/	i Papier- und Verpackungs-	231
/	/	/	/	/	/	w technik	
20	46	38	15	14	/	i Technische Mediengestaltung	232
12	25	14	/	/	/	w	
/	7	5	/	/	/	i Fototechnik und Fotografie	233
/	/	/	/	/	/	w	
9	25	18	6	/	/	i Drucktechnik, -weiterverarb.,	234
/	/	/	/	-	/	w Buchbinderei	
138	377	356	113	62	25	i Metallerzeugung, -bearbeitung	24
17	24	9	/	/	/	w Metallbau	

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

Deutschland

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
			unter	300	500	700	900	1 100	
			300	500	700	900	1 100	1 300	
241	Metallerzeugung	i	76	/	/	/	/	/	6
		w	6	/	/	-	/	/	/
242	Metallbearbeitung	i	578	6	10	12	22	28	46
		w	76	/	/	/	7	10	12
243	Metalloberflächen- behandlung	i	37	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/
244	Metallbau und Schweißtechnik	i	473	/	10	13	11	16	41
		w	12	/	/	/	/	/	/
245	Feinwerk- und Werkzeugtechnik	i	182	/	/	9	9	/	7
		w	12	/	/	/	/	/	/
25	Maschinen- und Fahrzeug- technikberufe	i	2 204	33	47	62	71	88	146
		w	245	10	11	8	17	31	32
251	Maschinenbau- und Betriebs- technik	i	1 613	29	24	34	54	68	100
		w	224	10	10	6	16	29	30
252	Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt- Schiffbautechnik	i	592	/	23	28	17	21	47
		w	21	/	/	/	/	/	/
26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	i	1 319	8	30	55	48	40	73
		w	101	/	/	/	7	9	14
261	Mechatronik und Automati- sierungstechnik	i	159	/	7	16	15	6	8
		w	9	/	/	/	/	/	/
262	Energietechnik	i	486	/	12	23	14	14	30
		w	14	/	/	/	/	/	/
263	Elektrotechnik	i	674	/	11	16	19	20	35
		w	78	/	/	/	/	8	12
27	Techn. Entwickl., Konstruktion, Produktionssteuerung	i	1 002	/	11	14	22	30	38
		w	233	/	6	7	13	18	22
271	Technische Forschung und Entwicklung	i	161	/	/	/	/	/	/
		w	22	-	/	/	/	/	/
272	Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	i	232	/	6	10	10	10	12
		w	78	/	/	/	6	7	9
273	Technische Produktionsplanung, -steuerung	i	609	/	/	/	10	19	24
		w	133	/	/	/	7	11	13
28	Textil- und Lederberufe	i	179	10	14	14	15	20	23
		w	115	9	12	12	13	16	16
281	Textiltechnik und -produktion	i	41	/	/	/	/	/	/
		w	20	/	/	/	/	/	/
282	Textilverarbeitung	i	109	7	10	9	10	14	15
		w	86	7	9	8	9	13	11
283	Leder-, Pelzherstellung und -verarbeitung	i	29	/	/	/	/	/	/
		w	9	/	/	/	/	/	/
29	Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	i	983	25	88	77	106	126	149
		w	437	18	57	45	66	71	70
291	Getränkeherstellung	i	15	-	/	/	/	/	/
		w	/	-	/	/	/	/	-
292	Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	i	329	/	17	14	18	34	51
		w	92	/	9	6	9	15	18
293	Speisenzubereitung	i	640	21	70	62	87	92	98
		w	343	16	48	40	57	56	52
3	Bau-, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	i	2 532	20	71	76	91	130	223
		w	176	5	12	9	11	14	15
31	Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	i	391	/	/	/	6	12	13
		w	95	/	/	/	/	6	6
311	Bauplanung u. -überwachung, Architektur	i	347	/	/	/	/	9	11
		w	85	/	/	/	/	/	6
312	Vermessung und Kartografie	i	44	-	/	/	/	/	/
		w	10	-	/	/	/	/	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einsch. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					Ohne Angabe des Einkommens 2)	Berufshauptgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Sys- te- ma- tik 1)
1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr			
6	19	21	10	6	/ i	Metallerzeugung	241
/	/	/	/	/	- w		
56	155	159	49	25	10 i	Metallbearbeitung	242
12	17	6	/	/	/ w		
/	10	9	/	/	/ i	Metalloberflächen-	243
/	/	/	/	-	/ w	behandlung	
59	148	115	32	18	9 i	Metallbau und Schweißtechnik	244
/	/	/	/	/	/ w		
13	46	52	19	13	/ i	Feinwerk- und Werkzeugtechnik	245
/	/	/	/	/	/ w		
173	536	525	227	253	43 i	Maschinen- und Fahrzeug-	25
33	55	27	10	7	/ w	technikberufe	
116	390	410	174	186	29 i	Maschinenbau- und Betriebs-	251
32	51	25	7	/	/ w	technik	
56	146	116	53	67	14 i	Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-	252
/	/	/	/	/	/ w	Schiffbautechnik	
100	294	303	148	195	25 i	Mechatronik-, Energie- und	26
11	25	16	/	/	/ w	Elektroberufe	
11	35	30	14	12	/ i	Mechatronik und Automati-	261
/	/	/	/	/	/ w	sierungstechnik	
46	133	115	43	43	10 i	Energietechnik	262
/	/	/	/	/	/ w		
42	126	157	91	140	11 i	Elektrotechnik	263
8	20	13	/	/	/ w		
53	170	259	166	225	12 i	Techn. Entwickl., Konstruktion,	27
26	59	46	16	15	/ w	Produktionssteuerung	
/	10	37	34	71	/ i	Technische Forschung und	271
/	/	6	/	/	/ w	Entwicklung	
17	50	54	30	29	/ i	Techn. Zeichnen, Konstruktion,	272
10	22	12	/	/	/ w	Modellbau	
34	109	168	102	124	9 i	Technische Produktionsplanung,	273
15	34	27	9	9	/ w	-steuerung	
20	30	15	6	7	/ i	Textil- und Lederberufe	28
13	13	6	/	/	/ w		
6	7	/	/	/	/ i	Textiltechnik und -produktion	281
/	/	/	/	/	/ w		
11	16	8	/	/	/ i	Textilverarbeitung	282
9	9	/	/	/	/ w		
/	6	/	/	/	/ i	Leder-, Pelzherstellung	283
/	/	/	/	-	/ w	und -verarbeitung	
113	160	77	24	20	19 i	Lebensmittelherstellung und	29
44	40	12	/	/	9 w	-verarbeitung	
/	/	/	/	/	/ i	Getränkeherstellung	291
/	-	/	/	-	- w		
43	72	43	13	13	7 i	Lebensmittel- und	292
12	12	/	/	/	/ w	Genussmittelherstellung	
69	86	30	9	/	11 i	Speisenzubereitung	293
31	28	6	/	/	7 w		
279	705	477	183	217	58 i	Bau, Architektur, Vermessung,	3
13	37	34	13	10	/ w	Gebäudetechnik	
16	68	96	61	100	9 i	Bauplanung, Architektur,	31
6	24	26	10	7	/ w	Vermessungsberufe	
14	58	86	55	94	8 i	Bauplanung u. -überwachung,	311
6	21	23	9	7	/ w	Architektur	
/	10	10	6	6	/ i	Vermessung und Kartografie	312
/	/	/	/	/	/ w		

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

Deutschland

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
			unter	300	500	700	900	1 100	
			300	500	700	900	1 100	1 300	
32	Hoch- und Tiefbauberufe	i	655	/	13	17	26	29	59
		w	14	/	/	/	/	/	/
321	Hochbau	i	490	/	12	14	22	25	47
		w	9	/	/	/	/	/	/
322	Tiefbau	i	165	/	/	/	/	/	12
		w	/	-	-	-	/	/	/
33	(Innen-) Ausbauberufe	i	598	5	17	17	18	30	65
		w	21	/	/	/	/	/	/
331	Bodenverlegung	i	100	/	/	/	/	5	12
		w	/	-	/	-	-	-	/
332	Maler-, Stuckat., Bauwerks-, abs., Bautenschutz	i	254	/	9	9	6	9	27
		w	13	/	/	/	/	/	/
333	Aus-, Trockenbau-, Isolierung, Zimmerei, Glaserei, Roll.bau	i	245	/	6	5	9	16	25
		w	6	/	/	/	/	/	/
34	Gebäude- u. Versorgungs- technische Berufe	i	887	10	37	38	41	59	87
		w	46	/	7	/	/	6	/
341	Gebäudetechnik	i	415	7	19	17	30	44	54
		w	33	/	6	/	/	/	/
342	Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	i	276	/	14	14	7	8	23
		w	/	/	-	/	/	/	/
343	Ver- und Entsorgung	i	195	/	/	7	/	7	10
		w	10	/	/	/	/	/	/
4	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	i	1 534	9	23	40	41	39	49
		w	321	/	6	8	13	17	23
41	Mathematik, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	i	476	/	7	10	14	16	23
		w	166	/	/	5	8	11	15
411	Mathematik und Statistik	i	21	/	-	/	/	/	/
		w	7	/	-	/	-	/	/
412	Biologie	i	69	/	/	/	/	/	/
		w	42	/	/	/	/	/	/
413	Chemie	i	311	/	5	6	9	11	15
		w	103	/	/	/	5	8	10
414	Physik	i	76	/	/	/	/	/	/
		w	13	-	/	/	/	/	/
42	Geologie-, Geografie-, Um- weltschutzberufe	i	75	/	/	/	/	/	/
		w	16	/	/	/	/	16	/
421	Geologie, Geografie und Meteorologie	i	20	-	-	/	/	/	/
		w	7	-	-	/	/	/	/
422	Umweltschutztechnik	i	32	/	/	/	/	/	/
		w	/	-	/	/	-	-	/
423	Umweltmanagement und- beratung	i	23	/	/	/	/	/	/
		w	6	/	-	-	/	/	/
43	Informatik- und andere IKT-Berufe	i	983	6	15	29	25	22	23
		w	139	/	/	/	5	/	7
431	Informatik	i	287	/	7	16	14	9	9
		w	39	/	/	/	/	/	/
432	IT-Systemanalyse, Anwender- ber., IT-Vertrieb	i	193	/	/	/	/	/	/
		w	34	/	/	/	/	/	/
433	IT-Netzwerk-, -Koord., -Ad- ministr., -Organisation	i	202	/	/	/	/	/	/
		w	28	/	/	/	/	/	/
434	Softwareentwicklung und Programmierung	i	301	/	5	7	6	7	7
		w	38	/	/	/	/	/	/
5	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	i	5 263	194	411	297	379	461	556
		w	1 885	132	331	201	251	248	212
51	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	i	2 102	87	101	92	127	178	249
		w	653	40	58	39	67	86	93

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					Ohne Angabe des Einkommens 2)	Berufshauptgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Sys- te- ma- tik 1)
1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr			
87 /	199 /	124 /	43 /	39 /	16 / w	Hoch- und Tiefbauberufe	32
69 /	150 /	86 /	27 /	25 /	12 / w	Hochbau	321
18 /	49 /	38 /	16 /	14 /	/ i / w	Tiefbau	322
79 /	189 /	102 /	31 /	31 /	16 / w	(Innen-) Ausbauberufe	33
13 /	28 /	19 -	7 -	5 -	/ i / w	Bodenverlegung	331
38 /	85 /	39 /	10 /	12 /	7 i / w	Maler-, Stuckat., Bauwerks-, abs., Bautenschutz	332
27 /	76 /	43 /	13 /	13 /	7 i - w	Aus-, Trockenbau-, Isolierung, Zimmerei, Glaserei, Rollbau	333
98 /	249 7	156 /	48 /	47 /	18 / w	Gebäude- u. Versorgungs- technische Berufe	34
47 /	109 /	56 /	15 /	10 /	8 i / w	Gebäudetechnik	341
30 -	81 /	55 /	17 /	20 -	6 i - w	Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	342
21 /	59 /	45 /	16 /	17 /	/ i / w	Ver- und Entsorgung	343
66 25	244 76	360 76	246 35	394 34	22 i / w	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	4
29 16	93 45	115 33	67 14	93 12	7 i / w	Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	41
/	/	/	/	9	/ i / w	Mathematik und Statistik	411
7 /	17 13	13 8	8 /	9 /	/ i / w	Biologie	412
18 10	62 28	79 20	45 9	53 6	5 i / w	Chemie	413
/	12	18	12	22	/ i / w	Physik	414
/	16	17	10	16	/ i / w	Geologie-, Geografie-, Um- weltschutzberufe	42
/	/	/	/	/	/ i / w	Geologie, Geografie und Meteorologie	421
/	9	8	/	5	/ i / w	Umweltschutztechnik	422
/	/	6	/	6	/ i / w	Umweltmanagement und- beratung	423
35 9	135 27	228 39	168 19	285 21	12 i / w	Informatik- und andere IKT-Berufe	43
12 /	46 8	58 9	38 /	70 /	5 i / w	Informatik	431
6 /	23 6	42 9	35 6	70 6	/ i / w	IT-Systemanalyse, Anwender- ber., IT-Vertrieb	432
7 /	31 6	51 9	38 /	60 /	/ i / w	IT-Netzwerk-, -Koord., -Ad- ministr., -Organisation	433
10 /	35 7	77 12	57 /	85 /	/ i / w	Softwareentwicklung und Programmierung	434
548 149	1 130 193	716 92	258 30	226 17	88 i 31 w	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5
258 78	512 114	299 48	88 12	74 8	36 i 11 w	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	51

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

Deutschland

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
			unter 300	300 500	500 700	700 900	900 1 100	1 100 1 300	
511	Tech. Betr. Eisenbahn-, Luft-, Schiffsverkehr	i	21	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	-	/	
512	Überwachung, Wartung, Ver- kehrsinfrastruktur	i	58	/	/	/	/	/	/
		w	/	-	/	/	/	/	
513	Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	i	1 595	85	95	77	112	161	219
		w	509	39	56	34	57	77	79
514	Servicekräfte im Personen- verkehr	i	55	/	/	/	/	/	/
		w	38	/	/	/	/	/	
515	Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	i	79	/	/	/	/	/	/
		w	14	/	-	/	/	/	
516	Kaufleute - Verkehr und Logistik	i	294	/	/	12	10	10	19
		w	88	/	/	/	6	7	9
52	Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	i	1 261	7	29	32	45	79	128
		w	75	/	11	8	6	10	8
521	Fahrzeugführer im Straßenverkehr	i	990	7	28	29	41	68	102
		w	70	/	11	7	6	10	8
522	Fahrzeugführer im Eisenbahnverkehr	i	35	/	-	/	/	/	/
		w	/	-	-	/	-	-	-
523	Fahrzeugführer im Flugverkehr	i	14	-	-	-	-	-	-
		w	/	-	-	-	-	-	-
524	Fahrzeugführer im Schiffsverkehr	i	10	-	-	/	/	/	/
		w	/	-	-	-	-	-	-
525	Bau- und Transport- geräteführung	i	213	/	/	/	/	11	25
		w	/	/	-	/	/	/	/
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	i	691	6	12	11	19	35	50
		w	156	/	5	6	10	15	17
531	Obj.-, Pers.-, Brandschutz, Arbeitssicherheit	i	375	5	11	11	16	24	40
		w	82	/	5	6	9	10	12
532	Polizei, Kriminaldienst, Gerichts-, Justizvollz.	i	296	/	/	/	/	10	8
		w	66	-	/	/	/	/	/
533	Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	i	20	/	/	-	/	/	/
		w	8	-	/	-	/	/	/
54	Reinigungsberufe	i	1 209	94	269	162	188	168	129
		w	1 001	87	256	148	168	136	94
541	Reinigung	i	1 209	94	269	162	188	168	129
		w	1 001	87	256	148	168	136	94
6	Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	i	5 113	154	480	402	497	571	593
		w	3 204	113	379	300	399	455	448
61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	i	1 056	7	21	36	35	37	48
		w	370	/	12	19	19	23	29
611	Einkauf und Vertrieb	i	628	/	8	8	14	17	27
		w	202	/	5	6	9	10	16
612	Handel	i	258	/	8	24	16	11	14
		w	93	/	/	10	7	7	8
613	Immobilienwirtschaft, Facilitymanagement	i	170	/	5	/	6	9	8
		w	75	/	/	/	/	6	/
62	Verkaufsberufe	i	2 857	81	320	252	332	381	386
		w	2 040	60	264	200	286	324	308
621	Verkauf (ohne Produkt- spezialisierung)	i	1 705	57	205	148	204	220	220
		w	1 218	42	166	114	174	187	174
622	Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	i	488	9	44	47	44	50	52
		w	262	6	34	35	36	37	34
623	Verkauf von Lebensmitteln	i	510	11	58	44	66	90	93
		w	425	9	54	38	59	80	81
624	Verkauf drog./apothek.-Waren, Medizinbedarf	i	123	/	11	12	15	17	18
		w	114	/	10	11	14	17	17

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einsch. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					Ohne Angabe des Einkommens 2)	Berufshauptgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Sys- te- ma- tik 1)
1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr			
/	5	6	/	/	/	i Tech. Betr. Eisenbahn-, Luft-, w Schiffsverkehr	511
-	-	/	/	/	-		
/	24	15	/	/	/	i Überwachung, Wartung, Ver- w kehrsinfrastruktur	512
/	/	/	/	/	-		
211	367	171	44	22	29	i Lagerwirt., Post, Zustellung, 9 Güterumschlag	513
60	71	21	/	/	/		
7	17	13	/	/	/	i Servicekräfte im Personen- w verkehr	514
/	12	7	/	/	/		
5	20	25	9	11	/	i Überwachung u. Steuerung w Verkehrsbetrieb	515
/	/	/	/	/	/		
28	80	70	26	33	/	i Kaufleute - Verkehr und w Logistik	516
11	25	15	/	/	/		
168	424	245	48	34	22	i Führer von Fahrzeug- u. w Transportgeräten	52
9	12	/	/	/	/		
138	336	179	31	14	18	i Fahrzeugführer im w Straßenverkehr	521
9	11	/	/	/	/		
/	9	17	/	/	/	i Fahrzeugführer im w Eisenbahnverkehr	522
-	/	/	-	/	/		
-	/	/	/	/	12	i Fahrzeugführer im w Flugverkehr	523
-	/	/	/	/	/		
/	/	/	/	/	/	i Fahrzeugführer im w Schiffsverkehr	524
-	/	/	-	-	-		
30	76	47	11	/	/	i Bau- und Transport- w geräteführung	525
/	/	/	/	-	-		
49	119	152	116	113	11	i Schutz-, Sicherheits-, w Überwachungsberufe	53
15	28	32	16	7	/		
42	91	62	32	33	7	i Obj., Pers., Brandschutz, w Arbeitssicherheit	531
12	16	6	/	/	/		
/	22	84	82	79	/	i Polizei, Kriminaldienst, w Gerichts-d., Justizvollz.	532
/	10	24	13	5	/		
/	6	6	/	/	/	i Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, w Desinfektion	533
/	/	/	/	/	/		
74	75	20	6	/	19	i Reinigungsberufe	54
47	39	7	/	/	16	w	
74	75	20	6	/	19	i Reinigung	541
47	39	7	/	/	16	w	
488	770	469	218	351	121	i Kaufm. Dienstl., Handel, 71 w Vertrieb, Tourismus	6
332	421	172	57	56	71	w	
71	207	220	122	229	22	i Einkaufs-, Vertriebs- und 7 w Handelsberufe	61
37	90	70	27	31	7	w	
31	112	147	86	162	12	i Einkauf und Vertrieb	611
16	51	45	18	19	/	w	
27	61	40	19	31	6	i Handel	612
14	22	10	/	/	/	w	
13	34	33	17	36	/	i Immobilienwirtschaft, w Facilitymanagement	613
8	17	14	5	8	/	w	
296	409	177	67	89	66	i Verkaufsberufe	62
214	240	67	19	14	44	w	
173	243	108	39	52	36	i Verkauf (ohne Produkt- 26 w spezialisierung	621
126	144	45	12	7	26	w	
48	85	48	22	27	12	i Verkauf Bekleid., Elektro, 5 w KFZ, Hartwaren	622
24	32	11	/	/	/		
56	54	13	/	6	15	i Verkauf von Lebensmitteln	623
46	40	6	/	/	10	w	
16	21	/	/	/	/	i Verkauf drog./apothek.-Waren, w Medizinbedarf	624
15	19	/	/	/	/	w	

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

Deutschland

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
			unter	300	500	700	900	1 100	
			300	500	700	900	1 100	1 300	
625	Buch-, Kunst-, Antiquitäten-, Musikfachhandel	i	30	/	/	/	/	/	/
		w	21	/	/	/	/	/	/
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	i	1 201	66	139	114	130	153	158
		w	794	49	103	81	94	108	110
631	Tourismus und Sport	i	127	/	13	11	9	12	12
		w	94	/	9	9	7	10	10
632	Hotellerie	i	239	5	19	26	25	25	38
		w	177	/	15	21	21	20	32
633	Gastronomie	i	776	56	103	73	92	111	102
		w	487	41	77	49	63	74	66
634	Veranstaltungsservice, -management	i	59	/	/	/	/	5	6
		w	35	/	/	/	/	/	/
7	Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwaltung	i	8 677	68	291	276	418	510	558
		w	5 255	51	244	225	350	434	473
71	Berufe Unternehmensführung, -organisation	i	5 013	55	232	194	263	317	344
		w	3 093	41	194	158	222	272	290
711	Geschäftsführung und Vorstand	i	652	/	7	6	9	17	18
		w	158	/	/	/	5	8	8
712	Angeh. gesetzgeb. Körpersch., Interessenorganisationen	i	37	-	/	-	/	/	/
		w	14	-	/	-	/	/	/
713	Unternehmensorganisation und -strategie	i	2 245	7	43	51	86	100	128
		w	1 197	6	36	40	70	87	105
714	Büro und Sekretariat	i	1 831	41	179	133	163	188	186
		w	1 551	32	151	112	143	169	167
715	Personalwesen und -dienstleistungen	i	248	/	/	/	/	10	11
		w	174	/	/	/	/	7	9
72	Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	i	1 708	6	33	42	80	91	101
		w	990	/	27	32	61	76	85
721	Versicherungs- u. Finanz- dienstleistungen	i	937	/	11	19	47	47	45
		w	462	/	8	13	33	37	35
722	Rechnungswesen, Controlling und Revision	i	511	/	13	9	19	29	31
		w	349	/	11	9	17	26	28
723	Steuerberatung	i	260	/	9	13	13	15	26
		w	179	/	8	11	11	13	23
73	Berufe in Recht und Verwaltung 3)	i	1 957	7	27	40	75	102	113
		w	1 172	6	23	35	66	86	98
731	Rechtberatung, -sprechung und -ordnung	i	347	/	15	9	12	18	20
		w	205	/	14	9	11	14	18
732	Verwaltung 3)	i	1 539	/	11	28	58	78	85
		w	915	/	8	24	51	66	74
733	Medien-, Dokumentations-, Informationsdienst	i	71	/	/	/	5	6	7
		w	52	/	/	/	/	/	6
8	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	i	7 927	172	431	386	542	685	782
		w	6 007	141	372	341	473	605	675
81	Medizinische Gesundheitsberufe	i	3 050	32	126	152	204	253	315
		w	2 388	27	114	142	184	234	291
811	Arzt- und Praxishilfe	i	685	11	57	76	76	94	126
		w	672	10	57	75	75	93	125
812	Medizinisches Laboratorium	i	118	/	/	/	/	9	10
		w	98	/	/	/	/	8	9
813	Gesundh., Krankenpflege, Rettungsd., Geburtshilfe	i	1 112	7	35	46	86	93	107
		w	884	5	27	40	72	82	95
814	Human- und Zahnmedizin	i	455	/	/	/	/	/	/
		w	210	/	/	/	/	/	/
815	Tiermedizin und Tierheilkunde	i	31	/	/	/	/	/	/
		w	21	/	/	/	/	/	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

3) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					Ohne Angabe des Einkommens 2)	Berufshauptgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Sys- te- ma- tik 1)
1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr			
/	5	/	/	/	/	i Buch-, Kunst-, Antiquitäten-, w Musikfachhandel	625
121	155	72	29	32	32	i Tourismus-, Hotel- und w Gaststättenberufe	63
80	92	35	11	10	20	w	
17	28	13	/	/	/	i Tourismus und Sport	631
14	21	8	/	/	/	w	
30	37	14	6	9	5	i Hotellerie	632
23	25	8	/	/	/	w	
69	79	35	15	16	24	i Gastronomie	633
41	39	13	/	/	15	w	
/	11	10	/	/	/	i Veranstaltungsservice, w -management	634
/	7	6	/	/	/	w	
651	1 784	1 594	850	1 505	173	i Unternehmensorga., Buchhalt., w Recht, Verwaltung	7
532	1 299	897	336	314	101	w	
399	987	824	420	865	114	i Berufe Unternehmensführung, w -organisation	71
326	720	461	166	174	69	w	
23	66	83	76	317	24	i Geschäftsführung und Vorstand	711
10	24	25	18	43	7	w	
/	/	8	6	16	/	i Angeh. gesetzgeb. Körpersch., w Interessenorganisationen	712
/	/	/	/	/	/	w	
160	474	464	245	444	41	i Unternehmensorganisation w und -strategie	713
126	317	228	80	80	22	w	
197	387	200	62	48	45	i Büro und Sekretariat	714
175	333	156	45	29	38	w	
17	56	70	32	39	/	i Personalwesen und w -dienstleistungen	715
15	44	49	22	18	/	w	
124	343	348	193	319	29	i Finanzdienstl., Rechnungsw., w Steuerberatung	72
98	250	201	74	66	15	w	
58	176	197	122	194	17	i Versicherungs- u. Finanz- w dienstleistungen	721
42	117	101	36	31	7	w	
42	112	113	53	82	7	i Rechnungswesen, Controlling w und Revision	722
36	90	75	28	24	/	w	
24	55	38	18	43	5	i Steuerberatung	723
20	43	26	9	11	/	w	
128	455	421	237	321	30	i Berufe in Recht und w Verwaltung 3)	73
109	328	235	96	74	17	w	
23	45	44	32	120	7	i Rechtberatung, -sprechung w und -ordnung	731
20	37	29	15	33	/	w	
99	395	362	200	197	23	i Verwaltung 3)	732
83	279	196	78	39	13	w	
7	15	14	5	/	/	i Medien-, Dokumentations-, w Informationsdienst	733
6	12	10	/	/	/	w	
740	1 570	1 082	548	841	147	i Gesundheit, Soziales, Lehre w und Erziehung	8
621	1 245	747	335	340	111	w	
299	645	392	162	409	61	i Medizinische Gesundheitsberufe	81
264	541	289	96	160	46	w	
90	109	24	6	/	14	i Arzt- und Praxishilfe	811
89	105	23	5	/	13	w	
15	35	20	5	9	/	i Medizinisches Laboratorium	812
14	31	18	/	/	/	w	
111	336	206	44	22	19	i Gesundh., Krankenpflege, w Rettungsd., Geburtshilfe	813
94	271	147	24	12	15	w	
5	23	50	60	292	12	i Human- und Zahnmedizin	814
/	18	37	34	102	5	w	
/	/	/	/	10	/	i Tiermedizin und Tierheilkunde	815
/	/	/	/	/	/	w	

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

3) Einschl. Militär.

Deutschland

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
			unter	300	500	700	900	1 100	
			300	500	700	900	1 100	1 300	
816	Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	i w	100 72	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /
817	Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	i w	390 300	9 8	21 19	17 16	23 21	39 34	48 40
818	Pharmazie	i w	160 131	/ /	/ /	5 5	8 8	10 9	14 14
82	Nichtmed. Gesundheit, Körperpfl., Medizintechn.	i w	1 231 999	29 26	100 89	88 78	129 116	173 155	168 147
821	Altenpflege	i w	644 546	8 7	35 30	42 36	70 62	94 84	101 89
822	Ernährungs-, Gesundheits- beratung, Wellness	i w	34 27	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /
823	Körperpflege	i w	360 325	18 17	51 49	35 32	46 43	61 58	47 43
824	Bestattungswesen	i w	16 /	/ /	/ /	/ -	/ /	/ /	/ /
825	Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	i w	176 96	/ /	10 7	9 7	9 8	13 10	16 12
83	Erziehung, soz., hauswirt. Berufe, Theologie	i w	1 912 1 606	71 61	154 135	103 92	152 137	186 169	193 174
831	Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege	i w	1 526 1 272	43 34	95 77	63 54	101 88	138 123	154 136
832	Hauswirtschaft und Ver- braucherberatung	i w	314 304	26 25	56 54	38 37	48 47	43 43	35 35
833	Theologie und Gemeindegearbeit	i w	71 30	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /
84	Lehrende und auszubildende Berufe	i w	1 735 1 015	40 27	52 34	44 29	57 35	73 47	104 64
841	Lehrtätigkeit an allgemein- bild. Schulen	i w	838 603	12 8	14 10	10 8	11 8	21 16	38 30
842	Lehrt. berufsüb. Fächer, betr. Ausb., Betr.pädagogik	i w	196 100	/ /	/ /	/ /	/ /	5 /	8 6
843	Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	i w	301 119	/ /	10 /	12 6	16 8	17 9	23 10
844	Lehrtätigk. an außerschul. Bildungsinrichtungen	i w	208 124	11 8	11 8	9 7	14 10	17 11	18 11
845	Fahr-, Sportunterricht, außerschul. Bild.	i w	191 68	12 7	14 9	9 6	13 8	14 7	17 6
9	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	i w	1 272 635	27 16	40 24	49 31	66 41	92 54	96 56
91	Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	i w	128 79	/ /	5 /	5 /	6 /	7 5	8 6
911	Sprach-, Literatur- wissenschaften	i w	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /
912	Geisteswissenschaften	i w	9 /	/ /	/ -	/ /	/ -	/ /	/ /
913	Gesellschaftswissenschaften	i w	103 68	/ /	/ /	/ /	5 /	5 /	8 6
914	Wirtschaftswissenschaften	i w	11 /	/ -	/ -	- -	/ /	/ /	- -
92	Werbung, Marketing, kaufm., red. Medienberufe	i w	701 377	9 /	13 9	20 15	30 20	46 30	54 34
921	Werbung und Marketing	i w	453 240	/ /	9 6	13 9	21 14	32 21	39 24
922	Öffentlichkeitsarbeit	i w	39 28	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /	/ /

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

3) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					Ohne Angabe des Einkommens 2)	Berufshauptgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Sys- te- ma- tik 1)
1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr			
6	16	22	13	24	/ i	Psychologie, nichtärztl.	816
6	13	17	9	12	/ w	Psychotherapie	
54	91	42	15	21	9 i	Nicht ärztliche Therapie	817
43	69	25	9	10	7 w	und Heilkunde	
16	31	23	16	28	/ i	Pharmazie	818
14	30	20	10	12	/ w		
143	221	95	30	30	26 i	Nichtmed. Gesundheit,	82
119	168	57	14	9	21 w	Körperpf., Medizintechn.	
90	136	44	9	5	11 i	Altenpflege	821
76	112	32	6	/	9 w		
/	6	6	/	/	/ i	Ernährungs-, Gesundheits-	822
/	/	/	/	/	/ w	beratung, Wellness	
30	36	14	6	5	9 i	Körperpflege	823
27	30	11	/	/	9 w		
/	/	/	/	/	/ i	Bestattungswesen	824
/	/	/	/	/	/ w		
19	39	29	12	15	/ i	Medizin-, Orthopädie-	825
14	21	9	/	/	/ w	und Rehathechnik	
202	463	247	63	42	35 i	Erziehung, soz., hauswirt.	83
179	391	182	37	19	30 w	Berufe, Theologie	
174	430	225	52	28	25 i	Erziehung, Sozialarbeit,	831
154	364	172	33	16	21 w	Heilerziehungspflege	
24	24	7	/	/	8 i	Hauswirtschaft und Ver-	832
24	24	6	/	/	8 w	braucherberatung	
/	9	15	9	13	/ i	Theologie und Gemeindefarbeit	833
/	/	/	/	/	/ w		
97	241	348	293	361	25 i	Lehrende und auszubildende	84
59	145	220	188	154	14 w	Berufe	
30	92	184	203	214	9 i	Lehrertätigkeit an allgemein-	841
25	77	152	147	113	7 w	bild. Schulen	
9	30	42	36	54	/ i	Lehrt. berufsüb. Fächer,	842
6	17	23	19	18	/ w	betr. Ausb., Betr.pädagogik	
21	38	63	27	68	/ i	Lehr-, Forschungstätigkeit	843
11	18	22	11	16	/ w	an Hochschulen	
16	39	32	19	18	/ i	Lehrertätig. an außerschul.	844
11	25	17	9	6	/ w	Bildungsinrichtungen	
20	43	26	8	8	6 i	Fahr-, Sportunterricht,	845
6	8	5	/	/	/ w	außerschul. Bild.	
95	244	223	118	200	23 i	Geisteswissenschaften,	9
54	135	108	47	57	10 w	Kultur, Gestaltung	
9	26	24	14	19	/ i	Geistes-, Gesellschafts-,	91
7	18	15	7	6	/ w	Wirtschaftswissenschaften	
/	/	/	/	/	- i	Sprach-, Literatur-	911
-	/	/	/	/	- w	wissenschaften	
/	/	/	/	/	/ i	Geisteswissenschaften	912
/	/	/	/	/	/ w		
8	23	19	11	12	/ i	Gesellschaftswissenschaften	913
7	16	12	6	/	/ w		
/	/	/	/	/	/ i	Wirtschaftswissenschaften	914
/	/	/	/	/	- w		
51	134	132	72	130	10 i	Werbung, Marketing, kaufm.,	92
32	85	71	32	40	5 w	red. Medienberufe	
34	86	81	43	85	6 i	Werbung und Marketing	921
22	52	43	19	25	/ w		
/	6	10	7	8	/ i	Öffentlichkeitsarbeit	922
/	5	8	/	/	/ w		

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

3) Einschl. Militär.

Deutschland

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
			unter	300	500	700	900	1 100	1 300
			300	500	700	900	1 100	1 300	
923	Verlags- und Medienwirtschaft	i	45	/	/	/	/	/	/
		w	28	/	/	/	/	/	/
924	Redaktion und Journalismus	i	163	/	/	/	6	11	11
		w	81	/	/	/	6	6	7
93	Produktdesign, Kunsthandwerk	i	188	9	11	12	15	17	15
		w	90	6	8	7	9	10	8
931	Produkt- und Industriedesign	i	24	/	/	/	/	/	/
		w	10	-	/	/	/	/	/
932	Innenarchitektur, Raum- ausstattung	i	60	/	/	/	/	/	/
		w	30	/	/	/	/	/	/
933	Kunsthandwerk und bildende Kunst	i	58	5	/	6	7	7	/
		w	29	/	/	/	/	/	/
934	Kunsthandwerk l. Keramik-, Glasgestaltung	i	10	/	/	/	/	/	/
		w	6	/	/	/	/	/	/
935	Kunsthandwerkliche Metall- gestaltung	i	27	/	/	/	/	/	/
		w	13	/	/	/	/	/	/
936	Musikinstrumentenbau	i	9	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/
94	Darstellende, unterhaltende Berufe	i	256	7	10	12	16	22	19
		w	89	/	/	6	7	10	9
941	Musik, Gesang, Dirigenten- tätigkeit	i	73	/	/	/	/	7	6
		w	27	/	/	/	/	/	/
942	Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	i	33	/	/	/	/	/	/
		w	14	/	/	/	/	/	/
943	Moderation und Unterhaltung	i	23	/	/	/	/	/	/
		w	8	/	/	/	/	/	/
944	Theater-, Film- und Fernsehproduktionen	i	30	/	/	/	/	/	/
		w	12	/	/	/	/	/	/
945	Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	i	70	/	/	/	/	/	/
		w	11	-	/	/	/	/	/
946	Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	i	13	/	/	/	/	/	/
		w	8	/	/	/	/	/	/
947	Museumstechnik und Management	i	13	/	/	/	/	/	/
		w	9	/	/	/	/	/	/
Insgesamt 4)		i	41 339	782	2 065	1 874	2 444	2 993	3 584
		w	19 232	525	1 514	1 233	1 708	2 045	2 132

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

3) Einschl. Militär.

4) Einschl. Fälle "Ohne nähere Tätigkeitsangaben".

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und monatlichem Nettoeinkommen
1 000

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					Ohne Angabe des Einkommens 2)	Berufshauptgruppe Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt w = weiblich)	Sys- te- ma- tik 1)
1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr			
/	11	8	/	8	/ i	Verlags- und Medienwirtschaft	923
/	8	/	/	/	/ w		
11	31	33	18	28	/ i	Redaktion und Journalismus	924
6	19	16	6	9	/ w		
17	35	26	9	18	/ i	Produktdesign, Kunsthandwerk	93
9	15	10	/	/	/ w		
/	/	/	/	/	/ i	Produkt- und Industriedesign	931
/	/	/	/	/	/ w		
6	14	9	/	6	/ i	Innenarchitektur, Raum- ausstattung	932
/	7	/	/	/	/ w		
/	7	6	/	/	/ i	Kunsthandwerk und bildende Kunst	933
/	/	/	/	/	/ w		
/	/	/	/	/	/ i	Kunsthandwerkli. Keramik-, Glasgestaltung	934
/	/	/	-	/	/ w		
/	5	/	/	/	/ i	Kunsthandwerkliche Metall- gestaltung	935
/	/	/	-	/	/ w		
/	/	/	-	-	/ i	Musikinstrumentenbau	936
/	/	-	-	-	/ w		
18	49	42	22	33	6 i	Darstellende, unterhaltende Berufe	94
5	17	12	6	7	/ w		
6	12	11	7	11	/ i	Musik, Gesang-, Dirigenten- tätigkeit	941
/	/	/	/	/	/ w		
/	/	/	/	/	/ i	Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	942
/	/	/	/	/	/ w		
/	/	/	/	/	/ i	Moderation und Unterhaltung	943
/	/	/	/	/	/ w		
/	6	5	/	6	/ i	Theater-, Film- und Fernsehproduktionen	944
/	/	/	/	/	/ w		
6	16	14	6	8	/ i	Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	945
/	/	/	/	/	/ w		
/	/	/	/	/	/ i	Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	946
/	/	/	/	/	/ w		
/	/	/	/	/	/ i	Museumstechnik und Management	947
/	/	/	/	/	/ w		
3 662	8 420	6 717	3 199	4 594	1 006 i	Insgesamt	
1 918	3 692	2 276	903	870	416 w		

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. selbstständiger Landwirte in der Haupttätigkeit und der Erwerbstätigen ohne Einkommen.

3) Einschl. Militär.

4) Einschl. Fälle "Ohne nähere Tätigkeitsangaben".

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf							
			Selbstständige	Unbez. mith. Familienangehörige	Abhängig Erwerbstätige					
					zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Ange- stellte	Arbeiter /-innen	Auszu- bildende	
1	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	i	884	263	61	561	13	278	239	31
		w	266	52	41	174	/	108	55	8
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	i	498	197	58	244	12	117	100	15
		w	140	34	39	66	/	39	22	/
111	Landwirtschaft	i	348	159	54	135	/	64	60	9
		w	91	23	37	31	/	18	11	/
112	Tierwirtschaft	i	27	/	/	22	/	9	12	/
		w	12	/	/	11	-	/	6	/
113	Pferdewirtschaft	i	21	6	/	14	/	8	/	/
		w	10	/	/	7	/	/	/	/
114	Fischwirtschaft	i	/	/	/	/	-	/	/	/
		w	/	-	/	/	-	/	/	-
115	Tierpflege	i	27	7	/	20	/	12	7	/
		w	17	6	/	12	/	8	/	/
116	Weinbau	i	18	11	/	6	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	-	/	/	/
117	Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	i	53	9	/	44	8	20	14	/
		w	5	/	-	/	/	/	/	/
12	Gartenbauberufe, Floristik	i	386	67	/	317	/	161	140	16
		w	126	17	/	107	/	69	33	/
121	Gartenbau	i	324	53	/	269	/	124	131	14
		w	70	7	/	62	/	34	25	/
122	Floristik	i	62	13	/	48	-	37	9	/
		w	57	11	/	45	-	35	9	/
2	Rohstoffgewinnung, Produktion Fertigung	i	8 080	501	12	7 568	25	3 812	3 333	398
		w	1 461	87	6	1 367	/	710	604	49
21	Rohstoffgewinn., Glas-, Keramikverarbeitung	i	114	9	/	105	/	37	64	/
		w	15	/	-	14	-	/	8	/
211	Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	i	25	/	-	24	/	13	11	/
		w	/	-	-	/	-	/	-	-
212	Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstellung	i	47	7	/	40	-	13	26	/
		w	/	/	-	/	-	/	/	/
213	Industrielle Glasherstellung, -verarbeitung	i	31	/	/	30	-	8	19	/
		w	9	/	-	9	-	/	5	/
214	Industrielle Keramikherstell., -verarbeitung	i	11	/	-	11	-	/	8	/
		w	/	/	-	/	-	/	/	/
22	Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	i	553	62	/	491	/	173	286	32
		w	56	/	-	54	-	17	33	/
221	Kunststoff-, Kautschuk- herstell., -verarbeit.	i	122	/	-	120	-	35	79	6
		w	26	/	-	26	-	6	19	/
222	Farb- und Lacktechnik	i	84	/	/	80	/	30	46	/
		w	7	/	-	7	-	/	/	/
223	Holzbe- und -verarbeitung	i	347	56	/	290	-	108	161	22
		w	23	/	-	22	-	9	11	/
23	Papier-, Druckberufe, techn. Mediengestalt.	i	379	104	/	275	-	187	75	13
		w	149	41	/	107	-	81	20	6
231	Papier- und Verpackungs- technik	i	47	/	-	46	-	19	26	/
		w	12	/	-	12	-	/	7	/
232	Technische Mediengestaltung	i	200	74	/	126	-	112	7	7
		w	99	32	/	66	-	60	/	/
233	Fototechnik und Fotografie	i	39	24	/	15	-	12	/	/
		w	17	8	/	8	-	7	/	/
234	Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	i	94	6	/	88	-	43	42	/
		w	21	/	-	20	-	9	10	/
24	Metallerzeugung, -bearbeitung Metallbau	i	1 346	36	/	1 310	/	364	880	66
		w	110	/	/	109	/	31	75	/
241	Metallerzeugung	i	76	/	-	75	-	16	57	/
		w	6	-	-	6	-	/	/	-

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf						
			Selbstständige	Unbez. mith. Familienangehörige	Abhängig Erwerbstätige				
					zusammen	Beamte/Beamtinnen	Ange-stellte	Arbeiter/-innen	Auszu-bildende
242 Metallbearbeitung	i	578	/	/	575	-	149	408	19
	w	76	/	/	76	-	18	57	/
243 Metalloberflächenbehandlung	i	37	/	-	36	-	11	23	/
	w	/	/	-	/	-	/	/	/
244 Metallbau und Schweißtechnik	i	473	23	-	450	/	123	302	24
	w	12	/	-	12	-	/	7	/
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	i	182	8	/	174	/	66	90	18
	w	12	/	-	11	/	5	/	/
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	i	2 204	91	/	2 111	/	955	1 045	108
	w	245	/	-	244	-	79	161	/
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	i	1 613	34	/	1 578	/	676	849	51
	w	224	/	-	223	-	66	156	/
252 Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-, Schiffbautechnik	i	592	57	/	534	/	279	196	57
	w	21	/	-	21	-	13	5	/
26 Mechatronik, Energie- u. Elektroberufe	i	1 319	78	/	1 240	11	742	379	108
	w	101	/	-	100	/	53	39	6
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	i	159	/	-	155	-	71	46	38
	w	9	/	-	9	-	/	/	/
262 Energietechnik	i	486	25	/	461	/	207	209	45
	w	14	/	-	13	-	6	6	/
263 Elektrotechnik	i	674	50	/	623	10	464	124	25
	w	78	/	-	77	/	42	31	/
27 Techn. Entwickl., Konstr., Produktionssteuerung	i	1 002	27	/	975	10	781	161	22
	w	233	/	/	229	/	181	37	9
271 Technische Forschung und Entwicklung	i	161	7	-	154	8	144	/	/
	w	22	/	-	22	/	20	/	-
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	i	232	10	/	222	/	189	15	19
	w	78	/	-	76	-	66	/	8
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	i	609	10	/	598	/	449	144	/
	w	133	/	/	131	/	94	36	/
28 Textil- und Lederberufe	i	179	40	/	138	/	65	67	6
	w	115	26	/	88	/	43	42	/
281 Textiltechnik und -produktion	i	41	/	/	36	/	15	20	/
	w	20	/	/	17	/	7	9	/
282 Textilverarbeitung	i	109	28	/	81	/	40	38	/
	w	86	22	/	63	/	33	28	/
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	i	29	8	/	21	-	10	9	/
	w	9	/	/	8	-	/	/	/
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	i	983	54	6	923	/	507	375	40
	w	437	9	/	423	/	220	189	13
291 Getränkeherstellung	i	15	/	-	13	/	7	5	/
	w	/	/	-	/	-	/	/	-
292 Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	i	329	33	/	294	/	141	135	17
	w	92	/	/	87	-	39	41	7
293 Speisenzubereitung	i	640	19	/	616	/	359	234	22
	w	343	5	/	334	/	181	148	6
3 Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	i	2 532	447	/	2 080	20	1 016	946	98
	w	176	23	/	151	/	119	23	/
31 Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	i	391	97	/	294	18	262	10	/
	w	95	14	/	81	/	74	/	/
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	i	347	94	/	253	9	234	8	/
	w	85	14	/	70	/	67	/	/
312 Vermessung und Kartografie	i	44	/	-	41	9	28	/	/
	w	10	/	-	10	/	8	/	/
32 Hoch- und Tiefbauberufe	i	655	69	/	586	/	196	363	25
	w	14	/	/	13	/	12	/	/
321 Hochbau	i	490	59	/	431	/	135	276	20
	w	9	/	/	9	/	8	/	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf							
			Selbstständige	Unbez. mith. Familienangehörige	Abhängig Erwerbstätige					
					zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Ange- stellte	Arbeiter /-innen	Auszu- bildende	
322	Tiefbau	i	165	10	/	155	/	61	87	5
		w	/	/	-	/	/	/	/	-
33	(Innen-) Ausbauberufe	i	598	176	/	421	-	151	242	28
		w	21	/	/	16	-	6	7	/
331	Bodenverlegung	i	100	44	/	56	-	18	35	/
		w	/	/	/	/	-	-	/	-
332	Maler-, Stukat., Bauwerks- abs., Bautenschutz	i	254	57	/	196	-	71	109	16
		w	13	/	-	10	-	/	/	/
333	Aus-, Trockenbau-, Iso., Zimmer-, Glas-, Roll. bau	i	245	75	/	169	-	61	98	10
		w	6	/	-	5	-	/	/	/
34	Gebäude- u. Versorgungs- technische Berufe	i	887	105	/	779	/	407	331	41
		w	46	/	/	42	/	27	14	/
341	Gebäudetechnik	i	415	45	/	368	/	224	142	/
		w	33	/	/	30	-	21	9	/
342	Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	i	276	51	/	225	-	90	105	30
		w	/	/	-	/	-	/	/	/
343	Ver- und Entsorgung	i	195	9	-	186	/	93	84	9
		w	10	/	-	9	/	/	/	/
4	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	i	1 534	120	/	1 413	13	1 225	109	65
		w	321	9	/	312	/	275	20	14
41	Mathematik-Biologie-Chemie- Physikberufe	i	476	11	/	465	/	347	94	21
		w	166	/	/	163	/	136	18	9
411	Mathematik und Statistik	i	21	/	-	20	/	19	-	/
		w	7	/	-	7	-	7	-	-
412	Biologie	i	69	/	-	66	/	60	/	/
		w	42	/	-	41	/	38	/	/
413	Chemie	i	311	/	/	307	/	208	84	13
		w	103	/	/	102	/	81	16	5
414	Physik	i	76	/	-	73	/	60	9	/
		w	13	/	-	13	/	11	/	/
42	Geologie-, Geografie-, Um- weltschutzberufe	i	75	19	-	56	/	46	/	/
		w	16	/	-	15	/	13	/	/
421	Geologie, Geografie und Meteorologie	i	20	/	-	16	/	14	/	/
		w	7	/	-	6	/	5	/	/
422	Umweltschutztechnik	i	32	10	-	22	/	17	/	/
		w	/	/	-	/	/	/	/	/
423	Umweltmanagement und -beratung	i	23	5	-	18	/	15	/	/
		w	6	/	-	5	/	/	/	-
43	Informatik- und andere IKT-Berufe	i	983	90	/	892	7	832	11	42
		w	139	5	-	134	/	126	/	/
431	Informatik	i	287	25	/	261	/	228	/	28
		w	39	/	-	37	/	33	/	/
432	IT-Systemanalyse, Anwender- ber., IT-Vertrieb	i	193	27	-	166	/	159	/	/
		w	34	/	-	33	/	31	/	/
433	IT-Netzwerk., -Koord., -Ad- ministr., -Organisation	i	202	7	/	195	/	188	/	/
		w	28	/	-	27	/	26	/	/
434	Softwareentwicklung und Programmierung	i	301	31	/	270	/	257	/	8
		w	38	/	-	37	/	35	/	/
5	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	i	5 263	133	5	5 125	379	2 424	2 250	72
		w	1 885	29	/	1 853	74	891	875	13
51	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	i	2 102	38	/	2 063	47	1 058	904	54
		w	653	5	/	647	10	350	276	11
511	Techn. Betrieb Eisenb., Luft-, Schiffsverkehr	i	21	/	-	21	/	14	5	/
		w	/	-	-	/	-	/	/	/
512	Überwachung, Wartung, Ver- kehrsinfrastruktur	i	58	/	-	58	6	24	27	/
		w	/	-	-	/	/	/	/	-
513	Lagerwirt., Post, Zustellung Güterumschlag	i	1 595	12	/	1 582	26	699	824	34
		w	509	/	/	507	6	230	267	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf						
			Selbstständige	Unbez. mith. Familienangehörige	Abhängig Erwerbstätige				
					zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Ange- stellte	Arbeiter /-innen	Auszu- bildende
514 Servicekräfte im Personenverkehr	i	55	/	-	54	/	50	/	/
	w	38	/	-	37	/	36	/	/
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	i	79	9	/	70	/	56	9	/
	w	14	/	/	13	/	12	/	-
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	i	294	16	-	279	9	216	36	18
	w	88	/	-	86	/	70	7	6
52 Führer von Fahrzeug- und Transportgeräten	i	1 261	48	/	1 211	7	599	594	11
	w	75	/	/	71	/	49	20	/
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	i	990	42	/	946	/	513	425	7
	w	70	/	/	65	-	46	18	/
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	i	35	-	-	35	6	19	8	/
	w	/	-	-	/	-	/	/	/
523 Fahrzeugführung im Flugverkehr	i	14	/	-	13	/	13	/	-
	w	/	-	-	/	/	/	/	-
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	i	10	/	/	8	/	6	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-	-
525 Bau- und Transportgeräteleitung	i	213	/	/	208	/	48	159	/
	w	/	/	-	/	-	/	/	-
53 Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	i	691	13	/	678	324	275	74	/
	w	156	/	/	154	64	77	13	/
531 Obj., Pers., Brandschutz, Arbeitssicherheit	i	375	12	/	363	39	250	72	/
	w	82	/	/	81	/	66	13	/
532 Polizei, Kriminaldienst, Gerichts-, Justizvollz.	i	296	/	-	296	282	12	/	/
	w	66	/	-	65	61	/	-	/
533 Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	i	20	/	/	19	/	14	/	/
	w	8	/	/	8	/	6	/	-
54 Reinigungsberufe	i	1 209	34	/	1 172	/	492	678	/
	w	1 001	17	/	981	/	416	566	/
541 Reinigung	i	1 209	34	/	1 172	/	492	678	/
	w	1 001	17	/	981	/	416	566	/
6 Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	i	5 113	611	28	4 474	/	3 848	395	227
	w	3 204	215	18	2 971	/	2 549	294	127
61 Einkaufs-, Vertriebs-, und Handelsberufe	i	1 056	184	/	868	/	806	15	46
	w	370	52	/	317	/	294	/	18
611 Einkauf und Vertrieb	i	628	71	/	555	/	539	11	/
	w	202	17	/	185	/	179	/	/
612 Handel	i	258	41	/	216	-	177	/	36
	w	93	8	/	85	-	72	/	12
613 Immobilienwirtschaft, Facility-Management	i	170	72	/	97	/	90	/	6
	w	75	27	/	47	-	44	/	/
62 Verkaufsberufe	i	2 857	250	13	2 594	/	2 222	244	127
	w	2 040	90	9	1 941	/	1 674	191	76
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	i	1 705	107	7	1 592	/	1 375	150	66
	w	1 218	47	5	1 166	/	1 017	114	35
622 Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	i	488	88	/	399	/	340	26	33
	w	262	22	/	239	-	205	17	17
623 Verkauf von Lebensmitteln	i	510	39	/	466	-	382	62	22
	w	425	13	/	409	-	338	55	17
624 Verkauf Drog./Apothekenwaren, Medizinbedarf	i	123	/	/	118	/	106	5	6
	w	114	/	/	110	/	100	/	6
625 Buch-, Kunst-, Antiquitäten-Musikfachhandel	i	30	11	/	19	-	17	/	/
	w	21	/	/	16	-	14	/	/
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	i	1 201	177	12	1 012	/	821	136	54
	w	794	73	7	713	/	581	98	33
631 Tourismus und Sport	i	127	21	/	106	/	91	/	14
	w	94	12	/	83	/	73	/	8
632 Hotellerie	i	239	23	/	214	/	163	26	25
	w	177	11	/	166	/	126	23	16

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf
1 000

Nr. der Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf						
			Selbst- ständige	Unbez. mith. Familien- angehörige	Abhängig Erwerbstätige				
					zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Ange- stellte	Arbeiter /-innen	Auszu- bildende
633 Gastronomie	i	776	120	9	646	/	527	107	12
	w	487	45	6	435	/	356	73	6
634 Veranstaltungsservice, -management	i	59	13	/	46	/	40	/	/
	w	35	6	-	30	/	26	/	/
7 Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwaltung	i	8 677	836	31	7 809	808	6 673	85	243
	w	5 255	244	26	4 986	338	4 441	49	158
71 Berufe Unternehmensführung, -organisation	i	5 013	540	27	4 446	65	4 188	67	125
	w	3 093	164	23	2 907	33	2 756	39	79
711 Geschäftsführung, Vorstand	i	652	372	/	278	/	276	/	/
	w	158	93	/	65	/	64	/	-
712 Angeh. gesetzgeb. Körpersch., Interessenorg.	i	37	/	-	37	11	25	/	-
	w	14	/	-	13	/	10	/	-
713 Unternehmensorganisation, und -strategie	i	2 245	100	/	2 142	31	2 032	30	49
	w	1 197	26	/	1 169	15	1 117	11	27
714 Büro- und Sekretariat	i	1 831	51	23	1 757	12	1 639	33	73
	w	1 551	37	20	1 493	7	1 411	26	50
715 Personalwesen und -dienstleistungen	i	248	16	-	232	10	217	/	/
	w	174	8	-	166	7	155	/	/
72 Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	i	1 708	201	/	1 503	26	1 402	11	64
	w	990	52	/	935	11	880	7	37
721 Versicherungs- u. Finanz- dienstleistungen	i	937	132	/	804	17	738	/	45
	w	462	23	/	439	7	406	/	24
722 Rechnungswesen, Controlling und Revision	i	511	20	/	488	7	474	5	/
	w	349	12	/	334	/	327	/	/
723 Steuerberatung	i	260	49	/	210	/	189	/	18
	w	179	17	/	162	/	146	/	13
73 Berufe in Recht und Verwaltung 2)	i	1 957	96	/	1 860	717	1 083	7	53
	w	1 172	28	/	1 144	294	805	/	41
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	i	347	91	/	256	41	200	/	14
	w	205	26	/	179	20	145	/	13
732 Verwaltung 2)	i	1 539	/	/	1 535	670	822	6	38
	w	915	/	/	913	270	613	/	27
733 Medien-, Dokumentations-, Informationsdienst	i	71	/	-	70	6	61	/	/
	w	52	/	-	52	/	46	/	/
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	i	7 927	881	12	7 035	757	5 667	299	312
	w	6 007	564	10	5 433	497	4 447	234	255
81 Medizinische Gesundheitsberufe	i	3 050	430	/	2 617	14	2 395	56	153
	w	2 388	249	/	2 137	7	1 954	46	129
811 Arzt- und Praxishilfe	i	685	29	/	654	/	580	12	61
	w	672	28	/	643	/	572	11	60
812 Medizinisches Laboratorium	i	118	/	-	115	/	110	/	/
	w	98	/	-	97	-	94	/	/
813 Gesundh., Krankenpflege, Rettungsd., Geburtshilfe	i	1 112	21	/	1 090	/	974	32	80
	w	884	20	/	863	/	773	27	61
814 Human- und Zahnmedizin	i	455	182	/	272	5	265	/	/
	w	210	68	/	142	/	138	-	/
815 Tiermedizin und Tierheilkunde	i	31	14	-	17	/	15	-	-
	w	21	8	-	13	/	12	-	-
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	i	100	44	/	56	/	53	/	/
	w	72	30	/	43	/	41	/	/
817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	i	390	119	/	271	/	259	7	/
	w	300	87	/	213	/	205	/	/
818 Pharmazie	i	160	17	/	142	/	138	/	/
	w	131	8	-	122	-	119	/	/
82 Nichtmed. Gesundheit, Kör- perpflege, Medizintechnik	i	1 231	181	/	1 048	/	865	95	87
	w	999	140	/	857	/	704	83	69
821 Altenpflege	i	644	8	/	636	/	529	57	49
	w	546	6	/	539	/	449	51	39

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf
1 000

Nr. der Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf						
			Selbst- ständige	Unbez. mith. Familien- angehörige	Abhängig Erwerbstätige				
					zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Ange- stellte	Arbeiter /-innen	Auszu- bildende
822 Ernährungs-, Gesundheits- beratung, Wellness	i	34	11	/	23	/	21	/	/
	w	27	9	/	18	/	17	/	/
823 Körperpflege	i	360	137	/	223	-	171	29	22
	w	325	119	/	205	-	158	28	20
824 Bestattungswesen	i	16	/	/	12	-	10	/	/
	w	/	/	-	/	-	/	-	/
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	i	176	21	/	155	-	133	7	15
	w	96	5	-	90	-	76	/	10
83 Erziehung, soz. hauswirt. Berufe, Theologie	i	1912	79	6	1 826	28	1 620	114	64
	w	1 606	69	6	1 531	13	1 365	100	52
831 Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege	i	1 526	65	/	1 461	11	1 356	36	58
	w	1 272	56	/	1 215	8	1 133	27	47
832 Hauswirtschaft und Ver- braucherberatung	i	314	12	6	296	/	216	74	6
	w	304	12	6	286	/	210	71	/
833 Theologie und Gemeindearbeit	i	71	/	-	69	18	47	/	/
	w	30	/	-	29	/	22	/	/
84 Lehrende und ausbildende Berufe	i	1 735	190	/	1 544	714	787	35	8
	w	1 015	106	/	908	476	424	/	/
841 Lehrtätigkeit an allgemei- bildenden Schulen	i	838	25	/	813	567	241	/	/
	w	603	14	/	588	410	175	/	/
842 Leht. berufs. Fächer, betr. Ausb., Betr.päd.	i	196	6	-	190	89	96	/	/
	w	100	/	-	97	46	50	/	/
843 Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	i	301	12	-	290	43	242	/	/
	w	119	6	-	113	12	100	/	/
844 Lehtätig. an außerschul. Bildungseinrichtungen	i	208	88	-	120	11	108	/	/
	w	124	54	-	70	6	63	/	/
845 Fahr-, Sportunterricht, außerschul. Bildung	i	191	60	/	131	/	99	26	/
	w	68	28	/	40	/	35	/	/
9 Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	i	1 272	343	/	928	11	851	35	31
	w	635	138	/	496	5	461	14	16
91 Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	i	128	17	/	111	6	101	/	/
	w	79	9	-	70	/	65	/	/
911 Sprach-, Literatur- wissenschaften	i	/	/	-	/	/	/	-	-
	w	/	/	-	/	/	/	-	-
912 Geisteswissenschaften	i	9	/	-	7	/	6	/	/
	w	/	/	-	/	/	/	-	-
913 Gesellschaftswissenschaften	i	103	12	-	91	/	84	/	/
	w	68	7	-	60	/	56	/	/
914 Wirtschaftswissenschaften	i	11	/	/	9	/	8	/	/
	w	/	/	-	/	/	/	-	/
92 Werbung, Marketing, kaufm. u. redakt. Medienberufe	i	701	111	/	589	/	559	10	17
	w	377	47	/	330	/	312	6	10
921 Werbung und Marketing	i	453	40	/	413	/	392	9	11
	w	240	14	/	226	/	215	/	6
922 Öffentlichkeitsarbeit	i	39	/	-	35	/	33	/	/
	w	28	/	-	25	/	23	/	/
923 Verlags- und Medienwirtschaft	i	45	7	/	38	-	35	/	/
	w	28	/	-	26	-	23	/	/
924 Redaktion und Journalismus	i	163	60	-	103	/	99	/	/
	w	81	28	-	53	/	51	/	/
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	i	188	98	/	89	/	68	15	5
	w	90	42	/	47	-	38	6	/
931 Produkt- und Industriedesign	i	24	9	-	15	/	14	/	/
	w	10	/	-	7	-	6	/	/
932 Innenarchitektur, Raum-, ausstattung	i	60	22	/	38	-	33	/	/
	w	30	6	-	23	-	21	/	/
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	i	58	47	/	10	-	7	/	/
	w	29	23	/	6	-	/	/	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Stellung im Beruf

1 000

Nr. der Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf						
			Selbst- ständige	Unbez. mith. Familien- angehörige	Abhängig Erwerbstätige				
					zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Ange- stellte	Arbeiter /-innen	Auszu- bildende
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	i	10	/	-	7	-	/	/	/
	w	6	/	-	/	-	/	/	/
935 Kunsthandwerkliche Metall- gestaltung	i	27	13	/	13	/	9	/	/
	w	13	7	/	5	-	/	/	/
936 Musikinstrumentenbau	i	9	/	-	6	-	/	/	/
	w	/	/	-	/	-	/	/	/
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	i	256	117	/	138	/	122	8	7
	w	89	39	/	49	/	46	/	/
941 Musik-, Gesang-, Dirigenten- tätigkeiten	i	73	42	-	32	/	31	/	/
	w	27	13	-	14	-	14	-	-
942 Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	i	33	16	-	17	/	15	/	/
	w	14	9	-	/	-	/	/	/
943 Moderation und Unterhaltung	i	23	15	/	7	-	6	/	/
	w	8	5	/	/	-	/	/	-
944 Theater-, Film-, und Fernsehproduktion	i	30	16	-	15	-	14	/	-
	w	12	5	-	6	-	6	/	-
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	i	70	22	-	49	/	39	/	5
	w	11	/	-	10	-	8	/	/
946 Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	i	13	/	-	8	-	7	/	/
	w	8	/	-	5	-	/	/	/
947 Museumstechnik und -management	i	13	/	-	10	/	8	/	/
	w	9	/	-	7	/	6	-	/
Insgesamt 3)	i	41 339	4 142	157	37 040	2 031	25 831	7 696	1 482
	w	19 232	1 362	106	17 764	930	14 018	2 171	645

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

3) Einschl. Fälle "Ohne nähere Tätigkeitsangaben".

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen
1 000

Nr. der Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und älter	
1	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	i	884	78	149	156	250	194	56
		w	266	20	43	50	83	56	14
11	Land-, Tier-, Forstwirt- schaftsberufe	i	498	42	75	76	141	122	43
		w	140	10	21	20	44	33	11
111	Landwirtschaft	i	348	27	48	52	97	91	33
		w	91	/	10	13	30	25	9
112	Tierwirtschaft	i	27	/	/	/	10	5	/
		w	12	/	/	/	/	/	/
113	Pferdewirtschaft	i	21	/	/	5	/	/	/
		w	10	/	/	/	/	/	/
114	Fischwirtschaft	i	/	/	/	/	/	/	/
		w	/	-	-	/	/	/	-
115	Tierpflege	i	27	/	6	/	8	6	/
		w	17	/	/	/	/	/	/
116	Weinbau	i	18	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/
117	Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	i	53	5	8	9	17	12	/
		w	5	/	/	/	/	/	-
12	Gartenbauberufe, Floristik	i	386	36	75	81	109	72	13
		w	126	10	21	31	39	22	/
121	Gartenbau	i	324	32	64	66	90	62	11
		w	70	6	12	17	22	13	/
122	Floristik	i	62	/	11	15	19	11	/
		w	57	/	10	14	18	10	/
2	Rohstoffgewinnung, Produktion Fertigung	i	8 080	880	1 731	1 642	2 252	1 458	118
		w	1 461	132	268	285	456	296	23
21	Rohstoffgewinn., Glas-, Keramikverarbeitung	i	114	11	19	24	38	22	/
		w	15	/	/	/	/	/	/
211	Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	i	25	/	/	/	11	/	/
		w	/	-	/	/	/	/	-
212	Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstellung	i	47	/	8	10	15	9	/
		w	/	/	/	/	/	/	-
213	Industrielle Glasherstellung, -verarbeitung	i	31	6	6	7	8	5	/
		w	9	/	/	/	/	/	/
214	Industrielle Keramikherstell., -verarbeitung	i	11	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/
22	Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	i	553	71	120	113	155	84	10
		w	56	7	12	10	17	11	/
221	Kunststoff-, Kautschuk- herstell., -verarbeit.	i	122	14	33	25	30	18	/
		w	26	/	/	/	8	5	/
222	Farb- und Lacktechnik	i	84	10	23	17	23	10	/
		w	7	/	/	/	/	/	/
223	Holzbe- und -verarbeitung	i	347	47	64	71	102	55	8
		w	23	/	/	/	6	/	/
23	Papier-, Druckberufe, techn. Mediengestalt.	i	379	33	97	89	101	52	8
		w	149	14	41	36	39	17	/
231	Papier- und Verpackungs- technik	i	47	/	10	9	14	9	/
		w	12	/	/	/	/	/	/
232	Technische Mediengestaltung	i	200	19	61	53	47	18	/
		w	99	10	31	25	24	7	/
233	Fototechnik und Fotografie	i	39	/	10	9	10	7	/
		w	17	/	/	/	/	/	/
234	Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	i	94	8	16	19	30	18	/
		w	21	/	/	/	7	/	/
24	Metallerzeugung, -bearbeitung Metallbau	i	1 346	150	265	249	393	271	18
		w	110	10	19	20	38	21	/
241	Metallerzeugung	i	76	/	13	17	24	17	/
		w	6	-	/	/	/	/	-

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und älter
242 Metallbearbeitung	i	578	59	123	115	171	106	/
	w	76	6	14	13	27	15	/
243 Metalloberflächen- behandlung	i	37	/	8	7	10	7	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
244 Metallbau und Schweißtechnik	i	473	47	87	81	145	104	8
	w	12	/	/	/	/	/	/
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	i	182	35	34	28	43	37	/
	w	12	/	/	/	/	/	/
25 Maschinen- und Fahrzeug- technikberufe	i	2 204	244	490	467	600	379	25
	w	245	21	43	45	79	55	/
251 Maschinenbau- und Betriebs- technik	i	1 613	145	352	348	461	291	16
	w	224	16	37	41	75	53	/
252 Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-, Schiffbautechnik	i	592	99	138	119	140	87	9
	w	21	/	6	/	/	/	/
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	i	1 319	193	273	246	338	251	17
	w	101	11	21	18	32	19	/
261 Mechatronik und Automati- sierungstechnik	i	159	62	48	20	18	9	/
	w	9	/	/	/	/	/	-
262 Energietechnik	i	486	70	91	95	124	101	5
	w	14	/	/	/	/	/	/
263 Elektrotechnik	i	674	61	134	131	197	141	11
	w	78	6	15	15	26	17	/
27 Techn. Entwickl., Konstr., Produktionssteuerung	i	1 002	48	232	223	310	178	11
	w	233	19	53	49	74	37	/
271 Technische Forschung und Entwicklung	i	161	/	55	39	39	22	/
	w	22	/	9	5	5	/	-
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	i	232	30	50	47	68	35	/
	w	78	13	12	16	25	11	/
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	i	609	15	127	137	203	121	6
	w	133	6	32	27	43	23	/
28 Textil- und Lederberufe	i	179	10	28	32	56	44	9
	w	115	5	15	20	39	31	5
281 Textiltechnik und -produktion	i	41	/	6	8	13	10	/
	w	20	/	/	/	8	/	/
282 Textilverarbeitung	i	109	5	16	19	35	28	5
	w	86	/	11	15	29	24	/
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	i	29	/	6	/	7	6	/
	w	9	/	/	/	/	/	/
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	i	983	121	206	200	260	177	19
	w	437	41	63	85	134	103	10
291 Getränkeherstellung	i	15	/	/	/	/	/	/
	w	/	-	/	/	/	-	/
292 Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	i	329	46	71	66	83	55	7
	w	92	16	18	17	23	17	/
293 Speisenzubereitung	i	640	73	132	130	173	121	12
	w	343	25	45	68	111	86	8
3 Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	i	2 532	208	434	536	743	521	90
	w	176	11	33	40	51	35	6
31 Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	i	391	9	66	84	122	93	17
	w	95	/	21	25	29	16	/
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	i	347	6	58	77	110	81	16
	w	85	/	19	23	25	14	/
312 Vermessung und Kartografie	i	44	/	7	8	12	12	/
	w	10	/	/	/	/	/	-
32 Hoch- und Tiefbauberufe	i	655	61	121	147	200	118	9
	w	14	/	/	/	/	/	/
321 Hochbau	i	490	45	90	115	153	81	6
	w	9	/	/	/	/	/	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und älter
322 Tiefbau	i	165	16	31	32	47	37	/
	w	/	/	/	/	/	/	-
33 (Innen-) Ausbauberufe	i	598	62	120	151	165	88	12
	w	21	/	/	/	5	/	/
331 Bodenverlegung	i	100	8	17	30	27	16	/
	w	/	/	/	-	/	/	-
332 Maler., Stukat., Bauwerks- abs., Bautenschutz	i	254	27	53	57	71	39	7
	w	13	/	/	/	/	/	/
333 Aus-, Trockenbau., Iso., Zimmer., Glas., Roll. bau	i	245	27	50	64	67	33	/
	w	6	/	/	/	/	/	/
34 Gebäude- u. Versorgungs- technische Berufe	i	887	76	128	153	256	222	52
	w	46	/	/	7	13	14	/
341 Gebäudetechnik	i	415	10	39	66	124	134	43
	w	33	/	/	5	10	12	/
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	i	276	44	46	52	80	48	7
	w	/	/	/	-	/	/	-
343 Ver- und Entsorgung	i	195	23	44	35	52	39	/
	w	10	/	/	/	/	/	/
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	i	1 534	122	414	367	404	212	15
	w	321	26	91	72	86	43	/
41 Mathematik-Biologie-Chemie- Physikberufe	i	476	42	113	95	133	87	7
	w	166	17	46	33	43	25	/
411 Mathematik und Statistik	i	21	/	6	/	6	/	/
	w	7	/	/	/	/	/	/
412 Biologie	i	69	7	23	18	13	9	/
	w	42	/	16	11	7	/	/
413 Chemie	i	311	30	67	58	93	60	/
	w	103	10	25	19	30	18	/
414 Physik	i	76	6	17	14	22	15	/
	w	13	/	/	/	/	/	/
42 Geologie., Geografie., Um- weltschutzberufe	i	75	/	18	15	21	13	/
	w	16	/	6	/	/	/	/
421 Geologie, Geografie und Meteorologie	i	20	/	/	/	/	/	/
	w	7	/	/	/	/	/	/
422 Umweltschutztechnik	i	32	/	8	6	9	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-
423 Umweltmanagement und -beratung	i	23	/	/	/	8	/	/
	w	6	/	/	/	/	/	/
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	i	983	75	283	257	250	112	6
	w	139	9	39	36	38	17	/
431 Informatik	i	287	45	86	68	60	27	/
	w	39	5	10	10	10	/	/
432 IT-Systemanalyse, Anwender- ber., IT-Vertrieb	i	193	9	52	51	56	24	/
	w	34	/	12	8	9	/	/
433 IT-Netzwerk., -Koord., -Ad- ministr., -Organisation	i	202	/	44	57	67	29	/
	w	28	/	7	8	8	/	-
434 Softwareentwicklung und Programmierung	i	301	16	102	81	68	33	/
	w	38	/	11	10	11	/	/
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	i	5 263	379	877	1 072	1 564	1 184	187
	w	1 885	114	259	386	604	458	65
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführer)	i	2 102	243	428	424	577	385	45
	w	653	73	108	124	203	131	14
511 Techn. Betrieb Eisenb., Luft-, Schiffsverkehr	i	21	/	/	/	6	/	/
	w	/	/	/	/	-	/	-
512 Überwachung, Wartung, Ver- kehrsinfrastruktur	i	58	/	8	11	20	16	/
	w	/	/	/	/	/	/	-
513 Lagerwirt., Post, Zustellung Güterumschlag	i	1 595	200	323	311	432	291	38
	w	509	57	73	92	162	113	12

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und älter
514	Servicekräfte im Personenverkehr	55	/	12	15	17	5	/
	w	38	/	9	10	13	/	/
515	Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	79	/	11	18	25	22	/
	w	14	/	/	/	/	/	/
516	Kaufleute - Verkehr und Logistik	294	31	70	66	77	46	/
	w	88	12	24	18	23	11	/
52	Führer von Fahrzeug- und Transportgeräten	1 261	44	162	241	409	336	70
	w	75	/	9	14	28	17	/
521	Fahrzeugführung im Straßenverkehr	990	32	121	182	319	268	67
	w	70	/	7	13	26	15	/
522	Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	35	/	/	7	13	8	/
	w	/	/	/	/	/	-	-
523	Fahrzeugführung im Flugverkehr	14	/	/	/	/	/	-
	w	/	/	/	/	/	-	-
524	Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	10	/	/	/	/	/	/
	w	/	-	/	-	/	/	-
525	Bau- und Transportgeräteleitung	213	8	32	46	70	55	/
	w	/	-	/	/	/	/	/
53	Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	691	50	139	150	198	137	17
	w	156	14	37	38	41	23	/
531	Obj.-, Pers.-, Brandschutz, Arbeitssicherheit	375	24	73	78	104	79	17
	w	82	6	16	17	23	18	/
532	Polizei, Kriminaldienst, Gerichts-, Justizvollz.	296	25	62	68	86	54	/
	w	66	8	19	20	14	/	/
533	Gewerbe-, Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	20	/	/	/	7	/	/
	w	8	/	/	/	/	/	-
54	Reinigungsberufe	1 209	43	149	257	380	326	55
	w	1 001	23	105	209	333	287	44
541	Reinigung	1 209	43	149	257	380	326	55
	w	1 001	23	105	209	333	287	44
6	Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	5 113	763	1 089	977	1 316	805	164
	w	3 204	479	657	603	852	530	82
61	Einkaufs-, Vertriebs-, und Handelsberufe	1 056	86	223	221	304	178	43
	w	370	38	89	78	98	55	12
611	Einkauf und Vertrieb	628	21	134	142	207	109	16
	w	202	10	51	48	60	30	/
612	Handel	258	55	59	50	53	31	10
	w	93	22	24	17	19	9	/
613	Immobilienwirtschaft, Facility-Management	170	10	30	29	44	38	18
	w	75	6	15	13	19	16	6
62	Verkaufsberufe	2 857	422	579	543	758	474	81
	w	2 040	274	385	385	579	367	50
621	Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	1 705	269	358	329	430	276	44
	w	1 218	168	232	237	339	215	27
622	Verkauf Bekleid., Elektro, KFZ, Hartwaren	488	68	92	89	136	85	18
	w	262	38	45	41	75	53	10
623	Verkauf von Lebensmitteln	510	70	99	92	153	83	13
	w	425	54	81	78	130	72	10
624	Verkauf Drog./Apothekenwaren, Medizinbedarf	123	14	25	27	32	22	/
	w	114	13	23	25	30	21	/
625	Buch-, Kunst-, Antiquitäten-Musikfachhandel	30	/	/	6	7	8	/
	w	21	/	/	/	/	6	/
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	1 201	255	287	213	254	152	39
	w	794	167	183	140	175	108	20
631	Tourismus und Sport	127	22	32	25	28	16	/
	w	94	15	24	19	22	12	/
632	Hotellerie	239	45	65	45	47	29	7
	w	177	31	46	35	37	23	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen
1 000

Nr. der Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und älter	
633	Gastronomie	i	776	176	171	132	167	104	26
	w	487	112	101	80	110	71	13	
634	Veranstaltungsservice, -management	i	59	12	19	12	11	/	/
		w	35	9	12	6	6	/	/
7	Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwaltung	i	8 677	632	1 636	1 841	2 616	1 730	222
		w	5 255	401	981	1 109	1 624	1 043	97
71	Berufe Unternehmensführung, -organisation	i	5 013	351	914	1 062	1 549	991	147
		w	3 093	231	572	643	962	615	70
711	Geschäftsführung, Vorstand	i	652	/	65	139	240	155	49
		w	158	/	20	35	54	37	10
712	Angeh. gesetzgeb. Körpersch., Interessenorg.	i	37	/	/	5	13	14	/
		w	14	/	/	/	6	/	/
713	Unternehmensorganisation, und -strategie	i	2 245	120	426	500	719	444	37
		w	1 197	72	226	248	392	246	14
714	Büro- und Sekretariat	i	1 831	215	349	358	513	340	55
		w	1 551	149	270	316	468	304	45
715	Personalwesen und -dienstleistungen	i	248	11	72	60	64	37	/
		w	174	8	56	42	43	24	/
72	Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	i	1 708	130	330	395	494	309	49
		w	990	79	188	231	291	179	21
721	Versicherungs- u. Finanz- dienstleistungen	i	937	90	169	208	283	168	17
		w	462	50	85	105	141	78	/
722	Rechnungswesen, Controlling und Revision	i	511	13	103	123	150	102	20
		w	349	9	64	79	106	77	14
723	Steuerberatung	i	260	27	57	64	61	39	12
		w	179	20	39	46	44	25	/
73	Berufe in Recht und Verwaltung 2)	i	1 957	151	393	384	573	430	26
		w	1 172	91	220	235	371	249	7
731	Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	i	347	20	77	99	81	53	16
		w	205	18	55	60	45	25	/
732	Verwaltung 2)	i	1 539	125	301	273	472	359	8
		w	915	68	155	167	309	212	/
733	Medien-, Dokumentations-, Informationsdienst	i	71	6	15	12	19	17	/
		w	52	/	11	9	16	11	/
8	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	i	7 927	734	1 800	1 666	2 020	1 503	204
		w	6 007	574	1 352	1 271	1 576	1 121	112
81	Medizinische Gesundheitsberufe	i	3 050	312	686	659	790	527	76
		w	2 388	263	549	520	627	394	35
811	Arzt- und Praxishilfe	i	685	124	163	150	151	88	8
		w	672	122	160	148	150	86	8
812	Medizinisches Laboratorium	i	118	10	26	23	33	24	/
		w	98	8	20	19	28	22	/
813	Gesundh., Krankenpflege, Rettungsd., Geburtshilfe	i	1 112	147	243	222	301	191	7
		w	884	108	183	173	252	162	6
814	Human- und Zahnmedizin	i	455	/	94	105	116	106	34
		w	210	/	55	54	52	40	8
815	Tiermedizin und Tierheilkunde	i	31	/	6	7	9	7	/
		w	21	/	/	6	6	/	/
816	Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	i	100	/	19	23	26	23	9
		w	72	/	16	18	18	16	/
817	Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	i	390	23	99	90	108	60	10
		w	300	19	77	70	84	45	5
818	Pharmazie	i	160	7	36	39	45	28	5
		w	131	6	32	32	37	21	/
82	Nichtmed. Gesundheit, Kör- perpflege, Medizintechnik	i	1 231	142	266	262	314	219	29
		w	999	109	213	215	262	180	20
821	Altenpflege	i	644	72	132	127	170	132	11
		w	546	53	104	107	152	121	10

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen
1 000

Nr. der Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und älter
822 Ernährungs-, Gesundheits- beratung, Wellness	i	34	/	7	8	11	7	/
	w	27	/	/	7	9	/	/
823 Körperpflege	i	360	45	90	84	85	45	11
	w	325	40	81	77	77	42	9
824 Bestattungswesen	i	16	/	/	/	5	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	i	176	22	35	40	43	32	/
	w	96	15	22	25	21	12	/
83 Erziehung, soz. hauswirt. Berufe, Theologie	i	1912	199	395	376	512	386	43
	w	1606	160	325	315	442	331	33
831 Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege	i	1526	183	360	317	380	270	17
	w	1272	146	294	264	325	230	12
832 Hauswirtschaft und Ver- braucherberatung	i	314	14	30	48	110	94	18
	w	304	12	28	47	108	92	17
833 Theologie und Gemeindefarbeit	i	71	/	6	11	23	21	8
	w	30	/	/	/	10	9	/
84 Lehrende und auszubildende Berufe	i	1735	81	453	369	404	371	56
	w	1015	43	266	222	245	216	24
841 Lehrtätigkeit an allgemein- bildenden Schulen	i	838	20	209	199	198	200	12
	w	603	12	154	141	146	143	7
842 Leht. berufsüb. Fächer, betr. Ausb., Betr.päd.	i	196	/	32	41	58	56	5
	w	100	/	19	20	29	29	/
843 Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	i	301	26	144	50	40	33	8
	w	119	13	59	19	16	10	/
844 Lehrtätigk. an außerschul. Bildungseinrichtungen	i	208	11	36	41	57	45	18
	w	124	6	21	27	37	24	10
845 Fahr-, Sportunterricht, außerschul. Bildung	i	191	20	32	38	52	37	12
	w	68	11	13	14	17	10	/
9 Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	i	1272	89	335	302	315	183	47
	w	635	44	189	155	152	81	14
91 Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	i	128	6	32	31	32	22	/
	w	79	/	20	20	21	13	/
911 Sprach-, Literatur- wissenschaften	i	/	-	/	/	/	/	/
	w	/	-	/	/	/	/	/
912 Geisteswissenschaften	i	9	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-
913 Gesellschaftswissenschaften	i	103	6	26	26	25	18	/
	w	68	/	16	18	18	11	/
914 Wirtschaftswissenschaften	i	11	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	-
92 Werbung, Marketing, kaufm. u. redakt. Medienberufe	i	701	48	208	168	169	90	18
	w	377	29	127	89	85	41	6
921 Werbung und Marketing	i	453	36	148	112	102	49	6
	w	240	22	88	57	49	23	/
922 Öffentlichkeitsarbeit	i	39	/	13	11	9	/	/
	w	28	/	11	9	6	/	/
923 Verlags- und Medienwirtschaft	i	45	/	10	8	13	8	/
	w	28	/	7	6	7	/	/
924 Redaktion und Journalismus	i	163	5	37	35	45	31	10
	w	81	/	21	18	23	12	/
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	i	188	10	34	45	53	34	12
	w	90	/	19	26	24	14	/
931 Produkt- und Industriedesign	i	24	/	7	7	6	/	/
	w	10	/	/	/	/	/	-
932 Innenarchitektur, Raum-, ausstattung	i	60	/	13	15	17	9	/
	w	30	/	8	8	8	/	/
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	i	58	/	9	13	16	13	6
	w	29	/	/	8	8	6	/

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

noch 7.6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Berufshauptgruppen, Berufsgruppen und Altersgruppen

1 000

Nr. der Sys- te- ma- tik 1)	Berufsbereich Berufshauptgruppe Berufsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und älter	
934	Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	i	10	/	/	/	/	/	/
		w	6	/	/	/	/	/	/
935	Kunsthandwerkliche Metall- gestaltung	i	27	/	/	7	8	/	/
		w	13	/	/	/	/	/	/
936	Musikinstrumentenbau	i	9	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/
94	Darstellende, unterhaltende Berufe	i	256	25	61	58	62	37	12
		w	89	8	23	21	21	13	/
941	Musik-, Gesang-, Dirigenten- tätigkeiten	i	73	/	15	18	19	14	5
		w	27	/	6	7	7	/	/
942	Schauspiel, Tanz und Bewegungskunst	i	33	9	10	/	/	/	/
		w	14	/	/	/	/	/	/
943	Moderation und Unterhaltung	i	23	/	/	/	7	/	/
		w	8	/	/	/	/	/	/
944	Theater-, Film-, und Fernsehproduktion	i	30	/	8	10	6	/	/
		w	12	/	/	/	/	/	/
945	Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	i	70	10	19	15	17	8	/
		w	11	/	/	/	/	/	-
946	Bühnen- und Kostümbildneri, Requisite	i	13	/	/	/	/	/	/
		w	8	/	/	/	/	/	-
947	Museumstechnik und -management	i	13	/	/	/	/	/	/
		w	9	/	/	/	/	/	/
Insgesamt 3)		i	41 339	3 898	8 479	8 568	11 494	7 797	1 103
		w	19 232	1 808	3 879	3 976	5 490	3 666	414

1) Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010 (siehe Anhang).

2) Einschl. Militär.

3) Einschl. Fälle "Ohne nähere Tätigkeitsangaben".

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende nach Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsunterbereichen, Art des Arbeitsvertrages, Arbeitsuche, beruflichem Bildungsabschluss und Beginn der derzeitigen Tätigkeit
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbs-tätige insgesamt	Beginn der derzeitigen Tätigkeit vor ...							
		unter 1 Monat	1 Monat bis unter 6 Monaten	6 Monaten bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 3 Jahren	3 Jahren bis unter 6 Jahren	6 Jahren bis unter 10 Jahren	10 Jahren und mehr	Ohne Angabe
M ä n n l i c h									
Zusammen	22 107	256	1 351	1 241	3 444	3 035	2 476	9 145	1 159
Erwerbstätige									
Stellung im Beruf									
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 417	8	46	49	155	169	177	699	114
Selbstständige mit Beschäftigten	1 363	/	17	21	83	109	144	882	105
Unbez. mith. Familienangehörige	51	/	/	/	8	6	6	20	6
Beamte	1 101	/	23	25	86	104	127	713	19
Angestellte	11 813	140	755	690	1 878	1 844	1 427	4 533	546
Arbeiter	5 525	67	367	307	817	755	593	2 298	320
Auszubildende	837	32	141	148	416	50	/	/	48
Zusammen	18 439	212	1 145	1 022	2 782	2 703	2 147	7 544	885
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
15 - 20	224	16	67	44	56	19	/	-	21
20 - 25	1 107	34	187	151	298	272	85	/	79
25 - 30	2 067	42	238	213	560	450	321	122	120
30 - 35	2 157	32	167	161	489	487	341	371	108
35 - 40	2 048	21	120	118	339	389	353	620	88
40 - 45	1 983	17	94	88	267	270	266	898	82
45 - 50	2 453	17	92	80	251	267	255	1 395	96
50 - 55	2 617	14	80	71	223	238	231	1 654	105
55 - 60	2 150	10	51	51	151	168	167	1 463	89
60 - 65	1 273	6	30	28	84	90	88	886	61
65 und älter	361	/	17	15	63	52	41	135	36
Familienstand									
Ledig	7 097	129	691	594	1 464	1 322	899	1 605	393
Verheiratet	9 927	72	384	361	1 139	1 204	1 103	5 244	420
Geschieden	1 295	10	66	63	166	165	131	627	66
Verwitwet	121	/	/	/	12	11	14	68	6
Wirtschaftsunterbereich 1)									
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	177	/	12	10	27	25	24	66	12
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	5 350	43	242	225	666	750	616	2 586	222
Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	399	/	14	12	46	56	48	206	15
Baugewerbe	1 807	22	121	105	293	283	223	655	106
Handel, Reparatur von KFZ; Gastgewerbe	2 845	43	229	197	503	451	329	929	165
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	2 069	28	143	132	373	330	230	726	106
Finanz- und Versicherungsdienstl.	502	/	13	14	53	63	61	277	16
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 657	25	142	127	318	278	200	477	90
Öffentliche Verwaltung u.ä	1 422	10	50	42	133	145	156	852	34
Öffentliche und private Dienstleistungen	2 212	33	178	158	371	322	260	769	119
Art des Arbeitsvertrages									
Befristet	1 692	97	461	319	454	155	66	51	89
Unbefristet	16 702	114	679	701	2 324	2 544	2 080	7 488	772
Ohne Angabe	45	/	5	/	/	/	/	/	24
Arbeit suchende Erwerbstätige zus. davon:									
483	19	73	55	119	79	50	59	29	29
wegen bevorstehender Beendigung der derzeitigen Tätigkeit									
72	/	12	9	20	7	6	10	/	/
da z.Z. nur Übergangstätigkeit									
74	8	21	11	19	6	/	/	6	6
2. Tätigkeit gesucht									
25	/	/	/	5	/	/	/	/	/
Suche nach Tätigkeit mit									
- längerer Arbeitszeit									
59	/	12	8	17	8	/	/	/	5
- kürzerer Arbeitszeit									
6	-	/	/	/	/	/	/	/	/
bessere Arbeitsbedingungen gesucht									
150	/	16	14	34	34	20	24	/	/
Aus anderen Gründen									
97	/	8	9	22	19	13	16	7	7
Ohne Angabe									
/	-	/	-	-	/	-	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss									
15 695	149	806	766	2 222	2 359	1 930	6 845	618	618
Lehre/Berufsausbildung 2)									
9 962	98	515	468	1 369	1 492	1 224	4 377	420	420
Fachschulabschluss 3)									
1 559	10	63	66	188	203	184	779	64	64
Fachschulabschluss DDR									
70	/	/	/	7	8	6	43	/	/
Bachelor									
478	12	59	54	131	106	50	51	15	15
Master									
356	7	41	44	120	69	31	31	13	13
Diplom 4)									
2 933	19	112	114	354	427	391	1 430	86	86
Promotion									
300	/	12	15	47	50	43	122	8	8
Ohne Angaben zur Art des Abschlusses									
38	/	/	/	5	/	/	12	10	10
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses									
62	/	/	/	8	6	/	18	18	18
Ohne berufl. Bildungsabschluss 5)									
2 683	62	335	253	551	338	212	682	250	250
in schulischer/berufl. Bildung									
440	20	99	74	147	42	9	4	46	46
nicht in schul./berufl. Bildung									
2 243	42	236	179	405	295	204	679	204	204
Ausländische Erwerbstätige									
Zusammen	2 653	50	297	263	636	408	231	573	195

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
 2) Im dualen System, einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Anlernausbildung.
 3) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
 4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.
 5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende nach Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsunterbereichen, Art des Arbeitsvertrages, Arbeitsuche, beruflichem Bildungsabschluss und Beginn der derzeitigen Tätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbs- tätige insgesamt	Beginn der derzeitigen Tätigkeit vor ...							
		unter 1 Monat	1 Monat bis unter 6 Monaten	6 Monaten bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 3 Jahren	3 Jahren bis unter 6 Jahren	6 Jahren bis unter 10 Jahren	10 Jahren und mehr	Ohne Angabe
Weiblich									
Erwerbstätige									
Zusammen	19 232	234	1 248	1 154	3 181	2 746	2 311	7 291	1 067
Stellung im Beruf									
Selbstständige ohne Beschäftigte	897	/	31	34	115	124	132	381	76
Selbstständige mit Beschäftigten	465	/	7	10	37	51	68	253	36
Unbez. mith. Familienangehörige	106	/	/	/	10	10	10	62	11
Beamtinnen	930	/	25	31	86	95	111	564	15
Angestellte	14 018	168	897	823	2 248	2 135	1 739	5 280	728
Arbeiterinnen	2 171	35	173	138	362	307	250	750	156
Auszubildende	645	21	112	117	323	25	/	/	44
Zusammen	17 119	206	1 095	991	2 696	2 537	2 100	6 594	900
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
15 - 20	237	17	77	52	54	14	/	-	23
20 - 25	1 019	37	186	142	309	225	51	/	69
25 - 30	1 799	39	213	198	499	392	279	80	98
30 - 35	1 835	26	145	136	404	396	314	319	95
35 - 40	1 786	22	113	104	316	313	288	544	86
40 - 45	1 866	16	92	97	274	260	247	785	96
45 - 50	2 429	16	103	98	296	316	290	1 189	120
50 - 55	2 561	16	85	80	257	295	296	1 410	123
55 - 60	2 082	10	49	53	174	199	201	1 299	97
60 - 65	1 219	/	24	24	78	93	104	828	64
65 und älter	286	/	9	8	35	35	30	139	27
Familienstand									
Ledig	5 522	113	579	500	1 175	975	657	1 221	302
Verheiratet	9 331	71	405	385	1 216	1 256	1 175	4 340	483
Geschieden	1 829	19	95	91	259	255	220	798	90
Verwitwet	437	/	16	15	45	51	47	234	25
Wirtschaftsunterbereich 1)									
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	93	/	8	6	15	13	13	32	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 013	23	112	98	284	308	241	855	92
Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	120	/	/	/	15	18	16	58	/
Baugewerbe	325	/	17	15	52	48	45	127	17
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 447	52	270	234	606	535	418	1 104	227
Verkehr; Lagerel; Kommunikation	838	10	51	46	141	118	100	329	42
Finanz- und Versicherungsdienstl.	601	/	13	17	53	63	67	364	21
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	1 922	29	150	123	360	330	249	559	122
Öffentliche Verwaltung u.ä	1 404	10	46	48	132	128	146	857	38
Öffentliche und private Dienst- leistungen	6 355	75	421	401	1 038	975	805	2 309	332
Art des Arbeitsvertrages									
Befristet	1 682	96	474	340	455	132	42	49	93
Unbefristet	15 389	110	617	649	2 237	2 401	2 056	6 540	779
Ohne Angabe	48	/	/	/	/	/	/	/	28
Arbeit suchende Erwerbstätige zus. davon:									
wegen bevorstehender Beendigung der derzeitigen Tätigkeit	64	/	12	10	17	8	/	8	/
da z.Z. nur Übergangstätigkeit	65	6	20	12	13	5	/	/	5
2. Tätigkeit gesucht	34	/	/	/	7	7	5	5	/
Suche nach Tätigkeit mit - längerer Arbeitszeit	87	/	13	10	22	15	8	9	6
- kürzerer Arbeitszeit	6	/	/	/	/	/	/	/	/
bessere Arbeitsbedingungen gesucht	124	/	10	13	29	30	17	19	6
Aus anderen Gründen	95	/	8	8	21	18	12	17	8
Ohne Angabe	/	-	/	/	/	/	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss									
Lehre/Berufsausbildung 2)	9 087	91	462	428	1 291	1 374	1 169	3 850	423
Fachschulabschluss 3)	1 721	15	90	93	255	277	232	679	80
Fachschulabschluss DDR	208	/	/	/	12	16	17	147	7
Bachelor	453	11	60	57	133	90	41	39	22
Master	299	6	42	44	100	55	21	20	10
Diplom 4)	2 560	22	117	120	365	378	366	1 109	82
Promotion	165	/	9	10	31	30	32	47	/
Ohne Angaben zur Art des Abschlusses	35	/	/	/	/	/	/	11	9
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses									
Ohne berufl. Bildungsabschluss 5)	2 539	58	306	232	499	309	214	674	247
in schulischer/berufl. Bildung	452	23	112	81	145	38	6	/	47
nicht in schul./berufl. Bildung	2 087	36	194	151	354	271	208	673	200
Ausländische Erwerbstätige									
Zusammen	1 782	36	216	178	435	271	172	331	142

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Im dualen System, einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Anlermausbildung.

3) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

7 BERUF UND AUSBILDUNG

7.7 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf sowie abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende nach Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsunterbereichen, Art des Arbeitsvertrages, Arbeitsuche, beruflichem Bildungsabschluss und Beginn der derzeitigen Tätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbs- tätige insgesamt	Beginn der derzeitigen Tätigkeit vor ...							
		unter 1 Monat	1 Monat bis unter 6 Monaten	6 Monaten bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 3 Jahren	3 Jahren bis unter 6 Jahren	6 Jahren bis unter 10 Jahren	10 Jahren und mehr	Ohne Angabe
I n s g e s a m t									
Zusammen	41 339	489	2 600	2 395	6 625	5 781	4 787	16 436	2 226
Erwerbstätige									
Stellung im Beruf									
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 314	13	77	83	270	292	309	1 080	191
Selbstständige mit Beschäftigten	1 828	/	24	31	120	160	212	1 135	142
Unbez. mith. Familienangehörige	157	/	5	/	17	15	16	82	16
Beamte/Beamtinnen	2 031	8	48	56	173	198	238	1 276	34
Angestellte	25 831	308	1 652	1 513	4 126	3 979	3 166	9 813	1 274
Arbeiter/-innen	7 696	102	539	445	1 179	1 062	843	3 049	477
Auszubildende	1 482	53	254	265	740	74	/	/	92
Zusammen	35 558	418	2 239	2 013	5 478	5 240	4 247	14 138	1 785
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
15 - 20	461	33	145	96	111	33	/	-	44
20 - 25	2 126	71	373	294	606	497	136	/	149
25 - 30	3 866	82	451	411	1 059	843	600	202	218
30 - 35	3 992	58	311	297	893	883	655	690	203
35 - 40	3 834	43	233	222	654	702	641	1 164	175
40 - 45	3 849	33	186	185	541	530	513	1 683	178
45 - 50	4 882	34	196	178	547	583	545	2 583	216
50 - 55	5 177	31	164	151	480	533	527	3 063	228
55 - 60	4 232	20	100	104	326	366	368	2 762	187
60 - 65	2 491	10	54	51	162	183	192	1 714	125
65 und älter	647	/	26	23	99	87	71	274	63
Familienstand									
Ledig	12 619	242	1 269	1 094	2 640	2 297	1 556	2 826	695
Verheiratet	19 258	143	789	746	2 355	2 460	2 279	9 584	903
Geschieden	3 123	29	161	154	425	421	352	1 425	155
Verwitwet	558	/	21	19	58	63	60	302	32
Wirtschaftsunterbereich 1)									
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	270	/	21	16	42	38	37	98	16
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 363	65	354	324	950	1 058	857	3 441	315
Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung	519	/	19	14	61	74	63	264	19
Baugewerbe	2 133	25	139	120	344	331	268	782	123
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	6 292	95	499	431	1 109	986	747	2 033	392
Verkehr, Lagerei; Kommunikation	2 907	38	195	178	514	449	330	1 055	148
Finanz- und Versicherungsdienstl.	1 102	6	26	31	106	127	128	641	37
Grundstücks- und Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	3 579	54	292	250	678	607	449	1 036	212
Öffentliche Verwaltung u.ä	2 826	19	96	89	265	273	303	1 709	72
Öffentliche und private Dienst- leistungen	8 567	108	599	560	1 409	1 297	1 065	3 079	451
Art des Arbeitsvertrages									
Befristet	3 374	193	935	658	910	287	108	101	182
Unbefristet	32 092	224	1 296	1 350	4 561	4 946	4 135	14 029	1 551
Ohne Angabe	93	/	9	/	7	7	/	9	52
Arbeit suchende Erwerbstätige zus. davon:	961	38	140	112	231	162	100	119	60
wegen bevorstehender Beendigung der derzeitigen Tätigkeit	136	5	24	19	37	15	10	18	7
da z.Z. nur Übergangstätigkeit	140	14	40	23	32	11	/	/	12
2. Tätigkeit gesucht	59	/	7	6	13	11	9	8	/
Suche nach Tätigkeit mit									
- längerer Arbeitszeit	146	5	25	18	40	23	13	12	11
- kürzerer Arbeitszeit	12	/	/	/	/	/	/	/	/
bessere Arbeitsbedingungen gesucht	274	/	26	27	63	63	37	43	11
Aus anderen Gründen	192	7	17	17	43	36	25	33	15
Ohne Angabe	/	-	/	/	/	/	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	30 222	297	1 592	1 523	4 414	4 582	3 811	12 748	1 256
Lehre/Berufsausbildung 2)	19 048	189	976	896	2 661	2 865	2 392	8 227	843
Fachschulabschluss 3)	3 280	25	153	160	443	480	416	1 458	144
Fachschulabschluss DDR	278	/	7	/	19	24	23	190	9
Bachelor	931	23	119	111	264	196	91	90	37
Master	655	13	84	88	220	124	52	51	23
Diplom 4)	5 493	41	228	234	719	806	757	2 540	168
Promotion	465	/	21	26	78	80	75	169	13
Ohne Angaben zur Art des Abschlusses	73	/	/	/	10	8	6	23	19
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	114	/	6	5	13	11	9	34	33
Ohne berufl. Bildungsabschluss 5)	5 221	120	641	485	1 050	646	426	1 356	496
in schulischer/berufl. Bildung	892	42	211	155	292	80	14	/	92
nicht in schul./berufl. Bildung	4 329	78	430	330	759	566	412	1 351	404
Zusammen	4 435	86	513	440	1 071	679	403	904	337
Ausländische Erwerbstätige									

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
 2) Im dualen System, einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Anlernausbildung.
 3) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
 4) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.
 5) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN**8.1 Erwerbstätige nach Erwerbsarbeit zu Hause und ausgewählten Merkmalen**

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit Erwerbsarbeit zu Hause			
		hauptsächlich 1)	manchmal	nie	ohne Angabe
M ä n n l i c h					
Erwerbstätige					
Zusammen	22 107	754	1 965	19 359	29
Stellung im Beruf					
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 417	353	331	727	6
Selbstständige mit Beschäftigten	1 363	133	323	902	/
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	51	14	/	35	/
Beamte	1 101	43	178	879	/
Angestellte	11 813	193	1 099	10 510	11
Arbeiter	5 525	16	25	5 478	6
Auszubildende	837	/	7	828	/
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende					
Zusammen	18 439	252	1 302	16 867	18
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15-20	224	/	/	218	/
20-25	1 107	11	22	1 072	/
25-30	2 067	20	112	1 933	/
30-35	2 157	24	182	1 949	/
35-40	2 048	25	185	1 837	/
40-45	1 983	28	171	1 783	/
45-50	2 453	37	204	2 210	/
50-55	2 617	32	181	2 401	/
55-60	2 150	29	136	1 983	/
60-65	1 273	24	86	1 160	/
65 und älter	361	20	20	321	/
Familienstand					
Ledig	7 097	79	410	6 600	8
Verheiratet	9 927	157	814	8 947	9
Geschieden	1 295	15	71	1 208	/
Verwitwet	121	/	6	113	/
Wirtschaftsunterbereich 2)					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	177	7	/	166	/
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	5 350	41	274	5 031	/
Energie- und Wasserversorgung; Abwasserentsorgung	399	/	21	375	/
Baugewerbe	1 807	7	37	1 762	/
Handel; Reparatur von KFZ; Gastgewerbe	2 845	30	134	2 678	/
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	2 069	36	196	1 835	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	502	11	72	419	/
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtsch. Dienstleistungen	1 657	33	176	1 444	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 422	11	68	1 341	/
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 212	73	320	1 816	/
Art des Arbeitsvertrages					
Befristet	1 692	24	110	1 557	/
Unbefristet	16 702	227	1 191	15 271	13
Ohne Angabe	45	/	/	39	/
Art der ausgeübten Tätigkeit					
Vollzeittätigkeit	16 370	192	1 203	14 960	14
Teilzeittätigkeit	2 068	60	98	1 907	/
Allgemeiner Schulabschluss					
Noch in schulischer Ausbildung	96	/	/	92	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	17 774	249	1 298	16 213	15
Haupt- (Volk-) schulabschluss	5 022	31	67	4 920	/
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 316	/	23	1 288	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 652	40	173	4 435	/
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 750	173	1 035	5 537	6
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	34	/	/	33	/
Ohne allgem. Schulabschluss 3)	534	/	/	529	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	35	/	/	33	/
Beruflicher Bildungsabschluss					
Mit beruflichem Bildungsabschluss	15 695	228	1 251	14 203	12
Lehre/Berufsausbildung 4)	9 962	78	307	9 569	8
Fachschulabschluss 5)	1 559	19	97	1 442	/
Fachschulabschluss DDR	70	/	/	66	/
Bachelor	478	8	65	404	/
Master	356	8	79	269	-
Diplom 6)	2 933	102	606	2 223	/
Promotion	300	12	93	195	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	38	/	/	36	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	62	/	/	59	/
Ohne beruflichen Abschluss 7)	2 683	23	50	2 606	/
in schulischer/berufl. Bildung	440	9	16	415	/
nicht in schul./berufl. Bildung	2 243	15	35	2 191	/
Zusammen	2 653	56	159	2 435	/
Ausländische Erwerbstätige					

1) Mindestens die Hälfte der Arbeitstage in den letzten 3 Monaten.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdiens für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

5) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschl. an einer Schule für Erzieher/-innen.

6) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

7) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN**8.1 Erwerbstätige nach Erwerbsarbeit zu Hause und ausgewählten Merkmalen**
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit Erwerbsarbeit zu Hause			
		hauptsächlich 1)	manchmal	nie	ohne Angabe
Weiblich					
Erwerbstätige					
Zusammen	19 232	683	1 244	17 281	24
Stellung im Beruf					
Selbstständige ohne Beschäftigte	897	271	168	455	/
Selbstständige mit Beschäftigten	465	52	94	318	/
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	106	38	6	61	/
Beamtinnen	930	73	276	580	/
Angestellte	14 018	229	685	13 090	14
Arbeiterinnen	2 171	17	8	2 142	/
Auszubildende	645	/	7	635	/
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende					
Zusammen	17 119	319	969	15 813	18
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15-20	237	/	/	232	/
20-25	1 019	9	20	989	/
25-30	1 799	26	105	1 664	/
30-35	1 835	30	139	1 663	/
35-40	1 786	33	131	1 619	/
40-45	1 866	35	129	1 702	/
45-50	2 429	52	150	2 225	/
50-55	2 561	44	120	2 393	/
55-60	2 082	40	104	1 936	/
60-65	1 219	30	61	1 126	/
65 und älter	286	15	9	262	/
Familienstand					
Ledig	5 522	77	336	5 103	7
Verheiratet	9 331	214	535	8 573	9
Geschieden	1 829	22	84	1 722	/
Verwitwet	437	7	15	415	/
Wirtschaftsunterbereich 2)					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	93	8	/	83	-
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	2 013	29	87	1 895	/
Energie- und Wasserversorgung; Abwasserentsorgung	120	/	8	110	/
Baugewerbe	325	19	12	294	/
Handel; Reparatur von KFZ; Gastgewerbe	3 447	32	68	3 343	/
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	838	22	66	749	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	601	8	33	559	/
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtsch. Dienstleistungen	1 922	49	109	1 762	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 404	15	61	1 327	/
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	6 355	137	522	5 689	7
Art des Arbeitsvertrages					
Befristet	1 682	29	101	1 549	/
Unbefristet	15 389	288	867	14 221	13
Ohne Angabe	48	/	/	42	/
Art der ausgeübten Tätigkeit					
Vollzeittätigkeit	8 642	132	613	7 888	9
Teilzeittätigkeit	8 477	188	356	7 925	9
Allgemeiner Schulabschluss					
Noch in schulischer Ausbildung	106	/	/	102	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	16 615	315	965	15 319	16
Haupt- (Volk-) schulabschluss	3 376	43	29	3 300	/
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 358	9	21	1 328	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 387	67	119	5 196	/
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 465	195	796	5 467	7
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	29	/	/	28	/
Ohne allgem. Schulabschluss 3)	365	/	/	360	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	32	/	/	31	/
Beruflicher Bildungsabschluss					
Mit beruflichem Bildungsabschluss	14 528	285	936	13 294	12
Lehre/Berufsausbildung 4)	9 087	116	188	8 777	6
Fachschulabschluss 5)	1 721	19	60	1 641	/
FachschulabschlussDDR	208	/	11	193	/
Bachelor	453	10	48	395	/
Master	299	10	61	227	/
Diplom 6)	2 560	121	526	1 911	/
Promotion	165	6	41	117	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	35	/	/	33	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	53	/	/	50	/
Ohne beruflichen Abschluss 7)	2 539	33	32	2 469	/
in schulischer/berufl. Bildung	452	8	11	432	/
nicht in schul./berufl. Bildung	2 087	25	21	2 037	/
Ausländische Erwerbstätige					
Zusammen	1 782	55	84	1 640	/

1) Mindestens die Hälfte der Arbeitstage in den letzten 3 Monaten.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

5) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschl. an einer Schule für Erzieher/-innen.

6) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

7) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.1 Erwerbstätige nach Erwerbsarbeit zu Hause und ausgewählten Merkmalen
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit Erwerbsarbeit zu Hause			
		hauptsächlich 1)	manchmal	nie	ohne Angabe
I n s g e s a m t					
Erwerbstätige					
Insgesamt	41 339	1 436	3 209	36 641	52
Stellung im Beruf					
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 314	624	498	1 183	9
Selbstständige mit Beschäftigten	1 828	185	418	1 220	5
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	157	51	9	96	/
Beamte/Beamtinnen	2 031	116	454	1 459	/
Angestellte	25 831	422	1 783	23 600	25
Arbeiter/-innen	7 696	33	34	7 620	9
Auszubildende	1 482	/	14	1 462	/
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende					
Zusammen	35 558	572	2 271	32 680	36
Alter von ... bis unter ... Jahren					
15-20	461	6	/	451	/
20-25	2 126	21	42	2 061	/
25-30	3 866	46	217	3 597	/
30-35	3 992	55	321	3 612	/
35-40	3 834	58	315	3 456	/
40-45	3 849	62	300	3 485	/
45-50	4 882	89	354	4 435	/
50-55	5 177	77	301	4 794	/
55-60	4 232	69	240	3 919	/
60-65	2 491	55	147	2 286	/
65 und älter	647	34	29	583	/
Familienstand					
Ledig	12 619	156	746	11 702	15
Verheiratet	19 258	371	1 349	17 520	18
Geschieden	3 123	36	155	2 929	/
Verwitwet	558	8	21	528	/
Wirtschaftsunterbereich 2)					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	270	15	6	249	/
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	7 363	69	361	6 926	7
Energie- und Wasserversorgung; Abwasserentsorgung	519	/	29	485	/
Baugewerbe	2 133	26	49	2 056	/
Handel; Reparatur von KFZ; Gastgewerbe	6 292	62	202	6 021	7
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	2 907	58	262	2 584	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 102	19	105	978	/
Grundstücks- und Wohnungswesen; wirtsch. Dienstleistungen	3 579	82	285	3 207	5
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 826	26	129	2 669	/
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	8 567	210	842	7 505	9
Art des Arbeitsvertrages					
Befristet	3 374	53	211	3 106	/
Unbefristet	32 092	515	2 058	29 492	27
Ohne Angabe	93	/	/	82	5
Art der ausgeübten Tätigkeit					
Vollzeittätigkeit	25 013	324	1 817	22 848	24
Teilzeittätigkeit	10 545	247	454	9 831	12
Allgemeiner Schulabschluss					
Noch in schulischer Ausbildung	106	/	/	102	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	16 615	315	965	15 319	16
Haupt- (Volk-) schulabschluss	3 376	43	29	3 300	/
Abschluss der polytechnischen Oberschule DDR	1 358	9	21	1 328	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 387	67	119	5 196	/
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 465	195	796	5 467	7
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	29	/	/	28	/
Ohne allgem. Schulabschluss 3)	365	/	/	360	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	32	/	/	31	/
Beruflicher Bildungsabschluss					
Mit beruflichem Bildungsabschluss	30 222	514	2 187	27 497	25
Lehre/Berufsausbildung 4)	9 087	116	188	8 777	6
Fachschulabschluss 5)	1 721	19	60	1 641	/
FachschulabschlussDDR	208	/	11	193	/
Bachelor	453	10	48	395	/
Master	299	10	61	227	/
Diplom 6)	2 560	121	526	1 911	/
Promotion	165	6	41	117	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	35	/	/	33	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	53	/	/	50	/
Ohne beruflichen Abschluss 7)	2 539	33	32	2 469	/
in schulischer/berufl. Bildung	452	8	11	432	/
nicht in schul./berufl. Bildung	2 087	25	21	2 037	/
Ausländische Erwerbstätige					
Zusammen	4 435	111	242	4 075	7

1) Mindestens die Hälfte der Arbeitstage in den letzten 3 Monaten.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

5) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe, sowie Abschl. an einer Schule für Erzieher/-innen.

6) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbarer Abschluss.

7) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.2 Erwerbstätige nach Anzahl der tätigen Personen in der Arbeitsstätte und anderen ausgewählten Merkmalen
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbs-tätige insgesamt	Anzahl der tätigen Personen in der Arbeitsstätte									
		1	2	3	4	5	6 - 10	11 - 19	20 - 49	50 und mehr	ohne Angabe
M ä n n l i c h											
Erwerbstätige											
Zusammen	22 107	1 349	585	509	449	459	1 502	2 231	3 112	11 278	634
Stellung im Beruf											
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 417	1 248	66	19	9	8	22	6	/	12	23
Selbstständige mit Beschäftigten	1 363	-	292	198	138	117	269	169	92	61	27
Unbez. mith. Familienangehörige	51	/	14	9	7	/	6	/	/	/	/
Beamte	1 101	/	/	/	/	/	12	36	126	752	163
Angestellte	11 813	74	137	176	177	209	745	1 243	1 839	6 987	226
Arbeiter	5 525	20	68	90	100	101	385	649	900	3 045	165
Auszubildende	837	-	5	14	14	19	64	124	150	420	28
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende											
Zusammen	18 439	97	208	269	279	313	1 142	1 929	2 865	10 784	554
Alter von ... bis unter ... Jahren											
15-20	224	5	/	/	/	6	19	41	42	78	22
20-25	1 107	/	13	18	23	23	80	150	184	551	60
25-30	2 067	/	20	32	34	40	145	236	335	1 130	90
30-35	2 157	/	21	32	29	38	142	235	335	1 252	69
35-40	2 048	6	23	33	31	34	125	208	309	1 227	53
40-45	1 983	9	21	30	26	34	118	188	315	1 192	50
45-50	2 453	11	24	30	35	37	137	235	365	1 526	55
50-55	2 617	14	25	36	32	36	148	245	387	1 638	56
55-60	2 150	15	23	23	30	32	114	209	330	1 329	46
60-65	1 273	12	18	17	21	19	73	129	199	753	32
65 und älter	361	14	18	14	14	15	41	53	64	107	21
Familienstand											
Ledig	7 097	30	78	116	116	138	488	826	1 140	3 897	268
Verheiratet	9 927	54	111	128	137	150	555	954	1 498	6 094	247
Geschieden	1 295	11	18	22	24	22	92	135	206	729	37
Verwitwet	121	/	/	/	/	/	7	14	21	64	/
Wirtschaftsunterbereich 1)											
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	177	/	10	15	10	8	24	35	34	31	6
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	5 350	9	18	30	34	35	156	297	599	4 101	71
Energie und Wasser; Abfallents.	399	/	/	/	/	/	17	30	57	276	6
Baugewerbe	1 807	/	43	51	61	64	242	359	378	549	57
Handel; KFZ; Gastgewerbe	2 845	13	45	71	75	82	297	454	564	1 171	73
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	2 069	11	16	20	19	24	96	218	361	1 238	64
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	502	/	/	/	6	9	21	34	52	360	6
Grundstücks-/Wohnungswesen; wirtschaftl. Dienstleistungen	1 657	24	39	39	37	47	147	222	288	762	51
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 422	/	7	6	6	6	26	64	148	987	167
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 212	25	23	28	28	33	116	215	383	1 308	52
Art des Arbeitsvertrages											
Befristet	1 692	7	12	21	19	23	83	177	259	960	132
Unbefristet	16 702	90	194	247	260	289	1 056	1 746	2 599	9 809	412
Ohne Angabe	45	/	/	/	/	/	/	6	6	15	11
Art der ausgeübten Tätigkeit											
Vollzeittätigkeit	16 370	49	134	188	205	237	922	1 603	2 520	10 065	447
Teilzeittätigkeit	2 068	48	74	81	74	76	219	326	345	718	107
Noch in schulischer Ausbildung											
96	/	/	/	/	/	/	8	18	18	30	10
Mit allgemeinem Schulabschluss	17 774	90	196	254	264	296	1 088	1 841	2 757	10 479	508
Haupt- (Volks-) schulabschluss	5 022	29	77	90	93	101	370	591	825	2 693	151
Abschl. der polytechn. Oberschule DDR	1 316	7	21	26	25	27	105	178	259	635	34
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 652	19	47	67	73	80	289	512	729	2 675	161
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 750	34	51	70	74	87	323	556	937	4 460	158
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	34	/	/	/	/	/	/	/	6	16	/
Ohne allgem. Schulabschluss 2)	534	/	10	13	12	14	43	66	85	257	31
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	35	-	/	/	/	/	/	/	/	17	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	15 695	77	165	208	224	249	936	1 558	2 405	9 485	389
Lehre/Berufsausbildung 3)	9 962	47	124	154	166	182	683	1 123	1 631	5 575	277
Fachschulabschluss 4)	1 559	6	17	21	25	28	91	155	234	944	36
FachschulabschlussDDR	70	/	/	/	/	/	/	10	13	35	/
Bachelor	478	/	/	/	6	5	27	44	65	315	8
Master	356	/	/	/	/	/	12	24	41	259	8
Diplom 5)	2 933	18	18	22	23	27	109	186	388	2 094	48
Promotion	300	/	/	/	/	/	9	12	27	242	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	38	/	/	/	/	/	/	/	5	20	5
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	62	/	/	/	/	/	/	7	10	29	9
Ohne beruflichen Abschluss 6)	2 683	20	41	60	54	63	203	364	450	1 270	157
in schulischer/berufl. Bildung	440	6	/	8	8	11	34	78	75	187	28
nicht in schul./berufl. Bildung	2 243	14	38	52	46	51	169	286	375	1 083	128
Ausländische Erwerbstätige											
Zusammen	2 653	189	76	78	71	73	210	308	381	1 171	95

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.2 Erwerbstätige nach Anzahl der tätigen Personen in der Arbeitsstätte und anderen ausgewählten Merkmalen
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbs- tätige insgesamt	Anzahl der tätigen Personen in der Arbeitsstätte									
		1	2	3	4	5	6 - 10	11 - 19	20 - 49	50 und mehr	ohne Angabe
Weiblich											
Erwerbstätige											
Zusammen	19 232	1 051	510	502	519	574	1 871	2 610	2 974	8 148	473
Stellung im Beruf											
Selbstständige ohne Beschäftigte	897	795	31	9	/	6	13	5	5	10	16
Selbstständige mit Beschäftigten	465	-	115	74	54	41	90	44	20	15	12
Unbez. mith. Familienangehörige	106	10	39	22	11	6	8	/	/	/	/
Beamtinnen	930	/	/	/	/	/	17	72	194	605	37
Angestellte	14 018	175	281	337	383	439	1 490	2 092	2 274	6 251	297
Arbeiterinnen	2 171	69	39	48	51	60	180	286	370	984	84
Auszubildende	645	/	/	10	15	20	72	108	108	282	25
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende											
Zusammen	17 119	245	320	387	435	501	1 687	2 450	2 838	7 839	417
Alter von ... bis unter ... Jahren											
15-20	237	7	/	/	5	10	26	52	42	71	19
20-25	1 019	9	9	18	22	29	115	183	174	424	38
25-30	1 799	8	19	31	39	47	180	266	313	850	45
30-35	1 835	13	24	33	41	50	183	266	299	881	45
35-40	1 786	16	32	40	49	54	179	262	290	826	37
40-45	1 866	23	33	40	48	56	189	271	297	871	38
45-50	2 429	30	43	59	61	70	231	331	402	1 149	48
50-55	2 561	37	56	61	63	71	238	343	427	1 211	54
55-60	2 082	42	46	52	55	61	185	278	351	966	46
60-65	1 219	35	31	33	37	39	116	154	203	536	36
65 und älter	286	26	20	17	14	14	44	44	41	55	12
Familienstand											
Ledig	5 522	40	65	96	119	141	512	790	920	2 687	153
Verheiratet	9 331	159	215	237	257	294	961	1 360	1 528	4 113	207
Geschieden	1 829	29	31	40	46	52	170	240	317	861	44
Verwitwet	437	17	10	14	13	14	44	60	73	178	13
Wirtschaftsunterbereich 1)											
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	93	/	9	8	/	/	13	14	19	18	/
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	2 013	/	24	29	37	44	149	176	246	1 277	27
Energie und Wasser; Abfallents.	120	/	/	/	/	/	/	7	17	89	/
Baugewerbe	325	/	16	15	15	15	48	59	60	89	7
Handel; KFZ; Gastgewerbe	3 447	14	77	114	125	149	508	738	664	967	92
Verkehr; Lagerei;											
Kommunikation	838	7	12	8	8	10	37	75	138	523	21
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	601	/	14	14	11	15	37	50	60	390	7
Grundstücks-/Wohnungswesen;											
wirtschaftl. Dienstleistungen	1 922	27	71	62	66	72	221	317	332	684	69
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 404	/	/	/	5	6	28	64	148	1 102	39
Öffentliche und private Dienst-											
leistungen (ohne öffentliche											
Verwaltung)	6 355	186	92	130	162	184	644	950	1 154	2 700	152
Art des Arbeitsvertrages											
Befristet	1 682	14	15	25	30	37	131	235	290	830	74
Unbefristet	15 389	229	305	360	404	463	1 551	2 208	2 542	6 998	331
Ohne Angabe	48	/	/	/	/	/	/	7	6	11	12
Art der ausgeübten Tätigkeit											
Vollzeittätigkeit	8 642	32	85	123	153	178	677	1 069	1 426	4 728	172
Teilzeittätigkeit	8 477	213	235	264	282	323	1 010	1 382	1 412	3 111	245
Noch in schulischer Ausbildung											
Mit allgemeinem Schulabschluss	106	/	/	/	/	/	12	24	19	26	10
Mit allgemeinem Schulabschluss	16 615	226	311	376	423	487	1 641	2 373	2 752	7 647	379
Haupt- (Volks-) schulabschluss	3 376	103	90	105	113	125	384	521	566	1 258	111
Abschl. der polytechn. Oberschule DDR	1 358	13	37	43	42	43	135	193	250	573	30
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 387	59	101	131	156	182	612	842	857	2 337	108
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 465	50	83	97	111	136	507	813	1 075	3 467	125
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	29	/	/	/	/	/	/	/	/	11	/
Ohne allgem. Schulabschluss 2)	365	13	8	8	8	9	30	49	63	153	23
Ohne Angabe zum Vorhandensein											
eines allgem. Schulabschlusses	32	/	/	/	/	/	/	/	/	13	6
Mit beruflichem Bildungsabschluss	14 528	159	270	323	375	418	1 438	2 046	2 399	6 820	281
Lehre/Berufsausbildung 3)	9 087	124	207	242	284	311	1 011	1 347	1 476	3 906	178
Fachschulabschluss 4)	1 721	13	23	36	44	49	197	292	277	755	36
FachschulabschlussDDR	208	/	6	6	5	6	21	33	39	89	/
Bachelor	453	/	/	/	7	7	31	55	69	265	8
Master	299	/	/	/	/	/	16	28	44	192	5
Diplom 5)	2 560	15	30	30	31	38	150	275	475	1 474	43
Promotion	165	/	/	/	/	/	9	12	13	123	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	35	/	/	/	/	/	/	/	6	15	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein											
eines beruflichen											
Bildungsabschlusses	53	/	/	/	/	/	/	7	7	20	9
Ohne beruflichen Abschluss 6)	2 539	85	50	63	59	82	245	397	432	999	128
in schulischer/berufl. Bildung	452	11	/	8	8	14	51	94	78	153	29
nicht in schul./berufl. Bildung	2 087	74	45	55	51	67	193	303	353	846	98
Ausländische Erwerbstätige											
Zusammen	1 782	135	53	55	51	58	171	245	280	665	69

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.2 Erwerbstätige nach Anzahl der tätigen Personen in der Arbeitsstätte und anderen ausgewählten Merkmalen
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbs- tätige insgesamt	Anzahl der tätigen Personen in der Arbeitsstätte									
		1	2	3	4	5	6 - 10	11 - 19	20 - 49	50 und mehr	ohne Angabe
Insgesamt											
Erwerbstätige											
Insgesamt	41 339	2 399	1 095	1 010	968	1 033	3 373	4 842	6 087	19 427	1 106
Stellung im Beruf											
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 314	2 044	97	28	14	14	35	11	10	22	39
Selbstständige mit Beschäftigten	1 828	-	407	272	192	158	359	213	113	76	39
Unbez. mith. Familienangehörige	157	13	53	31	18	9	14	7	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	2 031	/	/	/	/	/	28	108	320	1 356	200
Angestellte	25 831	250	418	513	559	648	2 235	3 336	4 113	13 238	522
Arbeiter/-innen	7 696	89	107	139	151	161	565	936	1 270	4 028	249
Auszubildende	1 482	/	10	24	29	39	136	232	258	702	53
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende											
Zusammen	35 558	342	528	656	714	814	2 828	4 379	5 703	18 623	971
Alter von ... bis unter ... Jahren											
15-20	461	12	/	7	10	16	45	93	83	149	41
20-25	2 126	11	23	36	45	52	195	333	358	975	98
25-30	3 866	12	39	63	73	87	325	502	649	1 980	135
30-35	3 992	17	45	64	69	88	325	501	634	2 133	114
35-40	3 834	23	55	73	80	87	304	470	600	2 053	90
40-45	3 849	32	54	70	75	90	307	459	612	2 063	87
45-50	4 882	41	72	89	96	106	368	566	767	2 675	103
50-55	5 177	51	81	97	95	107	386	588	813	2 849	110
55-60	4 232	56	69	75	86	93	299	486	681	2 295	92
60-65	2 491	47	49	50	57	58	189	284	402	1 288	68
65 und älter	647	40	37	31	28	29	85	97	104	162	33
Familienstand											
Ledig	12 619	71	143	211	235	279	1 000	1 616	2 060	6 584	421
Verheiratet	19 258	213	325	365	394	444	1 517	2 314	3 026	10 207	454
Geschieden	3 123	40	48	62	69	74	261	376	523	1 590	80
Verwitwet	558	18	12	18	16	17	51	74	94	242	16
Wirtschaftsunterbereich 1)											
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	270	/	19	23	15	13	37	49	53	49	9
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	7 363	13	42	60	71	79	305	473	845	5 378	98
Energie und Wasser; Abfallents.	519	/	/	/	/	/	21	37	73	365	7
Baugewerbe	2 133	/	58	67	76	78	289	418	438	639	64
Handel; KFZ; Gastgewerbe	6 292	27	121	185	199	231	805	1 192	1 228	2 138	165
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	2 907	18	27	29	27	35	133	293	499	1 761	85
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	1 102	/	19	19	18	24	59	84	112	750	13
Grundstücks-/Wohnungswesen; wirtschaftl. Dienstleistungen	3 579	52	110	101	104	120	368	539	620	1 446	120
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 826	6	11	11	11	12	53	128	296	2 089	206
8 567	212	115	159	190	217	759	1 165	1 537	4 008	204	
Art des Arbeitsvertrages											
Befristet	3 374	21	27	45	48	60	214	412	550	1 790	206
Unbefristet	32 092	319	499	607	663	752	2 607	3 954	5 141	16 807	742
Ohne Angabe	93	/	/	/	/	/	7	13	12	26	23
Art der ausgeübten Tätigkeit											
Vollzeittätigkeit	25 013	81	219	311	358	415	1 600	2 672	3 946	14 793	619
Teilzeittätigkeit	10 545	261	309	345	356	399	1 229	1 708	1 757	3 829	352
Noch in schulischer Ausbildung											
202	9	/	/	/	/	6	21	42	37	57	20
Mit allgemeinem Schulabschluss	34 389	316	507	630	687	782	2 729	4 215	5 509	18 126	887
Haupt- (Volks-) schulabschluss	8 398	132	167	196	206	226	754	1 112	1 392	3 951	261
Abschl. der polytechn. Oberschule DDR	2 674	20	57	68	67	70	240	371	509	1 208	64
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 039	79	148	198	229	262	901	1 354	1 587	5 013	269
Fachhochschul- oder Hochschulreife	13 215	84	134	166	185	223	831	1 369	2 013	7 928	283
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	63	/	/	/	/	/	/	8	9	27	9
Ohne allgem. Schulabschluss 2)	900	17	19	21	21	23	73	115	148	410	53
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	68	/	/	/	/	/	5	8	8	30	11
Mit beruflichem Bildungsabschluss	30 222	236	435	531	599	667	2 374	3 603	4 804	16 304	669
Lehre/Berufsausbildung 3)	19 048	171	331	397	450	493	1 694	2 470	3 108	9 481	455
Fachschulabschluss 4)	3 280	19	40	57	69	77	288	447	511	1 700	72
FachschulabschlussDDR	278	/	/	8	6	8	25	42	52	124	7
Bachelor	931	/	5	9	13	12	57	99	134	580	17
Master	655	/	/	/	5	7	28	52	85	451	13
Diplom 5)	5 493	33	48	52	53	65	259	461	863	3 568	91
Promotion	465	/	/	/	/	/	18	24	40	365	5
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	73	/	/	/	/	/	/	8	12	35	8
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	114	/	/	/	/	/	8	15	17	49	18
Ohne beruflichen Abschluss 6) in schulischer/berufl. Bildung	5 221	105	92	123	113	145	447	761	882	2 269	284
in schulischer/berufl. Bildung	892	17	8	16	16	26	85	172	154	341	57
nicht in schul./berufl. Bildung	4 329	88	83	107	97	119	362	589	728	1 929	227
Ausländische Erwerbstätige											
Zusammen	4 435	324	129	133	122	132	381	553	661	1 836	164

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.3 Erwerbstätige nach Häufigkeit von Samstags-, Sonn- und/oder Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit und anderen ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Dar.: Samstags-, Sonntags-, Feiertags-, Abend-/Nachtarbeit bzw. Wechselschicht	Und zwar							
			Samstagsarbeit				Sonn- und/oder Feiertagsarbeit			
			zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich	zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich
M ä n n l i c h										
Erwerbstätige										
Zusammen	22 107	13 450	10 236	1 505	3 837	4 894	6 309	736	2 459	3 115
Stellung im Beruf										
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 417	1 106	994	267	263	464	660	137	157	367
Selbstständige mit Beschäftigten	1 363	1 165	1 044	402	299	343	698	176	170	351
Unbez. mitheif. Familienangeh.	51	36	33	16	7	10	25	12	5	8
Beamte	1 101	692	540	39	252	250	484	34	221	228
Angestellte	11 813	6 901	4 918	558	1 934	2 426	3 068	262	1 237	1 569
Arbeiter	5 525	3 291	2 493	203	984	1 306	1 282	107	620	555
Auszubildende	837	259	214	22	98	94	93	7	49	37
Zusammen	18 439	10 884	7 951	799	3 170	3 982	4 834	403	2 078	2 352
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15-20	224	123	104	25	39	40	55	9	22	24
20-25	1 107	655	524	68	228	228	304	33	143	129
25-30	2 067	1 295	970	106	413	451	574	54	253	267
30-35	2 157	1 372	998	95	414	490	604	45	277	283
35-40	2 048	1 311	939	84	392	462	583	45	257	281
40-45	1 983	1 232	881	80	350	450	535	44	232	259
45-50	2 453	1 476	1 063	95	415	554	657	50	278	328
50-55	2 617	1 508	1 084	92	419	573	659	46	275	337
55-60	2 150	1 171	839	77	321	441	521	40	222	259
60-65	1 273	585	425	49	148	229	267	24	100	143
65 und älter	361	155	125	28	31	66	75	12	19	44
Familienstand										
Ledig	7 097	4 259	3 164	349	1 324	1 491	1 911	177	851	883
Verheiratet	9 927	5 804	4 176	389	1 601	2 185	2 553	195	1 066	1 291
Geschieden	1 295	761	566	56	228	282	345	29	150	166
Verwitwet	121	61	45	/	16	24	25	/	11	12
Wirtschaftsunterbereich 1)										
Land- und Forstwirtschaft;										
Fischerei	177	122	115	19	46	50	84	13	34	38
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	5 350	3 151	2 084	114	770	1 200	1 147	53	533	561
Energie und Wasser; Abfallents.	399	211	158	7	55	97	97	/	40	54
Baugewerbe	1 807	751	565	26	104	436	171	9	33	130
Handel; KFZ; Gastgewerbe	2 845	1 970	1 656	332	755	569	797	150	294	353
Verkehr; Lagerei;										
Kommunikation	2 069	1 376	960	118	417	426	628	48	280	301
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	502	262	95	/	17	74	52	/	8	41
Grundstücks-/Wohnungswesen;										
wirtschaftl. Dienstleistungen	1 657	932	641	56	211	373	406	25	138	243
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 422	721	530	19	230	282	464	17	208	238
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche										
Verwaltung	2 212	1 388	1 147	105	566	477	987	83	511	393
Art des Arbeitsvertrages										
Befristet	1 692	1 036	783	95	334	354	527	53	231	243
Unbefristet	16 702	9 824	7 149	700	2 829	3 620	4 296	348	1 843	2 104
Ohne Angabe	45	25	19	/	6	9	11	/	/	5
Art der ausgeübten Tätigkeit										
Vollzeittätigkeit	16 370	9 778	7 060	623	2 855	3 583	4 277	326	1 881	2 070
Teilzeittätigkeit	2 068	1 106	891	176	315	400	557	77	197	283
Ohne Angabe	96	59	50	16	16	18	28	6	9	13
Noch in schulischer Ausbildung										
Mit allgemeinem Schulabschluss	17 774	10 529	7 662	740	3 056	3 866	4 666	371	2 009	2 287
Haupt- (Volks-) schulabschluss	5 022	2 926	2 287	253	907	1 127	1 195	120	553	522
Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	1 316	751	586	40	267	279	359	22	185	152
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 652	2 831	2 202	213	970	1 019	1 295	90	626	579
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 750	4 003	2 574	232	907	1 436	1 809	138	641	1 030
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	34	18	13	/	5	6	8	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 2)	534	278	223	39	92	92	132	24	58	50
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	35	18	15	/	6	6	8	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	15 695	9 247	6 654	587	2 634	3 433	4 052	284	1 732	2 036
Lehre/Berufsausbildung 3)	9 962	5 881	4 537	423	1 912	2 202	2 548	184	1 196	1 168
Fachschulabschluss 4)	1 559	877	660	52	281	327	404	20	195	189
FachschulabschlussDDR	70	35	25	/	11	13	18	/	8	9
Bachelor	478	273	157	12	50	95	105	7	32	65
Master	356	216	102	7	25	70	78	/	17	56
Diplom 5)	2 933	1 718	1 008	78	295	634	756	58	230	468
Promotion	300	227	150	11	54	85	134	8	50	76
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	38	20	15	/	6	7	9	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	62	33	26	/	10	11	17	/	6	7
Ohne beruflichen Abschluss 6)	2 683	1 604	1 271	207	526	538	765	116	340	309
in schulischer/beruf. Bildung	440	257	211	47	81	83	126	18	46	61
nicht in schul./beruf. Bildung	2 243	1 347	1 060	161	445	455	639	97	294	248
Zusammen	2 653	1 746	1 385	294	512	578	819	167	331	321

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

noch 8.3 Erwerbstätige nach Häufigkeit von Samstags-, Sonn- und/oder Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit und anderen ausgewählten Merkmalen

1 000

Und zwar												Gegenstand der Nachweisung
Abendarbeit				Nachtarbeit				Wechselschicht				
zusammen	ständig	regel-mäßig	ge-legent-lich	zusammen	ständig	regel-mäßig	ge-legent-lich	zusammen	ständig	regel-mäßig	ge-legent-lich	
Männlich												
Erwerbstätige												
10 441	1 328	4 604	4 509	3 907	457	1 922	1 528	3 672	2 208	1 123	341	Zusammen
887	179	270	439	223	26	42	156	22	8	7	7	Stellung im Beruf
981	288	322	371	241	39	47	155	30	12	9	10	Selbstständige ohne Beschäftigte
22	9	/	9	5	/	/	/	/	/	/	/	Selbstständige mit Beschäftigten
629	51	271	307	301	16	148	137	208	122	62	23	Unbez. mitheif. Familienangeh.
5 437	593	2 237	2 607	1 790	211	835	744	1 692	1 006	516	171	Beamte
2 317	194	1 414	709	1 305	161	831	314	1 637	1 015	501	121	Angestellte
167	14	85	68	42	/	19	20	81	44	28	9	Arbeiter
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende												
8 384	838	3 923	3 623	3 396	388	1 814	1 194	3 538	2 144	1 079	315	Zusammen
Alter von ... bis unter ... Jahren												
75	13	32	30	18	/	9	7	27	15	8	/	15-20
486	58	256	172	212	23	122	67	252	155	73	24	20-25
1 005	105	502	399	428	46	235	146	471	291	140	41	25-30
1 093	101	523	470	439	42	246	150	471	283	148	40	30-35
1 041	100	489	452	427	45	229	153	429	264	129	36	35-40
969	97	450	422	389	42	209	139	399	241	122	36	40-45
1 149	122	521	505	471	58	246	166	464	285	140	39	45-50
1 158	103	536	519	473	50	256	167	491	300	149	42	50-55
883	78	408	396	350	44	184	122	367	216	118	34	55-60
432	48	178	206	155	25	70	60	150	87	47	15	60-65
91	12	26	53	34	11	6	17	16	7	/	/	65 und älter
Familienstand												
3 292	343	1 577	1 373	1 305	135	709	461	1 434	860	442	131	Ledig
4 469	435	2 056	1 979	1 820	217	962	641	1 825	1 113	555	158	Verheiratet
578	57	271	250	252	33	133	86	259	160	76	24	Geschieden
44	/	19	21	18	/	9	7	19	11	6	/	Verwitwet
Wirtschaftsunterbereich 1)												
Land- und Forstwirtschaft;												
73	11	22	41	26	/	8	15	13	/	/	/	Fischerei
2 474	149	1 455	869	1 218	130	833	255	1 583	1 024	465	95	Bergbau und Verarbeit. Gewerbe
149	7	57	85	75	/	33	36	55	31	17	7	Energie und Wasser; Abfallents.
435	20	99	315	104	6	32	67	71	31	23	17	Baugewerbe
1 411	269	659	484	393	71	175	147	543	314	178	51	Handel; KFZ; Gastgewerbe
Verkehr; Lagerei;												
1 074	121	473	481	567	101	254	213	443	264	129	50	Kommunikation
240	23	83	134	17	/	/	13	7	/	/	/	Finanz- u. Versicherungsdienstl.
Grundstücks-/Wohnungswesen;												
730	89	253	388	219	25	85	110	173	93	56	24	wirtschaftl. Dienstleistungen
631	31	251	349	332	18	161	152	238	138	71	29	Öffentliche Verwaltung u.ä.
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche												
1 167	119	570	477	444	29	229	186	411	241	132	37	Verwaltung
Art des Arbeitsvertrages												
819	96	414	309	366	40	186	140	403	237	125	41	Befristet
7 546	738	3 502	3 306	3 024	347	1 625	1 051	3 129	1 904	952	273	Unbefristet
19	/	7	8	7	/	/	/	6	/	/	/	Ohne Angabe
Art der ausgeübten Tätigkeit												
7 629	709	3 643	3 277	3 152	327	1 731	1 094	3 316	2 022	1 017	276	Vollzeittätigkeit
754	129	279	346	244	61	82	100	221	121	62	39	Teilzeittätigkeit
34	6	12	15	7	/	/	/	8	/	/	/	noch in schulischer Ausbildung
8 156	796	3 806	3 554	3 294	368	1 756	1 170	3 410	2 068	1 041	301	Mit allgemeinem Schulabschluss
2 019	210	1 101	707	1 031	160	588	283	1 225	772	361	92	Haupt- (Volks-) schulabschluss
547	38	299	209	327	32	192	103	335	175	124	36	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR
2 133	195	1 118	819	1 001	99	590	312	1 151	712	348	91	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss
3 445	351	1 280	1 815	928	75	383	470	690	404	205	81	Fachhochschul- oder Hochschulreife
13	/	8	/	7	/	/	/	9	5	/	/	Ohne Angabe zur Art des Abschlusses
181	34	99	49	90	18	51	21	114	69	34	11	Ohne allgem. Schulabschluss 2)
Ohne Angabe zum Vorhandensein												
12	/	5	/	5	/	/	/	6	/	/	/	eines allgem. Schulabschlusses
7 215	648	3 324	3 242	2 849	293	1 521	1 034	2 904	1 760	890	253	Mit beruflichem Bildungsabschluss
4 304	380	2 277	1 647	2 089	237	1 213	639	2 373	1 451	735	187	Lehre/Berufsausbildung 3)
671	52	294	325	274	28	141	105	279	173	78	28	Fachschulabschluss 4)
26	/	11	12	12	/	7	/	12	7	/	/	FachschulabschlussDDR
238	20	76	142	57	6	22	29	41	26	11	/	Bachelor
199	19	62	118	33	/	7	25	11	5	/	/	Master
1 546	147	511	888	312	17	104	191	162	85	51	26	Diplom 5)
216	26	87	104	66	/	24	41	19	10	6	/	Promotion
14	/	7	6	6	/	/	/	7	/	/	/	Ohne Angabe zur Art des Abschlusses
Ohne Angabe zum Vorhandensein												
23	/	11	8	12	/	6	/	14	8	/	/	eines beruflichen Bildungsabschlusses
1 146	185	587	373	535	92	286	157	620	376	184	60	Ohne beruflichen Abschluss 6)
182	35	70	77	51	9	19	23	44	24	11	8	in schulischer/beruff. Bildung
964	150	517	297	485	83	267	134	576	351	173	52	nicht in schul./beruff. Bildung
Ausländische Erwerbstätige												
1 283	243	598	442	494	88	252	154	547	329	170	48	Zusammen

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.3 Erwerbstätige nach Häufigkeit von Samstags-, Sonn- und/oder Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit und anderen ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Dar.: Samstags-, Sonntags-, Feiertags-, Abend-/Nachtarbeit bzw. Wechselschicht	Und zwar							
			Samstagsarbeit				Sonn- und/oder Feiertagsarbeit			
			zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich	zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich
Weiblich Erwerbstätige										
Zusammen	19 232	9 939	7 914	1 219	3 888	2 807	4 954	508	2 395	2 050
Stellung im Beruf										
Selbstständige ohne Beschäftigte	897	618	513	112	137	264	353	53	88	213
Selbstständige mit Beschäftigten	465	377	329	133	95	100	218	59	55	104
Unbez. mitheif. Familienangeh.	106	76	73	43	11	19	57	34	8	14
Beamtinnen	930	466	341	33	137	171	309	30	121	159
Angestellte	14 018	6 895	5 429	710	2 875	1 845	3 328	266	1 739	1 322
Arbeiterinnen	2 171	1 213	973	156	477	340	536	59	289	187
Auszubildende	645	294	256	32	156	68	153	7	96	50
Zusammen	17 119	8 574	6 743	899	3 489	2 355	4 173	355	2 149	1 668
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
15-20	237	144	125	25	52	48	77	11	32	34
20-25	1 019	576	477	75	254	149	280	28	149	103
25-30	1 799	993	757	97	402	258	485	43	254	188
30-35	1 835	932	707	83	372	251	452	37	228	187
35-40	1 786	868	664	76	340	248	418	32	213	173
40-45	1 866	923	724	93	378	252	446	36	230	180
45-50	2 429	1 196	951	128	490	333	576	48	298	230
50-55	2 561	1 268	1 005	130	535	340	611	46	328	237
55-60	2 082	1 014	806	107	423	277	499	43	260	196
60-65	1 219	537	425	62	212	151	271	24	138	108
65 und älter	286	122	103	24	31	48	58	9	18	31
Familienstand										
Ledig	5 522	3 058	2 324	310	1 193	822	1 494	132	753	609
Verheiratet	9 331	4 291	3 437	448	1 768	1 221	2 055	168	1 050	837
Geschieden	1 829	997	795	111	431	254	510	44	285	181
Verwitwet	437	227	186	30	98	58	114	12	60	41
Wirtschaftsunterbereich 1)										
Land- und Forstwirtschaft;										
Fischerei	93	54	49	12	22	15	38	9	15	13
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	2 013	891	619	101	252	266	289	23	129	137
Energie und Wasser; Abfallents.	120	31	17	/	5	11	10	/	/	7
Baugewerbe	325	75	51	6	12	33	20	/	/	16
Handel; KFZ; Gastgewerbe	3 447	2 447	2 261	418	1 245	598	922	139	350	434
Verkehr; Lagerei;										
Kommunikation	838	423	304	66	126	112	165	15	74	76
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	601	175	57	/	16	39	21	/	/	16
Grundstücks-/Wohnungswesen;										
wirtschaftl. Dienstleistungen	1 922	704	450	63	163	224	251	20	86	146
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 404	368	209	9	77	122	153	7	61	86
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	6 355	3 406	2 725	221	1 570	934	2 302	141	1 422	740
Art des Arbeitsvertrages										
Befristet	1 682	937	756	100	391	265	512	50	263	199
Unbefristet	15 389	7 613	5 968	795	3 090	2 082	3 649	303	1 881	1 465
Ohne Angabe	48	23	19	/	7	7	12	/	5	5
Art der ausgeübten Tätigkeit										
Vollzeittätigkeit	8 642	4 519	3 362	436	1 740	1 185	2 241	195	1 186	861
Teilzeittätigkeit	8 477	4 054	3 381	463	1 749	1 170	1 931	160	963	808
Ohne Angabe	106	71	62	13	22	27	38	5	14	19
Noch in schulischer Ausbildung										
Mit allgemeinem Schulabschluss	16 615	8 322	6 533	850	3 398	2 285	4 040	332	2 089	1 619
Haupt- (Volks-) schulabschluss	3 376	1 870	1 613	307	846	460	832	90	455	287
Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	1 358	724	619	63	392	164	365	26	231	109
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 387	2 587	2 099	265	1 186	648	1 257	97	718	442
Fachhochschul- oder Hochschulreife	6 465	3 127	2 190	212	967	1 010	1 578	118	682	778
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	29	14	12	/	6	/	7	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 2)	365	164	135	33	62	40	87	16	42	28
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	32	17	13	/	7	/	8	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	14 528	7 167	5 564	671	2 925	1 967	3 465	257	1 799	1 409
Lehre/Berufsausbildung 3)	9 087	4 337	3 564	520	1 950	1 094	1 886	160	1 002	724
Fachschulabschluss 4)	1 721	990	801	50	517	234	648	29	448	171
FachschulabschlussDDR	208	89	68	5	38	25	49	/	30	15
Bachelor	453	224	136	12	54	70	92	6	37	49
Master	299	160	90	7	26	57	66	6	18	43
Diplom 5)	2 560	1 243	814	68	305	441	647	48	234	364
Promotion	165	107	76	/	28	43	68	/	26	40
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	35	18	14	/	7	/	9	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	53	26	20	/	11	/	13	/	7	/
Ohne beruflichen Abschluss 6)	2 539	1 381	1 159	223	553	383	695	95	343	256
in schulischer/beruf. Bildung	452	286	246	42	101	104	155	18	63	73
nicht in schul./beruf. Bildung	2 087	1 095	913	182	452	280	540	77	280	182
Zusammen	1 782	1 037	849	182	388	280	547	95	260	192

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

noch 8.3 Erwerbstätige nach Häufigkeit von Samstags-, Sonn- und/oder Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit und anderen ausgewählten Merkmalen

1 000

Und zwar												Gegenstand der Nachweisung
Abendarbeit				Nachtarbeit				Wechselschicht				
zusammen	ständig	regel- mäßig	ge- legent- lich	zusammen	ständig	regel- mäßig	ge- legent- lich	zusammen	ständig	regel- mäßig	ge- legent- lich	
Weiblich												
Erwerbstätige												
7 257	914	3 553	2 790	1 751	218	890	643	2 765	1 612	905	248	Zusammen
487	78	154	255	80	8	15	56	13	5	/	/	Stellung im Beruf
297	81	104	112	65	8	14	43	13	6	/	/	Selbstständige ohne Beschäftigte
55	27	10	18	12	/	/	8	/	/	/	/	Selbstständige mit Beschäftigten
415	40	162	213	77	/	30	44	41	23	11	7	Unbez. mitheif. Familienangeh.
5 045	545	2 550	1 951	1 224	143	657	424	2 080	1 225	674	182	Beamtinnen
740	125	441	174	253	51	149	53	490	280	168	42	Angestellte
218	18	133	66	41	/	23	15	127	73	43	11	Arbeiterinnen
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende												
6 200	711	3 152	2 338	1 554	196	836	521	2 611	1 527	853	230	Zusammen
Auszubildende												
90	14	39	37	15	/	/	8	29	15	9	/	Alter von ... bis unter ... Jahren
436	59	235	142	130	15	73	42	198	129	53	16	15-20
784	83	404	297	223	19	127	77	329	200	103	27	20-25
717	76	359	282	175	16	96	63	282	162	95	25	25-30
638	58	320	259	162	16	88	57	255	146	87	23	30-35
661	75	339	247	166	21	91	54	281	164	91	26	35-40
841	89	436	316	216	27	116	73	364	217	115	32	40-45
897	103	462	332	220	31	117	72	404	229	141	35	45-50
706	85	365	255	159	27	84	48	316	180	108	27	50-55
366	54	173	140	75	17	36	23	142	80	49	13	55-60
64	13	20	31	12	5	/	/	11	6	/	/	60-65
65 und älter												
Familienstand												
2 388	254	1 193	942	625	56	346	223	942	559	300	84	Ledig
2 949	345	1 506	1 098	703	103	370	231	1 238	720	408	111	Verheiratet
717	88	379	250	186	30	100	56	359	209	119	31	Geschieden
146	24	74	48	39	7	20	11	72	40	26	5	Verwitwet
Wirtschaftsunterbereich 1)												
Land- und Forstwirtschaft;												
27	5	10	12	8	/	/	/	9	/	/	/	Fischerei
606	56	339	212	200	30	132	39	352	222	109	21	Bergbau und Verarbeit. Gewerbe
22	/	6	14	/	/	/	/	/	/	/	/	Energie und Wasser; Abfallents.
46	/	12	31	/	/	/	/	/	/	/	/	Baugewerbe
1 642	276	891	475	234	36	92	106	690	386	232	71	Handel; KFZ; Gastgewerbe
Verkehr; Lagerei;												
270	34	109	127	114	35	44	35	103	64	28	10	Kommunikation
149	8	60	81	5	/	/	/	9	/	/	/	Finanz- u. Versicherungsdienstl.
Grundstücks-/Wohnungswesen;												
486	82	157	246	78	17	27	34	88	49	28	11	wirtschaftl. Dienstleistungen
302	18	98	186	70	/	36	30	62	36	19	8	Öffentliche Verwaltung u.ä.
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche												
Verwaltung												
Art des Arbeitsvertrages												
701	87	355	258	188	20	97	72	332	193	106	33	Befristet
5 486	620	2 791	2 074	1 361	175	738	448	2 274	1 332	745	196	Unbefristet
14	/	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	Ohne Angabe
Art der ausgeübten Tätigkeit												
3 558	350	1 830	1 378	987	86	582	319	1 498	888	489	122	Vollzeittätigkeit
2 642	361	1 322	959	566	110	254	202	1 112	640	364	108	Teilzeittätigkeit
41	7	16	18	6	/	/	/	9	/	/	/	Noch in schulischer Ausbildung
6 056	672	3 090	2 294	1 522	188	823	512	2 552	1 494	835	224	Mit allgemeinem Schulabschluss
1 137	177	649	310	264	60	132	73	612	375	189	49	Haupt- (Volks-) schulabschluss
505	37	330	138	180	19	118	43	368	191	144	33	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR
1 847	201	1 043	603	508	61	306	141	950	567	306	77	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss
2 557	255	1 063	1 239	567	47	266	253	618	359	194	65	Fachhochschul- oder Hochschulreife
9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	Ohne Angabe zur Art des Abschlusses
93	29	41	22	23	7	11	5	42	25	14	/	Ohne allgem. Schulabschluss 2)
Ohne Angabe zum Vorhandensein												
eines allgem. Schulabschlusses												
5 317	534	2 717	2 066	1 328	145	734	450	2 196	1 286	725	185	Mit beruflichem Bildungsabschluss
2 931	329	1 634	967	691	98	395	197	1 451	839	497	116	Lehre/Berufsausbildung 3)
805	65	491	249	339	30	216	94	506	321	146	40	Fachschulabschluss 4)
70	/	38	27	25	/	16	7	38	20	14	/	FachschulabschlussDDR
190	17	71	102	37	/	18	16	39	24	12	/	Bachelor
142	14	43	85	18	/	6	12	11	6	/	/	Master
1 069	95	394	581	180	10	67	102	128	68	45	15	Diplom 5)
98	8	39	51	35	/	14	20	16	6	6	/	Promotion
12	/	7	/	/	/	/	/	6	/	/	/	Ohne Angabe zur Art des Abschlusses
Ohne Angabe zum Vorhandensein												
eines beruflichen Bildungsabschlusses												
17	/	8	5	5	/	/	/	10	5	/	/	Ohne beruflichen Abschluss 6)
867	173	427	267	220	50	100	70	405	236	124	44	in schulischer/beruff. Bildung
197	36	78	84	42	8	12	22	47	25	15	8	nicht in schul./beruff. Bildung
669	138	349	183	178	42	87	48	357	211	110	36	
Ausländische Erwerbstätige												
699	139	332	229	173	29	91	52	294	178	92	25	Zusammen

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdiens für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.3 Erwerbstätige nach Häufigkeit von Samstags-, Sonn- und/oder Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit und anderen ausgewählten Merkmalen
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Erwerbstätige insgesamt	Dar.: Samstags-, Sonn-/Feiertags-, Abend-/Nachtarbeit bzw. Wechselschicht	Und zwar									
			Samstagsarbeit				Sonn- und/oder Feiertagsarbeit					
			zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich	zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich		
Insgesamt Erwerbstätige			41 339	23 389	18 150	2 724	7 725	7 701	11 263	1 243	4 854	5 165
Stellung im Beruf												
Selbstständige ohne Beschäftigte	2 314	1 724	1 507	379	400	728	1 013	190	244	579		
Selbstständige mit Beschäftigten	1 828	1 542	1 373	536	394	443	915	235	225	456		
Unbez. mit Helf. Familienangeh.	157	112	106	59	18	30	82	46	13	22		
Beamte/Beamtinnen	2 031	1 158	881	72	389	421	793	64	342	387		
Angestellte	25 831	13 796	10 347	1 267	4 809	4 271	6 396	528	2 977	2 891		
Arbeiter/-innen	7 696	4 504	3 466	359	1 461	1 646	1 818	166	909	743		
Auszubildende	1 482	553	470	53	255	162	246	14	144	87		
Zusammen			35 558	19 458	14 694	1 698	6 659	6 337	9 007	758	4 227	4 021
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende												
Alter von ... bis unter ... Jahren												
15-20	461	267	228	50	91	87	132	20	54	58		
20-25	2 126	1 231	1 001	143	482	376	585	62	291	232		
25-30	3 866	2 287	1 727	203	815	709	1 058	97	507	455		
30-35	3 992	2 303	1 705	178	786	741	1 056	81	506	469		
35-40	3 834	2 179	1 603	160	733	710	1 001	76	470	454		
40-45	3 849	2 156	1 605	174	728	703	981	80	462	438		
45-50	4 882	2 673	2 014	222	905	886	1 234	98	576	559		
50-55	5 177	2 777	2 088	222	953	913	1 269	92	604	573		
55-60	4 232	2 185	1 645	183	744	718	1 020	83	482	455		
60-65	2 491	1 122	850	110	359	380	538	48	239	251		
65 und älter	647	277	228	52	62	114	133	21	37	76		
Familienstand												
Ledig	12 619	7 317	5 488	659	2 517	2 313	3 405	309	1 604	1 492		
Verheiratet	19 258	10 095	7 613	838	3 369	3 406	4 608	363	2 116	2 128		
Geschieden	3 123	1 758	1 362	167	659	536	855	72	436	347		
Verwitwet	558	288	231	35	114	83	139	14	71	53		
Wirtschaftsunterbereich 1)												
Land- und Forstwirtschaft;												
Fischerei	270	176	164	31	68	65	122	22	49	51		
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	7 363	4 041	2 703	214	1 023	1 466	1 436	76	662	698		
Energie und Wasser; Abfallents.	519	242	175	7	61	107	108	7	43	61		
Baugewerbe	2 133	826	616	32	115	469	192	9	36	146		
Handel; KFZ; Gastgewerbe	6 292	4 417	3 917	749	2 000	1 167	1 720	289	644	787		
Verkehr; Lagerei;												
Kommunikation	2 907	1 799	1 264	184	542	538	793	62	354	377		
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	1 102	437	152	6	33	113	73	/	13	57		
Grundstücks-/Wohnungswesen;												
wirtschaftl. Dienstleistungen	3 579	1 637	1 091	119	374	597	657	44	224	389		
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2 826	1 088	739	29	306	404	617	24	269	324		
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	8 567	4 794	3 872	326	2 136	1 411	3 290	225	1 933	1 133		
Art des Arbeitsvertrages												
Befristet	3 374	1 973	1 539	195	725	619	1 039	103	495	441		
Unbefristet	32 092	17 437	13 117	1 495	5 920	5 702	7 944	652	3 724	3 569		
Ohne Angabe	93	48	38	8	14	16	23	/	9	10		
Art der ausgeübten Tätigkeit												
Vollzeittätigkeit	25 013	14 297	10 422	1 059	4 595	4 768	6 519	521	3 067	2 931		
Teilzeittätigkeit	10 545	5 161	4 271	639	2 063	1 569	2 488	237	1 160	1 090		
Noch in schulischer Ausbildung												
Mit allgemeinem Schulabschluss	34 389	18 850	14 195	1 590	6 453	6 151	8 706	704	4 097	3 905		
Haupt- (Volks-) schulabschluss	8 398	4 797	3 900	561	1 753	1 586	2 027	210	1 007	809		
Abschluss der polytechn. Oberschule DDR	2 674	1 475	1 205	103	659	443	724	48	416	261		
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 039	5 418	4 301	477	2 157	1 667	2 553	187	1 344	1 021		
Fachhochschul- oder Hochschulreife	13 215	7 129	4 764	444	1 874	2 446	3 387	256	1 323	1 809		
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	63	32	25	/	11	9	15	/	7	5		
Ohne allgem. Schulabschluss 2)	900	442	358	72	154	132	218	41	100	78		
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	68	35	28	6	13	10	16	/	8	6		
Mit beruflichem Bildungsabschluss												
30 222	16 414	12 217	1 258	5 559	5 401	7 517	541	3 530	3 446			
Lehre/Berufsausbildung 3)	19 048	10 218	8 101	943	3 862	3 296	4 434	344	2 198	1 893		
Fachschulabschluss 4)	3 280	1 867	1 461	102	798	561	1 052	49	643	360		
FachschulabschlussDDR	278	124	94	8	49	37	67	/	38	24		
Bachelor	931	496	292	24	104	165	196	13	69	114		
Master	655	376	192	14	50	127	145	10	35	99		
Diplom 5)	5 493	2 960	1 822	146	600	1 075	1 403	106	464	832		
Promotion	465	335	225	15	83	127	202	11	75	116		
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	73	37	29	/	13	11	18	/	8	7		
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	114	58	46	9	21	16	30	6	13	10		
Ohne beruflichen Abschluss 6)	5 221	2 985	2 430	431	1 079	921	1 459	211	684	565		
in schulischer/berufl. Bildung	892	543	457	88	182	187	280	36	109	135		
nicht in schul./berufl. Bildung	4 329	2 442	1 973	342	897	734	1 179	175	574	430		
Ausländische Erwerbstätige												
Zusammen			4 435	2 782	2 234	476	900	858	1 365	263	590	513

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung.

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

noch 8.3 Erwerbstätige nach Häufigkeit von Samstags-, Sonn- und/oder Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit und anderen ausgewählten Merkmalen

1 000

Und zwar													Gegenstand der Nachweisung
Abendarbeit				Nachtarbeit				Wechselschicht					
zusammen	ständig	regel- mäßig	ge- legent- lich	zusammen	ständig	regel- mäßig	ge- legent- lich	zusammen	ständig	regel- mäßig	ge- legent- lich		
Insgesamt													Insgesamt
Erwerbstätige													
17 698	2 242	8 157	7 299	5 658	675	2 812	2 171	6 437	3 820	2 028	589	589	Stellung im Beruf
1 375	256	424	694	303	34	57	212	35	13	12	10	10	Selbstständige ohne Beschäftigte
1 278	370	426	483	306	47	61	198	44	18	13	13	13	Selbstständige mit Beschäftigten
77	35	15	27	17	/	/	10	/	/	/	/	/	Unbez. mithelf. Familienangeh.
1 044	91	433	520	377	18	178	181	249	145	74	30	30	Beamte/Beamtinnen
10 483	1 139	4 787	4 557	3 014	354	1 492	1 168	3 773	2 231	1 189	353	353	Angestellte
3 057	319	1 855	883	1 558	212	979	367	2 127	1 295	669	162	162	Arbeiter/-innen
384	33	218	134	83	6	42	35	208	117	70	20	20	Auszubildende
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende													Zusammen
14 584	1 549	7 075	5 961	4 950	584	2 650	1 716	6 148	3 671	1 932	545	545	Alter von ... bis unter ... Jahren
165	27	71	67	33	/	14	15	56	30	18	8	8	15-20
923	118	491	314	342	38	196	109	450	284	126	40	40	20-25
1 789	188	906	695	651	66	362	223	801	491	243	68	68	25-30
1 810	177	882	751	614	58	342	214	753	445	243	65	65	30-35
1 679	159	810	711	588	61	317	210	684	409	216	59	59	35-40
1 630	172	789	669	555	62	299	194	680	405	213	62	62	40-45
1 990	212	958	821	687	86	363	238	828	502	255	71	71	45-50
2 055	206	998	851	693	81	373	239	895	529	290	77	77	50-55
1 588	164	773	651	509	70	269	170	683	396	225	61	61	55-60
799	101	351	346	231	42	106	83	292	168	96	28	28	60-65
155	26	46	83	46	16	9	21	27	13	8	6	6	65 und älter
Familienstand													Familienstand
5 681	597	2 770	2 314	1 931	191	1 055	684	2 376	1 419	742	215	215	Ledig
7 418	779	3 562	3 077	2 523	319	1 332	871	3 063	1 833	963	268	268	Verheiratet
1 296	146	650	500	438	63	233	142	618	368	195	55	55	Geschieden
190	27	93	69	57	10	29	18	91	51	32	7	7	Verwitwet
Wirtschaftsunterbereich 1)													Wirtschaftsunterbereich 1)
100	16	32	53	34	/	11	19	22	8	9	/	/	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
3 080	206	1 794	1 080	1 419	160	965	294	1 935	1 245	573	116	116	Bergbau und Verarbeit. Gewerbe
171	8	63	99	79	5	36	38	60	35	18	7	7	Energie und Wasser; Abfallents.
481	24	111	346	107	6	33	68	76	33	25	18	18	Baugewerbe
3 053	544	1 550	959	628	107	267	253	1 233	700	410	122	122	Handel; KFZ; Gastgewerbe Verkehr; Lagerei;
1 344	155	582	608	681	135	298	248	546	328	158	61	61	Kommunikation
390	31	144	216	22	/	/	17	17	8	6	/	/	Finanz- u. Versicherungsdienstl. Grundstücks-/Wohnungswesen;
1 216	171	411	634	297	42	111	143	261	142	84	35	35	wirtschaftl. Dienstleistungen Öffentliche Verwaltung u.ä.
932	49	349	535	402	23	197	182	301	174	90	37	37	Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung)
3 817	346	2 040	1 431	1 280	100	728	452	1 699	997	559	142	142	Art des Arbeitsvertrages
1 520	183	769	568	554	60	283	211	735	429	232	74	74	Befristet
13 032	1 358	6 294	5 380	4 384	523	2 363	1 498	5 403	3 236	1 697	469	469	Unbefristet
32	8	12	13	12	/	/	6	11	6	/	/	/	Ohne Angabe
Art der ausgeübten Tätigkeit													Art der ausgeübten Tätigkeit
11 187	1 059	5 473	4 655	4 139	413	2 314	1 413	4 815	2 910	1 507	398	398	Vollzeittätigkeit
3 396	490	1 601	1 306	810	171	336	303	1 334	761	426	147	147	Teilzeittätigkeit
75	13	29	33	13	/	/	7	17	8	/	/	/	Noch in schulischer Ausbildung
14 212	1 468	6 895	5 848	4 816	556	2 579	1 681	5 962	3 562	1 876	525	525	Mit allgemeinem Schulabschluss
3 156	388	1 751	1 018	1 296	220	720	356	1 837	1 146	550	141	141	Haupt- (Volks-) schulabschluss
1 052	75	629	348	507	51	309	146	703	366	268	69	69	Abschluss der polytechn. Oberschule DDR
3 980	396	2 161	1 423	1 509	160	896	453	2 101	1 279	655	168	168	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss
6 002	606	2 343	3 054	1 495	123	649	723	1 308	763	399	146	146	Fachhochschul- oder Hochschulreife
22	/	12	6	10	/	/	/	13	8	/	/	/	Ohne Angabe zur Art des Abschlusses
274	63	140	71	113	25	62	26	156	94	47	15	15	Ohne allgem. Schulabschluss 2) Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses
23	/	11	8	8	/	/	/	13	7	/	/	/	Mit beruflichem Bildungsabschluss
12 531	1 182	6 041	5 308	4 177	438	2 255	1 484	5 100	3 047	1 615	438	438	Lehre/Berufsausbildung 3)
7 235	709	3 911	2 614	2 780	335	1 609	836	3 824	2 290	1 232	303	303	Fachschulabschluss 4)
1 476	117	786	574	614	58	357	199	786	494	223	68	68	FachschulabschlussDDR
96	7	49	40	37	/	23	11	50	26	18	/	/	Bachelor
428	37	147	244	93	9	40	45	80	50	22	8	8	Master
341	33	105	203	51	/	13	37	22	11	7	/	/	Diplom 5)
2 615	242	905	1 469	492	27	171	293	290	153	96	41	41	Promotion
314	34	126	155	101	/	38	61	35	16	12	8	8	Ohne Angabe zur Art des Abschlusses Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses
26	/	13	9	9	/	/	/	13	6	/	/	/	Ohne beruflichen Abschluss 6)
40	8	19	13	17	/	9	/	24	13	9	/	/	in schulischer/berufl. Bildung
2 013	359	1 014	640	755	142	386	227	1 025	611	309	105	105	nicht in schul./berufl. Bildung
379	70	148	161	93	17	31	45	91	49	26	16	16	Ausländische Erwerbstätige
1 634	288	866	479	662	125	355	182	934	562	282	89	89	Zusammen
1 983	382	930	671	667	117	343	207	841	507	262	73	73	

2) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

4) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.4 Erwerbstätige mit Nacharbeit und durchschnittlich je Nacht geleisteten Arbeitsstunden und anderen ausgewählten Merkmalen
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Nacharbeit 1)				Davon mit durchschnittlich ... geleisteten Arbeitsstunden je Nacht								ohne An- gabe
	insgesamt	ständig	regelmäßig	ge- legent- lich	bis 4				5 bis 7				
					zusammen	ständig	regelmäßig	ge- legent- lich	zusammen	ständig	regelmäßig	ge- legent- lich	
M ä n n l i c h													
Erwerbstätige													
Zusammen	3 907	457	1 922	1 528	1 422	202	380	840	2 357	243	1 495	619	128
Stellung im Beruf													
Selbstständige ohne Beschäftigte	223	26	42	156	157	16	25	116	55	8	15	32	11
Selbstständige mit Beschäftigten	241	39	47	155	171	29	30	112	57	9	14	35	12
Unbez. mithelf. Familienangeh.	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beamte	301	16	148	137	76	/	18	54	216	11	127	78	9
Angestellte	1 790	211	835	744	701	93	189	420	1 031	114	626	292	57
Arbeiter	1 305	161	831	314	295	57	111	127	973	99	701	173	37
Auszubildende	42	/	19	20	18	/	7	9	23	/	12	9	/
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende													
Zusammen	3 396	388	1 814	1 194	1 072	154	318	600	2 221	224	1 454	543	103
Alter von ... bis unter ... Jahren													
15-20	18	/	9	7	8	/	/	/	10	/	7	/	/
20-25	212	23	122	67	65	10	25	30	142	13	94	35	6
25-30	428	46	235	146	131	18	44	70	286	28	187	72	11
30-35	439	42	246	150	137	17	42	79	288	24	198	66	13
35-40	427	45	229	153	133	17	36	80	280	27	188	66	13
40-45	389	42	209	139	117	15	35	68	261	25	170	65	11
45-50	471	58	246	166	153	21	44	88	304	36	196	72	13
50-55	473	50	256	167	147	20	43	84	311	28	207	75	16
55-60	350	44	184	122	106	17	30	58	232	25	149	58	13
60-65	155	25	70	60	55	11	14	30	95	13	55	27	6
65 und älter	34	11	6	17	21	8	/	10	12	/	/	6	/
Familienstand													
Ledig	1 305	135	709	461	421	53	135	232	850	79	558	212	35
Verheiratet	1 820	217	962	641	565	86	157	322	1 198	125	783	290	58
Geschieden	252	33	133	86	80	13	23	43	162	19	105	38	10
Verwitwet	18	/	9	7	7	/	/	/	11	/	7	/	/
Wirtschaftsunterbereich 2)													
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	26	/	8	15	17	/	5	10	9	/	/	5	/
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	1 218	130	833	255	229	41	84	104	959	86	732	140	31
Energie und Wasser; Abfallents.	75	/	33	36	26	/	/	20	44	/	27	15	/
Baugewerbe	104	6	32	67	40	/	7	30	60	/	23	34	/
Handel; KFZ; Gastgewerbe	393	71	175	147	194	41	62	91	187	28	109	50	12
Verkehr; Lagerei;	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kommunikation	567	101	254	213	225	43	72	110	320	55	173	93	22
Finanz- u. Versicherungsdienst.	17	/	/	13	11	/	/	10	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen,													
wirtschaftl. Dienstleistungen	219	25	85	110	89	7	16	66	124	17	67	40	6
Öffentliche Verwaltung u.ä.	332	18	161	152	80	/	18	58	243	13	141	89	9
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	444	29	229	186	160	10	48	103	271	18	177	75	13
Art des Arbeitsvertrages													
Befristet	366	40	186	140	117	16	40	61	237	22	142	73	12
Unbefristet	3 024	347	1 625	1 051	952	137	277	538	1 981	202	1 311	469	90
Ohne Angabe	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Art der ausgeübten Tätigkeit													
Vollzeittätigkeit	3 152	327	1 731	1 094	940	119	282	538	2 115	198	1 409	508	96
Teilzeittätigkeit	244	61	82	100	132	35	35	62	105	26	45	34	7
Noch in schulischer Ausbildung													
Mit allgemeinem Schulabschluss	3 294	368	1 756	1 170	1 045	146	309	590	2 151	214	1 407	530	98
Haupt- (Volks-) schulabschluss	1 031	160	588	283	281	65	96	120	714	91	476	148	36
Abschl. der polytechn. Oberschule DDR	327	32	192	103	85	12	29	44	235	19	160	56	6
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 001	99	590	312	266	37	88	141	711	60	491	160	23
Fachhochschul- oder Hochschulreife	928	75	383	470	412	31	95	286	485	42	277	165	31
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 3)	90	18	51	21	23	7	8	8	64	10	42	12	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	2 849	293	1 521	1 034	901	119	255	527	1 867	169	1 234	464	81
Lehre/Berufsausbildung 4)	2 089	237	1 213	639	573	95	190	288	1 462	137	1 001	324	54
Fachschulabschluss 5)	274	28	141	105	80	11	20	49	185	17	116	52	9
FachschulabschlussDDR	12	/	7	/	/	/	/	/	9	/	6	/	/
Bachelor	57	6	22	29	27	/	6	18	28	/	16	9	/
Master	33	/	7	25	22	/	/	18	10	/	/	6	/
Diplom 6)	312	17	104	191	159	8	27	124	142	9	74	60	11
Promotion	66	/	24	41	36	/	8	27	28	/	15	12	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	12	/	6	/	/	/	/	/	8	/	/	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 7)	535	92	286	157	169	35	62	73	347	54	215	77	20
in schulischer/berufl. Bildung	51	9	19	23	29	/	9	16	21	/	9	7	/
nicht in schul./berufl. Bildung	485	83	267	134	140	31	53	57	326	50	206	70	19
Ausländische Erwerbstätige													
Zusammen	494	88	252	154	172	36	54	82	301	48	190	63	21

1) Zwischen 23 Uhr und 6 Uhr gearbeitet (in der letzten Woche).
 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
 3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
 4) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
 5) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
 6) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.
 7) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.4 Erwerbstätige mit Nacharbeit und durchschnittlich je Nacht geleisteten Arbeitsstunden und anderen ausgewählten Merkmalen
1 000

Gegenstand der Nachweisung	Nacharbeit 1)				Davon mit durchschnittlich ... geleisteten Arbeitsstunden je Nacht								ohne Angabe
	insgesamt	ständig	regelmäßig	gelegentlich	bis 4				5 bis 7				
					zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich	zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich	
Weiblich Erwerbstätige													
Zusammen	1 751	218	890	643	662	109	197	356	1 036	102	671	262	53
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stellung im Beruf													
Selbstständige ohne Beschäftigte	80	8	15	56	60	5	9	45	16	/	5	8	/
Selbstständige mit Beschäftigten	65	8	14	43	45	6	9	30	17	/	/	10	/
Unbez. mithelf. Familienangeh.	12	/	/	8	10	/	/	6	/	/	/	/	/
Beamteninnen	77	/	30	44	40	/	6	32	34	/	23	10	/
Angestellte	1 224	143	657	424	407	63	134	210	783	76	508	198	35
Arbeiterinnen	253	51	149	53	86	29	31	26	159	20	114	25	7
Auszubildende	41	/	23	15	14	/	6	6	25	/	16	8	/
Zusammen	1 554	196	836	521	534	94	172	268	976	97	645	234	44
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende													
Alter von ... bis unter ... Jahren													
15-20	15	/	/	8	8	/	/	5	6	/	/	/	/
20-25	130	15	73	42	46	7	16	22	80	7	55	18	/
25-30	223	19	127	77	75	8	25	41	144	11	99	34	/
30-35	175	16	96	63	59	8	18	33	112	7	76	29	/
35-40	162	16	88	57	51	6	19	27	106	9	68	28	/
40-45	166	21	91	54	55	9	18	27	105	12	70	24	6
45-50	216	27	116	73	73	13	24	36	136	13	90	34	7
50-55	220	31	117	72	74	14	24	36	140	16	90	33	6
55-60	159	27	84	48	56	14	16	25	99	12	67	21	/
60-65	75	17	36	23	30	9	9	12	44	8	26	9	/
65 und älter	12	5	/	/	8	/	/	/	/	/	/	/	/
Familienstand													
Ledig	625	56	346	223	221	25	75	121	387	30	262	95	18
Verheiratet	703	103	370	231	240	52	73	115	443	48	290	106	20
Geschieden	186	30	100	56	57	12	19	26	125	16	79	29	5
Verwitwet	39	7	20	11	17	/	5	7	21	/	14	/	/
Wirtschaftsunterbereich 2)													
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	8	/	/	/	6	/	/	/	/	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	200	30	132	39	59	14	27	18	137	15	102	19	/
Energie und Wasser; Abfallents.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-
Baugewerbe	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Handel; KFZ; Gastgewerbe	234	36	92	106	144	23	48	73	84	12	41	31	7
Verkehr; Lagerei;	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kommunikation	114	35	44	35	60	24	15	21	48	9	27	12	6
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstleistungen	78	17	27	34	47	13	10	24	28	/	16	9	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	70	/	36	30	23	/	/	16	45	/	30	13	/
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	836	71	499	266	188	16	63	108	627	53	425	148	21
Art des Arbeitsvertrages													
Befristet	188	20	97	72	68	9	22	37	116	10	73	33	5
Unbefristet	1 361	175	738	448	464	84	149	231	859	87	571	201	38
Ohne Angabe	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Art der ausgeübten Tätigkeit													
Vollzeittätigkeit	987	86	582	319	301	35	107	158	659	48	462	150	27
Teilzeittätigkeit	566	110	254	202	233	59	64	110	317	49	183	84	17
Noch in schulischer Ausbildung	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit allgemeinem Schulabschluss	1 522	188	823	512	519	90	167	262	961	93	637	231	42
Haupt- (Volks-) schulabschluss	264	60	132	73	105	35	34	36	152	24	95	34	7
Abschl. der polytechn. Oberschule DDR	180	19	118	43	52	11	21	20	124	7	95	22	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	508	61	306	141	137	23	54	59	359	36	246	77	12
Fachhochschul- oder Hochschulreife	567	47	266	253	224	20	58	147	324	26	201	98	18
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne allgem. Schulabschluss 3)	23	7	11	5	10	/	/	/	11	/	7	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss	1 328	145	734	450	431	65	140	226	864	76	579	209	34
Lehre/Berufsausbildung 4)	691	98	395	197	245	52	92	100	433	43	299	91	13
Fachschulabschluss 5)	339	30	216	94	49	5	17	27	280	24	192	64	11
FachschulabschlussDDR	25	/	16	7	/	/	/	/	20	/	14	/	/
Bachelor	37	/	18	16	18	/	6	10	18	/	11	6	/
Master	18	/	6	12	12	/	/	10	/	/	/	/	/
Diplom 6)	180	10	67	102	88	5	16	66	87	/	49	33	5
Promotion	35	/	14	20	14	/	/	10	20	/	11	9	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne beruflichen Abschluss 7)	220	50	100	70	101	28	31	42	110	21	64	24	9
in schulischer/beruf. Bildung	42	8	12	22	25	/	5	16	16	/	7	5	/
nicht in schul./beruf. Bildung	178	42	87	48	76	24	26	26	94	17	58	19	8
Ausländische Erwerbstätige													
Zusammen	173	29	91	52	71	15	25	31	96	12	65	19	6

1) Zwischen 23 Uhr und 6 Uhr gearbeitet (in der letzten Woche).
 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.
 3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
 4) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
 5) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
 6) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.
 7) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

8 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSBEDINGUNGEN

8.4 Erwerbstätige mit Nacharbeit und durchschnittlich je Nacht geleisteten Arbeitsstunden und anderen ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Nacharbeit 1)				Davon mit durchschnittlich ... geleisteten Arbeitsstunden je Nacht								ohne Angabe
	insgesamt	ständig	regelmäßig	gelegentlich	bis 4				5 bis 7				
					zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich	zusammen	ständig	regelmäßig	gelegentlich	
Insgesamt Erwerbstätige	5 658	675	2 812	2 171	2 084	311	578	1 195	3 393	345	2 166	881	181
Stellung im Beruf													
Selbstständige ohne Beschäftigte	303	34	57	212	217	22	34	162	71	11	20	40	15
Selbstständige mit Beschäftigten	306	47	61	198	216	35	39	142	74	11	18	45	16
Unbez. mithelf. Familienangeh.	17	/	/	10	14	/	/	8	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	377	18	178	181	116	6	24	86	250	12	150	88	11
Angestellte	3 014	354	1 492	1 168	1 108	156	323	630	1 814	189	1 134	491	92
Arbeiter/-innen	1 558	212	979	367	382	86	143	153	1 133	120	815	198	44
Auszubildende	83	6	42	35	31	/	13	15	49	/	28	18	/
Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende	4 950	584	2 650	1 716	1 606	248	489	869	3 197	321	2 099	777	147
Zusammen	4 950	584	2 650	1 716	1 606	248	489	869	3 197	321	2 099	777	147
Alter von ... bis unter ... Jahren													
15-20	33	/	14	15	16	/	/	10	16	/	9	/	/
20-25	342	38	196	109	111	17	42	52	222	20	149	53	9
25-30	651	66	362	223	205	25	69	111	430	39	286	105	16
30-35	614	58	342	214	196	25	60	111	400	32	274	94	18
35-40	588	61	317	210	184	22	55	107	386	36	256	94	18
40-45	555	62	299	194	172	23	53	96	366	37	240	89	17
45-50	687	86	363	238	226	35	68	124	441	49	286	106	20
50-55	693	81	373	239	221	35	67	120	450	44	298	109	21
55-60	509	70	269	170	161	31	46	84	331	37	215	79	17
60-65	231	42	106	83	84	20	22	42	138	21	81	36	8
65 und älter	46	16	9	21	28	12	/	13	16	/	/	7	/
Familienstand													
Ledig	1 931	191	1 055	684	642	78	210	353	1 236	109	820	307	53
Verheiratet	2 523	319	1 332	871	804	138	230	437	1 641	173	1 072	396	78
Geschieden	438	63	233	142	137	26	42	69	287	36	184	67	15
Verwitwet	57	10	29	18	23	6	7	10	32	/	22	7	/
Wirtschaftsunterbereich 2)													
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	34	/	11	19	23	/	7	12	11	/	/	6	/
Bergbau und Verarbeit. Gewerbe	1 419	160	965	294	287	55	111	122	1 096	102	834	160	36
Energie und Wasser; Abfallents.	79	5	36	38	29	/	5	21	47	/	28	15	/
Baugewerbe	107	6	33	68	42	/	8	31	61	/	24	34	5
Handel; KFZ; Gastgewerbe	628	107	267	253	338	64	110	163	271	40	150	81	19
Verkehr; Lagerei; Kommunikation	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanz- u. Versicherungsdienstl.	681	135	298	248	285	68	87	130	369	64	200	105	27
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstleistungen	22	/	/	17	15	/	/	13	5	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	297	42	111	143	136	20	26	91	153	21	83	49	8
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	402	23	197	182	103	6	22	74	288	15	171	101	11
Art des Arbeitsvertrages													
Befristet	1 280	100	728	452	349	26	111	211	897	72	602	224	34
Unbefristet	554	60	283	211	184	25	62	97	352	32	215	105	18
Ohne Angabe	4 384	523	2 363	1 498	1 417	222	426	769	2 840	288	1 882	670	127
Art der ausgeübten Tätigkeit													
Vollzeittätigkeit	12	/	/	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Teilzeittätigkeit	4 139	413	2 314	1 413	1 241	154	390	696	2 775	246	1 870	659	124
Noch in schulischer Ausbildung													
Mit allgemeinem Schulabschluss	810	171	336	303	365	93	100	172	422	75	229	118	23
Haupt- (Volks-) schulabschluss	13	/	/	7	7	/	/	/	/	/	/	/	/
Abschl. der polytechn. Oberschule DDR	4 816	556	2 579	1 681	1 565	236	476	853	3 112	307	2 043	761	140
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 296	220	720	356	386	100	130	156	867	115	570	182	43
Fachhochschul- oder Hochschulreife	507	51	309	146	138	24	50	64	360	27	255	78	9
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	1 509	160	896	453	403	60	143	200	1 070	96	737	237	36
Ohne allgem. Schulabschluss 3)	1 495	123	649	723	636	51	153	432	809	68	478	263	49
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgem. Schulabschlusses	10	/	/	/	/	/	/	/	5	/	/	/	/
Mit beruflichem Bildungsabschluss													
Lehre/Berufsausbildung 4)	113	25	62	26	32	11	11	11	75	13	50	13	5
Fachschulabschluss 5)	8	/	/	/	/	/	/	/	5	/	/	/	/
FachschulabschlussDDR	4 177	438	2 255	1 484	1 332	184	395	753	2 731	244	1 813	674	115
Bachelor	2 780	335	1 609	836	818	148	282	388	1 895	180	1 299	415	67
Master	614	58	357	199	130	16	38	76	465	41	308	116	20
Diplom 6)	37	/	23	11	7	/	/	/	28	/	20	6	/
Promotion	93	9	40	45	44	/	12	28	46	/	27	14	/
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	51	/	13	37	34	/	6	28	14	/	6	8	/
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	492	27	171	293	247	13	44	190	229	13	123	93	16
in schulischer/berufl. Bildung	101	/	38	61	49	/	11	37	48	/	26	21	/
nicht in schul./berufl. Bildung	9	/	/	/	/	/	/	/	6	/	/	/	/
Ausländische Erwerbstätige													
Zusammen	667	117	343	207	243	51	79	113	397	60	255	82	27

1) Zwischen 23 Uhr und 6 Uhr gearbeitet (in der letzten Woche).

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für den Mikrozensus.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

5) Einschl. Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

6) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

7) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erreicht werden.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.1.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaft und ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Wohnsitzgemeinde hat ... bis unter ... Einwohner								
		unter	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	und mehr
M ä n n l i c h										
Zusammen	22 107	1 312	2 049	2 610	3 342	4 064	1 884	1 380	1 761	3 705
Mit Auskunft zum Pendlerverhalten 1)	21 706	1 284	2 008	2 559	3 280	3 998	1 849	1 358	1 729	3 642
Davon:										
Inneregemeindliche Pendler	10 555	302	557	814	1 186	1 759	996	817	1 134	2 989
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	9 603	825	1 296	1 540	1 793	1 907	758	469	504	510
Pendler über die Landesgrenze zusammen	1 549	156	155	205	300	332	95	71	91	142
Ohne Auskunft zum Pendlerverhalten 2)	400	28	41	51	63	65	35	22	31	64
Entfernung für den Hinweg von ... bis ... unter km										
Unter 5	4 359	174	334	468	654	912	437	325	414	641
5 - 10	3 311	158	237	309	384	533	319	280	353	739
10 - 25	4 979	332	536	657	805	897	367	243	309	834
25 - 50	2 688	217	300	377	483	549	207	131	168	255
50 und mehr	1 060	98	120	149	170	195	90	59	89	89
Gleiches Grundstück	751	57	104	112	126	132	53	33	38	97
Ständig wechselnde Arbeitsstätte	825	45	78	94	115	124	56	39	63	210
Ohne Angabe zur Entfernung	3 734	202	299	394	543	657	321	247	295	776
Zeitaufwand für den Hinweg 3) von ... bis unter ... Minuten										
Unter 10	3 433	205	357	465	609	742	306	195	240	315
10 - 30	7 860	459	720	902	1 111	1 412	731	567	728	1 231
30 - 60	4 061	239	357	463	618	741	301	218	275	850
60 und mehr	1 005	74	90	123	150	186	77	56	88	161
Ständig wechselnde Arbeitsstätte	825	45	78	94	115	124	56	39	63	210
Ohne Angabe zum Zeitaufwand	3 770	204	303	400	550	663	325	250	297	778
Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel 3)										
Bus	569	14	32	41	55	80	60	72	81	135
U-Bahn, Straßenbahn	648	/	/	7	19	31	20	27	72	466
Eisenbahn, S-Bahn	800	17	35	68	111	156	57	48	69	239
PKW, und zwar										
Selbstfahrer	11 479	827	1 250	1 552	1 891	2 231	991	652	802	1 283
Mitfahrer	566	37	57	77	93	115	50	39	45	54
Motorrad, -roller, Moped, Mofa	225	13	21	30	36	42	18	16	16	32
Fahrrad	1 438	37	69	113	181	265	145	123	176	328
Elektrofahrrad/Pedelec	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zu Fuß	1 136	58	105	128	166	220	106	81	104	169
Sonstiges Verkehrsmittel	89	8	11	11	15	17	6	/	6	13
Ohne Angabe zum Verkehrsmittel	3 995	215	319	419	583	707	344	263	321	824

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte.

2) Einschl. Personen, die nicht von der hiesigen Wohnung zur Arbeitsstätte pendeln.

3) Ohne Personen, deren Arbeitsstätte auf demselben Grundstück liegt.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.1.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaft und ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Wohnsitzgemeinde hat ... bis unter ... Einwohner								
		unter	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	und mehr
Weiblich										
Zusammen	19 232	1 114	1 737	2 262	2 892	3 504	1 662	1 212	1 528	3 320
Mit Auskunft zum Pendlerverhalten 1)	19 054	1 102	1 719	2 239	2 867	3 477	1 647	1 202	1 517	3 283
Davon:										
Inneregemeindliche Pendler	10 553	269	518	828	1 233	1 833	1 054	835	1 129	2 854
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	7 596	755	1 110	1 289	1 440	1 444	539	326	340	352
Pendler über die Landesgrenze zusammen	905	78	91	122	194	200	54	41	47	78
Ohne Auskunft zum Pendlerverhalten 2)	178	11	18	23	25	27	15	10	12	37
Entfernung für den Hinweg von ... bis ... unter km										
Unter 5	5 103	176	356	554	791	1 110	551	377	460	728
5 - 10	3 418	176	257	317	394	521	308	269	375	800
10 - 25	4 350	338	503	611	711	745	291	189	241	720
25 - 50	1 760	150	206	258	313	353	123	81	100	177
50 und mehr	455	41	50	57	77	80	40	25	40	46
Gleiches Grundstück	572	46	82	85	93	98	39	26	30	74
Ständig wechselnde Arbeitsstätte	252	12	18	26	33	36	20	13	19	76
Ohne Angabe zur Entfernung	3 144	164	248	332	455	534	276	221	251	662
Zeitaufwand für den Hinweg 3) von ... bis unter ... Minuten										
Unter 10	3 776	204	362	525	688	846	353	209	246	343
10 - 30	7 589	467	703	875	1 065	1 315	696	539	698	1 231
30 - 60	3 138	173	256	337	446	541	220	162	224	778
60 und mehr	566	35	46	57	83	101	42	30	51	121
Ständig wechselnde Arbeitsstätte	252	12	18	26	33	36	20	13	19	76
Ohne Angabe zum Zeitaufwand	3 161	166	252	335	459	540	278	223	248	660
Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel 3)										
Bus	816	17	33	48	73	107	106	117	125	191
U-Bahn, Straßenbahn	902	/	/	10	24	42	31	41	125	622
Eisenbahn, S-Bahn	710	17	33	55	105	143	47	35	50	225
PKW, und zwar										
Selbstfahrer	9 184	716	1 050	1 311	1 563	1 782	776	493	595	898
Mitfahrer	479	30	52	64	75	100	40	33	34	50
Motorrad, -roller, Moped, Mofa	45	/	/	5	6	7	/	/	/	9
Fahrrad	1 430	30	67	117	186	286	155	114	163	311
Elektrofahrrad/Pedelec	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zu Fuß	1 506	64	126	184	246	320	147	99	120	200
Sonstiges Verkehrsmittel	33	/	/	/	/	7	/	/	/	7
Ohne Angabe zum Verkehrsmittel	3 369	176	267	355	490	582	299	237	266	696

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte.

2) Einschl. Personen, die nicht von der hiesigen Wohnung zur Arbeitsstätte pendeln.

3) Ohne Personen, deren Arbeitsstätte auf demselben Grundstück liegt.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.1.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaft und ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Wohnsitzgemeinde hat ... bis unter ... Einwohner								
		unter	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	und mehr
Insgesamt										
Zusammen	41 339	2 426	3 786	4 872	6 234	7 568	3 545	2 592	3 289	7 026
Mit Auskunft zum Pendlerverhalten 1)	40 760	2 386	3 727	4 799	6 147	7 475	3 496	2 560	3 246	6 925
Davon:										
Inneregemeindliche Pendler	21 108	572	1 075	1 642	2 419	3 592	2 050	1 652	2 263	5 843
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	17 199	1 581	2 406	2 829	3 234	3 351	1 297	795	844	862
Pendler über die Landesgrenze zusammen	2 453	234	246	327	494	532	149	113	138	220
Ohne Auskunft zum Pendlerverhalten 2)	578	40	59	74	87	93	49	32	43	101
Entfernung für den Hinweg von ... bis ... unter km										
Unter 5	9 462	350	690	1 023	1 444	2 022	987	702	874	1 369
5 - 10	6 729	333	493	626	778	1 054	626	549	728	1 539
10 - 25	9 328	670	1 039	1 268	1 515	1 642	658	433	550	1 554
25 - 50	4 448	367	507	634	795	902	330	212	269	432
50 und mehr	1 514	139	170	206	247	276	129	84	129	135
Gleiches Grundstück	1 323	103	185	196	220	229	92	59	68	171
Ständig wechselnde Arbeitsstätte	1 077	57	96	119	148	160	76	52	82	287
Ohne Angabe zur Entfernung	6 878	367	547	726	998	1 191	597	468	546	1 437
Zeitaufwand für den Hinweg 3) von ... bis unter ... Minuten										
Unter 10	7 209	409	719	991	1 297	1 588	659	404	485	658
10 - 30	15 449	926	1 423	1 777	2 176	2 727	1 427	1 106	1 427	2 461
30 - 60	7 200	412	613	800	1 064	1 282	521	380	500	1 628
60 und mehr	1 571	108	136	181	232	287	119	86	140	282
Ständig wechselnde Arbeitsstätte	1 077	57	96	119	148	160	76	52	82	287
Ohne Angabe zum Zeitaufwand	6 931	370	554	735	1 010	1 204	602	473	545	1 438
Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel 3)										
Bus	1 385	31	64	89	127	188	166	189	205	326
U-Bahn, Straßenbahn	1 549	/	7	17	44	74	51	69	197	1 088
Eisenbahn, S-Bahn	1 510	34	68	123	215	299	104	83	119	464
PKW, und zwar										
Selbstfahrer	20 663	1 543	2 300	2 863	3 454	4 013	1 767	1 145	1 397	2 181
Mitfahrer	1 044	67	109	141	168	215	90	72	79	104
Motorrad, -roller, Moped, Mofa	270	16	26	35	43	49	22	19	19	41
Fahrrad	2 867	67	136	230	367	552	300	237	340	639
Elektrofahrrad/Pedelec	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zu Fuß	2 642	122	231	312	412	540	252	180	224	368
Sonstiges Verkehrsmittel	122	9	13	15	19	24	9	/	9	20
Ohne Angabe zum Verkehrsmittel	7 364	391	586	774	1 074	1 289	642	500	588	1 520

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte.

2) Einschl. Personen, die nicht von der hiesigen Wohnung zur Arbeitsstätte pendeln.

3) Ohne Personen, deren Arbeitsstätte auf demselben Grundstück liegt.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.1.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaft und ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Wohnsitzgemeinde hat ... bis unter ... Einwohner								
		unter	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	und mehr
M ä n n l i c h										
Zusammen	7 306	381	619	784	1 050	1 304	647	539	711	1 270
Mit Auskunft zum Pendlerverhalten	5 573	296	477	610	809	1 007	502	404	551	917
Davon:										
Inneregemeindliche Pendler	3 792	77	183	294	472	700	399	344	483	840
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	1 603	204	278	292	306	271	91	51	56	54
Pendler über die Landesgrenze zusammen	178	15	16	23	31	36	12	9	12	23
Ohne Angabe zur Lage der Schule/Hochschule 1)	1 733	85	142	174	241	297	145	135	160	353
Entfernung für den Hinweg von ... bis ... unter km										
Unter 5	2 652	61	139	225	370	549	298	233	319	459
5 - 10	1 121	77	105	118	128	157	88	93	121	235
10 - 25	963	94	140	154	168	144	52	29	49	133
25 - 50	401	37	49	60	75	81	29	17	20	33
50 und mehr	224	17	27	33	41	40	16	13	15	21
Gleiches Grundstück	18	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe	194	9	14	18	24	35	19	16	25	34
Zeitaufwand für den Hinweg 2) von ... bis unter ... Minuten										
Unter 10	1 556	47	99	152	237	335	158	123	167	237
10 - 30	2 536	144	221	271	341	423	239	202	266	428
30 - 60	967	74	104	125	154	159	64	46	67	175
60 und mehr	290	20	35	40	47	51	21	15	22	38
Ohne Angabe	207	9	15	20	27	38	20	16	26	36
Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel 2)										
Bus	1 587	161	209	238	234	243	129	113	125	133
U-Bahn, Straßenbahn	422	/	/	7	16	24	12	27	80	249
Eisenbahn, S-Bahn	458	18	39	59	85	94	33	19	27	84
PKW, und zwar										
Selbstfahrer	545	47	69	76	101	99	47	33	37	36
Mitfahrer	374	28	39	47	60	82	33	22	29	35
Motorrad, -roller, Moped, Mofa	38	/	5	6	5	7	/	/	/	/
Fahrrad	748	8	29	46	102	171	99	66	96	131
Elektrofahrrad / Pedelec	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zu Fuß	1 115	18	63	101	167	233	119	98	119	198
Sonstiges Verkehrsmittel	32	/	/	/	7	7	/	/	/	/
Ohne Angabe	229	9	16	21	29	44	23	18	30	39

1) Einschl. Personen, die nicht von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln.

2) Ohne Personen, deren Schule/Hochschule auf demselben Grundstück liegt.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.1.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaft und ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Wohnsitzgemeinde hat ... bis unter ... Einwohner								
		unter	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	und mehr
Weiblich										
Zusammen	6 681	345	552	705	959	1 200	618	492	632	1 178
Mit Auskunft zum Pendlerverhalten	5 114	265	432	551	742	924	476	364	489	871
Davon:										
Innerependler	3 493	71	170	263	434	643	382	311	426	794
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	1 450	179	246	270	279	247	83	43	50	53
Pendler über die Landesgrenze zusammen	171	15	16	18	29	34	11	11	12	25
Ohne Angabe zur Lage der Schule/Hochschule 1)	1 567	80	119	154	217	276	142	128	143	307
Entfernung für den Hinweg von ... bis ... unter km										
Unter 5	2 446	57	134	201	345	501	282	216	280	431
5 - 10	1 037	70	95	105	119	144	90	82	114	217
10 - 25	904	88	128	152	152	136	47	25	42	132
25 - 50	337	28	42	50	64	72	24	14	14	30
50 und mehr	194	14	20	24	33	35	16	14	14	25
Gleiches Grundstück	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe	185	7	13	17	27	34	15	12	24	35
Zeitaufwand für den Hinweg 2) von ... bis unter ... Minuten										
Unter 10	1 399	43	92	134	219	297	145	105	142	222
10 - 30	2 363	133	203	249	314	396	233	190	245	401
30 - 60	887	64	96	119	136	147	59	41	59	168
60 und mehr	262	18	27	30	42	47	22	16	18	43
Ohne Angabe	192	8	14	18	29	36	16	13	24	35
Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel										
Bus	1 563	148	203	227	233	243	142	116	120	131
U-Bahn, Straßenbahn	399	/	/	6	18	21	13	24	63	247
Eisenbahn, S-Bahn	424	19	34	55	75	86	33	20	23	81
PKW, und zwar										
Selbstfahrer	452	38	54	65	78	89	39	26	30	33
Mitfahrer	340	19	36	45	58	73	32	20	28	30
Motorrad, -roller, Moped, Mofa	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Fahrrad	621	7	18	34	79	143	82	54	89	114
Elektrofahrrad / Pedelec	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zu Fuß	1 046	19	64	95	159	217	111	86	107	189
Sonstiges Verkehrsmittel	24	/	/	/	/	5	/	/	/	/
Ohne Angabe	217	9	15	19	34	41	20	15	25	39

1) Einschl. Personen, die nicht von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln.

2) Ohne Personen, deren Schule/Hochschule auf demselben Grundstück liegt.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.1.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklassen, Pendlereigenschaft und ausgewählten Merkmalen

1 000

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Wohnsitzgemeinde hat ... bis unter ... Einwohner								
		unter	2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000
		2 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	und mehr
Insgesamt										
Insgesamt	13 987	726	1 171	1 489	2 008	2 505	1 265	1 031	1 343	2 448
Mit Auskunft zum Pendlerverhalten	10 687	561	909	1 161	1 551	1 932	979	768	1 040	1 788
Davon:										
Inneregemeindliche Pendler	7 285	148	354	557	905	1 343	782	655	909	1 633
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	3 053	383	524	562	585	518	174	94	107	107
Pendler über die Landesgrenze zusammen	349	30	32	42	60	71	23	20	24	48
Ohne Angabe zur Lage der Schule/Hochschule 1)	3 299	165	262	329	457	573	287	263	304	660
Entfernung für den Hinweg von ... bis ... unter km										
Unter 5	2 446	57	134	201	345	501	282	216	280	431
5 - 10	1 037	70	95	105	119	144	90	82	114	217
10 - 25	904	88	128	152	152	136	47	25	42	132
25 - 50	337	28	42	50	64	72	24	14	14	30
50 und mehr	194	14	20	24	33	35	16	14	14	25
Gleiches Grundstück	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ohne Angabe	185	7	13	17	27	34	15	12	24	35
Zeitaufwand für den Hinweg 2) von ... bis unter ... Minuten										
Unter 10	2 955	90	191	286	455	632	303	228	310	459
10 - 30	4 899	277	424	520	655	819	472	392	510	829
30 - 60	1 854	138	200	243	289	305	123	86	126	343
60 und mehr	552	38	62	70	89	98	43	30	40	81
Ohne Angabe	399	17	30	38	56	73	36	29	50	71
Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel										
Bus	1 563	148	203	227	233	243	142	116	120	131
U-Bahn, Straßenbahn	399	/	/	6	18	21	13	24	63	247
Eisenbahn, S-Bahn	424	19	34	55	75	86	33	20	23	81
PKW, und zwar										
Selbstfahrer	452	38	54	65	78	89	39	26	30	33
Mitfahrer	340	19	36	45	58	73	32	20	28	30
Motorrad, -roller, Moped, Mofa	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Fahrrad	621	7	18	34	79	143	82	54	89	114
Elektrofahrrad / Pedelec	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zu Fuß	1 046	19	64	95	159	217	111	86	107	189
Sonstiges Verkehrsmittel	24	/	/	/	/	5	/	/	/	/
Ohne Angabe	217	9	15	19	34	41	20	15	25	39

1) Einschl. Personen, die nicht von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln.

2) Ohne Personen, deren Schule/Hochschule auf demselben Grundstück liegt.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.2.1 Erwerbstätige nach Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Darunter mit Auskunft zum Pendler- verhalten 2)	Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten					Ohne Angabe
			Unter 10	10 - 30	30 - 60	60 und mehr	ständig wechselnde Arbeitsstätte	
Männlich								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
Selbstständige	161	80	41	/	/	/	7	26
Unbez. mith. Familienangehörige	19	7	/	/	-	-	/	/
Beamte	/	/	/	/	/	-	/	/
Angestellte	82	75	23	24	10	/	/	13
Arbeiter	92	85	30	29	7	/	/	14
Auszubildende	12	10	/	/	/	/	-	/
Zusammen	369	261	102	65	21	5	12	56
Produzierendes Gewerbe								
Selbstständige	704	567	164	98	34	10	122	139
Unbez. mith. Familienangehörige	8	6	/	/	/	/	-	/
Beamte	7	7	/	/	/	/	-	/
Angestellte	4 087	3 971	515	1 551	894	205	130	676
Arbeiter	3 462	3 406	592	1 498	543	102	127	543
Auszubildende	382	376	60	160	73	14	/	64
Zusammen	8 650	8 333	1 335	3 310	1 548	331	384	1 425
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation								
Selbstständige	736	586	186	133	48	12	45	162
Unbez. mith. Familienangehörige	16	12	/	/	/	/	/	/
Beamte	66	64	5	21	18	7	/	11
Angestellte	3 585	3 475	491	1 289	759	199	98	639
Arbeiter	1 264	1 241	198	518	222	51	23	231
Auszubildende	253	249	36	102	55	12	/	43
Zusammen	5 920	5 628	920	2 065	1 103	281	168	1 091
Sonstige Dienstleistungen								
Selbstständige	1 178	952	228	232	87	25	132	248
Unbez. mith. Familienangehörige	8	6	/	/	/	/	/	/
Beamte	1 025	983	112	368	252	94	8	150
Angestellte	4 059	3 925	563	1 481	903	238	93	646
Arbeiter	708	684	146	267	106	20	26	119
Auszubildende	190	185	25	70	42	11	/	34
Zusammen	7 168	6 734	1 077	2 419	1 390	388	261	1 199
Zusammen								
Selbstständige	2 779	2 186	619	468	171	47	305	576
Unbez. mith. Familienangehörige	51	31	13	6	/	/	/	9
Beamte	1 101	1 057	119	393	273	102	9	162
Angestellte	11 813	11 446	1 593	4 346	2 566	644	323	1 974
Arbeiter	5 525	5 416	967	2 311	878	174	178	907
Auszubildende	837	820	123	337	171	38	9	143
Zusammen	22 107	20 956	3 433	7 860	4 061	1 005	825	3 770

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte (ohne Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück).

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.2.1 Erwerbstätige nach Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Darunter mit Auskunft zum Pendler- verhalten 2)	Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten					Ohne Angabe
			Unter 10	10 - 30	30 - 60	60 und mehr	ständig wechselnde Arbeitsstätte	
Weiblich								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
Selbstständige	30	17	9	/	/	/	/	5
Unbez. mith. Familienangehörige	45	17	9	/	/	/	/	6
Beamtinnen	/	/	/	-	/	-	-	-
Angestellte	62	53	18	20	5	/	/	9
Arbeiterinnen	31	28	11	10	/	/	/	/
Auszubildende	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	171	119	47	34	9	/	/	25
Produzierendes Gewerbe								
Selbstständige	82	57	19	12	/	/	/	17
Unbez. mith. Familienangehörige	13	7	/	/	/	/	/	/
Beamtinnen	/	/	/	/	/	/	-	/
Angestellte	1 858	1 789	359	742	324	55	14	296
Arbeiterinnen	598	591	144	273	73	8	/	90
Auszubildende	96	94	14	42	20	/	/	15
Zusammen	2 650	2 541	540	1 072	421	68	19	420
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation								
Selbstständige	289	228	81	52	14	/	13	65
Unbez. mith. Familienangehörige	29	22	10	/	/	/	/	7
Beamtinnen	19	19	/	/	/	/	/	/
Angestellte	3 654	3 567	755	1 456	579	108	30	639
Arbeiterinnen	612	600	161	257	68	9	/	101
Auszubildende	154	151	20	64	33	6	/	28
Zusammen	4 758	4 588	1 029	1 840	699	129	47	844
Sonstige Dienstleistungen								
Selbstständige	961	735	189	186	63	13	89	195
Unbez. mith. Familienangehörige	19	15	5	/	/	/	/	/
Beamtinnen	908	893	109	396	210	41	/	134
Angestellte	8 444	8 295	1 532	3 541	1 553	280	74	1 315
Arbeiterinnen	929	914	276	363	98	12	13	152
Auszubildende	392	382	50	153	84	21	/	71
Zusammen	11 653	11 234	2 160	4 643	2 009	368	183	1 872
Zusammen								
Selbstständige	1 362	1 037	298	252	80	18	106	283
Unbez. mith. Familienangehörige	106	61	27	9	/	/	/	20
Beamtinnen	930	915	111	404	215	44	/	138
Angestellte	14 018	13 705	2 664	5 760	2 461	443	119	2 259
Arbeiterinnen	2 171	2 132	592	903	242	29	18	347
Auszubildende	645	631	84	261	138	31	/	114
Zusammen	19 232	18 482	3 776	7 589	3 138	566	252	3 161

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte (ohne Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück).

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.2.1 Erwerbstätige nach Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Darunter mit Auskunft zum Pendler- verhalten 2)	Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten					Ohne Angabe
			Unter 10	10 - 30	30 - 60	60 und mehr	ständig wechselnde Arbeitsstätte	
Insgesamt								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei								
Selbstständige	191	98	50	7	/	/	8	31
Unbez. mith. Familienangehörige	64	23	14	/	/	/	/	7
Beamte/Beamtinnen	/	/	/	/	/	-	/	/
Angestellte	144	129	41	45	15	/	/	21
Arbeiter/-innen	123	113	41	38	11	/	/	18
Auszubildende	15	13	/	6	/	/	-	/
Zusammen	540	379	148	99	30	6	14	81
Produzierendes Gewerbe								
Selbstständige	786	624	184	110	38	11	125	156
Unbez. mith. Familienangehörige	20	14	5	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	9	9	/	/	/	/	-	/
Angestellte	5 945	5 760	874	2 293	1 218	259	144	972
Arbeiter/-innen	4 061	3 996	737	1 771	617	110	129	633
Auszubildende	478	471	74	203	93	17	5	79
Zusammen	11 300	10 874	1 875	4 383	1 969	399	403	1 845
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation								
Selbstständige	1 025	815	267	185	62	15	58	228
Unbez. mith. Familienangehörige	46	34	14	6	/	/	/	11
Beamte/Beamtinnen	85	84	7	28	22	10	/	15
Angestellte	7 238	7 042	1 246	2 745	1 339	306	128	1 278
Arbeiter/-innen	1 875	1 842	359	775	290	59	27	332
Auszubildende	407	400	56	165	88	18	/	71
Zusammen	10 677	10 216	1 949	3 905	1 802	410	216	1 935
Sonstige Dienstleistungen								
Selbstständige	2 138	1 686	417	418	150	38	220	443
Unbez. mith. Familienangehörige	27	21	7	/	/	/	/	6
Beamte/Beamtinnen	1 933	1 876	221	764	462	135	11	284
Angestellte	12 504	12 220	2 095	5 023	2 455	519	167	1 961
Arbeiter/-innen	1 637	1 598	423	630	204	32	38	271
Auszubildende	582	567	74	223	126	32	7	105
Insgesamt	18 821	17 968	3 237	7 062	3 398	756	444	3 070
Insgesamt								
Selbstständige	4 142	3 223	917	720	251	64	411	858
Unbez. mith. Familienangehörige	157	92	40	14	/	/	/	29
Beamte/Beamtinnen	2 031	1 972	230	797	488	145	12	300
Angestellte	25 831	25 151	4 256	10 106	5 027	1 088	442	4 233
Arbeiter/-innen	7 696	7 549	1 559	3 214	1 121	204	196	1 254
Auszubildende	1 482	1 451	207	597	309	68	13	256
Insgesamt	41 339	39 437	7 209	15 449	7 200	1 571	1 077	6 931

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte (ohne Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück).

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.2.2 Schüler/-innen und Studierende nach Zeitaufwand für den Hinweg zur Schule/Hochschule und Art der besuchten Schule

1 000

Schulart	Insgesamt	Darunter mit Auskunft zum Pendler- verhalten 1)	Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten				
			Unter 10	10 - 30	30 - 60	60 und mehr	Ohne Angabe
Männlich							
Zusammen	7 306	5 555	1 556	2 536	967	290	207
darunter:							
allgemein bildende Schulen	4 507	3 482	1 283	1 708	369	32	90
berufsbildende Schulen	1 385	1 034	87	431	342	122	53
Hoch-/Fachhochschule	1 402	1 034	186	395	254	135	64
ohne Angabe	13	/	/	/	/	/	/
Weiblich							
Zusammen	6 681	5 104	1 399	2 363	887	262	192
darunter:							
allgemein bildende Schulen	4 278	3 338	1 186	1 664	372	26	89
berufsbildende Schulen	1 156	863	74	361	294	93	42
Hoch-/Fachhochschule	1 236	900	139	336	221	143	61
ohne Angabe	10	/	/	/	/	/	/
Insgesamt							
Insgesamt	13 987	10 659	2 955	4 899	1 854	552	399
darunter:							
allgemein bildende Schulen	8 785	6 820	2 469	3 372	741	58	179
berufsbildende Schulen	2 541	1 897	160	792	635	215	95
Hoch-/Fachhochschule	2 638	1 934	325	731	475	279	125
ohne Angabe	23	8	/	/	/	/	/

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln (ohne Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück).

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.3.1 Erwerbstätige nach Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Dar. mit Auskunft zum Pend- lerver- halten 2)	Entfernung für den Hinweg von ... bis unter ... km							
			Unter 5	5 - 10	10 - 25	25 - 50	50 und mehr	gleiches Grund- stück	ständig wechselnde Arbeitsstätte	ohne Angabe
Männlich										
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei										
Selbstständige	161	160	43	/	/	/	/	80	7	25
Unbez. mith. Familienangehörige	19	18	/	/	/	/	-	12	/	/
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte	82	81	24	10	15	9	/	5	/	13
Arbeiter	92	91	32	14	15	6	/	7	/	14
Auszubildende	12	11	/	/	/	/	/	/	-	/
Zusammen	369	365	105	29	36	18	5	104	12	55
Produzierendes Gewerbe										
Selbstständige	704	686	169	53	54	22	11	119	122	137
Unbez. mith. Familienangehörige	8	7	/	/	/	/	/	/	-	/
Beamte	7	7	/	/	/	/	/	-	-	/
Angestellte	4 087	4 007	603	610	1 064	642	252	36	130	669
Arbeiter	3 462	3 421	684	579	936	425	117	15	127	537
Auszubildende	382	378	74	72	109	45	8	/	/	63
Zusammen	8 650	8 507	1 533	1 316	2 165	1 136	389	174	384	1 409
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation										
Selbstständige	736	720	204	66	70	29	12	134	45	160
Unbez. mith. Familienangehörige	16	16	/	/	/	/	/	/	/	/
Beamte	66	65	8	8	16	12	8	/	/	11
Angestellte	3 585	3 523	672	563	838	468	202	48	98	635
Arbeiter	1 264	1 251	252	206	324	160	48	10	23	229
Auszubildende	253	250	49	50	70	28	7	/	/	44
Zusammen	5 920	5 826	1 189	893	1 318	699	277	198	168	1 083
Sonstige Dienstleistungen										
Selbstständige	1 178	1 147	269	112	122	46	27	196	132	245
Unbez. mith. Familienangehörige	8	8	/	/	/	/	/	/	/	/
Beamte	1 025	989	155	147	234	179	112	6	8	147
Angestellte	4 059	3 978	868	655	911	528	229	53	93	641
Arbeiter	708	702	198	126	145	58	14	18	26	119
Auszubildende	190	185	39	33	46	24	5	/	/	34
Zusammen	7 168	7 009	1 531	1 073	1 459	835	388	275	261	1 187
Zusammen										
Selbstständige	2 779	2 714	685	233	247	98	51	528	305	567
Unbez. mith. Familienangehörige	51	50	13	/	/	/	/	20	/	9
Beamte	1 101	1 063	165	156	252	194	121	6	9	160
Angestellte	11 813	11 589	2 167	1 838	2 828	1 646	686	143	323	1 958
Arbeiter	5 525	5 466	1 166	924	1 420	649	180	50	178	898
Auszubildende	837	824	163	157	228	99	21	/	9	142
Zusammen	22 107	21 706	4 359	3 311	4 979	2 688	1 060	751	825	3 734

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesige Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.3.1 Erwerbstätige nach Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Dar. mit Auskunft zum Pend- lerver- halten 2)	Entfernung für den Hinweg von ... bis unter ... km							ständig wechselnde Arbeitsstätte	ohne Angabe
			Unter 5	5 - 10	10 - 25	25 - 50	50 und mehr	gleiches Grund- stück			
Weiblich											
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei											
Selbstständige	30	30	9	/	/	/	/	12	/	/	
Unbez. mith. Familienangehörige	45	45	10	/	/	/	-	29	/	6	
Beamtinnen	/	/	/	-	/	/	-	-	-	-	
Angestellte	62	61	20	8	12	/	/	7	/	9	
Arbeiterinnen	31	31	11	5	5	/	/	/	/	/	
Auszubildende	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	
Zusammen	171	170	50	16	19	6	/	52	/	24	
Produzierendes Gewerbe											
Selbstständige	82	81	20	6	6	/	/	24	/	17	
Unbez. mith. Familienangehörige	13	13	/	/	/	/	/	5	/	/	
Beamtinnen	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	
Angestellte	1 858	1 841	430	320	464	210	55	52	14	296	
Arbeiterinnen	598	597	176	118	149	50	7	6	/	89	
Auszubildende	96	95	19	18	28	13	/	/	/	15	
Zusammen	2 650	2 628	648	464	648	277	64	87	19	420	
Handel, Gastgewerbe und Verkehr											
Selbstständige	289	285	90	27	23	9	/	57	13	64	
Unbez. mith. Familienangehörige	29	29	10	/	/	/	/	6	/	7	
Beamtinnen	19	19	/	/	/	/	/	-	/	/	
Angestellte	3 654	3 622	999	667	834	318	85	55	30	635	
Arbeiterinnen	612	608	213	114	125	37	7	8	/	100	
Auszubildende	154	152	33	31	42	15	/	/	/	27	
Zusammen	4 758	4 715	1 348	844	1 029	383	99	127	47	838	
Sonstige Dienstleistungen											
Selbstständige	961	941	229	94	87	31	14	206	89	192	
Unbez. mith. Familienangehörige	19	19	6	/	/	/	/	/	/	/	
Beamtinnen	908	895	167	152	260	136	44	/	/	133	
Angestellte	8 444	8 377	2 189	1 606	2 054	846	216	82	74	1 310	
Arbeiterinnen	929	926	387	171	150	37	5	12	13	151	
Auszubildende	392	384	80	70	101	46	11	/	/	71	
Zusammen	11 653	11 540	3 057	2 095	2 653	1 095	290	306	183	1 862	
Zusammen											
Selbstständige	1 362	1 336	347	129	117	43	18	299	106	278	
Unbez. mith. Familienangehörige	106	105	29	/	/	/	/	44	/	20	
Beamtinnen	930	916	170	155	264	140	46	/	/	137	
Angestellte	14 018	13 901	3 637	2 601	3 365	1 377	356	196	119	2 250	
Arbeiterinnen	2 171	2 162	787	408	429	126	18	29	18	345	
Auszubildende	645	633	132	120	171	74	16	/	/	114	
Zusammen	19 232	19 054	5 103	3 418	4 350	1 760	455	572	252	3 144	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesige Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.3.1 Erwerbstätige nach Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Dar. mit Auskunft zum Pend- lerver- halten 2)	Entfernung für den Hinweg von ... bis unter ... km							ständig wechselnde Arbeitsstätte	ohne Angabe
			Unter 5	5 - 10	10 - 25	25 - 50	50 und mehr	gleiches Grund- stück			
Insgesamt											
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei											
Selbstständige	191	190	52	/	/	/	/	92	8	30	
Unbez. mith. Familienangehörige	64	64	14	/	/	/	-	40	/	7	
Beamte/Beamtinnen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Angestellte	144	142	44	19	27	12	/	13	/	21	
Arbeiter/-innen	123	122	43	19	20	9	/	10	/	18	
Auszubildende	15	14	/	/	/	/	/	/	-	/	
Zusammen	540	535	155	45	56	24	6	156	14	79	
Produzierendes Gewerbe											
Selbstständige	786	767	189	59	60	25	11	143	125	154	
Unbez. mith. Familienangehörige	20	20	6	/	/	/	/	6	/	/	
Beamte/Beamtinnen	9	9	/	/	/	/	/	/	-	/	
Angestellte	5 945	5 848	1 033	930	1 529	852	307	88	144	966	
Arbeiter/-innen	4 061	4 018	860	698	1 085	475	124	22	129	627	
Auszubildende	478	473	92	91	136	59	10	/	5	78	
Zusammen	11 300	11 135	2 181	1 780	2 814	1 413	453	261	403	1 830	
Handel, Gastgewerbe und Verkehr											
Selbstständige	1 025	1 006	294	93	93	38	15	191	58	224	
Unbez. mith. Familienangehörige	46	45	15	/	/	/	/	11	/	11	
Beamte/Beamtinnen	85	84	11	11	19	16	10	/	/	15	
Angestellte	7 238	7 145	1 671	1 229	1 672	786	287	103	128	1 270	
Arbeiter/-innen	1 875	1 860	466	319	449	197	54	18	27	329	
Auszubildende	407	402	81	81	112	43	10	/	/	71	
Zusammen	10 677	10 541	2 538	1 737	2 347	1 082	377	325	216	1 920	
Sonstige Dienstleistungen											
Selbstständige	2 138	2 088	498	206	208	76	41	402	220	437	
Unbez. mith. Familienangehörige	27	27	8	/	/	/	/	6	/	6	
Beamte/Beamtinnen	1 933	1 883	322	298	494	315	156	7	11	281	
Angestellte	12 504	12 354	3 057	2 261	2 966	1 373	445	135	167	1 951	
Arbeiter/-innen	1 637	1 628	584	296	296	94	19	30	38	270	
Auszubildende 3)	582	569	119	103	147	70	17	/	7	105	
Insgesamt	18 821	18 549	4 588	3 167	4 112	1 929	678	581	444	3 049	
Insgesamt											
Selbstständige	4 142	4 051	1 033	362	364	140	68	828	411	845	
Unbez. mith. Familienangehörige	157	155	43	8	7	/	/	63	/	29	
Beamte/Beamtinnen	2 031	1 980	335	311	516	333	167	8	12	298	
Angestellte	25 831	25 490	5 804	4 439	6 193	3 024	1 042	338	442	4 207	
Arbeiter/-innen	7 696	7 628	1 953	1 333	1 849	775	198	79	196	1 244	
Auszubildende	1 482	1 457	295	277	399	173	37	7	13	256	
Insgesamt	41 339	40 760	9 462	6 729	9 328	4 448	1 514	1 323	1 077	6 878	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesige Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.3.2 Schüler/-innen und Studierende nach Entfernung für den Hinweg zur Schule/Hochschule und Art der besuchten Schule

1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Dar. mit Auskunft zum Pend- lerver- halten 2)	Entfernung für den Hinweg von ... bis unter ... km						
			Unter 5	5 - 10	10 - 25	25 - 50	50 und mehr	gleiches Grund- stück	ohne Angabe
Männlich									
Zusammen	7 306	5 573	2 652	1 121	963	401	224	18	194
darunter:									
allgemein bildende Schulen	4 507	3 493	2 126	744	463	54	9	11	85
berufsbildende Schulen	1 385	1 037	169	191	330	201	94	/	49
Hoch-/Fachschule	1 402	1 039	357	185	168	145	120	/	59
ohne Angabe	13	/	/	/	/	/	/	/	/
Weiblich									
Zusammen	6 681	5 114	2 446	1 037	904	337	194	10	185
darunter:									
allgemein bildende Schulen	4 278	3 345	2 018	709	464	56	6	7	85
berufsbildende Schulen	1 156	865	147	159	290	160	67	/	41
Hoch-/Fachschule	1 236	902	281	169	149	121	122	/	59
ohne Angabe	10	/	/	/	/	/	/	-	/
Insgesamt									
Insgesamt	13 987	10 687	5 099	2 158	1 867	738	418	28	379
darunter:									
allgemein bildende Schulen	8 785	6 838	4 144	1 453	928	110	15	18	170
berufsbildende Schulen	2 541	1 901	316	349	620	361	161	/	90
Hoch-/Fachschule	2 638	1 941	638	354	317	266	242	7	118
ohne Angabe	23	8	/	/	/	/	/	/	/

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.4.1 Erwerbstätige nach dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf
1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Insgesamt	Dar. mit Auskunftsverhältnissen 2)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßenbahn	Eisenbahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motorrad, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektrofahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbstfahrer/-innen	Mitfahrer/-innen					
Männlich												
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei												
Selbstständige	161	160	-	-	/	17	/	/	/	-	29	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	19	18	/	-	-	/	/	-	/	-	/	/
Beamte	/	/	-	-	-	/	-	-	/	-	/	-
Angestellte	82	81	/	/	/	43	/	/	6	-	7	/
Arbeiter	92	91	/	/	/	44	/	/	11	/	7	/
Auszubildende	12	11	/	-	/	/	/	/	/	-	/	-
Zusammen	369	365	/	/	/	112	5	/	21	/	47	6
Produzierendes Gewerbe												
Selbstständige	704	686	/	/	/	317	11	/	10	/	65	6
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	8	7	/	/	/	/	/	/	/	-	/	-
Beamte	7	7	-	/	/	/	/	-	/	-	-	/
Angestellte	4 087	4 007	57	69	117	2 548	90	36	228	/	104	11
Arbeiter	3 462	3 421	69	33	40	2 123	169	49	200	/	126	14
Auszubildende	382	378	36	11	24	140	37	16	29	/	17	/
Zusammen	8 650	8 507	164	116	184	5 135	306	101	468	/	313	31
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation												
Selbstständige	736	720	/	8	8	269	8	/	24	/	85	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	16	16	-	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Beamte	66	65	/	/	10	34	/	/	/	/	/	/
Angestellte	3 585	3 523	99	166	171	1 840	65	31	222	/	187	15
Arbeiter	1 264	1 251	37	30	31	696	41	20	74	/	64	7
Auszubildende	253	250	25	14	24	87	11	5	21	/	13	/
Zusammen	5 920	5 826	166	219	244	2 929	127	60	345	/	353	27
Sonstige Dienstleistungen												
Selbstständige	1 178	1 147	8	18	20	474	14	/	54	/	91	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	8	8	-	-	/	/	/	/	/	-	/	-
Beamte	1 025	989	16	27	56	582	13	7	89	/	35	/
Angestellte	4 059	3 978	140	230	256	1 893	62	33	389	/	225	12
Arbeiter	708	702	56	22	21	290	31	14	57	/	58	8
Auszubildende	190	185	17	16	17	61	8	/	15	/	13	/
Zusammen	7 168	7 009	237	312	370	3 303	128	59	604	/	422	26
Zusammen												
Selbstständige	2 779	2 714	13	29	30	1 077	33	7	91	/	270	18
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	51	50	/	/	/	9	/	/	/	-	8	/
Beamte	1 101	1 063	17	28	67	622	13	8	93	/	36	/
Angestellte	11 813	11 589	297	465	545	6 324	219	101	846	6	523	38
Arbeiter	5 525	5 466	163	85	92	3 153	243	85	342	/	255	29
Auszubildende	837	824	79	41	65	294	57	24	65	/	44	/
Zusammen	22 107	21 706	569	648	800	11 479	566	225	1 438	12	1 136	89

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.4.1 Erwerbstätige nach dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

1 000

Wirtschafts- bereich 1) ----- Stellung im Beruf	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendler- verhal- ten 2)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrs- mittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
Weiblich												
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei												
Selbstständige	30	30	/	-	-	5	/	-	/	-	5	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	45	45	-	-	/	/	/	-	/	-	7	/
Beamtinnen	/	/	-	-	-	/	-	-	-	-	-	-
Angestellte	62	61	/	/	/	29	/	/	5	/	6	/
Arbeiterinnen	31	31	/	-	/	13	/	/	/	-	/	-
Auszubildende	/	/	/	-	/	/	/	/	/	-	/	-
Zusammen	171	170	/	/	/	50	/	/	9	/	23	/
Produzierendes Gewerbe												
Selbstständige	82	81	/	/	/	23	/	/	/	-	9	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	13	13	/	-	-	/	/	-	-	-	/	-
Beamtinnen	/	/	-	-	/	/	-	-	-	-	-	-
Angestellte	1 858	1 841	47	51	45	1 062	48	/	101	/	114	/
Arbeiterinnen	598	597	29	9	8	316	42	/	36	/	53	/
Auszubildende	96	95	9	/	7	40	8	/	/	-	6	/
Zusammen	2 650	2 628	86	63	62	1 444	100	7	144	/	184	/
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation												
Selbstständige	289	285	/	/	/	90	8	-	10	/	40	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	29	29	/	/	/	5	/	-	/	-	/	/
Beamtinnen	19	19	/	/	/	10	/	-	/	-	/	-
Angestellte	3 654	3 622	163	196	144	1 723	89	10	254	/	301	5
Arbeiter	612	608	36	23	12	262	29	/	51	/	75	/
Auszubildende	154	152	21	13	12	51	8	/	7	-	10	/
Zusammen	4 758	4 715	223	237	172	2 142	136	14	324	/	431	8
Sonstige Dienstleistungen												
Selbstständige	961	941	11	25	17	317	13	/	49	/	90	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	19	19	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/
Beamtinnen	908	895	15	31	42	549	16	/	69	/	29	/
Angestellte	8 444	8 377	342	466	367	4 228	156	18	721	6	576	13
Arbeiterinnen	929	926	91	47	16	317	39	/	93	/	144	/
Auszubildende	392	384	47	32	33	135	13	/	19	/	26	/
Zusammen	11 653	11 540	506	600	474	5 548	239	23	952	7	868	21
Zusammen												
Selbstständige	1 362	1 336	14	30	21	435	22	/	62	/	144	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	106	105	/	/	/	12	5	-	/	-	17	/
Beamtinnen	930	916	16	32	44	561	16	/	70	/	29	/
Angestellte	14 018	13 901	553	713	556	7 041	295	32	1 082	8	997	20
Arbeiterinnen	2 171	2 162	156	79	36	909	111	6	184	/	276	6
Auszubildende	645	633	76	48	53	227	29	/	30	/	42	/
Zusammen	19 232	19 054	816	902	710	9 184	479	45	1 430	10	1 506	33

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.4.1 Erwerbstätige nach dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte, Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf
1 000

Wirtschaftsbereich 1) ----- Stellung im Beruf	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendler- verhal- ten 2)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
Insgesamt												
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei												
Selbstständige	191	190	/	-	/	22	/	/	/	-	34	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	64	64	/	-	/	/	/	-	/	-	10	/
Beamte/Beamtinnen	/	/	-	-	-	/	-	-	/	-	/	-
Angestellte	144	142	/	/	/	72	/	/	11	/	14	/
Arbeiter/innen	123	122	/	/	/	57	/	/	14	/	11	/
Auszubildende	15	14	/	-	/	6	/	/	/	-	/	-
Zusammen	540	535	/	/	/	163	9	5	30	/	70	7
Produzierendes Gewerbe												
Selbstständige	786	767	/	/	/	340	12	/	13	/	75	6
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	20	20	/	/	/	/	/	/	/	-	/	-
Beamte/Beamtinnen	9	9	-	/	/	6	/	-	/	-	-	/
Angestellte	5 945	5 848	104	120	163	3 610	138	40	330	/	217	12
Arbeiter/innen	4 061	4 018	98	42	47	2 439	210	51	236	/	179	15
Auszubildende	478	473	44	14	31	180	45	17	33	/	23	/
Zusammen	11 300	11 135	250	179	245	6 579	406	108	612	/	497	34
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation												
Selbstständige	1 025	1 006	6	12	10	359	16	/	34	/	125	/
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	46	45	/	/	/	9	/	/	/	-	7	/
Beamte/Beamtinnen	85	84	/	/	12	44	/	/	/	/	/	/
Angestellte	7 238	7 145	263	362	315	3 562	154	41	477	/	488	20
Arbeiter/innen	1 875	1 860	73	53	43	958	69	22	126	/	139	8
Auszubildende	407	402	46	27	36	139	19	7	27	/	23	/
Zusammen	10 677	10 541	389	456	417	5 071	263	74	670	/	784	35
Sonstige Dienstleistungen												
Selbstständige	2 138	2 088	19	43	37	791	26	/	103	/	181	7
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	27	27	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
Beamte/Beamtinnen	1 933	1 883	31	57	97	1 131	29	8	158	/	63	/
Angestellte	12 504	12 354	481	696	623	6 121	218	50	1 110	8	802	25
Arbeiter/innen	1 637	1 628	147	68	37	607	70	15	150	/	202	11
Auszubildende	582	569	64	48	50	196	21	/	34	/	38	/
Zusammen	18 821	18 549	743	913	845	8 851	366	82	1 555	11	1 290	47
Zusammen												
Selbstständige	4 142	4 051	27	58	51	1 512	55	8	153	/	414	21
Unbez. mithelf.												
Familienangeh.	157	155	/	/	/	20	7	/	/	-	25	/
Beamte/Beamtinnen	2 031	1 980	33	59	111	1 183	29	9	163	/	65	/
Angestellte	25 831	25 490	849	1 179	1 101	13 365	514	133	1 928	14	1 520	59
Arbeiter/innen	7 696	7 628	319	163	128	4 061	353	91	526	/	531	35
Auszubildende	1 482	1 457	155	89	118	521	85	28	95	/	85	/
Zusammen	41 339	40 760	1 385	1 549	1 510	20 663	1 044	270	2 867	21	2 642	122

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendl

9.4.2 Schüler/-innen und Studierende nach dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Schule/Hochschule und Art der besuchten Schule

1 000

Schulart	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendler- verhalten 2)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
Männlich												
Zusammen	7 306	5 573	1 587	422	458	545	374	38	748	7	1 115	32
darunter:												
allgemein bildende Schulen	4 507	3 493	1 252	159	105	30	306	16	522	6	954	25
berufsbildende Schulen	1 385	1 037	208	90	162	333	56	17	60	/	49	/
Hoch-/Fachhochschule	1 402	1 039	126	173	189	181	12	/	165	/	112	/
ohne Angabe	13	/	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-
Weiblich												
Zusammen	6 681	5 114	1 563	399	424	452	340	11	621	6	1 046	24
darunter:												
allgemein bildende Schulen	4 278	3 345	1 253	154	102	33	289	7	439	5	926	19
berufsbildende Schulen	1 156	865	189	88	141	272	39	/	42	/	43	/
Hoch-/Fachhochschule	1 236	902	120	156	180	147	13	/	139	/	77	/
ohne Angabe	10	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/	-
Insgesamt												
Zusammen	13 987	10 687	3 150	821	882	997	714	49	1 369	13	2 161	56
darunter:												
allgemein bildende Schulen	8 785	6 838	2 505	313	207	63	594	23	961	11	1 880	43
berufsbildende Schulen	2 541	1 901	398	178	303	605	95	20	102	/	92	/
Hoch-/Fachhochschule	2 638	1 941	246	330	369	329	25	6	305	/	189	8
ohne Angabe	23	8	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.5.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendler- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
M ä n n l i c h												
Unter 5 000												
Einwohner zus.	3 361	3 292	46	5	52	2 077	94	34	106	/	163	19
Darunter:												
Unter 5 km	514	507	/	/	/	215	14	16	78	/	160	/
5 - 10 km	399	394	6	/	/	332	17	9	18	/	/	/
10 - 25 km	872	868	20	/	9	779	31	7	7	/	-	/
25 - 50 km	519	517	10	/	17	461	16	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	225	218	/	/	22	178	8	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	163	161	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	141	124	/	/	/	101	8	/	/	-	/	7
Ohne Angabe	528	501	/	/	/	10	/	/	/	-	/	/
5 000 - 10 000												
Einwohner zus.	2 610	2 559	41	7	68	1 552	77	30	113	/	128	11
Darunter:												
Unter 5 km	473	468	/	/	/	204	14	14	87	/	126	/
5 - 10 km	312	309	10	/	/	252	14	6	16	/	/	/
10 - 25 km	659	657	16	/	18	568	25	8	8	/	-	/
25 - 50 km	377	377	6	/	24	325	11	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	153	149	/	/	20	118	5	/	/	-	-	/
Gleiches Grundstück	113	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	109	94	/	-	/	76	7	/	/	/	/	/
Ohne Angabe	413	394	/	/	/	9	/	-	/	-	/	/
10 000 - 20 000												
Einwohner zus.	3 342	3 280	55	19	111	1 891	93	36	181	/	166	15
Darunter:												
Unter 5 km	660	654	9	/	/	282	18	17	141	/	162	/
5 - 10 km	388	384	13	/	6	301	15	9	26	/	/	/
10 - 25 km	809	805	22	11	34	672	30	8	13	/	-	/
25 - 50 km	484	483	8	/	45	401	15	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	174	170	/	/	22	136	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	128	126	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	130	115	/	-	/	91	11	/	/	-	/	5
Ohne Angabe	569	543	/	/	/	8	/	/	/	-	/	/
20 000 - 50 000												
Einwohner zus.	4 064	3 998	80	31	156	2 231	115	42	265	/	220	17
Darunter:												
Unter 5 km	917	912	18	/	/	403	25	19	201	/	213	/
5 - 10 km	537	533	22	/	6	397	28	10	45	/	/	/
10 - 25 km	900	897	29	15	49	735	29	9	16	/	-	/
25 - 50 km	551	549	8	6	67	440	14	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	200	195	/	/	30	150	6	/	/	-	-	/
Gleiches Grundstück	133	132	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	143	124	/	/	/	96	11	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	683	657	/	/	/	11	/	/	/	-	/	-
50 000 - 100 000												
Einwohner zus.	1 884	1 849	60	20	57	991	50	18	145	/	106	6
Darunter:												
Unter 5 km	439	437	18	/	/	182	10	9	100	/	102	/
5 - 10 km	321	319	25	6	/	222	11	6	34	/	/	/
10 - 25 km	368	367	12	6	18	300	13	/	10	/	-	/
25 - 50 km	208	207	/	/	18	174	5	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	93	90	/	/	16	67	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	54	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	65	56	/	/	/	41	7	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	336	321	/	-	/	5	/	/	/	-	/	-

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

noch 9.5.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pender- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
M ä n n l i c h												
100000 - 200000												
Einwohner zus.	1 380	1 358	72	27	48	652	39	16	123	/	81	/
Darunter:												
Unter 5 km	328	325	21	8	/	114	8	6	81	/	78	/
5 - 10 km	281	280	33	9	/	177	9	5	34	/	/	/
10 - 25 km	245	243	14	8	13	184	10	/	6	/	-	/
25 - 50 km	132	131	/	/	19	100	6	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	60	59	/	/	12	43	/	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	33	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	43	39	/	/	/	31	/	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	258	247	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
200000 - 500000												
Einwohner zus.	1 761	1 729	81	72	69	802	45	16	176	/	104	6
Darunter:												
Unter 5 km	416	414	23	18	/	125	9	6	118	/	100	/
5 - 10 km	355	353	36	31	/	208	10	5	47	/	/	/
10 - 25 km	310	309	16	15	15	233	11	/	9	/	/	/
25 - 50 km	169	168	/	/	25	128	5	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	92	89	/	/	22	60	/	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	38	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	70	63	/	/	/	43	7	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	310	295	/	/	/	/	-	-	/	-	/	-
500000 und mehr												
Einwohner zus.	3 705	3 642	135	466	239	1 283	54	32	328	/	169	13
Darunter:												
Unter 5 km	645	641	29	79	9	149	6	9	176	/	163	/
5 - 10 km	742	739	54	184	39	318	8	10	106	/	/	/
10 - 25 km	837	834	40	161	102	448	17	11	39	/	-	/
25 - 50 km	256	255	6	19	50	169	5	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	93	89	/	/	22	58	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	99	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	228	210	6	19	14	135	15	/	7	-	/	/
Ohne Angabe	806	776	/	/	/	7	/	-	/	-	/	/
Zusammen												
Einwohner zus.	22 107	21 706	569	648	800	11 479	566	225	1 438	12	1 136	89
Darunter:												
Unter 5 km	4 393	4 359	126	114	14	1 676	105	96	982	5	1 104	15
5 - 10 km	3 334	3 311	201	240	66	2 206	112	61	326	/	19	10
10 - 25 km	5 000	4 979	169	219	258	3 918	164	52	108	/	/	15
25 - 50 km	2 696	2 688	45	40	266	2 198	77	11	/	/	-	9
50 km u. mehr	1 090	1 060	12	7	166	810	35	/	/	-	-	10
Gleiches Grundstück	761	751	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	929	825	11	23	26	615	70	/	14	/	8	29
Ohne Angabe	3 903	3 734	/	/	6	57	/	/	/	-	6	/

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.5.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte
1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pender- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
Weiblich												
Unter 5 000												
Einwohner zus.	2 851	2 821	49	5	50	1 767	82	7	97	/	190	/
Darunter:												
Unter 5 km	537	532	7	/	/	218	14	/	84	/	187	/
5 - 10 km	435	432	13	/	/	377	19	/	10	/	/	/
10 - 25 km	842	841	23	/	11	761	30	/	/	/	-	/
25 - 50 km	357	356	/	/	19	314	12	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	92	90	/	/	17	66	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	128	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	33	30	/	-	/	25	/	-	/	-	/	/
Ohne Angabe	427	413	/	/	/	5	/	-	/	-	/	-
5 000 - 10 000												
Einwohner zus.	2 262	2 239	48	10	55	1 311	64	5	117	/	184	/
Darunter:												
Unter 5 km	557	554	7	/	/	226	16	/	104	/	181	/
5 - 10 km	320	317	15	/	/	267	14	/	9	/	/	/
10 - 25 km	612	611	19	/	17	534	23	/	/	/	-	/
25 - 50 km	258	258	6	/	22	215	7	/	-	/	-	/
50 km u. mehr	58	57	/	/	10	43	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	85	85	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	28	26	/	/	/	20	/	-	/	-	/	/
Ohne Angabe	344	332	/	/	/	/	-	/	/	-	/	-
10 000 - 20 000												
Einwohner zus.	2 892	2 867	73	24	105	1 563	75	6	186	/	246	/
Darunter:												
Unter 5 km	794	791	17	/	/	321	20	/	161	/	242	/
5 - 10 km	396	394	21	/	6	317	17	/	19	-	/	/
10 - 25 km	712	711	29	13	41	589	23	/	/	/	-	/
25 - 50 km	314	313	/	/	39	251	10	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	79	77	/	/	16	55	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	94	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	35	33	/	/	/	24	/	-	/	-	/	/
Ohne Angabe	468	455	/	/	/	5	/	-	/	-	/	/
20 000 - 50 000												
Einwohner zus.	3 504	3 477	107	42	143	1 782	100	7	286	/	320	7
Darunter:												
Unter 5 km	1 112	1 110	36	/	/	430	39	/	249	/	314	/
5 - 10 km	523	521	32	8	7	400	23	/	31	/	/	/
10 - 25 km	746	745	32	21	54	596	23	/	/	/	-	/
25 - 50 km	353	353	/	7	58	265	12	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	82	80	/	/	19	56	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	98	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	41	36	/	/	/	28	/	-	/	-	/	/
Ohne Angabe	549	534	/	/	/	6	/	-	/	/	/	-
50 000 - 100 000												
Einwohner zus.	1 662	1 647	106	31	47	776	40	/	155	/	147	/
Darunter:												
Unter 5 km	552	551	43	6	/	201	12	/	126	/	143	/
5 - 10 km	308	308	41	10	/	209	12	/	25	/	/	/
10 - 25 km	292	291	17	11	15	230	10	/	/	-	-	/
25 - 50 km	123	123	/	/	17	95	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	41	40	/	/	12	24	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	40	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	21	20	/	/	/	14	/	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	285	276	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

noch 9.5.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendler- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
Weiblich												
100000 - 200000												
Einwohner zus.	1 212	1 202	117	41	35	493	33	/	114	/	99	/
Darunter:												
Unter 5 km	379	377	44	12	/	119	9	/	86	/	95	/
5 - 10 km	270	269	52	16	/	154	11	/	24	/	/	/
10 - 25 km	190	189	17	10	12	135	7	/	/	/	-	/
25 - 50 km	81	81	/	/	14	59	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	25	25	/	/	6	17	/	/	-	-	-	-
Gleiches Grundstück	27	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	15	13	/	/	/	8	/	/	/	-	/	-
Ohne Angabe	227	221	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-
200000 - 500000												
Einwohner zus.	1 528	1 517	125	125	50	595	34	/	163	/	120	/
Darunter:												
Unter 5 km	461	460	39	39	/	125	8	/	117	/	117	/
5 - 10 km	376	375	57	55	/	195	11	/	40	/	/	/
10 - 25 km	242	241	24	23	11	166	8	/	/	-	-	/
25 - 50 km	101	100	/	/	18	71	/	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	41	40	/	/	14	22	/	/	-	/	-	/
Gleiches Grundstück	31	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	21	19	/	/	/	12	/	-	/	-	/	/
Ohne Angabe	256	251	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/
500000 und mehr												
Einwohner zus.	3 320	3 283	191	622	225	898	50	9	311	/	200	7
Darunter:												
Unter 5 km	730	728	55	111	9	141	8	/	190	/	194	/
5 - 10 km	802	800	82	264	38	282	16	/	95	/	/	/
10 - 25 km	722	720	45	201	102	319	16	/	19	-	-	/
25 - 50 km	177	177	/	22	49	93	/	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	48	46	/	/	16	24	/	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	75	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	82	76	/	16	8	34	/	/	5	-	/	/
Ohne Angabe	684	662	/	6	/	/	-	/	/	-	/	/
Zusammen												
Einwohner zus.	19 232	19 054	816	902	710	9 184	479	45	1 430	10	1 506	33
Darunter:												
Unter 5 km	5 122	5 103	248	176	16	1 780	129	20	1 117	5	1 474	9
5 - 10 km	3 429	3 418	311	360	64	2 201	124	13	253	/	20	6
10 - 25 km	4 358	4 350	205	287	265	3 331	141	9	43	/	-	6
25 - 50 km	1 763	1 760	32	45	235	1 363	54	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	465	455	/	/	108	309	15	/	-	/	-	/
Gleiches Grundstück	579	572	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	277	252	8	19	14	166	15	/	11	-	6	/
Ohne Angabe	3 239	3 144	8	10	7	34	/	/	6	/	6	/

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.5.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pender- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
Insgesamt												
Unter 5 000 Einwohner zus.	6 212	6 113	95	10	102	3 843	175	41	202	/	353	22
Darunter:												
Unter 5 km	1 051	1 039	10	/	/	433	29	19	162	/	348	/
5 - 10 km	834	827	19	/	/	709	37	11	28	/	/	/
10 - 25 km	1 714	1 709	43	/	20	1 539	60	9	10	/	-	/
25 - 50 km	876	873	14	/	36	776	28	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	317	309	5	/	39	245	11	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	291	288	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	174	154	/	/	/	127	10	/	/	-	/	7
Ohne Angabe	955	914	/	/	/	15	/	/	/	-	/	/
5 000 - 10 000 Einwohner zus.	4 872	4 799	89	17	123	2 863	141	35	230	/	312	15
Darunter:												
Unter 5 km	1 029	1 023	12	/	/	431	30	17	191	/	307	/
5 - 10 km	632	626	25	/	7	519	28	8	26	/	/	/
10 - 25 km	1 272	1 268	35	7	36	1 102	49	9	11	/	-	/
25 - 50 km	635	634	13	/	46	540	18	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	211	206	/	/	29	161	7	/	/	-	-	/
Gleiches Grundstück	198	196	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	138	119	/	/	/	96	9	/	/	/	/	/
Ohne Angabe	757	726	/	/	/	14	/	/	/	-	/	/
10 000 - 20 000 Einwohner zus.	6 234	6 147	127	44	215	3 454	168	43	367	/	412	19
Darunter:												
Unter 5 km	1 454	1 444	26	/	/	603	38	21	302	/	404	/
5 - 10 km	783	778	33	7	12	618	32	11	45	/	/	/
10 - 25 km	1 521	1 515	50	24	75	1 261	53	9	17	/	-	/
25 - 50 km	798	795	12	7	84	652	25	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	253	247	/	/	38	191	7	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	223	220	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	166	148	/	/	/	115	13	/	/	-	/	6
Ohne Angabe	1 037	998	/	/	/	13	/	/	/	-	/	/
20 000 - 50 000 Einwohner zus.	7 568	7 475	188	74	299	4 013	215	49	552	/	540	24
Darunter:												
Unter 5 km	2 030	2 022	55	6	/	833	65	22	450	/	526	6
5 - 10 km	1 059	1 054	54	13	13	797	51	12	76	/	9	/
10 - 25 km	1 646	1 642	60	36	103	1 331	52	10	19	/	-	/
25 - 50 km	904	902	13	13	125	705	26	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	282	276	/	/	49	206	8	/	/	-	-	/
Gleiches Grundstück	232	229	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	184	160	/	/	/	124	13	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	1 232	1 191	/	/	/	17	/	/	/	/	/	-
50 000 - 100 000 Einwohner zus.	3 545	3 496	166	51	104	1 767	90	22	300	/	252	9
Darunter:												
Unter 5 km	991	987	61	9	/	383	23	10	226	/	245	/
5 - 10 km	629	626	65	16	/	430	23	7	59	/	5	/
10 - 25 km	660	658	29	18	33	529	23	/	13	/	-	/
25 - 50 km	330	330	6	6	34	269	8	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	133	129	/	/	27	91	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	94	92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	86	76	/	/	/	56	9	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	621	597	/	/	/	8	/	/	/	-	/	/

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

noch 9.5.1 Erwerbstätige nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte
1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Insgesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendlerverhältnis 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßenbahn	Eisenbahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motorrad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektrofahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbstfahrer/-innen	Mitfahrer/-innen					
Weiblich												
100000 - 200000												
Einwohner zus.	2 592	2 560	189	69	83	1 145	72	19	237	/	180	/
Darunter:												
Unter 5 km	707	702	65	21	/	233	18	8	167	/	173	/
5 - 10 km	551	549	85	25	5	331	21	6	58	/	5	/
10 - 25 km	435	433	31	17	25	319	17	/	10	/	-	/
25 - 50 km	213	212	/	/	33	159	8	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	85	84	/	/	18	60	/	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	60	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	58	52	/	/	/	40	/	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	484	468	/	/	/	/	/	/	/	-	/	/
200000 - 500000												
Einwohner zus.	3 289	3 246	205	197	119	1 397	79	19	340	/	224	9
Darunter:												
Unter 5 km	878	874	62	58	/	250	17	7	235	/	217	/
5 - 10 km	731	728	94	87	7	403	21	7	87	/	/	/
10 - 25 km	552	550	40	38	27	399	19	/	13	/	/	/
25 - 50 km	270	269	/	7	43	199	9	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	133	129	/	/	36	82	/	/	-	/	-	/
Gleiches Grundstück	69	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	91	82	/	/	/	55	9	/	/	-	/	/
Ohne Angabe	565	546	/	/	/	8	/	-	/	-	/	/
500000 und mehr												
Einwohner zus.	7 026	6 925	326	1 088	464	2 181	104	41	639	/	368	20
Darunter:												
Unter 5 km	1 375	1 369	84	190	17	290	14	12	366	/	356	/
5 - 10 km	1 544	1 539	136	448	77	600	24	13	201	/	9	/
10 - 25 km	1 558	1 554	85	362	204	767	33	13	58	/	-	/
25 - 50 km	433	432	10	41	99	262	9	/	/	/	-	/
50 km u. mehr	141	135	/	/	38	82	/	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	174	171	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	310	287	9	35	23	168	19	/	12	-	/	7
Ohne Angabe	1 490	1 437	/	9	6	12	/	/	/	-	/	/
Zusammen												
Einwohner zus.	41 339	40 760	1 385	1 549	1 510	20 663	1 044	270	2 867	21	2 642	122
Darunter:												
Unter 5 km	9 515	9 462	375	290	30	3 456	233	116	2 098	11	2 577	24
5 - 10 km	6 763	6 729	512	600	130	4 407	236	75	580	6	39	17
10 - 25 km	9 358	9 328	374	507	522	7 249	305	61	151	/	/	21
25 - 50 km	4 459	4 448	77	85	501	3 561	131	13	/	/	-	12
50 km u. mehr	1 555	1 514	17	12	274	1 118	50	/	/	/	-	14
Gleiches Grundstück	1 340	1 323	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ständig wechselnde												
Arbeitsstätte	1 207	1 077	19	42	40	781	85	/	25	/	14	33
Ohne Angabe	7 142	6 878	12	15	13	91	/	/	10	/	12	/

1) Pendler von der Wohnung des Hauptwohnsitzes ("hiesiger Wohnung") mit Angabe zur Lage der Arbeitsstätte, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Arbeitsstätte auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.5.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Schule/Hochschule
1 000

Gemeindegrößenklasse Entfernung für den Hinweg	Ins-gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendlerverhalten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßenbahn	Eisenbahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motorrad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektrofahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbstfahrer/-innen	Mitfahrer/-innen					
M ä n n l i c h												
Unter 5 000												
Einwohner zus.	1 000	772	370	6	56	117	67	8	36	/	81	/
Darunter:												
Unter 5 km	208	201	61	/	/	/	25	/	29	/	80	/
5 - 10 km	185	182	136	/	8	12	14	/	7	/	/	/
10 - 25 km	238	234	151	/	17	39	18	/	/	/	-	/
25 - 50 km	88	86	22	/	16	38	8	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	47	44	/	/	14	26	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	232	23	/	/	/	/	-	-	-	-	/	-
5 000 - 10 000												
Einwohner zus.	784	610	238	7	59	76	47	6	46	/	101	/
Darunter:												
Unter 5 km	231	225	53	/	/	/	22	/	41	/	100	/
5 - 10 km	120	118	85	/	6	8	8	/	/	/	/	/
10 - 25 km	156	154	87	/	22	26	11	/	/	/	-	/
25 - 50 km	61	60	12	/	17	24	/	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	36	33	/	/	12	16	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	178	18	/	-	/	/	-	-	-	-	/	-
10 000 - 20 000												
Einwohner zus.	1 050	809	234	16	85	101	60	5	102	/	167	7
Darunter:												
Unter 5 km	378	370	66	/	/	6	33	/	89	/	166	/
5 - 10 km	130	128	81	/	9	10	8	/	10	/	/	/
10 - 25 km	170	168	76	7	30	38	10	/	/	/	-	/
25 - 50 km	77	75	9	/	26	30	5	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	45	41	/	/	17	16	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	247	24	/	/	/	/	/	-	-	-	/	/
20 000 - 50 000												
Einwohner zus.	1 304	1 007	243	24	94	99	82	7	171	/	233	7
Darunter:												
Unter 5 km	556	549	83	/	/	11	53	/	152	/	231	/
5 - 10 km	160	157	95	6	7	11	13	/	17	/	/	/
10 - 25 km	147	144	55	9	33	33	9	/	/	/	-	/
25 - 50 km	82	81	9	/	32	28	/	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	44	40	/	/	20	15	/	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	313	35	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-
50 000 - 100 000												
Einwohner zus.	647	502	129	12	33	47	33	/	99	/	119	/
Darunter:												
Unter 5 km	302	298	58	/	/	8	21	/	85	/	115	/
5 - 10 km	89	88	49	/	/	10	/	/	13	/	/	/
10 - 25 km	53	52	20	/	11	13	/	/	/	/	-	/
25 - 50 km	30	29	/	/	13	10	/	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	17	16	/	/	7	7	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	156	19	-	-	/	/	-	-	/	-	/	-

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

noch 9.5.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Schule/Hochschule

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendler- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
M ä n n l i c h												
100000 - 200000												
Einwohner zus.	539	404	113	27	19	33	22	/	66	/	98	/
Darunter:												
Unter 5 km	235	233	47	11	/	6	13	/	56	/	96	/
5 - 10 km	94	93	52	10	/	9	6	/	10	/	/	/
10 - 25 km	30	29	11	/	/	7	/	/	/	/	-	/
25 - 50 km	18	17	/	/	7	6	/	-	-	-	-	-
50 km u. mehr	14	13	/	/	7	/	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	144	16	/	/	-	/	-	-	/	/	/	-
200000 - 500000												
Einwohner zus.	711	551	125	80	27	37	29	/	96	/	119	/
Darunter:												
Unter 5 km	323	319	56	35	/	6	18	/	80	-	118	/
5 - 10 km	122	121	50	32	/	11	6	/	15	/	/	/
10 - 25 km	50	49	17	11	6	9	/	/	/	/	-	/
25 - 50 km	20	20	/	/	9	7	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	16	15	/	/	9	/	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	178	25	/	/	-	-	/	-	-	-	-	-
500000 und mehr												
Einwohner zus.	1 270	917	133	249	84	36	35	/	131	/	198	/
Darunter:												
Unter 5 km	463	459	59	67	/	/	21	/	102	/	193	/
5 - 10 km	237	235	52	114	20	9	9	/	23	/	/	/
10 - 25 km	134	133	20	61	29	13	/	/	5	/	-	/
25 - 50 km	34	33	/	7	19	/	/	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	24	21	/	/	12	6	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	376	34	/	/	/	/	-	-	/	-	/	/
Zusammen												
Einwohner zus.	7 306	5 573	1 587	422	458	545	374	38	748	7	1 115	32
Darunter:												
Unter 5 km	2 696	2 652	482	124	13	43	206	13	635	/	1 098	9
5 - 10 km	1 139	1 121	600	173	55	81	68	12	99	/	15	7
10 - 25 km	977	963	437	99	154	177	58	11	13	/	-	7
25 - 50 km	410	401	58	19	139	146	28	/	/	-	-	/
50 km u. mehr	242	224	6	/	96	94	13	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	1 823	194	/	/	/	/	/	-	/	/	/	/

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.5.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur

Schule/Hochschule

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pender- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
Weiblich												
Unter 5 000												
Einwohner zus.	896	697	351	7	52	92	54	/	25	/	83	/
Darunter:	198	191	61	/	/	/	20	/	21	/	82	/
Unter 5 km	168	165	131	/	7	8	11	/	/	/	/	/
5 - 10 km	218	216	138	/	17	37	16	/	/	/	-	/
10 - 25 km	71	69	20	/	16	26	/	-	-	-	-	/
25 - 50 km	37	35	/	/	12	18	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	38	34	/	/	14	16	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	203	20	/	/	-	/	-	-	/	-	/	-
5 000 - 10 000												
Einwohner zus.	705	551	227	6	55	65	45	/	34	/	95	/
Darunter:												
Unter 5 km	207	201	46	/	/	/	24	-	30	/	94	/
5 - 10 km	106	105	78	/	7	7	6	/	/	-	/	/
10 - 25 km	154	152	89	/	23	25	10	/	/	-	-	/
25 - 50 km	51	50	13	/	14	19	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	26	24	/	/	10	11	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	161	17	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/
10 000 - 20 000												
Einwohner zus.	959	742	233	18	75	78	58	/	79	/	159	/
Darunter:												
Unter 5 km	350	345	62	/	/	5	36	/	72	/	157	/
5 - 10 km	121	119	81	/	8	8	8	/	6	/	/	/
10 - 25 km	155	152	78	8	27	29	8	/	/	/	-	/
25 - 50 km	65	64	12	/	23	21	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	35	33	/	/	14	14	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	231	27	/	-	/	/	/	-	/	-	/	-
20 000 - 50 000												
Einwohner zus.	1 200	924	243	21	86	89	73	/	143	/	217	5
Darunter:												
Unter 5 km	509	501	85	/	/	9	49	/	128	/	214	/
5 - 10 km	148	144	96	/	6	10	10	/	14	/	/	/
10 - 25 km	139	136	54	9	32	29	8	/	/	-	-	/
25 - 50 km	73	72	7	/	31	26	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	37	35	/	/	15	15	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	292	34	/	/	/	/	/	-	/	/	/	-
50 000 - 100 000												
Einwohner zus.	618	476	142	13	33	39	32	/	82	/	111	/
Darunter:												
Unter 5 km	284	282	64	/	/	8	20	/	71	/	108	/
5 - 10 km	91	90	55	/	/	9	6	/	10	-	/	-
10 - 25 km	48	47	20	/	10	9	/	-	/	/	-	/
25 - 50 km	24	24	/	/	12	7	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	18	16	/	/	9	/	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	151	15	/	/	/	-	-	-	-	-	/	-

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

noch 9.5.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Schule/Hochschule
1 000

Gemeindegrößenklasse Entfernung für den Hinweg	Ins-gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendlerverhalten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßenbahn	Eisenbahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motorrad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektrofahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbstfahrer/-innen	Mitfahrer/-innen					
Weiblich												
100000 - 200000												
Einwohner zus.	492	364	116	24	20	26	20	/	54	/	86	/
Darunter:												
Unter 5 km	219	216	53	11	/	5	12	/	47	/	85	/
5 - 10 km	84	82	51	10	/	7	/	/	7	/	/	/
10 - 25 km	26	25	10	/	/	6	/	-	/	-	-	/
25 - 50 km	15	14	/	/	6	/	/	-	-	-	-	-
50 km u. mehr	15	14	/	/	7	/	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	133	12	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-
200000 - 500000												
Einwohner zus.	632	489	120	63	23	30	28	/	89	/	107	/
Darunter:												
Unter 5 km	282	280	49	25	/	/	18	/	75	/	105	/
5 - 10 km	116	114	52	28	/	10	6	/	13	/	/	/
10 - 25 km	43	42	17	8	/	8	/	/	/	/	-	-
25 - 50 km	14	14	/	/	7	/	/	-	-	-	-	-
50 km u. mehr	16	14	/	/	8	/	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	160	24	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-
500000 und mehr												
Einwohner zus.	1 178	871	131	247	81	33	30	/	114	/	189	/
Darunter:												
Unter 5 km	435	431	60	64	/	/	20	/	88	/	185	/
5 - 10 km	218	217	50	106	14	11	6	/	23	/	/	/
10 - 25 km	134	132	18	67	30	10	/	/	/	/	-	/
25 - 50 km	31	30	/	7	17	/	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	29	25	/	/	15	/	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	330	35	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-
Zusammen												
Einwohner zus.	6 681	5 114	1 563	399	424	452	340	11	621	6	1 046	24
Darunter:												
Unter 5 km	2 484	2 446	481	113	10	39	200	/	531	/	1 029	9
5 - 10 km	1 053	1 037	593	158	47	70	59	/	79	/	14	/
10 - 25 km	916	904	424	103	148	153	52	/	9	/	-	6
25 - 50 km	342	337	57	18	126	113	18	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	211	194	/	/	91	74	10	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	11	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	1 662	185	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

9.5.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur

Schule/Hochschule

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pender- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
I n s g e s a m t												
Unter 5 000												
Einwohner zus.	1 897	1 470	721	13	109	209	121	11	61	/	163	7
Darunter:	407	392	122	/	/	/	45	/	50	/	162	/
Unter 5 km	353	348	266	/	14	20	25	/	10	/	/	/
5 - 10 km	456	450	289	/	34	76	35	/	/	/	-	/
10 - 25 km	159	156	41	/	32	64	12	/	-	-	-	/
25 - 50 km	83	79	/	/	26	43	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	90	81	/	/	30	41	5	/	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	435	44	/	/	/	/	-	-	/	-	/	-
5 000 - 10 000												
Einwohner zus.	1 489	1 161	465	13	115	140	92	7	80	/	196	7
Darunter:	438	426	99	/	/	/	46	/	71	/	194	/
Unter 5 km	226	223	163	/	14	15	13	/	8	/	/	/
5 - 10 km	309	306	176	6	45	51	21	/	/	/	-	/
10 - 25 km	111	110	25	/	31	43	7	/	-	-	-	/
25 - 50 km	62	57	/	/	22	27	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	339	35	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/
10 000 - 20 000												
Einwohner zus.	2 008	1 551	467	34	160	178	118	7	181	/	326	10
Darunter:	727	715	128	/	/	11	69	/	161	/	323	/
Unter 5 km	252	247	162	8	17	18	16	/	16	/	/	/
5 - 10 km	325	320	154	15	57	67	18	/	/	/	-	/
10 - 25 km	141	139	21	/	49	52	10	/	-	-	-	/
25 - 50 km	79	73	/	/	31	30	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gleiches Grundstück	478	52	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/
Ohne Angabe	20 000 - 50 000											
Einwohner zus.	2 505	1 932	486	45	180	188	155	10	314	/	450	12
Darunter:	1 065	1 050	168	8	/	20	102	6	281	/	444	/
Unter 5 km	308	301	191	10	14	21	24	/	30	/	/	/
5 - 10 km	286	281	109	18	65	62	17	/	/	/	-	/
10 - 25 km	155	153	16	7	63	54	8	/	/	-	-	/
25 - 50 km	81	75	/	/	35	30	/	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	-	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gleiches Grundstück	606	68	/	/	/	/	/	-	/	/	/	-
Ohne Angabe	50 000 - 100000											
Einwohner zus.	1 265	979	271	25	65	86	64	/	182	/	230	/
Darunter:	586	580	123	8	/	16	42	/	156	/	223	/
Unter 5 km	180	178	104	8	/	19	11	/	23	/	6	/
5 - 10 km	100	99	40	6	21	22	6	/	/	/	-	/
10 - 25 km	54	53	/	/	25	17	/	/	-	-	-	/
25 - 50 km	35	33	/	/	17	12	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gleiches Grundstück	307	34	/	/	/	/	-	-	/	-	/	-
Ohne Angabe												

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück.

9. Berufs- und Ausbildungspendler

nach 9.5.2 Schüler/-innen und Studierende nach Gemeindegrößenklasse, Entfernung für den Hinweg und dem für die längste Strecke benutzten Verkehrsmittel zur Schule/Hochschule

1 000

Gemeindegrößenklasse ----- Entfernung für den Hinweg	Ins- gesamt	Dar. mit Auskunft zum Pendler- verhal- ten 1)	Für die längste Strecke benutztes Verkehrsmittel									
			Bus	U-Bahn, Straßen- bahn	Eisen- bahn, S-Bahn	PKW, und zwar		Motor- rad, -roller, Moped, Mofa	Fahrrad	Elektro- fahrrad/ Pedelec	zu Fuß	sonstige Verkehrsmittel
						Selbst- fahrer/ -innen	Mit- fahrer/ -innen					
I n s g e s a m t												
100000 - 200000												
Einwohner zus.	1 031	768	229	51	39	60	41	/	121	/	184	/
Darunter:												
Unter 5 km	454	449	100	22	/	12	25	/	103	/	181	/
5 - 10 km	179	176	103	20	/	16	10	/	17	/	/	/
10 - 25 km	56	55	21	6	9	13	/	/	/	/	-	/
25 - 50 km	32	31	/	/	13	10	/	-	-	-	-	-
50 km u. mehr	29	27	/	/	14	9	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	277	28	/	/	/	/	/	-	/	/	/	-
200000 - 500000												
Einwohner zus.	1 343	1 040	245	143	50	67	57	/	185	/	226	/
Darunter:												
Unter 5 km	605	599	105	60	/	10	36	/	154	/	223	/
5 - 10 km	238	235	102	59	/	22	13	/	27	/	/	/
10 - 25 km	93	91	34	19	11	17	/	/	/	/	-	/
25 - 50 km	34	34	/	/	16	11	/	-	-	-	-	/
50 km u. mehr	31	28	/	/	17	7	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	338	49	/	/	/	/	/	-	/	-	/	-
500000 und mehr												
Einwohner zus.	2 448	1 788	264	496	165	69	66	/	245	/	387	8
Darunter:												
Unter 5 km	897	889	119	131	9	8	41	/	190	/	378	/
5 - 10 km	455	451	102	220	34	20	15	/	46	/	7	/
10 - 25 km	268	266	38	128	60	23	6	/	8	/	-	/
25 - 50 km	65	63	/	14	36	8	/	/	-	-	-	/
50 km u. mehr	52	46	/	/	26	10	/	-	-	-	-	/
Gleiches Grundstück	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	706	69	/	/	/	/	/	-	/	-	/	/
Insgesamt												
Einwohner zus.	13 987	10 687	3 150	821	882	997	714	49	1 369	13	2 161	56
Darunter:												
Unter 5 km	5 179	5 099	963	237	23	83	406	18	1 165	6	2 127	18
5 - 10 km	2 192	2 158	1 193	331	101	151	127	15	178	/	29	11
10 - 25 km	1 893	1 867	861	202	302	330	109	13	22	/	-	13
25 - 50 km	752	738	116	37	265	259	46	/	/	-	-	7
50 km u. mehr	452	418	11	10	188	168	24	/	-	-	-	6
Gleiches Grundstück	30	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3 485	379	6	/	/	6	/	-	/	/	5	/

1) Nur Personen, die von der hiesigen Wohnung zur Schule/Hochschule pendeln, einschl. Personen ohne Angabe zum benutzten Verkehrsmittel und einschl. Personen mit Schule/Hochschule auf demselben Grundstück.

Stichprobenerhebung über die
Bevölkerung und den Arbeitsmarkt

Mikrozensus 2016

und Arbeitskräftestichprobe 2016
der Europäischen Union



Rechtsgrundlagen, Hinweise zu
Auskunftspflicht und Geheimhaltung
(Datenschutz) finden Sie im
Erläuterungsteil auf Seite 64 des
Fragebogens.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auswahlbezirks-Nr.	Lfd. Nr. des Haushalts im Auswahlbezirk	Folge- bogen

i Bitte beachten Sie beim Ausfüllen ...

Beschriften der Namenslasche in der Reihenfolge:

1. Erwachsene Person im Haushalt
2. Ehe- bzw. Lebenspartner/-in der 1. Person
3. Kinder
4. Verwandte
5. Weitere Personen des Haushalts

Behalten Sie diese Spaltenzuordnung für den gesamten Bogen bei.

Jede Person antwortet nach Möglichkeit für sich.

Alle Antworten sind wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der von den Statistischen Ämtern der Länder gesetzten Fristen zu erteilen.

Stellvertretende Auskünfte sind zum Beispiel für Kinder, pflegebedürftige Personen oder Menschen mit Behinderung, die nicht selbst antworten können, möglich.

Wir führen Sie durch den Fragebogen.

Ein Pfeil und eine kleine Ziffer an einem Antwortkästchen zeigen an, welche Frage als nächste zu beantworten ist.

Ein Pfeil und der Hinweis „Ende“ an einem Antwortkästchen zeigen an, dass keine weiteren Fragen zu beantworten sind.

Bei Antwortkästchen ohne Pfeil geht es mit der nachfolgenden Frage weiter.

49 Ist Ihre Tätigkeit eine Vollzeit- oder eine Teilzeittätigkeit?					
Vollzeittätigkeit	<input checked="" type="checkbox"/> → 52	<input type="checkbox"/> → 52	<input type="checkbox"/> → 52	<input type="checkbox"/> → 52	<input type="checkbox"/> → 52
Teilzeittätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Alle Personen in Vollzeittätigkeit müssen die Fragen 50 und 51 überspringen und fahren mit der Frage 52 fort. Personen in Teilzeittätigkeit machen mit der Frage 50 weiter.

Wenn über einer Frage ein Hinweis gegeben wird, der mit „Falls ...“ beginnt, muss die Frage nur von bestimmten Personen beantwortet werden.

16 Falls Sie verheiratet sind: Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in in diesem Haushalt?					
Ja, mein/-e Ehepartner/-in hat die Nummer (siehe Lasche)	<input type="checkbox"/> 0 2 → 18	<input type="checkbox"/> 0 1 → 18	<input type="checkbox"/> → 18	<input type="checkbox"/> → 18	<input type="checkbox"/> → 18
Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Frage 16 müssen nur Personen beantworten, die verheiratet sind.

Mehr als 5 Personen im Haushalt?

Fordern Sie bitte einen zusätzlichen Fragebogen beim Statistischen Amt an. Die Adresse finden Sie auf dem Deckblatt.

Haushalt und Wohnung

1 Gibt es in Ihrer Wohnung neben Ihrem Haushalt weitere Haushalte, z. B. Untermieter/-innen ?

i Weitere Haushalte in Ihrer Wohnung

bestehen aus Personen, die nicht gemeinsam mit Ihnen leben und wirtschaften.

Ja, Anzahl der weiteren Haushalte

Nein, keine weiteren Haushalte 0

2 Falls Ihr Haushalt bereits im Mikrozensus befragt wurde: Sind in den letzten 12 Monaten Mitglieder Ihres Haushalts verstorben ?

Ja, Anzahl der Verstorbenen

Nein, keine Verstorbenen 0

3 Falls Ihr Haushalt bereits im Mikrozensus befragt wurde: Sind in den letzten 12 Monaten Mitglieder Ihres Haushalts fortgezogen ?

Ja, Anzahl der Fortgezogenen

Nein, keine Fortgezogenen 0

4 Wie viele Personen haben am Mittwoch der letzten Woche insgesamt zu Ihrem Haushalt gehört ?

i Zeitweise abwesende Personen

gehören zum Haushalt, wenn sie z. B. aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen abwesend sind, aber normalerweise hier wohnen.

Keine Haushaltsmitglieder

sind Untermieter/-innen, Personen, die zu Besuch anwesend sind und Hausangestellte.

WG-Mitbewohner/-innen sind in der Regel als eigener Haushalt zu betrachten.

Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt
(Sie selbst mit einbezogen)

5 Wann wurde das Haus, in dem Sie hier wohnen, gebaut ?

i Es gilt das Jahr der Baufertigstellung.

Bei Um-, An- und Erweiterungsbauten am Haus gilt das ursprüngliche Baujahr des Gebäudes.

Vor 2011 1

2011 oder später 2

Personen und Wohnung

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

Falls Sie die Namenslasche noch nicht beschriftet haben:

Beschriften Sie jetzt bitte die Namenslasche.

i Beachten Sie die allgemeinen Hinweise auf S. 2.

6 Sind Sie in den letzten 12 Monaten in diese Wohnung eingezogen ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

7 Bewohnen Sie noch eine weitere Wohnung (auch Zimmer, Unterkunft oder Heim) in Deutschland ?

i **Hauptwohnung ist bei mehreren Wohnungen** die überwiegend genutzte Wohnung (Lebensmittelpunkt, Familienwohnsitz).

Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung, die Wohnung hier ist meine Hauptwohnung.	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung, die Wohnung hier ist meine Nebenwohnung.	2	<input type="checkbox"/>				
Nein, ich bewohne keine weitere Wohnung.	8	<input type="checkbox"/>				

8 Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an.

Männlich	1	<input type="checkbox"/>				
Weiblich	2	<input type="checkbox"/>				

9 Wann sind Sie geboren ?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Monat	<input type="text"/>				
Jahr	<input type="text"/>				

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

10 Welchen Familienstand haben Sie ?

Ledig	1	<input type="checkbox"/>				
Verheiratet	2	<input type="checkbox"/>				
Verwitwet	3	<input type="checkbox"/>				
Geschieden	4	<input type="checkbox"/>				
Eingetragene Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich)	5	<input type="checkbox"/>				
Eingetragener Lebenspartner/ eingetragene Lebenspartnerin (gleichgeschlechtlich) verstorben	6	<input type="checkbox"/>				
Eingetragene Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich) aufgehoben	7	<input type="checkbox"/>				

Anzahl geborener Kinder

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

freiwillig

11 Falls Sie weiblich und im Alter von 15 bis 75 Jahren sind:
Haben Sie Kinder geboren?

i Siehe auch S. 61: **1** „Geborene Kinder“

Ja 1

Nein 8

freiwillig

12 Falls Sie Kinder geboren haben:
Wie viele Kinder haben Sie insgesamt geboren?

Anzahl der Kinder

Personen und Haushalt

13 Bitte ordnen Sie sich zu:
Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Ein-Personen-Haushalt → 19

Mehr-Personen-Haushalt

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

14 Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?

i Auch Stief-, Adoptiv- und Pflegemutter

Ja, meine Mutter hat die Nummer (siehe Namenslasche)

Nein 8

15 Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?

i Auch Stief-, Adoptiv- und Pflegevater

Ja, mein Vater hat die Nummer (siehe Namenslasche)

Nein 8

16 Falls Sie verheiratet sind:
Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in in diesem Haushalt?

Ja, mein/-e Ehepartner/-in hat die Nummer
(siehe Namenslasche)

Nein 8

↳ 18 ↳ 18 ↳ 18 ↳ 18 ↳ 18

**17 Falls Sie 16 Jahre oder älter und nicht verheiratet sind oder falls Sie die Frage 16 mit „Nein“ beantwortet haben:
Sind Sie Lebenspartner/-in eines Mitglieds dieses Haushalts?**

freiwillig

i Auch eingetragene Lebenspartnerschaften

Ja, mein/-e Lebenspartner/-in hat die Nummer (siehe Namenslasche)		<input type="text"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

18 In welcher Beziehung stehen Sie zur 1. Person ?

Ich bin die 1. Person.		<input type="checkbox"/>				
Ich bin zur 1. Person ...						
... die Ehefrau, der Ehemann.	1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Tochter, der Sohn (auch Schwieger-, Stief-, Adoptiv- und Pflegekind).	2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der/die Enkel/-in, Urenkel/-in.	3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Mutter, der Vater (auch Schwieger-, Stief-, Adoptiv- und Pflegemutter/-vater).	4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Großmutter, der Großvater.	5		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Schwester, der Bruder.	6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine sonstige verwandte, verschwägerte Person.	7		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine nicht verwandte, nicht verschwägerte Person.	8		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ihre Beschäftigungssituation

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

19 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

14 Jahre oder jünger	<input type="checkbox"/> → 123				
15 Jahre oder älter	<input type="checkbox"/>				

20 Wenn Sie Ihre aktuelle Situation betrachten: Was trifft am ehesten auf Sie zu?

Ziffer aus der Liste 1

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Liste 1

Arbeitnehmer/-in, Beamter/Beamtin (auch Zeit-, Berufssoldat/-in)	01	Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung	04	Schüler/-in, Person in Berufs- ausbildung ohne Vergütung, Student/-in	08
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in	14	Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb	05	Rentner/-in, Pensionär/-in	09
Erwerbstätige/-r in Elternzeit	02	Person im Bundesfreiwilligen- dienst (auch Soziales Jahr)	07	Arbeitslose/-r	10
Erwerbstätige/-r in Altersteilzeit	03	Person im freiwilligen Wehrdienst	15	Hausfrau/Hausmann	11
				Dauerhaft erwerbsunfähige Person	12
				Sonstige/-r	13

21 Falls Sie in Frage 20 mit Ziffer 08–13 geantwortet haben:

Haben Sie irgendeinen Nebenjob oder eine Tätigkeit, mit der Sie Geld verdienen?

Ja, und zwar mit einem/einer ...

... 450-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 450 Euro pro Monat)	1	<input type="checkbox"/>				
... Ein-Euro-Job (Job von Personen mit Arbeitslosengeld II-Bezug)	2	<input type="checkbox"/>				
... kurzfristigen Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)	3	<input type="checkbox"/>				
... selbstständigen oder freiberuflichen Tätigkeit	4	<input type="checkbox"/>				
... sonstigen bezahlten oder mit Sachleistungen vergüteten Tätigkeit	5	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

22 Falls Sie in Frage 20 mit Ziffer 08–13 geantwortet haben:

Arbeiten Sie unbezahlt als mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

Erwerbstätigkeit und Nebenjob in der letzten Woche

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

23 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Erwerbstätige (Ziffer 01–07 oder 14–15 in Frage 20)	<input type="checkbox"/>				
Personen mit Nebenjob, bezahlter Tätigkeit oder unbezahlt mithelfende Familienangehörige („Ja“ in Frage 21 oder „Ja“ in Frage 22)	<input type="checkbox"/>				
Nicht-Erwerbstätige („Nein“ in Frage 21 und „Nein“ in Frage 22)	<input type="checkbox"/> → 90				

24 Haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit/Ihren Nebenjob mindestens 1 Stunde in der letzten Woche ausgeübt?

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 28				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

25 Falls Sie in der letzten Woche keine Erwerbstätigkeit und keinen Nebenjob ausgeübt haben:

Aus welchem Grund haben Sie nicht gearbeitet?

i Siehe auch S. 61: **2** „Altersteilzeit“.

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Ziffer aus der Liste 2

Bitte wählen Sie den Hauptgrund aus.

Liste 2

Krankheit, Unfall	01	Kurzarbeit aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen	07
Mutterschutz	02	Ausgleichsurlaub (im Rahmen eines Arbeitszeitkontos oder einer vertraglichen Jahresarbeitszeit)	08
Altersteilzeit	11	Allgemeine oder berufliche Aus-, Fortbildung, Schulbesuch	09
Elternzeit	03	Sonstige Gründe oder persönliche, familiäre Verpflichtungen	10
Urlaub, Sonderurlaub	04		
Streik, Aussperrung	05		
Schlechtwetterlage	06		

freiwillig

26 Falls Sie in der letzten Woche nicht gearbeitet haben:

Wie lange dauert die Unterbrechung Ihrer Arbeit insgesamt ?

3 Monate oder weniger	1	<input type="checkbox"/>				
Länger als 3 Monate	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

27 Falls Sie in der letzten Woche nicht gearbeitet haben:

Erhalten Sie weiterhin mindestens die Hälfte Ihres bisherigen Einkommens (Lohn-, Gehaltsfortzahlung, staatliche Leistungen) ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, da Selbstständige/-r, Freiberufler/-in	2	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, da unbezahlt mithelfend im familieneigenen Betrieb	3	<input type="checkbox"/>				

Angaben zu Ihrer Erwerbstätigkeit, Ihrem Nebenjob

28 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

Erwerbstätige, Personen mit Nebenjob auch mit Unterbrechung der Tätigkeit bis zu 3 Monaten	<input type="checkbox"/>				
Erwerbstätige, Personen mit Nebenjob mit Unterbrechung der Tätigkeit länger als 3 Monate ...					
... wegen Krankheit / Unfall, Mutterschutz, Altersteilzeit	<input type="checkbox"/>				
... wegen anderer Umstände mit Bezug von mindestens der Hälfte des bisherigen Einkommens (z.B. Elternzeit)	<input type="checkbox"/>				
... wegen anderer Umstände mit Bezug von weniger als der Hälfte des bisherigen Einkommens (z.B. Urlaub, Elternzeit)	<input type="checkbox"/> → 93				
Nicht-Erwerbstätige	<input type="checkbox"/> → 90				

29 Was trifft auf Ihre gegenwärtige Tätigkeit zu ?

I Sollten Sie mehrere Tätigkeiten ausüben, beziehen sich Ihre Antworten auf die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Sollten Sie Ihre Tätigkeit unterbrochen haben, z. B. durch Elternzeit, Auszeit vom Job, beziehen sich Ihre Antworten auf die unterbrochene Tätigkeit.

Siehe auch S. 61: **3** „Zuordnung der Tätigkeit“.

Ziffer aus der Liste 3

Liste 3	Selbstständige/-r, Freiberufler/-in:		Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung	13
	ohne Beschäftigte	01	Beamtenanwärter/-in	14
	mit Beschäftigten	02	Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum	15
	Unbezahlt mithelfende/-r Familien- angehörige/-r im familieneigenen Betrieb	03	Zeit-, Berufssoldat/-in	09
	Beamter/Beamtin, Richter/-in, (ohne Anwärter/-in)	04	Person im freiwilligen Wehrdienst	16
	Angestellte/-r (ohne Auszubildende)	05	Person im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr)	17
	Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in (ohne Auszubildende)	06	Sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job	12

**30 Falls Sie Auszubildende/-r in mit Ausbildungsvergütung sind:
Mit wem haben Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen ?**

Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde)	2	<input type="checkbox"/>				
Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger	3	<input type="checkbox"/>				

31 Ist Ihre Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung ?

I Siehe auch S. 61: **4** „Geringfügige Beschäftigung“.

Ja, und zwar ein/eine ...

... 450-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 450 Euro pro Monat)	1	<input type="checkbox"/>				
... Ein-Euro-Job (Job von Personen mit Arbeitslosengeld-II-Bezug)	2	<input type="checkbox"/>				
... kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

32 Was gehört üblicherweise zu Ihrer bezahlten Tätigkeit?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

freiwillig

Beschäftigte anleiten	1	<input type="checkbox"/>				
Beschäftigte beaufsichtigen	2	<input type="checkbox"/>				
Arbeit verteilen	3	<input type="checkbox"/>				
Arbeitsergebnisse kontrollieren	4	<input type="checkbox"/>				
Keine der genannten Tätigkeiten	8	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, da selbstständig oder unbezahlt mithelfend im familieneigenen Betrieb		<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

Beruf und Betrieb

33 Nennen Sie für Ihre Tätigkeit die Berufsbezeichnung und den Bereich, in dem Sie tätig sind.

i Berufsbezeichnung und Bereich der Tätigkeit sind
z. B. Verkäuferin im Lebensmitteleinzelhandel, Lehrer am Gymnasium, Beamtin im Zolldienst im einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren Dienst, Ingenieur im Tiefbau, Glasbläserin im Kunsthandwerk.

Der derzeitige Beruf kann möglicherweise von dem früher erlernten Beruf abweichen.

1. Person Berufsbezeichnung und Bereich	2. Person Berufsbezeichnung und Bereich	3. Person Berufsbezeichnung und Bereich	4. Person Berufsbezeichnung und Bereich	5. Person Berufsbezeichnung und Bereich
.....
.....
.....
.....

34 Welche Ausbildung wird üblicherweise für Ihre jetzige Tätigkeit benötigt ?

i Die üblicherweise benötigte Ausbildung
 kann von Ihrem eigenen höchsten Ausbildungsabschluss abweichen.

Keine Berufsausbildung (Helfertätigkeit)	1	<input type="checkbox"/>				
Abgeschlossene Berufsausbildung ohne Zusatzqualifikation	2	<input type="checkbox"/>				
Abgeschlossene Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation	3	<input type="checkbox"/>				
Hochschul-/Fachhochschulstudium:						
Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit (Bachelor, Diplom an einer Verwaltungsfachhochschule)	4	<input type="checkbox"/>				
Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit (Diplom, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)	5	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, da Auszubildende/-r		<input type="checkbox"/>				

35 Sind Sie in dieser Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft tätig ?

Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)	2	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

36 Haben Sie in den letzten 12 Monaten Ihren ausgeübten Beruf gewechselt ?

i Hierzu zählen auch
 Berufswechsel innerhalb des Betriebs und
 Berufswechsel ohne Umschulung.

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

37 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Einheit) ein, in dem/der Sie Ihre Tätigkeit ausüben.

I **Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben,** nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig sein, tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so genau wie möglich an:

Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 61: **5** „Betrieb (örtliche Einheit)“.

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

38 Geben Sie bitte den Namen des Betriebs (örtliche Einheit) an, in dem Sie tätig sind.

I **Der Name des Betriebs dient ausschließlich** der Zuordnung Ihres Betriebs zu einem Wirtschaftszweig und wird nicht gespeichert.

Schreiben Sie bitte den Betriebsnamen unten in die Lasche.

39 Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

I **Zum öffentlichen Dienst gehören** Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Bundesagentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Nicht zum öffentlichen Dienst gehören Beschäftigte und Beamte/Beamtinnen in Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post, der Bundes- bzw. Reichsbahn sowie Beschäftigte der Kirchen.

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

**40 Wie viele Personen arbeiten in dem Betrieb (örtliche Einheit),
in dem Sie tätig sind ?**

Bis 10 Personen

Bitte die Anzahl der Personen eintragen.

11 bis 19 Personen 11

20 bis 49 Personen 12

50 bis 499 Personen 13

500 Personen oder mehr 14

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Bis 10 Personen	<input type="text"/>				
11 bis 19 Personen	<input type="checkbox"/>				
20 bis 49 Personen	<input type="checkbox"/>				
50 bis 499 Personen	<input type="checkbox"/>				
500 Personen oder mehr	<input type="checkbox"/>				

Ort der Arbeitsstätte

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

41 Liegt Ihre Arbeitsstätte in der Gemeinde, in der Sie hier wohnen ?

i Sollten Sie wechselnde Arbeitsorte haben, ist die Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit organisiert wird.

Ja 1 → 45 → 45 → 45 → 45 → 45

Nein 8

42 Liegt Ihre Arbeitsstätte in Deutschland ?

Ja, und zwar in dem Bundesland
Ziffer aus der Liste 4

Nein, Arbeitsstätte liegt nicht in Deutschland. 88 → 44 → 44 → 44 → 44 → 44

Liste 4

Baden-Württemberg 08	Hessen 06	Sachsen 14
Bayern 09	Mecklenburg-Vorpommern 13	Sachsen-Anhalt 15
Berlin 11	Niedersachsen 03	Schleswig-Holstein 01
Brandenburg 12	Nordrhein-Westfalen 05	Thüringen 16
Bremen 04	Rheinland-Pfalz 07	
Hamburg 02	Saarland 10	

43 Falls Ihre Arbeitsstätte in Deutschland liegt: In welchem Kreis, Landkreis oder welcher kreisfreien Stadt arbeiten Sie ?

i Bei Namensgleichheit von Landkreis und kreisfreier Stadt ergänzen Sie bitte Ihre Angabe um „LK“ für „Landkreis“ bzw. „KS“ für „kreisfreie Stadt“.

1. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	2. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	3. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	4. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	5. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt
.....
.....
.....
.....
↳ 45	↳ 45	↳ 45	↳ 45	↳ 45

**44 Falls Ihre Arbeitsstätte nicht in Deutschland liegt:
In welchem Staat, in welcher Region arbeiten Sie ?**

I Sollten Sie wechselnde Arbeitsorte haben,
ist Ihre Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit
organisiert wird.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 5	<input type="text"/>				

Liste 5	Europa		Europa		Afrika	
	Albanien	ALB	Norwegen	NOR	Marokko	MAR
Andorra	ADO	Österreich		Ägypten, Algerien, Libyen, Tunesien	YYG	
Belarus	BLR	Oberösterreich	AT1	Sonstiges Afrika	YYH	
Belgien		Salzburg	AT2			
Lüttich	BE1	Tirol	AT3			
Übriges Belgien	BE9	Vorarlberg	AT4			
Bosnien und Herzegowina	BIH	Übriges Österreich	AT9	Amerika		
Bulgarien	BGR	Polen		Vereinigte Staaten	USA	
Dänemark	DNK	Zachodniopomorskie	PL1	Kanada	CAN	
Estland	EST	Dolnoslaskie	PL2	Mittelamerika und Karibik	YYL	
Finnland	FIN	Lubuskie	PL3	Südamerika	YYJ	
Frankreich		Übriges Polen	PL9	Nahe und Mittlerer Osten		
Elsass	FR1	Portugal	PRT	Irak	IRQ	
Lothringen	FR2	Rumänien	ROU	Iran	IRN	
Übriges Frankreich	FR9	Russische Föderation	RUS	Kasachstan	KAZ	
Griechenland	GRC	San Marino	SMR	Sonstiger Nahe und Mittlerer Osten	YYP	
Irland	IRL	Schweden	SWE	Süd- und Südostasien		
Island	ISL	Schweiz	CHE	Afghanistan	AFG	
Italien	ITA	Serbien	SRB	Vietnam	VNM	
Kosovo	XXK	Slowakei	SVK	Sonstiges Süd- und Südostasien	YYR	
Kroatien	HRV	Slowenien	SVN	Ostasien		
Lettland	LVA	Spanien	ESP	China	CHN	
Liechtenstein	LIE	Tschechische Republik		Japan, Taiwan, Südkorea, Nordkorea, Mongolei	YYS	
Litauen	LTU	Jihozapad	CZ1	Übrige Welt	YYF	
Luxemburg	LUX	Severozapad	CZ2			
Malta	MLT	Severovýchod	CZ3			
Mazedonien	MKD	Übriges Tschechien	CZ9			
Moldawien	MDA	Türkei	TUR			
Monaco	MCO	Ukraine	UKR			
Montenegro	MNE	Ungarn	HUN			
Niederlande		Vatikanstadt	VAT			
Drenthe	NL1	Vereinigtes Königreich	GBR			
Gelderland	NL2	Zypern	CYP			
Groningen	NL3					
Limburg	NL4					
Overijssel	NL5					
Übrige Niederlande	NL9					

Hinweg zur Arbeitsstätte

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

45 Gehen bzw. fahren Sie üblicherweise von dieser Wohnung zu Ihrer Arbeitsstätte?

freiwillig	Ja	1	<input type="checkbox"/>				
	Nein	8	<input type="checkbox"/>				
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

46 Wie weit ist der Hinweg zu Ihrer Arbeitsstätte, z. B. zum Betriebsgelände, Dienstgebäude?

i Wenn Sie verschiedene Wege benutzen, beziehen sich Ihre folgenden Antworten auf den Weg, den Sie am häufigsten benutzen.

freiwillig	Unter 5 km	7	<input type="checkbox"/>				
	5 bis unter 10 km	8	<input type="checkbox"/>				
	10 bis unter 25 km	2	<input type="checkbox"/>				
	25 bis unter 50 km	3	<input type="checkbox"/>				
	50 km und mehr	4	<input type="checkbox"/>				
	Arbeitsstätte liegt auf demselben Grundstück.	5	<input type="checkbox"/>				
	Ständig wechselnde Arbeitsstätte	6	<input type="checkbox"/>				
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

47 Wie lange brauchen Sie normalerweise für den Hinweg zu Ihrer Arbeitsstätte?

freiwillig	Unter 10 Minuten	1	<input type="checkbox"/>				
	10 bis unter 30 Minuten	2	<input type="checkbox"/>				
	30 bis unter 60 Minuten	3	<input type="checkbox"/>				
	60 Minuten und mehr	4	<input type="checkbox"/>				
	Ständig wechselnde Arbeitsstätte	5	<input type="checkbox"/>				
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

**48 Welches Verkehrsmittel benutzen Sie auf dem
Hinweg zu Ihrer Arbeitsstätte ?**

freiwillig

i **Werden mehrere Verkehrsmittel auf einer Strecke genutzt,**
geben Sie das Verkehrsmittel an, mit dem Sie die größte
Teilstrecke zurücklegen.

Wird nicht immer das gleiche Verkehrsmittel genutzt,
geben Sie das Verkehrsmittel an, das Sie am häufigsten benutzen.

Ziffer aus der Liste 6

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Keine Angabe 99

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Liste 6

Bus	01	Motorrad, Moped, Mofa, Motorroller	06
U-Bahn, Straßenbahn	02	Fahrrad	07
Eisenbahn, S-Bahn	03	Elektrofahrrad (Pedelec, E-Bike)	11
PKW-Selbstfahrer/-in	04	Sonstiges Verkehrsmittel	10
PKW-Mitfahrer/-in	05	Kein Verkehrsmittel, sondern zu Fuß	08

Dauer und Umfang Ihrer Tätigkeit

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

49 Ist Ihre Tätigkeit eine Vollzeit- oder eine Teilzeittätigkeit ?

I Sollten Sie mehrere Tätigkeiten ausüben, beziehen sich Ihre Antworten auf die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Sollten Sie Ihre Tätigkeit unterbrochen haben, z. B. durch Elternzeit, Auszeit vom Job, beziehen sich Ihre Antworten auf die unterbrochene Tätigkeit.

Vollzeittätigkeit	1	<input type="checkbox"/> → 52				
Teilzeittätigkeit	2	<input type="checkbox"/>				

50 Falls Sie in Teilzeit tätig sind:

Aus welchem Grund gehen Sie einer Teilzeittätigkeit nach ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Vollzeittätigkeit nicht zu finden	1	<input type="checkbox"/>				
Schulausbildung, Studium, sonstige Aus- bzw. Fortbildung	2	<input type="checkbox"/>				
Krankheit, Unfallfolgen, Behinderungen	3	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Kindern	7	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von pflegebedürftigen Personen, Menschen mit Behinderung	6	<input type="checkbox"/>				
Sonstige persönliche oder familiäre Verpflichtungen	4	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Gründe	5	<input type="checkbox"/>				

51 Falls Sie teilzeitbeschäftigt sind, weil Sie Kinder, pflegebedürftige Personen oder Menschen mit Behinderung betreuen:

Hatte das Angebot an Betreuungseinrichtungen für Kinder oder pflegebedürftige Personen Einfluss darauf, dass Sie teilzeitbeschäftigt sind ?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

freiwillig

Ja, weil geeignete Betreuungseinrichtungen ...						
... für Kinder nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind, nicht die notwendigen Betreuungszeiten abdecken.	1	<input type="checkbox"/>				
... für Pflegebedürftige, Menschen mit Behinderung nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind.	2	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

52 Falls Sie Arbeitnehmer/-in sind:

Haben Sie Ihren Arbeitsvertrag mit einer Firma abgeschlossen, die Sie in Leiharbeit vermittelt hat ?

freiwillig

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

53 Falls Sie Arbeitnehmer/-in oder Beamter/Beamtin sind:

Ist Ihr Arbeitsvertrag, Ihre Tätigkeit befristet ?

i Ein Ausbildungsvertrag gilt als befristet.

Ja, befristet	1	<input type="checkbox"/>				
Nein, unbefristet	8	<input type="checkbox"/> →57				

54 Falls Ihr Vertrag, Ihre Tätigkeit befristet ist:

Aus welchem Grund haben Sie eine befristete Tätigkeit ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Dauerstelle nicht zu finden	2	<input type="checkbox"/>				
Dauerstelle nicht gewünscht	3	<input type="checkbox"/>				
Probezeit-Arbeitsvertrag	4	<input type="checkbox"/>				
Tätigkeit als Auszubildende/r mit Ausbildungsvergütung	5	<input type="checkbox"/>				
Anderer Art der Ausbildung (z. B. Volontariat, Referendariat, Praktikum, Praktisches Jahr)	6	<input type="checkbox"/>				
Anderer Hauptgrund	7	<input type="checkbox"/>				

55 Falls Ihr Vertrag, Ihre Tätigkeit befristet ist:

Welche Gesamtdauer hat der befristete Vertrag, die Tätigkeit ?

i Sollten Sie einen kurzfristigen Arbeitsvertrag haben mit einer Dauer von 1, 2 oder 3 Wochen, bitte auf einen Monat aufrunden.

Bis einschließlich 36 Monate: Bitte die Anzahl der Monate eintragen.		<input type="text"/>				
Länger als 36 Monate	37	<input type="checkbox"/>				

56 Falls Sie Selbstständige/-r, Freiberufler/-in oder unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r sind:

Wann haben Sie Ihre derzeitige Tätigkeit aufgenommen ?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Monat	<input type="text"/>				
Jahr	<input type="text"/>				

57 Falls Sie Arbeitnehmer/-in oder Beamter/Beamtin sind:

Seit wann sind Sie beim jetzigen Arbeitgeber beschäftigt ?

i Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit sein, tragen Sie den Zeitpunkt ein, zu dem Sie bei der Zeitarbeitsfirma eingestellt wurden.

Sollte Ihr Betrieb Sie entsendet oder ausgeliehen haben, beginnt die Tätigkeit mit der Einstellung bei dem Betrieb, der Sie entsendet oder ausleiht.

Monat	<input type="text"/>				
Jahr	<input type="text"/>				

freiwillig

58 Falls Sie Ihre jetzige abhängige Beschäftigung in den letzten 12 Monaten begonnen haben:
War die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) zu irgendeinem Zeitpunkt an Ihrer Arbeitsuche beteiligt?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

59 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche, einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?

i Siehe auch S. 61: **6** „Bereitschaftszeiten“.

Anzahl der Stunden Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.	<input type="text"/>				
--	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

60 Wie viele Stunden haben Sie in der letzten Woche tatsächlich gearbeitet?

i **Die tatsächliche Arbeitszeit** kann von der normalerweise geleisteten Arbeitszeit abweichen, zum Beispiel wegen Überstunden, Urlaubstagen, Sonderschichten, Feiertagen, Krankheit o. Ä.

Zur tatsächlichen Arbeitszeit gehören auch Weiter- und Fortbildungen, Bereitschaftszeiten, Arbeiten von zu Hause, sofern sie Bestandteil Ihrer Erwerbstätigkeit sind, z. B. bei Lehrkräften.

Anzahl der Stunden Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
In der letzten Woche nicht gearbeitet	00	<input type="text"/> → 63				

61 Falls Sie Arbeitnehmer/-in oder Beamter/Beamtin sind:
Haben Sie in der letzten Woche über die vertragliche Arbeitszeit hinaus Stunden gearbeitet?

i **Keine vertragliche Arbeitszeit festgelegt.** Bitte geben Sie die zusätzlich zur normalen Arbeitszeit gearbeiteten Stunden an.

Bitte alle Zusatzstunden angeben und auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

freiwillig

Ja, und zwar ...						
... Stunden, die durch flexible Arbeitszeiten oder Freizeit ausgeglichen werden (z. B. Arbeitszeitkonto)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
... Stunden, die zusätzlich zu Ihrem Gehalt/Lohn vergütet werden (bezahlte Überstunden)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
... Stunden, die nicht vergütet und nicht anderweitig ausgeglichen werden (unbezahlte Überstunden)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Nein, ich habe keine zusätzlichen Stunden gearbeitet.	00	<input type="text"/> → 63				
Keine Angabe	99	<input type="checkbox"/>				

62 Falls Sie in der letzten Woche mehr Stunden als normalerweise gearbeitet haben:

Sind die mehr geleisteten Stunden überwiegend ... ?

... Stunden zum Aufbau eines Zeitguthabens oder zum Abbau von Zeitschulden (siehe Frage 61)	1	<input type="checkbox"/> → 64				
... bezahlte oder unbezahlte Überstunden (siehe Frage 61)	2	<input type="checkbox"/> → 64				
... sonstige Stunden	4	<input type="checkbox"/> → 64				

63 Falls Sie in der letzten Woche weniger Stunden als normalerweise oder nicht gearbeitet haben:

Aus welchem Grund haben Sie weniger oder nicht gearbeitet ?

Ziffer aus der Liste 7

Bitte wählen Sie den Hauptgrund aus.

Liste 7

Krankheit, Unfall	01	Aufnahme einer Tätigkeit in der letzten Woche	13
Kur, Reha-Maßnahmen	02	Beendigung einer Tätigkeit in der letzten Woche	14
Arbeitsschutzbestimmungen, auch Mutterschutz	03	Ausgleich für mehr geleistete Arbeitsstunden (z. B. gleitende, flexible Arbeitszeit)	15
Elternzeit	04	Teilnahme an Schulausbildung, Aus- oder Fortbildung außerhalb des Betriebs	16
Urlaub, Sonderurlaub	06	Persönliche, familiäre Verpflichtungen oder sonstige persönliche Gründe	17
Dienstbefreiung	09	Wegen Altersteilzeit nicht (mehr) am Arbeitsplatz	08
Streik, Aussperrung	10	Sonstige Gründe	18
Schlechtwetterlage	11		
Kurzarbeit	12		
Gesetzlicher Feiertag	19		

Arbeitszeiten der letzten 3 Monate

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

64 Haben Sie in den letzten 3 Monaten samstags gearbeitet?

Ja, und zwar ...

... ständig, an jedem Samstag	1	<input type="checkbox"/>				
... regelmäßig, aber nicht an jedem Samstag	2	<input type="checkbox"/>				
... unregelmäßig, gelegentlich oder nur an einem Samstag	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

65 Haben Sie in den letzten 3 Monaten sonntags gearbeitet?

Ja, und zwar ...

... ständig, an jedem Sonntag	1	<input type="checkbox"/>				
... regelmäßig, aber nicht an jedem Sonntag	2	<input type="checkbox"/>				
... unregelmäßig, gelegentlich oder nur an einem Sonntag	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

66 Haben Sie in den letzten 3 Monaten an Feiertagen gearbeitet?

Ja, und zwar ...

... ständig, an jedem Feiertag	1	<input type="checkbox"/>				
... regelmäßig, aber nicht an jedem Feiertag	2	<input type="checkbox"/>				
... unregelmäßig, gelegentlich oder nur an einem Feiertag	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

67 Haben Sie in den letzten 3 Monaten abends zwischen 18 und 23 Uhr gearbeitet?

Ja, und zwar ...

... ständig, an jedem Arbeitstag	1	<input type="checkbox"/>				
... regelmäßig, aber nicht an jedem Arbeitstag	2	<input type="checkbox"/>				
... unregelmäßig, gelegentlich, an einigen Arbeitstagen	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

68 Haben Sie in den letzten 3 Monaten nachts zwischen 23 und 6 Uhr gearbeitet?

Ja, und zwar ...

... ständig, an jedem Arbeitstag	1	<input type="checkbox"/>				
... regelmäßig, aber nicht an jedem Arbeitstag	2	<input type="checkbox"/>				
... unregelmäßig, gelegentlich, an einigen Arbeitstagen	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/> →70				

69 Falls Sie in den letzten 3 Monaten zwischen 23 und 6 Uhr gearbeitet haben:

Wie viele Stunden haben Sie durchschnittlich zwischen 23 und 6 Uhr gearbeitet ?

i Siehe auch S. 61: **7** „Nachtarbeitsstunden“.

Anzahl der Stunden

Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

70 Haben Sie in den letzten 3 Monaten im Schichtdienst gearbeitet ?

Ja, und zwar ...

... ständig, an jedem Arbeitstag 1

... regelmäßig, aber nicht an jedem Arbeitstag 2

... unregelmäßig, gelegentlich, an einigen Arbeitstagen 3

Nein 8

<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

71 Haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit in den letzten 3 Monaten zu Hause ausgeübt ?

i Siehe auch S. 61: **8** „Erwerbstätigkeit zu Hause“.

Ja, und zwar ...

... in der Mehrzahl der Arbeitstage (die Hälfte und mehr) 1

... in weniger als der Hälfte der Arbeitstage 2

Nein 8

<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

Weitere Erwerbstätigkeiten und Nebenjobs

72 Haben Sie derzeit noch eine weitere Erwerbstätigkeit oder einen Nebenjob ?

i **Auch Jobs mit einer Stunde pro Woche** gelten hier als weitere Erwerbstätigkeit oder Nebenjob.

Typische Nebentätigkeiten sind

z. B. Putztätigkeit, Nachhilfe, Prospekte verteilen, Ferienjobs.

Ja, und zwar ...

... eine weitere Erwerbstätigkeit oder einen Nebenjob 1

... mehrere weitere Erwerbstätigkeiten oder Nebenjobs 2

Nein 8

<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 82				

73 Ist Ihre weitere Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?

I Sollten Sie mehrere weitere Tätigkeiten haben, berücksichtigen Sie bei den folgenden Fragen die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit.

Siehe auch S. 61: **4** „Geringfügige Beschäftigung“.

Ja, und zwar ein/eine ...

... 450-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 450 Euro pro Monat)	1	<input type="checkbox"/>				
... kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

74 Wie häufig üben Sie Ihre weitere Tätigkeit aus?

Regelmäßig	1	<input type="checkbox"/>				
Unregelmäßig, gelegentlich	2	<input type="checkbox"/>				
Saisonal begrenzt	3	<input type="checkbox"/>				

75 Sind Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit ... ?

I Siehe auch S. 61: **3** „Zuordnung der Tätigkeit“.

... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in ohne Beschäftigte	1	<input type="checkbox"/>				
... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in mit Beschäftigten	2	<input type="checkbox"/>				
... unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb	3	<input type="checkbox"/>				
... Beamter/Beamtin, Richter/-in	4	<input type="checkbox"/>				
... Angestellte/-r	5	<input type="checkbox"/>				
... Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in	6	<input type="checkbox"/>				

76 Nennen Sie für Ihre weitere Tätigkeit die Berufsbezeichnung und den Bereich, in dem Sie tätig sind.

I Berufsbezeichnung und Bereich der Tätigkeit sind
z. B. Babysitter im privaten Haushalt, Zeitungsausträgerin
in der Zustellung, Putztätigkeit im privaten Haushalt,
Putztätigkeit in der Glas- und Fensterreinigung, Verkäufer
im Kosmetikvertrieb, Wachdienst im Objektschutz.

1. Person Berufsbezeichnung und Bereich	2. Person Berufsbezeichnung und Bereich	3. Person Berufsbezeichnung und Bereich	4. Person Berufsbezeichnung und Bereich	5. Person Berufsbezeichnung und Bereich
.....
.....
.....
.....

77 Welche Ausbildung wird üblicherweise für Ihre weitere Tätigkeit benötigt?

Die üblicherweise benötigte Ausbildung
 kann von Ihrem eigenen höchsten Ausbildungsabschluss abweichen.

Keine Berufsausbildung (Helfertätigkeit)	1	<input type="checkbox"/>				
Abgeschlossene Berufsausbildung ohne Zusatzqualifikation	2	<input type="checkbox"/>				
Abgeschlossene Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation	3	<input type="checkbox"/>				
Hochschul-/Fachhochschulstudium:						
Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit (Bachelor, Diplom an einer Verwaltungsfachhochschule)	4	<input type="checkbox"/>				
Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit (Diplom, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)	5	<input type="checkbox"/>				

78 Sind Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft tätig?

Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)	2	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

79 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Einheit) ein, in dem/der Sie Ihre weitere Tätigkeit ausüben.

Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig sein, tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so genau wie möglich an:

Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 61: **5** „Betrieb (örtliche Einheit)“.

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....

80 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise in Ihrer weiteren Tätigkeit durchschnittlich pro Woche ?

Durchschnittliche Anzahl der Stunden
Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

81 Wie viele Stunden haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit in der letzten Woche tatsächlich gearbeitet ?

Anzahl der Stunden
Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

In der letzten Woche weitere Tätigkeit nicht ausgeübt 0

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gewünschter Umfang an Arbeitsstunden

82 Würden Sie gerne mit entsprechend höherem Verdienst Ihre normale Wochenarbeitszeit erhöhen ?

I Zur wöchentlichen Arbeitszeit zählen sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

Ja, und zwar ausschließlich durch mehr Stunden in der/den derzeitigen Tätigkeit/-en 3

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Ja, und zwar ausschließlich durch Aufnahme einer zusätzlichen Tätigkeit 1

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Ja, und zwar ausschließlich durch Wechsel zu einer Tätigkeit mit mehr Stunden 2

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Ja, aber ohne Festlegung auf eine der genannten Möglichkeiten 4

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Nein 8

<input type="checkbox"/> → 86				
-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------

83 Falls Sie gerne Ihre Wochenarbeitszeit erhöhen würden: Könnten Sie innerhalb der nächsten 2 Wochen beginnen, mehr Stunden als bisher zu arbeiten ?

Ja 1

<input type="checkbox"/> → 85				
-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------

Nein 8

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

84 Falls Sie nicht innerhalb von 2 Wochen beginnen könnten, mehr Stunden als bisher zu arbeiten:

Aus welchem Grund könnten Sie nicht innerhalb der nächsten 2 Wochen beginnen, mehr Stunden als bisher zu arbeiten ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit 1

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Aus- oder Fortbildung 2

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Kündigungsfristen im bestehenden Job 3

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Persönliche oder familiäre Gründe 4

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Sonstige Gründe 5

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

85 Falls Sie gerne Ihre Wochenarbeitszeit erhöhen würden:
Wie viele Stunden pro Woche möchten Sie insgesamt arbeiten ?

i **Zur wöchentlichen Arbeitszeit zählen**
i sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

Anzahl der Stunden
Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

<input type="text"/>				
↳88	↳88	↳88	↳88	↳88

86 Würden Sie gerne mit entsprechend niedrigerem Verdienst
Ihre normale Wochenarbeitszeit verringern ?

freiwillig

Ja 1
 Nein 8
 Keine Angabe 9

<input type="checkbox"/>				
↳88	↳88	↳88	↳88	↳88
<input type="checkbox"/>				

87 Falls Sie gerne Ihre Wochenarbeitszeit verringern würden:
Wie viele Stunden pro Woche möchten Sie insgesamt arbeiten ?

freiwillig

Anzahl der Stunden
Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.
 Keine Angabe 99

<input type="text"/>				
<input type="checkbox"/>				

Arbeitsuche von Erwerbstätigen, Personen mit Nebenjob

88 Haben Sie in den letzten 4 Wochen eine andere oder
zusätzliche Tätigkeit gesucht ?

i **Die Suche nach Tätigkeiten umfasst**
i jede Suche nach einer bezahlten Arbeit: auch Neben-
 und Mini-Jobs, selbstständige, freiberufliche Tätigkeiten
 oder Tätigkeiten in geringem Umfang.

Formen der Suche sind

z. B. das Durchsehen von Stellenanzeigen in der Zeitung
 oder im Internet, das gezielte Aushänge, die
 Nachfrage bei Bekannten und Verwandten.

Ja 1
 Nein 8

<input type="checkbox"/>				
↳121	↳121	↳121	↳121	↳121

89 Falls Sie eine andere oder zusätzliche Tätigkeit gesucht haben:

Aus welchem Grund haben Sie eine Arbeit gesucht ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

	1	2	3	4	5
Bevorstehende Beendigung der gegenwärtigen Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Jetzige Tätigkeit ist nur Übergangstätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Suche nach zusätzlicher Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Suche nach Tätigkeit mit längerer Arbeitszeit	<input type="checkbox"/>				
Suche nach Tätigkeit mit kürzerer Arbeitszeit	<input type="checkbox"/>				
Suche nach besseren Arbeitsbedingungen	<input type="checkbox"/>				
Aus anderen Gründen	<input type="checkbox"/>				

Frühere Beschäftigung von Nicht-Erwerbstätigen

90 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

Erwerbstätige, Personen mit Nebenjob, ...

... die eine Arbeit suchen („Ja“ in Frage 88) → 110 → 110 → 110 → 110 → 110

... die keine Arbeit suchen („Nein“ in Frage 88) → 121 → 121 → 121 → 121 → 121

Nicht-Erwerbstätige („Nein“ in Frage 21 und „Nein“ in Frage 22)

91 Haben Sie schon einmal gegen Bezahlung gearbeitet ?

i **Gelegenheitsarbeiten oder Ferienjobs** sind bei dieser Frage nicht zu berücksichtigen.

Ehemalige mithelfende Familienangehörige beantworten die Frage bitte mit „Ja“.

Ja 1

Nein 8 → 101 → 101 → 101 → 101 → 101

92 Aus welchem Grund haben Sie Ihre letzte Tätigkeit beendet?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Entlassung	01	<input type="checkbox"/>				
Beendigung eines befristeten Arbeitsvertrags	02	<input type="checkbox"/>				
Eigene Kündigung	03	<input type="checkbox"/>				
Ruhestand, und zwar ...						
... nach Vorruhestandsregelung, nach Arbeitslosigkeit	04	<input type="checkbox"/>				
... aus gesundheitlichen Gründen	05	<input type="checkbox"/>				
... aus Alters- oder sonstigen Gründen	06	<input type="checkbox"/>				
Grundwehr-, Zivildienst	07	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Kindern	12	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von pflegebedürftigen Personen, Menschen mit Behinderung	11	<input type="checkbox"/>				
Andere persönliche oder familiäre Verpflichtungen	08	<input type="checkbox"/>				
Ausbildung (auch Studium)	09	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Gründe	10	<input type="checkbox"/>				

93 Wann haben Sie Ihre letzte Tätigkeit beendet bzw. für längere Zeit unterbrochen?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Monat	<input type="text"/>				
Jahr	<input type="text"/>				

94 Waren Sie in Ihrer letzten Tätigkeit tätig als ... ?

i **Gelegenheitsarbeiten oder Ferienjobs** sind in dieser Frage nicht zu berücksichtigen.

Siehe auch S. 61: **3** „Zuordnung der Tätigkeit“.

Ziffer aus der Liste 8	<input type="text"/>				
------------------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Liste 8	Selbstständige/-r, Freiberufler/-in:		Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung	13
	ohne Beschäftigte	01	Beamtenanwärter/-in	14
	mit Beschäftigten	02	Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum	15
	Unbezahlt mithelfende/-r Familien- angehörige/-r im familieneigenen Betrieb	03	Zeit-, Berufssoldat/-in	09
	Beamter/Beamtin, Richter/-in, (ohne Anwärter/-in)	04	Grundwehr-, Zivildienstleistender	10
	Angestellte/-r (ohne Auszubildende)	05	Person im freiwilligen Wehrdienst	16
	Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in (ohne Auszubildende)	06	Person im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr)	17

95 Falls Sie in Ihrer letzten Tätigkeit Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung waren:

Mit wem hatten Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen ?

Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde) 2	<input type="checkbox"/>				
Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger 3	<input type="checkbox"/>				

96 Nennen Sie für Ihre letzte Tätigkeit die Berufsbezeichnung und den Bereich, in dem Sie tätig waren.

i **Berufsbezeichnung und Bereich der Tätigkeit sind**
z. B. Verkäuferin im Lebensmitteleinzelhandel, Lehrer am Gymnasium, Beamtin im Zolldienst im einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren Dienst, Ingenieur im Tiefbau, Glasbläserin im Kunsthandwerk.
Der zuletzt ausgeübte Beruf kann möglicherweise von dem früher erlernten Beruf abweichen.

1. Person Berufsbezeichnung und Bereich	2. Person Berufsbezeichnung und Bereich	3. Person Berufsbezeichnung und Bereich	4. Person Berufsbezeichnung und Bereich	5. Person Berufsbezeichnung und Bereich
.....
.....
.....
.....

97 Welche Ausbildung wurde üblicherweise für Ihre letzte Tätigkeit benötigt ?

i **Die üblicherweise benötigte Ausbildung**
kann von Ihrem eigenen höchsten Ausbildungsabschluss abweichen.

Keine Berufsausbildung (Helfertätigkeit) 1	<input type="checkbox"/>				
Abgeschlossene Berufsausbildung ohne Zusatzqualifikation 2	<input type="checkbox"/>				
Abgeschlossene Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation 3	<input type="checkbox"/>				
Hochschul-/Fachhochschulstudium:					
Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit (Bachelor, Diplom an einer Verwaltungsfachhochschule) 4	<input type="checkbox"/>				
Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit (Diplom, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung) 5	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, da Auszubildende/-r in der letzten Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				

98 Waren Sie in dieser Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft tätig ?

Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)	2	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

99 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Einheit) ein, in dem/der Sie zuletzt tätig waren.

I **Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben,** nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig gewesen sein, tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre letzte Tätigkeit ausgeübt haben.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so genau wie möglich an:
Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 61: **5** „Betrieb (örtliche Einheit)“.

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....

100 Waren Sie in Ihrer letzten Tätigkeit im öffentlichen Dienst beschäftigt ?

I **Zum öffentlichen Dienst gehören** Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Bundesagentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Nicht zum öffentlichen Dienst gehören Beschäftigte und Beamte/Beamtinnen in Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post, der Bundes- bzw. Reichsbahn sowie Beschäftigte der Kirchen.

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

Arbeitsuche von Nicht-Erwerbstätigen

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

101 Haben Sie in den letzten 4 Wochen eine bezahlte Tätigkeit gesucht?

i Die Suche nach Tätigkeiten umfasst
jede Suche nach einer bezahlten Arbeit: auch Neben- und Mini-Jobs, selbstständige, freiberufliche Tätigkeiten oder Tätigkeiten in geringem Umfang.

Formen der Suche sind
z. B. das Durchsehen von Stellenanzeigen in der Zeitung oder im Internet, das gezielte Achten auf Aushänge, die Nachfrage bei Bekannten und Verwandten.

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 105				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

102 Falls Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht haben: Aus welchem Grund haben Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Arbeitsuche erfolgreich abgeschlossen	01	<input type="checkbox"/>				
Wiedereinstellung (nach vorübergehender Entlassung) erwartet	02	<input type="checkbox"/>				
Krankheit, Unfall, vorübergehende Behinderung	03	<input type="checkbox"/> → 106				
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit oder Behinderung	04	<input type="checkbox"/> → 106				
Betreuung von Kindern	11	<input type="checkbox"/> → 104				
Betreuung von pflegebedürftigen Personen, Menschen mit Behinderung	05	<input type="checkbox"/> → 104				
Andere persönliche oder familiäre Verpflichtungen	06	<input type="checkbox"/> → 106				
Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium	07	<input type="checkbox"/> → 106				
Ruhestand	08	<input type="checkbox"/> → 106				
Arbeitsmarkt bietet keine Beschäftigungsmöglichkeiten.	09	<input type="checkbox"/> → 106				
Sonstige Gründe	10	<input type="checkbox"/> → 106				

103 Falls Sie Ihre Arbeitsuche erfolgreich abgeschlossen haben oder Ihre Wiedereinstellung erwarten:

Wann nehmen Sie Ihre neue Tätigkeit auf?

Innerhalb der nächsten 3 Monate	1	<input type="checkbox"/> → 115				
Nach mehr als 3 Monaten	2	<input type="checkbox"/> → 115				

freiwillig

104 Falls Sie keine Tätigkeit gesucht haben, weil Sie Kinder, pflegebedürftige Personen oder Menschen mit Behinderung betreuen: Hatte das Angebot an Betreuungseinrichtungen für Kinder oder pflegebedürftige Personen Einfluss darauf, dass Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht haben?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

Ja, weil geeignete Betreuungseinrichtungen ...

... für Kinder nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind, nicht die notwendigen Betreuungszeiten abdecken. 1 → 106 → 106 → 106 → 106 → 106

... für Pflegebedürftige, Menschen mit Behinderung nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind. 2 → 106 → 106 → 106 → 106 → 106

Nein 8 → 106 → 106 → 106 → 106 → 106

Keine Angabe 9

105 Falls Sie eine bezahlte Tätigkeit gesucht haben: Was ist der Grund für Ihre Arbeitsuche?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Entlassung 1 → 110 → 110 → 110 → 110 → 110

Eigene Kündigung 2 → 110 → 110 → 110 → 110 → 110

Freiwillige Unterbrechung 3 → 110 → 110 → 110 → 110 → 110

Übergang in den Ruhestand 4 → 110 → 110 → 110 → 110 → 110

(Erstmaliger) Einstieg in den Arbeitsmarkt 7 → 110 → 110 → 110 → 110 → 110

Suche aus anderen Gründen 5 → 110 → 110 → 110 → 110 → 110

106 Falls Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht haben und keine Aufnahme einer Tätigkeit, keine Wiedereinstellung erwarten: Würden Sie denn trotzdem gerne arbeiten?

Ja 1

Nein 8 → 121 → 121 → 121 → 121 → 121

107 Falls Sie gerne arbeiten würden: Angenommen, Ihnen wäre in der letzten Woche eine bezahlte Tätigkeit angeboten worden, könnten Sie diese bis Ende der nächsten Woche aufnehmen?

Ja 1 → 121 → 121 → 121 → 121 → 121

Nein 8

108 Falls Sie nicht sofort arbeiten könnten: Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit 1

Aus- oder Fortbildung, Studium 2

Persönliche oder familiäre Gründe 4

Sonstige Gründe 5

Arbeitsuche und Arbeitsplatzwechsel

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

109 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Person sucht zurzeit keine Arbeit, weil die Aufnahme einer Tätigkeit, Wiedereinstellung bevorsteht (Ziffer 01, 02 in Frage 102).	<input type="checkbox"/> → 115				
Person sucht aus anderen Gründen zurzeit keine Arbeit (Ziffer 03–11 in Frage 102).	<input type="checkbox"/> → 121				
Person sucht eine Arbeit („Ja“ in Frage 88 oder „Ja“ in Frage 101).	<input type="checkbox"/>				

110 Suchen Sie überwiegend eine Tätigkeit als ... ?

... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in	1	<input type="checkbox"/> → 112				
... Arbeitnehmer/-in, Beamter/Beamtin	2	<input type="checkbox"/>				

111 Falls Sie überwiegend eine Tätigkeit als Arbeitnehmer/-in suchen:

Suchen Sie eine Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit?

Ausschließlich eine Vollzeittätigkeit	1	<input type="checkbox"/>				
Eher Vollzeittätigkeit, würde auch Teilzeittätigkeit annehmen	2	<input type="checkbox"/>				
Ausschließlich eine Teilzeittätigkeit	3	<input type="checkbox"/>				
Eher Teilzeittätigkeit, würde auch Vollzeittätigkeit annehmen	4	<input type="checkbox"/>				
Suche sowohl nach Vollzeit- als auch nach Teilzeittätigkeit	5	<input type="checkbox"/>				

112 Falls Sie eine Tätigkeit als Arbeitnehmer/-in oder als Selbstständige/-r, Freiberufler/-in suchen:

Haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen etwas unternommen, um eine (andere) Tätigkeit zu finden?

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Bemühungen an.

Ja, über Suche bei der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder andere Behörden der Arbeitsvermittlung	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, über Suche bei privaten Arbeitsvermittlungen	2	<input type="checkbox"/>				
Ja, über Aufgabe von Stellenanzeigen	3	<input type="checkbox"/>				
Ja, über Bewerbung auf Stellenanzeigen	4	<input type="checkbox"/>				
Ja, über Bewerbung auf nicht ausgeschriebene Stellen	5	<input type="checkbox"/>				
Ja, durch Nachfrage bei Freunden, Verwandten, Bekannten	6	<input type="checkbox"/>				
Ja, über Durchsehen von Stellenanzeigen	7	<input type="checkbox"/>				
Ja, über Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen	8	<input type="checkbox"/>				
Ja, über sonstige Bemühungen	9	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

113 Haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen etwas unternommen, um eine Tätigkeit als Selbstständige/-r, Freiberufler/-in aufnehmen zu können?

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Bemühungen an.

Ja, durch Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen, Ausrüstungsgegenständen	1	<input type="checkbox"/> → 117				
Ja, durch Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen oder Geldmittel	2	<input type="checkbox"/> → 117				
Ja, durch sonstige Bemühungen	3	<input type="checkbox"/> → 117				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

114 Falls Sie die Fragen 112 und 113 mit „Nein“ beantwortet haben: Aus welchem Grund haben Sie in den letzten 4 Wochen nichts unternommen?

Suchbemühungen sind abgeschlossen, ...					
... Aufnahme der Tätigkeit erfolgt in den nächsten 3 Monaten.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Aufnahme der Tätigkeit erfolgt nach mehr als 3 Monaten.	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf das Ergebnis von Suchbemühungen wird gewartet.	4	<input type="checkbox"/> → 116			
Suchbemühungen wurden noch nicht aufgenommen.	3	<input type="checkbox"/> → 117			

115 Falls die Aufnahme einer Tätigkeit, Wiedereinstellung bevorsteht: Werden Sie tätig sein als ...?

... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in	1	<input type="checkbox"/> → 117				
... Arbeitnehmer/-in in Vollzeit	2	<input type="checkbox"/> → 117				
... Arbeitnehmer/-in in Teilzeit	3	<input type="checkbox"/> → 117				

116 Falls Sie auf das Ergebnis Ihrer Suchbemühungen warten: Warten Sie zurzeit auf ...?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

... die Antwort der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder von anderen Behörden der Arbeitsvermittlung	1	<input type="checkbox"/>				
... das Ergebnis eines Auswahlverfahrens im öffentlichen Dienst	2	<input type="checkbox"/>				
... die Antwort auf eine Bewerbung	4	<input type="checkbox"/>				
... das Ergebnis von anderen Bemühungen	3	<input type="checkbox"/>				

117 Was waren Sie unmittelbar vor Beginn der Arbeitsuche?

Erwerbstätige/-r, Berufstätige/-r, auch Auszubildende/-r	1	<input type="checkbox"/>				
Person in Vollzeitausbildung oder -fortbildung, wie Student/-in, Schüler/-in	3	<input type="checkbox"/>				
Hausfrau/Hausmann	4	<input type="checkbox"/>				
Grundwehr-, Bundesfreiwilligen-, Zivildienstleistender	2	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Person (z. B. Ruheständler/-in)	5	<input type="checkbox"/>				

118 Wie lange suchen/suchten Sie eine (andere) Tätigkeit ?

Weniger als 1 Monat	1	<input type="checkbox"/>				
1 bis unter 3 Monate	2	<input type="checkbox"/>				
3 bis unter 6 Monate	3	<input type="checkbox"/>				
6 bis unter 12 Monate	4	<input type="checkbox"/>				
1 bis unter 1 ½ Jahre	5	<input type="checkbox"/>				
1 ½ bis unter 2 Jahre	6	<input type="checkbox"/>				
2 bis unter 4 Jahre	7	<input type="checkbox"/>				
4 Jahre und mehr	8	<input type="checkbox"/>				

119 Angenommen, Ihnen wäre in der letzten Woche eine bezahlte Tätigkeit angeboten worden. Könnten Sie diese bis Ende der nächsten Woche aufnehmen ?

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 121				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

120 Falls Sie nicht sofort arbeiten könnten:

Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit	1	<input type="checkbox"/>				
Aus- oder Fortbildung, Studium	2	<input type="checkbox"/>				
Kündigungsfristen in der gegenwärtigen Tätigkeit	3	<input type="checkbox"/>				
Persönliche oder familiäre Gründe	4	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Gründe	5	<input type="checkbox"/>				

Kontakt zur Arbeitsvermittlung

121 Waren Sie in der vergangenen Woche bei der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder anderen Behörden der Arbeitsvermittlung gemeldet ?

Ja, arbeitslos	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, aber nur arbeitssuchend	2	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

122 Hatten Sie in den letzten 6 Monaten Kontakt zu der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder einer anderen arbeitsvermittelnden Einrichtung ?

Ja, und zwar vor ...

... weniger als 1 Monat	1	<input type="checkbox"/>				
... 1 bis unter 2 Monaten	2	<input type="checkbox"/>				
... 2 bis unter 3 Monaten	3	<input type="checkbox"/>				
... 3 bis unter 4 Monaten	4	<input type="checkbox"/>				
... 4 bis unter 5 Monaten	5	<input type="checkbox"/>				
... 5 bis unter 6 Monaten	6	<input type="checkbox"/>				
Nein, Kontakt liegt 6 Monate oder länger zurück.	7	<input type="checkbox"/>				
Nein, hatte noch nie Kontakt.	8	<input type="checkbox"/>				

Besuch von Schule und Hochschule

123 Waren Sie innerhalb der letzten 12 Monate Schüler/-in, Auszubildende/-r, Student/-in ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 135				

124 Waren Sie innerhalb der letzten 4 Wochen Schüler/-in, Auszubildende/-r, Student/-in ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein, wegen Übergang in eine andere Schule, Hochschule bzw. Ausbildung, (Semester-)Ferien, Praxisphase im Betrieb, Studium oder Schulbesuch im Ausland, Krankheit, Mutterschutz	2	<input type="checkbox"/>				
Nein, aus anderen Gründen	8	<input type="checkbox"/>				

125 Welche Schule/Hochschule besuchen/besuchten Sie ?

Ziffer aus der Liste 9

Liste 9	Allgemeinbildende Schulen		Berufliche Schulen	
	Grundschule	01	Berufsvorbereitungsjahr	16
	Orientierungsstufe 5./6. Klasse (z. B. an Grund- oder weiterführenden Schulen, Förderstufe)	02	Berufsgrundbildungsjahr	17
	Förder-, Sonderschule, Sonderpädagogische Förderung	03	Berufsschule	18
	Schule mit mehreren Bildungsgängen (z. B. Mittel-, Ober-, Regel-, Sekundar-, Regionale Schule)	04	Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss vermittelt	19
	Hauptschule, Abendhauptschule	05	Ausbildungsstätten/Schulen für Gesundheits- und Sozialberufe:	
	Realschule, Abendrealschule	06	einjährig (z. B. Krankenpflegehelfer/-in, Altenpflegehelfer/-in, Rettungsassistent/-in)	20
	Gesamtschule	07	zweijährig (z. B. Masseur/-in, Medizinischer/ Medizinische Bademeister/-in, PTA, Podologe/ Podologin)	21
	Waldorfschule	08	dreijährig (z. B. Physiotherapie, Gesundheits- und Krankenpflege, MTA, Altenpflege)	29
	Gymnasium	09	Ausbildungsstätten/Schulen für Erzieher/-innen	30
	Berufliches, auch Wirtschafts- oder technisches Gymnasium	10	Fachschule	22
Abendgymnasium, Kolleg	11	Fachakademie (nur in Bayern)	23	
		Hochschulen/Fachhochschulen		
Berufliche Schulen, die einen allgemeinen Schulabschluss vermitteln		Berufsakademie	24	
Berufliche Schule, die zur mittleren Reife führt (z. B. Berufsfachschule)	12	Verwaltungsfachhochschule	25	
Berufliche Schule, die zur Hochschul-/Fachhoch- schulreife führt:		Fachhochschule (auch: Hochschule (FH) für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule Baden-Württemberg	26	
Fachoberschule	13	Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch: Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule)	27	
Berufsfachschule	14	Promotionsstudium	28	
Berufsoberschule, Technische Oberschule	15			

126 Falls Sie eine allgemeinbildende Schule besuchen/besuchten

(Ziffer 01–09 oder 11 aus der Liste 9):

Welche Klasse haben Sie zuletzt besucht ?

Klassenstufe 1 bis 4	1	<input type="checkbox"/>				
Klassenstufe 5 bis 9/10	2	<input type="checkbox"/>				
Gymnasiale Oberstufe	3	<input type="checkbox"/>				

127 Falls Sie eine Hochschule/Fachhochschule besuchen/besuchten

(Ziffer 24–27 aus der Liste 9):

Wie ist die Bezeichnung Ihres Studiengangs ?

Bachelor	1	<input type="checkbox"/>				
Master	2	<input type="checkbox"/>				
Diplom und vergleichbare Studiengänge	3	<input type="checkbox"/>				

Hinweg zur Schule/Hochschule

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

128 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Auszubildende/-r, Schüler/-in, Student/-in, auch im Übergang
in eine andere Schule/Hochschule (Ziffer 1, 2 in Frage 124)

Alle anderen Personen

<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 135				

**129 Liegt die (zuletzt besuchte) Schule/Hochschule
in der Gemeinde, in der Sie hier wohnen?**

freiwillig

Ja

Nein

Keine Angabe

1	<input type="checkbox"/> → 131				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

130 Falls Ihre Schule/Hochschule nicht in Ihrer Gemeinde liegt:

**Liegt die (zuletzt besuchte) Schule/Hochschule in
Deutschland?**

freiwillig

Ja, und zwar in dem Bundesland
Ziffer aus der Liste 10

Nein, Schule/Hochschule liegt nicht in Deutschland.

Keine Angabe

	<input type="checkbox"/>				
88	<input type="checkbox"/>				
99	<input type="checkbox"/>				

Liste 10

Baden-Württemberg 08	Hessen 06	Sachsen 14
Bayern 09	Mecklenburg-Vorpommern 13	Sachsen-Anhalt 15
Berlin 11	Niedersachsen 03	Schleswig-Holstein 01
Brandenburg 12	Nordrhein-Westfalen 05	Thüringen 16
Bremen 04	Rheinland-Pfalz 07	
Hamburg 02	Saarland 10	

**131 Gehen oder fahren Sie üblicherweise von dieser Wohnung
zu Ihrer Schule/Hochschule?**

freiwillig

Ja

Nein

Keine Angabe

1	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

132 Wie weit ist der Hinweg zu Ihrer Schule/Hochschule ?

i Wenn Sie verschiedene Wege benutzen, beziehen sich Ihre folgenden Antworten auf den Weg, den Sie am häufigsten benutzen.

freiwillig

Unter 5 km	7	<input type="checkbox"/>				
5 bis unter 10 km	8	<input type="checkbox"/>				
10 bis unter 25 km	2	<input type="checkbox"/>				
25 bis unter 50 km	3	<input type="checkbox"/>				
50 km und mehr	4	<input type="checkbox"/>				
Schule/Hochschule liegt auf demselben Grundstück.	5	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

133 Wie lange brauchen Sie normalerweise für den Hinweg zu Ihrer Schule/Hochschule ?

freiwillig

Unter 10 Minuten	1	<input type="checkbox"/>				
10 bis unter 30 Minuten	2	<input type="checkbox"/>				
30 bis unter 60 Minuten	3	<input type="checkbox"/>				
60 Minuten und mehr	4	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

134 Welches Verkehrsmittel benutzen Sie auf dem Hinweg zu Ihrer Schule/Hochschule ?

freiwillig

i Werden mehrere Verkehrsmittel auf einer Strecke genutzt, geben Sie das Verkehrsmittel an, mit dem Sie die größte Teilstrecke zurücklegen.

Wird nicht immer das gleiche Verkehrsmittel genutzt, geben Sie das Verkehrsmittel an, das Sie am häufigsten benutzen.

Ziffer aus der Liste 11		<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	99	<input type="checkbox"/>				

Liste 11

Bus	01	Motorrad, Moped, Mofa, Motorroller	06
U-Bahn, Straßenbahn	02	Fahrrad	07
Eisenbahn, S-Bahn	03	Elektrofahrrad (Pedelec, E-Bike)	11
PKW-Selbstfahrer/-in	04	Sonstiges Verkehrsmittel	10
PKW-Mitfahrer/-in	05	Kein Verkehrsmittel, sondern zu Fuß	08

Bildungs- und Ausbildungsabschlüsse

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

135 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Person ist 14 Jahre oder jünger.	<input type="checkbox"/> → 154				
Person ist 15 Jahre oder älter.	<input type="checkbox"/>				

136 Haben Sie einen allgemeinen Schulabschluss?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein/Noch nicht	8	<input type="checkbox"/> → 138				

137 Falls Sie einen allgemeinen Schulabschluss haben:

Welchen höchsten Abschluss haben Sie?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch	6	<input type="checkbox"/>				
Haupt-/Volksschulabschluss	1	<input type="checkbox"/>				
Polytechnische Oberschule der DDR:						
mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse	2	<input type="checkbox"/>				
mit Abschluss der 10. Klasse	7	<input type="checkbox"/>				
Realschulabschluss, Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss	3	<input type="checkbox"/>				
Fachhochschulreife	4	<input type="checkbox"/>				
Abitur (Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)	5	<input type="checkbox"/>				

138 Haben Sie einen beruflichen Ausbildungsabschluss oder einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss?

i Als berufliche Ausbildung gilt auch eine Anlernausbildung oder ein Praktikum von mindestens 12 Monaten.

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein/Noch nicht	8	<input type="checkbox"/> → 146				

139 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Welchen höchsten Abschluss haben Sie?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

Ziffer aus der Liste 12

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Liste 12	Beruflicher Ausbildungsabschluss	Meister/-in 08
	Anlernausbildung, berufliches Praktikum 01	Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss 18
	Berufsvorbereitungsjahr 02	Fachschule der DDR 09
	Lehre, Berufsausbildung im dualen System 03	Fachakademie (nur in Bayern) 10
	Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule, Kollegschule 04	Hochschulen/Fachhochschulen
	Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung 05	Diplom, Bachelor, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung:
	Ausbildungsstätten/Schulen für Gesundheits- und Sozialberufe:	Berufsakademie 11
	einjährig (z. B. Krankenpflegehelfer/-in, Altenpflegehelfer/-in, Rettungsassistent/-in) 06	Verwaltungsfachhochschule 12
	zweijährig (z. B. Masseur/-in, Medizinischer/ Medizinische Bademeister/-in, PTA, Podologe/ Podologin) 07	Fachhochschule (auch Ingenieurschule, Hochschule (FH) für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule Baden-Württemberg 13
	dreijährig (z. B. Physiotherapie, Gesundheits- und Krankenpflege, MTA, Altenpflege) 16	Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch: Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule) 14
	Ausbildungsstätten/Schulen für Erzieher/-innen 17	Promotion 15

140 Falls Sie einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben
 (Ziffer 11–14 aus der Liste 12):

Haben Sie in den letzten 12 Monaten betreut durch einen/eine Doktorvater/-mutter an Ihrer Promotion gearbeitet?

Ja 1
 Nein 8

<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

141 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Wie heißt die (Haupt-)Fachrichtung Ihres höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschlusses ?

Berufliche Fachrichtungen sind

z. B. Altenpflege, Floristik, Maurer/-in, Mechatroniker/-in, Industriekaufrau/-mann, Betreuungsassistent/-in

Studien-Fachrichtungen sind

z. B. Maschinenbau, Produktionstechnik, Agrarwissenschaften, Lehramt für das Gymnasium

1. Person (Haupt-)Fachrichtung	2. Person (Haupt-)Fachrichtung	3. Person (Haupt-)Fachrichtung	4. Person (Haupt-)Fachrichtung	5. Person (Haupt-)Fachrichtung
.....
.....
.....
.....

142 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungs- bzw. Hochschul-/Fachhochschulabschluss erworben ?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

143 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss im Inland oder im Ausland erworben ?

Im Inland	1	<input type="checkbox"/>				
Im Ausland	2	<input type="checkbox"/>				

144 Falls Sie einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Wie ist die Bezeichnung Ihres höchsten Abschlusses ?

Bachelor	1	<input type="checkbox"/>				
Master	2	<input type="checkbox"/>				
Diplom, Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse	3	<input type="checkbox"/>				

**145 Falls Sie einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Haben Sie noch mindestens einen weiteren beruflichen
Ausbildungsabschluss ?**

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

i Als berufliche Ausbildung gilt auch
eine Anlernausbildung oder ein Praktikum von
mindestens 12 Monaten.

Weitere akademische Abschlüsse
an Hochschulen/Fachhochschulen (z. B. Bachelor, Master)
sind hier nicht gemeint.

Ja, Ziffer aus der Liste 13

Nein 8

Liste 13

Beruflicher Ausbildungsabschluss

Anlernausbildung, berufliches Praktikum 01	Ausbildungsstätten/Schulen für Erzieher/-innen 12
Berufsvorbereitungsjahr 02	Meister/-in 08
Lehre, Berufsausbildung im dualen System 03	Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss 13
Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule, Kollegschule 04	Fachschule der DDR 09
Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung 05	Fachakademie (nur in Bayern) 10
Ausbildungsstätten/Schulen für Gesundheits- und Sozialberufe:	
einjährig (z. B. Krankenpflegehelfer/-in, Altenpflegehelfer/-in, Rettungsassistent/-in) 06	
zweijährig (z. B. Masseur/-in, Medizinischer/ Medizinische Bademeister/-in, PTA, Podologe/ Podologin) 07	
dreijährig (z. B. Physiotherapie, Gesundheits- und Krankenpflege, MTA, Altenpflege) 11	

**146 Falls Sie keinen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fach-
hochschulabschluss oder höchstens eine Anlernausbildung, ein
berufliches Praktikum oder ein Berufsvorbereitungsjahr haben:
In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten allgemeinen
Schulabschluss erworben ?**

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>				
Person hat (noch) keinen allgemeinen Schulabschluss.	<input type="checkbox"/>				

Allgemeine und berufliche Weiterbildung

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

147 Haben Sie in den letzten 12 Monaten an einer (oder mehreren) allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung/-en teilgenommen ?

i Formen der Weiterbildung sind
z. B. Kurse, Seminare, Lehrgänge, Tagungen, Privatunterricht, Studienzirkel, E-Learning-Fortbildungen.

Berufliche Weiterbildungen sind
Umschulungen, Lehrgänge oder Kurse für einen beruflichen Aufstieg bzw. für neue berufliche Aufgaben, Fortbildungen (z. B. Computer, Management, Rhetorik).

Allgemeine Weiterbildungen haben
meist einen privaten Zweck und dienen dem Erwerb oder der Erweiterung eigener Fähigkeiten und Kenntnisse (z. B. Musik, Sport, Erziehung, Gesundheit, Kunst, Politik, Technik, Kochen).

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 154				

148 Was war der Zweck Ihrer Weiterbildung/-en in den letzten 12 Monaten ?

Beruflich	1	<input type="checkbox"/>				
Privat	2	<input type="checkbox"/>				
Sowohl beruflich als auch privat	3	<input type="checkbox"/>				

149 Wie viele Stunden haben Sie insgesamt mit Weiterbildungsveranstaltungen in den letzten 12 Monaten verbracht (ohne Vor- und Nachbereitung) ?

i Stunden von 60 Minuten, keine Unterrichtsstunden

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Anzahl der Stunden Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.	<input type="text"/>				

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

150 Haben Sie auch in den letzten 4 Wochen an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 153				

151 Falls Sie in den letzten 4 Wochen an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen haben: Was war der Zweck Ihrer Weiterbildung in den letzten 4 Wochen ?

Überwiegend beruflich	1	<input type="checkbox"/>				
Überwiegend privat	2	<input type="checkbox"/>				

152 Falls Sie in den letzten 4 Wochen an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen haben:
Wie viele Stunden haben Sie in den letzten 4 Wochen insgesamt mit Weiterbildungsveranstaltungen verbracht (ohne Vor- und Nachbereitung)?

i Stunden von 60 Minuten, keine Unterrichtsstunden

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Anzahl der Stunden Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.	<input type="text"/>				

153 Was war der Inhalt Ihrer letzten Weiterbildung?

i Inhalte von Weiterbildungen sind
 z. B. Textverarbeitung, Töpfern, Insolvenzrecht,
 Deutsch für Ausländer/-innen, Rhetorik, Steuerrecht,
 privater Musikunterricht, Segelschein, Geldanlagen.

1. Person Inhalt der Weiterbildung	2. Person Inhalt der Weiterbildung	3. Person Inhalt der Weiterbildung	4. Person Inhalt der Weiterbildung	5. Person Inhalt der Weiterbildung
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				

Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

154 Sind Sie in Deutschland (heutiger Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland) geboren?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	→ 156								
Nein	8	<input type="checkbox"/>									

155 Falls Sie nicht in Deutschland geboren sind:
Wann sind Sie (erstmal) auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>				

156 Haben Sie Ihren Aufenthalt in Deutschland schon einmal unterbrochen und mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt?

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 158				

157 Falls Sie Ihren Aufenthalt in Deutschland unterbrochen und mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt haben: Wann sind Sie nach der letzten Unterbrechung auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zurückgekehrt?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>				

158 Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

Ja, nur die deutsche Staatsangehörigkeit	1	<input type="checkbox"/> → 160				
Ja, die deutsche Staatsangehörigkeit und mindestens eine weitere (ausländische) Staatsangehörigkeit	2	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

159 Falls Sie mindestens eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen: Welche ausländische/-n Staatsangehörigkeit/-en besitzen Sie?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
1. ausländische Staatsangehörigkeit Kurzbezeichnung aus der Liste 14, S. 49	<input type="text"/>				
2. ausländische Staatsangehörigkeit Kurzbezeichnung aus der Liste 14, S. 49	<input type="text"/>				

160 Falls Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen: Sind Sie deutsche/-r Staatsangehörige/-r ... ?

i Siehe auch S. 62: **9** „Staatsangehörigkeit“.

... durch Geburt	1	<input type="checkbox"/> → 166				
... als (Spät-)Aussiedler/-in ohne Einbürgerung	2	<input type="checkbox"/> → 162				
... als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung	3	<input type="checkbox"/>				
... durch Einbürgerung	4	<input type="checkbox"/>				

161 Falls Sie eingebürgert wurden: Wann wurden Sie eingebürgert?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>				

162 Falls Sie die deutsche Staatsangehörigkeit nicht seit Ihrer Geburt besitzen:

Welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie vor dem Zuzug als (Spät-)Aussiedler/-in oder vor der Einbürgerung?

i Mögliche Kurzbezeichnungen in Frage 162 sind auch

- ehemaliges Jugoslawien, ehemaliges Serbien und Montenegro YUG
- ehemalige Sowjetunion SUN
- ehemalige Tschechoslowakei CSK

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 14	<input type="text"/>				
	↳ 166	↳ 166	↳ 166	↳ 166	↳ 166

Liste 14

Europa

Albanien	ALB
Andorra	ADO
Belarus	BLR
Belgien	BEL
Bosnien und Herzegowina ...	BIH
Bulgarien	BGR
Dänemark	DNK
Estland	EST
Finnland	FIN
Frankreich	FRA
Griechenland	GRC
Irland	IRL
Island	ISL
Italien	ITA
Kosovo	XXK
Kroatien	HRV
Lettland	LVA
Liechtenstein	LIE
Litauen	LTU
Luxemburg	LUX
Malta	MLT
Mazedonien	MKD
Moldawien	MDA
Monaco	MCO
Montenegro	MNE
Niederlande	NLD
Norwegen	NOR
Österreich	AUT
Polen	POL
Portugal	PRT
Rumänien	ROU
Russische Föderation	RUS

Europa

San Marino	SMR
Schweden	SWE
Schweiz	CHE
Serbien	SRB
Slowakei	SVK
Slowenien	SVN
Spanien	ESP
Tschechische Republik	CZE
Türkei	TUR
Ukraine	UKR
Ungarn	HUN
Vatikanstadt	VAT
Vereinigtes Königreich	GBR
Zypern	CYP

Afrika

Marokko	MAR
Ägypten, Algerien, Libyen, Tunesien	YYG
Ghana	GHA
Nigeria	NGA
Sonstiges Afrika	YYH

Amerika

Vereinigte Staaten	USA
Kanada	CAN
Mittelamerika und Karibik	YYL
Brasilien	BRA
Sonstiges Südamerika	YYM

Nahe und Mittlerer Osten

Armenien, Aserbaidshchan, Georgien	YN
Kasachstan	KAZ

Nahe und Mittlerer Osten

Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan	YYO
Iran	IRN
Irak	IRQ
Israel	ISR
Jordanien	JOR
Libanon	LBN
Syrien	SYR
Sonstiger Nahe und Mittlerer Osten (z. B. Kuwait, Oman, Saudi-Arabien)	YYP

Süd- und Südostasien

Afghanistan	AFG
Indien	IND
Indonesien	IDN
Pakistan	PAK
Philippinen	PHL
Sri Lanka	LKA
Thailand	THA
Vietnam	VNM
Sonstiges Süd- und Südostasien (z. B. Bangladesch, Laos, Nepal) ...	YYR

Ostasien

China	CHN
Japan	JPN
Südkorea	KOR
Mongolei, Nordkorea, Taiwan	YYS

Übrige Welt

.....	YYF
Staatenlos	YYZ

163 Falls Sie die deutsche Staatsangehörigkeit nicht besitzen:
Leben Ihre Eltern oder lebt ein Elternteil im Herkunftsland ?

freiwillig

Ja, Mutter und Vater	1	<input type="checkbox"/>				
Ja, nur Mutter	2	<input type="checkbox"/>				
Ja, nur Vater	3	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

164 Falls Sie die deutsche Staatsangehörigkeit nicht besitzen:
Haben Sie Kinder unter 18 Jahren im Herkunftsland ?

freiwillig

Ja, und zwar ...						
... Anzahl der Kinder unter 6 Jahren		<input type="checkbox"/>				
... Anzahl der Kinder von 6 bis unter 16 Jahren		<input type="checkbox"/>				
... Anzahl der Kinder von 16 bis unter 18 Jahren		<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

165 Falls Sie die deutsche Staatsangehörigkeit nicht besitzen
 und verheiratet sind und nicht mit Ihrem Ehepartner/Ihrer
 Ehepartnerin im selben Haushalt leben:
Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in im Herkunftsland ?

freiwillig

Ja	1	<input type="checkbox"/>				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

166 Beziehen Sie mindestens eine öffentliche Rente oder Pension ?

i Kinder mit Rentenanspruch können
 eine oder mehrere eigene Renten beziehen. Tragen Sie in diesem Fall die entsprechende Rente bei den Kindern ein.

Siehe auch S. 62: **10** „Öffentliche Renten“.

Kreuzen Sie bitte für jede Person alle zutreffenden Renten, Pensionen an.

Ja, und zwar ...

... Rente aus der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BfA, LVA) oder Knappschaft-Bahn-See:						
eigene Rente	1	<input type="checkbox"/>				
Rente als Witwe/-r, Waise, Hinterbliebene/-r	1	<input type="checkbox"/>				
... öffentliche Pension:						
eigene Pension	2	<input type="checkbox"/>				
Pension als Witwe/-r, Waise, Hinterbliebene/-r	2	<input type="checkbox"/>				
... Kriegsoffiziersrente:						
eigene Rente	3	<input type="checkbox"/>				
Rente als Witwe/-r, Waise, Hinterbliebene/-r	3	<input type="checkbox"/>				
... Rente aus einer Unfallversicherung:						
eigene Rente	4	<input type="checkbox"/>				
Rente als Witwe/-r, Waise, Hinterbliebene/-r	4	<input type="checkbox"/>				
... Rente aus dem Ausland:						
eigene Rente	5	<input type="checkbox"/>				
Rente als Witwe/-r, Waise, Hinterbliebene/-r	5	<input type="checkbox"/>				
... sonstige öffentliche Rente:						
eigene Rente	6	<input type="checkbox"/>				
Rente als Witwe/-r, Waise, Hinterbliebene/-r	6	<input type="checkbox"/>				
Nein, ich beziehe keine öffentliche Rente oder Pension.	8	<input type="checkbox"/>				

167 Beziehen Sie sonstige öffentliche Zahlungen ?

i Das Kindergeld erhält in der Regel nur die erziehungsberechtigte Person.

Siehe auch S. 62: **ii** „Öffentliche Zahlungen“.

Kreuzen Sie bitte für jede Person alle zutreffenden öffentlichen Zahlungen an.

Ja, und zwar ...

... Arbeitslosengeld I (ALG I)	3	<input type="checkbox"/>				
... Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)	4	<input type="checkbox"/>				
... Sozialhilfe (nicht Hartz IV), z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt	2	<input type="checkbox"/>				
... Wohngeld	1	<input type="checkbox"/>				
... Elterngeld	7	<input type="checkbox"/>				
... Betreuungsgeld	11	<input type="checkbox"/>				
... Pflegegeld, Pflegesachleistungen	5	<input type="checkbox"/>				
... Kindergeld	9	<input type="checkbox"/>				
... Kinderzuschlag	10	<input type="checkbox"/>				
... sonstige öffentliche Zahlungen, z. B. (Meister-)BAföG, Stipendium, Asylbewerberleistungen, Krankengeld, Pflegegeld für Pflegekinder oder Pflegeeltern, zusätzliche Betreuungsleistungen aus der Pflegeversicherung	6	<input type="checkbox"/>				
Nein, ich beziehe keine der genannten öffentlichen Zahlungen.	8	<input type="checkbox"/>				

**168 Falls Sie Pflegegeld oder Pflegesachleistungen erhalten:
Nach welcher Pflegestufe erhalten Sie Pflegegeld oder
Pflegesachleistungen ?**

Pflegestufe 1	1	<input type="checkbox"/>				
Pflegestufe 2	2	<input type="checkbox"/>				
Pflegestufe 3, Härtefall	3	<input type="checkbox"/>				
Pflegestufe „0“ mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	4	<input type="checkbox"/>				

169 Beziehen Sie (weitere) Einkünfte ?

i Siehe auch S. 62: **12** „Einkünfte“.

Kreuzen Sie bitte für jede Person alle zutreffenden Einkünfte an.

Ja, und zwar ...

... Lohn, Gehalt aus Erwerbstätigkeit, Nebenjobs, Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	9	<input type="checkbox"/>				
... Betriebsrente (einschließlich Vorruhestandsgeld)	1	<input type="checkbox"/>				
... Leistungen aus privater Renten-, Lebensversicherung	4	<input type="checkbox"/>				
... Altenteil (z. B. Wohnungsrecht, Naturalleistungen)	2	<input type="checkbox"/>				
... Zinsen, eigenes Vermögen	3	<input type="checkbox"/>				
... aus Vermietung, Verpachtung	5	<input type="checkbox"/>				
... private Unterstützung, Unterhalt	6	<input type="checkbox"/>				
... aus sonstigen Einkommensquellen	7	<input type="checkbox"/>				
Nein, ich habe keine (weiteren) eigenen Einkünfte.	8	<input type="checkbox"/>				

170 Wie hoch war Ihr persönliches Nettoeinkommen (Summe aller Einkünfte) im letzten Monat insgesamt?

i Das persönliche Nettoeinkommen

- Einkünfte aus:
- Erwerbstätigkeit
 - + Verdienste aus Nebenjobs
 - + Bezüge aus Renten, Pensionen
 - + sonstige öffentliche Zahlungen (z. B. Leistungen für Unterkunft und Heizung, Wohngeld, Kindergeld, Pflegegeld)
 - + weitere Einkünfte und Einnahmen (z. B. aus unternehmerischer Tätigkeit, Kapitalerträge)
 - abzüglich gesetzlicher Steuern
 - abzüglich Sozialversicherungsbeiträge (auch Grundbeiträge zur Privaten Krankenversicherung o. Ä.)

Nicht zu berücksichtigen sind Pflegesachleistungen (Leistungen von Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten).

Siehe auch S. 62: **18** „Nettoeinkommen“.

Für jede Person mit persönlichem Einkommen:

Ziffer aus der Liste 15

Person hat kein persönliches Einkommen 90

Liste 15

1 bis unter 150 Euro 01	2 900 bis unter 3 200 Euro 14
150 bis unter 300 Euro 02	3 200 bis unter 3 600 Euro 15
300 bis unter 500 Euro 03	3 600 bis unter 4 000 Euro 16
500 bis unter 700 Euro 04	4 000 bis unter 4 500 Euro 17
700 bis unter 900 Euro 05	4 500 bis unter 5 000 Euro 18
900 bis unter 1 100 Euro 06	5 000 bis unter 5 500 Euro 19
1 100 bis unter 1 300 Euro 07	5 500 bis unter 6 000 Euro 20
1 300 bis unter 1 500 Euro 08	6 000 bis unter 7 500 Euro 21
1 500 bis unter 1 700 Euro 09	7 500 bis unter 10 000 Euro 22
1 700 bis unter 2 000 Euro 10	10 000 bis unter 18 000 Euro 23
2 000 bis unter 2 300 Euro 11	18 000 Euro und mehr 24
2 300 bis unter 2 600 Euro 12	
2 600 bis unter 2 900 Euro 13	Landwirt/-in (in der Haupttätigkeit) .. 50

171 Wie hoch war das Nettoeinkommen Ihres Haushalts im letzten Monat insgesamt?

i Das Haushaltsnettoeinkommen

ist die Summe der Nettoeinkommen aller Personen im Haushalt.

Ziffer aus der Liste 15

172 Wie hoch ist Ihr monatliches Nettogehalt/monatlicher Nettolohn im Durchschnitt?

Zusätzliche Verdienste

z. B. Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt oder Leistungsprämien sind anteilig (Summe geteilt durch 12) zu berücksichtigen.

Personen in Elternzeit

beziehen sich auf die Zeit vor Erhalt ihres Elterngeldes.

Sollten Sie mehrere Tätigkeiten ausüben,

bezieht sich Ihre Antwort auf die zuerst genannte Haupttätigkeit (Siehe Frage 29).

Siehe auch S. 62: 14 „Nettogehalt, -lohn“.

freiwillig

Ziffer aus der Liste 15, S. 54	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu, da Selbstständige/-r, oder unbezahlt Mithelfende/-r im familieneigenen Betrieb	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>				

173 Woraus beziehen Sie überwiegend die Mittel für Ihren Lebensunterhalt?

Siehe auch S. 62: 15 „Überwiegender Lebensunterhalt“.

Für jede Person: Ziffer aus der Liste 16

<input type="text"/>				
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Liste 16	Eigene Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit	1	Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk	5
	Arbeitslosengeld I (ALG I)	2	Elterngeld (früher Erziehungsgeld)	9
	Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)	7	Einkünfte der Eltern, auch Einkünfte von dem/ von der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen	4
	Sozialhilfe (nicht Hartz IV), z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt	6	Sonstige Unterstützungen, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern, Krankengeld	8
	Rente, Pension	3		

174 Beziehen Sie eine (Voll-)Rente aus Altersgründen ?

i Eine (Voll-)Rente aus Altersgründen beziehen

Versicherte am Ende des Erwerbslebens. Vollrentner dürfen vor dem Erreichen der Regelaltersgrenze Nebeneinkünfte bis zu 450 Euro brutto monatlich erzielen. Höhere Einkünfte vermindern die Höhe der Rentenzahlung, der Versicherte erhält dann statt der Vollrente nur eine Teilrente.

Die Regelaltersgrenze wird seit 2012 schrittweise von 65 auf 67 Jahre angehoben.

Abweichend hiervon kann unter bestimmten Voraussetzungen nach 45 Berufsjahren eine Vollrente mit 63 Jahren bezogen werden.

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 176				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				

175 Falls Sie keine (Voll-)Rente aus Altersgründen beziehen:

Waren Sie in der letzten Woche in einer gesetzlichen Rentenversicherung versichert ?

i Gesetzlich rentenversichert ist

man in der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BfA, LVA), Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

Geben Sie auch an, gesetzlich rentenversichert zu sein, wenn es sich um eine gesetzliche Rentenversicherung im Ausland handelt (z.B. Personen, die in Deutschland leben, aber in einem Nachbarland sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind).

Nicht gemeint sind hier

die betriebliche Altersvorsorge, die Beamtenversorgung, berufsständische Versorgung, Landwirtschaftliche Altersrente sowie die private Altersvorsorge (z.B. „Riester-Rente“, Lebensversicherung o. Ä.).

Siehe auch S. 63:  „Gesetzliche Rentenversicherung“.

Ja, und zwar ...					
... pflichtversichert	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... freiwillig versichert	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erwerbsbeteiligung vor 12 Monaten

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

176 Wenn Sie Ihre Situation vor genau 12 Monaten betrachten: Was traf damals am ehesten auf Sie zu?

freiwillig

Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter, Auszubildende/-r	01	<input type="checkbox"/>				
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in ohne Beschäftigte	02	<input type="checkbox"/>				
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in mit Beschäftigten	03	<input type="checkbox"/>				
Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb	04	<input type="checkbox"/>				
Person im freiwilligen Wehrdienst	13	<input type="checkbox"/>				
Person im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr)	06	<input type="checkbox"/>				
Schüler/-in, Student/-in	07	<input type="checkbox"/> → 178				
Dauerhaft erwerbsunfähige Person	08	<input type="checkbox"/> → 178				
Ruhestand, Vorruhestand	14	<input type="checkbox"/> → 178				
Arbeitslose/-r	10	<input type="checkbox"/> → 178				
Hausfrau/Hausmann	11	<input type="checkbox"/> → 178				
Sonstiges (auch Kinder, die noch keine Schule besuchen)	12	<input type="checkbox"/> → 178				
Keine Angabe	99	<input type="checkbox"/> → 178				

177 Falls Sie in Frage 176 mit Ziffer 01–04, 06 oder 13 geantwortet haben:

**Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs
(örtliche Einheit) ein, in dem/der Sie vor 12 Monaten tätig waren.**

I Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben,
nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen
Einheit und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig gewesen sein,
tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche
ein, in dem/der Sie vor 12 Monaten tätig waren.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so
genau wie möglich an:

Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste,
Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 61: **5** „Betrieb (örtliche Einheit)“.

freiwillig

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....
Keine Angabe ... <input type="checkbox"/>				

Wohnsitz vor 12 Monaten

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

178 War Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten derselbe wie heute ?

freiwillig

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 182				
Nein	8	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

179 Lag Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten in Deutschland ?

freiwillig

Ja, Ziffer aus der Liste 17		<input type="text"/>				
Nein, Wohnsitz lag nicht in Deutschland.	8	<input type="checkbox"/> → 181				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

Liste 17

Baden-Württemberg	08	Hessen	06	Sachsen	14
Bayern	09	Mecklenburg-Vorpommern	13	Sachsen-Anhalt	15
Berlin	11	Niedersachsen	03	Schleswig-Holstein	01
Brandenburg	12	Nordrhein-Westfalen	05	Thüringen	16
Bremen	04	Rheinland-Pfalz	07		
Hamburg	02	Saarland	10		

180 Falls Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten in Deutschland lag: In welchem Kreis, Landkreis oder welcher kreisfreien Stadt lag damals Ihr Wohnsitz ?

i Bei Namensgleichheit von Landkreis und kreisfreier Stadt ergänzen Sie bitte Ihre Angabe um „LK“ für „Landkreis“ bzw. „KS“ für „kreisfreie Stadt“.

freiwillig

1. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	2. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	3. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	4. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	5. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
Keine Angabe ... <input type="checkbox"/>				
↳ 182	↳ 182	↳ 182	↳ 182	↳ 182

**181 Falls Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten im Ausland lag:
In welchem Staat, in welcher Region lag damals Ihr Wohnsitz ?**

freiwillig

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 18	<input type="text"/>				
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>				

Liste 18

Europa	Europa	Naher und Mittlerer Osten
Albanien ALB	San Marino SMR	Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan YYO
Andorra ADO	Schweden SWE	Iran IRN
Belarus BLR	Schweiz CHE	Irak IRQ
Belgien BEL	Serbien SRB	Israel ISR
Bosnien und Herzegowina ... BIH	Slowakei SVK	Jordanien JOR
Bulgarien BGR	Slowenien SVN	Libanon LBN
Dänemark DNK	Spanien ESP	Syrien SYR
Estland EST	Tschechische Republik CZE	Sonstiger Naher und Mittlerer Osten (z. B. Kuwait, Oman, Saudi-Arabien) YYP
Finnland FIN	Türkei TUR	Süd- und Südostasien
Frankreich FRA	Ukraine UKR	Afghanistan AFG
Griechenland GRC	Ungarn HUN	Indien IND
Irland IRL	Vatikanstadt VAT	Indonesien IDN
Island ISL	Vereinigtes Königreich GBR	Pakistan PAK
Italien ITA	Zypern CYP	Philippinen PHL
Kosovo XXK	Afrika	Sri Lanka LKA
Kroatien HRV	Marokko MAR	Thailand THA
Lettland LVA	Ägypten, Algerien, Libyen, Tunesien YYG	Vietnam VNM
Liechtenstein LIE	Ghana GHA	Sonstiges Süd- und Südostasien (z. B. Bangladesch, Laos, Nepal) ... YYR
Litauen LTU	Nigeria NGA	Ostasien
Luxemburg LUX	Sonstiges Afrika YYH	China CHN
Malta MLT	Amerika	Japan JPN
Mazedonien MKD	Vereinigte Staaten USA	Südkorea KOR
Moldawien MDA	Kanada CAN	Mongolei, Nordkorea, Taiwan YYS
Monaco MCO	Mittelamerika und Karibik YYL	Übrige Welt YYP
Montenegro MNE	Brasilien BRA	
Niederlande NLD	Sonstiges Südamerika YYM	
Norwegen NOR	Naher und Mittlerer Osten	
Österreich AUT	Armenien, Aserbaidschan, Georgien YYN	
Polen POL	Kasachstan KAZ	
Portugal PRT		
Rumänien ROU		
Russische Föderation RUS		

182 Falls Sie 15 Jahre oder älter sind:
Haben Sie die Fragen zu Ihrer Person selbst beantwortet?

freiwillig

i Als selbst beantwortet gilt auch,
 wenn Sie die Angaben zu Ihrer Person auf Richtigkeit
 überprüft und ggf. selbst korrigiert haben.

Ja, selbst beantwortet	1	<input type="checkbox"/>				
Nein, durch eine andere Person vertreten	2	<input type="checkbox"/>				
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>				

183 Zu welchem Datum war der Fragebogen ausgefüllt?

Bitte tragen Sie das Datum ein.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
TT	MM	JJJJ

**Sie haben das Ende des Fragebogens erreicht.
 Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.**

1 Geborene Kinder

Zu geborenen Kindern gehören auch Kinder, die nach der Geburt verstorben sind. Geben Sie bitte bei Frage 12 die Zahl der lebend geborenen Kinder an.

2 Altersteilzeit

Das Gesetz zur Förderung eines gleitenden Übergangs in den Ruhestand regelt für Arbeitgeber/-innen und Arbeitnehmer/-innen die Rahmenbedingungen über Vereinbarungen zur Altersteilzeitarbeit. Die Agentur für Arbeit fördert die Teilzeitarbeit von Arbeitnehmern/Arbeitnehmerinnen, die ihre Arbeitszeit nach Vollendung des 55. Lebensjahres auf die Hälfte vermindern. Wie die Arbeitszeit verteilt wird, bleibt den Vertragspartnern überlassen, z. B. Verminderung der Arbeitszeit auf die Hälfte der Wochenarbeitszeit oder zunächst volle Arbeitszeit und in der zweiten Hälfte eine Freistellungsphase. Bedingung ist, dass über einen Gesamtzeitraum von bis zu drei Jahren die Arbeitszeit im Durchschnitt halbiert wird. Dieser Zeitraum kann auf bis zu zehn Jahre erweitert werden, wenn dies durch Tarifvertrag zugelassen ist. Die Altersteilzeitvereinbarung muss mindestens bis zum Rentenalter reichen.

3 Zuordnung der Tätigkeit

Beschäftigen Sie als Selbstständige/-r nur mithelfende Familienangehörige (ohne Lohn/Gehalt), tragen Sie sich bitte als Selbstständige/-r ohne Beschäftigte ein. Freiberufler/-innen und Personen, die auf Basis eines Werkvertrages arbeiten, gelten als selbstständig, auch Personen, die Nachhilfe oder privaten Unterricht geben oder babysitten. Wenn Sie im Betrieb eines/einer Verwandten ohne Lohn oder Gehalt mithelfen, sind Sie unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r. Erhalten Sie eine Bezahlung, stufen Sie sich bitte als Arbeiter/-in oder Angestellte/-r ein.

Als Beamter/Beamtin zählen auch Beamte/Beamtinnen der Evangelischen Kirche und der Römisch-Katholischen Kirche. „Versicherungsbeamte/-beamtinnen“, „Bankbeamte/Bankbeamtinnen“ usw. tragen sich bitte als Angestellte/-r ein.

Arbeiter/-innen sind sowohl Facharbeiter/-innen als auch angelernte Arbeiter/-innen und Hilfsarbeiter/-innen.

Wenn Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit (Frage 75) Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum oder im Bundesfreiwilligendienst sind, tragen Sie bitte Angestellte/-r ein.

4 Geringfügige Beschäftigung

Bei einer geringfügigen Beschäftigung, einem 450-Euro-Job (so genanntem Mini-Job bis 450 Euro pro Monat im Jahresdurchschnitt) bezahlt der Arbeitgeber pauschale Beiträge an die Renten- und Krankenversicherung sowie einen pauschalen Steuersatz. Wenn ein/-e Arbeitnehmer/-in mehrere geringfügige Beschäftigungen ausübt oder das Arbeitsentgelt insgesamt die 450-Euro-Grenze pro Monat im Jahresdurchschnitt überschreitet, unterliegt das gesamte Arbeitsentgelt einer ansteigenden Beitragspflicht zur Sozialversicherung und muss regulär versteuert werden.

Eine Beschäftigung gilt auch als geringfügig, wenn sie auf höchstens drei Monate oder 70 Arbeitstage während eines Jahres begrenzt ist.

Bei einem Ein-Euro-Job erhalten die Betroffenen weiterhin Arbeitslosengeld II sowie eine Mehraufwandsentschädigung, zumeist in Höhe von 1 bis 2 Euro je gearbeiteter Stunde.

5 Betrieb (örtliche Einheit)

Ein Betrieb ist die örtliche Einheit, in der Sie tätig sind (z. B. ein Geschäft, eine freiberufliche Praxis, ein landwirtschaftlicher Betrieb, die örtliche Niederlassung eines Unternehmens, eine öffentlich-rechtliche Körperschaft usw.). Eine örtliche Einheit (z. B. ein bestimmter Betrieb eines Unternehmens) kann aus mehreren voneinander abgegrenzten Arbeitsstätten bestehen (wie z. B. einer Produktionsstätte, einer Lagerhalle und dem Verwaltungsgebäude auf dem Betriebsgelände einer Firma). Die in diesen Arbeitsstätten tätigen Personen sind einem einzigen Betrieb zuzuordnen.

Den Personen, die in einem Betrieb arbeiten, sind auch Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, tätige Firmeninhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige zuzurechnen.

Tragen Sie die genaue Bezeichnung ein, z. B.:

- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)

6 Bereitschaftszeiten

Die gesamte Bereitschaftszeit zählt zu den Wochenarbeitsstunden. Es sind Zeiten, in denen sich die Beschäftigten an einer vom Arbeitgeber bestimmten Stelle zur Verfügung halten müssen, um im Bedarfsfall die Arbeit aufnehmen zu können.

Davon zu unterscheiden ist die Rufbereitschaft. Hier können die Arbeitnehmer/-innen frei über ihren Aufenthaltsort entscheiden. Sie müssen bei Bedarf innerhalb einer angemessenen Zeit ihre Arbeit aufnehmen. Nur die Zeit, in der gearbeitet wird und die Wegezeit zählen als Arbeitszeit.

7 Nachtarbeitsstunden

Tragen Sie hier bitte die normalerweise auf den Zeitraum von 23:00 Uhr bis 6:00 Uhr entfallenden Arbeitsstunden ein (z. B. wurden bei einer Arbeitszeit von 17:00 Uhr bis 2:00 Uhr 3 Arbeitsstunden nachts geleistet).

Falls Sie nicht in jeder Nacht die gleiche Anzahl von Stunden arbeiten, geben Sie die durchschnittlich pro Nacht geleistete Stundenzahl an. Arbeitete z. B. eine Person im wöchentlichen Wechsel in einer Frühschicht von 4:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Spätschicht von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr und Nachtschicht von 20:00 Uhr bis 4:00 Uhr, so sind die Frühschicht mit 2 und die Nachtschicht mit 5 Nachtarbeitsstunden zu berücksichtigen. Der Durchschnitt von (gerundeten) 4 Stunden ist einzutragen.

8 Erwerbstätigkeit zu Hause

„Arbeit zu Hause“ liegt zumeist bei Selbstständigen in künstlerischen und freien Berufen vor, die ganz oder teilweise in einem für die beruflichen Zwecke eingerichteten Teil ihrer Wohnung (z. B. Künstleratelier) tätig sind.

Dagegen sind etwa Ärztinnen/Ärzte oder Steuerberater/-innen nicht zu Hause tätig, wenn deren Praxis bzw. Büro an den Wohnbereich angrenzt und mit einem separaten Eingang versehen ist. Gleiches gilt auch für Landwirtinnen/Landwirte, die auf ihren Feldern, in Stallungen oder sonstigen – nicht zum Wohnbereich gehörenden – Gebäuden tätig sind.

Arbeitnehmer/-innen arbeiten zu Hause, wenn sie ihren Beruf ausschließlich oder teilweise zu Hause ausüben, wie etwa

- Beschäftigte, die zu Hause mit einem vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellten Computer (PC) arbeiten,
- in Heimarbeit Beschäftigte,
- Handelsreisende, die ein auswärtiges Kundengespräch vorbereiten, und
- Lehrer/-innen, die zu Hause im Rahmen einer beruflichen Tätigkeit Unterrichtsstunden vorbereiten und Klassenarbeiten korrigieren.

Arbeit zu Hause liegt nicht vor, wenn Beschäftigte unter Zeitdruck oder aus persönlichem Interesse in ihrer Freizeit unentgeltlich zu Hause arbeiten.

9 Staatsangehörigkeit

„Spätaussiedler/-in mit Einbürgerung“ sind Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit aufgrund einer Anspruchseinbürgerung für Statusdeutsche erhalten haben.

Wenn Sie eine Bescheinigung nach § 7 Staatsangehörigkeitsgesetz für Statusdeutsche erhalten haben, kreuzen Sie bitte „Als Spätaussiedler/-in ohne Einbürgerung“ an.

10 Öffentliche Renten

Bitte geben Sie hier alle öffentlichen Renten an, auch wenn Sie davon nicht Ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten, und unterscheiden Sie nach eigenen Versichertenrenten und nach Witwen-, Waisenrenten u. Ä.

Eine eigene Rente bezieht eine Person aufgrund der gezahlten Beiträge zu einer Versicherung. Pensionen aus öffentlichen Kassen erhalten nur Beamtinnen/Beamte und Personen, die unter Artikel 131 Grundgesetz fallen. Kinder können gegebenenfalls selbst (Halb-)Waisenrenten erhalten. Diese Renten sind nicht Teil der Rente des überlebenden Elternteils.

11 Öffentliche Zahlungen

Kindergeld und Kinderzuschlag kann in der Regel nur von einer Person im Haushalt bezogen werden. Existenzgründungszuschüsse sind den sonstigen öffentlichen Zahlungen („6“) zuzuordnen.

Wohngeld können nur Personen empfangen, die einen Antrag auf Wohngeld gestellt haben. Empfänger bestimmter Sozialleistungen (z. B. Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Grundsicherungsleistungen im Alter und bei Erwerbsminderung) sowie Mitglieder ihrer Bedarfsgemeinschaft sind vom Wohngeld ausgeschlossen. Deren angemessene Unterkunftskosten werden bereits im Rahmen der jeweiligen Sozialleistung berücksichtigt.

12 Einkünfte

Leistungen aus Versorgungswerken für bestimmte Freie Berufe wie z. B. Ärztinnen/Ärzte, Apotheker/-innen sind unter Ziffer „4“ einzutragen.

Auch Kinder können schon eigene private Einkommen beziehen, z. B. aus eigenem Vermögen. Diese Einkommen sind deshalb auch bei den Kindern selbst einzutragen.

Private Unterstützungen („6“) können z. B. auch die Zahlungen sein, mit denen auswärts studierende Kinder von ihren Eltern unterstützt werden.

13 Nettoeinkommen

Geben Sie bei dieser Frage bitte die Summe sämtlicher Einkommensarten für jedes Haushaltsmitglied – also auch für Kinder – und des Haushalts an. Einzutragen ist das Nettoeinkommen, ohne Lohnsteuer, Kirchensteuer, Sozialversicherungsbeiträge, Grundbeiträge für private Krankenversicherung u. Ä. Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen sind dem Nettoeinkommen zuzurechnen, ebenso Vorschüsse, Werkwohnungsmieten u. ä. Beträge. Auch Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate) sind zu berücksichtigen. Als selbstständige Landwirtin/selbstständiger Landwirt in der Haupttätigkeit brauchen Sie keine Angabe zur Höhe des Einkommens zu machen (Signatur „50“).

Die wichtigsten Einkommensquellen sind:

- Lohn oder Gehalt,
- Gratifikation (13. Monatsgehalt), Bonuszahlungen, Erfolgsbeteiligungen,
- Unternehmer-, Unternehmerinneneinkommen,
- Kindergeld und Kinderzuschlag,
- Arbeitslosengeld I (ALG I),
- Hartz IV (ALG II, Sozialgeld, auch Leistungen für Unterkunft und Heizung),
- Zinseinnahmen, Dividendenzahlungen, andere Kapitalerträge,
- die in den Fragen 166 bis 169 genannten Einkommensarten.

14 Nettogehalt, -lohn

Geben Sie den (Netto-)Betrag an, der Ihnen durchschnittlich monatlich ohne Lohnsteuer, Kirchensteuer, Sozialversicherungsbeiträge, Grundbeiträge für private Krankenversicherung u. Ä. für Ihre Erwerbstätigkeit (bei mehreren Tätigkeiten für die Haupttätigkeit mit der längsten Arbeitszeit) ausgezahlt wird. Berücksichtigen Sie dabei auch Zuschläge für Überstunden, Schichtarbeit, Dienstreisen und Zuschüsse vom Arbeitgeber zu Mahlzeiten u. Ä. Jährliche Zahlungen (z. B. Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt, Leistungsprämien, Bonuszahlungen, Erfolgsbeteiligungen) rechnen Sie anteilig dem monatlichen Einkommen zu. Personen in Arbeitsgelegenheiten (Ein-Euro-Jobs) nennen bitte den Betrag, der ihnen zusätzlich zum Arbeitslosengeld ausgezahlt wird.

Bei Aufnahme einer neuen Tätigkeit bzw. Reduzierung oder Aufstockung der Arbeitszeit im letzten Jahr, berücksichtigen Sie bitte den Nettoverdienst, der Ihnen im letzten Monat ausgezahlt wurde.

15 Überwiegender Lebensunterhalt

Auch wenn Sie Erwerbstätige/-r sind, muss die Erwerbstätigkeit nicht die überwiegende Unterhaltsquelle sein (z. B. Auszubildende beziehen oft ihren Lebensunterhalt von den Eltern). Wenn Sie Ihren überwiegenden Lebensunterhalt aus einer geringfügigen Beschäftigung bestreiten, geben Sie bitte Erwerbstätigkeit an. Rentner/-innen, die noch erwerbstätig sind, können je nach Umfang der Leistungen überwiegend von ihrer Erwerbstätigkeit oder ihrer Rente leben.

Regelmäßige Leistungen aus Lebensversicherungen (einschließlich der Leistungen aus den Versorgungswerken für bestimmte freie Berufe wie z. B. Ärztinnen/Ärzte, Apotheker/-innen) sind als Unterhalt aus eigenem Vermögen einzuordnen.

16 Gesetzliche Rentenversicherung

Pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind hauptsächlich Arbeiter/-innen und Angestellte, bestimmte Selbstständige (z. B. Hausgewerbetreibende). Von der Versicherungspflicht befreit sind Beamtinnen/Beamte und vergleichbare Angestellte (sog. Dienstordnungsangestellte), Selbstständige (mit wenigen Ausnahmen) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag.

Für Arbeitslose mit Arbeitslosengeld I werden Beiträge entrichtet. Sie gelten daher als pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung. Für Arbeitslose mit Arbeitslosengeld II (Hartz IV) werden seit 1.1.2011 keine Beiträge mehr entrichtet. Sie sind nicht pflichtversichert.

Auch Rentner/-innen können, wenn sie noch erwerbstätig sind, in einer Rentenversicherung versichert sein.

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit dieser Befragung werden auf repräsentativer Grundlage (Mikrozensus) statistische Daten über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte erhoben.

Zweck des Mikrozensus ist es, statistische Angaben in tiefer fachlicher Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die berufliche Gliederung und die Ausbildung der Erwerbsbevölkerung sowie die Wohnverhältnisse bereitzustellen.

Jährlich dürfen bis zu 1 % der Bevölkerung in dieser Erhebung befragt werden.

Erhebungseinheiten sind Personen, Haushalte und Wohnungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen sind das Mikrozensusgesetz 2005 (MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1926) geändert worden ist, in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. L 77 vom 14. März 1998, S. 3), die zuletzt durch Verordnung (EG) Nr. 545/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 (ABl. L 163 vom 29. Mai 2014, S. 10) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 4 Absatz 1 und 5 MZG 2005 sowie zu der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 im Rahmen der Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 7 MZG 2005 in Verbindung mit § 15 BStatG.

Die Auskünfte zu dem Erhebungsmerkmal Wohn- und Lebensgemeinschaft nach § 4 Absatz 1 Nummer 1 MZG 2005, die Erhebungsmerkmale nach § 4 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe b und Nummer 14, die Angabe zu dem Hilfsmerkmal Telekommunikationsnummern nach § 5 Absatz 1 Nummer 2 MZG 2005 sowie die Merkmale nach den Stichprobenerhebungen über Arbeitskräfte nach der Verordnung (EG) Nr. 577/98, die nicht mit den Merkmalen des MZG 2005 übereinstimmen, sind freiwillig.

Im Fragebogen sind diese Fragen besonders als „freiwillig“ gekennzeichnet.

Soweit Auskunftspflicht nach dem MZG 2005 besteht, sind zu den Erhebungsmerkmalen nach § 4 Absatz 1 Nummer 1 bis 13 sowie den Hilfsmerkmalen nach § 5 Absatz 1 Nummer 1, 3 und 5 MZG 2005 alle Volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, auch für minderjährige Haushaltsmitglieder und für volljährige Haushaltsmitglieder, die wegen

einer Behinderung nicht selbst Auskunft geben können, auskunftspflichtig. In Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften ist für Minderjährige und volljährige Personen, die wegen einer Behinderung nicht selbst Auskunft geben können, die Leitung der Einrichtung auskunftspflichtig; die Auskunftspflicht für Minderjährige oder die Personen, die wegen einer Behinderung nicht selbst Auskunft geben können, erstreckt sich nur auf die Sachverhalte, die dem Auskunftspflichtigen bekannt sind; sie erlischt, soweit eine von der behinderten Person benannte Vertrauensperson Auskunft erteilt. Zu den Hilfsmerkmalen nach § 5 Absatz 1 Nummer 4 MZG 2005 sind die Wohnungsinhaber, ersatzweise die oben genannten Personen, auskunftspflichtig.

Zu den Hilfsmerkmalen nach § 5 Absatz 1 Nummer 1, 3 und 4 MZG 2005 sind die Angaben von den angetroffenen Auskunftspflichtigen auch für andere in derselben Wohnung wohnende Personen mitzuteilen.

Nach § 15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 der Kommission vom 17. Juni 2013 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische Statistiken in Bezug auf den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 831/2002 der Kommission (ABl. L 164 vom 18.06.2013, S. 16) darf innerhalb Eurostats oder anderer Zugangseinrichtungen, die von Eurostat anerkannt wurden, für wissenschaftliche Zwecke Zugang zu Einzelangaben ohne Namen und Anschrift gewährt werden. Nach Artikel 7 Absatz 2 der genannten Verordnung darf darüber hinaus Forschungseinrichtungen für wissenschaftliche Zwecke Zugang zu Einzeldatensätzen gewährt werden, auf die Verfahren der statistischen Offenlegungskontrolle angewandt wurden, um die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit, auf die sie sich beziehen, in Übereinstimmung mit dem derzeitigen besten Verfahren auf ein angemessenes Maß zu verringern. Der Zugang darf nur gewährt werden, wenn in der Forschungseinrichtung geeignete Maßnahmen zur Datensicherheit getroffen wurden.

Hilfsmerkmale, Ordnungsnummern, Trennung und Löschung

Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder, Telekommunikationsanschlussnummern, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude, Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers oder der Wohnungsinhaberin und Name der Arbeitsstätte sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von den Erhebungsmerkmalen unverzüglich nach Abschluss der Plausibilitätsprüfung getrennt und gesondert aufbewahrt. Alle Erhebungsunterlagen einschließlich der Hilfsmerkmale werden nach Abschluss der Aufbereitung der letzten Erhebung nach § 3 MZG 2005 vernichtet.

Vor- und Familienname sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer und Telekommunikationsanschlussnummern der befragten Personen dürfen auch im Haushaltszusammenhang für die Durchführung von Folgebefragungen sowie als Grundlage für die Gewinnung geeigneter Personen und Haushalte zur Durchführung der Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte und anderer Erhebungen auf freiwilliger Basis verwendet werden.

Die im Erhebungsverfahren zur Kennzeichnung statistischer Zusammenhänge verwendeten Ordnungsnummern dürfen auf die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmten Datenträger übernommen werden. Sie dienen der Herstellung des Haushalts-, Wohnungs- und Gebäudezusammenhangs und enthalten keine über die Erhebungs- und Hilfsmerkmale hinausgehenden Angaben.

Diese Nummern werden ebenso wie die Erhebungsunterlagen einschließlich der Hilfsmerkmale nach § 8 Absatz 2 und 3 MZG 2005 nach Abschluss der Aufbereitung der letzten Erhebung nach § 3 MZG 2005 gelöscht.

Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten, Möglichkeiten der Auskunftserteilung

Für die Erhebung werden ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte eingesetzt, sie kann aber auch schriftlich durchgeführt werden. Die Erhebungsbeauftragten haben sich auszuweisen und sind zur Geheimhaltung besonders verpflichtet worden. Im Übrigen gilt für die Erhebung § 14 BStatG. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden.

Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit. Die Erhebungsbeauftragten sollen den Auskunftspflichtigen bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein. Die Angaben können mündlich gegenüber den Erhebungsbeauftragten oder schriftlich beantwortet werden. Auch bei schriftlicher Beantwortung durch den Auskunftspflichtigen sind die Angaben zu den Merkmalen Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude sowie Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers oder der Wohnungsinhaberin auf Verlangen den Erhebungsbeauftragten mündlich mitzuteilen.

Neben diesen Merkmalen können die Erhebungsbeauftragten auch die Angaben zur Zahl der Haushalte in der Wohnung und zur Zahl der Personen im Haushalt sowie das Leerstehen der Wohnung selbst in die Erhebungsunterlagen eintragen. Dies gilt auch für weitere Eintragungen in die Erhebungsunterlagen, soweit die Auskunftspflichtigen einverstanden sind.

Bei der schriftlichen Befragung erhalten Sie die Fragebogen mit entsprechenden Hinweisen zum Ausfüllen direkt von der/dem Erhebungsbeauftragten. Die ausgefüllten Fragebogen sind unverzüglich der/dem Erhebungsbeauftragten auszuhändigen oder in verschlossenem Umschlag zu übergeben oder innerhalb einer Woche bei der Erhebungsstelle abzugeben oder dorthin zu übersenden. Von einer Übermittlung der Fragebogen per E-Mail bitten wir Sie abzusehen. Dies ist kein gesicherter elektronischer Übermittlungsweg. Bei Abgabe in verschlossenem Umschlag sind Vor- und Familienname, Gemeinde, Straße und Hausnummer auf dem Umschlag anzugeben.

Frageprogramm

Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU werden gemeinsam durchgeführt. Einige Fragen betreffen nur den Mikrozensus oder nur die Arbeitskräftestichprobe. Die Fragen, die für beide Erhebungen gestellt werden, sind folgende: Nummer 4, 7–9, 13–18, 20–22, 24–25, 27, 29–30, 33–35, 37, 40, 42–44, 49–50, 53–57, 59–60, 62–63, 64–65, 67–68, 70, 72, 79, 81, 82–85, 91–94, 96, 99, 101–103, 105–108, 110–121, 124–125, 136–139, 141, 146, 150–153, 155–159, 176–177, 178–181. Die Fragen 26, 32, 51–52, 58, 61, 86–87, 104, 172, 182 werden nur für die Arbeitskräftestichprobe der EU gestellt.

Mikrozensus 2016



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 12. Juli 2017

Ihr Kontakt zu uns:
Telefon: +49 (0) 228/99643-89 55
www.destatis.de/kontakt

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• <i>Bezeichnung der Statistik: Mikrozensus (EVAS-Nr. 12211)</i>• <i>Berichtszeitraum: Gleitende Berichtswoche über das gesamte Jahr</i>• <i>Periodizität: Jährlich</i>• <i>Erhebungseinheiten: Personen, Haushalte und Wohnungen</i>• <i>Rechtsgrundlagen: Mikrozensusgesetz 2016, EU-Verordnung Nr. 577/1998 und Bundesstatistikgesetz</i>	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Erhebungsinhalte: Bevölkerungsstruktur, wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Arbeitsuche, Aus- und Weiterbildung, Wohnverhältnisse, Gesundheit, Migration</i>• <i>Zweck: Ermittlung von Eck- und Strukturdaten zwischen zwei Volkszählungen</i>• <i>Hauptnutzer/-innen: Parlament, Ministerien, wissenschaftliche Einrichtungen, Sozialpartner, Europäische Kommission, Europäische Zentralbank</i>	
3 Methodik	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Art der Datengewinnung: Dezentrale Befragung durch die Statistischen Landesämter mittels Laptop-Interview (CAPI) und schriftlicher Befragung</i>• <i>Stichprobenverfahren: Einstufige Klumpenstichprobe (Zufallsstichprobe)</i>• <i>Stichprobenumfang: 1% der Auswahlbezirke (Klumpen, die die Gesamtheit der bewohnten Gebäude in Deutschland vollständig kleinflächig unterteilen)</i>• <i>Hochrechnung: Zweistufiges Verfahren mit Kompensation der bekannten Ausfälle und Anpassung an Eckwerte der Bevölkerungsstatistik</i>	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• <i>Stichprobenbedingte Fehler: Hochgerechnete Ergebnisse unter 5 000 werden wegen der Größe des Standardfehlers nicht veröffentlicht</i>• <i>Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Unit-Non-Response bei maximal 5% pro Jahr; Messfehler in Bezug auf den ILO-Erwerbsstatus bzw. marginale Erwerbstätigkeiten</i>	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• <i>Ende des Berichtszeitraumes: 30.12.2016; Veröffentlichung erster Ergebnisse: Juli 2017</i>	
6 Vergleichbarkeit	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• <i>Räumlich: Integrierte EU-Arbeitskräfteerhebung ermöglicht Vergleiche mit anderen EU-Mitgliedstaaten; national liegen vergleichbare Ergebnisse für die Länder und noch kleinere räumliche Einheiten vor.</i>• <i>Zeitlich: Wegen des Übergangs auf die unterjährige Erhebungsform sind insbesondere die Ergebnisse ab 2005 mit früheren Jahresergebnissen nur eingeschränkt vergleichbar</i>	
7 Kohärenz	Seite 10
<ul style="list-style-type: none">• <i>Abweichungen zur Erwerbstatigenrechnung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen</i>• <i>Justiergrundlage für eine Vielzahl kleinerer amtlicher und nichtamtlicher Erhebungen; enge Bezüge insbesondere zu anderen amtlichen Arbeitsmarktstatistiken</i>	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 10
<ul style="list-style-type: none">• <i>Internet: http://www.destatis.de sowie Auskunftsdatenbank Genesis-Online unter https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon</i>• <i>Kontakt: Statistisches Bundesamt, Zweigstelle Bonn, Gruppe H3 „Haushalterhebungen, Wohnen“, 53117 Bonn, Telefon: +49 (0) 228/99643– 89 55, Telefax: +49 (0) 228/99643– 89 62, E-Mail: mikrozensus@destatis.de</i>	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 11

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Erhebung erstreckt sich auf die gesamte Wohnbevölkerung in Deutschland. Dazu gehören alle Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz. Nicht zur Erhebungsgesamtheit gehören Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie ausländischer diplomatischer Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) haben im Mikrozensus keine Erfassungschance.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungseinheiten im Mikrozensus sind Personen (in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften), Haushalte und Wohnungen.

1.3 Räumliche Abdeckung

Der Mikrozensus wird als dezentrale Erhebung für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und Bundesländern ausgewiesen. Davon abweichend stellen die Statistischen Ämter der Länder die Ergebnisse nach NUTS-2-Regionen und gegebenenfalls für kleinere Regionen unterhalb der NUTS-2-Ebene dar. Der Regionalisierbarkeit der Mikrozensusergebnisse sind allerdings aufgrund der Ausgestaltung des Mikrozensus als Stichprobe Grenzen gesetzt.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist die jeweils letzte Kalenderwoche vor der Befragung, also eine über das gesamte Jahr gleitende Berichtswoche. Das Befragungsvolumen wird möglichst gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilt (kontinuierliche Erhebung). Ergebnisse (Durchschnitte) können für Jahre und für Quartale ermittelt werden.

1.5 Periodizität

Der Mikrozensus ist eine jährlich durchgeführte, gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilte Erhebung. Jeder teilnehmende Haushalt wird einmal jährlich befragt. Die kontinuierlich erhobenen Daten aller teilnehmenden Haushalte eines Erhebungsjahres werden im jährlichen Rhythmus als Jahresergebnisse veröffentlicht. Zeiträume ohne nennenswerte Zeitreihenbrüche stellen im Allgemeinen die Laufzeiten der bisherigen Mikrozensusgesetze sowie die Anwendungsperioden der im Mikrozensus erhobenen Klassifikationen (Berufs- und Wirtschaftszweigklassifikationen, Hauptfachrichtungen der beruflichen Bildungsabschlüsse) dar. Genauere Informationen zur zeitlichen Vergleichbarkeit finden Sie unter 6.2 sowie unter 9.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- Verordnung (EG) Nr. 577/1998 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 1372/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 (ABl. EU Nr. L 315 S. 42).
- Mikrozensusgesetz 2005 (MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2578).
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) grundsätzlich geheim gehalten. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben in faktisch anonymisierter Form zur Verfügung zu stellen. Faktisch anonym sind Einzelangaben dann, wenn sie den befragten oder betroffenen Personen nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die zur Durchführung der Erhebung benötigten Hilfsmerkmale (Name, Adresse, Name der Arbeitsstätte) werden unverzüglich nach Abschluss der Plausibilitätskontrollen von den Erhebungsmerkmalen getrennt und gesondert aufbewahrt. Die Erhebungsunterlagen und die Hilfsmerkmale werden spätestens nach dem Abschluss der Aufbereitung der Ergebnisse aus der letztmaligen Befragung einer Auswahleinheit gelöscht. Hochgerechnete Jahresergebnisse unter 5 000 werden in veröffentlichten Mikrozensus-Tabellen wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers und des damit verbundenen geringen Aussagewertes durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland und Europa. Durch die Vielfalt der Merkmalskombinationen auf Personenebene und durch die Abbildung des Haushalts- und Familienzusammenhangs bietet der Mikrozensus ein großes Potenzial an statistischen Informationen. Er ist damit eine unverzichtbare Informationsquelle für die Politik, die Wissenschaft sowie für die breite Öffentlichkeit.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Bereits seit 1957 – in den neuen Ländern seit 1991 – liefert der Mikrozensus jährlich statistische Informationen in tiefer fachlicher und regionaler Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung und der Familien, Lebensgemeinschaften und Haushalte, die Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Aus- und Weiterbildung, Wohnverhältnisse und Gesundheit.

Die von allen zu beantwortenden Fragen bestehen aus einem Grund- und einem Zusatzprogramm. Das Grundprogramm ist in allen Jahren grundsätzlich identisch, das Zusatzprogramm rotiert im Vier-Jahres-Zyklus. Im Rahmen der Zusatzprogramme werden u. a. Angaben zur Wohnsituation, zum Pendlerverhalten, zur Krankenversicherung sowie zur Gesundheit erhoben.

Die Mikrozensus-Zusatzerhebung 2016 zu Pendlerströmen für Schülerinnen und Schüler, Studierende sowie Erwerbstätige liefert Informationen zu folgenden Merkmalen: Gemeinde, von der aus der Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte vorwiegend angetreten wird; Lage der Arbeits- oder Ausbildungsstätte; hauptsächlich benutztes Verkehrsmittel; Entfernung und Zeitaufwand für den Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte. Zudem liefert eine weitere Zusatzerhebung bei Frauen im Alter zwischen 15 und 75 Jahren die Zahl der lebend geborenen Kinder.

Darüber hinaus werden einer Substichprobe (10%-ige Unterstichprobe der gesamten Mikrozensusstichprobe) im Rahmen eines „Ad-Hoc-Moduls“ der EU zusätzliche (freiwillige) Fragen gestellt. Das Ad-Hoc-Modul 2016 der Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union umfasste Fragen zum ‚Arbeitsmarkteintritt junger Menschen‘.

In der jüngeren Vergangenheit beschäftigten sich diese Zusatzerhebungen u.a. mit der Arbeitsmarktsituation von Zuwanderern und deren direkten Nachkommen (2014), Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Gesundheitsproblemen (2013), dem Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand (2012), der Beschäftigung von Personen mit Behinderung (2011) und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie (2010); im Jahr 2015 wurde keine solche Zusatzerhebung durchgeführt.

2.1.2 Klassifikationssysteme

- ISO Länderklassifikation der EU
- NUTS Nomenclature of territorial units for statistics
- WZ 2008 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008
- ISCO 2008 International Standard Classification of Occupation, Ausgabe 2008
- KldB 2010 Klassifikation der Berufe, Ausgabe 2010
- ISCED International Standard Classification of Education

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die im Mikrozensus verwendeten arbeitsmarktstatistischen Konzepte und Definitionen orientieren sich an dem im Rahmen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) international vereinbarten Standards (ILO-Konzept), die im Rahmen der in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union durchgeführten Arbeitskräfteerhebung näher konkretisiert wurden. Demnach gelten alle Personen im Alter von 15 Jahren und älter als erwerbstätig, sofern sie in der Berichtswoche mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet haben. Auch wer sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das er im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat (z. B. wegen Urlaub oder Erkrankung), gilt als erwerbstätig. Als erwerbslos gilt im Sinne des ILO-Konzepts jede Person im Alter von 15 bis 74 Jahren, die in der Berichtswoche nicht erwerbstätig war, aber in den letzten vier Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von zwei Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich. Personen im erwerbsfähigen Alter, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.

Der Mikrozensus hält als Haushaltsstichprobe neben Informationen zu Bevölkerung und Arbeitsmarkt, Größe und Zusammensetzung von Haushalten auch für familienwissenschaftliche Zwecke relevante Angaben (z.B. über Beziehungen der Haushaltmitglieder untereinander) bereit. Allerdings werden nur wenige haushalts- und familienbezogene Merkmale

direkt erhoben: Weniger als 10 % aller Fragen sind diesbezüglich verfasst. Das familiensoziologische und -demographische Analysepotential wird erst durch die so genannten Bandsatzerweiterungen ausgeschöpft. Aus der Kombination der im Mikrozensus direkt erhobenen Merkmale werden von den statistischen Ämtern zahlreiche Variablen im Nachhinein generiert, mit Hilfe derer schließlich umfangreiche familienbezogene Auswertungen möglich sind. Neben Haushalten und Familien werden seit 1996 auch Lebensformen als soziale Einheiten in den Daten abgegrenzt. Im Mittelpunkt des neuen Konzepts steht die Berücksichtigung unverheiratet zusammenlebender Paare.

2.2 Nutzerbedarf

Der Mikrozensus dient dazu, in regelmäßigen und kurzen Abständen Eck- und Strukturdaten über die in 2.1 genannten Erhebungsinhalte sowie deren Veränderung zu ermitteln und dadurch die Datenlücke zwischen zwei Volkszählungen zu füllen. Dabei wurde der Mikrozensus als Mehrthemenumfrage gestaltet, d. h. das Erhebungsprogramm umfasst eine größere Zahl von unterschiedlichen Themen, die bei der Auswertung miteinander kombiniert werden können. Für eine Reihe kleinerer Erhebungen der empirischen Sozial- und Meinungsforschung sowie der amtlichen Statistik dient der Mikrozensus als Hochrechnungs-, Adjustierungs- und Kontrollinstrument.

Ein wichtiges Instrument für die Europäische Kommission ist die integrierte Arbeitkräfteerhebung, die harmonisierte statistische Informationen über Niveau, Struktur und Entwicklung von Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in den EU-Mitgliedstaaten liefert (vgl. hierzu: § 1 MZG 2005 und Verordnung (EG) Nr. 577 des Rates vom 9. März 1998). Die meisten Merkmale der Arbeitkräfteerhebung sind zugleich Merkmale des Mikrozensus.

Parlament, Ministerien, wissenschaftliche Einrichtungen, Sozialpartner, Europäische Kommission wie die Generaldirektion „Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit“, Europäische Zentralbank, Markt- und Meinungsforschung sowie Medien gelten als Hauptnutzer/-innen der Statistik.

2.3 Nutzerkonsultation

Nutzerinteressen werden über viele unterschiedliche Wege berücksichtigt. Die Ministerien des Bundes und der Länder können unmittelbar über das Gesetzgebungsverfahren für den Mikrozensus Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Des Weiteren findet der Datenbedarf beispielsweise aus der Wissenschaft oder von Städtestatistikern im Statistischen Beirat, auf Nutzerkonferenzen und Fachausschusssitzungen Berücksichtigung. Die Festlegung der Merkmale der Arbeitkräfteerhebung erfolgt durch die Europäische Kommission in Abstimmung mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat), den zuständigen nationalen Ministerien und den beteiligten nationalen statistischen Ämtern.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Der Mikrozensus ist eine Zufallsstichprobe. Jede Auswahlinheit hat die gleiche Wahrscheinlichkeit, in die Stichprobe zu gelangen. Das stichprobenmethodische Grundkonzept ist die einstufige Klumpenstichprobe.

Nach dem Auswahlplan wird jährlich ein Viertel der Auswahlbezirke durch neu in die Auswahl einzubeziehende Auswahlbezirke ersetzt (Prinzip der partiellen Rotation). Dies bedeutet, dass in einem gegebenen Jahr ein Viertel der befragten Haushalte des Vorjahres aus der Erhebung ausscheidet, während ein Viertel der in diesem Jahr zu befragenden Haushalte erstmals in die Erhebung einbezogen wird. Bei der mehrmaligen Befragung ein und desselben Haushalts werden zum einen die hohen Kosten, die sich mit der Konkretisierung der Auswahlbezirke jeweils einer kompletten 1%-Stichprobe ergeben würden, deutlich reduziert. Zum anderen weisen die auf diese Weise gewonnenen statistischen Ergebnisse über Veränderungen von einem Jahr zum nächsten eine höhere Präzision auf, als wenn jährlich ein gänzlich neuer Personenkreis befragt würde. Der Stichprobenumfang beträgt 1% der Auswahlinheiten. Auswahlinheiten sind Klumpen bzw. künstlich abgegrenzte Flächen (Auswahlbezirke), die sich aus ganzen Gebäuden oder Gebäudeteilen zusammensetzen. Die Bildung der Auswahlbezirke steht in einem engen Zusammenhang mit der Schichtung. Alle Personen bzw. Haushalte in einem Auswahlbezirk sind als Erhebungseinheiten zu erfassen. Die Mikrozensus-Erhebung 2016 wurde in rund 53 900 Auswahlbezirken durchgeführt. In 2 900 Auswahlbezirken wurden keine Befragungshaushalte angetroffen. In den verbleibenden 51 000 Auswahlbezirken wurde die Befragung in über 365 700 Haushalten durchgeführt. Auf diese Weise wurden fast 744 000 Personen befragt. Pro Auswahlbezirk wurden durchschnittlich für mehr als 14 Personen Auskünfte eingeholt.

Zur Bildung der Auswahlbezirke und zur fachlichen Schichtung wurden ab dem MZ 2016 aus dem Material des Zensus 2011 die anschriftenbezogenen Angaben über die Zahl der Wohnungen und Personen genutzt. Bis einschließlich 2015 basierte die Stichprobe für das frühere Bundesgebiet auf Basis der Volzzählung 1987 und für die neuen Bundesländer auf Grundlage des Bevölkerungsregisters „Statistik“. Dazu wurden die Angaben aus dem Zentralen Einwohnerregister der ehemaligen DDR bezüglich der Zahl der Personen und der Zahl der Familienhaushalte pro Hausnummer verdichtet. Die Zahl der Familienhaushalte für eine Hausnummer diente als Ersatz für die Zahl der Wohnungen.

Als Baustein für die Bildung der Auswahlbezirke wurden ganze Gebäude oder – bei größeren Gebäuden – Gebäudeteile verwendet. Die Gebäude wurden dabei nach der Zahl ihrer Wohnungen in drei Größenklassen bzw. Schichten eingeteilt: Zur ersten Schicht gehören die kleineren Gebäude mit 1 bis 4 Wohnungen. Sie wurden zu Auswahlbezirken mit dem Richtwert 12 Wohnungen zusammengefasst, in der Reihenfolge der Hausnummern innerhalb der Straße, falls erforderlich auch straßenübergreifend. In die zweite Schicht fallen die mittleren Gebäude mit 5 bis 10 Wohnungen. Diese Gebäude bilden jeweils eigene Auswahlbezirke. Die Gebäude der dritten Schicht mit 11 und mehr Wohnungen wurden in Auswahlbezirke mit der Richtgröße 6 Wohnungen zerlegt. Je Gebäudegrößenklassenschicht wurden also unterschiedliche

Auswahlbezirksgrößen realisiert. Über die Schichten hinweg ergab sich ein Durchschnittswert von rund 9 Wohnungen. In einer weiteren Schicht 4, einer Sonderschicht, wurde die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften in Auswahlseinheiten mit der Richtgröße 15 Personen unterteilt.

Diese fachlichen Schichten werden durch eine weitere Schicht zur Aktualisierung der Grundausswahl ergänzt. Die jährliche Aktualisierung der Auswahl erfolgt über die Meldungen zur Bautätigkeitsstatistik (sog. Baugenehmigungen). Die dort gemeldeten Neubauten werden in die bereits erwähnten Größenklassen eingeteilt. Gegenüber der Auswahl auf Basis des Zensus 2011 ergeben sich folgende Unterschiede: Die Gebäudegrößenklasse wird in der Neubausauswahl nicht zur Schichtung der Auswahl, sondern lediglich zur Bildung der Auswahlbezirke herangezogen; die dritte Gebäudegrößenklasse beginnt dabei bereits ab 9 Wohnungen pro Gebäude. Die Zugehörigkeit eines Gebäudes zur Schicht für Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften kann dabei der Meldung direkt entnommen werden. Schließlich haben die Auswahlbezirke, die aus den Gebäuden mit 1 bis 4 Wohnungen gebildet werden, als Richtwert 6 statt 12 Wohnungen. Damit umfassen die neuen Auswahlbezirke in allen Gebäudeklassen in der Regel immer rund 6 Wohnungen im Durchschnitt. Pro regionaler Schicht werden sie in nur einer fachlichen Schicht ("Neubauschicht") zusammengefasst.

Zur Sicherung der angestrebten regionalen Repräsentation wurde die fachliche mit einer regionalen Schichtung kombiniert. Als regionale Schichten dienen 243 regionale Schichten (Kreise oder Zusammenfassungen von Kreisen), die in der Regel mindestens 200 000 Einwohner aufweisen sollten. Die Technik der Auswahl, d. h. die Sortierung, Zonenbildung und Auswahl pro Zone, gewährleistete für diese Regionen einen schichtungsähnlichen Effekt. Die regionalen Schichten wurden zu 147 so genannten Anpassungsschichten zusammengefasst, die durchschnittlich 500 000 Einwohner aufweisen. Auf der Ebene der Anpassungsschichten erfolgt die gebundene Hochrechnung (siehe 3.3).

Die Befragung wird dezentral von den Statistischen Landesämtern mit Hilfe von Interviewern/-innen durchgeführt. Die Interviewer/-innen gehen mit Laptops ausgestattet in die Haushalte (CAPI – Computer Assisted Personal Interviewing). Die Haushaltsmitglieder haben auch die Möglichkeit, selbst einen Fragebogen auszufüllen (schriftliche Befragung) oder sich von den Mitarbeitern/-innen der Statistischen Landesämter telefonisch befragen zu lassen. Die Beantwortung unterliegt weitgehend der Auskunftspflicht. Nur für wenige Merkmale hat der Gesetzgeber die freiwillige Auskunftserteilung angeordnet. Merkmale, die ausschließlich Merkmale der EU-Arbeitskräfteerhebung darstellen, sind stets mit freiwilliger Auskunftserteilung verbunden. Im Rahmen des Mikrozensus sind so genannte Proxy-Interviews zulässig, d. h. ein erwachsenes Haushaltsmitglied darf stellvertretend für andere Haushaltsmitglieder antworten. Fremdauskünfte lagen 2016 für 24% der Personen ab 15 Jahren vor.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Interviews werden überwiegend (66,9%) persönlich mit einem Laptop (CAPI) durchgeführt. Die Interviewer/-innen leiten die Befragungsergebnisse an die Statistischen Landesämter weiter. Die Haushalte haben auch die Möglichkeit, den Fragebogen selbst auszufüllen und auf postalischem Weg an das jeweilige Statistische Landesamt zurückzusenden. Von den Interviewern/-innen mehrfach nicht angetroffene Haushalte werden direkt von den Statistischen Landesämtern angeschrieben und in die schriftliche Befragung einbezogen. Insgesamt nahmen 2016 29,8% der Befragten an der schriftlichen Befragung teil. In geringem Umfang (3,3%) führen die Statistischen Landesämter auch Telefoninterviews durch, dies allerdings nur auf ausdrücklichen Wunsch des zu befragenden Haushalts.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Die Hochrechnung des Mikrozensus erfolgt in zwei Schritten: Mit dem Ziel, die bei Stichproben unvermeidlichen stichprobenbedingten und nicht stichprobenbedingten Fehler auszugleichen, wird in einem ersten Schritt ein Ausgleich der bekannten Ausfälle vorgenommen (Kompensation). Dies geschieht durch Berechnung von Kompensationsfaktoren anhand von Informationen über die Haushalte, die nicht geantwortet haben. In einer zweiten Stufe werden die mit dem Kompensationsfaktor gewichteten Stichprobenverteilungen ausgewählter Hilfsvariablen an Eckwerte aus der Laufenden Bevölkerungsfortschreibung (LBF) angepasst. Der Hochrechnungsrahmen beinhaltet drei Altersklassen (unter 15 Jahre, 15 bis 44 Jahre, 45 Jahre und älter) und vier Staatsangehörigkeiten bzw. Staatsangehörigkeitsgruppen (deutsch, türkisch, EU-25 und nicht EU-25), jeweils differenziert nach dem Geschlecht. Das Ausländerzentralregister liefert die Strukturen (Anteile) für die aus der laufenden Bevölkerungsfortschreibung ermittelten nicht deutschen Bevölkerung. Die Anpassung des Hochrechnungsrahmens erfolgt quartalsweise auf unterschiedlichen regionalen Ebenen (Bundesland, Regierungsbezirk, regionale Anpassungsschicht). Um zu schwach besetzte Anpassungsklassen zu vermeiden, werden die Kompensations- und Hochrechnungsfaktoren durch ein Kalibrierungsverfahren (Generalized Regression Estimation) berechnet. Damit ist eine Anpassung an getrennte Randverteilungen möglich. Die so ermittelten Gewichte werden für Auswertungen zu allen Merkmalsbereichen mit Ausnahme der Fragen zur Behinderung und Wohnsituation verwendet. Eine ausführliche Darstellung dieses Hochrechnungsverfahrens befindet sich in Wirtschaft und Statistik, Heft 10/2005. Die Hochrechnungsfaktoren für die Jahresergebnisse stellen das arithmetische Mittel der jeweiligen Quartalsfaktoren dar.

Für die Merkmale Wirtschaftszweig sowie tatsächlich und normalerweise geleistete Arbeitsstunden pro Woche wurden fehlende Werte im Rahmen der Aufbereitung mit einem Hot-Deck-Verfahren ersetzt. Erkenntnisse über Ergebnisverzerrungen durch Imputationsfehler liegen nicht vor.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Im Rahmen der monatlichen Erwerbslosenstatistik nach dem ILO-Konzept werden auch saisonbereinigte Ergebnisse veröffentlicht (vgl. hierzu auch: Qualitätsbericht "Monatliche Erwerbslosenstatistik nach dem ILO-Konzept").

3.5 Beantwortungsaufwand

Die in den Auswahlbezirken wohnenden Personen werden innerhalb von 5 aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Das Frageprogramm des Jahres 2016 der 1%-Stichprobe des Mikrozensus (einschließlich der Fragen der EU-Arbeitskräfteerhebung) umfasste insgesamt 182 verschiedene Fragen. Darunter waren 33 Fragen, deren Beantwortung freiwillig war.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung ist so gestaltet, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Dennoch sind Stichprobenstatistiken grundsätzlich immer mit Zufallsfehlern behaftet. Diese sind darauf zurückzuführen, dass nicht alle Einheiten der Grundgesamtheit befragt werden und die Zusammensetzung der Stichprobe vom Zufall abhängt. Zudem treten bei jeder statistischen Messung nicht-stichprobenbedingte Fehler auf, die begrenzt, jedoch nicht völlig vermieden werden können. Um die Genauigkeit des Mikrozensus zu optimieren, wird zum einen ein hoher Auswahlgrad (1%) realisiert und zum anderen die Auskunftspflicht umgesetzt. Nur so können fachlich und regional tief gegliederte Ergebnisse zuverlässig dargestellt werden (vgl. hierzu auch: Mikrozensus im Wandel. Untersuchungen und Empfehlungen zur inhaltlichen und methodischen Gestaltung, Stuttgart 1989).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Stichprobenbedingte Fehler beruhen darauf, dass im Rahmen des Mikrozensus nur ein Teil der Grundgesamtheit erhoben wird.

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Zufallsauswahl (siehe 3.1). Der Wert eines zufallsbedingten Stichprobenfehlers lässt sich nicht exakt ermitteln, sondern nur größenordnungsmäßig abschätzen. Als Schätzwert dient der Standardfehler, der aus den Einzeldaten der Stichprobe berechnet wird. Bei ausreichend großem Stichprobenumfang kann man davon ausgehen, dass der jeweilige Wert der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68% im Bereich des einfachen und mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 95% im Bereich des zweifachen Standardfehlers um den hochgerechneten Wert liegt. Mit Hilfe der in Anhang A dieses Qualitätsberichts dargestellten Fehlerkurven können die einfachen relativen Standardfehler der Mikrozensusergebnisse für das Bundesgebiet näherungsweise abgeschätzt werden. Ausführliche Erläuterungen zur Methodik der Fehlerrechnung und zur Schätzung des relativen Standardfehlers enthält Anhang B. Hochgerechnete Jahresergebnisse unter 5 000 werden in veröffentlichten Mikrozensus-Tabellen wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers und des damit verbundenen geringen Aussagewertes durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Nicht-stichprobenbedingte Fehler betreffen Stichproben- und Vollerhebungen gleichermaßen und treten in allen Phasen des Datenerhebungs- und Aufbereitungsprozesses auf. Ursachen können z.B. Fehler in der Erfassungsgrundlage, Messfehler, Aufbereitungsfehler oder Fehler durch Antwortausfälle sein.

Personen ohne gemeldeten Wohnsitz (Haupt- oder Nebenwohnsitz) in Deutschland haben keine Chance, in die Mikrozensus-Stichprobe zu gelangen. Populationszugänge und -abgänge werden wegen des Flächenstichprobenprinzips automatisch erfasst. Die jährliche Aktualisierung der Auswahlgrundlage anhand der Bautätigkeitsstatistik (siehe 3.1) bietet prinzipiell Gewähr dafür, dass es keine Personen in Wohngebäuden gibt, die von vornherein nicht in die Mikrozensus-Stichprobe gelangen können (sog. Non-Coverage-Probleme).

Die Quote der bekannten ausgefallenen Haushalte (Unit-Non-Response) liegt im Mikrozensus 2015 aufgrund der Auskunftspflicht nur bei 2,9%. Hierbei handelt es sich größtenteils um nicht erreichbare Haushalte oder Gemeinschaftsunterkünfte. Von der Auswahlgrundlage des Mikrozensus 2016 wurden 9 767 Haushalte und 971 Gemeinschaftsunterkünfte nicht befragt.

Für den weit überwiegenden Teil der Fragen besteht im Mikrozensus Auskunftspflicht. Nur in wenigen Fällen, wenn die Auskunft nicht einholbar ist, wird eine fehlende Angabe zugelassen. Der Item-Non-Response bei Pflichtfragen liegt in der Regel unter 3%.

Bei den freiwilligen Fragen zeigen sich Unterschiede zwischen der schriftlichen und mündlichen Befragung. Während in der persönlichen Interviewsituation auch bei vielen freiwilligen Fragen die Auskunft eingeholt werden kann, ist der Rücklauf in der schriftlichen Befragung insgesamt schlechter. Aber auch sensible Fragen mit Auskunftspflicht - wie zum Beispiel die Frage nach dem Haushaltseinkommen - bleiben in der schriftlichen Befragung deutlich häufiger unbeantwortet als in der persönlichen Befragung.

Die Ergebnisse zur Erwerbsbeteiligung nach dem Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (kurz: ILO-Konzept) unterscheiden sich nach wie vor teilweise von denen anderer arbeitsmarktstatistischer Datenquellen (vgl. hierzu auch: Körner, Thomas/Marder-Puch, Katharina. Der Mikrozensus im Vergleich mit anderen Arbeitsmarktstatistiken. Ergebnisunterschiede und Hintergründe seit 2011. In: WISTA Wirtschaft und Statistik. Ausgabe 4/2015, Seite 39 ff.).

Für das Jahr 2016 weist der Mikrozensus beispielsweise im Vergleich zur Erwerbstätigenrechnung (Stand: 10.07.2017) der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 5,0% Erwerbstätige weniger aus (siehe auch Abschnitt 7 – Kohärenz).

Nähere Vergleichsanalysen deuten darauf hin, dass Abweichungen insbesondere bei kleineren und geringfügigen Tätigkeiten sowie der Suche danach festzustellen sind. Zur Untersuchung dieser Abweichungen wurde im Jahr 2008 im Rahmen eines Bund-Länder-Projektes eine Nachbefragung durchgeführt. Rund 4 000 Personen, die zuvor bereits am Mikrozensus teilgenommen hatten, wurden von den teilnehmenden Statistischen Landesämtern noch einmal telefonisch zu ihrem Erwerbsstatus befragt. Das Erhebungsinstrument der Nachbefragung wurde dabei speziell auf die Erfassung kleinerer Tätigkeiten und Nebenjobs hin optimiert. Vergleiche zwischen den im Mikrozensus und in der Nachbefragung gemachten Angaben machen deutlich, dass insbesondere Schüler/-innen, Studenten/-innen und Rentner/-innen mit einem Gelegenheitsjob oder einer geringfügigen Beschäftigung diese Tätigkeit häufig erst in der Nachbefragung angegeben hatten. Es ist daher davon auszugehen, dass sich diese Gruppen, die sich nach ihrem Alltagsverständnis nicht als Erwerbstätige sehen, in besonderem Maße an ihrem überwiegenden sozialen Status (also z. B. Schüler/-in oder Rentner/-in) orientieren und sich durch die Fragen zur Erwerbsbeteiligung im Mikrozensus nicht immer angesprochen fühlen. Von geringerem Ausmaß sind dagegen die Effekte durch stellvertretende Auskunfterteilung: Rund ein Viertel der Antworten werden als sog. „Proxy-Interviews“ stellvertretend durch andere Haushaltsmitglieder gegeben. Die Nachbefragung hat deutlich gemacht, dass die Effekte der Proxy-Interviews die Ergebnisunterschiede allenfalls zu einem kleinen Teil erklären können. Zwar wurden in einzelnen Themenfeldern Abweichungen zwischen den Angaben, die im Mikrozensus-Interview andere Personen gemacht hatten und den Selbstauskünften in der Nachbefragung festgestellt; diese Unterschiede bewegen sich jedoch überwiegend im Rahmen der Abweichungen, die bei allen Befragten – unabhängig davon, ob sie selbst oder andere im Mikrozensus/LFS befragt wurden – festzustellen waren.

Ein weiteres Ergebnis der Nachbefragung war, dass die Abgrenzung zwischen geringfügigen Beschäftigungen im Sinne des Sozialgesetzbuches und Tätigkeiten, die über die Geringfügigkeitsgrenze hinausgehen, vielen Befragten nicht deutlich ist. Es ist daher davon auszugehen, dass bei einem Teil der Befragten, die im Mikrozensus keine geringfügige Beschäftigung angegeben hatten, eine geringfügige Tätigkeit zumindest wahrscheinlich ist (geringe wöchentliche Arbeitsstunden und monatlicher Verdienst unter 450 Euro). Dies kann allerdings nur zum Teil die Unterschiede bei der Zahl der Erwerbstätigen insgesamt erklären.

Als weitere Ursache für die Ergebnisunterschiede zwischen dem Mikrozensus und anderen arbeitsmarktstatistischen Datenquellen ist denkbar, dass sich Personen mit marginalen Tätigkeiten subjektiv oder objektiv teilweise im Graubereich zur Schwarzarbeit befinden. Daraus resultierende (unbegründete) Ängste der Befragten hinsichtlich der Datenverwendung könnten zur Folge haben, dass geringfügige Erwerbstätigkeiten verschwiegen werden.

Systematische Fehler entstehen auch 2016 - wie bereits in den Jahren zuvor - aus der unterjährigen Ungleichverteilung des Befragungsvolumens. Insbesondere zu Ferienzeiten und am Ende des Jahres sind die Befragungshaushalte schlechter zu erreichen, so dass es zu einer Klumpung der Stichprobe in bestimmten Jahresabschnitten kommt. Diese Ungleichverteilung führt zu einer ungleichen Gewichtung von Haushalten, die eher zu Jahresbeginn und solcher, die am Ende des Jahres befragt wurden, da die Hochrechnung auf (theoretisch repräsentativen) Quartalergebnissen beruht. Eine unplausible Entwicklung der Haushaltszahlen zwischen 2005 und 2008 ist mit hoher Wahrscheinlichkeit auf die unterjährige Klumpung zurückzuführen. Für 2010 wurden die Auswirkungen der Ungleichverteilung des Befragungsvolumens auf die Zeitreihen der Haushaltszahlen detailliert untersucht. Nähere Informationen zur Entwicklung der Haushaltszahlen unter:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/MikrozensusHaushaltszahlen.pdf?__blob=publicationFile

Die Statistischen Landesämter führen beim Rücklauf der Fragebogen eine umfassende Sichtkontrolle durch, bevor die Angaben erfasst werden, um Mess- und Aufbereitungsfehler zu vermeiden. Falls Rückfragen erforderlich sind, werden die betreffenden Haushalte nochmals kontaktiert. Das Erfassungsprogramm schließt zahlreiche maschinelle Plausibilitätsprüfungen ein, die stetig weiter entwickelt werden.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Beim Mikrozensus werden grundsätzlich keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten – mit Ausnahme der Ergebnisse der monatlichen Erwerbslosenstatistik – grundsätzlich als endgültig.

4.4.2 Revisionsverfahren

Nicht relevant (siehe 4.4.1).

4.4.3 Revisionsanalysen

Nicht relevant (siehe 4.4.1).

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die erste Veröffentlichung der Jahresergebnisse erfolgt grundsätzlich etwa Mitte des folgenden Jahres. Die erste Veröffentlichung der Mikrozensusergebnisse für das Berichtsjahr 2016 erfolgt im Juli 2017.

5.2 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse des Mikrozensus 2016 standen termingerecht zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Der Mikrozensus wird im gesamten Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, die Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union in allen EU-Mitgliedstaaten durchgeführt. Die räumliche Vergleichbarkeit der Mikrozensus-Daten ist für das frühere Bundesgebiet mit Einschränkungen durch geringe Veränderungen und Modifikationen des Auswahlplans seit 1957, für die neuen Länder seit 1991 gegeben.

Das Mikrozensusgesetz ist traditionell ein befristetes Gesetz. Damit wird die Möglichkeit geschaffen, auf aktuelle politische und wissenschaftliche Bedürfnisse reagieren zu können. Änderungen des Erhebungsprogramms gab es beispielsweise durch die Aufnahme von Merkmalen zur Pflegebedürftigkeit (1996-2004) aufgrund der Einführung der Pflegeversicherung. Seit 2005 werden erstmalig umfangreiche Informationen zum Thema „Migration und Integration“ erhoben. Das Kernprogramm des Mikrozensus mit seinen soziodemographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen zeichnet sich durch eine hohe Kontinuität aus. Es bildet damit die Grundlage für die Beobachtung langfristiger gesellschaftlicher Entwicklungen.

Die bis zum Berichtsjahr 2004 vorgenommene Regionaldifferenzierung, wonach Berlin-West dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost den neuen Ländern zugeordnet wurde, wird in Mikrozensus-Veröffentlichungen ab 2005 nicht oder in veränderter Form fortgeführt. Wegen der im Jahr 2001 in Berlin durchgeführten Gebietsreform (Neugliederung der Bezirke unter Aufhebung der früheren Ost-West-Gliederung) wurde die bis 2004 gewählte Ost-West-Darstellung durch eine Trennung in „Früheres Bundesgebiet ohne Berlin“ und „Neue Länder einschließlich Berlin“ ersetzt. Dies schränkt die Vergleichbarkeit von nach den beiden Teilgebieten Deutschlands differenzierten Ergebnissen des Mikrozensus ein. Verteilungsverschiebungen zeigen sich insbesondere bei Merkmalen, die große Stadt-Land-Unterschiede aufweisen.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse des unterjährigen Mikrozensus ab dem Jahr 2005 sind mit den Jahresergebnissen früherer Mikrozensus nur eingeschränkt vergleichbar. Die Ergebnisse bis zum Jahr 2004 beziehen sich auf eine feste Berichtswoche im Frühjahr. Ab dem Jahr 2005 wird die Erhebung kontinuierlich über das Jahr durchgeführt, so dass Jahresdurchschnittsergebnisse zur Verfügung stehen. Dies stellt eine Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten der Ergebnisse dar, schränkt aber aufgrund der saisonalen Schwankungen und unterjähriger Veränderungen, z. B. bei der Erwerbsbeteiligung, die Vergleichbarkeit zu den Jahren vor 2005 ein. Mit der Umstellung wurde das Erhebungsverfahren in einigen Punkten verändert. So wird die Befragung seit 2005 insbesondere flächendeckend als Laptop-Interview durchgeführt, was eine stärkere Standardisierung der Interviews ermöglicht. Zugleich wurde mit der Umstellung das Hochrechnungsverfahren modifiziert, indem zusätzlich eine Anpassung an Eckwerte nach Altersgruppen aus der Laufenden Bevölkerungsfortschreibung eingeführt wurde. Für die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse zum Erwerbsleben ist schließlich von Bedeutung, dass die Fragen zum Erwerbsstatus ab 2005 mehrfach umgestaltet wurden. Die Änderungen zielen auf eine Verbesserung der Umsetzung des ILO-Konzepts im Fragebogen und führen zu einem methodisch bedingten Anstieg der Erwerbstätigkeit im Vergleich zum Vorjahr, wodurch die Ergebnisabweichungen bei der Zahl der Erwerbstätigen im Vergleich zur Erwerbstätigenrechnung deutlich verringert wurden. Weitere Veränderungen am Fragebogen erfolgten sukzessive auch in den Folgejahren. Dies sollte bei Zeitvergleichen ebenfalls beachtet werden.

Eine Reihe von Änderungen der Mikrozensus-Erhebungsinhalte – beispielsweise bei den Merkmalen zur Bildung in den 1990er-Jahren und ab 2000 – resultierten aus einer Anpassung an den Merkmalskatalog der EU-Arbeitskräfteerhebung. Dazu zählt z. B. die Umstellung der Antwortkategorien der Variablen Schulbesuch und Bildungsabschluss im Sinne der Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens 1997 (ISCED97). Merkmalsänderungen ergaben sich auch aus der Einführung neuer Berufs- und Wirtschaftszweigsystematiken. Modifikationen bei bestehenden Erhebungsmerkmalen haben in der Regel zur Folge, dass Zeitvergleiche nicht oder nur eingeschränkt möglich sind.

Da mit den Ergebnissen des Zensus 2011 eine neue Fortschreibungsbasis vorliegt und ab der Veröffentlichung der Jahresergebnisse für den Mikrozensus 2013 Bevölkerungseckwerte auf dieser Basis für die Hochrechnung genutzt werden, sind die Ergebnisse zu den Vorjahren bis einschließlich 2010 ebenfalls nur eingeschränkt vergleichbar. Die Ergebnisse der Jahre 2011 und 2012 wurden neu berechnet. (siehe das Methodenpapier „Hochrechnung des Mikrozensus auf Basis des Zensus 2011“ unter www.destatis.de https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/Arbeitsmarkt/Methoden/Hochrechnung_MZ_2013.html?nn=552172).

Mit der Umstellung auf die neue Stichprobe ab Berichtsjahr 2016 ergeben sich darüber hinaus Einschränkungen in der Vergleichbarkeit zu den Vorjahren (vgl. hierzu insbesondere Punkt 9).

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die im Mikrozensus ausgewiesenen Angaben zu den Erwerbstätigen unterscheiden sich von Erwerbstätigenzahlen der Erwerbstätigenrechnung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ETR).

Für das Jahr 2016 weist der Mikrozensus 2,17 Mill. Erwerbstätige weniger aus als die Erwerbstätigenrechnung (Stand: 10.07.2017).

Die Abweichungen sind vor allem auf Unterschiede der in beiden Statistiken eingesetzten Methoden und Verfahren zurückzuführen, basieren aber in Teilen auch auf nicht vollständig übereinstimmenden Definitionen. Definitiv weichen Mikrozensus und Erwerbstätigenrechnung vor allem bei der Abgrenzung von Erwerbstätigen ab, die ihre Tätigkeit unterbrochen haben. Methodisch ist bedeutsam, dass die Erwerbstätigenrechnung die Zahl der Erwerbstätigen auf Basis von etwa 60 Statistiken schätzt, während der Mikrozensus als Haushaltsbefragung auf den Angaben der Befragten basiert. Vor diesem Hintergrund erklärt sich, dass Abweichungen vor allem im Bereich der marginalen Beschäftigung zu finden sind. Erfahrungsgemäß kann etwa die Erfassung kleinerer (Neben-)Jobs oder von Tätigkeiten im Graubereich zur Schwarzarbeit in Haushaltsbefragungen problematisch sein. In der Erwerbstätigenrechnung werden daher für statistisch schwierig zu erfassende Bereiche (z. B. im Bereich der häuslichen Dienste) Zuschätzungen vorgenommen. Daher wird die Erwerbstätigenrechnung mit Priorität zur Betrachtung der Erwerbstätigkeit im Kontext der gesamtwirtschaftlichen und konjunkturellen Entwicklung verwendet, während der Mikrozensus mit der Vielzahl der zur Verfügung stehenden Merkmale insbesondere für die Betrachtung der Situation bei einzelnen Bevölkerungsgruppen, für themenübergreifende Analysen und für internationale Vergleiche genutzt wird.

Diese Unterschiede sollten bei der Interpretation der im Rahmen des Mikrozensus bzw. der Erwerbstätigenrechnung veröffentlichten Angaben zu den Erwerbstätigen berücksichtigt werden. Detaillierte Informationen zu den bestehenden Ergebnisabweichungen zwischen Mikrozensus und Erwerbstätigenrechnung sind auf den Webseiten des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de abrufbar

https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/Arbeitsmarkt/Methoden/ETR_zum_MZ.html?nn=552172).

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Statistikinterne Kohärenz ist grundsätzlich gegeben.

7.3 Input für andere Statistiken

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltserhebung in der Europäischen Union. Aufgrund seines großen Stichprobenumfangs erlaubt der Mikrozensus Auswertungen in hoher fachlicher und regionaler Differenzierung. Damit dient der Mikrozensus für viele amtliche und nichtamtliche Haushalts- und Personenerhebungen als Justierungsgrundlage, wie zum Beispiel für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe oder die Laufenden Wirtschaftsrechnungen. Die Merkmale zur Wohnsituation der Haushalte und zur Gesundheit werden in einem 4-jährlichen Zyklus in den Mikrozensus integriert (Zusatzprogramme des Mikrozensus) und stellen eine wichtige Ergänzung der amtlichen Wohnungs- und Gesundheitsstatistiken dar. Darüber hinaus hat der Mikrozensus enge Bezüge zu anderen amtlichen Datenquellen, insbesondere zu anderen amtlichen Arbeitsmarktstatistiken.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Detaillierte Bundesergebnisse des Mikrozensus werden in den verschiedenen Fachserien (u. a. Fachserie 1/ Reihe 4.1 „Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung“ (jährlich), Fachserie 1/Reihe 3 „Haushalte und Familien“ (jährlich), Fachserie 13/Reihe 1.1 „Angaben zur Krankenversicherung“ (vierjährlich) und Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (z. B. Wirtschaft und Statistik, Statistisches Jahrbuch, Datenreport) publiziert.

Veröffentlichungen:

Unter www.destatis.de > Publikationen > Fachveröffentlichungen können die o.g. Fachserien kostenfrei als PDF-Datei sowie i.d.R. als Excel-Dokument bezogen werden.

Online-Datenbank:

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (www.destatis.de > Genesis-Online > zu den Themen > 12 > 122 > 12211 > Tabellen) können ausführliche Ergebnisse des Mikrozensus in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

Sonstiges:

Tiefer gegliederte Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de > Zahlen & Fakten > Regionales). Darüber hinaus werden von Eurostat in verschiedenen Publikationen wie z. B. „Statistik kurz gefasst“ oder „Europäische Sozialstatistik, Erhebung über Arbeitskräfte“ Ergebnisse aus der Arbeitskräfteerhebung veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

- Körner, T. / Puch, K.: Der Mikrozensus im Kontext anderer Arbeitsmarktstatistiken. Ergebnisunterschiede und ihre Hintergründe. *Wirtschaft und Statistik* 6/2009, 528 ff.
- Körner, Thomas/Marder-Puch, Katharina. Der Mikrozensus im Vergleich mit anderen Arbeitsmarktstatistiken. Ergebnisunterschiede und Hintergründe seit 2011. In: *WISTA Wirtschaft und Statistik*. Ausgabe 4/2015, Seite 39 ff.
- Köhne-Finster, S. / Lingnau, A.: Untersuchung der Datenqualität erwerbsstatistischer Angaben im Mikrozensus. Ergebnisse des Projekts "Nachbefragung im Mikrozensus/ LFS". *Wirtschaft und Statistik* 12/2008, 1067 ff.
- Iversen, K.: Auswirkungen der neuen Hochrechnung für den Mikrozensus ab 2005. *Wirtschaft und Statistik* 8/2007, 739 ff.
- Iversen, K.: Das Mikrozensusgesetz 2005 und der Übergang zur Unterjährigkeit. *Wirtschaft und Statistik* 1/2007, 38 ff.
- Afentakis, A. / Bihler, W.: Das Hochrechnungsverfahren beim unterjährigen Mikrozensus ab 2005. *Wirtschaft und Statistik* 10/2005, S. 1039 ff.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

./.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Erste Befunde des Mikrozensus 2016 zeigen, dass die Ergebnisse von methodischen Effekten überlagert sind, die bei der Interpretation zu berücksichtigen sind. Dies zeigen Untersuchungen aus den Bereichen der Staatsangehörigkeit und der Spätaussiedler, der Familien sowie der Erwerbstätigkeit. Verursacht werden die methodischen Effekte durch a) die Anlage der Stichprobe des Mikrozensus selbst, b) die neue Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis der Ergebnisse des Zensus 2011, c) das Verfahren der gebundenen Hochrechnung an bekannte Eckwerte aus der Bevölkerungsstatistik und des Ausländerzentralregisters sowie d) die Art der Datenerhebung.

Zu a): Die Stichprobe des Mikrozensus berücksichtigt nur die wohnberechtigte Bevölkerung in Gebäuden mit Wohnraum. Wohnen Personen in provisorisch errichteten Bauten, umgewandelten Gewerbeflächen, Hotels, Turnhallen oder Ähnliches, hat dieser Personenkreis keine Chance im Mikrozensus befragt zu werden. Ein wesentlicher Teil der nach Deutschland eingewanderten Schutzsuchenden ist daher im Mikrozensus untererfasst. Die Untererfassung war bereits 2015 gegeben, sodass die Angaben zu der ausländischen Bevölkerung auch für 2015 ebenfalls schwierig zu interpretieren sind.

Zu b): Bereits aus früheren Untersuchungen ist bekannt, dass sich die Struktur der Neubauwohnungen hinsichtlich der Lebensformen wesentlich von der Gesamtheit unterscheidet. Insbesondere Ehepaare mit Kindern sind in Neubauwohnungen deutlich stärker vertreten. Weiterhin gibt es Hinweise, dass mit dem vorgegebenen Verfahren zur jährlichen Aktualisierung der Stichprobe über die Meldungen zur Bautätigkeitsstatistik es nicht gelingt die Wanderungsbewegungen zwischen der Grundauswahl und der Neubauschicht vollständig abzubilden. So sind auch bei der Stichprobenaktualisierung auf der Basis der Volkszählung 1970 bzw. 1987 jeweils die Anzahl der Familien im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr gestiegen.

Aufgrund dieser Kenntnisse ist anzunehmen, dass größere Haushalte und insbesondere Ehepaare mit Kindern im Mikrozensus in ihrem Niveau geringfügig unterrepräsentiert sind. Diese „Unterrepräsentation“ kumuliert über die Jahre, sodass bei einer Aktualisierung der Auswahl das Niveau wieder angehoben wird. In der Zeitreihe macht sich diese „Niveaueinstellung“ durch eine Zunahme der größeren Haushalte sowie von Ehepaaren mit Kindern bemerkbar. Des Weiteren ist zu vermuten, dass mit der „Niveaueinstellung“ von Ehepaaren mit Kindern auch eine Zunahme der Erwerbstätigen einhergeht, da Väter eine generell hohe Erwerbsbeteiligung aufweisen.

Zu c): Mit der gebundenen Hochrechnung werden ausgewählte Merkmale des Mikrozensus an die Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik angepasst. Für die Untergliederung der ausländischen Bevölkerung in die Differenzierung Personen mit einer Staatsangehörigkeit eines EU-Landes, einer türkischen Staatsangehörigkeit sowie einer sonstigen ausländischen Staatsangehörigkeit, muss das Ausländerzentralregister herangezogen werden. Da zum Zeitpunkt der Hochrechnung noch keine aktuellen Eckwerte für das betreffende Berichtsquartal aus der laufenden Bevölkerungsfortschreibung und des Ausländerzentralregisters zur Verfügung stehen, müssen die Eckwerte geschätzt werden. Basis für die Schätzung sind die jeweils letzten verfügbaren Werte. Die derzeitigen Verzögerungen im Bereich der laufenden Bevölkerungsfortschreibung (siehe den Hinweis „Laufende Bevölkerungsstatistiken 2016: Veröffentlichungen verzögern sich“ auf der Internetseite: <https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Bevoelkerung.html> (abgerufen am: 11.05.2017)) führen dazu, dass einerseits der Prognosezeitraum der Bevölkerungsvorausschätzung sich vergrößert und andererseits die Berichtszeitpunkte der laufenden Bevölkerungsfortschreibung und des Ausländerzentralregisters weiter auseinander liegen. Im Zusammenhang mit der Tatsache, dass ein Großteil der nach Deutschland eingewanderten Schutzsuchenden im Mikrozensus untererfasst ist, führt die gebundene Hochrechnung zu einer verzerrten Abbildung der Personen mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit.

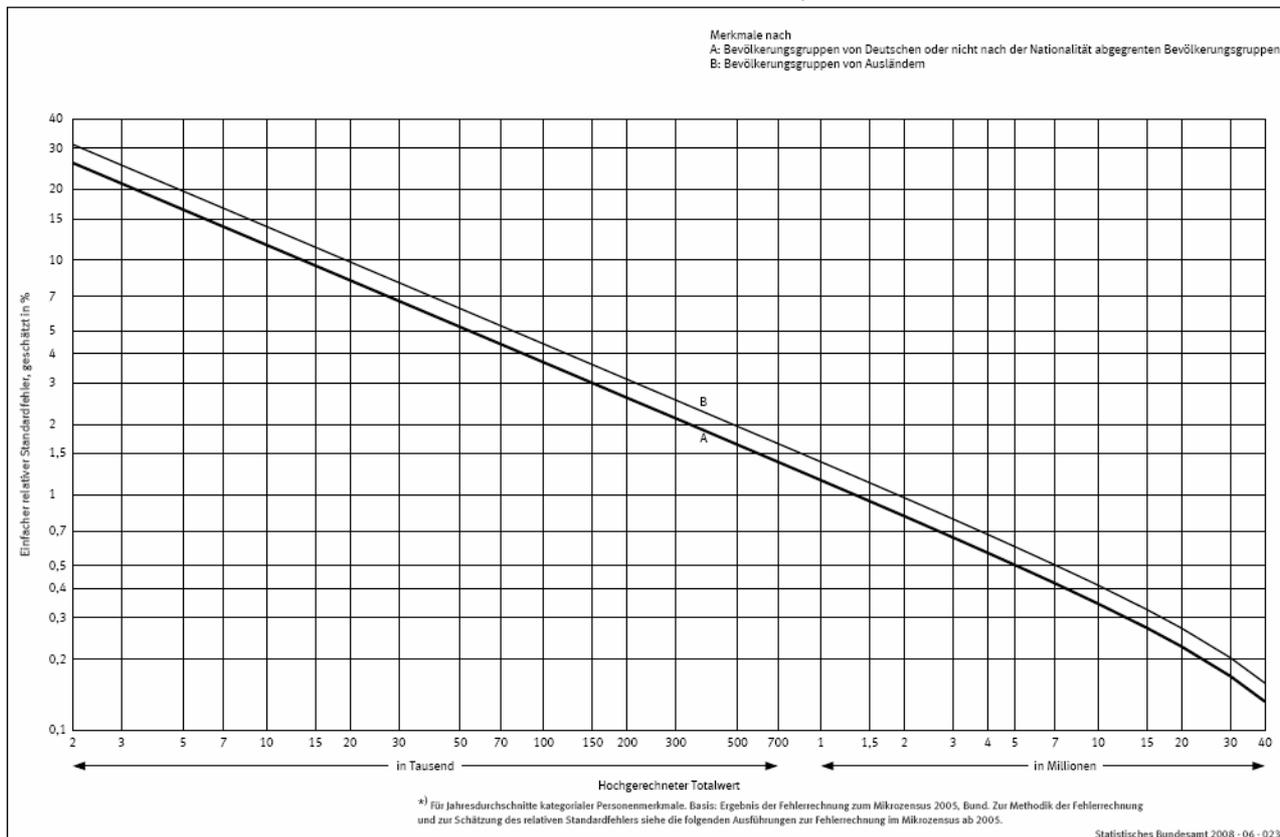
Da die Schutzsuchenden im Mikrozensus unterrepräsentiert sind, diese in den Schätzungen der Eckwerten der laufenden Bevölkerungsfortschreibung soweit möglich berücksichtigt wurden, werden daher nicht neu zugewanderte Ausländer/-innen stärker hochgerechnet. Unter der weiteren Annahme, dass nicht neu zugewanderte Ausländer/-innen eher erwerbstätig sind als die neu zugewanderten, lässt dies eine Überschätzung der erwerbstätigen Ausländer/-innen vermuten.

Zu d): Einfluss hat auch die Art der Datenerhebung. Also ob die zu befragenden Personen ihre Angaben gegenüber einem/einer Interviewer/in gegeben haben oder ihre Angaben selbst in einem schriftlichen Fragebogen machten. Hier macht sich bemerkbar, dass nicht alle die in einer Frage verwendeten Begriffe eindeutig von den zu befragenden Personen

interpretiert werden. Ist kein/e Interviewer/in vor Ort, der/die die Begriff erläutern kann, führt dies zu methodischen Effekten in den Verteilungen, wenn sich die Anteile in der Art der Datenerhebung ändern. Deutlich wird dies am Begriff „Spätaussiedler“. Werden die befragten Personen auf diejenigen Staaten eingegrenzt, aus denen mehrheitlich die Spätaussiedler kommen (es sind dies die Staaten Polen, ehemalige Sowjetunion, Kasachstan, Russische Föderation, Rumänien und Kirgisistan), zeigen sich erhebliche Differenzen zwischen der Art der Datenerhebung und der Zuordnung einer Person als Spätaussiedler/-in. Liegt eine schriftliche Selbstauskunft vor, liegt der Anteil der Spätaussiedler/innen in 2016 7,2 Prozentpunkte über dem Anteil von Spätaussiedler/-innen, wenn die Auskunft gegenüber einem/einer Interviewer/in gemacht wurde. 2015 lag dieser Wert bei 6,5 Prozentpunkten. Des Weiteren ist festzustellen, dass der Anteil derjenigen Personen, die eine schriftliche Auskunft gaben, in 2016 rund 32 Prozent betrug und in 2015 ca. 26,5 Prozent. Dies erklärt die höhere Prozentsatzdifferenz zwischen schriftlicher Selbstauskunft und der Auskunft gegenüber einem/einer Interviewer/in und damit der absoluten Zunahme der Spätaussiedler in 2016 gegenüber 2015. Eine Analyse der Zeitreihe von 2010 bis 2016 zeigt einen deutlichen Zusammenhang zwischen der Prozentsatzdifferenz der Zuordnung einer Person aus den vorstehende genannten Staaten als Spätaussiedler/in zwischen schriftlicher Selbstauskunft und den Angaben gegenüber einem/einer Interviewer/in und des Anteils einer schriftlichen Selbstauskunft. Unter der Annahme, dass beide Angaben ordinal skaliert sind, beziffert sich die Spearman Korrelation auf 0,82.

Anhang A: Fehlerkurve zum einfachen relativen Standardfehler einer 1%-Mikrozensusstichprobe

Übersicht 1
Einfacher relativer Standardfehler einer 1%-Mikrozensusstichprobe^{*)}



Anhang B: Fehlerrechnung zum Mikrozensus ab 2005

1. Methode der Fehlerrechnung

Die Fehlerrechnung zum unterjährigen Mikrozensus ab 2005 wurde neu konzipiert, da die Änderungen beim Hochrechnungsverfahren zu berücksichtigen waren. Dies hat insbesondere zur Folge, dass die Fehlerrechnung – analog zur Hochrechnung – für den Mikrozensus ab 2005 quartalsweise erfolgen muss.

Die Hochrechnung verwendet einen verallgemeinerten Regressionsschätzer¹. Dessen Varianz entspricht näherungsweise der Varianzformel bei freier Hochrechnung, wenn anstelle des Werts y_k einer interessierenden Variablen² Y für die Person k die gewichteten Residuen z_k gesetzt werden:

$$(1) \quad z_k = \frac{w_k}{d_k} (y_k - \hat{\mathbf{B}}' \mathbf{x}_k)$$

mit

w_k : Hochrechnungsfaktor für Person k ,

d_k : Produkt aus dem Kompensationsfaktor und dem Kehrwert der Ziehungswahrscheinlichkeit,

\mathbf{x}_k : Vektor der Ausprägungen der Hilfsvariablen für Person k .

$\hat{\mathbf{B}}$ ist der Vektor der geschätzten Regressionskoeffizienten:

$$\hat{\mathbf{B}} = \left(\sum_{k=1}^n d_k \mathbf{x}_k \mathbf{x}_k' \right)^{-1} \left(\sum_{k=1}^n d_k \mathbf{x}_k y_k \right).$$

Für den Mikrozensus als geschichtete Klumpenstichprobe muss in der Formel für die geschichtete Zufallsauswahl ohne Zurücklegen auf der Ebene der Auswahlbezirke gerechnet werden, das heißt die gewichteten Residuen z_k müssen über alle Personen eines Auswahlbezirks i summiert werden. Diese Summe wird im Folgenden für einen Auswahlbezirk i der Schicht h mit z_{hi} bezeichnet.

Die Varianz des hochgerechneten Totalwerts \hat{t}_y kann geschätzt werden durch

¹ Siehe Kapitel 2.2 in Afentakis, A. / Bihler, W. (2005): *Das Hochrechnungsverfahren beim unterjährigen Mikrozensus ab 2005*, *Wirtschaft und Statistik* 10/2005, 1039-1048.

² In der Regel – nur wenige Variablen (z. B. die Arbeitsstunden) sind metrisch – ist $y_k = 1$, falls die Person k zu dem Tabellenfeld beiträgt, ansonsten gilt $y_k = 0$. Für Haushaltsvariablen gelten die Formeln analog.

³ Der Kompensationsfaktor ist der Kehrwert der geschätzten Antwortwahrscheinlichkeit.

$$(2) \quad \hat{V}(\hat{t}_y) = \sum_h \frac{N_h^2}{n_h} \left(1 - \frac{n_h}{N_h} \right) \frac{1}{n_h - 1} \left[\sum_{i \in S_h} z_{hi}^2 - \frac{\left(\sum_{i \in S_h} z_{hi} \right)^2}{n_h} \right]$$

wobei

N_h : Zahl der Auswahlbezirke der Schicht h in der Grundgesamtheit (Schichtumfang),

n_h : Zahl der Auswahlbezirke der Schicht h in der Stichprobe (Stichprobenumfang),

S_h : Menge der Stichproben-Auswahlbezirke in der Schicht h .

Parallel wird grundsätzlich auch eine Fehlerrechnung unter der Annahme der freien Hochrechnung durchgeführt, indem in Formel (2) anstelle von z_{hi} y_{hi} eingesetzt wird.

Eine Schicht ist definiert durch die Kombination von regionaler Schicht zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung und der Gebäudegrößenklasse. Für die zeitliche Abgrenzung der Schichten stellt die sehr differenzierte fachliche Schichtung ein Problem dar: Durch die unterjährige Aufspaltung der fachlichen Schichten des Jahresvolumens entstehen sehr viele Schichten, die nur mit einem Auswahlbezirk in der Stichprobe vertreten sind. Für die Varianzschätzung sind aber mindestens 2 Stichproben-Auswahlbezirke je Schicht erforderlich. Deshalb kann die Abgrenzung der Schichten in zeitlicher Hinsicht nur durch eine Näherungslösung erfolgen, indem für Zwecke der Fehlerrechnung je fachlicher Schicht die drei Monatsteile eines Quartals zusammengefasst und je Quartal eine geschichtete Zufallsauswahl von 0,25% aller Auswahlbezirke unterstellt wird. Der Stichprobenumfang n_h ergibt sich durch eine Auszählung aller zum betreffenden Quartal gehörenden Auswahlbezirke. Zu beachten ist, dass auch die Nullbezirke (Auswahlbezirke ohne erhobene Personen) mitzuzählen sind. Der Schichtumfang N_h wird indirekt durch Multiplikation des Stichprobenumfangs mit dem Kehrwert des Auswahlatzes ($N_h = 400 * n_h$) ermittelt.

Auch auf Quartalsebene verbleiben immer noch Schichten mit nur einem Stichproben-Auswahlbezirk. Diese werden für die Fehlerrechnung mit benachbarten Schichten zusammengefasst (innerhalb einer regionalen Anpassungsschicht oder eines Regierungsbezirks). Über Gebäudegrößenklassen oder Länder hinweg erfolgen keine Zusammenfassungen.

Methodisch korrekt wäre bei der zeitlichen Abgrenzung der Schichten die Heranziehung der Quartale, die gemäß Auswahl vorgesehen waren. Da dies zu sehr vielen kleinen

Schichten führen würde, wird stattdessen das Quartal, in dem die realisierte Berichtswoche liegt, verwendet.

Da jährlich eine Ergänzungsstichprobe aus Neubaubezirken gezogen wird, bildet stichprobenmethodisch gesehen die Kombination von Neubauschicht und Aktualisierungsjahr eine Schicht. Auf die Differenzierung nach dem Aktualisierungsjahr wurde wegen zu geringer Stichprobenumfänge ebenfalls verzichtet.

Die Fehlerrechnung wird zunächst je Land und Quartal gemäß Formel (2) durchgeführt. Wegen des geringen Auswahlsatzes können die Quartalsstichproben in sehr guter Näherung als unabhängig angenommen werden. Die Länderstichproben sind ebenfalls unabhängig, da nach Ländern geschichtet wurde. Somit können die Varianzen von Bundes- oder Jahresschätzwerten zu entsprechenden Länder- und Quartalsvarianzen addiert werden.

2. Schätzung des relativen Standardfehlers aus den Besetzungszahlen der Tabellenfelder

Da die Fehlerrechnung relativ aufwendig ist und nicht für jede Tabelle – insbesondere nicht für Ad-Hoc-Tabellen – durchgeführt werden kann, wird durch Regressionsanalyse untersucht, ob der Zufallsfehler (abhängige Variable) mit dem Wert des hochgerechneten Tabellenfelds (unabhängige Variable) zusammenhängt. Bei einem ausreichend guten Zusammenhang lässt sich dann für andere Ergebnisse, für die keine Fehlerrechnung durchgeführt wurde, der Zufallsfehler abschätzen. Diese Vorgehensweise ist in der englischsprachigen Literatur unter dem Namen „Generalized Variance Functions“ bekannt⁴.

Das Grundmodell geht davon aus, dass der quadrierte relative Standardfehler v_g^2 näherungsweise umgekehrt proportional zum hochgerechneten Ergebnis \hat{n}_g des Tabellenfelds g ist:

$$(3) \quad v_g^2 = a + \frac{b}{\hat{n}_g} + e_g,$$

wobei a und b Konstanten sind und e_g das Residuum darstellt.

Als Motivation für Modell (3) dient der Fall der einfachen, ungeschichteten Zufallsauswahl mit freier Hochrechnung. In diesem Fall ist (3) exakt erfüllt, d. h. es besteht ein vollständiger linearer Zusammenhang. Durch das konkrete Design der Stichprobe – insbesondere spielt die Klumpung in den Auswahlbezirken eine Rolle – sowie durch die Anpassung bei der Hochrechnung wird dieses Modell mehr oder weniger stark gestört, nach Gruppen von Merkmalskategorien eventuell unterschiedlich stark.

Für die Fehlerrechnung wurde das SAS-Makropaket CLAN von Statistics Sweden verwendet.

Als Ergebnis der Fehlerrechnung werden nicht die Varianz der hochgerechneten Ergebnisse dargestellt, sondern der *absolute Standardfehler* (Wurzel aus der Varianz) und der *relative Standardfehler* (Standardfehler dividiert durch hochgerechnetes Ergebnis).

Kann Normalverteilung für die Stichprobenwerte zumindest näherungsweise vorausgesetzt werden, so liegt der jeweilige Wert aus der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68 % im Bereich des einfachen und mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 95 % im Bereich des zweifachen Standardfehlers um den hochgerechneten Wert.

Anhand der vorliegenden Daten können die Parameter a und b durch eine Regression geschätzt werden (Kleinste-Quadrate-Schätzung). Mit den Schätzwerten \hat{a} und \hat{b} lässt sich der relative Standardfehler v_g für ein beliebiges Tabellenfeld auch ohne Fehlerrechnung grob schätzen:

$$(4) \quad \hat{v}_g^2 = \hat{a} + \frac{\hat{b}}{\hat{n}_g}$$

Um negative Schätzungen auszuschließen, wurde die zusätzliche Bedingung aufgenommen, dass für die hochgerechnete Bevölkerungszahl bev insgesamt⁵ der Zufallsfehler gleich 0 ist. Dadurch ergibt sich $a = -b/bev$, und es kann eine Regression durch den Nullpunkt mit der transformierten Variablen $1/\hat{n}_g - 1/bev$ durchgeführt werden:

$$(5) \quad v_g^2 = b \left(\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{bev} \right) + e_g$$

Als unabhängige Variable ist der relative Standardfehler zu bevorzugen: Zum einen liefert eine Regression mit dem relativen Standardfehler bessere Ergebnisse (niedrigeres Bestimmtheitsmaß R^2), zum anderen soll der relative Standardfehler das Ergebnis der Fehlerrechnung sein. Das realisierte Modell ergibt sich also durch Wurzelziehen auf der linken und rechten Seite von (5):

⁴ Siehe z. B. Wolter, Kirk M.: „Introduction to Variance Estimation“ Springer Verlag New York 1985, Chapter 5.

⁵ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, $bev = 82,461$ Mill.

$$(6) \quad v_g = b \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{bev}} + e_g$$

Die Regression wurde getrennt nach 2 Gruppen durchgeführt:

Gruppe 1: Tabellenfelder für Deutsche oder Tabellenfelder für Bevölkerungsgruppen, die nicht nach der Nationalität abgegrenzt sind,

Gruppe 2: Tabellenfelder für Nichtdeutsche.

Insbesondere der höhere Klumpeneffekt und die im Durchschnitt größeren Hochrechnungsfaktoren bei den Ausländern bewirken deutliche Unterschiede zwischen diesen beiden Gruppen. Bei einer Differenzierung nach anderen Gruppen (z.B. Erwerbstyp) zeigen sich keine so deutlichen Unterschiede.

Ergebnis der Regressionsrechnung sind die Funktionen

$$(7) \quad \hat{v}_g = 11,62531 \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{82,461 \text{ Mill.}}}$$

für Bevölkerungsgruppen von Deutschen oder nicht nach der Nationalität abgegrenzten Bevölkerungsgruppen,

und die Funktion

$$(8) \quad \hat{v}_g = 13,92822 \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{82,461 \text{ Mill.}}}$$

für Bevölkerungsgruppen von Ausländern.

Für die beiden genannten Merkmalsgruppen sind in der Übersicht 1 geschätzte relative Standardfehler in Abhängigkeit von hochgerechneten Fallzahlen grafisch dargestellt. Mit Hilfe dieser Fehlerkurven können die relativen Standardfehler der Mikrozensusergebnisse näherungsweise abgeschätzt werden, wobei die Ergebnisse jeweils einer der beiden Merkmalsgruppen zuzuordnen sind.

Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008

Die vollständige Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008) mit Erläuterungen ist im Internetangebot des Statistischen Bundesamtes unter folgendem Link erhältlich:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/_inhalt.html

Für Zwecke dieser Fachserie zusammengefasste Wirtschaftszweige:

Zusammenfassung der Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsbereichen

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	01.1 - 03.2
Produzierendes Gewerbe zus.	05.1 - 43.9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation zus.	45.1 - 63.9
Sonstige Dienstleistungen zus.	64.1 - 99.0

Zusammenfassung der Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsunterbereichen

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	01.1 - 03.2
Bergbau und verarbeitendes Gewerbe	05.1 - 33.2
Energie- u. Wasserversorgung, Abfallentsorgung	35.1 - 39.0
Baugewerbe	41.1 - 43.9
Handel, Reparatur von Kfz, Gastgewerbe	45.1 - 47.9, 55.1 - 56.3
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	49.1 - 53.2, 58.1 - 63.9
Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	64.1 - 66.3
Grundstücks- u. Wohnungswesen, wirtschaftliche Dienstleistungen	68.1 - 82.9
Öffentliche Verwaltung u.ä.	84.1 - 84.3
Öffentliche und private Dienstleistungen	85.1 - 98.2, 99.0

Klassifikation der Berufe 2010

Die vollständige Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) mit Erläuterungen ist im Internetangebot des Statistischen Bundesamtes unter folgendem Link erhältlich:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/_inhalt.html

In dieser Fachserie werden Berufe bis auf Ebene der Berufshauptgruppen (2-Steller) veröffentlicht. Die Tabellen sind auf Anfrage auch auf Berufsgruppenebene (3-Steller) verfügbar.